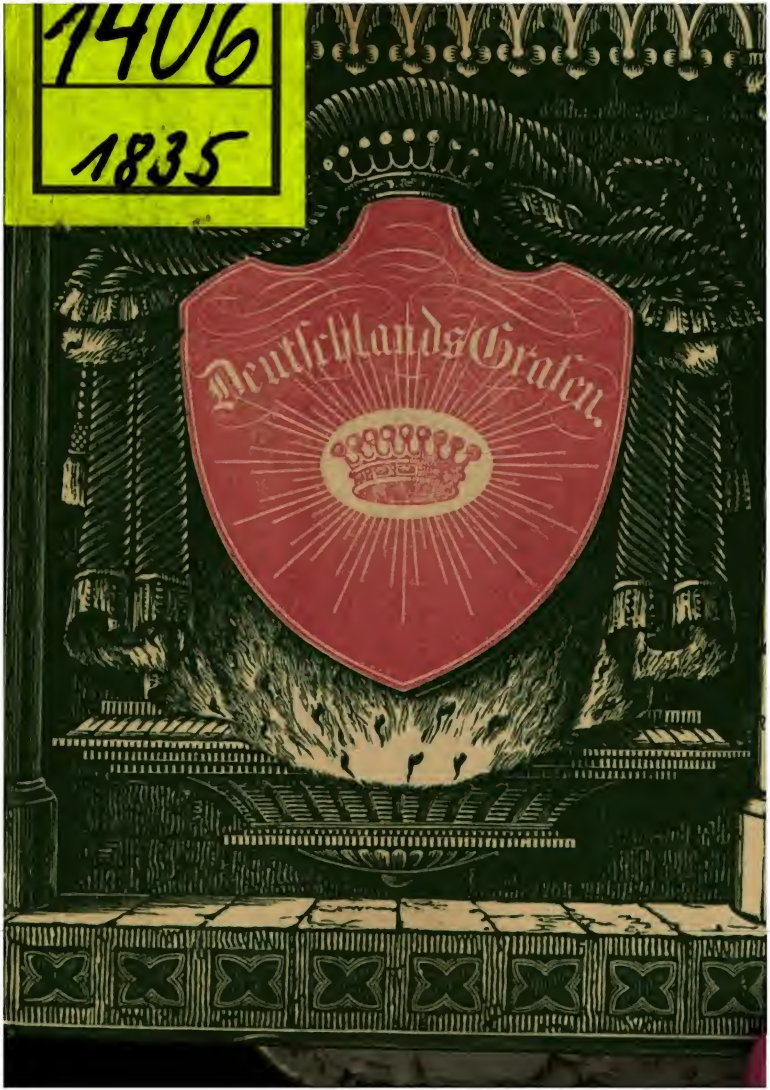
1406
1835



<36611750740019

<36611750740019

Bayer. Staatsbibliothek

HEINRICH GRAF ZU HARDEGG

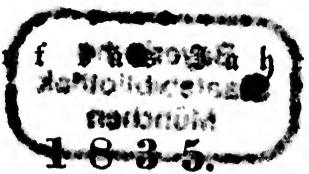
K.K. Feldmarschall - Lieutenant und General - Remontirungs - Inspector.

Genealogisches

Taschenbuch

der

deutschen gräflichen Häuser



auf das Jahr

1835.

Achter Jahrgang.

Gotha,
bei Justus Perthes.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Vorwort.

Bei Uebergabe dieſes achten Jahrgangs des Taſchenbuchs in die Hände des theilnehmenden Publikums iſt die Erklärung voranzuſchicken, daß es ſeinem Inhalt nach den durch den Titel bezeichneten geographiſchen Raum in mancher Hinſicht zu überſchreiten genöthigt iſt, indem mehrere Häuſer ungariſchen, italieniſchen, niederländiſchen und andern Urſprungs, welche auch zum Theil in den Staaten des deutſchen Bundes nicht angeſeſſen ſind, Aufnahme gefunden haben, doch immer nur, in ſo fern ſolche durch von Gliedern derſelben bekleidete Aemter und Würden an Höfen und im Dienſte deutſcher oder auch deutſche Landestheile beherrſchender ausländiſcher Fürſten, ſo wie durch ihre Verbindungen oder durch irgend ein anderes Intereſſe an Deutſchland geknüpft ſind.

Uebrigens liegt dem Inhalte dieſes Jahrgangs die nämliche Eintheilung zum Grunde, wie dem des vorhergegangenen, deren Rechtfertigung in dem Vorworte zu letzterm gegeben worden iſt.

In dem siebenten Jahrgang waren mit vieler Mühe zusammengestellte tabellarische Uebersichten unter der allgemeinen Bezeichnung:

„Classification der deutschen beim Bundestage nicht stimmberechtigten fürstlichen und der gräflichen Häuser, aus dem Gesichtspunkte ihrer vormaligen Reichsstandschaft"

und einzeln unter den Aufschriften:

I. Fürstliche Häuser mit Sitz und Stimme auf den Reichstägen.

II. A. Reichsfürsten mit Sitz und Stimme in den Grafen-Collegien.

II. B. Fürsten (nicht Reichs-), welche früher Sitz und Stimme in den Grafen-Collegien hatten.

III. Reichsfürstliche Häuser ohne Sitz und Stimme auf dem Reichstage.

IV. Reichsgrafen, welche Sitz und Stimme in den Grafen-Collegien oder ein Reichs-Erb-Amt gehabt haben.

V. Reichsgrafen mit Landeshoheit ohne Reichsstandschaft.

VI. Deutsche Reichs-Grafen ohne Sitz und Stimme im Grafen-Collegio.

mitgetheilt worden, die auch sicher vielfältig mit Nutzen gebraucht werden können. Diese Tafeln jetzt nochmals abdrucken zu lassen, hat man nicht für nöthig gefunden, da denen, die Gebrauch davon machen wollen, jener Jahrgang des Taschenbuchs leicht zur Hand seyn wird.

Die Redaction ist nach Kräften bemüht gewesen, zu Anfang des Jahres 1834 allen Chefs und sonstigen Gliedern der erlauchten und hohen gräflichen Familien die betreffenden genealogischen Artikel aus dem letzten Jahrgang mit dem ehrerbietigen Ersuchen um deren Prüfung und Berichtigung vorzulegen, und hat deshalb weder Mühe noch Kostenaufwand gescheut. Manche dieser Bitten mögen aber aus Mangel genauer Adressen nicht ihr Ziel erreicht haben, manche auch wohl unberücksichtigt geblieben seyn. Daher finden sich hin und wieder Lücken vor, die bei der Unmöglichkeit für manche Artikel authentische Nachrichten zu erlangen, unvermeidlich waren. Dagegen werden die hochverehrten Correspondenten, welche die Redaction so reichlich mit Berichtigungen und Beiträgen unterstützt haben, finden, daß solche aufs genaueste und sorgfältigste für die Vervollkommnung des Werkes benutzt worden sind. Ihnen gebührt der aufrichtigste Dank von Seiten Aller, die ein Interesse für dieses Unternehmen hegen. Für den gedeihlichen Fortgang desselben bleibt aber die gleiche Unterstützung unumgänglich nothwendig, und deshalb ergeht aufs Neue die gehorsamste Bitte an Alle, welche Berichtigungen anzugeben im Stande sind, um gewogentliche Mittheilung derselben. — Diejenigen Häuser, deren Genealogien bisher aus Mangel an ausreichenden Nachrichten noch nicht haben aufgenommen werden können, werden von Seiten der Redaction gehorsamst ersucht, „sie hochgeneigtest

durch Einsendung von Materialien zu unterstützen, welche nach Maasgabe der im Taschenbuch getroffenen Einrichtung

a) als Einleitung eine gedrängte Notiz über die Abstammung und die wesentlichsten geschichtlichen Ereignisse der Familie;

b) Angabe der Confession, Benennung der Staaten, in welchen die Familie begütert ist, und des gewöhnlichen Wohnsitzes;

c) Namhaftmachung des Chefs und aller derzeit lebenden Glieder der Familie, mit deutlicher Aufführung der Vornamen (wobei Auszeichnung der Rufnamen erbeten wird), der Geburts- und Vermählungstage, der Aemter und Würden;

d) Namhaftmachung aller im letzten Jahre vorgekommenen Todesfälle mit Angabe des Todestages;

enthalten mögen."

Gotha, im September 1834.

Erste Abtheilung.

Graf mit Landeshoheit.

Bentinck.

[Die Abstammung u. geneal. historische Uebersicht findet man im 7ten Jahrg. d. Taschenbuchs auf 1833.]

[Durch ein mit dem Großherzog von Oldenburg unter Vermittelung d. k. österreichischen und russischen Höfe wie des k. preuß. Hofes am 8. Juni 1825 zu Berlin abgeschlossenes und von dem deutschen Bunde am 9. März 1826 garantirtes Abkommen ist der Graf von Bentinck für sich und s. Familie in den Besitz und Genuß der Landeshoheit über die Herrsch. Kniphausen und der persönlichen Rechte und Vorzüge wieder eingetreten, wie ihm solche vor Auflösung der deutschen Reichsverfassung zustanden. Der Großherzog von Oldenburg übt in derselben alle Rechte und Pflichten aus, welche mit der Reichshoheit verbunden waren, mit Ausnahme der Reichsgesetzgebung, welche zu den Befugnissen des Bundestags gehört. Die Herrsch. Kniphausen trägt zu allen nach der Matrikel aufzubringenden Kosten des Bundes bei, und namentlich leistet sie dem Großh. von Oldenburg die von diesem für Kniphausen mit übernommenen Geldbeiträge und die Contingents-Mannschaft. Der Graf hat das Recht der eignen Flagge, wird aber in allen auswärtigen Verhältnissen wegen dieser Herrschaft lediglich von Oldenburg vertreten. Er übt alle Rechte der Gerichtsbarkeit aus, doch tritt das Oberappellationsgericht zu Oldenburg an die Stelle der ehemaligen Reichsgerichte. Für die Fälle, wo der Reichsfiscal das Einschreiten der Reichsgerichte zu bewirken hatte, hat der Großh. von Oldenburg aus drei ihm von dem Grafen vorzuschlagenden Landgerichtsmitgliedern oder Amtmännern in den Kreisen Jever und Neuenburg einen Fiscal zu bestellen. Streitigkeiten zwischen dem Großherzog und dem Grafen über die Ausführung dieser Uebereinkunft werden vom Bundestage entschieden. Nachdem solche durch eine Proclamation vom 10. Juli 1826 von oldenburgischer Seite in Kniphausen bekannt gemacht worden war, hat der Graf durch ein Patent vom 31. dess. Mts. die Regierung wieder

angetreten. — Hassel, gen. Alm.; gen. u. Staats-Handbuch v. 1827; Klübers öffentl. Recht des teutschen Bundes ꝛc. 1831. §. 86, 87 und 319.]

Graf Wilhelm Gustav Friedrich, geb. 21. Juli 1762, k. großbrit. GLieut., Besitzer d. Hschft. Kniphausen u. der edlen Hschft. Varel, Herr zu Rhoon u. Pendrecht, verm. I.) 20. Oct. 1791 mit Ottoline Friederike Luise, Gfin. v. Linden-Reede (geb. 24. Januar 1773, † 24. Nov. 1799), II.) 8. Sept. 1816 mit

Sara Margarethe Gerdes, geb. 31. Oct. 1776.

Tochter erster Ehe.

1. Ottoline Friederike Luise, geb. 7. Aug. 1793, verm. 1815 mit Karl Baron v. Nagell auf Nederhemert.

Kinder zweiter Ehe.

2. Wilhelm Friedrich, Erbgraf, geb. 9. Juli 1801.
3. Gustav Adolf, geb. 21. Nov. 1809, kön. hannöv. Lieutenant.
4. Friedrich Anton, geb. 3. Aug. 1812, kön. hannöv. Lieutenant.

Des 23. Nov. 1833 † Bruders Grfn. Johann Karl, geb. 2. Juli 1763, k. großbrit. Gen.-Maj., Witwe

Jacobea Helene, d. Gfn. v. Athlone in Irland T., geb. 21. Dec. 1767.

Dessen Kinder.

1) Antoinette Wilhelmine Jeannette, geb. 18. Dec. 1785.
2) Wilhelm Friedrich Christian, geb. 15. Nov. 1787, k. niederländ. Kammerherr.
3) Karl Anton Ferdinand, geb. 4. März 1792, k. großbrit. Oberstlieutenant.
4) Heinrich Johann Wilhelm, geb. 8. Sept. 1796, k. großbrit. Major.

Kinder des Vaters Bruders, des Grafen Johann Albert v. Bentinck (geb. 29. Dec. 1737, † 23. Sept. 1775 auf seinen Gütern in Norfolk).

1. Wilhelm, geb. 1764.
2. Sophie Henriette, geb. 21. Juni 1765.
3. Charlotte Franzisca, geb. 28. Mai 1768.
4. Henriette Elisabeth, geb. 9. Januar 1770.
5. Johanna, geb. 9. Sept. 1771.

Zweite Abtheilung.

Genealogie

derjenigen gräflichen Familien, deren Häuptern in Folge der Beschlüsse der deutschen Bundesversammlung das Prädicat „Erlaucht“ zukömmt.

Castell.

[Evangelisch; im Königr. Baiern. — Die geschichtliche Uebersicht d. Hauses findet man im 71. Jahrg. d. goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 163.]

I. Aeltere Linie.

(Ref.: Castell).

Graf Friedrich Ludwig Heinrich, erbl. baierischer Reichsrath, Sohn des am 11. April 1810 verstorb. Gfn. Albrecht Friedrich Karl, geb. 2. Nov. 1791, verm. 25. Juni 1816 mit

Friederike Christiane Emilie, T. d. Fstn. Karl Ludwig zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 27. Januar 1793.

Kinder.

1. Ida Amalie Luise, geb. 31. März 1817.
2. Adelheid Clotilde Auguste, geb. 18. Juni 1818.
3. Caroline Johanne Victorie Elise, geb. 2. Dec. 1819.
4. Clotilde Charlotte Sophie, geb. 6. Febr. 1821.
5. Johanne Const. Agnes Helene, geb. 8. Febr. 1822.
6. Friedrich Karl Wilhelm Ernst, geb. 23. Mai 1826.
7. Gustav Friedrich Ludwig Eugen Emil, geb. 17. Januar 1829.

Geschwister.

1. **Dorothee Christiane Clementine, geb. 10. Januar 1796, Witwe 14. März 1822 von Joseph Wilhelm Friedrich, Erbgrafen von Isenburg-Meerholz.**

2. Friedrich Ernſt Albrecht, geb. 28. Juni 1800, Oberlieutenant in kurfürſtl. heſſ. Dienſten.
3. Karl Friedrich Chriſtian Heinrich Auguſt, geb. 8. Dec. 1801, k. k. Rittm. bei Auersperg Cuir. Nr. 5.

II. Jüngere Linie.

(Ref.: Rüdenhauſen).

Graf Chriſtian Friedrich, Sohn des am 15. Oct. 1773 verſtorb. Gfn. Chriſtian Friedrich Karl, geb. 21. April 1772. W. 25. Mai 1823 von Sophie Amalie, T. des Fürſten Johann Karl von Löwenſtein-Wertheim-Freudenberg.

Kinder.

(Aus zweiter Ehe von Luiſe Caroline, T. d. Gfn. Karl Albrecht zu Orttenburg, geſch. 29. Nov. 1811).

1. Ludwig Franz Adolf Friedrich Karl, Erbgraf, geb. 15. März 1805, verm. 21. Sept. 1827 mit
Clara Henriette Luiſe Chriſtiane Johanne Petrowna, T. des Grafen Auguſt Wilhelm Franz v. Rantzau-Breitenburg, geb. 29. Mai 1807.

Kinder.

1) Sophie Luiſe Emilie Conradine Friederike Caroline Wilhelmine, geb. 2. Sept. 1828.
2) Wolfgang Auguſt Chriſtian Friedrich Karl Erwein, geb. 21. April 1830.
3) Kuno Franz Albrecht Ernſt Friedrich, geb. 12. Februar 1832.
4) Ludwig, geb. 8. Nov. 1833.

2. Mariane Caroline Luiſe, geb. 1. März 1806.

Erbach.

[Luth. — Im Großherzogthum Heſſen. — Die geſchichtliche Ueberſicht d. Hauſes findet man im 71. Jahrg. d. goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 165.]

I. Die erbach-reichenbergische, jetzt erbach-erbachische Linie.

(Ref.: Erbach und Roth.)

Graf Franz Eberhard, Graf zu Erbach und von Wartenberg-Roth, Hr. zu Breuberg, Curl u. Ostermannshofen, geb. 27. Nov. 1818.

Schwester.

Luise Emilie Sophie, geb. 30. Dec. 1819.

Mutter.

Anne Sophie, T. des † Grafen Christian Karl Aug. Albrecht zu Erbach-Fürstenau, geb. 25. Sept. 1796, verm. 6. Januar 1818 mit dem Gfen Franz Karl Friedrich Ludwig Wilhelm, kön. baier. GMaj. d. Cavall. u. Flügeladjut. d. Königs, Witwe seit 17. April 1832.

Vaters-Geschwister:

1. Charlotte geb. 5. Juni 1777, W. seit 21. März 1820 des Fürsten Karl Friedrich von Isenburg-Birstein, verm. 16. Sept. 1795.
2. Franz Georg Friedrich Christian Eginhard, kön. baier. Oberstlieut. d. Cavall., geb. 4. Januar 1785.

Stiefgroßmutter, Witwe des verst. Grafen Franz zu Erbach und Limpurg.

Charlotte Luise Polyxene, T. des Grafen Friedrich Karl zu Wartenberg, geb. 27. Nov. 1755; verm. I.) 6. Aug. 1782 an den Grafen Friedrich August zu Erbach-Fürstenau († 12. März 1784) und II.) 13. Aug. 1785; Witwe 8. März 1823.

II. Erbach-fürstenauische Linie.

(Ref.: Fürstenau.)

Graf Albrecht August Ludwig, Graf zu Erbach, Herr zu Breuberg u. Rothenberg, k. württemb. GMajor, geb. 18. Mai 1787, verm. 26. Juni 1810 mit der

Fürstin Luise Sophie Amalie, T. des verst. Fürsten Friedrich Ludwig zu Hohenlohe-Neuenstein-Ingelfingen, geb. 20. Nov. 1788.

Kinder.

1. Emma Luise Sophie Victorie Henriette Adelaide Charlotte, geb. 11. Juli 1811, verm. 22. Aug. 1833 mit dem Erbgrafen Hermann v. Stolberg-Wernigerode.

2. Raimund Alfred Friedrich Franz August Maximilian, geb. 6. Oct. 1813.
3. Thecla Adelheid Julie Luise, geb. 9. März 1815.
4. Luitgarde Luise Charl. Sophie, geb. 13. Mai 1817.
5. Edgar Ludwig Friedrich, geb. 10. Sept. 1818.
6. Lothar, geb. 26. Nov. 1819.
7. Adelheid Charlotte Victorie, geb. 10. Januar 1822.
8. August Friedrich Magnus Adolf Heinrich, geb. 31. Juli 1824.
9. Clotilde Sophie Adele Ferdinande Emma, geb. 12. Januar 1826.
10. Adalbert Ludwig Alfred Eberh. Friedr., geb. 19. Aug. 1828.
11. Hugo Wolfgang Ernst Edgar, geb. 15. Sept. 1832.

Geschwister.

1. Wilhelm Ludwig Friedrich, k. k. österr. Kämm. u. Rittmeister, geb. 22. Juli 1788.
2. Adelheid, geb. 23. März 1795, verm. 30. Januar 1827 mit dem Fürsten Wolfgang Ernst III. von Isenburg-Birstein.
3. Sophie, s. Erbach-Wartenberg-Roth.

III. Erbach-Schönberg.

(Ref.: Schönberg.)

Graf Ludwig, geb. 1. Juli 1792, succ. s. Bruder Emil 26. Mai 1829, großh. hess. Oberst à la s. bei der Inf.

Geschwister.

1. Ferdinande, s. Isenburg-Büdingen.
2. Amalie, s. Solms-Rödelheim.
3. Witwe des Gfn. Maximilian, geb. 7. April 1787, Grafen zu Erbach, Herrn zu Breuberg, († 1. Juni 1823.): Ferdinande Sophie Charlotte Friederike, geb. 25. Febr. 1793, T. des verst. Grafen zu Solms-Rödelheim, verm. 25. Juli 1815.

Dessen Tochter.

Mathilde, geb. 1. April 1816.

4. Witwe des am 26. Mai 1829 verst. reg. Grafen Emil Christian:

Pr. Johanne Henriette Philippine, des verstorb. F. Karl Ludwig von Hohenlohe-Langenburg T., geb. 8. Nov. 1800, verm. 21. März 1829.

Tochter des verst. Grafen Karl (Oheims des reg. Grafen).

Caroline Auguste Luise Henriette Amalie, geb. 9. Sept. 1785, verm. 22. Oct. 1811 mit dem Grafen August Friedrich Botho Christian von Stolberg-Roßla.

Fugger.

[Kathol. Conf. — Baiern und Württemberg. — Die geschichtliche Uebersicht d. Hauses findet man im 70. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1833. S. 99.]

I. Raimundianische Linie.

a) Pfirtische oder Johann-Jacobs-Linie.

Graf Johann Emanuel, geb. 1. Sept. 1761, k. baier. Kämm., Mitbesitzer von Göttersdorf, dann regier. Graf zu Zinnenberg, Adels- und Matenhofen, durch Uebereinkunft mit Graf Fugger von Nordendorf Besitzer der Grafschaft Miedhausen; Sohn des am 17. Dec. 1783 verst. Grafen Moritz.

Geschwister.

1. Gr. Josephe Anne, geb. 15. Dec. 1764, Witwe seit 1804 v. Siegmund Gfn. v. Holstein; wieder verm. mit dem k. baier. Kämm. und GRath Grafen Max Berchen, Witwe seit 20. Aug. 1831.
2. Gr. Johann Nepomuk, geb. 25. Juli 1766.
3. Witwe des Gfn. Moritz Gabriel (geb. 24. März 1768, † 13. Januar 1816): M. Magdalene, T. des Frhrn. Ignaz v. Pfotten zu St. Mariakirchen, geb. 23. Juli 1787, verm. 4. Sept. 1805. Z. zweitenmal verm. 22. März 1832 mit dem k. baier. Geh. Leg. Rath Karl von Abel (dermalen der griechisch. Regentschaft zugetheilt.)

Dessen Tochter.

Gfin. Barbara Josephe Walburga, geb. 6. Oct. 1806.

---

b) Kirchberg-weißenhornische, oder georgische, oder haupt-raimundianische Linie.

Gr. Johann Nepomuk Friedrich, Graf u. Herr zu

Kirchberg u. Weißenhorn, Marstetten, Wullenstetten u. Pfaffenhofen, k. baier. erbl. Reichsrath u. Kämm., geb. 6. Juli 1787, succ. s. Vater Gr. Anton Joseph (geb. 1. März 1750, † 8. Febr. 1790) unter Vormundschaft der Mutter und des Gfn. Joseph Eligius Sebastian Fugger, für volljährig erkl. 1810; verm. (I.) mit Franziska Freiin v. Freiberg-Eisenberg-Knöringen (geb. 22. Oct. 1788, † 26. Aug. 1818); (II.) 27. Sept. 1819 mit Johanne, Freiin v. Freiberg-Eisenberg-Knöringen, geb. 6. Dec. 1791.

Kinder erster Ehe.

1. Raimund, geb. 29. Juni 1810, Lieutenant im 3. Chev. lég. Regimente.
2. Caroline, geb. 26. April 1812.
3. Hermann, geb. 5. Sept. 1814.
4. Emma, geb. 13. Febr. 1816.

Kinder zweiter Ehe.

5. Otto, geb. 22. Juli 1821.
6. Ida, geb. 4. Oct. 1822.
7. Maximilian Joseph, geb. 12. März 1824.
8. Friedrich, geb. 29. März 1825.
9. Hartmann, geb. 30. Juni 1829.
10. Franz, geb. 19. April 1831.
11. Franziska Maria Euphemie, geb. 17. Aug. 1832.

Schwester.

Walburga, geb. 28. Juli 1786.

Mutter.

Gfin. Maria Euphemia, T. d. Gfn. Anselm Victorian Fugger zu Babenhausen, geb. 29. Nov. 1762, verm. 20. Juni 1784; Witwe s. 8. Febr. 1790. [Weißenhorn.]

II. Antonius-Linie.

1) Hans-Fugger-Glött, auch Marx-Fugger-Oberndorf genannt.

Graf Fidelis Ferdinand, geb. 7. März 1795, erblicher Reichsrath d. Königr. Baiern, reg. Graf in Glött u. Oberndorf, Besitzer der Herrsch. Blumenthal, succ. s. Vater, dem Gfn. Joseph Sebastian Eligius, vermöge Uebereinkunft mit s. ältern Bruder Karl, 10. Sept. 1826; verm. 15. Oct. 1820 mit

Thereſia, T. des Frhrn. Johann Nepomuk v. Pelkhofen, geb. 6. Januar 1799. [Reſ. Glött.]

Kinder.

1. Ernſt, geb. 14. Aug. 1821.
2. Alfred, geb. 25. Juni 1822.
3. Theodor, geb. 23. Juli 1823.
4. Otto, geb. 5. Oct. 1825.
5. Adolf, geb. 4. Oct. 1826.
6. Bertha, geb. 27. Mai 1830.
7. Ida, geb. 1. Febr. 1832.
8. Hermann Wilhelm Clemens Joſeph Alois Fidel, geb. 3. Februar 1833.
9. Albrecht Maria Joſ. Karl Fidel
10. Rudolf Maria Joſ. Karl Fidel } geb. 18. März 1834.

Geſchwiſter.

1. Gr. Karl Raſſo, geb. 10. Juni 1789, kön. baier. Oberlieut. à la suite, verm. 4. Sept. 1822 mit Aloiſie, geb. Fräulein Baugger.

Kinder.

1) Eberhard, geb. 24. Febr. 1824.
2) Clotilde, geb. 2. Juni 1827.
3) Oscar, geb. 3. Mai 1829.
4) Eleonore Bertha, geb. 27. Aug. 1831.

2. Gr. Leopold Sebaſtian, geb. 21. Dec. 1797, verm. 28. Aug. 1828 mit Maria geb. Freiin von Raßler, Ehrendame d. St. Annen-St., Witwer 30. Januar 1833.

Töchter.

1) Thereſie, geb. 28. Juli 1829.
2) Caroline, geb. 15. Aug. 1830.

3. Gfin. Antonie Aloiſia, geb. 25. Aug. 1799, Stiftsdame zu St. Anna in München.

---

2. Hans-Fugger-Stettenfels oder Diedenheim und Brandenburg.

Des Gfn. Joſeph Marie (geb. 5. Aug. 1753, † 23. Dec. 1820) Witwe:

Caroline, T. d. Gfn. Friedr. Siegmund v. Rindsmaul, geb. 27. Mai 1764, verm. 27. Dec. 1780. [Wien.]

---

3) Hans-Fugger-Kirchheim.

Graf Joseph Hugo Fugger, Herr und Graf von Kirchheim u. Eppishausen, geb. 15. Mai 1763, succ. s. Vater Gfn. Joseph Domin. (geb. 27. Januar 1730) 30. März 1780, erhielt die Volljährigkeitserkl. 1784, k. baier. erbl. Reichsrath und Oberst à la suite, vermöge Familien-Conferenz-Beschlusses d. d. Kirchberg, 9. Sept. 1833 der fürstl. u. gräfl. fuggerischen Familie allein Senior, verm. 15. Aug. 1800 mit

Gfin. Antonie, T. des Grafen Franz v. Lamberg auf Ammerang, geb. 29. Januar 1780.

Kinder.

1. Max Joseph, geb. 24. März 1801.
2. Caroline, geb. 18. Nov. 1805, Ehrenstiftsdame zu St. Anna in München.
3. Sophie, geb. 5. Febr. 1806, Ehrenstiftsdame zu St. Anna in München, verm. 15. Mai 1827 mit Karl Alexander von Lilien auf Waldau, k. baier. Kämm.
4. Amalie, geb. 4. Juni 1815.
5. Therese, geb. 25. Aug. 1816.
6. Maria, geb. 30. Nov. 1817.

Geschwister.

1. Maria Caroline, Stiftsdame v. St. Anna in München, geb. 31. Oct. 1775, verm. 26. Dec. 1805 mit dem Frhrn. Karl von Lilien auf Waldau.
2. Kinder des Bruders Philipp Karl (geb. 16. Mai 1764, † 27. März 1821):
   1) Friedrich Karl Joseph, k. baier. Rittmeister im 4. Reg. Chev. lég., geb. 28. April 1795. (Eigenth. der Güter des Frhrn. v. Hoheneck, weshalb er auch den Namen: Fugger-Hoheneck führt.)
   2) Joseph Hugo, k. baier. Lieut. im 14. Linien-Reg., geb. 9. Dec. 1796, verm. 26. Juni 1820 mit Anna Maria, T. d. k. baier. Forstraths Dehloch.

Sohn.

Philipp Karl, geb. 20. Nov. 1821.

---

4) Hans-Fugger-Nordendorf.

Graf Karl Anton Fugger, geb. 24. Dec. 1776, regierender Gr. zu Nordendorf und Niedelalfingen, Hr. der Hofmarkten Möhren und Gundelsheim, succ. s. Vater

Gfn. Johann Karl Alexander (geb. 22. Nov. 1709) 12. Jan. 1784, verm. 15. Febr. 1798 mit
Gfin. Maria Ludovica, T. des Gfn. Ludw. Schenk von Caſtell zu Tiſchingen, geb. 31. Mai 1778.

Tochter.

Marie Antonie, geb. 6. Mai 1799.

Geſchwiſter.

1. Maria Anna Luiſe, geb. 1774, verm. 1793 mit d. Gfn. von Thun zu Caſtell-Brughür.
2. Maria Franziſca, Stiftsdame von Buchau, geb. 3. April 1779.

Giech.

[Evang. Conf. — Baiern. Wohnſitz: Markt Thurnau. — Die geſchichtl. Ueberſicht d. Hauſes findet ſich im 71. Jahrg. d. goth. Hof-Kalenders auf 1834. S. 174.]

Friedrich Karl Hermann, Graf u. Herr von Giech, Herr der Hſchften Thurnau ꝛc., k. baier. Kämm. und erbl. Reichsrath ꝛc., geb. 22. Oct. 1791, ſucc. ſ. Vater Karl Chriſt. Ernſt Heinrich 28. Dec. 1818, verm. 4. Oct. 1825 mit
Henriette, Freiin vom und zum Stein, geb. 2. Auguſt 1796, älteſter Tochter des k. preuß. Staatsminiſters Frhrn. vom u. zum Stein.

Geſchwiſter.

1. Gfin. Auguſte Caroline Wilhelmine Luiſe, geb. 24. Januar 1789.
2. Gr. Franz Friedrich Karl, k. baier. Kämm., Regierungsdirector bei der k. baier. Kreisreg. des Unter-Mainkr. und außerord. Miniſt.-Commiſſair an der Univ. Würzburg, geb. 29. Oct. 1795, verm. 30. Sept. 1830 mit
Gfin. Franziska Friederike Charlotte, geb. Gräfin von Bismark, geb. 5. März 1813.

Mutter.

Gfin. Caroline Wilhelmine, geb. Gräfin u. Herrin von Schönburg-Wechſelburg, geb. 12. Dec. 1766, verm. 13. April 1788, Witwe 28. Dec. 1818.

Görtz (v. Schlitz genannt v. Görtz.)

[Luth. Conf. — Kur- u. Großh. Hessen. — Die kurze geschichtl. Uebersicht d. Hauses findet sich im 71. Jahrg. d. goth. Hof-Kalenders a. 1834. Die jüngere Linie suche man in der III. Abth. dieses Taschenbuchs.]

Die ältere Linie zu Schlitz.

Graf Friedrich Wilhelm, geb. 15. Febr. 1793, verm. 5. Sept. 1820 mit Juliane Carol. Amal. Isabelle, T. des Grafen Giech (geb. 5. Sept. 1801); Witwer seit 16. Dec. 1831.

Sohn.

Graf Karl Heinrich Wilhelm Hermann Ferdinand, geb. 15. Febr. 1822.

Harrach.

[Kathol. — Oesterreich, Ungarn. — Die geschichtl. Uebersicht im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kal. a. 1834. S. 176.]

I. Aeltere Linie.

Graf Anton, geb. 16. Juni 1815 (unter mütterlicher Vormundschaft), Herr der Herrschaften Rohrau, Zelking und Matzleinsdorf in Oesterreich, k. k. Lieut. bei Fitzgerald Chev. lég. Nr. 6.

Geschwister.

1. Rudolphine, geb. 6. Dec. 1812.
2. Ludmille, geb. 20. Dec. 1813.
3. Eleonore, geb. 19. Januar 1817.
4. Thereſe, geb. 6. Oct. 1818.
5. Aloys, geb. 5. Juli 1820.
6. Caroline, geb. 2. Febr. 1821.
7. Marie, geb. 20. Nov. 1822.
8. Franziska Xaverie, geb. 3. April 1826.
9. Aloiſe, geb. 21. Sept. 1827.

Mutter.

Ludmille, geb. Gfin. Meraviglia, geb. 12. April 1794, verm. 14. Oct. 1811 mit dem Grafen Karl Leonhardt Harrach, Witwe seit 8. März 1831.

Vaters-Bruder.

Franz Anton, geb. 21. Januar 1768, k. k. Kämmerer beim Erzh. Maximilian v. Oesterreich-Este u. Major.

II. Jüngere Linie.

Graf Ernst Christoph v. Harrach zu Rohrau, Herr der Hschften Bruck a. d. Leitha, Stauf und Aschach in Oesterreich, Starkenbach, Schluckenau, Sadowa ꝛc. in Böhmen, Janowitz in Mähren, Parndorf in Ungarn, geb. 29. Mai 1757, k. k. w. Kämm., Oberst-Erbland-Stallmeister in Oesterreich ob u. u. d. Ens, verm. 2. Juli 1794 mit

Marie Therese, Gräfin Dietrichstein, StKDD. u. DdP., geb. 24. Juli 1771.

Sohn.

Franz Ernst, geb. 13. Dec. 1799, k. k. wirkl. Kämm., verm. 29. Mai 1827 mit

Fürstin Anna Lobkowitz, StKDD., geb. 23. Januar 1809.

Söhne.

1. Johann Nepomuk Franz, geb. 2. Nov. 1828.
2. Franz Ernst, geb. 8. October 1830.
3. Alfred, geb. 9. October 1831.

Bruder.

Ferdinand, geb. 17. März 1763, k. preuß. GRath, verm. 7. Januar 1795 mit Christiane Freiin Rayský, geb. 14. Mai 1767, Witwer seit 8. Juni 1830; verm. II) 11. Juni 1833 mit Marianne Suermann, geb. 15. December 1800.

Kinder.

1) Karl Philipp, geb. 16. Nov. 1795, k. k. Hauptm. u. Herr von Rosnochan im preuß. Schlesien, verm. 10. Juli 1829 mit

Marie Therese Gr. Sedlnitzky, geb. 26. Aug. 1810.

Sohn.

Friedrich Wilhelm Ferdinand Aug. Anna, geb. 27. Febr. 1832.

2) Auguste, geb. 30. Aug. 1800, verm. 9. Novemb. 1824 als Fürstin von Liegnitz und Gräfin von Hohenzollern mit König Friedrich Wilhelm III. von Preußen.

Isenburg.

[Ref. Conf. — In Hessen-Kassel und Darmstadt. — Die geschichtl. Uebersicht d. Hauses findet sich im 70. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1833. S. 119.]

A. Offenbach-birsteinische Hauptlinie.

I. Isenburg-Birstein (fürstlich.)

(S. d. goth. geneal. Hof-Kal. 1835.)

II. Isenburg-Philippseich.

Graf Heinrich Ferdinand, k. baier. Generallieut., Mitglied d. 1. Kammer des Großherzogth. Hessen, geb. 15. Oct. 1770, verm. 11. Mai 1791 mit Amalie, des † Gfn. Moritz Casimir II. zu Bentheim-Tecklenburg Tochter; W. 6. Aug. 1822.

Kinder.

1. Georg, Erbgr., geb. 15. April 1794, großh. hessischer Major u. Flügeladjut. des Großherzogs.
2. Karl, geb. 31. März 1796, k. baier. Major im 11. Inf. Reg.
3. Luise Philippine, s. Isenburg-Wächtersbach.
4. Friedrich, geb. 15. September 1800, verm. 30. September 1828 mit

Malvina, des Fürsten Georg zu Löwenstein-Wertheim-Freudenberg T., geb. 27. Dec. 1808.

Kinder.

1) Amalie, geb. 28. Juni 1830.
2) Heinrich Ferdinand, geb. 14. Januar 1832.
3) Constantin, geb. 12. Juli 1833.

5. Charlotte, geb. 25. Juni 1803, s. Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.
6. Luise, geb. 22. Januar 1805.
7. Ferdinand, geb. 14. Oct. 1806, OberLieut. im großh. hessischen Garde-Chev.-leg.-Regt.

Schwester.

Luise, geb. 10. Dec. 1764, W. des Gfen. Ludw. Heinrich Adolf von Lippe, s. 31. August 1800.

B. Büdingische Hauptlinie.

1. Isenburg-Büdingen in Büdingen.

Graf Ernst Casimir, großherz. hess. Gen.-Lieut. und Adjutant, geb. 20. Januar 1781, succ. s. Vater Ernst Casimir 25. Februar 1801, verm. 10. Mai 1804 mit Ferdinande, geb. 23. Juli 1784, des Gr. Gustav zu Erbach-Schönberg Tochter.

Kinder.

1. Gfin. Adelheid, geb. 11. März 1805.
2. Gr. Ernst Casimir, geb. 14. December 1806, k. k. Rittmeister in d. A.
3. Gfin. Marie, geb. 4. Oct. 1808, verm. 10. Mai 1829 mit dem Fürsten Ludwig von Solms-Lich und Hohen-Solms.
4. Gfin. Mathilde, geb. 17. Sept. 1811.
5. Gr. Gustav, geb. 17. Februar 1813, kön. preuß. Lieut. im Garde-Dragoner-Regiment.
6. Gfin. Ida, geb. 10. März 1817.

Geschwister.

1. Gfin. Charlotte Fried. Amalie, geb. 9. Sept. 1782.
2. Gr. Karl Ludwig Wilhelm, geb. 8. April 1785, großh. badnischer Oberst und Commandeur des Garde-Dragoner-Regiments.
3. Gr. Christian Ludwig Ferdin., geb. 16. August 1788.
4. Gfin. Dorothea Luise Caroline Anne, geb. 31. Dec. 1790.
5. Gr. Friedrich Wilh. Ludw., geb. 26. Juli 1798, k. k. Kämm. u. Hauptm. b. Fürst Bentheim Inf. Nr. 9.

---

2. Isenburg-Büdingen in Wächtersbach.

Graf Adolf, geb. 26. Juli 1795, succ. s. Bruder Ludwig Maximilian 25. Febr. 1821, verm. 14. Oct. 1823 mit Gräfin Luise Philippine zu Isenburg-Philippseich, T. des Gfen. Heinrich Ferdinand, geb. 19. Febr. 1798.

Sohn.

Ferdinand Maximilian, Erbgraf, geb. 24. Octbr. 1824.

Schwestern.

1. Gfin. Friederike Wilhelmine, geb. 1. Juli 1792.
2. Gfin. Auguste Caroline, geb. 12. Nov. 1796.

---

3. Isenburg-Büdingen in Meerholz.

Graf Karl Friedrich Casimir Adolf Ludwig, Sohn des Grafen Joseph Friedrich Wilhelm Albrecht († 14. März 1822), geb. 26. Oct. 1819, succ. 17. April 1832 s. Oheim, dem Grafen Karl Ludw. Wilhelm.

Schwester.

Gfin. Bertha Amalie Caroline Ferdinande, geb. 14. Juni 1821.

Mutter.

Dorothea Christiane Clementine Luise, geb. 10. Jan. 1796, des Gfn. Alb. Friedr. Karl v. Castell T.

Töchter des am 17. April 1832 verstorbenen Grafen Karl Ludwig Wilhelm und der Gräfin Caroline, geb. Gfin. zu Sayn-Wittgenstein († 28. April 1833.)

1. Gfin. Caroline Luise Friederike Elisabeth Henriette Charlotte, geb. 24. Januar 1786.
2. Gfin. Luise Wilhelmine Sophie Emilie, geb. 25. März 1793.

Königsegg-Aulendorf.

[Kathol. Conf. — In Württemberg, Oesterreich und Ungarn. — Die geschichtliche Uebersicht im 71. Jahrg. d. goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 180. — Das Haus Königsegg-Rothenfels in der III. Abth.]

(Res.: Aulendorf.)

Gr. Franz Xaver, k. k. österr. Kämm., Magnat des Königr. Ungarn, Standesherr, geb. 15. März 1787, Sohn des am 10. Mai 1803 † reg. Reichsgrafen Ernst und der Reichsgräfin Josepha v. Manderscheid-Blankenheim; verm. 14. Juli 1811 mit

Maria Anna, Tochter des Grafen Joseph Karolyi de Nagy-Karoly, geb. 25. Sept. 1793.

Kinder.

1. Elisabeth, geb. 14. April 1812, verm. 8. October 1832 mit dem Fürsten Friedrich Karl Joseph v. Waldburg zu Wolfegg und Waldsee.
2. Gustav, geb. 19. April 1813.
3. Franzisca Xaverie, geb. 13. Juni 1814, verm. 10. Febr. 1834 mit Graf Georg Andrasy von Csik-Szent-Király und Kraszna-Horka, k. k. Kämm.
4. Adolf, geb. 5. Aug. 1815.
5. Alfred, geb. 30. Juni 1817.
6. Hermann, geb. 26. Mai 1820.
7. Hugo, geb. 23. Febr. 1824.
8. Georgia Clementina, geb. 1. April 1825.

Vaters-Geschwister.

1. Maria Anna, geb. 2. Juli 1758, verm. 12. Sept. 1779, Witwe 5. Januar 1791 von dem Grafen Aloys von Waldburg zu Wolfegg.
2. Maria Aloysius, geb. 27. Januar 1761, Domherr zu Cöln und Straßburg.
3. Maria Sidonia, geb. 8. Sept. 1762, Witwe des Grafen Johann Gottfried von Heister, k. k. GMaj.
4. Maria Crescentia, geb. 24. Sept. 1765, verm. an den Grafen Johann Franz von Spaur, Flavon und Valör ꝛc.
5. Anton Eusebius, geb. 15. Febr. 1769, Domherr zu Salzburg.
6. Franz Xaver Eusebius, geb. 2. März 1773, Herr der Herrschaft Roschitz in Mähren, k. k. Kämmerer, verm. 18. Sept. 1798 mit Leopoldine Josepha, Tochter des Grafen Max von Daun auf Daleschitz, geb. 1776.

Kuefstein.

[Kathol. Conf. — Oesterreich. — Die geschichtl. Uebersicht dieses Hauses im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalend. a. 1834. S. 181.]

Graf Franz Seraphicus, geb. 8. März 1794, Freiherr auf Greillenstein, Herr der Hschft. Greillenstein, Burgschleunitz, Viehofen und Zagging, Besitzer der gräfl.

stahlburgischen Lehen, Obersterblandsilberkämmerer in Oesterreich ob u. unter d. E., k. kön. wirkl. Kämmerer und bevollm. Minister am k. großbrit.-hannöv. Hofe, wirkl. u. corresp. Mitglied der k. hannöv. Landwirthschaftsgesellsch. in Celle, verm. 1. Juli 1830 mit
Guidobaldine Gräfin Paar, geb. 2. December 1807, StKDD., Schwester der Fürstin Paar.

Tochter.

Guidobaldine, geb. 4. Juni 1831.

Groß-Oheims-Enkel.

1. Marie Juliane, geb. 20. Mai 1776, verm. 15. Aug. 1793 mit dem Grafen Johann Ernst Hoyos, k. kön. Kämm. und niederösterr. RegRath.
2. Franz Anton, geb. 18. Febr. 1782.

Leiningen.

[Luth. — In Baiern und Baden. — Die kurze Geschichte dieses Hauses im 70. Jahrg. des goth. Hof-Kal. a. 1833. S. 132.]

A. Leiningen-Hardenburg-Dachsburg.

I. Leiningen-Hardenburg (fürstlich.)

(S. d. goth. Hof-Kalender 1835.)

II. Leiningen-Heidesheim-Falkenburg.

1. Leiningen-Billigheim, früher Guntersblum.

Graf Karl Theodor August, geb. 26. Januar 1794, succ. s. Vater (dem Stifter dieser Speziallinie, Wilhelm Karl, geb. 5. Juli 1737) 26. Jan. 1809; verm. 24. Mai 1822 mit
Manette, geb. Gräfin Westerhold von Gysenberg, geb. 17. Juni 1802.

Kinder.

1. Karl Friedrich, geb. 21. März 1823.
2. Friedrich Ludolf Adolf Theodor, geb. 18. Juli 1826.
3. Eleonore Joseph. Carol. Marie, geb. 16. Juli 1827.

Schwester.

Elisabeth Auguste, geb. 18. Sept. 1790, verm. mit dem Freiherrn v. Stockhorn, großherzogl. bad. Gen.-Lieut. und Commandanten zu Mannheim.

---

2. Leiningen-Neudenau, früher Heidesheim.

(Kath. Conf. — In Baden.)

Gr. August Clemens, geb. 20. Januar 1805, Sohn des am 15. Januar 1825 verst. Grafen Wenzel, des Stifters dieser Linie, folgt s. Stiefbruder Clemens Wilhelm (k. baier. Major der Artillerie, geb. 22. Aug. 1781) 17. Novemb. 1826.

Halbgeschwister aus des Vaters zweiter Ehe.

1. Kunigunde Antonie, geb. 8. Nov. 1775, verm. 8. Febr. 1804 mit dem Frhrn. Aloys von Hacke, Witwe seit 1832.
2. Charlotte Katharine, geb. 10. Januar 1778, verm. 10. Januar 1810 mit dem k. baier. GLieut. Grafen v. Eckardt, W. 5. Nov. 1828.
3. Sophie Walburge, geb. 4. Januar 1779, verm. 5. Aug. 1802 mit dem Freiherrn Leopold Joseph von Neuenstein.
4. Mariane Clementine, geb. 20. Sept. 1785.

Mutter.

Gräfin Marie Victorie Crescentie Josephe, T. des vorm. markgr. bad. Obersthofmeisters Freiherrn von Grünberg, Witwe seit 15. Januar 1825.

B. Haus Leiningen-Westerburg.

(Luth. Conf.)

---

1. Alt-Leiningen-Westerburg.

[Wohnsitz: Idenstadt im Hessen-Darmstadt.]

Graf Friedrich Ludwig Christian, geb. 2. November 1761, succ. im Dec. 1811 s. Bruder Karl Christian,

verm. I.) 24. Sept. 1792 mit Charlotte Friederike von Zech [gesch. 1798]; II.) 5. April 1804 mit
Eleonore Marie von Brettwitz.

Kinder.

1. Erbgraf Friedrich Eduard, geb. 20. Mai 1806, verm. 28. Dec. 1830 mit
Henriette Freiin von Egloffstein.

Tochter.

Marie Friederike Caroline Erneſtine Henriette, geb. 30. Sept. 1831.

2. Johann Ludwig, geb. 9. Juni 1807, k. k. Oberlieut. b. Gr. Heinrich Hardegg Cuir.
3. Franziska Amalia, geb. 12. Mai 1809, verm. mit dem Baron Wilhelm von Ende.
4. Marie Luiſe, geb. 27. Juli 1812.
5. Georg Auguſt, geb. 10. Aug. 1815, k. k. Lieut. bei Gf. Haugwitz Inf.
6. Adriane Roſalie Auguſte, geb. 23. Mai 1817, verm. 26. Dec. 1832 mit dem großherzogl. heſſiſchen Kammerherrn Freiherrn von Stein.
7. Karl Auguſt, geb. 11. April 1819.
8. Victor Auguſt, geb. 1. Januar 1821.

II. Neu-Leiningen-Weſterburg.

[Luth. Conf. — Naſſau. — Die Beſitzungen dieſes Hauſes ſ. im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 185.]

Graf Auguſt Georg Guſtav, k. k. Feldmarſchall-Lieutenant, Inh. des Inf.-Reg. Nr. 31. und w. Kämm., Indigenat des Königr. Ungarn und Diviſionair in Inneröſterreich zu Grätz, geb. 19. Febr. 1770, Sohn des Gfen Karl Guſtav Reinhard Woldemar, ſucc. am 7. Mai 1808 vermöge Uebereinkunft ſ. ältern Bruder Karl; verm. 1808 mit
Gfin Charlotte Sophie Leopoldine, geb. Fräulein von Scholz, geb. 19. April 1789. [Grätz.]
Kinder des Bruders des Gfen Chriſtian Ludwig Alex. [geb. 5. Apr. 1771, † 20. Febr. 1819] und der Pr. Seraphine v. Porcia [geb. 23. Oct. 1788, † 5. Dec. 1817].

1. Gräfin Seraphine Franzisca Barbara Christine, geb. 4. Oct. 1810.
2. Graf Christian Franz Seraphin Vincenz, Erbgraf, geb. 10. Febr. 1812, k. k. Hauptmann im Inf. Reg. Graf Leiningen Nr. 31.

Neipperg.

[Die kurze Geschichte dieses Hauses im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 186.]

Graf Alfred August Karl Franz Camillus, geb. 26. Januar 1807, k. k. Kämm., Rittmstr. u. Escadr.-Command. b. d. Husar.-Reg. Nr. 9. (Kaiser Nicolaus), folgt s. Vater, dem k. k. wirkl. GRathe, Feldmarschall-Lieut., Kämmerer u. Ehren-Cavalier J. M. der Erzherzogin Marie Ludovica Herzogin v. Parma ꝛc., Grafen Adam Albert von Neipperg, 22. Febr. 1829.

Brüder.

1. Ferdinand Joseph Gustav, geb. 1. Sept. 1809, k. k. österr. Oberlieut. bei Kaiser-Husaren Nr. 1.
2. Gustav Adolf Friedrich Bernhard Leopold, geb. 10. Sept. 1811, k. k. Oberlieut. im Ingenieur-Corps, auch chévalier de justice des Johanniter-Ordens.
3. Erwin Franz Ludwig Bernhard Ernst, geb. 6. April 1813, k. k. Oberlieut. bei Hohenzoll. Chev. leg. Nr. 2.

Vaters-Stiefbruder.

Karl Vincent Hieronymus, k. k. wirkl. Kämmerer u. des Johanniter-Ordens Comthur, Großprior u. bevollm. Minister am kais. Hofe zu Wien, geb. 30. Sept. 1757.

Vierte Gemahlin des Groß-Vaters und Stief-Großmutter.

Bernhardine Josephe Friederike, geb. 26. April 1761, geb. Gräfin von Wiser, verm. 4. Febr. 1787, Witwe 5. Januar 1792.

Orttenburg.

[Luth. Conf. — Baiern. — Wohnsitz: Schloß Tambach im baier. Obermainkreise bei Coburg. — Die kurze Geschichte dies. Hauses findet sich im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 188.]

Franz Karl Rudolf, Graf zu Orttenburg des ält. Geschlechts, Graf und Herr zu Orttenburg-Tambach, Standesherr des Königreichs Baiern und erblicher Reichsrath, kön. baier. Kreiscommandant der Landwehr des Obermainkreises, geb. 4. Aug. 1801, succ. s. Vater, dem Gfn. Joseph Karl, 28. März 1831.

Geschwister.

1. Christiane Charlotte Wilhelmine, geb. 18. Aug. 1802, verm. 18. Aug. 1830 mit Albrecht Friedrich Ludwig, reg. Fürsten zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg.
2. Friedrich Karl Ludwig, geb. 14. Januar 1805, kön. preuß. Lieut. im 8. Cuir. Regt. [Staab Langensalza], expectivirt auf die deutsche Ordens-Ballei Utrecht, verm. 10. Sept. 1830 mit

Ernestine Joh. Elisab. Rentz, geb. 9. Dec. 1802.

Sohn.

Friedrich Alb. Ludw. Franz, geb. 3. Oct. 1831.

3. Hermann, geb. 4. Januar 1807, k. k. österr. Oberlieut. im 4. Uhl. Regt. Kaiser [Staab Alt-Arad in Ungarn], expect. auf dies. Ballei.

Vaters-Geschwister.

1. Luise Caroline, geb. 15. Januar 1782; 1. Gem. Christian Friedrich, reg. Graf zu Castell in Rüdenhausen, verm. 25. Januar 1804, geschied. 1812; 2. Gem. Anton Graf von Tauffkirchen, verm. 1814.
2. Sophie Marie Wilhelmine, geb. 16. Nov. 1784, verm. 21. Juni 1802 mit dem Grafen Leopold Ernst von Tauffkirchen zu Kleeberg.
3. Auguste Friederike, geb. 22. April 1786, verm. 9. Oct. 1806 mit Karl Alexander Grafen von Pückler und Limpurg [geschieden 16. Juni 1824].

Großvaters-Schwester.

Friederike Caroline, geb. 17. Nov. 1752, StD. des aufgelösten Reichsstifts Gandersheim. [Coburg.]

Pappenheim.

[Evang. — Baiern. Wohnsitz: Pappenheim an der Altmühl im Rezatkreise des Königreichs Baiern. — Die geschichtliche Uebersicht d. Hauses findet sich im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 189.]

I. Standesherr: Karl Theodor Friedrich, Graf und Herr zu Pappenheim, erbl. Reichsrath des Königr. Baiern, GenLieut. und Command. der 1sten Armee-Division, GenAdjutant des Königs, geb. 17. März 1771, verm. [jedoch seit 1817 geschieden] mit Anne Lucie Wilhelmine Christine v. Hardenberg-Reventlow, des verst. k. preuß. Staatskanzlers Fürsten von Hardenberg T. [s. Pückler-Muskau], geb. 9. April 1776.

Tochter.

Adelheid, geb. 3. März 1797, Gemahlin des Fürsten Heinrich von Carolath-Beuthen.

II. Witwe des Grafen Friedrich Ferdinand, kön. baier. Obersten und Command. des 1. Husaren-Regts.

Friederike Sophie Elisabeth, geb. Freiin von Zeuner, geb. 28. Febr. 1776, Witwe 28. Febr. 1816.

Tochter.

Elisabeth Wilhelmine Friederike Caroline Ferdinande Pauline, geb. 8. Febr. 1806.

III. Friedrich Albert, Gf. zu Pappenheim, k. baier. Generalmajor und Brigad. bei der 2. Armeedivision, Flügeladjut. d. Königs, geb. 8. Juli 1777, verm. 14. Dec. 1814 mit

Maria Antonie Franzisca Creszentie Eva, Freiin v. Tänzl auf Tratzberg, Palastdame der Königin u. des St. AnnenOrdens EhrenDame, geb. 6. April 1793.

Kinder.

1. Ludwig Ferdinand Friedr. Haupt, geb. 5. Dec. 1815, Junker im k. baier. 4. Chev. leg. Regimente.
2. Karl Anton Friedrich Haupt, geb. 17. Dec. 1816.
3. Gottfried Heinr. Friedr. Wilh., geb. 23. Dec. 1817.
4. Alexander Jos. Friedr. Haupt, geb. 20. März 1819.
5. Hugo Constantin Friedrich Haupt, geb. 6. April 1820.
6. Clemens Phil. Friedr. Alb. Haupt, gb. 14. Dec. 1822.
7. Maximilian Jos. Karl Friedr., geb. 5. Sept. 1824.
8. Therese Friederike, geb. 28. Oct. 1825.
9. Blanca Friederike Anna, geb. 4. Juli 1827.

Platen zu Hallermund.

[Luth. Conf. — S. den 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 191.]

Graf Georg Wilhelm Friedrich, geb. 7. Nov. 1785, k. hannövr. Oberschenk, Präsident der 1. Kammer der Ständeversammlung, u. GeneralErbpostmeist., verm. seit 1809 mit Julie Mariane Charlotte, Gfin v. Hardenberg, geb. 1793, W. 18. Aug. 1833.

Kinder.

1. Karl Ernst Felix, geb. 3. Sept. 1810.
2. Juliane Friederike Sophie, geb. 6. Nov. 1811, expect. Conventualin von Itzehoe.
3. Gustav Theodor Ferd. Friedr., geb. 23. März 1813.
4. Adolf Ludwig Karl, geb. 10. Dec. 1814.
5. Julius Wilhelm Ludwig, geb. 26. Dec. 1816.
6. Agnes Friederike Wilhelm. Charlotte, expectivirt auf Preez, } geb. als Zwillinge
7. Clara Adolfine Adelheid, expectivirt auf Preez, } 24. Nov. 1821.
8. Georg August Adolf, geb. 17. Sept. 1827.

Mutter.

Friederike Luise, geb. 9. Febr. 1757, geb. Freiin v. Münster, Witwe s. 17. Febr. 1818, verm. 4. Oct. 1775.

Schwester.

Charlotte Juliane, geb. 8. Sept. 1778, verm. (I.) 1794 mit Friedr. Frhrn. v. Blome [† 12. Sept. 1818]; (II.) 1820 mit Joseph Gfn. v. Criminil-Reventlow.

Vatersbruders, des Grafen August Philipp (geb. 22. Juni 1748), zweite Gemahlin:

Christiane Freiin Eichler von Auriz, verm. 11. Mai 1795, Witwe.

Dessen Kinder:

erster Ehe von Friederike Luise Freiin von Reizenstein (geb. 1751, verm. 2. Aug. 1776, geschieden).

1. Caroline, geb. 22. Sept. 1777, verm. (I.) 1796 mit Frhrn. von Gemmingen (geschieden); (II.) 1807 mit Herrn von Schauroth.
2. Juliane Sophie Christiane Franzisca, geb. 8. Januar 1781.
3. Alexander Karl Franz, geb. 4. Sept. 1784, kön. baier. Oberstlieut. b. d. Landwehr im Regenkreis.

Zweiter Ehe.

4. Karl August Georg Maximilian, geb. 24. Oct. 1796.

Vatersbruders, des Grafen Heinrich Ludwig Joachim, k. dän. GMajors († 15. April 1822),

Kinder.

1. Friedrich Ludwig, geb. 14. Nov. 1785, k. dänischer Capitain beim Regiment des Königs.
2. Hans Heinrich August, geb. 10. Mai 1787, k. dän. Capitain zu Roschild.
3. Anne Sabine, geb. 11. Januar 1789, verm. mit Christian Friedrich Triller, Justizrath und Postmeister zu Plauen.
4. Friederike Wilhelmine Hedwig, geb. 25. Febr. 1798, verm. 20. Dec. 1815 an F. G. Donowan v. Leith.

Plettenberg-Wittem zu Mietingen.

[Kath. Conf. — S. d. 71. Jahrg. d. goth. Hof-Kalend. a. 1834. S. 192.]

Des Reichsgrafen Maximilian Friedrich, geb. 20. Januar 1771, † 2. Sept. 1813 [Sohns des Reichsgrafen Clemens August, Erbmarschalls des Hochstiftes Münster, † 26. März 1771, und der Reichsfreiin Maria Anna von Galen] Witwe:

Maria Josephine, geb. Gräfin v. Gallenberg, geb. 8. Mai 1785, wieder verm. mit Christian Ernst, Grafen zu Stolberg-Stolberg.

Tochter.

Marie, Reichsgräfin v. Pl.-Mietingen, geb. 22. März 1809, jetzige Besitzerin der plettenberger Güter, verm. 16. Febr. 1833 mit Nicol. Franz Grafen Esterhazy.

Pückler-Limpurg.

[Luth. Conf. — Wohnsitz: Burgfarrnbach im baier. Rezatkreise und Gaildorf in Württemberg. — Vergl. Pückler-Muskau, die lausitzische fürstliche Linie im 72. J. des goth. Hof-Kalend. a. 1835, u. die geschichtliche Uebersicht im 70. Jahrg. desselben a. 1833. S. 172.]

Graf Karl Alexander, geb. 11. Oct. 1782, k. württemb. Oberst [Sohn des Gfen Friedr. Phil. Karl, k. k. österr. wirkl. Raths, k. württemb. Genfeld-Zeugmeisters], verm. 9. Oct. 1806 mit Aug. Friederike Gfin v. Orttenburg älteren Geschlechts, geb. 22. April 1786, geschieden 16. Juni 1824.

Mutter.

Luise Erneſtine, Freiin v. Geisberg-Helfenberg, geb. 4. Nov. 1759, W. des Gſen Friedrich Philipp Karl ſ. 3. Oct. 1811, verm. 18. Oct. 1780.

Geſchwiſter.

1. Graf Friedrich Karl Ludwig Franz, k. württemb. Kämmerer und penſionirter Oberforſtmeiſter, geb. 12. Febr. 1778, verm. 11. Febr. 1817 mit

Sophie, Freiin von Dörrnberg, geb. 13. Juli 1795, des St. AnnenStifts StDame.

Kinder.

1) Kurt Karl Ludwig Ernſt Friedrich Adam, geb. 23. Sept. 1822.

2) Karl Ludwig Friedrich Emil Georg Max Adam Sylveſter, geb. 7. Dec. 1827.

2. Ludwig Friedrich Karl Maximil., geb. 11. April 1790, k. baier. Oberſtlieut. b. d. Landwehr im Rezatkreiſe und Präſident des dortigen Landrechts, verm. 9. Mai 1824 mit

Luiſe, Gräfin v. Bothmer, geb. 19. März 1803, StD. des St. AnnenStiftes.

Kinder.

1) Auguſt Karl Friedrich Ludwig Ernſt Georg, geb. 29. April 1825.

2) Adolf Karl Friedrich Ludwig Ernſt, geb. 7. Juni 1826.

3) Sophie Luiſe Carol. Friederike Charlotte Maximiliane Mathilde, geb. 3. Dec. 1827.

4) Luiſe Charlotte Emma Julie Auguſte Friederike, geb. 28. Juli 1831.

5) Eduard Karl Friedrich Ludwig Max, geb. 17. Sept. 1832.

Quadt-Wykradt.

[Luth. Conf. — Württemberg u. Holland. — Die geſchichtl. Ueberſicht findet man im 71. J. des goth. Hof-Kalenders auf 1834. S. 194.]

Wilhelm Otto Friedrich Albert, Graf von Quadt-Wykradt zu Iſny, Herr der Stadt u. Hrſchft. Iſny im Königr. Württemberg, der Hſchften Loenen u. Wol-

fern im Königr. der Niederlande, Erbdroſt und Erbhofmeiſter des Fürſtenth. Geldern und der Grafſchaft Zutphen, geb. 21. Febr. 1783, verm. 12. Juli 1812 mit Maria Anne, Gräfin von Thurn-Valſaſſina, geb. 29. Aug. 1788.

Kinder.

1. Maximiliane, geb. 18. Mai 1813, verm. 30. Sept. 1833 mit Conſtantin, Erbgrafen von Waldburg-Zeil-Trauchburg.
2. Bertha, geb. 17. Mai 1816.
3. Otto Wilhelm, geb. 27. Sept. 1817.
4. Friedrich Wilhelm, geb. 24. Dec. 1818.

Geſchwiſter.

1. Luiſe Maria, geb. 3. März 1784, verm. 1. Juni 1804 mit Franz Ludwig, Gfn. v. Goltſtein-Breyel, Witwe.
2. Friedrich Wilhelm, geb. 8. März 1788, Oberſt in k. niederländ. Dienſten, Herr der Herrſchften Loenen und Wolfern im Königr. der Niederlande.

Rechberg und Rothenlöwen.

[Kath. Conf. — Württemberg. — Die geſchichtl. Ueberſicht findet man im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 195.]

Alois, Graf von Rechberg u. Rothenlöwen, k. baier. Min. u. Reichsrath, württemb. erbl. Standesherr ꝛc., geb. 18. Sept. 1766, ſucc. ſ. am 19. März 1819 verſt. Vater Maximilian 28. Mai 1808 durch Uebergabe; Witwer ſ. 11. Mai 1825 v. Maria Anna Gräfin v. Schlitz, genannt Görz, geb. 9. Sept. 1778.

Kinder.

1. Gfin Caroline, geb. 25. Juni 1798, verm. 4. Aug. 1818 mit Chriſtian Freiherrn v. Zweibrücken, k. baier. General-Major und Adjutanten.
2. Luiſe, geb. 5. März 1800, verm. 1825 mit Wilibald Gfen Rechberg, vorm. Geſandten am franzöſ. Hofe.
3. Albert, Erbgraf, geb. 7. Dec. 1803, verm. 6. Juli 1830 mit

Walburga, Gfin von Rechberg, Tochter des † Grafen Joh. Nepomuk v. Rechberg, geb. 16. Febr. 1809.

Tochter.

Julie, geb. 29. Sept. 1831.

4. Pauline, geb. 28. Januar 1805.
5. Johann Bernhard, geb. 17. Juli 1806, k. k. österr. Leg.-Secretair in London.

Geschwister.

1. Gr. Xaver, geb. 5. Juni 1770, k. baier. GRath.
2. Gfin Hyacinthe, geb. 15. Aug. 1771, verm. 4. Aug. 1797 mit Franz Frhrn. v. Frauenberg, k. baier. GRath und Generalcommissair, † 1814.
3. Gfin Elise, geb. 24. Sept. 1772, verm. 4. Aug. 1797 mit Joseph Gfn. v. La-Rosée, k. baier. Kammerh.
4. Witwe des Gfn. Johann Nepomuk, geb. 24. Nov. 1772 [k. baier. Präsident der General-Forst-Administration, † 8. Mai 1817].

Julie, Gräfin Barbier v. Schroffenberg, Stiftsdame zu St. Anna, verm. 1808.

Dessen Kinder.

1) Gräfin Walburga, geb. 16. Febr. 1809, verm. 6. Juli 1830 mit dem Gfn. Albert v. Rechberg.
2) Graf Ludwig, geb. 15. Febr. 1814, Lieut. im k. baier. 1. Cuir.-Reg.

5. Gr. Karl, geb. 2. Febr. 1775, k. baier. Oberstkammerherr und GRath, verm. 14. Oct. 1830 mit Freiin v. Pelkowen.
6. Graf Anton, geb. 13. Mai 1776, k. baier. General-Lieutenant u. General-Adjutant, verm. mit Casimire, T. d. Frhrn. Christian v. Zweibrücken, geb. 23. Dec. 1787, k. baier. Obr., d. am 7. Sept. 1812 geblieben. Gfn. Karl v. Sayn-Wittgenstein-Sayn Witwe.
7. Graf Wilibald, geb. 30. Mai 1780, k. baier. wirkl. GStaatsrath, vorm. Gesandter am französisch. Hofe, verm. 1825 mit Luise, Gfin Rechberg, geb. 5. Mai 1800 [siehe oben].
8. Graf August, geb. 11. Sept. 1783, Präsident des k. baier. Appellationsgerichts; verm. seit 1831 mit NN., geb. v. Schanzenbach.

Tochter.

Luise, geb. 1832.

Rechteren-Limpurg.

[Ref. Conf. — In Baiern und den Niederlanden. — Wohnsitz: Markt Einersheim in Franken. — Die geschichtl. Uebersicht dieses

Hauses findet sich im 71. Jahrg. d. goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 199.]

Graf Friedrich Reinhard Burkard Rudolf, wirkl. erbl. k. baier. Reichsrath und General-Maj., geb. 22. Sept. 1751, jüngst. Sohn d. Gfn. Joh. Eberh. Adolf, besitzt seit 6. Nov. 1819 durch Uebereink. mit s. Neffen Limpurg-Speckfeld allein; verm. (I.) 13. Nov. 1783 mit Friederike Antonie, Gfin v. Giech u. Wolfstein, † 8. Juni 1798; (II.) 11. Aug. 1807 mit

Auguste Eleonore, geb. 24. Mai 1782, T. des Fursten Christian Friedrich Karl von Hohenlohe-Kirchberg.

Kinder erster Ehe.

1. Friederike Henriette, geb. 15. Juni 1787, verm. 6. Januar 1823 mit Ludwig Frhrn. von Eyb.
2. Caroline Luise Amalie, geb. 3. März 1789, verm. 6. Dec. 1806 mit dem Freiherrn von Rehling; Witwe seit 29. Dec. 1820.

Kinder zweiter Ehe.

3. Friedrich Ludwig, geb. 9. Januar 1811.
4. Adelheid Charlotte Philippine Ferdin. Luise, geb. 18. Dec. 1815.
5. Karl Ludwig August, geb. 13. Nov. 1818.

Zweite Linie.

(Wohnsitz: Almelo, Provinz Ober-Yssel.)

Graf Adolf Friedrich Ludwig, k. niederländ. Kämm., Mitglied der ritterschaftl. und Provinzial-Stände von Ober-Yssel, Herr der Hschaften Almelo, Vrisenveen, Rechteren und Verborg, geb. 13. Oct. 1793, Sohn des [8. Sept. 1814 †] Grafen Friedrich Ludwig Christian, verm. 2. April 1824 mit

Elisabeth Wilhelmine Freiin von Massow, geb. 4. Oct. 1793.

Kinder.

1. Marie Katharine Friederike, geb. 3. Febr. 1825.
2. Adolf Friedrich, geb. 17. Juli 1827.
3. Jacob Heinrich, geb. 6. Dec. 1831.

Geschwister aus des Vaters erster Ehe mit Wilhelmine Caroline Dorothea, geb. Gräfin Haiden-Sompesch.

1. Dorothea Wilhelmine, geb. 30. April 1784, verm.

22. März 1807 mit dem Frhrn. Schenk von Schweinsberg zu Hanau.

Aus dessen zweiter Ehe.

2. Florentine Caroline Elise, geb. 20. April 1797, verm. 21. März 1822 mit dem Baron Johann Philipp von Sloet in Vollenhove.
3. Wilhelm Reinhard Adolf Karl, großherzogl. hess. Kämm. u. Rittmeister à la suite, geb. 11. Oct. 1798, verm. 27. Dec. 1823 mit
Sophie Mariane Adelheid Freiin von Günderrode, geb. 19. Juni 1803.

Kinder.

1) Friedrich Ludwig Christian, geb. 16. Febr. 1825.
2) Elisabeth Johanne Reinire Caroline, geb. 4. Nov. 1826.
3) Caroline Luise Henriette, geb. 1. Juli 1828.
4) Joachim Adolf, geb. 10. August 1830.
5) Ferdinand Christian Georg, geb. 28. Aug. 1832.

4. Johann Reinhard Friedrich Christian Wilhelm, geb. 12. Februar 1806.
5. Auguste Caroline Isabelle, geb. 15. Juli 1808.

Schaesberg.

[Kath. Conf. — Wohnsitz: Thannheim. — Die geschichtl. Uebersicht d. Hauses findet sich im 71. Jahrg. d. goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 200.]

Graf Richard Martin Maria, regier. Herr zu Thannheim ꝛc., geb. 1775, k. württemb. GRath u. Kämm., verm. mit
Sophie, Freiin von Wenge.

Geschwister.

1. Heinrich, geb. 1779, Domc. zu Hildesheim, k. pr. Major b. d. 17. Landw.-Reg., verm. 1814 mit
Auguste, Freiin von Loe.

Kinder.

1) Richard, geb. 1815.
2) Rudolf, geb. 1816.
3) Julius, geb. 1818.
4) Alexandrine, geb. 1820.

5) Sophie, geb. 1822.
6) Maria, geb. 1827.

2. Eugenie, geb. 1781, verm. mit dem Gfn. Clemens v. Hohenbroeck, Erblandmarschall von Geldern.

Schönborn.

[Die geschichtliche Uebersicht dieses Hauses findet sich im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 201.]

I. Schönborn-Buchheim.

(Kath. Conf. — Oesterreich u. Ungarn. — Wohnsitz: Wien.)

Franz Philipp Joseph, Gr. von Schönborn-Buchheim, Wolfsthal ꝛc., k. k. GRath u. Kämm., Oberstlieut. in d. Arm., d. Erzherzogth. Oesterreich ob u. unt. d. Ens Oberst-Erbtruchseß, des beregher Comitats in Ungarn Erbobergespan, geb. 14. Sept. 1768, verm. 20. Oct. 1789 mit Sophie Antonie, T. des Gfn. Franz Karl v. d. Leyen u. Hohengeroldsegg, DdP., geb. 23. Juli 1769, Witwer s. 18. Januar 1834.

Kinder.

1. Gr. Karl Theodor Damian Erwein, k. k. Kämm. und Rittmeist. in d. A., geb. 17. Sept. 1790, verm. 2. Mai 1824 mit
Gräfin Ernestine Khuenburg, StKDD.
2. Gr. Erwein Damian Hugo, k. k. Kämm. u. Rittmeist. in der Armee, geb. 14. Nov. 1791.
3. Gr. Philipp Franz Friedrich Karl, k. k. Kämm. u. Rittm. b. Schwarzenb. Uhl. Nr. 2, geb. 14. Febr. 1793.
4. Gfin Marie Anna Sophie, geb. 27. Juni 1794.
5. Gfin Charlotte Sophie Eugenie Franciske, geb. 12. Febr. 1796, StKDD., Hofdame bei der Königin von Ungarn u. Erzherzogin v. Oesterreich.
6. Gfin Sophie Therese Joh., geb. 24. Nov. 1798, verm. 18. Aug. 1818 mit Erwein, Prinzen von Leyen.
7. Gr. Friedrich Damian Theod. Philipp, k. k. Oberlieut. b. Schwarzenb. Uhl. Nr. 2, geb. 26. Mai 1800.
8. Gfin Eugenie Franziske Rosalie, geb. 4. Sept. 1801.
9. Gr. Karl Friedr. Eduard, geb. 2. Mai 1803, k. k. Rittmeister b. Kais. Uhlanen Nr. 4.

Geschwister.

1. Graf Erwein Franz Damian; s. Sch.-Wiesentheid.

2. Graf Friedrich Karl, geb. 2. Aug. 1781, Besitzer des aus den Herrschaften Lukawitz, Malesitz, Dlaschkowitz u. Przichowitz u. dem Gute Prozstitz in Böhmen gebildeten neuen Fideicommisses, so wie der Allodialherrschaft Kuschan, verm. 12. Mai 1811 mit

Maria Anna, Freiin v. Kerpen, geb. 13. Nov. 1784.

Sohn.

Erwein, geb. 17. Mai 1812.

II. Schönborn-Wiesentheid.

(Baiern, Großh. Hessen, Nassau. — Res.: Wiesentheid in Franken.)

Graf Erwein Franz Damian von Sch.-Wiesentheid, k. baier. erbl. Reichsrath, geb. 7. April 1776, Witwer 11. Aug. 1813 von Ferdinandine Gräfin von Westphal, geb. 19. Oct. 1781, verm. 26. Juli 1802.

Kinder.

1. Erwein, Erbgraf, geb. 25. Mai 1805, verm. 1. Mai 1833 mit

Sophie Eleonore Walpurge Thekla, T. des Gfn. Jacob v. Eltz, geb. 20. Febr. 1814.

2. Marie Anne, geb. 31. Januar 1809.

3. Clemens, geb. 8. Oct. 1810, Lieut. im 3. königl. baier. Chev. leg. Reg.

4. Franz, geb. 27. Juli 1813.

Aus der im männlichen Stamm erloschenen Linie Schönborn-Heusenstamm:

Marie Therese, geb. 7. Juni 1758, verm. 22. Oct. 1781 mit Rudolf Grafen Czernin.

Schönburg.

[Die fürstliche Linie s. im 72. Jahrg. d. goth. Hof-Kal. a. 1833, u. die geschichtl. Uebersicht im 70. J. desselb. a. 1833. S. 198.]

Gräfliche Linie.

A. 1) Schönburg-Hinterglauchau.

(Res.: Glauchau.)

Graf Gottlob Karl Ludwig Christian Ernst, geb. 27. Aug. 1762, kön. baier. GenMaj.; erkauft 1797 von s. (9. Dec. 1817 verstorb.) ältesten Bruder Gr. Albert Heinrich Gottlob Otto Ernst die Herrschaft Hinterglauchau, verm. 31. Juli 1789 mit

Ferdinande Henriette, geb. Gfin v. Hochberg, Freiin zu Fürſtenſtein, geb. 24. Febr. 1767.

Kinder.

1. Luiſe Emilie Henriette, geb. 9. Sept. 1791.
2. Heinrich Gottlob Otto Ernſt, geb. 14. Sept. 1794, verm. 17. Mai 1820 mit

Marie Clementine, geb. Prinzeſſin von Schönburg-Waldenburg, geb. 9. März 1789.

Kinder.

1) Henriette Marie Eliſabeth, geb. 1. Nov. 1821.
2) Friedrich Wilhelm Edmund, geb. 22. Mai 1823.
3) Friedrich Alfred, geb. 17. April 1827.
4) Clemens Richard, geb. 19. Nov. 1829.

3. Hermann Albert Heinrich Ernſt, geb. 7. Febr. 1797, k. k. öſterr. Hauptmann bei Leiningen Inf. Reg. Nr. 31, verm. 23. Febr. 1830 mit

Sophie Katharine Joſephine Freiin von Wrede, geb. 22. Nov. 1811, T. des k. k. öſterr. GenFeldmarſchall-Lieutenants Georg Frhrn. von Wrede. (Lemberg in Galizien.)

Tochter.

Marie Herminie Julie Ferd. Alex., g. 26. Mai 1831.

4. Ernſt Ferdinand Ludwig Heinrich, geb. 22. Mai 1800.
5. Charlotte Henriette, geb. 5. Juli 1808.

Bruder, Schweſter und Bruders Witwe.

1. Graf Franz Gottlob Albert Chriſtian Ernſt, geb. 20. April 1761 (ſ. Rochsburg).
2. Albertine Erneſtine, Chriſtine verw. v. Hopfgarten, geb. 2. März 1765.
3. Bruders, des Gr. Albert Heinr. Gottlob Otto Ernſt Witwe: Marie Wilhelmine, geb. Freiin Mac-Neven o Kelly, geb. 27. Juni 1783.

---

2) Schönburg-Rochsburg.

(Reſ.: Rochsburg.)

Gr. Franz Gottlob Albert Chriſtian Ernſt (ſ. Hinterglauchau), ſucc. 19. April 1825 durch Anfall der Lehnsherrſchaft Rochsburg zugleich mit ſ. Bruder

Gr. Gottlob Karl Ludwig Chriſtian Ernſt (ſ. Hinterglauchau).

Witwe des Gr. Heinr. Ernst (geb. 29. April 1760, † 19. April 1825.)

Gfin Wilhelmine Erneſtine, geborne von Köhler, geb. 15. April 1768.

Tochter.

Adolfine Sophie Wilhelmine Henriette Erneſtine, geb. 30. Dec. 1809, verm. 27. Mai 1832 mit Adolf von Wilucki, k. ſächſ. Oberlieut. b. d. Cav.

Schweſter.

Magdalene Luiſe, verm. von Ehrenfels, geb. 16. März 1762.

B. Schönburg-Wechſelburg.

(Reſ.: Wechſelburg bei Rochlitz.)

Graf Karl Heinrich Alban, geb. 18. Nov. 1804; ſucc. ſ. Vater Gr. Wilh. Albr. Heinr. 2. Sept. 1815; verm. 15. Januar 1824 mit der

Gräfin Chriſtiane Mary Emilie von Jeniſon-Walworth, jüngſter T. des † Gr. Franz von J.-W., k. württemb. Oberſtkammerh. und wirkl. GRaths, geb. 1. Januar 1806.

Kinder.

1. Marie Emilie, geb. 5. Dec. 1825.
2. Luiſe Wilhelmine Ida, geb. 14. Juni 1829.
3. Olga Clara, geb. 28. Januar 1831.
4. Karl Heinrich Wolf Wilh. Franz, geb. 13. Mai 1832.

Schweſter.

Jeromia Katharina, geb. 28. Juli 1809.

Vaters-Schweſter.

Caroline Wilhelmine, geb. 12. Dec. 1766, W. d. Gfn. Karl Chr. Ernſt Heinrich v. Giech ſeit 28. Dec. 1818.

Oheims, Gr. Karl Heinrich († 14 April 1815) Tochter.

Luiſe Renate Henr. Aug., geb. 7. März 1783, verw. Gräfin von Düben; wieder verm. 31. Juli 1826 mit Gr. Karl Axel Löwenhielm.

Solms.

[In den preuß. Rheinlanden, Heſſen-Darmſtadt, Kurheſſen, Sachſen und Sachſen-Weimar. — Die geſchichtliche Ueberſicht der

Abstammung s. im 70. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders auf 1833. S. 208.]

A. Bernhardische Hauptlinie.

(S. Solms-Braunfels im 72. Jahrg. d. goth. Hof-Kal. a. 1835.)

B. Johannische Hauptlinie.

Die Hauptlinien sind:

a) Lich-Hohensolms.

(S. Lich-Hohensolms im 72. Jahrg. d. goth. Hof-Kalender a. 1835.)

b) Laubachische Special-Linie.

(1. Sonnenwaldische Unterlinie s. d. III. Abth.)

2. Baruthische Unterlinie.

1) Ast zu Rödelheim und Assenheim.

(Evang. Conf. — Wohnsitz: Assenheim.)

Graf Karl Friedrich Ludwig Christian Ferdinand, geb. 15. Mai 1790, 2r Präs. der großh. hessischen 1. Kammer, succ. s. Vater dem Gfn. Wollrath Friedrich Karl Ludwig 5. Febr. 1818, verm. 1. Januar 1824 mit Luise Amalie, des Grafen Gustav Ernst zu Erbach-Schönberg T., geb. 9. Aug. 1795.

Kinder.

1. Bertha, geb. 27. Dec. 1824.
2. Maximilian, geb. 14. April 1826.
3. Friedrich, geb. 7. Dec. 1827.
4. Otto, geb. 5. Juni 1829.
5. Emma, geb. 19. Aug. 1831.
6. Agnes, geb. 18. Juli 1833.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe.

1. Friedrich Ludwig Heinrich Adolf, geb. 18. Aug. 1791, k. preuß. Rittmeister beim 11. HusarenReg.
2. Ferdinande Sophie Charlotte Friederike, geb. 25. Febr. 1795, Witwe seit 1. Juni 1823 des Gfen Maximilian von Erbach-Schönberg.
3. Franz Friedrich Karl, geb. 27. April 1796, kön. preuß. Lieut. beim 11. HusarenReg.
4. Eduard Friedrich Heinrich, geb. 30. Oct. 1804.
5. Elisabeth Anna Caroline Julie Amalie, geb. 9. Juni 1806, verm. 5. Oct. 1826 mit dem Fürsten Friedrich Karl August von Salm-Horstmar.

b) aus des Vaters zweiter Ehe.

6. Mathilde, geb. 9. Febr. 1813.

Stiefmutter.

Marie Christiane Friederike, geb. 20. Febr. 1783, des gräfl. solms. RegRaths Hoffmann T., verm. 2. Nov. 1811, Witwe seit 5. Febr. 1818.

---

2) Ast zu Wildenfels.

a) Solms-Wildenfels-Laubach.

Graf Otto, geb. 1. Oct. 1799, succ. s. Vater, dem Gfn Friedrich 24. Febr. 1822, verm. 11. Sept. 1832 mit Pr. Luitgard Wilhelmine Auguste, T. des Fürsten August Karl zu Wied, geb. 4. März 1813.

Sohn.

.... geb. 23. Juni 1833.

Geschwister.

1. Reinhard, geb. 11. Aug. 1801, k. preuß. Major im 7. Uhl. Regt.
2. Rudolf, geb. 11. März 1803, Lieut. im k. preuß. Garde-Cuir.-Regim.
3. Georg, geb. 24. Oct. 1805, Lieut. im k. preuß. 7. Uhlanen-Regim.
4. Ottilie, geb. 29. Juli 1807, verm. 16. Mai 1828 mit dem Erbprinzen Ferdinand zu Solms-Braunfels.

Mutter.

Sophie Henriette, Gräfin von Degenfeld-Schomburg, geb. 23. Dec. 1776, verm. 27. Nov. 1797.

b) Solms-Wildenfels zu Wildenfels.

Hauptzweig zu Wildenfels.

(In Sachsen, Sachsen-Weimar u. dem Großherzogthum Hessen.)

Graf Friedrich Magnus, geb. 17. Sept. 1777, succ. 12. Febr. 1801 s. Vater Grafen Friedrich Magnus, verm. 26. Aug. 1801 mit Auguste Caroline, T. des † Gfen Franz zu Erbach-Erbach; W. seit 11. Juni 1833.

Kinder.

1. Caroline Henriette Charl. Franzisca, geb. 11. Juni 1804.
2. Friedrich Magnus, geb. 26. Januar 1811.
3. Auguste Henriette Anna Maria, geb. 6. April 1819.

Bruder.

Emich Otto Friedrich, geb. 7. Dec. 1794, k. preuß. Hauptmann a. D., verm. 14. Dec. 1819 mit
Pauline Adele Sophie, Freiin Sirtoma von Groveſtins, geb. 5. März 1802.

Kinder.

1) Emich Chriſtian Friedrich, geb. 21. Dec. 1820.
2) Luiſe Caroline Auguſte Sophie, geb. 19. März 1822.
3) Karl Auguſt Adalbert, geb. 7. Sept. 1823.
4) Friedrich Magnus Reinhard, geb. 22. Januar 1825.
5) Otto Douco, geb. 30. Dec. 1827.

Stadion.

[Kath. Conf. — Oeſterreich, Baiern, Würtemberg. — Die geſchichtliche Ueberſ. d. Hauſes ſ. im 71. J. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 210.]

I. Die friedericianiſche Linie.

Graf Joſeph Philipp Eduard, geb. 22. Sept. 1797, Reichsgraf von Stadion-Thannhauſen, Graf u. Hr. der Hſchften Thannhauſen in Baiern, Stadion, Emerkingen u. Moosbeuern in Württemberg, Kauth, Chodenſchloß, Neumark, Zahorzan und des Gutes Klenau in Böhmen, k. k. Kämm. u. Oberſt-Wachtmeiſter i. d. A., folgt ſ. Vater, dem Gfn. Johann Phil. Karl Joſeph [k. k. wirkl. GRath und Kämm., Staats-, Conf.- und Finanzminiſter] 15. Mai 1824.

Geſchwiſter.

1. Friedrich Walther Wilderich, geb. 22. Nov. 1799, k. k. Hauptmann b. d. Szluiner Grenz-Inf.-Reg. Nr. 4.
2. Sophie Ludovike, geb. 13. Dec. 1802, verm. 2. Dec. 1820 mit d. Gfen Anton von Magnis zu Ekersdorf.
3. Maria Charlotte Adelheid, geb. 28. März 1804, verm. 1. Dec. 1832 mit dem Grafen Karl von Lanckoronsky, k. k. Kämm. und Rittmeiſter, Herrn der Herrſchaften Strußow u. Jagelnica in Galizien.
4. Chriſtiane Thereſia Euphroſine, g. 13. März 1805.

5. Franz Seraphin, geb. 27. Juli 1806, k. k. Kämm. und Hofsecretair b. d. allg. Hofkammer.
6. Philipp Joseph Rudolf, geb. 23. Febr. 1808, k. k. Gub. Secret. in Mähren.

Mutter.

Gfin Marie Anna, des Gfn. Georg Jos. v. Stadion [philipp. Linie] älteste Tochter, geb. 7. Juli 1775, verm. 22. Januar 1794, W. 15. Mai 1824, DdP.

II. Die philippinische Linie.

Graf Johann Philipp Franz Joseph, geb. 6. Nov. 1780, Reichsgraf von Stadion-Thannhausen, Herr der Graf- und Herrschaften Thannhausen in Baiern, Stadion, Mosbeuern u. Emerkingen in Württemberg, Kauth, Chodenschloß, Neumark u. Zahorzan in Böhmen, verm. 6. Aug. 1815 mit

Marie Kunigunde, des Grafen Karl von Kesselstatt [Gemahls der Vaters-Schwester, Therese Franz. Philippine Walpurge, geb. 9. Juni 1763, † 1805] T., geb. 28. Aug. 1795.

Kinder.

1. Isabelle Marie Sophie, geb. 13. Juni 1816.
2. Karl Friedrich, geb. 13. Dec. 1817.
3. Marie Sophie Therese, geb. 8. Febr. 1819.
4. Anna Maria, geb. 21. Sept. 1820.
5. Eduard, geb. 14. Juni 1833.

Schwester.

Marie Anna, geb. 7. Juli 1775, W. von Johann Philipp Karl Jos. G. von Stadion [s. d. vor. Linie]

Mutter.

Sophie Isabelle, des Frhrn. Philipp Franz Karl Wambold v. Umstadt T., geb. 21. Nov. 1757, verm. 4. Nov. 1773 mit dem Gfn. Johann Georg Jos. Nepomuk (geb. 7. Mai 1749, kurmainz. GRath, † 17. Sept. 1814); Witwe.

Vaters-Geschwister und deren Nachkommen.

1. Bernhardine Magdalene Rosine, geb. 6. Juli 1764, k. baier. DdP., verm. im Sept. 1790 m. Joh. Philipp Freiherrn Wambold v. Umstadt, kurmainz. Oberfilberkämmerer; Witwe.

2. Kinder des Grafen Emmerich Johann Philipp (geb. 14. Dec. 1776, † 11. Januar 1817).

1) Philipp Franz Emmerich Karl, geb. 9. Mai 1799, k. k. Rittmeister bei Coburg Uhl. Nr. 1.
2) Maria Anna Franzisca Walpurgis, geb. 25. Sept. 1802.
3) Damian Friedrich Joseph, k. k. Lieut. i. d. A., geb. 25. Septbr. 1802, verm. 8. Aug. 1830 mit Katharina, T. d. Hrn. Constantin Gyika von Desanfalva, geb. 18. Juli 1805.

Sternberg.

[Kathol. Conf. — Böhmen und Mähren. — Die geschichtl. Uebersicht findet sich im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 212. — Die jüngere Linie s. in der III. Abth.]

Sternberg-Manderscheid.

Aeltere Linie.

Graf Johann Wilhelm, geb. 25. Januar 1765, k. k. Kämm., säcularisirter Domherr von Passau, Augsburg und Regensburg.

Töchter d. am 8. April 1830 † Bruders Grafen Franz Joseph (geb. 4. Sept. 1763, k. k. Kämm. und Geh.-Rath ꝛc.).

1. Leopoldine, geb. 10. Juli 1791, verm. 23. Oct. 1811 mit Gfen Franz Taroucca, k. k. Kämm. u Major.
2. Christiane, geb. 28. März 1798, Stiftsd. im herz. savoyschen Damenstift zu Wien.
3. Erwine, geb. 27. Aug. 1803, verm. 4. Oct. 1828 mit Friedrich Olivier Gfen Wallis, k. k. Rittmeister i. d. A.
4. Maria Franzisca, geb. 2. Nov. 1805, verm. 10. Nov. 1829 mit dem Fürsten Joseph Maria v. Lobkowitz; Witwe seit 20. März 1832.

Stolberg.

[Unter k. preußischer, k. hannöverscher u. großh. hessischer Staatshoheit.]

I. Aeltere Hauptlinie.

1) Stolberg-Wernigerode.
2) Stolberg-Gedern (s. Hof-Kalender a. 1835.)

II. Jüngere Hauptlinie.

1) Stolberg-Stolberg.
2) Stolberg-Roßla.

[Die geschichtliche Uebersicht s. im 70. J. des goth. Hof-Kalenders a. 1833 S. 214.]

I. Hauptlinie zu Wernigerode.

Haus Stolberg-Wernigerode.

(Luth. Conf. — In der preuß. Provinz Sachsen und in Hessen-Darmstadt. — Residenz: Wernigerode.)

Graf Heinrich, geb. 25 Dec. 1772, folgt s. Vater Gfen Christian Friedrich [geb. 8. Januar 1746, W. 12. Dec. 1821 von Aug. Eleonore, des Gfn. Christian Ludwig zu Stolberg-Stolberg T.] am 26. Mai 1824, Mitgl. des k. preuß. Staatsraths, verm. (I.) 4. Juli 1799 mit Caroline Alexandrine Henriette Jenny, des Fürsten Otto von Schönburg-Waldenburg T. [geb. 4. Oct. 1780, † 29. Aug. 1809], (II.) 30. Dec. 1810 mit

Eberhardine Lisette Frieder. Luise Carol., geb. 25. Januar 1785, des kön. preuß. Justizministers Eberhard Friedr. Christ. Ludw. Frhrn v. der Reck T.

Kinder erster Ehe.

1 Hermann, geb. 30. Sept. 1802, verm. 22. Aug. 1833 mit
Emma, geb. 11. Juli 1811, T. des reg. Gfen Albrecht von Erbach-Fürstenau.

2. Botho, geb. 4. Mai 1805, k. preuß. Reg.-Referendar zu Düsseldorf.

3. Caroline, geb. 16. Dec. 1806, verm. 11. Mai 1828 mit Pr. Heinr. LXIII. Reuß v. Köstritz, Witwer v. ihrer ältesten 16. Dec. 1827 verst. Schwester Eleonore.

4. Rudolf, geb. 29. Aug. 1809.

Geschwister.

1. Luise, geb. 24. Nov. 1771, verm. 21. Dec. 1807 mit Moritz Haubold von Schönberg, k. preuß. wirklichem GRath und Oberpräsidenten zu Stettin.

2. Ferdinand, geb. 18. Oct. 1775, Präsident der k. preuß. Regierung zu Liegnitz, verm. 25. Mai 1802 mit
Marie Agnes Caroline, geb. 4. Mai 1785, des Grafen Friedrich Leopold zu Stolberg-Stolberg Tochter [Peterswaldau in Schlesien.]

Kinder.

1) Friedrich, geb. 17. Januar 1804, k. preuß. Lieut. des Breslauer Garde-Landw.-Bataill.
2) Helene, geb. 8. Nov. 1805.
3) Johannes, geb. 6. Febr. 1811.
4) Franz, geb. 3. Juni 1815.
5) Günther, geb. 19. Juni 1816.
6) Friedrich Wilhelm, geb. 21. Dec. 1817.
7) Auguste, geb. 12. Januar 1823.
8) Christian Friedrich, geb. 16. Juni 1826.

3. Friederike, geb. 16. Dec. 1776, verm. 11. Nov. 1806 mit Heinrich Ludwig Burggrafen zu Dohna-Schlodien; Witwe seit 9. Dec. 1833.

4. Constantins [† 19. Aug. 1817] Witwe:
Ernestine Philippine Friederike Caroline, des Ministers Frhrn. v. der Reck [s. oben] T., geb. 23. Juni 1787, verm. 30. Sept. 1804.

Kinder.

1) Wilhelm, geb. 13. Mai 1807, k. preuß. Lieut. im Garde-Drag.-Reg.
2) Marie, geb. 26. März 1813.

5. Anton, geb. 23. Oct. 1785, k. preuß. Präsid. der Regierung zu Düsseldorf u. Oberst a. D., verm. 12. Juni 1809 mit
Luise Therese Charl. Frieder. Carol., des Ministers Frhrn. v. d. Reck [s. oben] T., geb. 16. Oct. 1787.

Kinder.

1) Eberhard, geb. 11. März 1810, k. preuß Lieut. im 21. Garde-Landwehr-Uhl.-Reg.
2) Conrad, geb. 9. Juni 1811, kön. preuß. Lieut. im Garde-Cuir.-Reg.
3) Jenny, geb. 3. Nov. 1813.
4) Mariane, geb. 18. April 1815.
5) Bertha, geb. 3. Dec. 1816.
6) Anna, geb. 6. Sept. 1819.
7) Charlotte, geb. 27. März 1821.
8) Bolko, geb. 1. Januar 1823.
9) Friederike, geb. 20. Sept. 1824.
10) Theodor, geb. 5. Juni 1827.

II. Hauptlinie zu Stolberg.

1) Haus Stolberg-Stolberg.

Graf Joseph Christian Ernst Ludwig, geb. 21. Juni 1771, folgt s. Vater dem Grafen Karl Ludwig 2. Aug. 1815 in der Regierung, verm. 1. Juli 1819 mit

Luise Auguste Henriette, geb. 13. Januar 1799, Tochter seines verstorbenen Bruders, des Erbgrafen Friedrich Karl August Alexander Heinrich.

Kinder.

1. Erbgraf Alfred, geb. 23. Nov. 1820.
2. Mathilde, geb. 23. Mai 1822.
3. Elisabeth, geb. 28. Oct. 1825.
4. Marie Agnes, geb. 14. Oct. 1832.

Bruders, des Erbgrafen Friedrich Karl August Alexander Heinrich, Witwe:

Henriette Sophie Ernestine Therese, geb. 1. März 1784, Tochter des Grafen Wilhelm von Jett, verm. 22. März 1804, W. 23. Dec. 1805, jetzt vermählte von Rezer zu Amberg.

Dessen Tochter erster Ehe mit Gfin Mariane Dieterike von der Mark [† 11. Juni 1814].

Luise Auguste Henriette (s. oben).

Sohn des Vaters-Bruders, Grafen Georg (geb. 14. Juli) 1750, † 20. Febr. 1830).

Hermann, geb. 10. Juli 1795, k. k. Oberlieut. in d. A.

Großvaters-Bruders, Grafen Christian Gunthers, am 22. Juni 1765 hinterlassene Nachkommen.

1. Des Grafen Friedrich Leopold [geb. 7. Nov. 1750, † 5. Dec. 1819; nebst Gem. und Kindern, mit Ausnahme der ältesten T., kath.] Witwe:

Sophie Charlotte Eleonore, des Grafen Sigmund Ehrenreich von Nedern zu Königsbrück T., geb. 4. Nov. 1765, verm. 15. Febr. 1790.

Dessen Kinder erster Ehe mit Henr. Eleon. Agnes, Adam Levin v. Witzlebens T., geb. 9. Oct. 1761, verm. 11. Juni 1782, † 15. Nov. 1788.

1) Christian Ernst, geb. 30. Juli 1783, k. k. österr. Oberst d. Minutillo Drag., verm. 24. Nov. 1818 mit Josephine, geb. 10. Mai 1784, T. des Gfn. Joh. Sigmund von Gallenberg und des Grafen Max Fr. von Plettenberg-Mietingen Witwe.

Kinder.

[1] Agnes Mar. Anne Kath., geb. 1. Sept. 1819.
[2] Stephan Aug. Günther, geb. 22. Nov. 1820.
[3] Isabelle Sophie, geb. 7. Mai 1824.
[4] Gabriele Eleon. Joseph., geb. 26. Aug. 1827.

2) Marie Agnes, s. Stolberg-Wernigerode.

3) Andreas Otto Henning, geb. 6. Nov. 1786, kön. hannövr. wirkl. GRath, verm. 26. Juli 1823 mit Gräfin Anna von Hompesch, geb. 25. Oct. 1802, Witwer s. 6. Juni 1833.

Sohn 1. Ehe mit Grn Philippine von Brabeck [geb. 12. Aug. 1796, verm. 18. Sept. 1817, † 21. Dec. 1821].

[1] Botho Felix Max Adolf Friedrich Ferd., geb. 4. Juli 1818.

Kinder zweiter Ehe.

[2] Marie Sophie Franziska, geb. 28. April 1824.
[3] Marie Isabelle, geb. 17. Aug. 1825.
[4] Marie Elise, geb. 12. Dec. 1826.
[5] Marie Agnes, geb. 30. Mai 1828.
[6] Marie Julie, geb. 31. Aug. 1829.
[7] Marie Adolfine,
[8] Marie Therese, } geb. 4. Juni 1833.

4) Henriette Luise Juliane, geb. 20. Febr. 1788, W. seit 28. Mai 1813 von Karl Frhrn. von Hardenberg, verm. 5 April 1812; war Oberhofmeisterin bei der verst. Prinz. Kunigunde v. Sachsen.

Kinder zweiter Ehe.

5) Julie Agnes Emilie, geb. 10. Dec. 1790, verm. mit Grafen Franz Xaver von Schmising-Kerßenbrock 10. März 1812.

6) Johann Peter Cajus, geb. 27. Juli 1797, verm. 9. Mai 1829 mit

Marie Sophie Clementine Huberte, geb. Freiin v. Loe aus dem Hause Wissen, geb. 26. Mai 1804.

7) Franz Friedrich Leopold, geb. 24. Febr. 1799, k. k. Kreishauptmann des brünner Kr. in Mähren.

8) Alfred Ferdinand, geb. 13. Aug. 1800.

9) Bernhard Joseph, geb. 30. April 1803, Herr des Gutes Schönewitz im pr. Schles., verm. 8. Januar 1833 mit

Agnes, geb. Gräfin Seherr-Thoß, geb. 8. Juli 1809.

Tochter.

Agnes Charl. Ernest. Maria Therese, g. 30. Oct. 1833.

10) Joseph Theodor, geb. 12. Aug. 1804.
11) Marie Therese Amalie, geb. 24. Dec. 1805, verm. 25. Mai 1825 an den Grafen Karl Maria Franz von Robiano von Borsbeck.
12) Marie Amalie Pauline Clementine, geb. 12. April 1807, verm. mit Ludwig Grafen v. Robiano von Borsbeck 19. Sept. 1826.
13) Marie Pauline, geb. 18. Sept. 1810, verm. 10. Septbr. 1828 an Werner Freiherrn Nagel von Itlingen, Witwe seit 28. Januar 1832.

2. Auguste Luise, geb. 7. Januar 1753, verm. 7. Aug. 1783 mit dem k. dän. Staatsminister Gfn. Andreas Peter von Bernstorff, Witwe 21. Juni 1797.
3. Friederike Julie Marie, geb. 9. Nov. 1759, verm. 27. April 1787 mit Henning von Witzleben, großherz. oldenb. Kammerh., geb. 14. Juni 1759.

---

2) Haus Stolberg-Roßla.

(Luth. Conf. — In preuß. Sachsen und Hessen-Darmstadt. — Res. Roßla.)

Graf August Friedrich Botho Christian, Sohn des am 8. Oct. 1795 verst. Grafen Joh. Martin, geb. 25. Sept. 1768, succ. s. Cousin dem Grafen Johann Wilhelm Christoph 6. Febr. 1826, verm. 22. Oct. 1811 mit Caroline Aug. Luise Henr. Amalie, geb. 9. Sept. 1785, T. des Gfn. Karl zu Erbach-Schönberg.

Kinder.

1) Elisabeth, geb. 28. Nov. 1817.
2) Karl Martin, geb. 1. Aug. 1822.

Törring und Tengling.

(Kath. Conf. — Gewöhnl. Wohnsitz: München. — Die geschichtl. Uebersicht s. im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 218.)

(1. Linie zu Seefeld. S. III. Abth.)

---

2. Linie zu Jettenbach und Gutenzell.

Törring-Gutenzell.

Graf Maximilian August, geb. 21. April 1780, k.

baier. Kämm., erbl. Reichsrath der Krone Baiern, und Standesherr im Königreich Württemberg.

Schwestern.

1. Elisabeth Auguste, geb. 29. April 1781, StD. zu St. Anna in München und PD. der Königin v. Baiern, verm. mit d. erbl. Reichsrath und k. baier. Oberst-Ceremonienmeister Cajetan Grafen von u. zu Sandizell.
2. Hyacinthe Auguste, geb. 27. April 1785, Ehrenstiftsdame zu St. Anna in München.

Waldbott-Bassenheim.

[Kath. Conf. — In Baiern, Württemberg, Nassau und Preußen. — Die geschichtl. Uebersicht d. Hauses findet man im 71. Jahrg. d. goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 219.]

Graf Hugo Philipp, reg. Graf zu Heggbach u. Burheim, Herr der Hschften Reiffenberg und Kransberg, erbl. Reichsrath im Königr. Baiern und Standesherr im Herzogth. Nassau, geb. 30. Juni 1820, folgte s. Vater Friedrich Karl am 6. Mai 1830 unt. Vormundsch.

Schwester.

Gfin Isabelle Felicitas Philipp., geb. 30. Oct. 1817.

Mutter.

Charlotte, Baronin von Wambold zu Umstadt, StKDD., geb. 17. Aug. 1793, verm. 11. Febr. 1809 mit dem Gfen Friedrich Karl Rudolf (geb. 10. Apr. 1779); Witwe seit 6. Mai 1830; wieder verm. 1832 mit d. k. baier. Major von Brandtenstein.

Waldeck-Pyrmont und Limpurg.

[Luth. — Im Königr. Württemberg. — Die geschichtl. Uebersicht s. im 71. J. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 221.]

Graf Karl, geb. 17. Nov. 1778, Graf zu Waldeck, Pyrmont und Limpurg, verm. 25. April 1819 mit

Caroline, T. des großherz. badischen Kammerherrn und Oberforstmeisters Frhrn. Schilling von Canstadt,

geb. 2. Febr. 1798; am 16. April 1819 von S. M. d. K. von Württemberg in den Grafenstand erhoben.

Kinder.

1. Caroline Mechtilde Emma Charlotte Christiane Luise, geb. 23. Juni 1826.
2. Agnes Ferd. Friederike Luise Caroline, geb. 23. Juli 1827.
3. Adalbert Wilhelm Karl, geb. 10. Febr. 1833.

Witwe des Bruders, Grafen Georg Friedrich Karl, k. württemb. Geh.-Raths ꝛc. [geb. 31. Mai 1785, † 18. Juni 1826.]

Amalia Charlotte Auguste Wirths, geb. 7. Septemb. 1785, verm. 17. Juni 1809.

Wallmoden-Gimborn.

[Evang. Conf. — Die geschichtl. Uebersicht s. im 71. Jahrg. des goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 222.]

Graf Ludwig Georg Thebel, geb. 6. Febr. 1769, Besitzer der Güter Dieckhoff, Schweetz, Drölitz, Roggow ꝛc. im Mecklenburgischen, k. k. Geh.-Rath, FML. und Inhaber des 6. Cuir.-Reg., command. Gen. des 1. Armeecorps der Armee in Oberitalien u. Militair-Commandant zu Mailand.

Geschwister.

1. Georgine, geb. 1. Januar 1770, verm. (I.) 4. Sept. 1791 mit Karl August Freiherrn von Lichtenstein, geschieden; (II.) im Aug. 1795 mit dem Grafen Friedr. von Arnim, k. preuß. Kämm. u. Maj. [† 31. Januar 1812]; (III.) . . . 1824 mit dem Marquis le Marchand de Charmont in Nancy.
2. Karl Aug. Ludw., geb. 4. Januar 1792, k. k. Oberstlieut. d. Fitzgerald Chev. leg. Nr. 6., Hr. auf Heinde und Listringen im Königr. Hanov.; verm. 15. Juli 1833 mit

Gfin Zoë, T. d. Gfn. Phil. v. Grunne-Pinchart, geb. 3. Sept. 1810.

3. Luise Henriette, geb. 24. Januar 1796, verm. mit dem Grafen von Rottenhan auf Merzbach.

Wurmbrand.

[Kath. Conf. — In Oesterreich. — Die geschichtl. Uebersicht s. im 71. Jahrg. d. goth. Hof-Kalenders a. 1834. S. 222.]

Aeltere österreichische Linie.

Graf Heinrich Gundaccar, Freiherr auf Steyersberg, Stickelberg, Reitenau und Neuhaus, Herr der Hschften Schwarzau, Steyersberg und Stickelberg in Niederösterreich, geb. 30. Mai 1762, k. k. Kämm., wirkl. Geh.-Rath, Oberstlhofmeister d. Kaiserin von Oesterreich Maj., Erbland-Küchenmeister in Steiermark, verm. I.) 2. März 1794 mit der Freiin Josephine von Lebebur-Wicheln [† 16. Januar 1800]; II.) 7. April 1801 mit Sidonie Freiin von Lebebur-Wicheln (geb. 12. Oct. 1774, † 28. April 1833) u. III.) 2. Febr. 1834 mit
Marie Maximiliane geb. Gfin Wurmbrand, verwitw. Gfin Seilern, geb. 30. Januar 1770, StKDD. und PD.

Kinder erster Ehe.

1. Franzisca de Paula, geb. 2. Januar 1797, DdP. und StKDD., verm. 18. März 1824 mit dem Grafen Ludwig Szechenyi, k. k. Kämm., GRath u. Oberstlhofmeister der Erzherzogin Sophie, Gemahlin des Erzherzogs Franz Karl.
2. Wilhelmine, geb. 24. Juni 1798, DdP. und StKDD., Oberstlhofmeisterin der Prinzessin Luise, Gemahlin des Pr. Gustav Wasa, verm. 9. Juli 1827 mit dem Grafen Ludwig Praschma, k. k. Kämm. und Rittmeister, Witwe seit 18. August 1830.
3. Sidonie, geb. 2. Juni 1800, verm. 20. Febr. 1827 mit dem Grafen Anton Fuchß, k. k. Kämm. u. Secretair bei der niederösterr. Regierung.

Kinder zweiter Ehe.

4. Aloysia, geb. 18. Januar 1802, DdP. u. StKDD., verm. 17. Juni 1826 mit dem Grafen Otto Fünfkirchen, k. k. Kämm.
5. Ernst, geb. 12. März 1804, k. k. Kämm. u. Hauptmann bei Wattlet Inf. Nr. 41.

6. Wilhelm, geb. 5. Sept. 1806, k. k. Kämm. u. Herr d. Hrschft. Biblin u. Swina.
7. Ferdinand, geb. 11. Oct. 1807, k. k. Kämm. u. Rittmeister bei Jgn. Hardegg Cuir. Nr. 8, verm. 29. Oct. 1833 mit
Aloysia, T. des Gfen Ludwig Széchényi, geb. 21. Aug. 1807.
8. Heinrich, geb. 30. Sept. 1819.

Schwester.

Marie Wilhelmine, geb. 3. Sept. 1764, verm. 20. Februar 1785 mit d. Gfen Anton Leslie, k. k. Kämm. und Geh.-Rath; Witwe seit 1802.

Dritte Abtheilung.

Abensberg und Traun.

[Kath. — Oesterreich und Ungarn. — Das gräfl. Haus leitet s. Ursprung ab von den berühmten Grafen von Scheyern, und zwar von Babo, dessen Bruder, Otto v. Scheyern, Stammvater des baier. Hauses geworden ist. Babo's Söhne waren Eberhard und Wolfram. Von Eberhard stammte das Geschlecht der Grafen Abensberg und Rohr ab, das 1485 mit Nicolaus erlosch; Wolfram ließ sich in der damals sogenannten baierischen Marsch, dem jetzigen Erzherzogthum Oesterreich ob der Ens, nieder und baute das noch heut zu Tage diesem Geschlechte gehörige Schloß Traun; er war 1042 auf dem Turnier zu Hall. Johann Herr v. Traun, ein berühmter Kriegsheld, zeichnete sich besonders 1376 bei der Schlacht von Cressy aus. Von den beiden Brüdern Johann V. und Michael II. entsprossen 1470 zwei Linien, von denen die erste, zu Eschelberg, am 5. April 1807, erlosch. Ernst Herr v. Traun auf Meissau, Praunsberg, Wolfpassing und Pockflüß, s. Brüder und Vettern wurden vom Kaiser Ferdinand III. 15. Aug. 1653 in den Reichsgrafenstand erhoben, und 1658 erlangte Graf Ernst, Hofkriegsrath u. Oberst, nach Ankauf (1656) der reichsunmittelbaren Herrschaft Egloffs in Schwaben Sitz und Stimme im schwäb. Grafencollegio. Egloffs und Siggen wurde 1804 an den Grafen von Windischgrätz verkauft und am 24. Mai dess. J. zu einem Reichsfürstenthum (Windischgrätz) erhoben. Graf Otto v. Traun erlangte vom Kaiser Rudolf I. 29. Juli 1705 das Oberst-Erbland-Panier- und Fähndrichen-Amt des Erzherzogth. Oesterreich ob und unter der Ens.]

Erste Linie.

Graf Franz Xaver, geb. 15. April 1804, Oberst-Erbland-Panier in Oesterreich u. d. Ens, Herr d. Herrsch. Traun Petronell in Oesterreich u. Großtapoltschan in Ungarn.

Geschwister.

1. Eleonore, geb. 18. März 1803, verm. 15. Oct. 1825 mit d. Gfn. Joseph Zamoisky, k. k. Oberlieut. i. d. A.

2. Franz Seraphin, geb. 21. Mai 1805, k. k. Oberlieutenant i. d. A.

Mutter.

Ludmille, T. des Gfn. Wrbna, geb. 1. März 1773, verm. 1801, W. des am 28. Juli 1820 verst. Gfn. Anton Traun, 2te Assistentin des StKD. und OdP.

Witwe des Vaters-Bruders, des Grafen Karl Traun.

Marie Therese, geb. 14. Febr. 1777, T. d. Frhrn. Revay.

Vaters-Schwester.

Maria Anna Franziska, geb. 13. Juli 1772.

Zweite Linie.

Gr. Johann Adam, geb. 1. Oct. 1761, k. k. Kämm. u. Herr d. Herrsch. Bisamberg, Schweinbarth, Pockflüß, Rapottenstein und Meissau in Oesterr., verm. 19. Mai 1788 mit der Gfin Leopoldine Althann († 22. Mai 1815) und zum 2tenmal 1. Oct. 1817 mit

Marie Freiin Mesnil, StKDD.

Tochter erster Ehe.

1. Therese, geb. 29. Januar 1802, StKDD., verm. 7. Nov. 1826 m. d. Frhrn. Joh. Hackelberg-Landau, k. k. Kämm. u. Rittmstr. bei Kronpr. Cuiraff. Nr. 4.

Kinder zweiter Ehe.

2. Otto Ehrenreich, geb. 14. Sept. 1818.
3. Julie, geb. 10. Febr. 1821.
4. Helene, geb. 6. April 1824.
5. Hugo, geb. 20. Sept. 1828.

Geschwister-Kind.

Johann Adam, geb. 24. Febr. 1784, verm. 15. Oct. 1810 mit

Leopoldine, geb. 22. Juni 1785, T. des am k. k. österreich. Hofe accredirt gewesen. genuef. Min.-Residenten Chev. de Solignac und der Marie Anne, geb. Reichsfreiin von Normann.

Kinder.

1. Leopoldine, geb. 24. Sept. 1811, verm. 6. Juni 1829 mit dem Fürsten Karl Palm-Gundelfingen, k. k. wirkl. Kämm. u. niederösterr. RegRath.
2. Mathilde, geb. 24. Sept. 1812.
3. Therese, geb. 25. Sept. 1815.

Ahlefeldt.

[Evang. Conf. — Die Familie Ahlefeldt stammt aus Schwaben, von den Grafen Schwabeck und Baldshusen (Balatshausen). Zu Zeiten des Kaisers Heinrich II. verließ der jüngere Sohn des Grafen Conrad v. Schwabeck und Balatshausen die väterlichen Güter, kaufte sich in Niedersachsen an und nannte sich nach der im Fürstenth., jetzigen Landdrostei Hildesheim gelegenen Stadt Alfeld. Kaiser Leopold I. setzte eine Linie des Geschlechts am 14. Dec. 1665 wieder in den Reichsgrafenstand ein, und am 20. Juni 1672 wurde dieselbe in den dänischen Grafenstand erhoben. Sie besaß von 1699 bis 1813 die Grafschaft Ringen und bis 1805 die Grafsch. Laurwigen in Norwegen. Beim Verkaufe der letztern wurde ein Fideicommiß-Capital in die dän. Staatscassen gesetzt, dessen Besitzer alle Privilegien des ehemaligen Lehnsgrafen zu Laurwigen genießt und den Namen Ahlefeldt-Laurwigen führt. (Histor., genealog. u. diplomat. Nachricht von dem adel. Geschlechte der v. Ahlefeldt, von C. H. Moller, Prof. zu Kopenhagen. Flensburg, 1771.)]

Graf Christian Johann Friedrich, geb. 7. Januar 1789, Graf zu Langeland, Herr der Stammgüter Ahlefeldt u. Lundsgaard, Besitzer des laurwiger Fideicommisses, Major in der Cavall.; verm. 1812 mit
Julie, Gräfin Wedell-Wedelsburg.

Kinder.

1. Julie, geb. 7. Juni 1813.
2. Sophie, geb. 23. Sept. 1814.
3. Friedrich Ludwig Wilhelm, geb. 23. April 1817.

Geschwister.

1. Franz Wilhelm Ferdinand, geb. 7. Nov. 1791, k. dänischer Kammerherr u. Stiftsamtmann über d. Stift Viburg, Hofchef beim Hofstaat des Prinzen Friedrich Karl Christian.
2. Karl Friedrich Christoph, geb. 15. Dec. 1793, k. dän. Rittmeister in der Garde, Adjut. und Hofmarschall d. Prinzen Friedrich, verm. ... mit
Antoinette, Gräfin Juel Wind Friis.

Vaters, des Grafen Jens Juel (geb. 10. Juli 1764, † 20. Dec. 1794) Geschwister und deren Nachkommen.

1. Des Grafen Friedrich (geb. 17. Nov. 1760, † 8 März 1832) Tochter:

Elisabeth, geb. 17. Nov. 1787, verm. 20. März 1810 mit Adolph Frhrn. v. Lützow a. d. H. Pritzier-Schwechow, k. preuß. GMajor; geschieden 1824.

2. Karl Wilhelm Ferdinand, geb. 6. Aug. 1769, Domherr zu Lübeck, verm. im Nov. 1798 mit d. Edel Dyre v. Löwenhielm aus dem Hause Weirup, W. seit 22. März 1804.

Kinder.

1) Christian Conrad, geb. im Juni 1799, k. dän. Forst- u. Jagdjunker, verm. 2. Sept. 1828 mit Agnes Linnich.
2) Friedrich Karl Heinrich, geb. 1800, Kammerherr, Landrath und Vicekanzler beim schleswigschen Obergerichte.
3) Friedrich Gustav, geb. 1801.
4) Antonie, geb. 13. April 1803.
5) Friedrich Christian Jos. Ludwig, geb. 12. März 1804, k. dän. Sec.-Lieut. beim Regim. des Königs.

3. Christian, geb. 1770, k. dän. Kämm. u. Oberst.
4. Christiane, geb. 1772, verm. 13. Nov. 1801 mit F. G. von Sitzler.
5. Sophie Caroline, geb. 1773, verm. 20. Oct. 1801 mit Erich von Hedemann.

Aichelburg.

(Kath. Conf. — Oesterreich.)

Anton, Graf und Herr von und zu Aichelburg, geb. 13. Nov. 1754, k. k. Kämm. u. Hofrath bei der verein. Hofkanzlei, verm. 31. Juli 1787 mit Franziska, Gfin Porcia, Tochter des Fürsten Alphons Gabriel Porcia und Witwe des Fürsten Joseph Porcia, geb. 26. April 1766, Witwer seit 2. April 1831.

Kinder.

1. Ferdinand, geb. 4. Sept. 1788, k. k. Kämm. u. Gubernialsecret. des illyrisch. Guberniums zu Laibach, verm. mit
Antonie, Gräfin Welsersheim, StKDD.
2. Seraphine, geb. 7. Febr. 1791, verm. mit Karl, Frhrn. v. Zois-Edelstein, Güterbesitzer in Illyrien.

3. Anton, geb. 15. Mai 1792, k. k. Kämm. u. Oberlieutenant i. d. A., verm. mit
Josephe, Freiin von Soyer.
4. Alphons Gabriel, geb. 14. April 1795, k. k. Kämm., Herr auf Marschendorf in Böhmen. Witwer seit 1827 von Josephe Sophie, Gfin Schaffgotsche a. d. H. Tzermesno-Sadova in Böhmen.
5. Karl, geb. 11. Sept. 1797, k. k. Oberlieut. u. Commissair der Grenzwachen.
6. Franziska, geb. 27. Aug. 1803, StKDD., verm. mit Anton, Gfen Lamberg, k. k. Kämm. und Kreishauptmann in Bruck an der Mur.

Alberti von Enno.

[Ein altadeliges Geschlecht aus Tyrol, welches im Jahr 1716 zur reichsgräflichen Würde erhoben ward.]

Christoph, Graf Alberti von Enno, k. k. Kämm., verm. I.) mit Philippine, Gfin v. Thun, II.) mit
Gräfin von Arz und Wasegg.

Sohn zweiter Ehe.

Joseph, geb. 4. Sept. 1799, verm. 1824 mit
Luise, Gräfin von Spaur, geb. 15. April 1804.

Tochter.

Isabelle, geb. 28. März 1825.

Geschwister.

1. Bartholomäus, geb. 1768, trat im Jahre 1778 in den Maltheserorden, lebt in Neapel.
2. Frau Felix, geb. 25. Sept. 1770.

Almassy von Zsadany.

(Kath. Conf. — Oesterr. u. Ungarn.)

A. Graf Ignatz, geb. 1751, k. k. Kämm., GehRath u. Obergespan des temeswarer Comitats, verm. I.) mit M. Freiin von Bossányi (†), II.) mit Anna v. Semsey (†), III.) am 15. Januar 1820 mit
Gräfin Luise Beatrix Harbegg, verw. Gfin Wilczek, geb. 8. Oct. 1770.

Kinder —: erster Ehe.

1. Barbara, geb. 1786, verm. mit dem Gfen Thomas v. Szirmay, Präsidenten der k. Districtualtafel zu Eperies.

Zweiter Ehe.

2. Alois, geb. 1788, k. k. Kämm., verm. I.) mit der Gfin Festetics (†), II.) 25. Aug. 1823 mit der Gräfin Luise Wilczek, geb. 1799.
3. Ludwig, geb. 1792, k. k. Kämm., verm. 30. Juli 1816 mit der Fürstin Leopoldine Bretzenheim-Regecz, geb. 13. Dec. 1796.

Kinder.

1) Marie, geb. 23. Sept. 1823.
2) Andreas Johann Nepomuk, geb. 16. Mai 1824.

4. Ottilie, geb. 1795, verm. mit dem Gfen Johann Nepomuk Königsegg-Rothenfels, k. k. Kämm.

Des Bruders Paul, k. k. Kämm. u. GRaths († 24. Juli 1821) Sohn:

Christoph, geb. 1781, k. k. Kämm., verm. mit Rosalie, Gräfin Haller.

Kinder.

1) Paul, geb. 1814.
2) Gustav, geb. 1815, Fähndrich bei Albert Giulai Inf. Nr. 21.

B. Graf Elias, geb. 1779, k. k. Kämm. u. Major in d. A., verm. mit Sidonie, Gfin v. Festetics.

Tochter.

Marie, geb. 1809, verm. 1827 mit dem Frhen. Jos. Werklein, k. k. Obersten i. d. A.

Althann.

[Kath. — Oesterreich, Ungarn. — Althann hat mit den Fürsten von Waldburg einerlei Abkunft in der Person des Grafen Babo von Thann und Winterstetten, † 919; ein Nachkomme desselben, Dietmar von Thann († 1233), erhielt wegen seiner Tapferkeit den Namen: der alte Thann, welcher zum Familiennamen wurde. In den Freiherrnstand erhoben 1574, und die eine Linie in den Reichsgrafenstand 18. Juni 1610; erhielt 19. Juni

1714 nach Aussterben des Hauses Limpurg das Reichserbschenkenamt, welches schon unter den Hohenstaufen s. Vorfahren vom Hause Waldburg besessen hatten, und bekleidete dasselbe bis zur Auflösung der deutschen Reichsverfassung. Die Glieder des Hauses führen insgesammt den Vornamen Michael und Maria. Das Oberst-Erb-Land-Vorschneider-, Kampfrichter- und Schildträger-Amt im Erzh. Oesterreich ob u. u. d. Ens, früher den Fürsten von Sinzendorf gehörig, wurde nach deren Erlöschen (18. Aug. 1822) dem Grafen M. Max am 8. Mai 1824 vom Kaiser von Oesterreich verliehen.]

Gr. Michael Max, Frhr. auf Goldburg und Murstetten, Herr d. Herrsch. Zwentendorf, Murstetten, Hagenberg u. Podendorf in Oesterreich, Grülich in Böhmen und Mittelwalde, Schönfeld und Wölfelsdorf in der Grafsch. Glaz, Grand von Spanien 1. Classe, Oberst-Erbland-Vorschneider, Kampfrichter u. Schildträger im Erzherzogth. Oesterreich ob u. u. d. Ens, Kämm. u. Oberst-Wachtmeister, geb. 13. März 1769, verm. 8. Febr. 1796 mit

Gfin Marie Antonie Franzisca Thürheim, DdP., geb. 4. Dec. 1774.

Kinder.

1. Michael Joseph, geb. 19. Juni 1798, k. k. w. Kämm., verm. 6. Juni 1830 mit

Eleonore, geb. Gräfin Hartig, geb. 9. Nov. 1810. [Mittelwalde in der Grafschaft Glaz.]

Kinder.

1) Marie Franzisca, geb. 27. Sept. 1832.
2) Mich. Maximilian, geb. 2. Nov. 1833.

2. Michael Karl, geb. 2. Mai 1801, k. k. Hauptmann b. d. Inf. Reg. Erzh. Karl Ferd. Nr. 51, verm. 5. Mai 1832 mit

Luise, T. des verst. Reichsgrafen Friedrich von Nostitz und Rhineck und der Reichsgräfin Anna, geb. Peniez Burdet Esq., geb. 27. Juni 1805.

3. Michael Gustav Alfred, geb. 19. Febr. 1807, k. k. Kreiscommissair in Oesterr. ob d. Ens.

4. Michael Leopold Ferdinand, geb. 29. Juli 1808, k. k. Rittmeister bei Erzh. Joh. Dragonern Nr. 1.

Schwestern.

1. M. Anna, geb. 13. Sept. 1758, DdP., verm. 1776 mit Emanuel Gr. v. Grundemann, k. k. Kämm. und w. GRath, Witwe s. 1829.

2. M. Jacobine, geb. 25. Juli 1761, verm. 28. April 1794 mit Gr. Joach. Aler. Rossi, kön. sardin. Justiz-Archivdirector, Witwe seit 1827.

Alvensleben.

[Luth. Conf. — Eine seit uralten Zeiten in der Altmark und im Magdeburgischen blühende Familie. Die Linie zu Erxleben wurde 6. Juli 1798 in den preuß. Grafenstand erhoben.]

Graf Albrecht, geb. 23. März 1794, Erbherr auf Erxleben und Uhrsleben in der Altmark und Eichenbarleben im Herzogth. Magdeburg, k. preuß. Geh.-Justizrath u. vortragender Rath im Justiz-Ministerio, Mitglied des Staatsraths u. Kammerherr.

Geschwister.

1. Sophie, geb. 1. Januar 1790, verm. 20. Juli 1808 mit Fr. Wilh. von Kröcher, Herrn auf Vinzelberg, Plutowo, Glüchowo, Valenczin, Hirschfelde, k. preuß. Landrath.
2. Auguste, geb. 2. Januar 1791, verm. 2. Mai 1811 mit Ernst Friedr. v. Krosigk auf Nienburg, k. preuß. General a. D.
3. Adelheid, geb. 21. Oct. 1792, verm. 14. Sept. 1821 mit August Septimus von Münchhausen, herz. braunschweig. Kammerherrn.
4. Ulrike, geb. 9. Juni 1806.
5. Antonie, geb. 6. Juni 1809, verm. 10. Mai 1829 mit Bernhard von Kesselbrock auf Helmsdorf, königl. preuß. Landrath.
6. Clara, geb. 8. März 1812.

Amade von Barkony.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Aus d. Freiherrenstand 1782 in d. Grafenstand erhoben.]

Graf Thaddäus, geb. 10. Januar 1784, k. k. Kämm., Hofmusikgraf und Erbherr auf Berems und Marczalteö, verm. 11. April 1811 mit der

Gräfin Clementine Taaffe, geb. 26. Nov. 1796, StKDD.

Mutter.

Sophie, geb. Gräfin Nyary von Bebegh, StKDD.,

W. des Grafen Franz Amade, k. k. Kämmerers und Primatial-Palatins in Ungarn, seit 1824.

Vatere-Geschwister.

1. Anton, geb. 1761, k. k. Kämm., GRath u. Oberstthürhüter des Königr. Ungarn, Obergespan des szalader Comitats und Beisitzer der ungar. Septemviraltafel, verm. 11. Januar 1784 mit Anne Gfin Esterhazy; Witwer seit 20. April 1830.

Kinder.

1) Des Grafen Franz Seraphin, k. k. Kämm. u. Oberstlieut. bei König v. Preußen Huf. Nr. 10, geb. 1786, gest. 1823, Witwe;
Josephine, Gfin Payersperg, StKDD.

Kinder.

(1) Victor, geb. 1808, k. k. Kämm., verm. 22. Sept. 1827 mit der Gfin Caroline Hadick.
(2) Dominica, geb. 1810.
(3) Seraphine, geb. 1811.
(4) Clementine, geb. 1813.
(5) Alexandrine, geb. 1814.

2) Antonie, geb. 1795, verm. 11. April 1811 mit d. Grafen Franz Taaffe of Carlingfort, k. k. Kämm. und Major i. d. A.

Andlaw.

[Kath. Conf. — In Baden, Schweiz und Frankreich. — Eine uralte reichsfreiherrliche Familie aus dem Elsaß, wo sie der vier Stunden von Straßburg gelegenen Stadt in den Vogesen den Namen gab. In den ältesten Urkunden, unter andern in einer vom J. 1150 unter Kaiser Konrad III. geschieht dieses Geschlechtes Erwähnung. Es theilte sich dasselbe später in verschiedene Linien, welche sich in Deutschland, Frankreich und der Schweiz niederließen. Dem ältesten von der Familie kam von frühesten Zeiten das Vorrecht zu, sich Erbritter des heil. Röm. Reichs zu nennen, ein Vorrecht, welches i. J. 1550 von Kaiser Karl V. bestätigt wurde. Arbogast war i. J. 1539 Fürst Großprior des Johanniter-Ordens in Deutschland, Georg erster Rector der Universität Basel i. J. 1460, und Peter von Andlaw zeichnete sich um dieselbe Zeit als staatsrechtlicher Schriftsteller aus. Von den jetzt noch bestehenden vier Linien sind zwei gräflich, zwei

freiherrlich. Die ältere gräfliche, so wie die jüngere freiherrliche sind in Frankreich begütert und domicilirt. Die beiden andern Linien sind in Baden und in der Schweiz belehnt und begütert. — Die jüngere gräfliche Linie (Homburg-Beltingen) wurde i. J. 1817 von dem Kaiser von Oesterreich in den Grafenstand erhoben. (Wappen: ein rothes Kreuz im goldenen Felde).

Graf Hubert Joseph von Andlaw, k. k. Kämmerer, geb. 1774, verm. 3. Octbr. 1810 mit
Charlotte, Freiin von Falkenstein (Freiburg in Baden.)

Kinder.

1. Friedrich Otto, geb. 7. Sept. 1811.
2. Franz Octav, geb. 18. Octbr. 1812.
3. Karl Adolph, geb. 21. Dec. 1813.
4. Heinrich Julius, geb. 15. Sept. 1815.
5. Maria Camilla, geb. 28. Januar 1817.
6. Raimund Karl, geb. 16. Januar 1819.

Geschwister.

1. Graf Benedict, geb. 1760, ehem. Fürstabt zu Gebweiler im Elsaß, Domherr zu Würzburg, Eichstädt und Basel (Eichstädt).
2. Franzisca, geb. 1771, verm. mit Freiherrn von Truchseß, Witwe.
3. Camilla, geb. 1773, vermählt mit dem Grafen von Mühlenfels (Stuttgart).
4. Antonia, geb. 1779, verm. mit dem Freiherrn von Bulach, Witwe.
5. Fidelia, geb. 1782, verm. mit dem Freiherrn Philipp van der Waid. (Freiburg in der Schweiz.)
6. Graf Joseph Gotthardt, geb. 1784, verm. mit Caroline, Freiin von Bornhausen.

Andrásy.

[Kath. Conf. — In Ungarn und Siebenbürgen. — Als Ahnherr gilt Andoras, vertriebener Fürst Bosniens, nach einigen magyarischen nach andern griechischen Ursprungs, welcher an des H. Stephans Hof geflüchtet, bei dessen Krönung im J. 1000 einen, diesem König nach dem Leben trachtenden Ritter sammt Harnisch gespalten haben soll, und daher den Zunamen erös (der Starke) erhielt. Er wurde bald darauf zum Statthalter von Siebenbürgen ernannt, in welcher Würde ihm auch s. 2r Sohn Ladis-

laus nachfolgte. Von diesem Zeitpunkt an findet sich dieses Geschlecht im Lande der Szekler, welchem es zahlreiche Grafen und Anführer gab; eine Linie jedoch war in ihr altes Stammland Bosnien zurückgekehrt, wo es s. alten Rechte zum Theil, oder ganz zurück erlangt hatte, und einen Zweig nach Italien verpflanzte, welcher daselbst beinahe sechs Jahrhunderte hindurch blühte. 1217 fiel Simon Andrásy in Palästina vor den Augen des Königs Andreas II. und so nahm fast jedes merkwürdigere Schlachtfeld im Interesse Ungarns ein oder mehrere Todesopfer aus diesem Geschlechte, dessen Niederlassung im eigentlichen Mutterlande Ungarn erst 1571 erfolgte, als Peter wegen Anhänglichkeit an das Kaiserhaus aus Siebenbürgen nach Ungarn gejagt, dort zur Entschädigung für s. verlorenen Güter das feste Schloß und die Herrschaft Kraszna-Horka nach Erlegung von 80,000 Gulden erhielt. Durch Heirath zweier Erbtöchter der letzten Sprößlinge ihrer alten Häuser Seredy und Monoki kam diese Familie in Besitz der Herrschaften Monok, Somos, Görtsony, Csetnek, nebst Antheilen und Rechten. In Ungarn wurden bekanntermassen die erblichen Titel erst mit Ende des 16. Jahrh. eingeführt, und so wurde auch diesem Hause unter Ferdinand II. der Baronen-, unter Maria Theresia der Grafen-Titel zu Theil. Die italienische Linie schrieb sich: Markgrafen Andreasy, Grafen von Rivalto, nach einem Theile der Stadt Mantua, welchen sie fast unabhängig besaß. Ohngeachtet des langen Zeitraums und der großen Entfernung blieben die beiden Linien in Verbindung, und hatten sich gegenseitig die Erbfolge zugesichert, was aber ohne Erfolg blieb, als die italienische Linie 1793 erlosch.]

Aeltere Linie.

Graf Joseph, geb. ..... Oct. 1762, verm. mit
Walburga Gräfin Csáky v. Kereßteg, StKDD.

Sohn.

Graf Karl, geb. 29. Febr. 1792, verm. mit
Adelheid Gräfin Szapáry, StKDD., geb. 26. Sept. 1798.

Kinder.

1. Cornelia, geb. 26. März 1820.
2. Emanuel, geb. 3. März 1821.
3. Julius, geb. 8. März 1823.
4. Alfred, geb. 16. Febr. 1827.

Bruders, des 1833 † Gfen Karl, Witwe.
Seraphine, geb. Gräfin Bathyány, StKOD., geb. 12. Juni 1772, verm. 1792.

Kinder.

1. Ladislaus, geb. 28. Nov. 1794, verm. mit Magdalena, Baronin Balassa von Balassa-Gyarmat.
2. Emmerich, geb. 13. Nov. 1795.
3. Franz, geb. 6. Dec. 1801.
4. Pauline, geb. 3. Januar 1809.
5. Julie, geb. 6. Sept. 1810.
6. Seraphine, geb. 9. Nov. 1812.

Jüngere Linie.

[Kath. — In Ungarn.]

Graf Georg Andrásy von Csik-Szent-Király, und Kraszna-Horka, k. k. Kämm., geb. 5. Febr. 1797, Sohn des am 12. März 1812 † Gfen Stephan Andrásy, k. k. Kämm. u. geh. Rathes und der 12. Nov. 1828 † Gräfin Maria, geb. Gräfin Festetics von Tolna, verm. 10. Febr. 1834 mit
Gräfin Francisca von Königsegg-Aulendorf, geb. 13. Juni 1814.

Schwester.

Josephine, verm. mit dem Grafen Nicolaus Forgács von Ghymes u. Gács, k. k. Kämm., geb. 1790.

Apponyi.

(Kath. Conf. — Seit 1718 Freiherren und seit 1739 Grafen.)

I. Aeltere Linie.

Graf Georg Apponyi v. Nagy-Apponyi, geb. 3. Juli 1780, Herr der Majoratsherrschaft Apaty u. d. Herrsch. Kártveles, Perezlen und Eberhard, k. k. Kämm., verm. 15. Nov. 1802 mit der
Gräfin Anna Zichy, geb. 24. Januar 1780.

Kinder.

1. Leopoldine, geb. 26. Oct. 1804, verm. 17. Aug. 1824 mit dem Frhrn. Karl Frankenstein-Ullstadt, k. k. Kämm.
2. Karl, geb. 26. Dec. 1805, k. k. Rittmeister d. Erzh. Karl Uhl. Nr. 3.

3. Franziska, geb. 26. April 1807, verm. 30. Aug. 1827 mit dem Gfen Alexander Szapary, Beisitzer der ungarischen Districtstafel zu Güns.
4. Georg, geb. 29. Dec. 1808, Secretair bei der ungarisch. Hofcanzlei.

Geschwister.

1. Anna, geb. 26. Aug. 1781, verm. 26. Aug. 1815 mit Karl Alexander Marquis Piatti, kön. sächs. Kämm., GRath u. Conf.-Minister, Witwe seit 21. Febr. 1831.
2. Anton, geb. 7. Sept. 1782, k. k. Kämm., GRath u. Botschafter zu Paris, verm. 17. Aug. 1808 mit der Gräfin Therese von Nogarola, geb. 5. Febr. 1790, PDame.

Kinder.

1) Rudolf II., geb. 3. Aug. 1812.
2) Julius, geb. 5. Juli 1816.
3) Marie, geb. 3. Sept. 1821.

3. Joseph, geb. 2c. Sept. 1784, k. k. Kämm., verm. 12. Sept. 1813 mit Therese, Gräfin Pejacsewics, geb. 16. Febr. 1799.

Tochter.

Caroline, geb. 18. Juli 1814.

4. Caroline Marie Anne, geb. 31. Aug. 1790, verm. 7. Januar 1810 mit Anton Fürsten von Collalto, kais. kön. Kämm.
5. Maria Barbara, geb. 5. Dec. 1791, verm. 16. Nov. 1811 mit Leopold Frhrn. v. Hackelberg-Landau, k. k. Kämm.
6. Franziska, geb. 22. Nov. 1793, verm. 27. Sept. 1817 mit Joseph Gfen von Zige, k. k. Kämm. und Gen.-Major.

II. Jüngere Linie.

Graf Joseph, geb. 7. Sept. 1775, Erbherr v. Groß-Apponyi und Korlathkeö, k. k. Kämm., verm. I.) 17. April 1800 mit Eleonore Freiin von Jöchlinger († 12. Dec. 1804); II.) 16. Sept. 1805 mit Therese Gräfin Serbelloni, geb. 19. Dec. 1782.

Kinder erster Ehe.

1. Ludwig, geb. 2. Febr. 1801.
2. Rudolf I., geb. 5. Juli 1802, k. k. Kämm. u. Botschafts-Attaché in Paris.

3. Leopold, geb. 21. Oct. 1803.
4. Gustav, geb. 12. Dec. 1804, verm. 10. August 1826 mit
Sophie von Mara, geb. 1. Sept. 1807.

Arco.

[Kath. Conf. — Baiern, Oesterreich und Tirol. — Stammen von den baierischen, 1242 erloschenen, Grafen von Bogen ab. Seit 1180 besitzen sie die unmittelbare Reichsgrafschaft Arco am Garda-See, mit welcher sie von Kaiser Friedrich d. Rothbart belehnt, in Ansehung deren sie aber 1614 österr. Hoheit unterworfen wurden.]

Karl Maria Rupert, Graf von und zu Arco auf Ober-Köllnbach, Herr zu Drena, Castell Spine, Nago und Torbole, kön. baier. Kämm., lebenslänglicher Reichsrath, Staatsrath u. Präsident des Ober-Appellationsgerichts, geb. 8. Mai 1769, verm. seit 26. Oct. 1801 mit
Maria Anna, Gfin von Seinsheim, geb. 31. Aug. 1774, Pallastdame der Königin von Baiern und des baier. Theresien-Ordens Dame.

Sohn.

Maximilian, Herr zu St. Martin u. Aurolzmünster in Oesterreich, Herr zu Valley, Aldorf u. Baumgarten in Baiern; k. baier. Kämm. u. erbl. Reichsrath, geb. 8. April 1806, verm. 11. Juni 1832 mit
Anna, Gfin v. Marescalchi, geb. 28. Aug. 1813.

Tochter.

Caroline Katharina, geb. 28. Aug. 1833.

Geschwister.

1. Marie Anna, verwitwete Gräfin von St. Remy la Perouse, geb. 15. Juni 1770.
2. Ludwig, geb. 30. Januar 1773, k. baier. Kämm. und Oberstthofmeister der verwitweten Frau Kurfürstin von Baiern, Maria Leopoldina, geb. Erzherzogin v. Oesterreich; verm. 14. Nov. 1804.

Kinder.

1) Aloys Nicolaus, Herr zu Stepperg, geb. 6. Dec. 1808, k. baier. Kämm. und characterisirter Major, verm. 22. Oct. 1830 mit
Irene, Marquise v. Pallavicini, geb. 2. Sept. 1811.

2) Maximilian, geb. 13. Dec. 1811, Lieut. im k. baier. 1. Cuir. Reg. Prinz Karl, verm. 3. Juni 1833 mit Leopoldine, Gfin von Zeil-Zeil, geb. 24. Juni 1811.

Tochter.

Marie Christiane Franzisca, geb. 23. Mai 1834.

Arco.

[Kath. Conf. — Wohnf. Kopcziowitz plesser Kreises in Oberschlesien. — Stammen von der reichsgräfl. Familie aus der Grafschaft Arco, am Garda-See. Georg Graf v. Arco, ältester Sohn des Besitzers der Grafschaft Arco stand in Hessen-Casselschen Kriegsdiensten und trat zur protest. Confession über. Als s. Vater, der Besitzer der Grafschaft Arco, starb, wurde ihm durch s. jüngern Bruder die Erbfolge wegen jenes Uebertritts streitig gemacht, und in zwei Instanzen wurde dahin entschieden, daß er als Protestant das Seniorat nicht besitzen könnte, und s. jüngerer Bruder die Grafschaft Arco so lange administriren sollte, bis derselbe oder s. Kinder die kathol. Conf. wieder annehmen würden. Derselbe ging wieder in Hessen-Casselsche Kriegsdienste als Obrist zurück, und ertrank 1708 in der Fulda nahe an dem hessischen Städtchen Melsungen. Mit s. Gemahlin Catharina Gertraud, geb. Baronesse v. Weissenwolf, erzeugte er vier Söhne, Carolus, Philipp, Friedrich und Wilhelm, welche katholisch erzogen wurden. Erstere drei starben unverheirathet, letzterer Wilhelm erzeugte mit s. Gemahlin, geb. v. Frankenberg auf Pohlnisch Tschammendorff in Niederschlesien, zwei Söhne, Wilhelm und Karl Georg, von denen ersterer unverheirathet in s. 60. Lebensjahre verschollen ist, und letzterer Karl 21. April 1826 zu Kopcziowitz im 89. Lebensjahre starb; er hinterließ mit s. noch daselbst lebenden Gemahlin Josepha von Kloch einen Sohn:]

Reichsgrafen Karl Leopold Wilhelm Anton auf Kopcziowitz, geb. 5. Juni 1776, verm. 13. Febr. 1798 mit Anna, Baronesse v. Beeß.

Kinder.

1. Friedrich Georg Karl Joseph Martin auf Schomberg, teschner Kreises in österr. Schlesien, geb. 11. Nov. 1798, verm. 10. Octbr. 1827 mit Henriette Baronesse von Durant.
2. Heinrich Georg Karl Joseph Leonhard in Gotschdorf, troppauer Kreises in österr. Schlesien, geb. 6. Nov. 1800, verm. 3. Novbr. 1825 mit Antonie, Gräfin Strachwitz.

Kinder —: erster Ehe.

1. Barbara, geb. 1786, verm. mit dem Gfen Thomas v. Szirmay, Präsidenten der k. Districtualtafel zu Eperies.

Zweiter Ehe.

2. Alois, geb. 1788, k. k. Kämm., verm. I.) mit der Gfin Festetics (†), II.) 25. Aug. 1823 mit der Gräfin Luise Wilczek, geb. 1799.
3. Ludwig, geb. 1792, k. k. Kämm., verm. 30. Juli 1816 mit der Fürstin Leopoldine Bretzenheim-Regecz, geb. 13. Dec. 1796.

Kinder.

1) Marie, geb. 23. Sept. 1823.
2) Andreas Johann Nepomuk, geb. 16. Mai 1824.

4. Ottilie, geb. 1795, verm. mit dem Gfen Johann Nepomuk Königsegg-Rothenfels, k. k. Kämm.

Des Bruders Paul, k. k. Kämm. u. GRaths († 24. Juli 1821)

Sohn:

Christoph, geb. 1781, k. k. Kämm., verm. mit Rosalie, Gräfin Haller.

Kinder.

1) Paul, geb. 1814.
2) Gustav, geb. 1815, Fähndrich bei Albert Giulai Inf. Nr. 21.

B. Graf Elias, geb. 1779, k. k. Kämm. u. Major in d. A., verm. mit Sidonie, Gfin v. Festetics.

Tochter.

Marie, geb. 1809, verm. 1827 mit dem Frhen. Jos. Werklein, k. k. Obersten i. d. A.

Althann.

[Kath. — Oesterreich, Ungarn. — Althann hat mit den Fürsten von Waldburg einerlei Abkunft in der Person des Grafen Babo von Thann und Winterstetten, † 919; ein Nachkomme desselben, Dietmar von Thann († 1233), erhielt wegen seiner Tapferkeit den Namen: der alte Thann, welcher zum Familiennamen wurde. In den Freiherrnstand erhoben 1574, und die eine Linie in den Reichsgrafenstand 18. Juni 1610; erhielt 19. Juni

1714 nach Aussterben des Hauses Limpurg das Reichserbschenkenamt, welches schon unter den Hohenstaufen s. Vorfahren vom Hause Waldburg besessen hatten, und bekleidete dasselbe bis zur Auflösung der deutschen Reichsverfassung. Die Glieder des Hauses führen insgesammt den Vornamen Michael und Maria. Das Oberst-Erb-Land-Vorschneider-, Kampfrichter- und Schildträger-Amt im Erzh. Oesterreich ob u. u. d. Ens, früher den Fürsten von Sinzendorf gehörig, wurde nach deren Erlöschen (18. Aug. 1822) dem Grafen M. Max am 8. Mai 1824 vom Kaiser von Oesterreich verliehen.]

Gr. Michael Max, Frhr. auf Goldburg und Murstetten, Herr d. Herrsch. Zwentendorf, Murstetten, Hagenberg u. Podendorf in Oesterreich, Grülich in Böhmen und Mittelwalde, Schönfeld und Wölfelsdorf in der Grafsch. Glaz, Grand von Spanien 1. Classe, Oberst-Erbland-Vorschneider, Kampfrichter u. Schildträger im Erzherzogth. Oesterreich ob u. u. d. Ens, Kämm. u. Oberst-Wachtmeister, geb. 13. März 1769, verm. 8. Febr. 1796 mit

Gfin Marie Antonie Franzisca Thürheim, DdP., geb. 4. Dec. 1774.

Kinder.

1. Michael Joseph, geb. 19. Juni 1798, k. k. w. Kämm., verm. 6. Juni 1830 mit

Eleonore, geb. Gräfin Hartig, geb. 9. Nov. 1810. [Mittelwalde in der Grafschaft Glaz.]

Kinder.

1) Marie Franzisca, geb. 27. Sept. 1832.
2) Mich. Maximilian, geb. 2. Nov. 1833.

2. Michael Karl, geb. 2. Mai 1801, k. k. Hauptmann b. d. Inf. Reg. Erzh. Karl Ferd. Nr. 51, verm. 5. Mai 1832 mit

Luise, T. des verst. Reichsgrafen Friedrich von Nostitz und Rhineck und der Reichsgräfin Anna, geb. Peiriez Burdet Esq., geb. 27. Juni 1805.

3. Michael Gustav Alfred, geb. 19. Febr. 1807, k. k. Kreiscommissair in Oesterr. ob d. Ens.

4. Michael Leopold Ferdinand, geb. 29. Juli 1808, k. k. Rittmeister bei Erzh. Joh. Dragonern Nr. 1.

Schwestern.

1. M. Anna, geb. 13. Sept. 1758, DdP., verm. 1776 mit Emanuel Gr. v. Grundemann, k. k. Kämm. und w. GRath, Witwe s. 1829.

2. M. Jacobine, geb. 25. Juli 1761, verm. 28. April 1794 mit Gr. Joach. Alex. Rossi, kön. sardin. Justiz-Archivdirector, Witwe seit 1827.

Alvensleben.

[Luth. Conf. — Eine seit uralten Zeiten in der Altmark und im Magdeburgischen blühende Familie. Die Linie zu Erxleben wurde 6. Juli 1798 in den preuß. Grafenstand erhoben.]

Graf Albrecht, geb. 23. März 1794, Erbherr auf Erxleben und Uhrsleben in der Altmark und Eichenbarleben im Herzogth. Magdeburg, k. preuß. Geh.-Justizrath u. vortragender Rath im Justiz-Ministerio, Mitglied des Staatsraths u. Kammerherr.

Geschwister.

1. Sophie, geb. 1. Januar 1790, verm. 20. Juli 1808 mit Fr. Wilh. von Kröcher, Herrn auf Vinzelberg, Plutowo, Glüchowo, Valenczin, Hirschfelde, k. preuß. Landrath.
2. Auguste, geb. 2. Januar 1791, verm. 2. Mai 1811 mit Ernst Friedr. v. Krosigk auf Nienburg, k. preuß. General a. D.
3. Adelheid, geb. 21. Oct. 1792, verm. 14. Sept. 1821 mit August Septimus von Münchhausen, herz. braunschweig. Kammerherrn.
4. Ulrike, geb. 9. Juni 1806.
5. Antonie, geb. 6. Juni 1809, verm. 10. Mai 1829 mit Bernhard von Kesselbrock auf Helmsdorf, königl. preuß. Landrath.
6. Clara, geb. 8. März 1812.

Amade von Varkony.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Aus d. Freiherrnstand 1782 in d. Grafenstand erhoben.]

Graf Thaddäus, geb. 10. Januar 1784, k. k. Kämm., Hofmusikgraf und Erbherr auf Berems und Marczalteö, verm. 11. April 1811 mit der

Gräfin Clementine Taaffe, geb. 26. Nov. 1796, StKDD.

Mutter.

Sophie, geb. Gräfin Nyary von Bebegh, StKDD.,

W. des Grafen Franz Amade, k. k. Kämmerers und Primatial-Palatins in Ungarn, seit 1824.

Vaters-Geschwister.

1. Anton, geb. 1761, k. k. Kämm., GRath u. Oberstthürhüter des Königr. Ungarn, Obergespan des Szalader Comitats und Beisitzer der ungar. Septemviraltafel, verm. 11. Januar 1784 mit Anne Gfin Esterhazy; Witwer seit 20. April 1830.

Kinder.

1) Des Grafen Franz Seraphin, k. k. Kämm. u. Oberstlieut. bei König v. Preußen Huf. Nr. 10, geb. 1786, gest. 1823, Witwe;

Josephine, Gfin Payersperg, StKDD.

Kinder.

(1) Victor, geb. 1808, k. k. Kämm., verm. 22. Sept. 1827 mit der Gfin Caroline Hadick.
(2) Dominica, geb. 1810.
(3) Seraphine, geb. 1811.
(4) Clementine, geb. 1813.
(5) Alexandrine, geb. 1814.

2) Antonie, geb. 1795, verm. 11. April 1811 mit d. Grafen Franz Taaffe of Carlingfort, k. k. Kämm. und Major i. d. A.

Andlaw.

[Kath. Conf. — In Baden, Schweiz und Frankreich. — Eine uralte reichsfreiherrliche Familie aus dem Elsaß, wo sie der vier Stunden von Straßburg gelegenen Stadt in den Vogesen den Namen gab. In den ältesten Urkunden, unter andern in einer vom J. 1150 unter Kaiser Konrad III. geschieht dieses Geschlechtes Erwähnung. Es theilte sich dasselbe später in verschiedene Linien, welche sich in Deutschland, Frankreich und der Schweiz niederließen. Dem ältesten von der Familie kam von frühesten Zeiten das Vorrecht zu, sich Erbritter des heil. Röm. Reichs zu nennen, ein Vorrecht, welches i. J. 1550 von Kaiser Karl V. bestätigt wurde. Arbogast war i. J. 1539 Fürst Großprior des Johanniter-Ordens in Deutschland, Georg erster Rector der Universität Basel i. J. 1460, und Peter von Andlaw zeichnete sich um dieselbe Zeit als staatsrechtlicher Schriftsteller aus. Von den jetzt noch bestehenden vier Linien sind zwei gräflich, zwei

freiherrlich. Die ältere gräfliche, so wie die jüngere freiherrliche sind in Frankreich begütert und domicilirt. Die beiden andern Linien sind in Baden und in der Schweiz belehnt und begütert. — Die jüngere gräfliche Linie (Homburg-Beltingen) wurde i. J. 1817 von dem Kaiser von Oesterreich in den Grafenstand erhoben. (Wappen: ein rothes Kreuz im goldenen Felde).

Graf Hubert Joseph von Andlaw, k. k. Kämmerer, geb. 1774, verm. 3. Octbr. 1810 mit
Charlotte, Freiin von Falkenstein (Freiburg in Baden.)

Kinder.

1. Friedrich Otto, geb. 7. Sept. 1811.
2. Franz Octav, geb. 18. Octbr. 1812.
3. Karl Adolph, geb. 21. Dec. 1813.
4. Heinrich Julius, geb. 15. Sept. 1815.
5. Maria Camilla, geb. 28. Januar 1817.
6. Raimund Karl, geb. 16. Januar 1819.

Geschwister.

1. Graf Benedict, geb. 1760, ehem. Fürstabt zu Gebweiler im Elsaß, Domherr zu Würzburg, Eichstädt und Basel (Eichstädt).
2. Franzisca, geb. 1771, verm. mit Freiherrn von Truchseß, Witwe.
3. Camilla, geb. 1773, vermählt mit dem Grafen von Mühlenfels (Stuttgart).
4. Antonia, geb. 1779, verm. mit dem Freiherrn von Bulach, Witwe.
5. Fidelia, geb. 1782, verm. mit dem Freiherrn Philipp van der Waid. (Freiburg in der Schweiz.)
6. Graf Joseph Gotthardt, geb. 1784, verm. mit Caroline, Freiin von Bornhausen.

Andrásy.

[Kath. Conf. — In Ungarn und Siebenbürgen. — Als Ahnherr gilt Andoras, vertriebener Fürst Bosniens, nach einigen magyarischen nach andern griechischen Ursprungs, welcher an des H. Stephans Hof geflüchtet, bei dessen Krönung im J. 1000 einen, diesem König nach dem Leben trachtenden Ritter sammt Harnisch gespalten haben soll, und daher den Zunamen erös (der Starke) erhielt. Er wurde bald darauf zum Statthalter von Siebenbürgen ernannt, in welcher Würde ihm auch s. 2r Sohn Ladis-

laus nachfolgte. Von diesem Zeitpunkt an findet sich dieses Geschlecht im Lande der Szekler, welchem es zahlreiche Grafen und Anführer gab; eine Linie jedoch war in ihr altes Stammland Bosnien zurückgekehrt, wo es s. alten Rechte zum Theil, oder ganz zurück erlangt hatte, und einen Zweig nach Italien verpflanzte, welcher daselbst beinahe sechs Jahrhunderte hindurch blühte. 1217 fiel Simon Andrásy in Palästina vor den Augen des Königs Andreas II. und so nahm fast jedes merkwürdigere Schlachtfeld im Interesse Ungarns ein oder mehrere Todesopfer aus diesem Geschlechte, dessen Niederlassung im eigentlichen Mutterlande Ungarn erst 1571 erfolgte, als Peter wegen Anhänglichkeit an das Kaiserhaus aus Siebenbürgen nach Ungarn gejagt, dort zur Entschädigung für s. verlorenen Güter das feste Schloß und die Herrschaft Kraszna-Horka nach Erlegung von 80,000 Gulden erhielt. Durch Heirath zweier Erbtöchter der letzten Sprößlinge ihrer alten Häuser Seredy und Monoki kam diese Familie in Besitz der Herrschaften Monok, Somos, Görtsony, Csetnek, nebst Antheilen und Rechten. In Ungarn wurden bekanntermassen die erblichen Titel erst mit Ende des 16. Jahrh. eingeführt, und so wurde auch diesem Hause unter Ferdinand II. der Baronen-, unter Maria Theresia der Grafen-Titel zu Theil. Die italienische Linie schrieb sich: Markgrafen Andreasy, Grafen von Rivalto, nach einem Theile der Stadt Mantua, welchen sie fast unabhängig besaß. Ohngeachtet des langen Zeitraums und der großen Entfernung blieben die beiden Linien in Verbindung, und hatten sich gegenseitig die Erbfolge zugesichert, was aber ohne Erfolg blieb, als die italienische Linie 1793 erlosch.]

Aeltere Linie.

Graf Joseph, geb. .... Oct. 1762, verm. mit
Walburga Gräfin Csáky v. Kereßteg, St.K.D.D.

Sohn.

Graf Karl, geb. 29. Febr. 1792, verm. mit
Adelheid Gräfin Szapáry, St.K.D.D., geb. 26. Sept. 1798.

Kinder.

1. Cornelia, geb. 26. März 1820.
2. Emanuel, geb. 3. März 1821.
3. Julius, geb. 8. März 1823.
4. Alfred, geb. 16. Febr. 1827.

Bruders, des 1833 † Gfen Karl, Witwe.
Seraphine, geb. Gräfin Bathyány, StKDD., geb. 12. Juni 1772, verm. 1792.

Kinder.

1. Ladislaus, geb. 28. Nov. 1794, verm. mit Magdalena, Baronin Balassa von Balassa-Gyarmat.
2. Emmerich, geb. 13. Nov. 1795.
3. Franz, geb. 6. Dec. 1801.
4. Pauline, geb. 3. Januar 1809.
5. Julie, geb. 6. Sept. 1810.
6. Seraphine, geb. 9. Nov. 1812.

Jüngere Linie.

[Kath. — In Ungarn.]

Graf Georg Andrásy von Csik-Szent-Király, und Kraszna-Horka, k. k. Kämm., geb. 5. Febr. 1797, Sohn des am 12. März 1812 † Gfen Stephan Andrásy, k. k. Kämm. u. geh. Rathes und der 13. Nov. 1828 † Gräfin Maria, geb. Gräfin Festetics von Tolna, verm. 10. Febr. 1834 mit
Gräfin Francisca von Königsegg-Aulendorf, geb. 13. Juni 1814.

Schwester.

Josephine, verm. mit dem Grafen Nicolaus Forgács von Ghymes u. Gács, k. k. Kämm., geb. 1790.

Apponyi.

(Kath. Conf. — Seit 1718 Freiherren und seit 1739 Grafen.)

I. Aeltere Linie.

Graf Georg Apponyi v. Nagy-Apponyi, geb. 3. Juli 1780, Herr der Majoratsherrschaft Upaty u. d. Herrsch. Kártweles, Perezlen und Eberhard, k. k. Kämm., verm. 15. Nov. 1802 mit der
Gräfin Anna Zichy, geb. 24. Januar 1780.

Kinder.

1. Leopoldine, geb. 26. Oct. 1804, verm. 17. Aug. 1824 mit dem Frhrn. Karl Frankenstein-Ullstadt, k. k. Kämm.
2. Karl, geb. 26. Dec. 1805, k. k. Rittmeister d. Erzh. Karl Uhl. Nr. 3.

3. Franzisca, geb. 26. April 1807, verm. 30. Aug. 1827 mit dem Gfen Alexander Szapary, Beisitzer der ungarischen Districtstafel zu Güns.
4. Georg, geb. 29. Dec. 1808, Secretair bei der ungarisch. Hofcanzlei.

Geschwister.

1. Anna, geb. 26. Aug. 1781, verm. 26. Aug. 1815 mit Karl Alexander Marquis Piatti, kön. sächs. Kämm., GRath u. Conf.-Minister, Witwe seit 21. Febr. 1831.
2. Anton, geb. 7. Sept. 1782, k. k. Kämm., GRath u. Botschafter zu Paris, verm. 17. Aug. 1808 mit der Gräfin Therese von Nogarola, geb. 5. Febr. 1790, PDame.

Kinder.

1) Rudolf II., geb. 3. Aug. 1812.
2) Julius, geb. 5. Juli 1816.
3) Marie, geb. 3. Sept. 1821.

3. Joseph, geb. 2c. Sept. 1784, k. k. Kämm., verm. 12. Sept. 1813 mit Therese, Gräfin Pejacsewics, geb. 16. Febr. 1799.

Tochter.

Caroline, geb. 18. Juli 1814.

4. Caroline Marie Anne, geb. 31. Aug. 1790, verm. 7. Januar 1810 mit Anton Fürsten von Collalto, kais. kön. Kämm.
5. Maria Barbara, geb. 5. Dec. 1791, verm. 16. Nov. 1811 mit Leopold Frhrn. v. Hackelberg-Landau, k. k. Kämm.
6. Franzisca, geb. 22. Nov. 1793, verm. 27. Sept. 1817 mit Joseph Gfen von Tige, k. k. Kämm. und Gen.-Major.

II. Jüngere Linie.

Graf Joseph, geb. 7. Sept. 1775, Erbherr v. Groß-Apponyi und Korlathkeö, k. k. Kämm., verm. I.) 17. April 1800 mit Eleonore Freiin von Jöchlinger († 12. Dec. 1804); II.) 16. Sept. 1805 mit Therese Gräfin Serbelloni, geb. 19. Dec. 1782.

Kinder erster Ehe.

1. Ludwig, geb. 2. Febr. 1801.
2. Rudolf I., geb. 5. Juli 1802, k. k. Kämm. u. Botschafts-Attaché in Paris.

3. Leopold, geb. 21. Oct. 1803.
4. Gustav, geb. 12. Dec. 1804, verm. 10. August 1826 mit
Sophie von Mara, geb. 1. Sept. 1807.

Arco.

[Kath. Conf. — Baiern, Oesterreich und Tirol. — Stammen von den baierischen, 1242 erloschenen, Grafen von Bogen ab. Seit 1180 besitzen sie die unmittelbare Reichsgrafschaft Arco am Garda-See, mit welcher sie von Kaiser Friedrich d. Rothbart belehnt, in Ansehung deren sie aber 1614 österr. Hoheit unterworfen wurden.]

Karl Maria Rupert, Graf von und zu Arco auf Ober-Köllnbach, Herr zu Drena, Castell Spine, Nago und Torbole, kön. baier. Kämm., lebenslänglicher Reichsrath, Staatsrath u. Präsident des Ober-Appellationsgerichts, geb. 8. Mai 1769, verm. seit 26. Oct. 1801 mit
Maria Anna, Gfin von Seinsheim, geb. 31. Aug. 1774, Pallastdame der Königin von Baiern und des baier. Theresien-Ordens Dame.

Sohn.

Maximilian, Herr zu St. Martin u. Aurolzmünster in Oesterreich, Herr zu Valley, Adldorf u. Baumgarten in Baiern; k. baier. Kämm. u. erbl. Reichsrath, geb. 8. April 1806, verm. 11. Juni 1832 mit
Anna, Gfin v. Marescalchi, geb. 28. Aug. 1813.

Tochter.

Caroline Katharina, geb. 28. Aug. 1833.

Geschwister.

1. Marie Anna, verwitwete Gräfin von St. Remy la Perouse, geb. 15. Juni 1770.
2. Ludwig, geb. 30. Januar 1773, k. baier. Kämm. und Oberstthofmeister der verwitweten Frau Kurfürstin von Baiern, Maria Leopoldina, geb. Erzherzogin v. Oesterreich; verm. 14. Nov. 1804.

Kinder.

1) Aloys Nicolaus, Herr zu Stepperg, geb. 6. Dec. 1808, k. baier. Kämm. und characterisirter Major, verm. 22. Oct. 1830 mit
Irene, Marquise v. Pallavicini, geb. 2. Sept. 1811.

2) Maximilian, geb. 13. Dec. 1811, Lieut. im k. baier. 1. Cuir. Reg. Prinz Karl, verm. 3. Juni 1833 mit Leopoldine, Gfin von Zeil-Zeil, geb. 24. Juni 1811.

Tochter.

Marie Christiane Franzisca, geb. 23. Mai 1834.

Arco.

[Kath. Conf. — Wohnf. Kopcziowitz plesser Kreises in Oberschlesien. — Stammen von der reichsgräfl. Familie aus der Grafschaft Arco, am Garda-See. Georg Graf v. Arco, ältester Sohn des Besitzers der Grafschaft Arco stand in Hessen-Casselschen Kriegsdiensten und trat zur protest. Confession über. Als s. Vater, der Besitzer der Grafschaft Arco, starb, wurde ihm durch s. jüngern Bruder die Erbfolge wegen jenes Uebertritts streitig gemacht, und in zwei Instanzen wurde dahin entschieden, daß er als Protestant das Seniorat nicht besitzen könnte, und s. jüngerer Bruder die Grafschaft Arco so lange administriren sollte, bis derselbe oder s. Kinder die kathol. Conf. wieder annehmen würden. Derselbe ging wieder in Hessen-Casselsche Kriegsdienste als Obrist zurück, und ertrank 1708 in der Fulda nahe an dem hessischen Städtchen Melsungen. Mit s. Gemahlin Catharina Gertraud, geb. Baronesse v. Weissenwolf, erzeugte er vier Söhne, Carolus, Philipp, Friedrich und Wilhelm, welche katholisch erzogen wurden. Erstere drei starben unverheirathet, letzterer Wilhelm erzeugte mit s. Gemahlin, geb. v. Frankenberg auf Pohlnisch Tschammendorff in Niederschlesien, zwei Söhne, Wilhelm und Karl Georg, von denen ersterer unverheirathet in s. 60. Lebensjahre verschollen ist, und letzterer Karl 21. April 1826 zu Kopcziowitz im 89. Lebensjahre starb; er hinterließ mit s. noch daselbst lebenden Gemahlin Josepha von Kloch einen Sohn:]

Reichsgrafen Karl Leopold Wilhelm Anton auf Kopcziowitz, geb. 5. Juni 1776, verm. 13. Febr. 1798 mit Anna, Baronesse v. Beeß.

Kinder.

1. Friedrich Georg Karl Joseph Martin auf Schomberg, teschner Kreises in österr. Schlesien, geb. 11. Nov. 1798, verm. 10. Octbr. 1827 mit Henriette Baronesse von Durant.
2. Heinrich Georg Karl Joseph Leonhard in Gotschdorf, troppauer Kreises in österr. Schlesien, geb. 6. Nov. 1800, verm. 3. Novbr. 1825 mit Antonie, Gräfin Strachwitz.

Kinder.

1) Karl Anton August Leonhard Johann, geb. 29. Aug. 1826.
2) Corinne Antonie Caroline Henriette Ludovica, geb. 25. Aug. 1828.
3) Antonie Caroline Marie Henriette Atteriberta, geb. 16. März 1833.

3. Agnes Anna Josepha Carolina Raphaela, geb. 24. Octbr. 1802, verm. 7. Juni 1824 mit dem k. preuß. Ober-Reg.-Rath und Gen.-Steuer-Inspector Joseph v. Brandt zu Erfurt.
4. Wilhelm Georg Karl Joseph Gertraut auf Groß-Gorzitz, ratiborer Kreises in preuß. Oberschlesien, geb. 17. März 1808, verm. 14. März 1832 mit
Charlotte v. Wallhofen.

Sohn.

Wilhelm Karl Felix, geb. 28. Juli 1833.

5. Eugen Georg Karl Joseph Cornel, geb. 3. Juli 1810.
6. Ferdinand Karl Wigand, geb. 30. Mai 1817.

Arnim.

[Luth. Conf. — Die boitzenburg. und zichow. Linie ist am 2. Oct. 1786 in den preuß. Grafenstand erhoben worden.]

Graf Friedrich Ludwig, geb. 24. Juli 1796, kön. preuß. Schloßhauptmann u. Rittmeister a. D., verm. 22. Sept. 1829 mit
Sophie Amalie, Fräul. v. Heister, geb. 28. Oct. 1800.

Kinder.

1. Antoinette Florentine Amalie Clara, geb. 14. Mai 1831.
2. Georg Friedrich, geb. 15. Juli 1832.

Bruder.

Graf Adolf Heinrich, geb. 10. April 1803, k. preuß. Kammerh., Domherr zu Brandenburg, Präs. der Regierung zu Aachen, Herr der boitzenburg. und zichowschen Güter, verm. 4. Aug. 1830 mit
Anna Caroline, T. des Gr. Hans Günther Werner von Schulenburg, geb. 17. Nov. 1804.

Kinder.

1. Freda Sophie Caroline Maria, geb. 24. Nov. 1831.
2. Dietlof Friedrich Adolf, geb. 12. Dec. 1832.

Mutter.

Georgine Charl. Auguste, Gfin von Wallmoden-Gimborn, geb. 1. Januar 1770, verm. im Aug. 1795, Witwe 31. Januar 1812; war in 1. Ehe mit August Julius Otto Frhrn. von Lichtenstein vermählt u. geschieden.

Arz von Wasegg.

[Kath. Conf. — Oesterreich, Schlesien.]

Das Stammschloß der Grafen von Wasegg ist in Südtirol im Gerichte Castelfondo, wo die Familie unter die ältesten Tirols gezählt wird; denn schon 898 ward ein Arz von Vigilius damaligem Bischof in Trient mit einem Theil des Zehent von Kaltern beschenkt, welchen die Familie noch besitzt. — Dann sind im Jahre 1185 Ulrich und Arnold Grafen von Arz vom Kaiser Friedrich I. mit dem Schlosse Arz belehnt worden, was 1320 vom König Heinrich bestätigt ward; auch war 1675 ein Graf Arz Deutscher Herr und hatte die Ballei Sterzing in Tirol. Das Wappen sind zwei halbe Löwen über einem silbernen Fluß in gleichem Felde. Im J. 1812 ist Johann Graf Arz mit Familie nach Schlesien gezogen, weil er von s. Schwägern Wigstein und Metsch ererbte.

Johann Graf Arz, geb. 20. Septbr. 1770, verm. 15. Aug. 1797 mit Caroline Gräfin v. Tenczin, geb. 1768, † 30. Dec. 1825.

Kinder.

1. Anna, geb. 24. Apr. 1798, verm. mit Anton Frhrn. v. Skrbensky, k. k. Kämm. und Herr auf Schönhof und Großkunzendorf.
2. Karl, geb. 6. Mai 1799, verm. 22. Januar 1833 mit Marie Freiin von Skrbensky.

Sohn.

Felix, geb. 21. Dec. 1833.

3. Ignaz, geb. 24. Sept. 1800.
4. Marie, geb. 8. Sept. 1806, verm. mit Gottfried Frhrn. von Schneeburg, k. k. Criminalrath in Mailand.

5. Ferdinand, geb. 13. März 1809, verm. 30. Mai mit
Luise Freiin von Zawisch.

Kinder.

1) Caroline, geb. 20. Febr. 1831.
2) Ida, geb. 15. Juli 1833.

Aspermont.

Gräfin Marie Ottilie Gobertine Aspermont-Linden und Baindt, StKDD., Erbherrin der Burgen und Herrsch. Lednitz, Onod, Szerencz, Borsi, Makowicza ꝛc., geb. 31. März 1787, verm. 22. Febr. 1807 mit Grafen Georg Erdödy von Monyorókerek (s. Erdödy.)

Von der Asseburg.

[Luth. Conf. — Preußen u. Anhalt.]

Graf Maximilian von der Asseburg auf Eggenstädt und Neindorf, Hr. auf Meißdorf, k. preuß. Kammerh., geb. 1785, verm. 14. Januar 1814 mit
Friederike Gfin Blücher, geb. 1787, verwitwete Gfin Schulenburg-Hornhausen.

Geschwister.

1. Friederike, geb. 1793, verm. mit ....
2. Ludwig, geb. 1797, verm. I.) mit Luise, Gfin Schulenburg †, II.) mit Constanze v. Buttler †, III.) mit Freiin Bernhardine v. Kerssenbrock, Witwer s. 26. Januar 1834.

Sohn.

Bernhard, geb. 19. März 1831.

Attems.

[Kathol. Conf. — Steiermark, Oesterreich. — Bewährte Forscher leiten den Ursprung dieses Geschlechts von dem uralten der Reichsgrafen von Montfort ab. Heinrich, ein Sohn des Grafen Rudolf von Montfort zu Bregenz, war der Stammvater, wel-

cher Kaiser Friedrich I. auf seinen Zügen nach Italien treue und tapfere Dienste leistete; er starb zu Rom 1169. Dessen 2 Söhne Heinrich und Arbo wurden in Rücksicht s. Verdienste von dem damals mächtigen Reichsfürsten und Patriarchen zu Aquileja Udalrich, der den Kaiser selbst nach Italien begleitet hatte, mit dem Theil des im venetian. Friaul bei Udine gelegenen Marchesats Attems im J. 1170 erblich belehnt. Nach diesem Marchesat nannten sich nun die Abkömmlinge der Grafen Montfort, unterschieden sich durch ihr Wappen, welches in drei weißen Giebelspitzen im rothen Felde bestand, von den Abkömmlingen des Geschlechtes der von Perneck, die auch mit einem Theile des Marchesats Attems belehnt wurden, und den Namen Attems angenommen, ihr ursprüngliches Wappen aber, den Bären, beibehalten haben. Diese beiden so verschiedenen Ursprung habenden Familien sind und werden noch jetzt in den Lehnsbriefen einander wechselseitig substituirt. Mit dem obgenannten Heinrich beginnt die ununterbrochene Stammfolge. Sein Urenkel Heinrich hatte 2 Söhne, During, der der Urheber derjenigen Linie von Attems geworden ist, die im Cividale ihren Sitz hat, und Nicolaus († 1381), den allgemeinen Stammvater der beiden, in den österr. Erblanden blühenden Hauptlinien. Zunächst aber beginnen diese Linien mit Hieronymus u. Ulvinus, Söhnen Friedrichs von Attems († 1522), Kaisers Maximilian I. Regenten der innerösterreichischen Lande und Landeshauptmannschafts-Verwesers.

I. Hauptlinie zu Heiligenkreuz.

Der Enkel Hieronymus, Hermann IV., † 1611, erkaufte Schloß u. Herrschaft Heiligenkreuz in Görz 1605 von den Grafen von Thurn u. wurde sammt s. Vettern 25. April 1605 in den Freiherrnstand erhoben. Seine 4 Söhne — Johann Friedrich, Johann Jacob, Ferdinand und Max Hermann — aber sind 6. Sept. 1630 in den Reichsgrafenstand befördert worden.

1. Die ältere görzer Linie zu Heiligenkreuz stammt von Johann Friedrich ab: sein Sohn
   1) Graf Franz Anton gründete den noch blühenden Ast zu Heiligenkreuz in Görz; der andere
   2) Graf Ignatz Maria den ebenfalls noch blühenden Ast Burg-Feistritz in Steiermark. Er brachte in Steiermark durch Kauf die Herrschaften Rann, Burg-Feistritz ꝛc. und durch s. zweite Gemahlin die Herrschaft Wurmberg an sich.
2. Die mittlere kärnthner Linie zu Tänzenburg, deren Stifter Johann Jacob, ist erloschen.

3. Die jüngere blühende Linie zu Lucinei stammt von dem Grafen Ferdinand Attems ab.

II. Hauptlinie zu Petzenstein.

Ihr Gründer war Ulvinus (Wolfgang) von Attems († 1551). Er erlangte von dem Erzherzog Karl zu Oesterreich 19. April 1580 die Herrschaft und das Gebiet Petsch mit dem alten Schlosse Petschstein oder Petzenstein. Seine Söhne waren Wolf Sigmund und Wolfgang Bernardin.

1. Wolf Sigmund gründete die ältere noch blühende Linie zu Petzenstein. Sein Enkel Sigmund Hermann wurde mit s. Vettern Lorenz und Joseph 3. Januar 1653 vom Kaiser Ferdinand III. in den erbländ. Grafenstand erhoben.
2. Die jüngere, von Wolfgang Bernardin abstammende Linie ist 1803 erloschen.]

I. Aeltere Hauptlinie zu Heiligenkreuz.

a) Aelterer Stamm.

1.) Die ältere görzische Linie.

A. **Graf August Anton**, Reichsgraf zu Attems, Freiherr u. ehemal. Besitzer der Herrsch. Heiligenkreuz, Herr der Herrsch. Schrattenthal, geb. 11. Januar 1752; wurde 1776 k. k. Kämm. der Kais. Maria Theresia, vormals görzer ständ. Verordneter und Gubernialrath in Triest, Mitglied d. freien Reichsritterschaft in Schwaben Orts am Neckar Schwarzwald u. der Ortenau; Landstand in den Herzogthümern Krain, Kärnthen u. d. Erzherzogth. Oesterreich, erhielt von der ehemal. Republik Venedig 7. Juni 1786 die Belehnung der im Venetian. gelegenen Stammgüter Attimis; verm. I.) 1. Sept. 1778 mit Marie Isabelle Gräfin von Salmour, (geb. 17. Oct. 1756, † 25. April 1781); II.) 1. April 1788 mit Antonie Gräfin von Schulenburg-Oinhausen, StKDD. († 10. Aug. 1812.)

Tochter erster Ehe.

Maria Leopoldine, geb. 29. Nov. 1780, StKDD., verm. 10. Mai 1803 mit Joseph Grafen v. Gilleis, k. k. Kämm. u. Oberstlieut., Witwe seit. 12. Febr. 1827.

Vaters-Bruders Kinder.

I.) Nachkommen des Reichsgrafen Joseph Christian (geb. 24. April 1754, † 17. Aug. 1827) und der Freifrau Hedwig von Hopfer.

B. **Joseph**, Reichsgraf von Attems, Freiherr und

Besitzer der Herrschaft Heiligenkreuz, geb. 16. Sept. 1786, verm. 6. Aug. 1807 mit
Theresia Edler von Benigni.

Kinder.

1. Josephe, geb. 26. Mai 1808.
2. Karl Christian, geb. 4. Nov. 1810, Fähndrich beim 18. Inf.-Reg. v. Lilienberg.

Geschwister.

1. Hedwig, geb. 30. Juli 1781, Witwe seit 11. Nov. 1814 von Karl Ritter von Garibaldi.
2. Eleonore, geb. 8. Nov. 1783.
3. Christian Anton, geb. 23. Dec. 1787, k. k. Oberlieutenant in der Armee.
4. Erneſtine, geb. 29. Juni 1794, W. des Frhrn. Königsbrunn, k. k. Kämm. und GRaths.

C. Kinder des R.-Grafen Christian Anton (geb. 22. Dec. 1787), Frhrn. zu und Besitzer d. Herrsch. Heiligenkreuz.

1. Joseph Franz, geb. 6. April 1814, k. k. Cadet b. d. Cuir. Reg. Nr. 3. Prz. Friedrich v. Sachsen.
2. Hedwig Thereſia, geb. 1. Nov. 1815.
3. Eliſabeth, geb. 10. Aug. 1817.
4. Anton, geb. 25. Januar 1819.
5. Erneſtine, geb. 17. Oct. 1820.
6. Johanne, geb. 16. Juni 1822.
7. Christian Leopold, geb. 15. März 1824.
8. Albert, geb. 14. März 1826.
9. Friedrich, geb. 7. Mai 1828.
10. Auguſte Eleonore, geb. 11. April 1830.
11. Amalie, geb. 8. Febr. 1832.

II.) Nachkommen des Reichsgrafen Christian August (geb. 17. Dec. 1759) und der Gräfin Franziska Korzenski.

D. Herrmann, Reichsgraf von Attems, Freiherr von Heiligenkreuz, Besitzer der Herrschaft Haus am Bacher u. Rogeis in Steiermark, k. k. Oberlieut. i. d. A., geb. 28. Januar 1800, verm. 17. April 1828 mit
Leopoldine, Gräfin von Gilleis, geb. 23. Oct. 1807.

Kinder.

1. Marie Leopoldine, geb. 22. Juni 1829.
2. Mathilde, geb. 18. Juli 1830.
3. Sophie, geb. 25. Febr. 1832.

b) Der jüngere Stamm oder die jüngere görzische Linie.

E. Graf Ferdinand Andreas, geb. 28. Januar 1773, k. k. Kämm., Herr zu Lucinei und Attimis, verm. 29. Januar 1820; II.) mit

Elisabeth, Gfin Coronini von Cronberg, geb. 24. April 1799.

Schwester.

Isabelle, geb. 9. Dec. 1780, verm. mit Gfen Karl von Thurn-Valsassina, k. k. Kämm.

Geschwisterkind.

F. Ernst Ludwig, geb. 9. März 1772, k. k. Kämmerer, Herr zu Campana, W. I.) von der Gfin Blanca Portia, und II.) von der Freiin Franzisca Herberth.

Kinder.

1. Franz, geb. 31. Januar 1800, k. k. Oberlieut. bei Schneller Chev. leg. Nr. 5.
2. Maria Anna, geb. 12. Januar 1808.
3. Natalie, geb. 12. Dec. 1814.

2.) Die steiersche Linie.

G. Graf Ignaz Maria, Frhr. auf Heiligenkreuz, Lucenitz, Falkenstein, Tanzenberg, Herr d. Herrsch. Rann, Windischlandsberg, Hartenstein, Olimia, Burg-Feistritz, Dornau, Wurmberg und Freihof Pettau, Oberst-Erbland-Kämm., Geh.-Rath und Landeshauptmann in Steiermark, geb. 24. Febr. 1774, verm. I.) 22. Januar 1807 mit Antonie Gfin Chorinsky, († 14. Dec. 1809), II.) 18. April 1814 mit

Maria Aloysia, Gfin Inzaghy, geb. 27. Nov. 1794, OdP. und StKDD.

Kinder —: erster Ehe.

1. Antonie, geb. 30. Nov. 1807, verm. 5. Febr. 1827 mit Johann Nepomuk Gr. Schärfenberg.
2. Ferdinand, geb. 4. Dec. 1809, Lieut. b. Erzh. Jos. Hus. Nr. 2.

Zweiter Ehe.

3. Maria, geb. 9. April 1816.
4. Friedrich, geb. 14. Aug. 1818.

Mutter.

Gräfin Marie Anne, geb. Freiin Gall v. Gallenstein, geb. 8. Sept. 1752, OdP.

Geschwister.

1. Marie Elisabeth, geb. 11. Nov. 1777, verm. mit Grafen Karl Rudolf Inzaghy, k. k. Kämm., GRath und Gouverneur in Mähren und Schlesien, OdY.
2. Joseph, geb. 23. Oct. 1780, k. k. Kämm. bei dem Erzh. Anton u. General-Major, D. Ord. Comth. zu Laibach.
3. Franz Anton, geb. 7. März 1783, k. k. Kämm., verm. 1814 mit

Ernestine, Gfin Khuen v. Belasy.

Kinder.

1) Eugen.
2) Bertha.
3) Adelheid.

4. Thaddäus, geb. 30. Dec. 1786, k. k. Kämm.

Witwe des Vaters-Bruders.

Marie Anne, geb. 9. Januar 1785, geb. Gfin v. Gavre, W. seit 4. Febr. 1815 vom Gfn. Leopold Christian, k. k. Kämm. und GMajor.

Kinder.

1. Amalie, geb. 27. Mai 1807.
2. Leopold, geb. 14. Dec. 1808, k. k. Oberlieut. bei Erzherz. Karl Uhl. Nr. 3.

H. Graf Franz Xaver Maria, geb. 22. Dec. 1785, k. k. Kämm., Herr der Herrsch. Straß, Gösting u. St. Gotthardt, verm. 20. Juni 1811 mit

Gräfin Floriana Zichy, geb. 18. Oct. 1793.

Kinder.

1. Karl, geb. 8. Januar 1814, k. k. Oberlieut. b. Prz. Leop. Inf. Nr. 22.
2. Ottokar, geb. 16. Febr. 1815, k. k. Edelknabe.
3. Wilhelmine, geb. 3. Mai 1816.

Bruder.

I. Gr. Anton Joseph, geb. 14. März 1787, Herr der Hschaften Ehrenhausen, Rohitsch und Stermoll, k. k. Kämm. u. steiermärk. ständ. Verordneter, verm. 24. April 1808 mit

Maria Caroline Gräfin von Thurn-Valsassina, geb. 11. April 1785.

Kinder.

1. Wilhelm, geb. 28. Mai 1810, k. k. Lieutenant bei Minutillo Drag. Nr. 3.
2. Aloysia, geb. 17. Sept. 1811.
3. Heinrich, geb. 5. März 1813.
4. Cajetan Alexander, geb. 17. Juli 1815.
5. Ernestine, geb. 12. Januar 1817.
6. Octavia, geb. 8. Sept. 1818.
7. Leopoldine, geb. 14. Nov. 1819.
8. Cäsar, geb. 18. Sept. 1821.
9. Johann Nepomuk, geb. 28. Oct. 1825.

II. Jüngere Hauptlinie zu Petzenstein.

Gr. Sigismund, geb. 8. Juni 1776, k. k. Kämm., Herr von Podgora und Petzenstein, verm. 5. Juni 1803 mit

Josephe Gräfin Pacé, StKDD.

Kinder.

1. Johann Ludwig, geb. 31. Aug. 1804.
2. Karl Bernhard, geb. 7. Januar 1809, Lieut. i. d. A.
3. Herrmann, geb. 29. Juli 1811, k. k. Fähndrich bei Don Pedro Herzog von Braganza Inf.
4. Therese, geb. 24. März 1813.
5. Heinrich Johann Nepomuk, geb. 15. Juni 1814.
6. Rudolf, geb. 1. Juli 1816.
7. Ludwig Anton, geb. 10. Januar 1818.

Geschwister.

1. Marie Josephe, geb. 12. Febr. 1778, verm. 1. Juni 1794 mit Joseph Frhrn. v. Erberg, k. k. w. GRath, Kämm. und Herrn der Herrsch. Lustthal u. Osterberg.
2. Johann Nepomuk, geb. 2. Januar 1779.

Auersperg.

[Kath. Conf. — In Oesterreich, Böhmen, Krain, Tirol. Seit 1050 Ritter, 1573 Freiherren, 1650 Grafen.]

A. Des 11. Aug. 1833 † Gfen Johann Weikard Auersperg, Frhrn. v. Schönberg, geb. 21. März 1773, k. k. Kämm., Herrn d. Hschaften Auersperg, Radlischek und

Sonneg, Erblandmarsch. u. Erblandkämm. in Krain u. der windisch. Mark, Witwe:
Marie Thereſe, Gräfin Auersperg, geb. 22. Oct. 1781, StKDD., verm. 26. Juli 1804.

Kinder.

1. Marie Beatrix, geb. 18. Mai 1806.
2. Pauline, geb. 3. Sept. 1808.
3. Cäcilie, geb. 2. April 1810.
4. Joſeph, geb. 15. März 1812.
5. Franziſca, geb. 4. Febr. 1814.
6. Reichard, geb. 10. Febr. 1817.
7. Wilhelmine, geb. 1819.

Geſchwiſter.

1. Joh. Benedict, geb. 2. Sept. 1775, k. k. Kämm.
2. Vincenzia, geb. 20. April 1782, verm. 26. Oct. 1803 mit Sigmund Ritter Gandin von Lilienſtein, k. k. Appellationsrath in Kärnthen.
3. Cajetana, geb. 29. Juni 1784, verm. 2. Juli 1807 mit Karl von Rheder.
4. Marie Aloiſe, geb. 15. Oct. 1786.

B. Graf Nicolaus Franz, Herr d. Herrſch. Mokritz und Tſchabeſch in Krain, k. k. Kämm., geb. 10. Januar 1791, verm. mit
Aloiſe, Freiin Haller v. Hallerſtein, StKDD.

Kinder.

1. Guſtav Franz Victor Nicolaus, geb. 1815, k. k. Fähndrich bei Nugent Inf. Nr. 30.
2. Emilie, geb. 1818.
3. Hermine, geb. 1820.
4. Hugo Nicolaus Albertus, geb. 1822.

C. Graf Karl Joſeph, geb. 17. März 1773, k. k. Kämmerer, Herr der Herrſch. Schönberg, Kreuz, Oberſtein-Landpreiß, Reifenſtein, Lichtenwald, Roſſinau und Sczambor.

Schweſter.

Marie Joſephe, geb. 3. Febr. 1778, verm. mit Pius Gr. Stubenberg, k. k. Kämm.; Witwe ſ. 12. Sept. 1824.

D. Graf Anton Alexander, geb. 11. April 1806, Herr d. Herrsch. Thurn am Hart und Gürkfeld in Krain.

Geschwister.

1. Therese, geb. 5. April 1809.
2. Anne Marie, geb. 9. Juli 1812.
3. Sophie, geb. 6. Oct. 1814.

Mutter.

Cäcilie, geb. Freiin Billichgrätz, geb. 7. März 1786, W. s. 8. Febr. 1818; verm. zum zweitenmal 21. Febr. 1819 mit Leopold Frhrn. v. Lichtenberg, k. k. Kämm.

Vaters-Geschwister.

1. Reichard, geb. 23. Aug. 1773, Herr von Großdorf u. Teutschdorf in Krain, verm. mit Katharina Eisel.

Kinder.

1) Marie Beatrix, geb. 9. April 1808, verm. 1827 mit Johann Pavich von Pfauenthal.
2) Franz Xaver, geb. 24. Oct. 1809.
3) Katharine, geb. 1814.

2. Marie Therese, geb. 22. Oct. 1781, verm. 26. Juli 1804 mit Johann Weikard Gr. Auersperg, Witwe seit 11. Aug. 1833.

E. Graf Karl Heinrich, geb. 3. März 1790, Herr zu Kirchberg am Wald in Steiermark, Postmeister in Kalsdorf.

Bruder.

Albert, geb. 25. Mai 1798, k. k. Oberlieut. b. Hessen-Homburg Inf. Nr. 19.

F. Graf Leopold, geb. 1791, k. k. Hauptmann i. d. A., Administrator des judenburger Postamtes.

Bruder.

Wolfgang Engelbert, geb. 1793, k. k. Hauptmann beim Ingenieur-Corps.

Mutter.

Therese, geb. v. Köber, W. seit 24. April 1794.

Vaters-Schwester.

Christine, geb. 19. Febr. 1757.

G. Graf Joseph Karl, geb. 15. Febr. 1769, Herr der Hrschftn. Ehrenegg und Frankenhammer in Böhmen,

k. k. Kämm., GRath u. Präsident des mähriſch-ſchleſiſchen Appellationsgerichts, verm. 26. Januar 1794 mit Walburge, Gräfin Breda.

Kinder.

1. Joachim Joſeph, geb. 15. April 1795.
2. Ludwig, geb. 1797.
3. Albert, geb. 1799.

H. Graf Johann Baptiſt Heinrich Maximil. Joſeph, geb. 26. Dec. 1769, k. k. Kämm., verm. 1818 mit Sophie, Gfin Stockhammer.

Geſchwiſter.

1. Marie Anne Walburge, geb. 28. Juli 1768, Stiftsregentin des ſavoy. Damenſtifts zu Wien.
2. Maximilian Anton Karl, geb. 21. Januar 1771, k. k. Kämm., FML. u. Diviſionair in Böhmen, Inh. des 5. Cuir. Reg., Beſitzer der Herrſchaften Wolfpaſſing, Perwarth, Reinsperg, Steinenkirchen am Forſt und Amt Mazendorf.
3. Franz Seraphin, geb. 9. Oct. 1774, k. k. Kämm. und Oberſt.
4. Johanne Marie Antonie, geb. 24. Auguſt 1778, verm. mit dem Frhrn. Jacquinot, k. franz. GLieut.
5. Marie Octavie Joſ. Walburge, geb. 20. Febr. 1783.

I. Graf Auguſt, geb. 9. Januar 1769, Erbkämm. u. Erbmarſchall in Krain u. der windiſchen Mark, k. k. Kämm. und Hofrath der verein. Hofkanzlei, Herr der Hſchaft Neu- und Altſchloß-Burgſtall, verm. I.) 10. Nov. 1794 mit der Gfin Antonie Auersperg († 29. Sept. 1805) und II.) 28. Aug. 1811 mit Sophie, Freiin Strauch; Witwer ſeit 19. Sept. 1831.

Kinder erſter Ehe.

1. Marie Anne, geb. 14. Aug. 1795, verm. 20. Mai 1819 mit dem Frhrn. Izdenczi-Monoſtor.

Zweiter Ehe.

2. Auguſt, geb. 26. Juni 1812.
3. Iſabelle, geb. 24. Juli 1813.
4. Sophie, geb. 10. Nov. 1815.

Geſchwiſter.

1. Marie Franziſca, geb. 2. April 1772, verm. I.) mit

dem Gfen Heinrich Khevenhüller, II.) mit dem Frhrn. Sommeraw; Witwe seit 25. März 1817.
2. Caroline, geb. 10. Oct. 1777, Witwe des Frhrn. Anton von Eiselsberg seit 21. Januar 1823.
3. Wilhelmine Josephe, geb. 13. Dec. 1778, Assistentin des Damenstifts zu Prag.
4. Karl Joseph, geb. 20. Aug. 1783, k. k. Kämm., Generalmaj. u. Brigadier, verm. 26. Juni 1810 mit Henriette, Freiin von Berreczko, geb. 1795.

Kinder.

1) Marie Josephe, geb. 9. November 1811.
2) Mariane Franzisca, geb. 9. August 1815.
3) Eugenie, geb. 2. März 1819.
4) Henriette Sophie, geb. 27. Nov. 1820.

K. Ernst Johann Nepomuk, geb. 1776, Herr der Hschaft Weinern.

Geschwister.

1. Karl Joseph Julius, geb. 1777.
2. Antonie Auguste, geb. 1779.

L. Franz Xaver, geb. 20. Febr. 1784.

Schwester.

Josephe, geb. 4. April 1788.

Baillet von Latour.

[Kath. — In Oesterreich und den Niederlanden. — Diese altadelige Familie stammt aus Burgund. Unter Philipp, Herzog v. Burgund, wurde die ältere Linie in den Niederlanden ansässig. — Die im J. 1719 zum Familien-Majorat gewordene Grafschaft Latour im Luxemburgischen, wovon das Schloß im französ. Revolutionskriege (1797) zerstört worden ist, besaß zuletzt Graf Maximilian, welcher 1806 als k. k. Feldzeugmeister und Hofkriegsraths-Präsident zu Wien starb.]

Aeltere Linie in Oesterreich.

I. Graf Joseph, geb. 19. März 1815, k. k. Oberlieut. im Inf.-Reg. Baillet-Latour Nr. 28, Enkel des k. k. österr. Feldzeugmeisters Gfn. Maximilian.

Mutter.

Franzisca, geb. Freiin von Türler, geb. 16. Juli 1790, Witwe des k. k. Kämm. und Obersten Grafen Joseph (geb. 24. Nov. 1775) seit 18. Sept. 1831.

II. Graf Theodor, geb. 15. Juni 1780, Sohn des Gfn. Maximilian (Vatersbruder des Grafen Joseph [I.]), k. k. Kämm., Feldmarschall-Lieut., Stellvertreter des Erzherzogs Johann, Directors des Genie- u. Fortificat.-Amts, und Inhaber des 28. Inf.-Reg, verm. 11. Juli 1816 mit

Sophie, geb. Gräfin Bourcier, geb. 15. Juli 1796, StKDD.

Kinder.

1. Katharina Sophie, geb. 21. Sept. 1817.
2. Karl Theodor, geb. 9. Oct. 1822.

Schwestern.

1. Gräfin Caroline, geb. 3. Nov. 1777, k. k. Stiftsdame zu Prag.
2. Gräfin Nicolasine, geb. 24. März 1788, StKDD., verm. 15. Oct. 1811 mit Johann Gfen Thun von Hohenstein, k. k. Kämm. (s. dort.)

Jüngere Linie in den Niederlanden.

Bruder des k. k. Feldzeugmeisters Grafen Maximilian.

Graf Ludwig, geb. 12. Febr. 1753, kön. franz. Gen.-Lieutenant, verm. mit

Charlotte, Gräfin Baillet-Geves, geb. 1763.

Sohn.

Georg, geb. 1800, verm. mit

Clemenza, Tochter des Herzogs von Bassano.

Tochter.

1) Marie, geb. 17. Mai 1825.
2) Elisabeth, geb. 17. April 1831.

Ballestrem.

(Kath. Conf. — In Schlesien.)

Graf Constantin, Erbherr auf Glawniowitz in Oberschlesien, verm. . . . mit . . . v. Leithold.

Barth-Barthenheim.

[Kath. — Oesterreich. — Ein uraltadliges, dann reichsfrei- und

panierherrliches Geschlecht, das 1810 in den österr. Grafenstand erhoben ward. Im 9. Jahrh., unter Ludwig dem Frommen berühmt, gab dieses Haus v. 1206 — 1210 einen Deutsch-Ordens-Meister in Palästina.]

Gr. Adolf Ludwig Joseph Ignaz, geb. 23. Aug. 1782, k. k. österr. Kämm., ob-der-ensischer wirkl. Regierungsrath u. ob-der-ens. ständ. Ausschußrath d. Herrenstandes (zu Linz), verm. 25. Januar 1810 mit

Franziska, Gfin von Seldern, geb. 9. April 1789, StKDD.

Kinder.

1. Adolf Karl Franz de Paula Johann Baptist Vincenz, geb. 27. Januar 1811, Lieut. bei d. Grenad. des k. k. Reg. Baron v. Fürstenwärther.
2. Karl Adolf Franz de Paula Johann Baptist Anton Hermann, geb. 18. Mai 1812, Lieuten. bei dem k. k. österr. Cuir.-Reg. Prinz Friedrich von Sachsen Nr. 3.
3. Otto Johann Baptist Adolf Franz de Paula, geb. 14. Juni 1818.

Bruder.

Gr. Johann Baptist Ludwig Ehrenreich, geb. 5. März 1784, k. k. Kämm., niederösterr. wirkl. Reg.-Rath u. wirkl. Mitgl. der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, Hr. der Hschaft Deinzendorf in Nieder-Oesterreich, verm. 1. Juli 1824 mit

Wilhelmine von Löwenthal, geb. 1. Juli 1802.

Bassewitz.

[Luth. Conf. — Eine uralte mecklenburgische Familie, seit 1726 in den Reichsgrafenstand erhoben.]

Graf Karl Christoph, geb. 26. Aug. 1784, Senior der Familie, Herr der Senioratsbesitz. Wohrenstorff, Lüdershagen ꝛc., Erbherr auf Reetz, Vietow ꝛc., Sohn d. am 22. Mai 1816 verstorb. großh. mecklenb.-schwerin. Staatsmin. u. Geh.-Raths-Präsid. Grafen Bernhard Friedrich; verm. 1813 mit Marianne Freiin v. Lützow, geschieden seit 1817.

Sohn.

Adolf Bernhard Philipp Victor, geb. 1815, k. preuß. Lieutenant.

Geschwister.

1. Gfin Marianne Anna Sabine, geb. 29. Spt. 1785, verm. 1805 mit Burchard Hartwig Frhrn. v. Bülow, großh. mecklenb.-schwer. Canzlei-Director, Erbherr auf Kaarz.
2. Gf. Adolf Christian Ulrich, geb. 27. Juli 1787, Domherr zu Lübeck, Herr zu Prebberede, Dalwitz, Poggelow ꝛc., verm. 30. Mai 1812 mit
Luise von Levetzow, geb. 23. Oct. 1794.

Kinder.

1) Gr. Adolf, geb. 17. Mai 1813, Lieut. im k. preuß. Regiment Garde du Corps.
2) Gr. Henning, geb. 27. Oct. 1814.
3) Gr. Bernhard, geb. 4. Febr. 1817.
4) Gfin Helene, geb. 10. Aug. 1819.
5) Gr. Karl, geb. 16. Febr. 1821.
6) Gr. Heinrich, geb. 22. Dec. 1831.
7) Gr. Alexander Burghard, geb. 11. April 1833.

3. Gr. Friedrich Werner Ludwig, geb. 7. Oct. 1788, Herr auf Perlin ꝛc., verm. 24. Nov. 1818 mit
Auguste, Gfin von Schlippenbach, geb. 11. Aug. 1796.

Kinder.

1) Gfin Cäcilie, geb. 4. Nov. 1819.
2) Gr. Rudolf, geb. 18. Juli 1823.
3) Gfin Clara, geb. 18. Mai 1825.

4. Gfin Elisabeth Charlotte, geb. 17. Juli 1797, verm. 1815 mit Detlev von Storch, Herrn auf Dieselow.
5. Gr. Heinrich Adolf Bernhard, geb. 17. Oct. 1799, Herr auf Wardow, Burg Schlitz, Zibdorff ꝛc., verm. 14. Oct. 1822 mit
Johanne Caroline Luise, Gfin v. Schlitz, geb. 12. Oct. 1801, Herrin auf Zernickow ꝛc.

Tochter.

Gfin Luise Marianne Elisabeth Friederike, geb. 14. Aug. 1823.

Vaters-Schwester.

Gfin Elisabeth Marianne, geb. 16. April 1760, verm. 1784 mit d. großh. meckl.-strel. Oberjägermeister Karl Friedrich Gustav von Moltke, pens. Oberhofmeisterin der Großherzogin von Mecklenburg-Strelitz.

Batthyan.

(Kathol. Conf. — Ungarn.)

A. Witwe des am 6. Juni 1831 geſt. Grafen Johann Nepomuk (geb. 16. Nov. 1747, k. k. Kämm., Herr auf Scharfenſtein, Rackwitz und St. Johann in Ungarn.)
Marie Antonie, Gfin Herberſtein, geb. 6. Nov. 1766, verm. 16. Mai 1780.

Tochter.

Johanne, geb. 1797, verm. 20. Mai 1818 mit dem Gfen Alois Eſterhazy, k. k. Kämm. u. Oberſtlieuten. in der Armee.

B. Graf Joſeph, geb. 23. Dec. 1770, k. k. Kämm., Erbherr zu Giſſing, Herr der Hſchaft Ellesd u. Solyomkeo, Witwer ſeit 13. Juni 1831 von Anna, Gfin Lazär.

Geſchwiſter.

1. Franziske, geb. 19. Oct. 1765, verm. 19. Mai 1793 mit d. Gfen Ignaz Feſtetics-Tolna, k. k. Kämm., Witwe ſeit 1826.
2. Seraphine, geb. 9. Nov. 1769, verm. 15. Mai 1791 mit Karl Gr. Andraſſy, k. k. Kämm., W. ſ. 1833.
3. Witwe des Gr. Vincenz (geb. 28. Febr. 1772, k. k. Kämm., GRaths, Vicepräſident. d. allgem. Hofkammer u. Obergeſpan des honter Comitats, † 3. Dec. 1827.)

Joſephine, geb. von Rudnyak, geb. 24. Januar 1780.

Deſſen Kinder.

1) Aglaë, geb. 6. Januar 1805.
2) Aurora, geb. 13. Juni 1808, verm. 29. Juni 1831 mit dem Prinzen Friedrich von Thurn und Taxis, k. k. Kammerherrn u. Oberſt bei dem 2. Chev. leg. Reg. Pr. Hohenzollern.
3) Iſaura, geb. 12. Sept. 1809.
4) Athenais, geb. 30. Januar 1810.
5) Irene, geb. 21. Dec. 1812.
6) Arthur, geb. 24. Mai 1814, k. k. Lieut. bei Vincent Chev. lég. Nr. 4.
7) Hermine, geb. 20. Dec. 1815.

4. Thereſe, geb. 1. Mai 1773, verm. im Nov. 1793 mit Joſeph Frhrn. Kemenyi, Witwe.

5. Nicolaus, geb. 24. Juni 1778, k. k. Kämm., Erbherr zu Giſſing, Herr der Hſchaft Pinkafeld, verm. 5. Oct. 1802 mit
Franziske Caroline Gfin Szechenyi, geb. 4. Nov. 1783.
6. Juliane, geb. 16. März 1780, verm. mit Jacob von Swetics, k. k. Kämm.

C. Emmerich, geb. 1774, k. k. Kämm., GRath, Aſſeſſor der Septemviraltafel und Adminiſtrator des ſzalader Comitats, Hr. von Polgardi, verm. mit
Marie Eliſabeth, Gfin Mailath.

Sohn.

Stephan, geb ... 1806, k. k. Lieut. bei Erzh. Ferd. Huſaren Nr. 3.

Geſchwiſter.

1. Stephan, geb. 31. Dec. 1776, k. k. Kämm., verm. mit
Gfin Antonie von Bolza.
2. Anna, Gemahlin des Gfen Joſeph Bolza.
3. Marie, geb. 10. April 1789, Gemahlin des Grafen Cziracky, DdP.
4. Iſabelle, Gemahlin des Frhrn. von Forgas.
5. Thereſe, Gemahlin des Frhrn. von Orezy.
6. Juliane.
7. Eleonore.
8. Karl, geb. ..., verm. 8. Nov. 1831 mit
Caroline Gfin Nadasd, geb. 1810.

Töchter des verſt. Gfen Alois mit der Gfin Szapary.

1. Juliane, geb. 1778.
2. Marie Anne, geb. 21. Juli 1781, verm. mit dem Frhrn. Jöchlingen.
3. Aloiſe, geb. 20. Juni 1782.

D. Johann Nepomuk, geb. 1770, Erbherr auf Giſſing, verm. ...

Kinder.

1. Karl, geb. 1798, verm. 22. Oct. 1821 mit der Gfin Erneſtine Nadasd, Witwer ſeit 1. Juli 1829.
2. Marie, geb. 1800, Gemahlin des Grafen Michael Wallis, k. k. Kämmerers.

Baudissin.

[Ein altadeliges Geschlecht aus der Lausitz, lutherischer Confession. Seit 1741 reichsgräflich. Begütert in Schleswig, Holstein und Oesterreich.]

Graf Friedrich Karl, geb. 3. Nov. 1786 (Sohn des am 17. Mai 1818 verstorb. k. dän. Geh.-Conf.-Raths Gfn. Heinrich Friedrich u. d. am 17. Januar 1826 verst. Gfin Caroline Adelheid, geb. Gfin v. Schimmelmann), Herr auf Knoop und Friedrichshof, kön. dän. Kammerherr, verm. 18. Aug. 1817 mit

Marie Therese, Freiin von Mylius, geb. 28. März 1794. [Knoop bei Kiel.]

Kinder.

1. Roderich Karl Ernst Heinrich Wolf, geb. 15. Dec. 1819.
2. Antonie Josephine Therese, geb. 4. Sept. 1822.
3. Eduard Johannes Hermann Adolf, geb. 8. Oct. 1823.
4. Auguste Isabella Christiane Petrea, geb. 23. Sept. 1827.
5. Susanne Adelheid Magna, geb. 26. Aug. 1831.

Geschwister.

1. Elisabeth Caroline Henriette, geb. 26. Juni 1777, verm. 19. Mai 1794, mit Jens von Neergaard, kön. dänischem Kammerherrn.
2. Anna Sophie, geb. 20. Dec. 1778, verm. 19. Mai 1794 mit Heinrich Grafen von Reventlow, kön. dänischem General-Major, Herrn auf Wittenberg, Kaltenhoff und Aakier.
3. Juliane Friederike, geb. 9. Januar 1784 (s. unten.)
4. Christian Karl, geb. 4. März 1790, Herr auf Hovedgaard, verm. mit

Anna Henriette Margaretha Kunniger, geschiedene von Gähler, geb. 6. Januar 1788.

Kinder.

1) Wolf Friedrich Ottomar, geb. 22. Januar 1812.
2) Thekla Ernestine Josephine, geb. 25. Dec. 1812.
3) Isabella Maria, geb. 8. April 1814, verm. 8. Dec. 1832 mit Armand Marquis von Cubières.
4) Ulrich Hermann Hunad, geb. 22. Febr. 1816.
5) Asta Sophie Charlotte, geb. 7. Mai 1817.
6) Clotilde Annette, geb. 8. Sept. 1818.

7) Adalbert Heinrich, geb. 25. Januar 1820.
8) Julius Otto, geb. 20. Juni 1822.
9) Woldemar Theodor, geb. 6. Febr. 1824.
10) Rosa,
11) Blanka, } Zwillinge, geb. 4. Januar 1827.
12) Charlotte Juliane, geb. 18. April 1829.
13) Felix Walther, geb. 17. Febr. 1831.

5. Joseph Franz Christian, geb. 9. Januar 1797, Erbherr auf Projenstorff, k. dän. Rittmeister a. D., verm. 7. April 1820 mit

Julie Friederike Josephine, Gräfin von Reventlow, geb. 21. Aug. 1798.

Kinder.

1) Adalbert Heinrich Friedr., geb. 12. Januar 1821.
2) Sophie Magdal. Friederike, geb. 19. Nov. 1829.
3) Traugott Adalbert Ernst, geb. 16. Juni 1831.
4) Josephine Christiane Adelh., geb. 23. Juni 1833.

Kinder des Vaters-Bruders,

des Grafen Karl Ludwig (k. dän. GenLieut., Commandant von Kopenhagen u. Ordens-Marschall, † 1. März 1814) und der Gfin Charlotte Lucie, geb. Gfin von Dernath († 18. Aug. 1828):

Graf Wolf Heinrich Friedrich Karl, geb. 30. Januar 1789, Herr auf Rantzau, Hohenhof und Hohensafek, k. dän. Cammerjunker, verm. 14. Nov. 1814 mit

Juliane Friederike, Gfin von Baudissin (s. oben.)

Geschwister.

1. Susanne Auguste Adelheid Clara, geb. 25. Sept. 1790, verm. I.) mit Adolf Heinrich Hartwig v. Bülow, k. dän. Kammerh. u. Amtmann von Eismar, † 11. Dec. 1816; II.) 15. April 1823 mit Hans Adolf von Warnstedt, k. dän. Kammerh. und Oberförster, Herrn auf Freudenholm.
2. Otto Friedrich Magnus, geb. 5. Juli 1792, k. dän. Cammerjunker und Hauptmann b. d. Garde zu Fuß.
3. Witwe des Grafen Heinrich August (geb. 28. Juli 1793), welcher 1811 von s. Groß-Oheim, Joh. Karl, letztem Grafen v. Zinzendorf-Pottendorf, die in Nieder-Oesterreich gelegenen Güter Karlstetten, Toppel u. Wasserburg erbte, und dessen Namen u. Wappen annahm:

Freya, Gfin von Luckner, geb. 14. Aug. 1796, verm. 15. März 1817, Witwe 7. März 1834.

Kinder.

1) Karl Wolf Julius Nicolaus Adam Magnus, geb. 14. Febr. 1818.
2) Wolf Ernst Johannes, geb. 19. Sept. 1819.
3) Adolf Jos. Hellmuth Heinr., geb. 27. Juni 1821.
4. Hermann Wilhelm, geb. 2. Oct. 1798, Herr auf Sophienhof, verm. am 7. Aug. 1825 mit Auguste Andrea von Witzleben, geb. 21. Aug. 1798.

Töchter.

1) Juliane Charl. Hemmingine, geb. 2. März 1828.
2) Charlotte Susanne Caroline Mathilde Henriette Ernestine, geb. 21. Januar 1831.

Beissel von Gymnich.

[Kath. — In den Rheinlanden. — Am 7. Januar 1816 in den preuß. Grafenstand erhoben. — Wohnsitz: Freur.]

Graf Franz Ludwig Beissel v. Gymnich, geb. 9. Juni 1761; verm. I.) 12. Mai 1793 mit Johanne Freiin von Freiberg-Hopferan († 1803); II.) 1. Juni 1809 mit Magdalene, Freiin von Ritter.

Kinder erster Ehe.

1. Kunigunde, geb. 25. Sept. 1794, verm. mit Edmund Frhrn. v. Frentz-Kellenberg.
2. Anna Maria, geb. 15. Febr. 1797, verm. mit Ferdinand Frhrn. von Dannenberg, k. preuß. Major.
3. Franz Hugo, geb. 12. Juli 1798, verm. mit Marie Ther., Freiin von Fürstenberg-Neheim.
4. Mauritia, geb. 3. Febr. 1801, verm. mit Karl Wilderich, Gfen von Walderdorff.
5. Richard, geb. 28. Aug. 1802.

Kinder zweiter Ehe.

6. Theodor, geb. 16. April 1811.
7. Friedrich, geb. 3. Nov. 1812.
8. Adolf, geb. 16. Nov. 1813.
9. Franziska, geb. 5. März 1817.

Bellegarde.

(Kath. — Schlesien und Oesterreich.)

Graf Heinrich Bellegarde, geb. 27. Aug. 1756, k. k.

Kämm., GRath, Staats- u. Conf.-Minister, Feldmarschall, 2. Inhaber des Chev.-leg. Reg. Nr. 1, Hr. v. Königsstetten in Oesterreich, W. seit 9. Mai 1831 von Auguste, geb. Freiin Berlichingen.

Kinder.

1. August Karl Emanuel, geb. 1795, k. k. Kämm., Oberst u. Comm. des Drag. Reg. Nr. 5 Pr. Eugen v. Savoyen, verm. 29. Oct. 1821 mit
Julie, Freiin Gudenus, StKDD.

Kinder.

1) Julie Constance, geb. 23. Sept. 1822.
2) Heinrich August Karl, geb. 5. Nov. 1825.
3) Friedrich August Ernst, geb. 10. Dec. 1826.
4) Pauline Marie, geb. 2. April 1830.
5) Felix Victor, geb. 28. Oct. 1831.

2. Heinrich, geb. 1798, k. k. Kämm. u. Major bei Fiquelmont Dragoner Nr. 6, verm. 19. Mai 1830 mit
Pauline, Gfin Wolkenstein-Trostburg, geb. 6. Mai 1805, StKDD.

Kinder.

1) Henriette, geb. 2. April 1831.
2) Adelheid, geb. 18. März 1832.

Sohn des Bruders, des k. k. FML. Grafen Friedrich (geb. 1753, † 4. Januar 1830) und der Gräfin Adelheid, geb. Gfin Bellegarde († 11. Januar 1830).

Friedrich, geb. 1792, k. k. Kämm. und Hauptmann in der Armee.

Bentzel-Sternau.

[Der Stammvater dieser aus Schweden abstammenden unter Kg. Gustav Adolf nach Deutschland gekommenen Familie ließ sich in Mainz nieder und gründete daselbst, späterhin belehnt mit den Besitzungen der Hohenau, auf den Inseln des Rheinstroms bei Oppenheim das reichsritterschaftliche Geschlecht der B.-St. von dem rheinischen und schwäbischen Reichsritterschafts-Canton am Neckar, Schwarzwald und Ortenau; es ward 1790 während des baier. Reichs-Vicariats in den Reichsgrafenstand und vom Kaiser Franz II. in den österreich. Grafenstand erhoben.]

Aeltere Linie.

(Kath. — Oesterreich.)

Graf Gustav, geb. 9. Oct. 1794, k. k. österr. wirkl. Kämm., verm. 19. Januar 1833 mit
Marie Anna, Freiin von Schloißnigg. (Wohnf. Wien).

Tochter.

Anna Josephe, geb. 15. Dec. 1833.

Vaters-Bruders, Gfen Rudolf († im Dec. 1793) Witwe:
Marie Anna, Reichsfreiin von Isselbach zu Bertholdsheim, anderweit verm. mit Karl Gr. v. Reisach-Steinberg, vorm. k. baier. Regierungspräsid.

Sohn des Gfen Rudolf.

Graf Ludwig, geb. 18. April 1794, k. b. Hauptmann im 3. Jäger-Bat., k. baier. u. großherz. hess. Kämm., Witwer seit 15. Juli 1829 von Victoria, Freiin von Pfetten-Arnbach, verm. 16. Mai 1821; zum 2tenmal verm. 8. Febr. 1834 mit
Charlotte, T. des k. baier. Appell.-Ger.-Präs. Ritter von Weber in Neuburg. [Wohnf. Bamberg.]

Sohn erster Ehe.

Alois Emil, geb. 3. April 1822, Eleve im kön. Cadetten-Corps.

Jüngere Linie.

(Evang. In Baiern. — Kath. In Baden.)

Graf Christian Ernst von Bentzel-Sternau, geb. 9. April 1767, großherz. frankf. Staats- u. Finanzminister, verm. 14. Juli 1805 mit
Marie Anne Sophie Thereſe, Freiin von Seckendorff, aberdarischer Linie, geb. 5. März 1783.

Kinder.

1. Albert Alexander, geb. 25. Mai 1806, k. k. Lieut. im Cuir.-Reg. Kronprinz Nr. 4.
2. Erich Christian, geb. 15. Dec. 1819.

Schwester.

Thereſie (kath.), geb. 19. Mai 1778, verm. 30. Aug. 1804 mit Maria Hieronymus Gfen von Platz, Frhrn. zum Thurn, k. k. w. Kämm. u. GRath, Appellationsgerichts-Präsident. u. Landeshauptmann in Kärnthen, zu Klagenfurt; Witwe 15. Febr. 1834.

Berchem.

(Kath. Conf. — Baiern.)

Graf Siegmund, geb. 1796.

Mutter.

Josephe, geb. 15. Dec. 1764, geb. Gfin Fugger-Zinnenberg, Witwe I.) 1804 von Siegmund Graf Holstein, II.) 20. Aug. 1831 von dem k. baier. Kämm. u. GRath Graf Max Berchem.

Vatersbruder.

Ignaz, geb. 1780, k. baier. Major.

Berchtold von Ungarschütz.

[Jacob von Berchtold, k. k. niederösterreich. Regierungsrath und Director der kaiserl. Hofkammer, wurde 1633 vom Kaiser Ferdinand II. in den freiherrl. Stand erhoben und 1635 in den niederösterr. Landu. Herrnstand aufgenommen. Seine drei Söhne, Franz Benedict, Matthias Ernst und Jacob Philipp wurden 1673 in den Grafenstand des Erzherzogth. Oesterreich erhoben.]

A. Graf Anton Berchtold v. Ungarschütz, geb. 1798, k. k. Kämm.

Mutter.

Marie, geb. v. Huszar, W. seit 25. März 1819 vom Gfen Anton Berchtold von Ungarschütz, k. k. Kämm.

Geschwister.

1. Marie, geb. 20. Januar 1795, DdP., verm. 15. Juli 1817 mit d. Gfen Karl Choteck, k. k. Kämm., GRath, Oberstburggrafen in Böhmen.
2. Joseph, geb. 1799, k. k. Kämm., W. von der Gfin Radetzky, verm. II.) 1827 mit Ottilie, Gfin von Forgas.

Sohn erster Ehe.

Anton, geb. 1826.

3. Caroline, geb. 1802, verm. 1821 mit dem Grafen Johann Nemes, k. k. Kämm. u. Gubern.-Secret. in Siebenbürgen.

B. Karl Graf von Berchtold, Frhr. von Ungarschütz, geb. 28. Oct. 1795, niederösterreich. Herr und Landstand, verm. 6. Mai 1820 mit

Cecilie, Gräfin Lobron-Laterano, geb. 20. Januar 1790. [Wien.]

Kinder.

1. Alphons Constant. Maurus, geb. 15. Januar 1822.
2. Constantia Eleonora Vincentia Cäcilia Carolina, geb. 26. Aug. 1826.
3. Eleonora Josepha, geb. 3. Aug. 1830.
4. Cäcilia Josepha, geb. 19. Oct. 1832.

Schwester.

Marie Eleonore Josephe, geb. 19. März 1794, StKDD., verm. mit Karl Heinrich Quislin Boot von Sombeck und Ursene, Grafen von Velthem, W. seit 11. Januar 1828.

C. Graf Sigismund Corsinus, geb. 4. Febr. 1799, Gerichtstafel-Beisitzer des trentschiner Comitats, Herr der Hschaft Buchlau und Zseravitz in Mähren u. Mitbesitzer der Hschaften Putnok und Nagy-Záblath in Ungarn, verm. 23. Oct. 1828 mit

Gräfin Ludmilla Maria Theresia Wratislaw von Mittrowitz, geb. 26. Juli. 1808, StKDD.

Kinder.

1. Walburga Corsina, geb. 13. Aug. 1829.
2. Ludmilla Gizella, geb. 20. April 1831.

Bruder.

Graf Anton, geb. 13. April 1801, Landstand in Mähren u. Mitbesitzer d. Hschaften Putnok u. Nagy-Záblath.

Bernstorff.

(Luth. Conf. — Mecklenburg, Hannover, Dänemark. — Ein uraltes und historisch berühmtes Geschlecht, dessen Vorfahren zuerst in baierischen Urkunden vom Anfang des 12ten Jahrh. als nobiles oder domini (edle Herren, Dynasten) vorkommen, und also zum Herrenstande oder hohen Adel gehörten. Die Ersten dieses Namens, welche genannt werden, sind: Bernhard nobilis de Berndorff (Bernhardistorp, Pernhartstorff, Wernhartestorf, Wernesdorff, Perindorf, Perndorf), sämmtlich gleichbedeutend und immer mit einander verwechselt (ums Jahr 1120) im Freisingischen s. g. Commutationsbuch, und Zedler Univ.-Lexic. T. III. p. 1393. — Dominus Engelscalcus de Berendorff ums Jahr 1156. (Monum. Boic. T. XIV. S. 24. Nr. IV. —

Dominus Ulricus de Wernesdorff Miles ums Jahr 1177. (Rotula donationum Coenobii Pollingensis im Archiv zu München). — Dominus Eckardus Miles dictus de Pernhartstorff et filius ejus Wernhardus im Jahr 1267. (Raymundi Duellii excerpt. genealog. historic. L. I. p. 1. Nr. XXXIII). — Dominus Reinoldus plebanus in Regen et frater ejus Dominus Berchtoldus de Perndorf im J. 1267. (Monum. Boic. T. XII. S. 414. Nr. LXIX). Johann Pernstorfer Nobilis Dominus Ao. 1447. (Recens. Diplomatico-genealogic. Archivii Carpiliensis T. II. Sect. XV. 20).

Im 12ten Jahrh. begab sich ein Zweig des bernstorffschen Geschlechts, wahrscheinlich mit Herzog Heinrich d. Löwen v. Baiern u. Sachsen, vielleicht auch schon mit Heinrich d. Stolzen, nach Niedersachsen, und erbaute im nachmalig mecklenburg-schwerinschen Amt Grevismühlen das Stammschloß Bernstorff, welches die von diesem Zweige abstammenden Grafen v. Bernstorff noch heutigen Tages besitzen.

Ein anderer Zweig begab sich spätestens im 13ten Jahrh. nach Oesterreich, wo er bis zu s. Aussterben im 17ten Jahrh. mit sehr ansehnlichen Gütern und Herrschaften angesessen gewesen ist.

Die in Baiern zurückgebliebenen Freiherren v. Berndorff, welche dort 4 Güter ihres Namens besaßen, und besonders hohe Chargen beim deutschen Orden bekleidet haben, starben im 18ten Jahrhundert aus.

Die nach Niedersachsen ausgewanderten Bernstorffs kommen seit dem Anfang des 13ten Jahrh. in Mecklenburg beständig als erbgesessen auf Bernstorff und Teschow vor, und haben allmählig durch Kauf, Heirath und Belehnung große Besitzungen in Hannover, Mecklenburg, Lauenburg, Holstein und Dänemark an sich gebracht. Sie haben sich in den früheren Jahrh. besonders in Militair- u. Civil-Diensten des braunschweig-lüneburgischen Hauses, zum Theil auch in kaiserlichen und später, wie bekannt, in dänischen Staatsdiensten ausgezeichnet. Als Stifter des neueren Ruhmes und Glanzes des bernstorffschen Namens muß der im J. 1649 geborne und 1726 gestorbene kön. großbrit. kurfürstl. hannöversche Premier-Minister Andreas Gottlieb Frhr. v. Bernstorff angesehen werden, dessen Diensten das Haus Hannover viel verdankt. Ihm bot Kaiser Karl VI. die reichsgräfl. Würde an, er begnügte sich aber ungeachtet s. großen Reichthums mit der reichsfreiherrlichen. Er besaß die Güter Gartow, Dreilützow, Woterfen, Lancken, Wedendorff, Hundorff ꝛc. und stiftete das große gartow-woterfensche Familien-Fideicommiß, welches er in Ermangelung eigener

Söhne s. Schwiegersohn und Neffen 2ten Grades, dem kurhannöv. Kammerherrn und außerord. Gesandten, Frhrn. Joachim v. Bernstorff auf Rüting (geb. 1678, † 1737) hinterließ. Joachims Söhne, der kurhannöv. Land-, Kriegs- und Schatzrath, Andreas Gottlieb Frhr. v. Bernstorff auf Gartow, Dreilützow ꝛc. (geb. 1708, † 1768) und der berühmte königl. dän. Staats- und Cabin.-Minister, Johann Hartwig Ernst Frhr. v. Bernstorff auf Wotersen, Stintenburg, Wedendorf ꝛc. (geb. 1712, † 1772) wurden am 14ten December 1767 mit ihren sämmtlichen Descendenten in den Lehnsgrafenstand des dänischen Reichs erhoben, dergestalt, daß alle Glieder des Hauses der Vorrechte, Titels und Ranges der wirklichen Besitzer von Lehnsgrafschaften genießen, — eine Auszeichnung, die keiner anderen Familie zu Theil geworden ist.

Johann Hartwig Ernst starb unbeerbt, Andreas Gottlieb aber hinterließ zwei Söhne, den hannöver. Geheimen-Rath, Joachim Bechtold Grafen v. Bernstorff auf Gartow, Wedendorf, Hundorf ꝛc. (geb. 1734, † 1807), welcher von der älteren nicht gräfl. Linie zu Scharbow das alte Stammgut Bernstorff nebst Teschow, und von der zu Othenstorff das Gut Hanshagen erkaufte, und Stifter der älteren gräfl. oder gartowischen Linie ist, und den allgemein gefeierten königl.-dän. Staats- und Cabinetsminister, Andreas Peter Grafen von Bernstorff, auf Wotersen, Dreilützow, Stintenburg ꝛc. Stifter der jüngeren gräfl. oder wotersenschen Linie (geb. 1735, † 1797).

Letzter gemeinschaftlicher Stammvater aller Linien des Hauses ist Joachim auf Bernstorff, Teschow u. Rüting, (geb. 1609, † 1682).

Uraltes Wappen der mecklenburgischen Bernstorffs ist: im rothen Felde ein silberner Streif oder Fluß, worin 3 grüne Wasserlilien-Blätter schwimmen; über dem Helm 7 Pfauenfedern. Farben: Roth, Grün, Weiß. Die Wappen der gräfl. Linien sind später vielfältig vermehrt, namentlich durch Hinzufügung des Wappens der österreichischen Bernstorffs i. J. 1715 durch Kaiser Karl VI.]

I. Aeltere oder Gartowische Linie.

Ernst, Lehnsgraf von Bernstorff, Erbherr auf Gartow, Bernstorff, Wedendorff, Hundorff, Hanshagen, Blieschendorff u. s. w., Senior und Chef des Hauses, kön. preuß. Kammerherr, geb. 12. Juli 1768, succ. s. Vater Gfen Joachim Bechtold den 3. December 1807 und trat im J. 1829 die Majoratsherrschaft Gartow im Lüneburgischen s. ältesten Sohn Bechtold ab; verm. 24. Juni 1801 mit

Luise Wilhelmine America, Freiin von Riedesel a. d. H. Eisenbach, geb. 7. März 1780.

Kinder.

1. Friederike Hedwig Luise, geb. 17. April 1802, verm. 9. Juli 1826 mit dem Frhrn. Joachim von Brandenstein, k. preuß. Oberst und Commandeur des 6. Cuir. Regiments.
2. Christian August Bechtold, Herr auf Gartow, geb. 25. Oct. 1803, verm. 6. Dec. 1828 mit Karoline Wilhelmine Dorothea Thekla, Freiin von Bibra a. d. H. Irmelshausen, geb. 6. Novbr. 1810.

Kinder.

1) Georg Christian Ernst, geb. 11. Aug. 1829.
2) Anna Luise Friederike Hedwig, geb. 17. Juni 1832.

3. Auguste Wilhelmine Hedwig, geb. 3. Nov. 1805.
4. Friedrich Karl Arthur, geb. 21. Febr. 1808, k. pr. Kammerh. und Legationssecretair zu Dresden.

II. Jüngere oder Wotersensche Linie.

Andreas Ernst Heinrich Erich, Lehnsgraf von Bernstorff-Gyldensteen, Erbherr auf Wotersen und Lancken, kön. dän. Kammerherr und Hofjägermeister u. Landrath im Herzogth. Lauenburg, geb. 26. April 1791, succ. s. Großvater Gfen Andreas Peter den 21. Juni 1797 in die lauenburgischen Güter und s. Mutter Gfin Constanze geb. Gräfin Knuht (geb. 17. Dec. 1772, † 9. Juni 1827) durch Abtretung den 17. April 1827 in die Lehnsgrafschaft Gyldensteen auf der Insel Fühnen; verm. I.) 25. Januar 1813 mit Anna Alette Christiane Arctander, geb. 12. Oct. 1792, † 10. Februar 1825; II.) 3. August 1827 mit Auguste Luise Wilhelmine Charlotte, Gräfin von Kielmannsegge a. d. H. Gülzow, geb. 21. Mai 1797.

Kinder erster Ehe.

1. Johann Hartwig Ernst, geb. 18. Januar 1815.
2. Christian Friedrich Karl, geb. 22. März 1816.
3. Hugo Andreas Constantin, geb. 16. März 1817.
4. Friedrich Herrmann Emil, geb. 20. April 1818.
5. August Eduard, geb. 14. Juni 1820.

Vaters-Geschwister,

Kinder des Gfen Andreas Peter (geb. 28. August 1735,

† 21. Juni 1797) und der Gfin Henriette Friederike, geb. Gfin zu Stolberg-Stolberg (geb. 12. Januar 1748, † 4. Aug. 1782):

1. Graf Christian Günther, Erbherr auf Dreilützow und Harste, kön. preuß. Staats- und Cabinetsminister, geb. 3. April 1769, verm. 21. August 1806 mit Auguste Luise Elisabeth, Gräfin von Dernath, geb. 27. Januar 1789.

Kinder.

1) Thora Charlotte Auguste Julie, geb. 18. März 1809, verm. mit dem Frhrn. Julius von dem Busche-Ippenburg genannt von Kessell, königl. preuß. Kammerherrn.
2) Maria Emilie Seraphine, geb. 17. Sept. 1816.

2. Sophie Magdalene Charlotte, geb. 9. Mai 1770, verm. 9. Mai 1787 mit dem Grafen von Dernath. W. seit 15. April 1828.
3. Joachim Friedrich, Erbherr auf Neudorff, kön. dän. Geh.-Conferenzrath und Gesandter am kais. österr. Hofe, geb. 5. Oct. 1771, verm. 9. Mai 1795 mit Elisabeth Henriette Sophie von Blücher. W. seit 29. Januar 1807.

Kinder.

1) Henriette Sophie Auguste Charlotte, geb. 25. Sept. 1803, verm. mit dem kön. preuß. Oberstlieutenant Karl von Röder, Adjut. des Kronprinzen.
2) Sophie, geb. 29. Januar 1807.

4. Friedrich, Erbherr auf Stintenburg und Bernstorff, kon. dän. Kammerherr und Landrath im Herzogth. Lauenburg, geb. 24. Juli 1773, verm. 23. Mai 1803 mit Ferdinandine Marianne Charlotte Caroline Antoinette Freiin von Hammerstein a. d. H. Equord, geb. 19. Nov. 1783.

Kinder.

1) Hermann Georg August Christ. Friedr. Magnus, geb. 26. Mai 1804.
2) Adelgunde Georgine Friederike Charlotte, geb. 12. December 1805, verm. 10. März 1824 mit dem Frhrn. Hans v. Hammerstein-Equord auf Equord.
3) Agnes, geb. 4. Juni 1807.

4) Albrecht, geb. 22. März 1809, kön. preuß. Kammerherr und Legationssecretair.
5) Clotilde Friederike Auguste Sophie, geb. 24. Febr. 1811.
6) Thekla Julia Joh. Sophia, geb. 24. Febr. 1814.
7) Emma Luise Auguste Erika, geb. 25. Aug. 1819.

5. Luise Henriette, geb. 7. Oct. 1776, verm. 24. April 1797 mit dem Grafen Cajus von Reventlow auf Altenhoff, kön. dän. Geh.-Conferenzrath.

6. Magnus Karl, Erbherr auf Bernstorff, kön. dän. Kammerherr und Oberst, geb. 18. Juli 1781, verm. 25. Juli 1807 mit Josephine Charlotte Luise, Gräfin von Baudissin a. d. H. Knoop. W. seit 13. Febr. 1830.

Kinder.

1) Egmont, geb. 15. Juli 1808.
2) Alwine Caroline Charlotte, geb. 22. Sept. 1809.
3) Gustav Karl Emil, geb. 2. Juli 1811.
4) Emma Adelheid Doris Martha, geb. 15. August 1814.

Großvaters-Witwe.

Auguste Luise, geb. Gräfin zu Stolberg-Stolberg, geb. 7. Januar 1753, verm. 7. August 1783 mit dem Witwer ihrer Schwester Graf Andreas Peter von Bernstorff. W. seit 21. Juni 1797.

Beroldingen.

[Kath. — In Oesterreich und Württemberg. — Ein altadeliges, aus der Schweiz abstamm. Geschlecht, welches 1800 in d. Reichsgrafenstand erhoben ward.]

Graf Franz Joseph, geb. 21. Aug. 1779, k. k. Kämm., Herr auf Ratzenried, Seyring, Agtstein, Schönbühl im Oest., N. Oesterr. ständ. Ausschuß, verm. 8. November 1813 mit

Antonie, Freiin von Frickenburg.

Geschwister.

1. Joseph Ignaz, geb. 27. Nov. 1780, k. württemb. Generallieut., Minister der auswärt. Angeleg. und des Hauses, Herr auf Gündelhart und Horn, verm. 10. Febr. 1823 mit

Caroline, Gfin Larisch-Münnich.

2. Isabelle, geb. 18. Juni 1782, verm. mit Ferdinand, Frhrn. von Hauer, k. k. Oberst beim Generalstabe; [in Ofen.]
3. Sophie, geb. 4. Febr. 1787, verm. mit dem k. württemb. Geheimenraths-Präsid. Frhrn. von Maucler.
4. Clemens, geb. 23. März 1791, k. württemb. Oberforstmeister u. Kammerherr, Herr auf Bernberg, verm. 1823 mit

Maurizia, Gfin Reutner, [zu Crailsheim in Württemberg.]

Kinder.

1) Cäsar, geb. 1824.
2) Franz, geb. 1825.
3) Clemens, geb. 1827.
4) Paul, geb. 1829.

5. Luise, geb. 22. Juli 1793, W. des k. k. Kämm. u. Hauptmanns, Gfen Rudolf Pace († 27. Sept. 1825.)

Stiefgeschwister.

6. Paul Ignaz, geb. 29. Juli 1804, königl. württemb. Kämm., verm. 6. Nov. 1831 mit

Charlotte, geb. Freiin von Varnbüler.

7. Charlotte Mathilde, geb. 8. Febr. 1807, verm. 25. Nov. 1824 mit dem Frhrn. Ernst von Elrichshausen, Lieut. bei der k. württemb. Garde zu Pferde.

Deren Mutter.

Maximiliane, geb. Freiin Ritter zu Grünstein, geb. 26. Nov. 1767, erste Staatsdame der Königin von Württemberg, verm. 19. März 1802 mit dem Gfen Paul Joseph, k. württemb. GRath und Oberstthofmeister der Königin ꝛc., Witwe seit 3. Juli 1831.

Bethusi.

(Schlesien.)

Graf Heinrich d'Huc de Bethusi, geb. 1786, k. preuß. Kammerherr und Rittmeister, Erbherr auf Bankau, Kossylew, Kreisdeputirter und Landes-Aeltester des kreuzburger Kreises, verm. zum zweitenmale mit

Aline von Gaffern.

Mutter.

Luise, geb. Gfin Poradowski, Witwe 9. Dec. 1831.

Geſchwiſter.

1. Marie, geb. 1792, verm. mit Franz von Garnier, k. preuß. Major a. D.
2. Eugen, geb. 1799.
3. Eduard, geb. 1801, k. preuß. Prem.-Lieutenant im Ingenieur-Corps.
4. Ernſt Philipp, geb. 1803, k. preuß. Kammerherr.

Beuſt. (Grafen und Herren von B.)

[Luth. Conf. — Eine eben ſo alte als angeſehene Familie. Schon im 14. Jahrhundert zeichnete ſie ſich aus; 1438 bekleidete Einer des Stammes die biſchöfl. Würde zu Havelberg. Sie ſtammte aus der Mark Brandenburg, machte ſich aber in mehreren Gegenden Deutſchlands anſäſſig. Die jüngere der, von Joachim Friedrich von Beuſt abſtammenden Linien iſt 1775 mit Karl Leopold in den Reichsgrafenſtand erhoben worden. Letzterer hinterließ mehrere Kinder, und unter dieſen 2 Söhne: Gottlob, herz. ſachſ. goth. wirkl. GRath und Conſiſt.-Präſid. zu Altenburg († 4. April 1796), und Leopold, vorm. k. poln. und kurſächſ. wirkl. GRath u. Kämm., dann großh. frankf. Staatsminiſter, zuletzt Landſchaftsdirector zu Altenburg († 4. Nov. 1827), mit welchem dieſe Linie im Mannsſtamme ausgeſtorben iſt und nur von erſterm noch nachbenannte Söhne leben.]

Graf Heinrich Gottlob, geb. 29. Mai 1777, k. preuß. Oberlandesgerichts- und Pupillenrath, auch Landes-Aelteſter im falckenbergiſchen Kreiſe in Oberſchleſien, verm. 1810 mit Philippine, Gfin von Sandreczky-Sandraſchütz, geb. 4. April 1786, T. des weiland k. preuß. Erblandmarſchalls, Gfen von SS. auf Biela ꝛc. in Schleſien, Witwe 16. April 1834. [Nicoline bei Schurgaſt in Oberſchleſien.]

Brüder.

1. Graf Karl Leopold, geb. 26. Sept. 1780, großh. ſächſ. weim. u. herz. ſächſ. wirkl. GRath u. Geſandter am deutſchen Bundestage; verm. 17. April 1806 mit Friederike, T. des verſt. herz. ſachſ. altenb. GRaths-Präſidenten und Canzlers, auch Oberſteuer-Directors von Trützſchler (geb. 13. Januar 1790); W. 13. Nov. 1813.

Kinder.

1) Gfin Sidonie Leopoldine Auguste, geb. 19. Dec. 1807, verm. 20. Aug. 1829 mit August Robert, Grafen von Zedlitz, genannt Trützschler von Falkenstein, geb. 4. Nov. 1802. [In Schwentnig bei Jordansmühl in Schlesien.]

2) Gfin Julie, geb. 10. Febr. 1810, verm. 31. Mai 1831 mit Georg Heinrich Wolf v. Arnim, auf Planitz und Voigtsgrün, k. sächs. Kammerherrn (geb. 18. Juli 1800) zu Schloß Planitz bei Zwickau.

3) Graf Friedrich Hermann, geb. 20. Oct. 1813, Lieut. im kön. sächs. leichten Reiterregimente Prinz Ernst. [Freiberg.]

2. Gr. Traugott Friedrich, herz. sachs. altenb. Kammerherr und Landjägermeister, geb. 18. Juni 1782; verm. I.) 20. Juni 1808 mit Charlotte, T. Hans Christophs von Fuchs, (geb. 18. März 1787, † 30. Januar 1815); II.) 18. Oct. 1821 mit

Luise, T. des herz. sachs. goth. Hauptmanns v. Wangenheim, geb. 26. Dec. 1794.

Kinder erster Ehe.

1) Gfin Constanze, geb. 16. Sept. 1809; verm. 10. Oct. 1833 mit Karl Ernst Adolf von Mangold, geb. 10. Oct. 1798, Rittmeister im k. sächs. leichten Reiterreg. Johann. [Borna.]

2) Gr. Louis, geb. 12. Febr. 1811, k. preuß. O.-L.-Gerichts-Auscultator in Magdeburg.

Sohn zweiter Ehe.

3) Gr. Ernst Friedrich, geb. 26. Oct. 1824.

3. Gr. Ernst August, k. preuß. Geh. Oberbergrath und Berghauptmann in Bonn, geb. 21. Nov. 1783, verm. 1. Januar 1823 mit

Josepha von Carlowitz, geb. 6. Januar 1803, T. des k. sächs. GenMajors von Carlowitz.

Witwe des Grafen Friedrich August Leopold (geb. 7. Aug. 1776, † 27 Juni 1802), Sohnes des am 4. Nov. 1827 gest. Gfen Leopold (s. die geschichtliche Nachricht).

Caroline Friederike, T. des kurköln. Kammerherrn von Reitzenstein, geb. 16. Febr. 1785, verm. 26. Oct. 1801. [Wohns. Weimar.]

Tochter.

Caroline Christiane Luise Flavie, geb. 19. Aug. 1802,

verm. 1824 mit dem k. preuß. Major Hermann von Staff, genannt Reitzenstein, Chef des Generalstabs des 6. Armeecorps.

Bismark.

[Evang. Conf. — Württemberg, Baden und Nassau. — Ein altadeliges kriegerisches Geschlecht, wendischen Ursprungs, in allen alten Lericis aufgezeichnet. Schon in dunkler Vorzeit hatte sich dieß Geschlecht durch Kriegsthaten emporgehoben, so daß es eins der Häupter jener Völkerzüge war, die aus dem Osten gegen Böhmen und Nord-Deutschland, bereits vor dem Zeitalter Kaiser Karls d. Gr. vordrangen und sich endlich in der Mark Brandenburg festsetzten, wo sie das Schloß und die Städte Bismark und Borgstall anbauten. Diese Familie hat sich sehr ausgebreitet und daher in mehrere Linien getheilt.]

Schönhausische Linie; Rheinische Abtheilung.

Friedrich Wilhelm, Graf von Bismark, geb. 28. Juli 1783, k. württ. General der Cavallerie, Mitglied der Kammer der Standesherren d. Königreichs, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister an den kön. Höfen zu Berlin, Dresden, Hannover und an dem großh. Hofe zu Carlsruhe, Mitglied der kön. schwed. Academie der Kriegswissenschaften und der société française de statistique nouvelle ꝛc.

Adoptivsohn: Neffe.

Friedrich August Ludwig, geb. 18. Aug. 1809, Sohn des † älteren Bruders des Grafen. In kön. preuß. Civildienste.

Uebrige Kinder des † älteren Bruders (1831 durch den König von Württemberg in den Grafenstand erhoben).

1. Auguste Antonie Luise, geb. 2. Sept. 1810, Stiftsdame zu St. Anna.
2. Francisca Charlotte, geb. 5. März 1813, verm. 30. Sept. 1830 mit Karl Grafen von Giech. [Würzburg.]
3. Karl Friedrich Alexander, geb. 5. Febr. 1814, Lieut. im kön. preuß. Garde-Husaren-Reg. in Potsdam.

Bayerische Staatsbibliothek München

Bissingen.

(Kath. — Württemberg, Ungarn. — Seit 1746 Grafen.)

Graf Ernst Maria von Bissingen-Nippenburg, Herr zu Schramberg in Württemberg und Tam in Ungarn, geb. 13. Dec. 1774, k. k. Kämm. und Major, verm I.) 13. April 1803 mit Maria Elisabeth, Freiin von Deuring († 26. Juli 1814), II.) 30. März 1818 mit Adelheid, Freiin v. Salis-Soglio, geb. 24. April 1738.

Kinder.

1. Amalie, geb. 5. Mai 1804, verm. 25. Mai 1824 mit dem Frhrn. Adolf Rais-Frenz zu Schlenderhan.
2. Theresie, geb. 5. Mai 1807.
3. Ernst, geb. 7. Juli 1809.
4. Ferdinandine, geb. 5. Mai 1811.
5. Sophie, geb. 7. Januar 1813.
6. Elisabeth, geb. 15. Juli 1819.
7. Ferdinand Caspar, geb. 4. Aug. 1820.
8. Anton Cajetan, geb. 2. Febr. 1822.
9. Cajetan Friedrich, geb. 8. Aug. 1823.
10. Maximilian, geb. 19. Febr. 1825.
11. Ludwig, geb. 12. März 1826.

Geschwister.

1. Amalie, geb. 24. Oct. 1784, StKDD. und DbP., verm. 20. Nov. 1815 mit Johann Baptist Gfen von Spaur, k. k. Kämm., wirkl. GRath und Gouverneur zu Venedig.
2. Marie Auguste, geb. 14. Oct. 1788, Unterdechantin zu Insbruck.
3. Friederike, geb. 21. Oct. 1798.
4. Maria Josephe, geb. 10. Mai 1800, Stiftsdame in Insbruck.
5. Ferdinandine Ludovica, geb. 18. August 1801, verm. 15. Nov. 1824 mit Leopold Gfen von Künigl.
6. Maria Elisabeth, geb. 25. Oct. 1802, verm. 30. April 1832 mit Franz Gfen Enzenberg, k. k. Kämm. und fürstl. fürstenberg. GRath.
7. Maria Theresia, geb. 7. Febr. 1804.
8. Cajetan Alexander, geb. 19. März 1806, Stadt- und Landrechts-Auscultant zu Insbruck.
9. Maria Crescentia, geb. 30. Nov. 1808, Hofdame bei der Vicekönigin [illegible]

Mutter.

Marie Thereſe, geb. Gfin Thurn-Valſaſſina, geb. 14. Sept. 1768, DdP., Witwe des Gfen Ferdinand Ernſt Maria von Biſſingen-Nippenburg ſeit . . . 1831.

Blücher.

(Evangel. Conf. — Preuß. Schleſien.)

A. Graf Gebhard Blücher von Wahlſtadt, geb. . . . 1799, Herr auf Krieblowitz, verm. 29. Oct. 1832 mit Marie, geb. Gräfin von Larisch-Münnich, geb. . . .

Bruder.

Guſtav, geb. 1801, Herr auf Groß-Ziethen, k. dän. Sec.-Lieut. im Huſaren-Reg. u. Adjutant beim Pr. Chrſtn. Friedr. von Dänemark, verm. 23. Sept. 1828 zu Florenz mit der 2ten T. des Lordoberrichters Dallas.

Tochter.

Juſtine, geb. . . .

Stiefgroßmutter.

Fürſtin Amalie, geb. von Colomb, W. des k. preuß. Feldmarſchalls Fürſten Blücher, ſeit 12. Sept. 1819.

Vaters-Geſchwiſter.

1. Des Grafen Friedrich Gebhard, (geb. 1780, k. preuß. Oberſtlieut. a. D., verm. 1809, † 14. Januar 1834) Witwe: Eliſabeth von Conring.

2. Friederike, geb. 1787, verm. I.) 1806 mit d. Oberſtlieutenant Adolf Ernſt Gfen von der Schulenburg auf Hornhauſen; Witwe 9. Sept. 1813; verm. II.) 14. Januar 1814 mit Maximilian, Gfen v. d. Aſſeburg auf Eggenſtädt, Neindorf ꝛc., k. preuß. Kämm.

B. Urgroßvaters-Bruders-Enkel.

1. Graf Conrad Daniel, geb. 29. Febr. 1764, k. dän. Geh. Conferenzrath u. Oberpräſident der St. Altona, den 27. Oct. 1818 unter dem Namen Blücher-Altona in den däniſchen Grafenſtand erhoben, verm. 1. Mai 1794 mit

Manon d'Abbeſtee, T. des vormal. GenGouverneurs der dän. Beſitzungen in Oſtindien, geb. zu Tranquebar 24. Oct. 1770. [Altona.]

Kinder.

1) Fanny Sophie, geb. 26. Sept. 1797, verm. 29.

Mai 1819 mit Karl, Gfen von Schimmelmann auf Ahrensburg, k. dän. Hofjägermeister, geb. 12. Nov. 1787, Witwe 26. Januar 1833.

2) Gustav, geb. 15. Dec. 1798, kön. dän. Sec.-Lieut. beim Husaren-Reg. u. Adjutant des Pr. Christian Friedrich von Dänemark, verm. 19. Aug. 1826 mit Emilie Sophie Marie, T. des dän. Kammerherrn Roger Ferral, geb. 19. Mai 1802. [Kopenhagen.]

Kinder.

(1) Sophie Marie Assuntha Katharina, geb. 1. Juni 1827.

(2) Fanny Marie Luise Anne, geb. 29. Juli 1829.

(3) Konrad Lebrecht Fergus Karl, geb. 5. September 1832.

2. Die verwitwete Oberstin von Heinen, zu Ripen.

(Luth. Conf. — Großherzogth. Mecklenb.-Schwerin.)

Graf Ludwig Gerhard Hartwig Friedrich auf Finken, geb. 21. Dec. 1769, verm. 13. Mai 1796 mit Friederike Marie Bernhardine von Lücken aus dem Hause Massow, geb. 26. Mai 1783.

Kinder.

1. Friederike Wilhelmine Adolfine Luise, geb. 2. März 1812, verm. 24. Juli 1830 mit dem mecklenb.-schwerin. Oberforstmeister Adolf Friedrich Bernhard von der Lühe.
2. Ludwig, geb. 1. Mai 1814.
3. Adolf Ludwig, geb. 27. Aug. 1821.

Blumenthal.

[Evang. Conf. — Im Brandenburgischen, Herzogth. Sachsen und Großherzogth. Mecklenburg-Schwerin. — Diese Familie stammt ursprünglich aus der Schweiz und zwar aus Graubünden ohnweit Chur, wo noch zwei Familien gleiches Namens auf zwei Schlössern wohnen, die Blumenthal heißen. Ein Zweig derselben bekam von dem König Heinrich dem Vogler nach der Schlacht von Merseburg die Güter Horst und Blumenthal. Der k. preuß. Oberst Johann August von Blumenthal wurde am 2. Oct. 1786 mit s. Bruder, dem k. preuß. Staatsminister Joachim Christian, welcher

keine Söhne hinterlassen hat, in den preuß. Grafenstand erhohen. — Das Gut Neudeck nebst Zubehör ist Eigenthum der ganzen gräfl. Familie; die Güter Adamsdorf und Liepe sind Lehn u. gehören nur den 4 Brüdern Albert, Friedrich, Heinrich u. Bernhard.]

Graf Albert, geb. . . ., kön. preuß. Pr.-Lieut. im 1. Garde-Reg., verm. 14. Nov. 1825 mit
Mathilde von Schlegel.

Geschwister.

1. Ida, geb. . . .
2. Friedrich, k. preuß. Lieut. im Reg. Kais. Franz.
3. Angelica Rosa.
4. August Heinrich, k. preuß. Lieut. im Reg. Kaiser Franz, verm. 18. Oct. 1830 mit
Marie Henriette Mathilde, T. des k. preuß. wirkl. Geh.-Oberfinanzraths und Regier.-Präs. Wolfart.

Tochter.

Marie, geb. 8. April 1833.

5. Bernhard, k. preuß. Lieut. im Garde-Dragoner-Reg., verm. 2. Juli 1831 mit
Leonida von Arnim, a. d. H. Fredenwalde.

Kinder.

1) Asta, geb. . .
2) Oscar, geb. . .
6. Maria.

Mutter.

Friederike, des meckl. Kammerh. Karl Hartwig von Plessen auf Kl.-Vielen T., Witwe des Gfen Heinrich Leopold August seit 7. Nov. 1830.

Vaters-Schwester.

Lisette, geb. . ., seit 1830 Witwe des k. preuß. Kammerh. Frhrn. von Eckardstein auf Falkenhagen.

Bohlen.

(Luth. Conf. — Pommern.)

Witwe des im Aug. 1828 verstorb. Gfen Friedrich Ludwig, geb. 9. Oct. 1760, Srn. d. Sschaften Karlsburg, Jasedov, Steinfurt und Zarenkow):
Caroline Elisabeth Agnes Sophie von Walsleben, geb. 8. Januar 1781.

Töchter.

1. Caroline, geb. 24. Juli 1798, verm. 1817 mit Karl Ludwig Gfen von Bismark-Bohlen, k. preuß. Oberstlieutenant a. D.
2. Julie, geb. 10. Juni 1800, verm. mit dem Grafen Lazar Henkel von Donnersmark, freien Standesherrn von Beuthen, Herrn der Herrsch. Neudeck und Ober-Tarnowitz, Oberland-Mundschenken von Schlesien und k. preuß. Obersten a. D.

Schwester.

Hedwig Anna, geb. 11. Oct. 1785, Witwe des Gfen Ludwig Bohlen.

Bolza.

(Kath. Conf. — Ungarn und Oesterreich.)

Graf Joseph Bolza, geb. 1787, k. k. Kämm., verm. mit Gräfin Anna von Batthyan.

Söhne.

1. Anton, geb. . . . 1807, k. k. OberLieut. bei Auersperg Cuir. Nr. 5.
2. Anton, geb. . . . 1810, k. k. Fähndrich bei Erzh. Albrecht Inf. Nr. 44.

Schwester.

Antonie, geb. 1789, verm. mit dem Gfen Stephan Batthyan, k. k. Kämm.

Vetter.

Anton, geb. . . 1768, Witwer von der Gfin Hohenfeld.

Dessen Schwestern.

1. Johanne Nepom., geb. 1765, verwitw. Gfin Sandrecourt.
2. Philippine, geb. 2. Nov. 1766, verm. 16. Febr. 1784 mit Georg Gfen zu Stolberg-Stolberg, Witwe seit 20. Febr. 1830.

Bombelles.

(Kath. Conf. — Oesterreich und Frankreich.)

Graf Ludwig Philipp, geb. 1. Juli 1783, k. k. Kämmerer, außerordentlicher Gesandter und bevollmächt.

Minister in der Schweiz (ad int.), verm. 4. Febr. 1816 mit

Ida, Tochter des kön. dän. Conferenzraths Konstantin Brun, geb. 20. Sept. 1795.

Geschwister.

1. Karl Renatus, geb. 6. November 1785, k. k. österr. Kämm., GRath, Oberstlieut. und Oberstthofmeister der Herzogin von Parma, Witwer seit 18. Decemb. 1819 von der Gfin Caroline von Cavanac.

Kinder.

1) Ludwig, geb. 5. August 1817.
2) Maria, geb. . . August 1819.

2. Heinrich, geb. 26. Juni 1789, k. k. österr. Kämm., außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister zu Turin, verm. 1828 mit

Sophia von Fräser, StKDD.

3. Caroline, geb. 1. März 1794, verm. 1818 mit dem Grafen von Casteja, Hofdame der Herzogin von Berry.

Boos zu Waldeck.

(Kath. Conf. — Rhein-Preußen, Böhmen und Nassau. Wohnsitz: Sayn bei Coblenz und Wasseletz in Böhmen.)

Graf Clemens Wenzeslaus, geb. 24. Mai 1773, verm. 27. April 1795 mit

Johanne, Freiin von Bibra zu Bibra (des vormal. GRaths, Präsidenten und Erbmarschalls Frhrn. von Bibra u. einer Gfin zu Eltz T.), geb. 21. Aug. 1774.

Kinder.

1. Clemens Wenzeslaus, geb. 26. Aug. 1797, kön. preuß. Kammerherr und Landrath in Coblenz, verm. 20. Januar 1827 mit

Henriette, des k. k. Kämm., GRaths und Staats-Ministers Frhrn. v. Wessenberg-Ampringen Tochter, geb. 20. Dec. 1807.

Kinder.

1) Heinrich Johann Clemens, geb. 3. Febr. 1828.
2) Johann Philipp Theodor, geb. 22. März 1831.

2. Ludwig Joseph, geb. 26. Nov. 1798, herzoglich nassauischer Hauptmann und Flügeladjutant.
3. Franz Anton Joseph, geb. 22. Aug. 1802, k. preuß. Kammerherr.
4. Philipp Anton Hermann Joseph, geb. 26. Aug. 1804, k. k. Oberlieut. bei Fiquelmont Drag. Nr. 6.
5. Eduard Franz, geb. 13. Juni 1813, k. k. österr. Lieut. bei Kaiser Cuir.

Geschwister.

1. Sophie Marie, geb. 20. April 1756, W. seit 21. Juni 1784, von Johann Ludwig, Gfen von Rennes.
2. Anne Marie, geb. 25. Juli 1774, Stiftsdame zu Gerresheim.

Bose.

[Eine der ältesten und ansehnlichsten adeligen Familien in Deutschland, aus welcher bereits Einer bei Kaiser Otto I. Caplan gewesen ist, welches in damaligen Zeiten eine der wichtigsten adeligen geistlichen Chargen am kaiserlichen Hofe war. Gegenwärtig ist sie evangel. Confession. Eine Linie dieses Geschlechts erlangte unter Kaiser Ferdinand III. die reichsgräfl. Würde, welche derselben 1715 vom Kaiser Karl VI. bestätigt wurde.]

Graf Malte Gustav Karl, geb. 31. Mai 1783, k. sächs. Kammerherr, Witwer seit 28. Febr. 1832 von Clementine, des k. sächs. Oberhofgerichtsraths Dr. Heinrich Blümner auf Großzschocher ꝛc. einzige Tochter, geb. 20. Januar 1798.

Geschwister.

1. August Karl, geb. 24. Nov. 1787, vormals kön. sächs. Hof-Marschall, verm. 11. Sept. 1813 mit Katharina Natalie Elisabeth, des russ. Landraths von Löwenstern auf Wolmarshof ꝛc. jüngste T., geb. 27. April 1795, des adel. Damenstifts zu St. Anna in München Ehrendame.

Kinder.

1) Karl August, geb. 7. Nov. 1814.
2) Marie Juliane Wilhelmine Elisabeth, geb. 28. April 1817.
3) Anna Auguste Sophie, geb. 14. Sept. 1819.

4) Elisabeth Charlotte Clementine, geb. 3. März 1823.

2. Juliane Charlotte, geb. 24. Juli 1789, verm. 14. Januar 1807 mit Moritz Levin, Gr. von der Schulenburg auf Burgscheidungen, W. seit 4. Sept. 1814.

Bothmer.

[Luth. Conf. — In Hannover und Mecklenburg-Schwerin. — Ueber die Abstammung der v. Bothmer s. Pfeffinger Hist. des Hauses Braunschw.-Lüneburg. T. 2. p. 961. Stammhaus Bothmer im Lüneburgischen. Der allgemeine Stammvater war Ulrich v. Bothmer, welcher in einer Urkunde 1096 oder 1196 aufgeführt ist. Im 14. Jahrh. theilte sich dieses Geschlecht in a) die drakenburgsche und b) die giltensche Linie. Die drakenburgsche L. erwarb auch Lauenbruch, von welcher Linie abstammen: Gr. Christian Ludwig, der Besitzer der Güter, und der großh. bad. Geh.-Rath Gr. Ludwig Karl Wilhelm nebst dessen Geschwistern.]

I. Graf Christian Ludwig, geb. 29. Aug. 1773, Herr der Hschaft Bothmer und anderer Güter im Großherzogthum Mecklenburg und im Lüneburgischen.

Geschwister.

1. Des 1814 gestorbenen Grafen Hans Caspar, (verm. I. 1790 mit Juliane Freiin von Raven, geschieden 1795; wieder vermählte Freiin von Bülow, † 18. Januar 1833) Witwe:

Wilhelmine Hedwig, Gräfin von Schweinitz, geb. 19. Dec. 1775, verm. im J. 1803.

Dessen Töchter erster Ehe.

1) Eleonora Blanca, geb. 25. Aug. 1791, Conventualin zu Dobbertin.

2) Mathilde, geb. 1792, verm. mit dem k. württemberg. Oberstlieut. von Wickede.

—: Zweiter Ehe.

3) Amalasunta Christiane Amalie, geb. 23. Aug. 1811.

2. Mathilde Christiane Hedwig, geb. 16. März 1766, verm. 26. Juli 1789 mit Karl Hartwig von Plessen; Witwe.

3. Charlotte Amalie Friederike, geb. 18 Juli 1770, verm. 1801 mit Ludwig Frhrn. von Schele, Witwe seit 1825, Oberhofmeisterin am großh. oldenburg. Hofe.

4. Sophie Juliane Johanne, geb. 20. März 1771, verm. 6. Sept. 1794 mit August Wilhelm Franz Grafen von Rantzau, geb. 27. Mai 1768.

II. [Enkel des Gr. Karl Ludwig v. Bothmer, Großvaters-Bruders des Gfen Christian Ludwig (s. oben.)]

1. Ludwig Karl Wilhelm, Graf von Bothmer, Senior der Familie, großherz. badenscher wirkl. GRath und vormal. Oberhofmeister der verstorb. Frau Markgräfin von Baden, geb. 28. April 1769, verm. 1820 mit Charlotte, Freiin von Ende.

2. Karl Heinrich Ernst Friedrich, Gr. von Bothmer, k. württemb. Kämm., geb. 29. Dec. 1770, Witwer von Antoinette, Freiin von Hanstein; verm. II.) mit Therese, Freiin von Koppenfels.

Kinder erster Ehe.

1) Nelly, verm. mit Hrn. von Tutschek.
2) Luise, geb. 19. März 1803, Gemahlin des Grafen Ludwig zu Pückler-Limpurg.
3) Felix, geb. 19. Juli 1804, verm. . . mit Mathilde, Freiin von Huhn.

Sohn.

Felix, geb. 1831.

4) Friedrich, geb. 11. Sept. 1805.
5) Adolf, geb. 2. Dec. 1807, k. baier. Lieut.
6) Clotilde, geb. 22. Mai 1809.
7) Hippolit, geb. 1. Juli 1812.
8) Karl, geb. 3. Januar 1814, k. baier. Lieut.
9) Max, geb. 9. Febr. 1816, k. baier. Lieut.

3. Caroline, Freiin von Bothmer, geb. 17. Oct. 1772, Witwe des 15. April 1816 † Gfen Georg Adolf Gottlieb von Hardenberg.

4. . . ., verwitwete Freifrau von Selbeneck.

Brandis.

[Kath. — Steiermark. — Aus der Schweiz abstammend, seit dem 10. Jahrh. bekannt, seit 1573 Freiherren und 1654 in dem Reichsgrafenstande bestätigt.]

Graf Heinrich Adam, Frhr. zu Leonburg, Forst- und Fahlburg, geb. 20. Oct. 1787, Obersterblandsilberkäm-

merer der gefürsteten Grafschaft Tyrol, k. k. Kämm. und Landrath, verm. 19. Sept. 1814 mit
Gräfin Josephe Welsersheim, geb. 31. Mai 1791, StKDD.

Kinder.

1. Marie Josephe, geb. 27. November 1815.
2. Marie, geb. 10. Januar 1817.
3. Anne Marie, geb. 19. März 1818.
4. Ferdinand, geb. 27. Juli 1819.
5. Heinrich Maria, geb. 20. April 1821.
6. Marie Elisabeth, geb. 14. Sept. 1822.

Geschwister.

1. Clemens Heinrich Adam Ferdinand, Frhr. zu Leonburg, Forst- und Fahlburg, Erblandsilberkämmerer in Tyrol, geb. 4. Februar 1798, k. k. Kämm., Gubern.-Rath und Kreishauptmann zu Adelsberg in Krain; verm. 17. Mai 1831 mit Adrienne, Gräfin Des-Enfans d'Avernes, StKDD., geb. 18. Januar 1810, † 7. Mai 1834.

Kinder.

1) Anton Adrian Karl Leopold, geb. 24. Febr. 1832.
2) Erich Maria Heinrich Joseph Franz Sales, geb. 30. April 1834.

2. Marie Kunigunde, geb. 1. Juni 1804; StKDD., verm. 6. Aug. 1825 mit dem Fürsten Ferdinand zu Orsini und Rosenberg, k. k. Kämm.

Bray.

[Kath. — In Frankreich und Baiern. — Dieses ritterschaftliche Geschlecht von normännischer Abkunft besaß schon vor dem 11. Jahrh. in der Normandie bedeutende Güter. Im Jahre 1066 begleitete Baudry (Baldrich) von Bray Wilhelm den Eroberer auf s. Eroberungszuge nach England. In einem Saale des herzogl. Pallastes zu Caen waren bis auf die neuere Zeit die Wappenschilder der vorzüglichsten Heerführer von Wilhelms Heeren aufgestellt; unter ihnen auch das Schild Baudry's von Bray. Nach Zerstörung des Saales kam dies Wappenschild an die Familie zurück, — in deren Besitz es sich noch befindet.

Franz Gabriel von Bray, Ritter des Johann.-Ordens, kam im J. 1789 nach Deutschland, anfangs in kön. franz. diplomati-

. schen Diensten, später, nach Ausbruch der Revolution, als Geschäftsträger des Maltheser-Ordens. Im J. 1799 trat er in kurf. baierische Dienste, und machte sich seitdem in Baiern ansässig. Seine Abkunft in directer männlicher Linie vom alten Hause von Bray wurde im J. 1819 durch Patent Sr. M. Ludwigs XVIII. abermals anerkannt und bestätigt.]

Graf Otto Camillus Hugo, geb. 17. Mai 1807, k. baier. Kämmerer und Leg.-Secr. bei der k. baier. Gesandtschaft in St. Petersburg.

Geschwister.

1. Caroline Elisabeth Amalie, geb. 9. März 1809, verm. den 3. Sept. 1828 mit Bogislav, Frhrn. von Maltzahn, k. preuß. Gesandten am kais. österr. Hofe; Witwe 3. Juni 1833.
2. Gabriele Marie Sophie Auguste, geb. 9. März 1818.

Mutter.

Gfin Sophia Katharina Maria, geb. Freiin von Löwenstern, geb. 24. März 1788, verm. 3. Sept. 1805 mit Graf Franz Gabriel, k. baier. Staatsrath und Kammerherrn, Herrn zu Erlbach, Schambach, Trieching u. Sondergay; Witwe seit 3. Sept. 1832.

Bredow.

(Luth. Conf. — Preußen.)

Graf Ferdinand auf Kossen, geb. 1792, verm. mit Caroline von Bredow a. d. H. Wozenitz.

Breßler.

[Evangel. Conf. — Schlesien, Lausitz und Sachsen. — Diese Familie betrachtet als Stammvater einen Breßler, dessen Bruder Johann B. oder de Wratislavia, 1395 Kaiser Wenzels Reichssecretair gewesen ist. Sein Sohn Bernhard besaß ein Lehngut zu Pirschen bei Neumarkt in Schlesien. Von Bernhards Ururenkeln zog Johann B. nach Straßburg, wo sich diese Familie noch heute befindet; Christoph B. auf Grünthal zeichnete sich während des 30jähr. Krieges als Bürgermeister von Neumarkt aus; s. Gemahlin war Eine von Fladen und Aschenburg, weshalb s. Sohn Joachim, kaiserl. Commerzienrath in Schlesien und Kaufmanns-Aeltester in Breslau, als er 18. Januar 1709 in den Ritterstand des Königr.

Böhmen aufgenommen wurde, den Beinamen v. Aschenburg und einige Stücke des fladenschen Wappens in das seinige erhielt. Ein Enkel Joachims kaufte um 1740 Güter in der Lausitz und wurde Gründer der gräfl. Linie s. Geschlechts.]

Graf Karl Christian, geb. 21. März 1777, Herr der Hschaft Altkemnitz und Friedensdorf in Nieder-Schlesien, Rengersdorf in d. preuß., Lauske, Petershayn, Tschorne, Nostitz, Maltitz, Trochwitz, Threma und Herwigsdorf in der sächs. Lausitz, und von Bischdorf bei Dresden, verm. 17. Mai 1800 mit
Auguste Amalie von Hopfgarten, geb. 21. Nov. 1776.

Kinder.

1. Graf Hans Wilhelm Karl, geb. 9. März 1801, kön. sächs. Bergrath und Oberstkammerassessor in Schemnitz in Ungarn, verm. 14. März 1827 mit
Emma, Gfin Reichenbach, geb. 29. Juli 1806.

Kinder.

1) Antonie, geb. 1828.
2) Maria, geb. 1829.
3) Clementina, geb. 1830.
4) Elisabeth Therese, geb. 1831.

2. Marie, geb. 1804, Gemahlin des Grafen Peter Sermage.
3. Pauline, geb. 1807, Gemahlin des Frhrn. von Ransonnet.
4. Anna Eleonore Auguste, geb. 1811.

Schwestern.

1. Johanne Wilhelmine, geb. 3. Febr. 1782, Gemahlin des Grafen Heinrich Wilhelm Friedrich von Reichenbach-Goschütz auf Eichberg, geb. 23. Oct. 1779.
2. Clementine Constanzie Gottliebe, geb. 4. August 1790, verm. mit Wilhelm Karl Peter Theodor, Grafen von Solms-Sonnenwalde (s. dort.)

Breuner.

[Kath. — Oesterreich. — Dieses berühmte Geschlecht wendete sich im 14. Jahrh. von Utrecht und Cöln nach Steiermark, dann aber nach Oesterreich. Andreas Breuner ist der älteste allgemeine Stammvater. Sein Enkel Friedrich, Ritter und Herr zu Stü-

bing, hatte 2 Söhne, Philipp und Christoph, mit denen sich das Geschlecht in die österreichische und steiermärk. Hauptlinie schied.

A. Die österreichische Hauptlinie,

gegründet von Philipp, welcher 12. April 1550 mit dem Titel zu Stübing, Fladnitz und Rabenstein in den Freiherrnstand erhoben wurde, zerfiel mit dessen beiden Enkeln Seyfried Christoph und Johann Baptist in 2 Speciallinien, von denen

1) die ältere zu Aspern erloschen ist. Der Stifter Seyfried Christoph erhielt vom Kaiser Rudolph II. 13. Nov. 1600 pfandweise die Herrschaft Staatz in NOesterreich, 16. Aug. 1611 die Herrsch. Aspern an der Zaya, die 1621 zu einem Fideicommiß u. Seniorat des Geschlechts bestimmt und vom Kaiser 7. Sept. 1611 zu einer Titular-Grafschaft erhoben wurde; ferner 17. Aug. 1620 das Obersterbland-Kämmerer-Amt in Oesterreich unter der Ens mit dem Dorf und Gericht Pottendorf ꝛc. und 25. April 1624 den Reichsgrafenstand. Sein Sohn Seyfried Leonhard bekam vom Kaiser Leopold I. 18. März 1659 das große Pallatinat, sein Enkel Seyfried Christoph sammt dessen Vettern Max Ludwig u. Philipp Ignatz 8. Oct. 1693 die Erhebung in den Reichsgrafenstand.

2) Die jüngere noch blühende Linie zu Aspern, gegründet v. Johann Baptist, erlangte den Reichsgrafenstand in der Person des genannten Philipp Ignatz, der auch 26. Januar 1714 mit dem Oberstерbland-Kämmerer-Amte neu beliehen wurde.

B. Die steiermärkische Hauptlinie

begreift die Nachkommenschaft Christoph Breuners. Seine beiden Söhne Balthasar u. Caspar erlangten den Reichsfreiherrnstand 12. April 1550, die Enkel des letztern, Karl Gottfried und Ferdinand Ernst, wurden 10. Mai 1666 in den Grafenstand erhoben. Ferdinand Ernst erheirathete die Herrschaft Kreutzen in NOesterreich u. errichtete aus s. Besitzungen ein Fideicommiß, welches Kaiser Leopold I. bestätigte. Diese Hauptlinie ist 1827 im Mannsstamm erloschen.]

Niederösterreichische Hauptlinie.

A. Graf August, geb. 6. Juli 1796, k. k. Kämm. und Hofrath der allgem. Hofkammer, Herr der Hschaften Aspern an der Zaya, Staatz, Stybing, Rabenstein, Gravenegg und Neueigen, Obersterblandkämmerer in Oesterreich, verm. 1. Dec. 1827 mit

Marie, Gräfin Esterhazy, geb. 1805.

Sohn.

August, geb. 1. Oct. 1828.

Schweſter.

Sophie Gabriele, geb. 2. Mai 1794, verm. 25. Oct. 1815 mit dem Grafen Johann Nepomuk Weiſſenwolf, k. k. Kämm. und Oberſtlieut.

B. Emmerich, geb. 27. April 1783, k. k. Kämm., verm. 24. April 1806 mit

Maria Anna, Freiin Naſſler.

Kinder.

1. Alois Engelbert, geb. 1. Juni 1808.
2. Siegmund Bonifaz, geb. 14. Mai 1817, k. k. Fähndrich bei Heſſen-Homburg Inf. Nr. 19.

Geſchwiſter.

1. Erneſtine, geb. 1787, OdP., verm. 16. Mai 1815 mit dem k. k. Kämm. u. wirkl. GRath, Grafen Ernſt Waldſtein, Witwe ſeit 15. Aug. 1832.
2. Johann Nepomuk, geb. 1788, k. k. Kämm. und Oberſtlieut. bei Hohenzollern Chev.-leg. Nr. 2.

Steierſche Hauptlinie.

C. Witwe des Grafen Karl M. (geb. 22. März 1770, k. k. Kämm. und Oberſterblandkämm. in Görz, verm. 28. Dec. 1794):

Eliſabeth, Gräfin Wagensberg, geb. 28. April 1776, verwitwet 1827.

Deſſen Schweſter.

Marie Thereſe, geb. 5. Nov. 1768, W. vom Gfen Leopold Raimund Lamberg, k. k. Kämm., ſeit 1799.

Brigido.

(Kath. Conf.)

Graf Paul Maria Brigido von Bréſovitz, Herr der Hſchaft Mahrenfels und Schumbug im öſterr. Küſtenlande, geb. 11. Nov. 1783, k. k. Kämm. und Major, verm. 20. Sept. 1815 mit

Marie Aloiſie, Gfin Nadasd v. Fogaras, StKDD., geb. 31. Oct. 1794.

Sohn.

Joſeph Ferdinand, geb. 19. Oct. 1816.

Schwester.

Polixene, geb. 1779, StKDD. und PD., verm. im Juni 1814 mit Johann Baptist, Gfen von Thurn-Valsassina, k. k. Kämm., Gubernialrath und Delegat in Venedig.

Brockdorff.

[Evangel. Conf. — Cay Lorenz von Brockdorff, kön. dän. Geh.-Rath ꝛc., wurde am 24. März 1672 in den dänischen und am 3. Juni 1706 in den deutschen Reichsgrafenstand erhoben. Mit s. beiden Söhnen Christian Friedrich († 1750) und Cay Bertram Bendix († 14. Juni 1710) trennte sich das Haus in die holsteinische und fränkische Linie. Christian Ulrich († 25. Sept. 1808) u. Hans Schack († 3. Dec. 1776) setzten die holsteinische, Lorenz Ernst Friedrich († 3. Mai 1753) die fränkische Linie fort.]

A.) Holsteinische Linie.

Graf Heinrich Christian Friedrich, auf Klethkamp u. Grünhaus, geb. 17. Dec. 1808, verm. 14. Dec. 1833 mit Charlotte, Freiin Grote.

Geschwister.

1. Charlotte Rudolphine, geb. 30. Aug. 1812, Conventualin in Itzehoe.
2. Cay Lorenz, geb. 8. Nov. 1813.
3. Ida, geb. 9. Febr. 1815, Exspect. auf Itzehoe.
4. Christian Ulrich Magnus, geb. 18. Juni 1816.
5. Sophia Henriette Juliane, geb. 27. Juni 1819, Exspect. auf Itzehoe.

Mutter.

Ida Benedicta Margaretha, geb. von Bülow aus Westensee, geb. 10. Oct. 1780, verm. 9. Oct. 1807, Witwe 21. Juli 1820.

Vaters-Geschwister.

1. Marie Sophie Luise, geb. 13. Nov. 1777.
2. Christian Ulrich Hans, geb. 12. Mai 1779, verm. 22. Sept. 1805 mit

Anna Mathilde von Lowtzow, geb. 28. März 1777.

Sohn.

Christian Ulrich Hans Adolf, geb. 2. Oct. 1806, kön. dän. Kammerjunker.

3. Leopold Ulrich Wilhelm, geb. 21. April 1791.
4. Juliane Charlotte Ulrike, geb. 26. März 1794, verm. 3. Oct. 1814 mit Magnus Grafen von Moltke, Kammerherrn, Land- und Obergerichtsrath.
5. Ludwig Ferdinand, geb. 29. Januar 1797, verm. 8. Januar 1827 mit Luise Antoinette, Gfin von Brockdorff, fränkischer Linie, geb. 8. Sept. 1797, Witwer seit 16. Dec. 1831.

Tochter.

Elisabeth Georgine Juliane Pauline, geb. im Febr. 1828.

Großvaters-Bruders-Kinder.

1. Witwe von Otto Diederich, k. dän. Forst- und Jagdjunker, (geb. 7. Sept. 1764):

Katharina Friederike Hedewig Wichmann, geb. 11. Oct. 1776, verm. 22. März 1796, W. 31. Dec. 1831.

Dessen Kinder.

1) Maria Ernestine Sophie Friederike, Conventualin in Uetersen, geb. 17. Aug. 1796.
2) Wilhelm Gustav Theodor, Auscult. b. d. holsteinisch-lauenburg. Oberger., geb. 27. Juli 1804.
3) Jeannette Amalie Laurette Christine, Exspect. auf Uetersen, geb. 23. Nov. 1806, verm. im Januar 1833 mit dem Doctor der Philos. Müller.
4) Eduard Sophus Otto, geb. 7. Dec. 1808, k. dän. Forst- und Jagdjunker.
5) Bertha Christine Caroline Sophie, exspectivirt auf Uetersen.

2. Cay Lorenz, geb. 26. Januar 1766, auf Borstel, dän. Geh. Conferenzrath, Landrath, Kanzler des Herzogthums Holstein, Curator der Academie zu Kiel, Dr. juris, verm. 15. Mai 1800 mit Bertha von Raben, geb. 23. Oct. 1780; Witwer seit 10. Febr. 1832.

Kinder.

1) Charlotte Dorothea, geb. 22. Juli 1801, Conventualin auf Preetz.
2) Ernestine Sophie Friederike, geb. 26. Mai 1803, Conventualin in Preetz.
3) Hans Adolf, geb. 7. April 1805, Landrath in Schleßwig und Holstein.
4) Georgine Luise, geb. 27. Nov. 1807, exspectiv. Convent. in Preetz.

5) Eleonore Marie Jeannette, geb. 15. Juli 1810, Schulfräulein in Itzehoe.
6) Conrad Friedrich Gottlieb, geb. 17. Juli 1823.
3. Johanna Friederike, geb. 27. April 1768, verm. 22. März 1794 mit Magnus von Staffeldt, k. dän. Maj.

Des Großvaters-Bruders-Sohnes, Christian Friedrich († 1. Januar 1818), Töchter:
1. Friederike Marie Sophie, geb. 9. Juli 1790, verm. 1812 mit dem Rittmeister von Mesmer-Saldern.
2. Erneſtine Charlotte, geb 10. März 1792, Stiftsdame in Preetz.

B. Fränkiſche Linie.

Graf Ernſt Wilhelm Agathus Sophus, auf Schney in Franken, geb. 10. Sept. 1810.

Geſchwiſter.
1. Emilie Luiſe Hedwig Sophia Jeannette, geb. 18. Dec. 1809, Stiftsfräulein in Itzehoe.
2. Alexander Etien Friedrich, geb. 6. Aug. 1813.

Mutter.

Wilhelmine Henriette Juliane von Buchwald aus Freſenburg, verm. im Nov. 1808, Witwe ſeit 1815.

Vaters-Geſchwiſter.
1. Friedrich Auguſt Karl Cay Lorenz, geb. 12. Nov. 1782, k. baier. Kämm., auf Kletkamp, verm. 13. Dec. 1833 mit
Charlotte, Freiin Grote.
2. Eliſabeth Chriſtine Georgine Erneſtine Luiſe, geb. 11. Dec. 1783, Stiftsdame in Itzehoe.
3. Georgine Luiſe Caroline Wilhelmine, geb. 8. Dec. 1787, Stiftsdame in Itzehoe.

Großvaters-Schweſter.

Agnes Wilhelmine, geb. 30. April 1750, Aebtiſſin in Lippſtadt.

Brühl.

[Ein altes Geſchlecht, deſſen Stammgut (Gangloff-) Sömmern in Thüringen bis jetzt noch im Beſitz der Familie iſt. Zugleich iſt daſſelbe im preuß. Markgrafenthum Niederlauſitz, ſo wie im meißner Kreiſe des Königr. Sachſen anſäſſig. Aeltere Nachrichten nennen zuerſt Kurt v. Brühl, welcher im J. 1314 deutſcher Ordensritter und Abgeſandter des Ordens in Rom war, und ſpäter

Leo v. Br., ebenfalls deutscher Ordensbruder und im Dienst des Hofmeisters zu Marienburg. Bei dem mangelnden Zusammenhang dieser Nachrichten beginnt jedoch die ordentliche Stammreihe erst mit Johann v. Brühl, Erbherrn auf Gangloff-Sömmern, der um 1490 lebte und im 7. Gliede Hans Moritz v. Brühl, Erbherrn auf G.-Sömmern und königl. polnischen wie auch sachsen-weißenfelsischen GRath, Oberhofmarschall und Landeshauptmann in Thür. (geb. 23. Nov. 1665, † 24. Sept. 1727), den Stammvater aller spätern Grafen v. Brühl, zum Nachfolger hatte.

Dessen fünf Kinder:

Friedrich Wilhelm, E. H. auf Martinskirchen ꝛc.

Johann Adolf, E. H. auf Zehista ꝛc.

Hans Moritz, deutscher O. R.

Johanne Eleonore (verm. an Erich Volkmar v. Berlepsch) und

Heinrich, kurf. sächs. u. k. poln. Premier-Minister, wurden von Kaiser Karl VI. 1737 in den RGfenstand erhoben. Von diesen fixirte der älteste, Friedrich Wilhelm (Großvater d. jetzigen Stamm-Aeltesten Gfen George), den Zweig der Gfen v. Brühl auf Martinskirchen ꝛc., der jüngste aber, Heinrich (Großvater des jetzigen Majorats-Besitzers Gfen Friedrich August Adalbert), den Zweig der Majoratsherren auf Pförten und Forsta nebst einigen Nebenzweigen.]

I. Aelterer Ast.

(Evang. Conf. — Ehemals Martinskirchen und Bedra.)

Graf George, geb. 23. Dec. 1768 (lebt unvermählt in England).

Schwester.

Henriette, geb. 25. Oct. 1772, verm. . . mit Sir Hugh Scott.

Des am 20. Oct. 1833 in Plauen † Vaterbruder-Sohnes, Gr. Heinrich Ludwig, früher L. H. auf Bedra u. Stifts-Kammerrath in Merseburg, Witwe:

Amalie Wilhelmine Elisabeth, Freiin von Götze, geb. 20. Juni 1772, verm. 14. Juli 1793.

Dessen Kinder.

1. **Wilhelmine, geb. 25. Febr. 1797.**
2. **Henriette, geb. 9. Nov. 1799, verm. im Jahre 1826 mit N. N. Mulert, Diaconus zu Wurzen.**
3. **Heinrich, geb. 14. Sept. 1802, k. preuß. Lieutenant im Grenadier-Reg. Kaiser Alexander; verm. 21. Oct. 1829 mit**

Maria Anna Nora v. Lüdicke, geb. 5. Juni 1811.

Sohn.

Moritz Karl Heinrich, geb. 6. Sept. 1831.

Schwester.

Henriette Marie Anna Alicie, geb. 7. Nov. 1770, verm. I.) 28. Nov. 1787 mit Hannibal Ernst Adolf von Schmertzing, herzogl. mecklenb. Hofjägermeister († 13. Mai 1789), II.) im August 1789 mit Hans Adolf v. d. Lühe, herzogl. mecklenb. Oberlandjägermeister (†).

II. Jüngerer Ast.

(Pförten u. Forsta; kath. Conf. — Seifersdorf; evangel. Conf.)

Graf Friedrich August Adalbert, Besitzer des Majorats Pförten und Forsta in der Niederlausitz, geb. 19. Nov. 1791; verm. I.) 19. Juni 1816 mit Auguste, Gfin v. Sternberg-Manderscheid (geb. 18. Juni 1793, † 21. Juni 1820); II.) 12. Mai 1822 mit

Elisabeth, Freiin von Kerpen, geb. 4. Oct. 1786.

Kinder erster Ehe.

1. Christine, geb. 28. März 1817.
2. Franziska, geb. 13. Juli 1818.
3. Friedrich, geb. 26. Dec. 1819.

Schwester.

Therese Marie, geb. 8. Nov. 1784, OdP., verm. 5. Sept. 1808 mit Franz, Gfen von Thun-Hohenstein.

Mutter.

Josephine, geb. Gfin von Schafgotsche, geb. 3. Januar 1765, verm. 31. Dec. 1783, Witwe seit 31. Januar 1793 vom Gfen Friedrich Aloys, Besitzer des Major. Pförten ꝛc.

Des am 4. Juli 1802 zu Berlin verst. ältesten Vaterbruders, Gfen Karl Adolf, k. preuß. Generals der Cavall., Witwe:

Sophie, geb. Gomm, des gewes. großbrit. Legationssecret. im Haag Sir William Gomm T., geb. 6. Juli 1761, verm. 17. Aug. 1778. [Evang. Conf.]

Dessen Kinder.

1. Marie Sophie, geb. 3. Juni 1779, Oberhofmeisterin der Prinzessin Wilhelm von Preußen, verm. 17. Dec. 1810 mit Karl Philipp Gottfried von Clausewitz, k. preuß. GMajor; Witwe seit 16. Nov. 1831. [Ev. Conf.]
2. Friedrich Wilhelm, geb. 16. Juni 1791, k. pr. Maj. im 1. Cuir.-Reg., verm. 19. Juni 1828 mit

Hedwig Maria, des k. pr. General-Feldmarsch. Gfen von Gneisenau T., geb. 3. Dec. 1805. [Evang. Conf.]

Des am 30. März 1792 zu Pförten verst. zweiten Vaterbruders, Gfen Albert Christian Heinrich, k. preuß. General-Majors, Söhne:

1. Max Heinrich, geb. zu Pförten 24. Juli 1785, k. k. österr. Rittmeister a. D.
2. Friedrich Wilhelm Karl, geb. zu München 15. Mai 1788, k. preuß. Major im 7. Inf.-Reg. Prinz Wilhelm; Witwer von . . . von Tschieersky.

Des am 31. Januar 1811 zu Seifersdorf verstorb. dritten Vaterbruders, Gfen Hans Moritz, E. H. auf Seifersdorf, k. preuß. Obersten u. General-Intendanten der Chausseen, (evang. Conf. wie sämmtl. nachfolgende Famil.-Gl.), Sohn:

Gr. Karl Friedrich Moritz Paul, E. H. auf Seifersdorf ꝛc., k. preuß. General-Intendant der Museen, geb. zu Pförten 18. Mai 1772; verm. zu Neufchatel in der Schweiz 19. Oct. 1814 mit

Jenny von Pourtalès, geb. zu Neufchatel 22. Nov. 1795.

Kinder.

1. Johann George Wilhelm Karl Gebhard, geb. zu Berlin 27. April 1818.
2. Alexander Nicolaus Georg Albrecht, geb. zu Berlin 28. Sept. 1821.
3. Auguste Caroline Luise Elisabeth, geb. zu Berlin 19. Oct. 1827.

Bülow von Dennewitz.

(Luth. Conf. — Preußen.)

Graf Friedrich Albert, geb. 7. Dec. 1811, k. preuß. Lieut. bei der Garde-Uhlanen-Landwehr.

Schwestern.

1. Luise Pauline, geb. 25. Oct. 1813, k. pr. Hof-Dame.
2. Pauline Victoria, geb. 25. Juli 1815.

Mutter.

Pauline Juliane, geb. von Auer, geb. 7. Nov. 1789, Witwe seit 25. Januar 1816 vom Gfen Friedrich Bülow, k. preuß. General der Infanterie.

Halbschwester erster Ehe.

Mariane, geb. 29. Juni 1807, vermählte von Barbeleben.

Bünau.

(Luth. Conf. — Sachsen und Böhmen.)

A. Auf Dahlen.

Graf Günther, geb. 17. Juni 1768, Herr auf Neuhaus, Dahlen und Neusorge, k. sächs. Geh.-Rath und Landtagsmarschall, verm. 13. April 1807 mit

Auguste, Gfin Hopfgarten, verw. Gfin Vitzthum, geb. 1. Sept. 1770.

Sohn.

Heinrich, geb. 4. April 1809, k. sächs. Assessor bei dem Landesjustizcollegium.

Stiefmutter.

Erdmuthe, geb. von der Sala, geb. 21. Aug. 1750, verm. I.) 1768 mit Karl Friedrich von Erdmannsdorf († 21. Juni 1781), II.) mit Günther, Gfen Bünau, Witwe seit 11. März 1804.

Stiefschwester.

Marianne, geb. 15. April 1786.

B. Auf Seußlitz.

Graf Rudolf, geb. 1. Febr. 1804, k. sächs. Kammer- und Forstjunker, verm. 21. Febr. 1833 mit

Bertha von Morell.

Mutter.

Friederike Wilhelmine, geb. von Oppel, Witwe seit 29. Sept. 1827.

Buol-Schauenstein.

[Kath. — Oesterreich. — Ein uraltes Geschlecht, Erbkämmerer des ehemal. fürstl. Hochstiftes Chur, schon in Urkunden von 1298 erwähnt. Der Freiherr Johann Anton von Buol, jüng. Bruder vom Großvater des jetzigen Chefs, ward vom Gfen v. Schauenstein an Kindesstatt angenommen; diese Adoption ging bei s. kinderlosen Ableben an die ältere Linie über. 1805 ward vom jetzi-

gen Kaiser die, den Gfen von Schauenstein verliehene reichsgräfl. Würde dem jetzigen Hause übertragen.]

Graf Karl Ferdinand, geb. 17. Mai 1797, Gr. zu Buol-Sch., zu Riedberg, Straßberg u. Ehrenfels, k. k. Kämm. und außerordentl. Gesandter zu Karlsruhe und Darmstadt, verm. mit

Caroline Franziske Dorothea Josepha Maria Katharina, Prinzessin von Isenburg-Birstein, geb. 25. Nov. 1809.

Schwestern.

1. Caroline, geb. 29. Mai 1796.
2. Marie Josephine, geb. 20. Mai 1798, verm. mit Karl, Frhrn. von Brints zu Treuenfeld, k. k. österr. wirkl. Kämmerer.
3. Wilhelmine Sophie, geb. 14. Sept. 1800, verm. 20. Febr. 1830 mit dem Frhrn. von Meyendorf, k. russ. Staatsrath und a. Gesandter zu Stuttgart.

Mutter.

Gfin Alexandrine, T. des Gfen Philipp von u. zu Lerchenfeld-Prennberg, geb. 12. Januar 1769, Witwe seit 12. Febr. 1834 vom Gfen Johann Rudolf (geb. 21. Nov. 1763), k. k. wirkl. GRath, Staatsminister und Präsidenten der Hofcommission.

Vaters-Schwester.

Josephe, geb. 18. April 1759.

Buquoi.

Graf Georg August de Longueval-Buquoi, geb. 7. Sept. 1781, k. k. Kämmerer, Herr der Hschften Gratzen und Rosenberg in Böhmen, verm. 15. Juli 1806 mit Gfin Maria Gabriele von Rottenhahn, geb. 16. Januar 1784, DdP.

Kinder.

1. Theresia, geb. 20. Sept. 1807, verm. 29. Aug. 1830 mit Vincenz, Frhrn. von Zeßner-Spitzenberg.
2. Gabriele, geb. 3. März 1809.
3. Charlotte, geb. 18. Mai 1811, verm. 18. Oct. 1829 mit Friedrich, Gfen Deym, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A.
4. Isabelle, geb. 18. Aug. 1812.

5. Georg, geb. 2. Aug. 1814.

Geschwister.

1. Pauline Julie, geb. 21. Juli 1780, verm. 15. Febr. 1801 mit Vincenz Karl, Gfen von Kaunitz auf Neuschloß, k. k. Kämm.; Witwe seit August 1829.
2. Des 16. Febr. 1834 † Gfen Ludwig Johann (geb. 26. Dec. 1783), k. k. Rittmeisters, Tochter:

Marie Thereſe, geb. 1813.

Burghauß.

[Luth. Conf. — Schleſien. — Dieſe Familie ſtammt von den Grafen zu Burghaußen in Baiern ab, welche im 10. Jahrh. und bis zu dem Tode Erbo II. 1070 die Grafſchaft Burghaußen beſaßen. Mit dieſem erloſch die regierende Linie. Die anderen Linien der Familie lebten auf Schala und Rohrſchütz in Oeſterr. und wurden durch Friedrich v. Burghauß 1353 von da nach Schleſien verſetzt, wo ſie im 16. Jahrh. als Erbherren der Hſchften Kupferberg und Stolz erſcheinen. Niklas Konrad, Frhr. von Burghauß und Stolz, wurde am 5. Nov. 1691 in den Reichsgrafenſtand ſ. Vorfahren wieder erhoben.]

A. Nikolaus Friedrich, geb. 1796, auf Laaſen und Friedland, k. preuß. Kammerherr und Landesälteſter, verm. 5. März 1826 mit

Adelaide, Reichsgräfin Henckel von Donnersmarck.

Tochter.

Julie Eleonore Adelaide, geb. 5. März 1831.

Mutter.

Julie, geb. Gfin Sandreczky-Sandraſchütz a. d. H. Langenbielau; Witwe des Gfen Ferdinand.

Schwestern.

1. Beate Luiſe, geb. 9. Mai 1787.
2. Friederike Ulrike, geb. 31. Juli 1788.

B. Karl Otto, geb. 23. Juni 1765, Major a. D., Hr. der Hſchaft Ober-, Nieder- und Klein-Mühlatſchütz im Oelsniſchen, verm. 19. Juli 1792 mit

Marie Charlotte, Gfin Reichenbach a. d. H. Goſchütz.

Kinder.

1. Sophie Ottilie, geb. 25. März 1795.
2. Laura, geb. 13. Dec. 1800.
3. Charlotte, geb. 30. Aug. 1804.

Schweſter.

Sophie, Witwe des Gfen Ludwig Burghauß auf Körnitz, ſeit 1815.

Bruders-, des Gfen Konrad, Tochter:

Sophie, geb. 29. April 1796, verm. mit Herrn von Neuhauß.

Callenberg.

(Kath. Conf. — Böhmen und Oeſterreich)

Des am 4. Juni 1833 † Gfen Karl, (geb. 4. Nov. 1760, k. k. Kämm., Oberſtlieut. i. d. A., Witwer vom Fräulein Eliſabeth Hopfen ſeit 13. März 1826):

Schweſter.

Henriette, geb. 7. Oct. 1766, verm. im Aug. 1787 mit Karl Joſeph, Grafen Mittrowsky, k. k. Kämm.; Witwe.

Canal-Mallabaila.

(Kath. Conf. — Böhmen und Oeſterreich.)

Graf Joſeph Ludwig, geb. 1792, k. k. Kämm.

Schweſter.

Marie, geb. 1799.

Vaters-Schweſtern.

1. Marie Anne, geb. 1752, Stiftsdame in Brünn, T. des am 20. Febr. 1826 verſt. Grafen Emanuel Joſeph Canal.
2. Joſephe, geb. 23. Sept. 1771, verm. mit dem Gfen Johann Joſeph von Pachta, k. k. Kämm. u. GRath.

Caſtel.

(Schenken-Grafen zu Caſtel.)

(Kath. — In Württemberg u. Baden. — Reſ.: Ob.-Diſchingen in Württemb. — Die Grafen zu Caſtel in Schwaben ſtammen aus der Schweiz; ſie ſind mit vieler Wahrſcheinlichkeit einerlei Urſprungs mit den Freiherren von Caſtelen im Argau, welche neben ihrem Wappen, einem rothen aufrecht-

stehenden Löwen im weißen und gelben Felde, auch ein zehnendiges rothes Hirschgeweih im weißen Felde, führten, wie die von Castel. Die Ruinen ihres alten Stammschlosses Castel, ohnweit Constanz, sind noch gegenwärtig eine Zierde jener Gegend; dasselbe wurde im 11. Jahrh. nach vieljährigem Verfall, vom Grafen Ulrich von Kyburg, Bischofen von Constanz, wieder aufgebaut; dessen Nachfolger Ulrich II., Freiherr von Castel, zerstörte es im J. 1128, damit es dessen Feinden, dem Herzoge Heinrich dem Stolzen von Baiern und dem Grafen Rudolf von Bregenz, nicht zu s. Schaden diene. Kaum aus s. Trümmern wieder erstanden, ward es 1142 durch Herzog Konrad von Zähringen belagert, erobert und abermals durch Brand zerstört; wieder fester als je zum drittenmal hergestellt, wurde endlich diese alte Feste im burgunder Krieg zum letztenmal verbrannt, und seit dieser Zeit steht sie als Ruine da.

„Dreimal gebaut und dreimal verbrannt,
jetzt endlich Ruine,
Blick', in Zerstörung noch groß, ich auf den See
und das Land."

Gustav Schwab.

Schon im 11. Jahrh. blühten die Freiherren (liberi Barones) von Castel als ein angesehenes dynastisches Geschlecht; ihr Ursprung verliert sich im Alterthum; aus frühern Zeiten als dem J. 1122, da Udalrich II., Freiherr von Castel, Bischof von Constanz war, sind keine Urkunden vorhanden. Mit den Grafen von Habsburg lebten die Freiherren stets in enger Verbindung; Albrecht von Castel war Hausfreund Rudolfs von Habsburg; dessen Sohn Walter war ein bedeutender Mann bei den österreichischen Fürsten, er erfreute sich besonders der Gunst König Albrechts, dessen letzte Worte bei s. Ermordung an ihn gerichtet waren; im Heere Kaiser Heinrichs VII. focht Walter an der Seite Herzog Leopolds bei der Belagerung von Brescia. — Nachdem sie eine Zeitlang das Schenkenamt bei den letzten Regenten des Hauses Hohenstaufen bekleidet hatten, bekleideten sie dasselbe Amt bei den Fürst-Aebten von St. Gallen, welche in dem Mittelalter mächtige Herren waren. Daher kam es, daß der Amtsname mit dem Geschlechtsnamen verwechselt wurde, und die Benennung Freiherren und Grafen Schenk von Castel sich 500 Jahre erhielt, im gemeinen Leben aber ersterer den Geschlechtsnamen sogar ganz verdrängt hatte. Um diesen Irrthum zu heben, haben die Grafen seit einigen Jahren den Namen eines Amtes, das schon lange nicht mehr besteht, abgelegt, um ihren alten dynastischen Geschlechts-Namen wieder ausschließend zu führen. Nachdem sich die Schweiz

vom deutschen Reiche getrennt hatte, und mehrere Glieder dieses Hauses geistliche Reichsfürsten geworden waren, setzte sich dasselbe in Schwaben fest, erwarb mehrere unmittelbare Reichsbesitzungen, von denen die von Kurbaiern 1694 erkaufte Herrschaft Unter-Dischingen und Trugenhofen (jetzt Taxis), von dem Grafen Marquard Willibald im J. 1734 dem Fürsten Anselm Karl von Thurn u. Taxis käuflich überlassen wurde; mit dem übrigen blieben die Grafen im Verbande der unmittelbaren Reichs-Ritterschaft; auch erhielten dieselben bedeutende Herrschaften von dem Erzhause Oesterreich zu Lehn, namentlich die Grafschaft Schelklingen und Berg, und die Herrschaft Gutenstein mit hoher, niederer und peinlicher Gerichtsbarkeit. Im J. 1680, als der Fürst Marquard II. von Eichstädt aus diesem Hause kaiserl. Prinzipal-Commissarius am Reichstage war, wurden sie, wegen ihrer Verdienste um Kaiser und Reich, von Kaiser Leopold I. in den Reichsgrafenstand, mit allen denselben anklebenden persönlichen Rechten und Vorzügen, erhoben. Obgleich dieses gräfliche Haus sich in spätern Zeiten keine reichsständischen Besitzungen erwarb, und daher keine Stimme auf Reichs- und Kreistagen führte, so wurde es dennoch, hinsichtlich s. dynastischen Ursprunges und s. Stellung seit den ältesten Zeiten, im eigentlichen publicistischen Sinn, zu Deutschlands hohem Adel gerechnet.)

Graf Franz Joseph, geb. 17. Januar 1767, k. württ. wirkl. GRath und vormal. Gesandter am russ. Hofe, succ. s. Vater, dem Gfen Ludwig Franz 21. Mai 1821; verm. 27. Oct. 1794 mit Maximiliane, des Fürsten Eberhard von Waldburg-Zeil-Wurzach T. (getrennt 1813).

Kinder.

1. Gfin Philippine, geb. 5. Oct. 1796, W. seit 1824 von dem kais. russ. GLieut. Zwieleneff; II.) seit Dec. 1829 von dem russ. GLieut. und Commandanten der 2. Armee-Infant.-Div. Krischtafowitsch.
2. Erbgraf Ludwig Anton, geb. 5. Juli 1802.

Geschwister.

1. Gfin Walburge, geb. 5. Nov. 1771, StKDD. und Ehrendame des St. Annen-Ordens zu München.
2. Gfin Marie Josephine, geb. 20. Nov. 1776, W. des Gfen Ignaz Schenk zu Stauffenberg.
3. Gfin Marie Luise, geb. 31. Mai 1778, verm. 15. Febr. 1798 mit dem reg. Gfen Karl Anton Fugger-Nordendorf. (S. II. Abth. S. 11.)

Castelbarco-Visconti oder Castro-Barco.

(Kath. Conf. — Tyrol, Lombardei und Venedig.)

Reichsgraf Cesar Castelbarco-Visconti Simonetta, geb. 30. Nov. 1782, Grand von Spanien 1. Classe, Gerichtsinhaber der 4 Vicariate Avio, Ala, Brentonico und Mori, Herr zu Gresta, k. k. Kämm., verm. 14. Dec. 1806 mit der

Marchesa Maria Fraganeschi, geb. 5. Sept. 1785, Oberstthofmeisterin der Erzherzogin Maria Elisabeth, der Gemahlin des Erzherzogs Vicekönigs der Lombardei und Venedig, StKDD. und DdP.

Kinder.

1. Graf Karl Hercules, geb. 13. Nov. 1808, verm. 15. Juni 1831 mit

Gfin Marie Antonie Therese, T. des Duca Pompeo Litta, geb. 8. Febr. 1814.

Kinder.

1) Gfin Maria Helena, geb. 9. April 1832.
2) Gr. Cesar Pompeo, geb. 5. März 1834.

2. Joseph Scipio, geb. 26. Mai 1813.

Schwester.

Franziske, geb. 30. Juli 1781, Witwe in erster Ehe von dem Marchese Franz von Durazzo und in zweiter Ehe von dem Marchese Hieronymus von Mari.

Cavriani.

(Kath. Conf. — Oesterreich, Mähren.)

Graf Maximilian Cavriani, geb. 11. Mai 1773, k. k. wirkl. GRath, Kämm., Oberstsilberkämm., Herr der Hschaften Seibersdorf und Unterwaltersdorf, verm. mit Josepha, Gfin Esterhazy, W. 10. März 1821.

Kinder.

1. Karl, geb. 8. Juli 1803, k. k. Rittmeister bei S.-Coburg Hus. Nr. 8.
2. Johann Nepomuk, geb. 30. Aug. 1804, k. k. Kämm. u. Rittmeister bei König von Preußen Hus. Nr. 10.

Geschwister.

1. Johanne Nepomucene, geb. 31. Aug. 1775, DdP., W. vom Gfen Ladislaus Kollonitz; verm. II.) 12. Oct.

1822 mit dem Gfen Franz Zichy-Vasonkőe, k. k. Kämm., GRath und ungar. Ober-Stallmeister.

2. Thereſe, geb. 10. März 1779, DdP., Witwe des Grafen Joſeph Pergen, k. k. Kämms. und GRaths.

3. Chriſtoph, geb. 24. März 1780, k. k. Dienſtkämm. bei dem Erzh. Anton, verm. 15. Mai 1811 mit der Gfin Eliſabeth Cavriani, Witwer ſeit 30. Oct. 1825.

Kinder.

1) Ludwig, geb. 3. April 1812, k. k. Edelknabe.
2) Philipp, geb. . . 1817.
3) Ladislaus, geb. . . 1820.
4) Franz, geb. 10. Oct. 1825.

4. Guidobaldine, geb. 16 Oct. 1783, W. des Fürſten Paar 30. Dec. 1819; DdP.

5. Maria Anna, geb. 24. April 1787, verm. 30. April 1821 mit Otto, Frhrn. von Skrbenſky, k. k. Kämm.

6. Friedrich, geb. 28. Sept. 1789, k. k. Kämm. und Hauptmann; verm. 16. Nov. 1832 mit

Roſine, geb. Gfin Hartmann-Klarſtein, verwitw. Gfin Colloredo, geb. 1789, StKDD.

Chorinsky.

(Kath. Conf. — Mähren.)

A. Graf Friedrich Chorinsky, Frhr. von Ledske, geb. 5. April 1802, k. k. Kämm., Herr der Hſchaften Weſſely, Sadeck, Hoſchtialkow und Brunnow in Mähren, verm. 14. Febr. 1833 mit

Marie Thereſe, geb. Prinzeſſin Eſterhazy, geb. 27. Mai 1813.

Schweſter.

Emilie, geb. 11. Febr. 1811, verm. 26. Mai 1833 mit Georg, Gfen Thurn-Hofer und Valſaſſina, v. d. bleiburger Linie in Kärnthen, k. k. Kämm. und Oberſten bei Langenau Inf. Nr. 49.

B. Graf Karl Franz, Geſchwiſterkind mit dem Gfen Friedrich, geb. 2. Febr. 1800, k. k. Hofconcipiſt bei der allgem. Hofkammer, verm. 13. Juni 1827 mit

Walburge, Freiin von Doblhoff.

Mutter.

Sophie, geb. 26. Juli 1778, geb. von Mertens, verm. 10. Mai 1796 mit dem Gfen Ignaz Karl Chorinsky, k. k. Kämm., GRath und Staatsminister, Witwe seit 14. April 1823.

Geschwister.

1. Franziska de Paula, geb. 22. Mai 1798, verm. 18. Mai 1818 mit dem Gfen Friedrich von Wilczek, k. k. Geheim.-Rath und Gouverneur in Tyrol und Vorarlberg.
2. Gustav Johann, geb. 27. Januar 1806, k. k. Kreis-Commissair in Oesterreich u. d. E., verm. 18. Mai 1831 mit

Anna, Freiin Böck von Greissau.

Sohn.

Gustav, geb. 20. April 1832.

3. Marie Henriette Leopoldine, geb. 15. Nov. 1807, verm. 18. Mai 1824 mit dem Frhrn. Franz Xaver von Pillersdorf, k. k. GRath und Hofkanzler der vereinigten Hofkanzlei.

C. Gr. Michael Wenzel (Vatersbrudersſohn des Gfen Friedrich), geb. 24. Oct. 1793, k. k. Kämmerer und Lieut., Herr auf Skeliczoa in Mähren, verm. 1. März 1818 mit

Marie Aloisia, Gräfin von Heußenstamm, geb. 26. Januar 1798.

Tochter.

Marie, geb. 12. Febr. 1832.

Töchter des Bruders, des (20. April 1823 †) Gfen Franz Peter [geb. 30. Juli 1780, verm. I.) 3. Aug. 1803 mit Maria, Gräfin von Stomm († 22. Sept. 1814) und II.) 7. April 1817 mit deren Schwester Marie Josephe († 23. März 1827.)]:

Erster Ehe.

1. Emilie, geb. 4. Sept. 1804, verm. 1826 mit Wilhelm, Frhrn. von Badenfeld.

Zweiter Ehe.

2. Ludmilla, geb. 24. Juli 1819.
3. Cajetana, geb. im Aug. 1820.

Chotek.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Böhmen. — Dieses Geschlecht ist von sehr altem Adel in Böhmen, seit 1556 freiherrlich; 1723 in den böhmischen und 1745 in den Reichsgrafenstand erhoben.]

Graf Heinrich Chotek von Chotkowa und Wognin, geb. 26. Mai 1802, Oberst-Erbland-Thürhüter in Oesterreich ob u. u. d. Ens und k. k. wirkl. Kämm., Herr der Fideicommiß-Hschaft Jenjowes sammt Kosomin, Klomin und der Allodial-Hschaften Neuhof, Trzebeschitz, Glysow, Biloschitz und Kosel in Böhmen, verm. 12. Juli 1831 mit

Caroline Luise, geb. Gfin zu Eltz, geb. 12. Juli 1804.

Söhne.

1. Rudolf Karl, geb. 23. Juni 1832.
2. Emmerich, geb. 30. Dec. 1833.

Schwester.

Sidonia, geb. 21. Aug. 1805, verm. 16. Juli 1832 mit dem k. k. Kämm. und Rittm. Friedrich Dominik Gfen Fünfkirchen.

Vaters-Geschwister und deren Kinder.

1. Des Grafen Joseph (geb. 2. März 1776, k. k. Kämm. u. Obersten bei Rosenb. Chev. leg. Nr. 6, † 6. Juli 1809) Witwe:

Sophie, geb. Fürstin von Auersperg, geb. 7. Sept. 1780.

Sohn.

Wilhelm, geb. 17. Sept. 1803, k. k. Kämm. und Gubernial-Secretair in Prag.

2. Aloyse, geb. 21. Januar 1777, Palastdame, verm. 12. Oct. 1802 mit Karl Joseph, Fürsten Clary und Aldringen, k. k. Kämm. u. Major; W. f. 31. Mai 1831.
3. Ferdinand Maria, geb. 5. Sept. 1781, Fürst-Erzbischof von Olmütz.
4. Karl, geb. 23. Juli 1783, k. k. Kämm., Geh.-Rath, Oberstburggraf, und Präsident des k. böhm. Guberniums, verm. 15. Juli 1817 mit

Marie, Gfin Berchtold, geb. 20. Januar 1795, DdP.

Kinder.

1) Anton, geb. 27. März 1822.
2) Emanuel, geb. 19. Sept. 1823.
3) Bohuslaw, geb. 4. Juli 1829.

5. Therese, geb. 12. Juni 1785, Stiftsdame in Wien.
6. Des Gfen Hermann (geb. 28. Sept. 1786, k. k. Kämm. und Oberst., † 25. April 1822) Witwe:
Henriette, Gfin Brunsvick de Corompa, verm. 22. Juni 1813.

Kinder.

1) Hermine, geb. 14. März 1815.
2) Otto, geb. 4. Mai 1816.
3) Rudolf, geb. 12. Febr. 1822.

Christallnigg.

[Kath. — Kärnthen. — Der Frhr. Georg Balthasar wurde den 19. April 1721 in den Reichsgrafenstand erhoben. Das gräfliche Haus besitzt in Kärnthen die Herrschaften Eberstein, Waisenberg, Hagenegg, Ober- u. Mitter-Trixen, Gillizstein, Maiselberg ꝛc.]

Graf Dismas, Frhr. auf Hornburg, geb. 5. Nov. 1767, k. k. wirkl. Kämm. und ständischer Ausschußrath in Kärnthen, verm. 4. Sept. 1786 mit
Josephe, Freiin Rehbach zu Neuhaus, geb. 24. Juni 1768, StKDD.

Kinder.

1. Karl, geb. 16. April 1788, k. k. Kämm. und ständischer Ausschußrath, verm. 6. Oct. 1816 mit
Pauline Gabriele, Gräfin von Egger, geb. 24. Juni 1800, StKDD.

Kinder.

1) Flora, geb. 13. Dec. 1817.
2) Alfred, geb. 16. Febr. 1820.
3) Hermine, geb. 20. Juli 1822.
4) Friederike, geb. 10. Juni 1832.

2. Mathilde, geb. 10. März 1795, verm. 5. Aug. 1821 mit Chevalier de Bohre, Herrn auf Kottingbrunn.
3. Emma, geb. 10. März 1798.
4. Alexander, geb. 24. Nov. 1799, k. k. Kämm. und Hofconcipist der k. k. allgem. Hofkammer, verm. 24. Febr. 1827 mit
Sophie Amalie, Freiin von Borsch und Borschod, geb. 5. Mai 1808.

Kinder.

1) Orbalie, geb. 20. Januar 1829.

2) Oscar Alexander, geb. 3. Juli 1831.
3) Selma, geb. 1. Sept. 1832.
4) Pia Clotilde, geb. 20. Febr. 1834.

Geschwister.

1. Marie Therese, geb. 16. Sept. 1770, vorm. Oberst-hofmeisterin, OdP., W. von Maximilian, Frhrn. von Rechbach zu Neuhaus, k. k. Kämm. und w. GRath.
2. Marie Beatrix, geb. 14. Febr. 1773, verm. 8. Febr. 1796 mit Quadalbert, Frhrn. Dücker von Haßlau, k. k. Oberforstmeister zu Salzburg; Witwe.
3. Marie Antonie, geb. 21. Juni 1776, verm. mit Anton, Gfen von Ueberacker, k. k. Kämm.

Clam-Gallas.

[Kath. Conf. — Dieses nun in Böhmen und Oesterreich blühende Geschlecht stammt aus Kärnthen, führte daselbst den Namen der Pörger von Höchenperg, wurde 1315 von dort vertrieben, und kaufte das Schloß Clam in Oesterreich, woher es s. Namen hat. Seit 1655 Freiherren und seit 1759 Grafen. Durch testamentarische Verfügung des im J. 1757 verstorbenen Grafen Philipp Joseph Gallas (mit welchem die Familie Gallas erlosch) kam die Hinterlassenschaft desselben, und mit ihr die Herrschaften Friedland, Reichenberg, Grafenstein und Lämberg, deren Nutzgenuß der Witwe des Erblassers, Maria Anna, geb. Gräfin v. Colonna u. Fels, bis zu ihrem Tode (welcher 1759 erfolgte), eingeräumt war, an deren Schwestersohn Christian Philipp, Gfen v. Clam, mit der Bedingung, den Namen Gallas anzunehmen, und daß die beiden Wappen vereinigt würden. Graf Chrstn. Phil. Clam-Gallas starb am 8. Febr. 1805; er war Witwer seit 18. Sept. 1799 von Caroline, geb. Gräfin von Spork.]

Graf Christian Christoph, geb. 1. Sept. 1771, k. k. GRath und Kämm., Obersterblandmarschall des Königreichs Böhmen, Präsident der Gesellschaft patriot. Kunstfreunde in Prag, Ehrenmitglied der k. k. Acad. der bild. Künste in Wien, Herr d. Hschaften Friedland, Reichenberg, Gräfenstein und Lämberg in Böhmen, Witwer seit 12. Dec. 1828 von Josephine, geb. Gfin von Clary und Aldringen.

Kinder.

1. Caroline, geb. 18. Dec. 1798, verm. 28. Januar

1818 mit dem Gfen Johann Wenzel von Nostiz-Rhinek, k. k. Kämm. und Rittmstr.

2. Christiane, geb. 24. Febr. 1801, verm. 25. Sept. 1825 an den Gfen Franz Gundacker von Colloredo-Mansfeld, k. k. Kämm. und Major bei Erzh. Rainer Inf. Nr. 12, Neffen des Fürsten Rudolf von Colloredo-Mansfeld.

3. Eduard, geb. 14. März 1805, k. k. Kämm. u. Rittmeister bei Kaiser Cuirassier Nr. 1.

4. Adelheid, geb. 14. März 1805, verm. 19. Sept. 1833 mit Anton, Grafen v. Mittrowsky, k. k. Kämm. und Landrath in Prag.

Clam-Martinitz.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Böhmen. — Der ursprüngliche Geschlechtsname der Grafen v. Clam war der der Pörger, Edle Herren von Höchenperg, unter welchem sie bis zum 14. Jahrh. in Kärnthen blühten. In den innern Spaltungen dieses Landes wurden sie um das J. 1315 aus Kärnthen vertrieben und ihre Stammburg Höchenperg ward geschleift. — Sie ließen sich hierauf in Oesterreich nieder, wo sie zuerst in Sct. Pantaleon, dann in Hofkirchen (wo auch Grabstätten mehrerer Edeln dieses Geschlechts bestehen) saßen, endlich aber im J. 1524 die Veste und Herrschaft Clam im Machland (Untermühlviertel in Oesterreich) an sich brachten, die auch seit dieser Zeit ununterbrochen bei diesem Geschlecht geblieben ist. Sie heißen von da an Edle Herren von und zu Clam, wurden später Freiherren, dann Grafen, von ihrem alten kärnthnischen Ursprung und Besitz den Namen von Höchenperg beibehaltend. — Der Zweig Clam-Martinitz entstand im J. 1791, durch die Vermählung Karl Josephs, Grafen von Clam (Sohn Johann Gottliebs, Grafen von Clam und Carolinas, geb. Gräfin DesFours de Mont und d'Athienville) mit Maria Anna, Gräfin v. Martinitz, dem letzten weiblichen Sprossen des böhmischen Hauses der Borzita von Martinitz, einem alten und glänzenden Geschlecht des böhm. Herrenstandes, dessen alter Adel bis auf Johann I. Borzita von Martinitz, der im J. 1218 unter Przemysl Ottocar lebte und Burggraf von Leitmeritz war, urkundlich bewiesen ist, und welches im J. 1623 in den Reichsgrafenstand erhoben worden war. — Mittelst kaiserl. Diploms ging Name und

Wappen dieses alten Hauses auf den Gemahl der letzten Tochter desselben und seine Descendenz über, welcher demnach den Zweig Clam-Martinitz begann.]

Gr. Karl Johann Nepomuk Gabriel, Graf und Herr von und zu Clam-Martinitz, Frhr. von Hochenperg, Herr der Hschaften Clam und Auszerstein, Arbing und Innerstein in Oberösterreich, Schlan und Smeczna in Böhmen, k. k. österr. wirkl. Kämm., Generalmajor (beim Hofkriegsrath), geb. 23. Mai 1792, Sohn des 26. Sept. 1826 † Gfen Karl Joseph und der Gfin Maria Anna von Martinitz, verm. 14. Juni 1821 mit

Lady Carolina Selina Meade, geb. 2. Mai 1797, StKDD. und DdP., T. des Rhigt-Honourable Richard Meade, Earl of Clanwilliam, Pairs von Irland, und der Gfin Carolina von Thun und Hohenstein. [Wien.]

Kinder.

1. Carolina Maria Johanna Nepomucena Josepha Paulina Pia, geb. 11. Juli 1822.
2. Heinrich Jaroslaw Joh. Nepom. Maria Karl Borromäus Richard Aloysius Vitus, geb. 15. Juni 1826.
3. Maria Christiana Eleon. Aloysia, geb. 24. Juli 1827.
4. Richard Maria Karl Joseph Gregor, geb. 12. März 1832.

Geschwister.

1. Albrecht Johann Leopold, geb. 15. Nov. 1796, k. k. Kämm. und Escadronscommandant bei Kaiser Husar. Nr. 1.
2. Maria Anna Johanna Thereſie Walburge, geb. 26. Febr. 1802, verm. 20. Oct. 1832 mit August, Frhrn. Stillfried-Rattenitz, k. k. Lieutenant bei Prinz Wasa Inf. Nr. 60.
3. Aloysia Carolina Eleonora Amalia, geb. 4. Sept. 1803, Capitularin des freiweltadeligen Damenstifts zu den heiligen Engeln zu Prag.

Clary-Aldringen.

(Kath. Conf. — Seit 1627 Freiherren und 1684 Grafen.)

Graf Karl Franz, geb. 19. Januar 1774, k. k. Kämm., Oberststabelmeister und Oberstlieut. i. d. A., verm. I.)

mit der Freiin Johanne Wetzlar-Plankenstern († 6 Nov. 1818), II.) 26. Oct. 1819 mit

Marie Anne, Gfin Dietrichstein, T. des Gfen Joseph Karl von Dietrichstein-Hollenburg, geb. 21. Aug. 1790.

Tochter erster Ehe.

Marie, geb. 1800, verm. 31. Mai 1819 mit dem Frhrn. Karl Ehrenfels.

Schwester.

Emanuele Marie, geb. 18. März 1760, verm. I.) mit dem Grafen Franz Karl Kulhanek (†), II.) mit dem Frhrn. Albert Malowetz, Witwe.

Des Bruders Albert Witwe.

Amalie, geb. Gfin Nadasd, geb. 15. Juli 1778, verm. 30. Juni 1803, Witwe seit 25. Juni 1809.

Dessen Töchter.

1. Amalie, geb. 1805, verm. 1. Mai 1825 mit dem Gfen Leopold Podstatzky-Lichtenstein, k. k. Kämm.
2. Josephine, geb. 1806.

Colloredo-Mels.

(s. Mels-Colloredo.)

Colloredo-Wallsee.

(Kath. Conf. — Oesterreich und Böhmen. — Seit 1499 Grafen.)

Graf Johann Nepomuk, geb. 20. Sept. 1768, k. k. Kämm. und Hofrath, verm. 1798 mit Katharina von Krezmary, Witwer seit 24. Oct. 1823.

Stiefgeschwister.

1. Franz, geb. 29. Oct. 1799, k. k. Kämm., außerordentl. Ges. an dem königl., großherzogl. und den herzogl. sächsischen Höfen, Herr von Walpersdorf und Imbach in Niederösterreich.
2. Caroline, geb. 5. Aug. 1802, verm. 10. Sept. 1825 mit dem Gfen Falkenhayn, k. k. Kämm. und GMajor.

Mutter.

Victorie, geb. Gräfin Folliot von Crenneville, geb. 1772, W. des Grafen Franz Colloredo seit 10. März 1806, und des Herzogs Karl von Lothringen seit 21. Nov. 1825.

Des verstorb. Grafen Joseph und der Gräfin Elisabeth, geb. Gräfin Serenyi, Tochter.

Franzisca, geb. 1. Juni 1783, verm. 25. Nov. 1798 mit dem Grafen Johann Zichy, k. k. Kämm., Witwe seit 26. Juli 1830.

Coreth zu Coredo und Starkenberg.

[Ein freiherrliches und gräfliches Geschlecht, kath. Conf. — Dieses von seinem Stammschlosse und dem dabei liegenden Flecken Coredo oder nach der gewöhnlichen Mundart Coret oder Coreth auf dem Nonnsberge in Tyrol so benannte Geschlecht, war schon im J. 1185 sehr angesehen. — Es ward im J. 1760 in den Grafenstand des heil. röm. Reichs erhoben.]

Graf Ernst Franz, geb. 2. Dec. 1803, k. k. Oberlieutenant.

Schwester.

Antonie Maria, geb. 9. Nov. 1804, k. k. Stiftsdame des Hochstiftes zu Insbruck.

Mutter.

Antonia Johanna, Reichsfreiin von Dillon v. Skrun und Brounston, geb. 24. Aug. 1769, StKDD., verm. I.) 23. Januar 1803 mit Franz, Grafen Coreth, k. k. Kämm. und Capitän der k. k. adeligen Arcieren-Leibgarde, Witwe seit 1805; II.) 15. Oct. 1806 mit Caspar, Gfen von Coreth, Witwe 5. Januar 1831.

Vaters-Geschwister.

1. Joseph Franz, geb. 6. Mai 1771, Domherr zu Olmütz und infulirter Probst zu Güssingen in Ungarn.
2. Johann Franz, geb. 5. Juli 1773, Landstand und Steuereinnehmer in Tyrol, verm. 18. April 1809 mit Caroline, Gfin Arz und Wasegg.

Kinder.

1) Joseph August, geb. 18. Juni 1810.
2) Heinrich Joseph, geb. 26. Juni 1820.
3) Pauline, geb. 13. Oct. 1821.

3. Judith, geb. 1776, verm. 1797 mit Emanuel, Gfen von Schärfenberg, k. k. Kämm. und Gubernialrath; Witwe seit 10. Nov. 1827; StKDD.
4. Witwe des Gfen Caspar (geb. 4. April 1779, † 5. Januar 1831, k. k. Kämm. und Oberlieut. i. d. A.)

Antonie Johanne, Freiin v. Dillon, Witwe des verst. Bruders Franz (s. oben.)

Dessen Kinder.

1) Rudolf, geb. 31. Juli 1807, k. k. Hofconcipist d. allgem. Hofkammer.
2) Marie, geb. 9. Nov. 1808.
3) Ottilie, geb. 18. Mai 1811.

5. Elisabeth, geb. 1783, verm. mit dem Frhrn. Ferdinand Fleischer von Eichenkranz, k. k. FML. u. Inhaber des 35. Inf.-Reg.

Coudenhove.

[Kath. Conf. — In Böhmen und Baiern. — Ein sehr altadeliges, dann reichsfreiherrliches, später in den Reichs-Grafenstand erhobenes Geschlecht. Dasselbe stammt aus den Niederlanden, und nennt sich nach dem Stammschloß Coudenhove ohnweit Löwen. Urkundlich wird schon in der Mitte des 13. Jahrh. der Ritter Gerolf und dessen Sohn Gieselbert von Coudenhove bei den damaligen Kreuzzügen rühmlichst erwähnt. — Zu Anfang des 15. Jahrh. theilte sich die Familie in drei Linien, wovon die älteste die hier in Rede stehende ist. — Die zweite siedelte sich zu Zeiten des Königs Heinrich VI. unter Johann von Coudenhove in England an, und nannte sich Graf von Turpingham, Viscount d'Olderniß. — Die dritte, die freiherrliche, befindet sich in Lothringen. — Im J. 1581 zeichnete sich Jacob v. Coudenhove durch s. tapfern und beharrlichen Widerstand gegen die rebellirenden Niederländer aus, welches ihm den Verlust der damaligen Grafschaft Terrowange, nebst s. übrigen beträchtlichen Besitzungen in Frießland zuzog.]

Karl Ludwig, Graf v. Coudenhove, Herr zu Leutzendorf, Niederhof, Heine und Inditz, geb. 7. Januar 1775, verm. 27. Juli 1802 mit Charlotte, Freiin von Wambold zu Umstadt (gest. 5. Januar 1819); nach dem Tode seiner Gattin wurde derselbe Priester, und ist nunmehr Domherr zu St. Stephan in Wien.

Kinder.

1. Gr. Theophil, geb. 27. Juli 1803, k. k. Oberlieutenant bei König von Baiern Dragoner-Reg.
2. Gr. Philipp Franz, geb. 16. Oct. 1804, k. k. Oberlieutenant bei Hessen-Homburg Infanterie Nr. 19.

3. Gr. Max, geb. 1. Nov. 1805, k. k. Oberlieutenant bei Großfürst Constantin Cuir.
4. Gfin Sophie, geb. 10. Januar 1808.
5. Gr. Fritz, geb. 20. März 1812, k. k. Fähndrich bei Baron Langenau Inf.-Reg.
6. Gfin Marie, geb. 19. Nov. 1813.
7. Gr. Julius, geb. 11. April 1815.

Brüder.

1. Gr. Edmund Franz, geb. 5. April 1780, k. k. Kämm.
2. Gr. Franz Ludwig, geb. 24. Januar 1783, k. k. Kämm. u. General-Feldwachtmeister, Dienst-Kämm. bei dem Erzh. Franz Karl, verm. 12. Aug. 1807 mit Fr. Jacobine Auguste von Löwenstern auf Löwenhof; StKDD.

Kinder.

1. Gr. Eduard Paul, geb. 18. Aug. 1808, k. k. Lieut. bei Kais. Jäger-Reg.
2. Gr. Heinrich Karl, geb. 11. Juli 1810, k. k. Lieut. bei Kais. Chev.-leg. Nr. 1.
3. Gr. Edmund Franz, geb. 10. Oct. 1811, k. k. Oberlieut. bei Bentheim Inf. Nr. 9.
4. Gr. Karl Maria, geb. 3. Dec. 1814.
5. Gfin Albertine Sophie, geb. 18. April 1817.
6. Gr. Ludwig Titus, geb. 4. Januar 1819.
7. Gr. Franz Karl, geb. 19. Febr. 1825.
8. Gfin Anna Maria Elisa, geb. 6. Januar 1827.

Crenneville.

[Von irländischer Abkunft; ungarischer Magnat oder Indigena. Katholisch.]

Graf Ludwig Folliot v. Crenneville, geb. 3. Juli 1767, k. k. General der Cavallerie, Kammerherr, Geh.-Rath, Gen.-Adjutant des Kaisers, und Oberlieut. der ersten Arcieren Leibgarde, verm. 1. Mai 1810 mit

Victorie, Reichsfreiin v. Pontet, geb. 29. Nov. 1789; StKDD. und DdP.

Kinder.

1. Karl, geb. 28. März 1811, 2. Rittmeister bei Erzherz. Franz Cuir. Nr. 2.
2. Ludwig, geb. 22. Juni 1813, k. k. Rittmeister bei K. v. Preußen Husaren Nr. 10.

3. Franz, geb. 22. März 1815, Oberlieut. bei Fürst Bentheim Inf. Nr. 9.
4. Victorie, geb. 6. Aug. 1816.
5. Eduard, geb. 22. Oct. 1820.
6. Camillo, geb. 15. Nov. 1827.

Schwester.

Victorie, geb. . . . 1772, Witwe des Gfn. Franz Colloredo-Wallsee seit 10. März 1806, und des Herzogs Eugen von Lothringen seit 21. Nov. 1825.

Csaky von Kereszteg.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Diese Familie stammt noch von einem der 6 Anführer mit Namen Szaboles ab, unter welchen die Ungarn in dem 9. Jahrh. von dem Berge Kaukasus in das damalige Pannonien eingewandert sind. Seit Kaiser Ferdinand I. Grafen.]

A. Kinder des Gfn. Emanuel und der Gfin M. Szirmay.

1. Marie, geb. 1797, verm. mit Emmerich von Lanyi v. Kiß Szanto, k. k. Kämm., Präsid. der Districtualtafel zu Debreczin u. Obergespan des veröczer Comit.
2. Theodor, geb. 1798.
3. Emmerich, geb. 1802.
4. August, geb. 1804, k. k. Oberlieut. b. Schwarzenberg Uhlanen Nr. 2.
5. Adele, geb. 1805.
6. Rudolf, geb. 1808.
7. Natalie, geb. 1810.

B. Alexander, geb. 1780, k. k. Kämm. u. Oberst der ungar. Insurrection, verm. 1811 mit
Julie von Moriassy von Mardorf.

Geschwister.

1. Karl, geb. 1783, k. k. Kämm. u. Rittmeister in d. A., Obergespan des zipser Comitats, verm. seit 1815 mit Elise Mayer.
2. Josepha, geb. 1784, verm. mit dem Gfn. Paul Esterhazy, Witwe.
3. Justine, geb. . . ., verm. mit Joseph, Freiherrn von Skerlecs von Lomincza.

C. Anton Bruno, geb. 6. Oct. 1785, k. k. Kämm. u. Herr der Herrschaft Szalard, Nagysba, Göntz und Kojso, verm. 1803 mit
Anna Vecsay, Freiin v. Hajnaczkco.

Kinder.

1) Vela, geb. 18. April 1821.
2) Walburge, geb. 22. Nov. 1824.

Geschwister und deren Nachgelassene.

1. Des Gfen Stephan, geb. 20. Aug. 1788, † 26. Mai 1829, k. k. Kämmerers u. k. ungar. Statthalterei-Raths ꝛc., Herrn der Herrschaften Budethin, Vissolay, Scudrö, Szikszo u. Brakendorf, Witwe:
Ludmilla, Gfin Lazansky, verm. 10. Januar 1819.

Dessen Kinder.

1) Ladislaus, geb. 21. Dec. 1820.
2) Giszella, geb. 23. Nov. 1824.
3) Gabriel, geb. 27. März 1825.
4) Moritz, geb. 19. Juli 1826.
5) Jacotta, geb. 20. Nov. 1828.

2. Apollonia, geb. 1796, verm. 1818 mit d. Gfen Vincenz Palffy, k. k. Kämm. u. Rittmeister in d. A.
3. Aloise, geb. 1797, verm. mit dem Gfen Dessedffy, k. k. Kämm.
4. Johanne, geb. 1799.

D. Sigismund, geb. 1805.

Mutter.

Gräfin . . ., geb. Jckelfaluzy v. Jäckelsdorf, Witwe.

Geschwister.

1. Marie, geb. 1804, verm. 1817 mit Jos. Jckelfaluzy v. Jäckelsdorf, k. k. Kämm., Witwe seit 1826.
2. Joseph, geb. 1807, k. k. Kämm.

E. Graf Franz, geb. 1767, k. k. Kämmerer, Witwer von der Fürstin M. Therese Esterhazy.

Sohn.

Anton Vincenz, geb. 1785, k. k. Kämm., verm. mit Petronelly, Gfin Csaky.

Bruder.

Emmerich, geb. 1775, k. k. Kämm., verm. mit Marie, Gfin Fay.

Töchter.

1) Rosalie, geb. 1803, OdP., verm. mit Dionys Gfen Sermage.
2) Cäcilie, geb. 1805.
3) Franziska.

Czernin von Chudenitz.

[Kath. Conf. — Böhmen, Mähren und Oesterreich. — Die Grafen von Czernin sind eines der ältesten Geschlechter in Böhmen, und stammen von den ersten böhmischen Landesfürsten ab, muthmaßlich durch Heinrich, den zweiten Prinzen des Herzogs Wladislav I. Schon gegen das Ende des 12. Jahrh. erscheint in der böhmischen Landes- und Regenten-Geschichte ein Czernin als mächtiger Dynast und treuer Anhänger seines rechtmäßigen Fürsten Przemisl Ottokar, hochgestellt als ausgezeichneter Staatsmann. Die Familie besitzt seit 27. Mai 1627 die reichsgräfliche Würde und seit 1716 das Obersterbmundschenken-Amt im Kgr. Böhmen.]

Gr. Joh. Rudolf, Regierer des Hauses Neuhaus und Chudenitz, geb. 9. Juni 1757, k. k. GRath, Oberstkämmerer, Ritter d. goldn. Vließes, Obersterbmundschenk in Böhmen, 1823 bis 1827 Präsident der k. k. Acad. d. bild. Künste, Herr der Hschaften Neuhaus, Chudenitz, Petersburg, Schönhof, Milczowes in Böhmen; verm. 22. Oct. 1781 mit

M. Therese, T. des Gfen Eugen Erwein v. Schönborn-Heusenstamm, geb. 7. Juni 1758; OdP.

Sohn.

Eugen, geb. 4. Nov. 1796, k. k. Kämm., verm. 27. Mai 1817 mit

Marie Therese, Gräfin Orsini und Rosenberg, geb. 25. Sept. 1798; OdP.

Kinder.

1) Jaromir, geb. 13. März 1818.
2) Hermann, geb. 20. Febr. 1819.
3) Rudolf, geb. 13. April 1821.
4) Humbert, geb. 15. Januar 1827.
5) Marie Therese, geb. 27. April 1829.
6) Caroline, geb. 31. Dec. 1830.

Bruders, des Grafen Wolfgang (2. Febr. 1766, verm. 7. Oct. 1795, † 21. Dec. 1813), Witwe:

Marie Antonie, T. des Gfen Vincenz v. Salm-Neuburg, geb. 16. Apr. 1776; OdY.

Dessen Kinder.

1) Octavie, geb. 13. Dec. 1802.
2) Marie, geb. 12. Aug. 1806, verm. 10. Nov. 1828 an Johann Joseph Gfen v. Kinsky, Bruder des Fürsten.
3) Ottocar, geb. 12. Oct. 1809, Herr auf Winarz, verm. 1. August 1833 mit

Rosine, Gfin Colloredo-Wallsee, geb. 8. Mai 1805.

Schwestern.

1. Marie Caroline, geb. 15. April 1771, verm. 17. Juli 1797 mit Karl, Frhrn. Thysebaert auf Königsbruck, k. k. Kämm.
2. Maria Franzisca, geb. 9. März 1775, Stiftsdame zu Prag.

Andere Linie:

Witwe des Grafen Adalbert, k. k. Kämms. u. GRaths:

Eleonore, geb. Freiin v. Hackelsberg-Landau.

Czirakí.

[Kath. Conf. — Ungarn.]

Anton Moyses, Graf Cziraki v. Czirka und in Diesfalva, k. k. wirkl. GRath, k. ungar. Statthaltereirath und Kämm., ReichsOberRichter u. Mitrichter an der Septemviraltafel, Präsid. der k. Universität zu Pesth u. Obergespan des weissenburger Comit., geb. 8. Sept. 1772, verm. I.) 16. Oct. 1794 mit Julie, Gfin Illésházy († 24. Apr. 1814); II.) 14. Januar 1816 mit

Marie, Gräfin Bathyányi, StKDD. u. OdY. der Kaiserin, geb. 10. April 1783. [Pesth.]

Tochter erster Ehe.

1. Antonia Maria Juliana, geb. 19. Mai 1806.

Söhne zweiter Ehe.

2. Johann Joseph Thomas Lazarus, geb. 29. Dec. 1818.
3. Dionysius Moyses Ladislaus Leopold, geb. 20. Nov. 1821.

Danckelmann.

[Ref. Conf. — In Preußen.]

Heinrich Friedrich Karl, Graf von Danckelmann auf Groß-Peterwitz bei Trachenberg in Schlesien, geb. 23. Oct. 1797, verm. 8. Januar 1828 mit

Albertine Caroline Sophie v. Kessel, geb. 24. Febr. 1807.

Mutter.

Alexandrine Luise Charlotte, Freiin von Hertefeld, geb. 19. Febr. 1772, zu Berlin; Witwe seit 29. Dec. 1830 des Gfen Heinrich Wilhelm August Alexander v. Danckelmann (geb. 10. Mai 1768, k. preuß. wirkl. geh. Staats- u. Justizminister und Chef der Justiz zu Berlin, verm. 8. Mai 1792).

Vaters-Geschwister und deren Nachgelassene.

1. Luise, Gfin v. Danckelmann auf Uschütz in Schlesien, W. des am 14. Juni 1824 † Geh. Kriegsraths Albrecht Magnus, Gfn. Schack v. Wittenau auf Uschütz.
2. Witwe des am 30. Apr. 1819 verst. Ober-Landesgerichts-Chef-Präsidenten Karl, Gfn. v. Danckelmann zu Breslau: Julie Susette, Gfin v. Danckelmann, geb. v. Beville, geb. 12. Febr. 1769, zu Berlin.
3. Witwe des am 14. Nov. 1829 verst. Kammerh. Eberhard, Gfn. v. Danckelmann auf Schön-Ellguth: Antoinette, Gfin v. Danckelmann, geb. v. Rothkirch u. Panten, geb. 19. Febr. 1791, auf Schön-Ellguth bei Breslau.

Dessen Tochter.

Emma, Gfin v. Danckelmann zu Schön-Ellguth b. Breslau, geb. 12. Dec. 1806, verm. mit Gr. Friedrich Ludwig v. Pfeil, Erbherr auf Hausdorff, geb. 19. März 1803.

Daun.

[Kath. — Oesterreich und Mähren. — Der Ursprung dieses gräfl. Hauses geht bis in das 8. Jahrh. zurück. Es ward 13. Dec. 1655 in den Reichsgrafenstand erhoben.]

A. Graf Joseph Albin Franz, geb. 1. März 1771, Fürst zu Thiano, Domprobst und Konsistorialrath zu Salzburg, Domherr zu Passau, Herr auf Sassenheim u. Kaltenbrunn (der letzte dieses Stammes).

B. Graf Franz de Paula Daun, geb. 1781, k. k. Kämmerer und Major, verm. 1803 mit
Auguſtine, Gräfin Hardegg, geb. 1784.

Kinder.

1. Auguſtine, geb. 1804.
2. Heinrich, geb. 1805.
3. Bertha, geb. 1807.
4. Guſtav, geb. 1810, Rittmeiſter bei Ignaz Hardegg Cuir. Nr. 8.
5. Wladimir, geb. 1812, k. k. Lieut. bei Coburg-Uhlanen Nr. 1.
6. Ottocar, geb. 1814, k. k. Lieut. bei Coburg-Huſaren Nr. 8.
7. Marie, geb. 1815.

Geſchwiſter.

1. Marie Leopoldine Joſephe, geb. 1776, verm. 18. Sept. 1798 mit Gr. Franz Xaver Euſeb. von Königsegg-Aulendorf, k. k. Kämm.
2. Anton, geb. 1783, k. k. Kämm. und Rittmeiſter bei Prinz Friedrich von Sachſen Cuir. Nr. 3.
3. Maximilian, geb. 1785, k. k. Kämm. und Rittm.
4. Heinrich, geb. 1786, k. k. Kämm. und Major.

Degenfeld-Schomburg.

(Ref. Conf. — Eibach bei Geißlingen im K. Württemberg.)

Graf Chriſtoph Martin Maximilian Friedrich, geb. 21. Sept. 1797, Sohn des am 5. Juni 1807 verſt. Gr. Guſtav Eugen Chriſtoph, verm. 6. Febr. 1823 mit Charlotte, Gräfin von Dürckheim-Montmartin, Witwer ſeit 15. Juni 1831.

Kinder.

1. Chriſtoph Martin Friedrich, geb. 31. Juli 1824.
2. Alfred Ferdinand Chriſtoph, geb. 19. Juli 1826.
3. Julie Amalie Marianne Paul., geb. 17. Januar 1828.

Mutter.

Mariane, geb. Freiin von Berlichingen auf Rechenberg und Milz, verm. 20. Sept. 1795, Witwe vom Gfen Guſtav Eugen Chriſt. 5. Juni 1807.

Geſchwiſter.

1. Helene, geb. 6. Juni 1793, verm. 12. März 1820

mit Ludwig, Frhrn. von Pleſſen auf Groß-Siemen in Mecklenburg.

2. Friederike, geb. 17. Juli 1796, verm. 1. April 1812 mit Friedrich, Frhrn. von Türkheim zu Straßburg.

3. Joſephine, geb. 19. Aug. 1800, verm. 1. April 1823 mit dem Gfen von Mandelsloh, k. württemb. Oberſtforſtmeiſter.

4. Ferdinand Chriſtoph, geb. 21. Juli 1802, k. württemb. Kämm. und Geſandtſch.-Secr. in Petersburg.

5. Luiſe, geb. 2. Oct. 1804, verm. 15. Mai 1826 mit Heinrich, Frhrn. von Türckheim.

6. Götz Chriſtoph, geb. 8. Oct. 1806, k. württ. Oberlieut. bei der Garde, verm. 29. Sept. 1831 mit Erneſtine Friederike Sophie, geb. Freiin von Varenbühler, geb. . . .

Vaters-Geſchwiſter und deren Nachgelaſſene.

1. Witwe des Gfen Maximilian Chriſtoph (geb. 19. Juni 1766, k. k. Kämms. und Reichshofraths, verm. 8. Oct. 1800, † 16. Sept. 1816):

Anna, Gräfin Tebecky von Szeck.

Deſſen Kinder.

1) Otto Auguſt Chriſtoph, geb. 21. Juli 1801, k. k. Kämm., Gubernialrath in Siebenbürgen und Obergeſpan des mittlern ſzolnecker Comitats.

2) Emmerich Chriſtoph, geb. 29. Oct. 1810, k. k. Oberlieut. bei Erzherzog Karl Uhlanen Nr. 3.

3) Paul Chriſtoph, geb. 20. Nov. 1813.

2. Friedrich Chriſtoph, geb. 30. Sept. 1769, k. k. öſterr. Kämm., GenMajor, Witwer 3. Mai 1830 von Luiſe Charlotte Polyxene, Gfin zu Erbach-Erbach (geb. 28. Januar 1781, verm. 20. Nov. 1797).

Kinder.

1) Auguſt Franz Johann Chriſtoph, geb. zu Camiſa in Ungarn 10. Dec. 1798, k. k. Hauptmann im 49. L.-Inf.-Reg. von Langenau, verm 10. Dec. 1829 mit Eliſabeth Johnſon Watſon, T. des Johnſon Watſon Esquire de Clonbrogan and Boffana in Irland, geb. 14. Mai 1808.

2) Eliſabeth Charlotte, geb. 11. Febr. 1802.

3) Pauline, geb. 4. Juli 1803, Gemahlin des Gfen Ludwig Joſeph zu Sayn-Wittgenſtein-Berleburg, Ludwigsburg, Speciallinie, k. ruſſ. Oberſtlieut. a. D.

4) Gustav Christoph, geb. 9. Mai 1807, k. k. Hauptmann bei Radoßwich Inf. Nr. 53.
5) Adolf Christoph, geb. 22. Mai 1808, k. k. österr. Lieut. bei Kronprinz Cuir. Nr. 4.
6) Emma, geb. 6. Dec. 1809.

3. Susanne Julie, geb. 29. Sept. 1771.
4. Johannes Philipp Christoph, geb. 26. Nov. 1773, großherz. badenscher GRath, verm. (I.) mit Josephine, Freiin von Venningen; (II.) verm. 1808 mit Marie, Schwester der vorigen Gemahlin.

Kinder.

1) Octavius Christoph, geb. 1. Febr. 1802, k. baier. Lieutenant im 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl.
2) Alfred Christoph, geb. 7. Oct. 1810.
3) Mathilde, geb. 1812.
4) Ottilie, geb. 1817.

5. Sophie Henriette, geb. 23. Dec. 1776, Witwe von Friedrich, Gfen zu Solms-Laubach seit 1822.

Del Mestri.

[Kath. Conf. — Joseph Franz, Frhr. v. Del Mestri wurde am 24. Oct. 1774 in den Grafenstand erhoben. Er starb am 27. Januar 1808.]

Graf Georg DelMestri, Jurisdicent zu Cormons, geb. 5. Aug. 1772, k. k. wirkl. Kämm. und Rittm. in d. A., Witwer seit 1805 von Claudia, Gfin Colloredo-Mels, verm. II.) mit
Antonie, Gräfin Rindsmaul, StKDD., geb. 24. Januar 1785.

Kinder.

1. Eduard, geb. 4. Oct. 1808, k. k. Oberlieut. bei Savoyen Dragoner Nr. 5.
2. Sylvia, geb. 16. April 1810, verm. . . 1834 mit Heinrich Ritter von Claudius, k. k. Hauptmann bei Prinz Wasa Inf. Nr. 60.

Geschwister.

1. Johann Vitus, k. k. Kämm. und Hauptmann in d. A. [Venedig], W. von Franzisca, Edle von Miller.

2. Bernardin, Grundbesitzer zu Cormons, geb. 31. Juli 1779, verm. mit
Theresia, Contessa Ottelio.

Kinder.

1) Joseph, geb. 29. Nov. 1814.
2) Johann Vitus, geb. 4. Mai 1816.
3) Franzisca, geb. 17. März 1822.
4) Aloys, geb. 25. Oct. 1824.

Dernath oder van Dernath.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Kaiser Ferdinand III. erhob die 3 Brüder Theodorich, Gebhard und Leonhard 20. Nov. 1655 in den Reichsgrafenstand. Theodorich war der Stifter der ältern Linie in Oesterreich und Ungarn, Gebhard der Stifter der jüngern oder holsteinischen Linie. Graf Gerhard erhielt im J. 1730 das böhmische, die Gfen Emmerich, Heinrich u. Gerhard bekamen 1750 das ungarische Magnaten-Indigenat, vorzüglich des Ruhms wegen, welchen sich ihr Altvorderer an der Spitze eigener Söldlinge bei der Befreiung der Stadt Wien von den Türken erworben hatte.]

Aeltere Linie.

Reichsgraf Leopold, geb. 25. Juli 1786, k. k. Kämm. Frhr. von Oessener und Winterhoffen, Erbherr mehrerer Herrschaften.

Halbgeschwister.

1. Sophie, geb. 28. Dec. 1794, verm. 20. Januar 1811 mit Maria Karl, Gfen Vetter von der Lilien, k. k. Kämm. und Maj. [Neuhübel in Mähren bei Ollmütz.]
2. Heinrich, geb. 12. Nov. 1797, verm. . . 1830 mit Marie, Gfin Szirmay.
3. Johanne, geb. 22. Dec. 1798, verm. 24. Sept. 1820 mit Adam, Gfen Hadick, k. k. Kämm.

Jüngere Linie in Holstein.

[Mit dem Gfen Magnus (geb. 31. Aug. 1765, kön. dän. Geh.-Conf.-Rath u. Ges. am Hof zu Madrid, † 15. April 1828) im Mannsstamm erloschen.]

Dessen Witwe.

Sophie Magdalena Charlotte, T. des Gfen Andreas Peter von Bernstorff, geb. 9. Mai 1770, verm. 7. Mai 1787.

Tochter.

Auguste Luise Elisabeth, geb. 27. Januar 1789, verm. 21. Aug. 1806 an den Gfen von Bernstorff, k. preuß. Staats- und Cabinets-Minister der ausw. Angeleg.

Desenfans d'Avernas.

[Kath. Conf. — Niederlande u. Steiermark. — Die Familie Desenfans stammt ursprünglich aus der Champagne, wo 1310 ein Johann Desenfans ein Lehen dieses Namens besaß und mit einer Oservillers verehelicht war. In Folge der Unruhen zur Zeit Johanns des Gütigen, Sohns Philipps von Valois, zog sie nach den spanischen Niederlanden, anfangs in die Gegend von Valenciennes, dann in die Gegend von Tournay, wo sie beträchtliche Güter besaß u. zum Theil noch besitzt. Die Besitzungen in Steiermark bestehen in den Hschaften Neuschloß, Freybüchl, Thallerhof ꝛc. bei Grätz.]

Graf Adrian Wilhelm, geb. 3. Mai 1771, k. k. Kämm., verm. 4. April 1809 mit

Caroline, Gräfin Wilczeck, StKDD.

Kinder.

1. Karl Franz Ferdinand, geb. 16. März 1811.
2. Heinrich Dominik Joseph, geb. 20. Dec. 1814.
3. Alfred Stanislaus Joseph, geb. 4. Febr. 1816.

Dezasse.

(Kath. Conf. — Bohanitz in Ungarn.)

Graf Franz Dezasse, geb. 7. Mai 1786, k. k. Kämm. und Major in d. A., verm. mit

Fräulein Constanzie von Zerdahelyi, geb. 22. Mai 1798.

Kinder.

1. Luise, geb. 28. Nov. 1822.
2. Katharine, geb. 30. Sept. 1824.
3. Julie, geb. 7. Januar 1828.
4. Emil, geb. 21. Febr. 1834.

Bruder.

Anton, geb. 12. Dec. 1788, k. k. Kämm., Witwer seit 22. April 1829 von Elisabeth, Gfin von Sandor; zum II.) verm. mit

Anna, Gfin Dezasse, geb. 11. Juni 1809.
Vaters-Bruder.

Joseph, geb. 24. Sept. 1755, verm. mit . . .
Kinder.

1) Joseph, geb. 1807.
2) Anna, geb. 11. Juni 1809, verm. mit dem Gfen Anton Dezasse.

Diesbach.

(Kathol. Conf. — Schweiz und Baden.)

Graf Johann Joseph Georg, geb. 28. März 1772.
Geschwister.

1. Marie Anna, geb. 31. Oct. 1773.
2. Friedrich Ignaz, k. baier. Kämm., geb. 2. April 1776, Witwer seit 1825 von der Freiin Auguste von Freiberg.
3. Philipp, geb. 2. April 1778, k. k. Kämm.
4. Marie, geb. 23. Juni 1781.
5. Eugen, geb. 1799.

Dietrichstein.

I. Dietrichstein zu Weichselstatt und Rabenstein.

(Kath. Conf. — Grafen seit 10. Juni 1690.)

Graf Maximilian Dismas Franz, geb. 23. April 1785, k. k. Kämm. und steierm. Stände-Verordneter, Herr der Hschaften Waldenstein, Rabenstein und Stübing, Erblandjägermstr. in Steiermark und Erblandmundschenk in Kärnthen, verm. 9. April 1808 mit

Marie Antonie, Gfin Saurau, geb. 5. April 1789.
Schwester.

Josephe M., geb. 25. Juni 1781, verm. 4. Januar 1807 mit Sigismund Ludwig, Frhrn. von Gabelkoven, k. k. Kämm. und GenMajor, Witwe seit 10. Februar 1828.

II. Dietrichstein-Hollenburg.

[Kath. Conf. — Von Kaiser Ferdinand II. 19. Aug. 1631 in den Reichsgrafenstand erhoben.]

A. Tochter des Grafen Joseph Karl (geb. 19. Oct. 1763, † 17. Sept. 1825), k. k. Kämm., GRath, niederösterr. Landmarschall ꝛc.

M. Anne, geb. 21. Aug. 1790, verm. 26. Oct. 1819 mit dem Gfen Karl Clary und Aldringen, k. k. Kämmerer und Oberststabelmeister.

B. Graf Johann Duglas, geb. 16. Aug. 1779, k. k. Kämm., Erblandmundschenk in Kärnthen, k. k. Major und Besitzer der Hschaften Landskron und Velden, verm. 1809 mit

Gabriele, Gfin Thurn von Valsassina, geb. 6. April 1780.

Geschwister.

1. M. Therese, geb. 13. Juni 1772, Stiftsdame zu Buchau.
2. Antonie Josephe, geb. 23. Sept. 1776, Stiftsdame im herzogl. savoyischen Damenstift.
3. M. Antonie, geb. 20. Juli 1782, verm. 1801 mit Joseph, Frhrn. von Ulm, k. k. Kämm. und FML., Witwe seit 24. Nov. 1827.

Dillen.

[Evang. Conf. — Württemberg. — Vormals Dillenius.]

Graf Karl Dillen, geb. 1776, vormal. kön. württemb. Oberstthofmeister und Generallieut. (wurde 1806 in den Adel-, 1810 in den Freiherrn- und 1812 in den Grafenstand erhoben), verm. mit

Luise, Freiin Schott von Schottenstein.

Sohn.

Friedrich, geb. 1807, königl württemb. Lieut. im 4. Reiterregim.

Dönhoff.

[Reform. Conf. — Preußen, Mark Brandenburg u. Oesterreich. — Reichsgräfl. seit 1632. — Die im J. 1637 in den Reichsfürsten-

stand erhobene älteste Linie dieser Familie ist in der Mitte des vorigen Jahrh. erloschen.]

Erste Linie.

Graf August Friedrich Philipp, geb. 22. Mai 1763, Herr auf Friedrichstein bei Königsberg, Weißenstein, Schanwitz ꝛc., Landhofmeister (bis 1834 Obermarschall) des Kgreichs Preußen und Oberst, W. seit 2. März 1813 von Pauline, Gfin von Lehndorf.

Kinder.

1. August Heinrich Hermann, geb. 10. Oct. 1797, kön. preuß. Kammerherr, bevollm. Minister und außerord. Gesandter am k. baier. Hofe.
2. Louis Friedrich Wilhelm Stanislaus, geb. 13. Januar 1799, k. preuß. Rittm. der Garde du Corps.
3. Emil Paul Otto Magnus, geb. 26. April 1800, Assessor des k. preuß. Landgerichts zu Königsberg in Pr., verm. 23. Febr. 1832 mit
Alexandrine von Issakoff, des 13. April 1831 zu Moskau † Michael Alexandrowitsch v. J. jüngere T.

Sohn.

Gerhard August Alexander Louis, geb. zu Königsberg 17. Febr. 1833.

4. Eugen Ferdinand Bogislaus Ahasverus, geb. 17. April 1803, k. preuß. Kammerherr am Hofe der Kronprinzessin von Preußen, W. 14. August 1833 von Emilie, Freiin von Brockhausen, T. des am 12. Oct. 1829 verstorb. k. preuß. Geh.-Staatsministers, Frhrn Karl v. B. und der Johanna Constantia von Unruh aus dem Hause Clausdorff (geb. 1. Mai 1804, verm. 26. Mai 1832.)

Sohn.

Friedr. Ludwig Karl Emil Adolf, geb. 27. Juli 1833.

5. Therese Johanne Charlotte, geb. 4. Oct. 1806, verm. 12. Sept. 1830 mit dem Gfen Botho zu Eulenburg auf Wicken.
6. Amelie Caroline Antoinette, geb. 1. Dec. 1808, Hofdame der Prinzessin Karl von Preußen.
7. Cäcilie, geb. 8. April 1812, verm. 24. Juli 1832 mit Hrn. Karl von Below auf Lugowen.

Geschwister.

1. Emilie Alexandrine, geb. 13. Juni 1769, verm. 7.

Juni 1792, Witwe seit 12. Mai 1819 von dem Gfen Keyserlingk-Neustadt.
2. Adolf Gustav Otto, geb. 23. Sept. 1772, k. preuß. Kammerherr.
3. Aurora Auguste, geb. 20. Nov. 1777.
4. Eugenie Amalie Ulrike, geb. 2. Juli 1779.

Zweite Linie.

Des letzten, 25. Juli 1816 † Grafen Stanislaus, Herrn auf Dönhoffstädt, Tamsel, Tamin ꝛc.,

Schwestern.

1. Amalie Sophie, geb. 16. Juli 1785, Frau der waldkeimischen u. scandauischen Güter in Ostpreußen, verm. 8. Januar 1805 an den Gfen Wilhelm Schwerin, kön. preuß. Oberstlieutenant; Witwe 18. Juni 1815.
2. Cäcilie Ursula Friederike, geb. 9. Aug. 1787, Frau der Güter Plümkein und Wehlak in Ostpreußen.
3. Rosalie Ulrike, geb. 3. Oct. 1789, Frau der tamselschen Güter in der Neumark, verm. im Mai 1815 an den Gfen Hermann Schwerin auf Wolfshagen.
4. Wilhelmine Angelica, geb. 9. März 1794, Frau auf Dönhoffstädt und Groß-Wolfsdorf in Ostpreußen, verm. 31. Mai 1822 an den Gfen Georg von Dohna; geschieden seit 1830.
5. Amalie Constanzie, geb. 26. Dec. 1798, Frau der caminischen Güter in der Neumark, verm. im Mai 1818 an Anton, Frhrn. von Romberg auf Brunn, königl. preuß. Obersten a. D.; Witwe seit 20. April 1833.

Dritte Linie.

(Kath. Conf. — Oesterreich.)

Graf Nicolaus Ludwig, geb. 1769, k. k. Kämmerer, verm. mit

Thereſe, Gfin von Thurn, geb. 14. Oct. 1778.

Kinder.

1. Philippine, geb. 4. Nov. 1803.
2. Antonie, geb. 1. Juni 1806, verm. im Mai 1832 mit dem Gfen Jaroslaw von Sternberg.
3. Luiſe, geb. 12. Juni 1807.

Dohna.

[Reform. Conf. — Preußen. — Die Burggrafen und Grafen von Dohna stammen von den Grafen v. Urpach her. Conrad, Graf v. Urpach, erhielt im J. 843 das Burggrafenthum Dohna. Seine Nachkommen konnten sich nur abwechselnd im Besitz erhalten. 1341 erhielten sie denselben zwar wieder, verloren ihn aber völlig im J. 1402. Kaiser Sigismund belieh demnächst die Burggrafen, ohne ihnen jedoch den Besitz des Burggrafenthums wieder verschaffen zu können. 1454 ließen sich die Grafen zu Dohna in Preußen nieder, wohin sie schon früher und zwar seit 1329 dem deutschen Orden mehrmals Hülfstruppen zugeführt hatten. Im J. 1600 erhob Kaiser Rudolph II. den Reichsburggrafen und Grafen Abraham zu Dohna in den Reichsfürstenstand, wovon indessen die Familie später keinen Gebrauch machte.]

Erste Linie: Dohna-Lauck.

Graf Karl Friedrich Alexander, geb. 3. Nov. 1799, k. preuß. Premier-Lieuten. a. D., Majoratsherr auf Lauck seit 16. Febr. 1834.

Geschwister.

1. Sophie Henriette Ernestine, geb. 17. August 1798.
2. Ludwig Wilhelm, geb. 24. Febr. 1805 auf Wesselshöfen.

Mutter.

Gräfin Friederike Eleonore, geb. von Liebermann-Sonnenburg, verm. 28. April 1797 mit Gr. Karl Wilhelm August, Witwe seit 8. Nov. 1828.

Kinder von Großvaters-Brüdern.

I. Des Gfen Christoph Belgicus († 10. Juli 1773) Sohn:
Karl Adolf (geb. 6. Nov. 1756, † 19. Januar 1822), gewesener Majoratsherr auf Lauck.

Dessen Tochter.

Friederike Sophie Adelheid, geb. 31. März 1795, verm. 31. Juli 1817 an Rudolf von Auerswald, kön. preuß. Landrath des heiligenbeiler Kreises, auf Keimkallen.

II. Des Grafen Johann Friedrich († 3. November 1760) Tochter:
Amalie Wilhelmine Leopoldine, geb. 5. Dec. 1759, Witwe 1. März 1799 vom Gfen Karl Christ. August von Kospoth, verm. 10. Oct. 1776.

III. Des Grafen August († 4. Januar 1793) Tochter:
Friederike Eleonore Sophie Helene, geb. 1. April 1777, verm. 15. März 1796 an Moritz Freih. v. Schöler, k. preuß. Generallieut. und Director des Kriegs-Ministeriums.

IV. Des Grafen Ludwig († 31. März 1787) Kinder:
1. Heinrich Ludwig Adolf, geb. 16. Mai 1777, GRath u. Obermarschall des Kgr. Preußen, Herr auf Wundlacken, verm. 27. Aug. 1812 mit
Wilhelmine, T. des 1819 verst. k. preuß. Gen. Joh. Adolf, Frhrn. v. Lützow a. d. Hause Pritzier-Schwechow.
2. Dorothea Theophile Pauline, geb. 16. Aug. 1786; s. Dohna-Schlobitten.

Zweite Linie: Dohna-Reichertswalde.

Graf Christoph Emil Alexander Leopold, geb. 22. Nov. 1775, k. preuß. Oberstlieutenant a. D., Majoratsherr auf Reichertswalde, Witwer 1. Januar 1808 von Ottilie, Gfin zu Dohna-Lauck.

Kinder.

1. Friedr. Leopold Alexander Heinrich Karl Otto, auf Reichertswalde, geb. 26. April 1802.
2. Constantin Theodor, } geb. als Zwillinge
3. Constantia Hermina, } 29. Oct. 1807.

Geschwister.

1. Christian Friedrich Karl, geb. 10. Sept. 1770.
2. Luise Sophie Henriette, geb. 10. Sept. 1771.
3. Friederike Amalie, geb. 7. Aug. 1777; s. Dohna-Schlobitten.
4. George, geb. 20. April 1779, verm. 31. Mai 1822 mit Wilhelmine Angelica, Gfin Dönhoff, geb. 9. März 1794, Frau auf Dönhoffstädt und Großwolfsdorf; geschieden 1830.
5. Luise, geb. 2. Aug. 1783.
6. Elisabeth, geb. 17. März 1788.

Dritte Linie: Dohna-Schlobitten.

[Wohnsitz: Schlobitten im Kreise Preuß. Holland in Ostpreußen.]

Graf Wilhelm Heinrich Maximilian, geb. 8. April 1773, k. preuß. wirkl. GRath, Ober-Burggraf des Kgr. Preußen und ehemal. Gesandter am dän. Hofe, Majorats-

herr auf Schlobitten und Prökelwitz, verm. 24. Juni 1801 mit

Amalie Luise, Gfin v. Schlieben, geb. 15. Dec. 1777.

Kinder.

1. Alexander Wilhelm Heinrich, geb. 15. März 1804.
2. Natalie Katharine Amalie, geb. 17. März 1805.
3. Richard Friedrich, geb. 6. April 1807, k. pr. Lieut. bei dem 1. Cuir.-Reg.
4. Emanuel Aloysius, geb. 1. Dec. 1809, k. preuß. Lieut. im Garde-Dragoner-Regiment.
5. Mariane Nancy Thora, geb. 30. Mai 1812.
6. Ludwig Ernst Karl, geb. 21. Juli 1815.
7. Friederike Marie Caroline Wilhelmine, geb. 4. Mai 1818.

Geschwister.

1. Katharine Sophie Albertine Caroline, geb. 18. Febr. 1770, W. 2. Dec. 1819 von Karl Wilhelm, Frhrn. v. Schrötter, Kanzler des Königr. Preußen, verm. 2. Aug. 1795.
2. Mariane Helene Dorothea Auguste, geb. 29. Aug. 1775, verm. 23. Januar 1804 an Franz v. Tiedemann, gen. v. Brandis auf Wojanow, k. preuß. Kammerh. und Landschafts-Director.
3. Witwe des k. preuß. Obersten, Grafen Ludwig (geb. 8. Sept. 1776, † 19. Januar 1814).

Amalie Friederike, Gfin zu Dohna-Reichertswalde, geb. 7. Aug. 1777, verm. 17. Januar 1804. (Dresden.)

Töchter.

1) Mathilde, geb. 14. Nov. 1808.
2) Hedwig, geb. 7. Nov. 1811.

4. Charlotte Marie Christiane, geb. 7. Nov. 1780.
5. Fabian Alexander, geb. 17. Nov. 1781, k. preuß. Major a. D., Majoratsherr auf Finkenstein, Herr auf Brunau, verm. 10. Nov. 1814 mit

Dorothea Theophile Pauline, Gfin zu Dohna-Lauck, geb. 16. Aug. 1786. [Finkenstein bei Marienwerder.]

Kinder.

1) Rodrigo, geb. 3. Nov. 1815.
2) Agnes, geb. 21. Febr. 1818.
3) Lydia, geb. 4. Juni 1819.
4) Hermann, geb. 21. Juni 1821.
5) Gustav, geb. 2. Mai 1823.

6) Adelheid, geb. 31. Januar 1828.

6. Karl Friedrich Emil, geb. 4. März 1784, k. pr. Generalmajor, Commandeur der 16. Division; Witwer seit 20. Febr. 1827 von Julie, T. des k. preuß. Generals von Scharnhorst (geb. 28. Juli 1788). [Trier.]

Kinder.

1) Adalbert, geb. 7. Juli 1811.
2) Baldwin, geb. 1. April 1813.
3) Magdalena, geb. 30. Januar 1817.
4) Siegmar,
5) Clara, } geb. 29. Dec. 1818.
6) Lothar, geb. 11. Oct. 1824.

Vierte Linie: Dohna-Schlodien.

Graf Karl Ludwig Alexander, geb. 30. Juni 1758, Majoratsherr auf Schlodien u. Carwinden, Senior d. Hauses, Witwer seit 17. Oct. 1827 von Luise Erneſtine, Gfin zu Dohna-Lauck (geb. 3. Oct. 1761, verm. 10. Oct. 1781).

Sohn.

Chriſtoph Adolf, geb. 25. Nov. 1786, Herr auf Raudniß und Erb-Amts-Hauptmann zu Deutſch-Eilau seit 1816, verm. 25. Nov. 1810 mit

Julie Amalie, Freiin v. Vietinghoff, geb. 19. Dec. 1787.

Kinder.

1) Ottilie Erneſtine Luiſe Emilie, geb. 25. Dec. 1811.
2) Bertha Caroline Julie, geb. 19. April 1813, verm. 6. Aug. 1833 mit Elimar, Gfen zu Eulenburg-Praſſen, auf Praſſen.
3) Karl Ludwig Alexander, geb. 29. Sept. 1814.
4) Clara, geb. 29. Sept. 1814, verm. 10. Mai 1833 mit Natango, Gfen v. Kalnein auf Powayen.
5) Malwine Hermine Eveline Friederike, geb. 6. Sept. 1816.

Fünfte Linie: Dohna-Kotzenau.

[In Schleſien.]

Graf Wilhelm Auguſt Gottlieb, geb. 15. Dec. 1769, k. preuß. Oberſtlieutenant a. D., Herr der Hſchaft Kotzenau in Schleſien, verm. 10. Juni 1801 mit

Friederike Henriette Auguste, Gfin v. Reichenbach-Zessel, geb. 14. Febr. 1785.

Kinder.

1. Adelheid, geb. 14. Aug. 1804.
2. Wilhelm Hermann Albrecht, geb. 11. Nov. 1809, Referendar b. d. OLGer. zu Großglogau.
3. Feodor Friedrich Alexander Franz Fabian, geb. 13. Oct. 1813.
4. Wilhelm Christoph Bernhard Oscar, geb. 23. Januar 1817.
5. Bertha, geb. 1. April 1820.

Geschwister.

1. Wilhelmine Amalie Henriette, geb. 12. Nov. 1762, Witwe (I.) des Gfen Karl Friedrich v. Röder u. (II.) seit 27. Nov. 1829 des Gfen Archibald Keyserlingk.
2. Des Gfen Albrecht Wilh. Leop. (geb. 28. April 1764, k. preuß. Oberstlieut., † 30. Dec. 1813) Witwe:

Elise Eleonore von Benckendorff, geb. 28. August 1780, verm. 10. Aug. 1804. [Groß-Glogau.]

Töchter.

1) Elise Frieder. Charlotte Eleonore, geb. 8. Juni 1805, verm. den 5. Nov. 1828 mit Hermann v. Heinrich auf Wiesenthal in Schlesien.
2) Elise Eleonore Albertine Wilhelmine, geb. 2. Mai 1807, verm. 8. Oct. 1829 mit Gustav Adolf v. Clausewitz, k. preuß. Lieut. in der 5ten Artillerie-Brigade.
3) Bernhardine Wilhelm. Amalie, geb. 9. Juni 1808.
4) Adolphine Valerie Mathilde Gustavine, geb. 25. Juni 1809, verm. 8. April 1833 mit Alexander von Borcke, k. preuß. Lieut. im 6. Inf. Reg.
5) Albertine Amalie Eleon. Elise, geb. 23. Juni 1813, verm. 8. April 1833 mit Ottomar v. Hugo, k. preuß. OLG.-Referendar in Glogau.

3. Friederike Charlotte Amalie, geb. 13. Juni 1765, verm. 1. Febr. 1785 an Ignaz, Gfen Poninski.
4. Henriette Friederike Amalie, geb. 17. Nov. 1767, verm. 12. Mai 1789 mit Alexander, Gfen v. Schönaich-Carolath, Witwe 6. Dec. 1829.
5. Leopold Emil Fabian, geb. 25. Febr. 1777, k. preuß. Oberstlieutenant a. D., Herr auf Malmitz in Schlesien, verm. (I.) Juni 1800 mit Amalie, Gfin Kospoth (geb. 26. Febr. 1780, geschieden); (II.) 8. Oct. 1804 mit

Amalie, Gfin v. Reichenbach, geb. 10. Januar 1784.

Sohn erster Ehe.

1. Fabian, geb. 4. Aug. 1802, Assessor bei d. k. preuß. OLGericht, zu Großglogau, verm. 25. Juli 1829 mit Marie von Steinach, geb. 8. Dec. 1805.

Sohn.

Victor Johann Paul Karl Fabian, geb. 30. Nov. 1830.

Kinder zweiter Ehe.

2. Friedrich Wilhelm Emil, geb. 2. Nov. 1805, k. preuß. Lieut. bei dem Reg. Garde du Corps.
3. Florus Leopold Alfred, geb. 8. Januar 1809, k. preuß. Lieut. im 1. Cuir. Reg.
4. Louis Abraham Theobald, geb. 19. Oct. 1811, k. preuß. Lieut. in der 2. Schützen-Abtheilung.
5. Friederike Alexandrine Franzisca Molly Johanna Clotilde, geb. 5. Oct. 1813.
6. Louis Adalbert, geb. 15. Juli 1816, k. preuß. Cadet.
7. Hermine Wilhelmine Marie Anna, g. 23. Febr. 1822.

Sechste Linie: Dohna-Condehnen.

Witwe des Gfen Heinrich Ludwig (geb. 22. Oct. 1772, auf Condehnen in Ostpreußen, † 9. Dec. 1833).

Friederike, Gfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 16. Dec. 1776, verm. 11. Nov. 1806. [Zu Herrnhut.]

Siebente Linie: Dohna-Carwinden.

(In Schweden.)

Des letzten Grafen August Magnus Delphicus († um 1820) Schwester:

Ebba Ulrike, geb. 4. Juni 1771, verm. 11. Mai 1797 mit Gustav Johann, Frhrn. v. Stael-Holstein.

Vaters-Bruders-Tochter.

Luise Friederike Antoinette, geb. 21. Sept. 1753, verm. 21. Januar 1773 an Friedr. Wilh., Gfen v. Ridderstolpe.

D'Orsay.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Frankreich.]

Graf Maximilian, geb. 2. Juni 1790, Herr v. Kirchberg am Walde in Oesterreich, k. k. Kämm. u. Hauptmann in d. A., verm. 11. Febr. 1813 mit

Dominica, Gfin Lodron, geb. 17. Oct. 1789.

Kinder.

1. Emma, geb. 10. Sept. 1813, verm. 1. Sept. 1829 mit dem Gfen Matthias Wickenburg, k. k. Kämm. und Vicepräsidenten des steierm. Gubernii in Grätz.
2. Maximilian, geb. 16. April 1815.
3. Ida, geb. 6. August 1816.
4. Dominica, geb. 11. Juni 1818.
5. Alfred, geb. 14. Januar 1824.
6. Oscar, geb. 24. Dec. 1824.
7. Anathol, geb. 24. Januar 1826.
8. Emil, geb. 23. Febr. 1827.
9. Armand, geb. 30. Juni 1828.

Droste zu Vischering.

(Kath. Conf. — Preuß. Rheinland.)

Maximilian, Graf Droste zu Vischering, geb. . . . verm. mit

Auguste, Gfin von Aicholt.

Kinder.

1. Caroline.
2. Kunigunde.
3. Johanne.
4. Auguste.
5. Clemens.

Stiefbruder.

Felix, geb. 1809, Graf Droste-Nesselrode-Reichenstein, hat die nesselrodeschen Güter mit Hinzufügung des Namens von s. Großvater mütterl. Seits, Franz, Gfen Nesselrode-Reichenstein, geerbt.

Stiefmutter.

Marie Caroline, geb. 13. Sept. 1779, geb. Gfin Nesselrode-Reichenstein, Witwe seit 1827 vom Gfen Adolf Heidenreich.

Dubsky-Trebompslic.

[Kath. Conf. — Mähren. — Ritter dieses Namens kommen seit 1181 unter den mähr. Ständen vor. Im J. 1608 erhob Kaiser

Rudolf II. diese Familie in den Freiherrenstand. Der Grafenstand wurde 1810 dem Grafen Franz, dem Vater des Grafen Emanuel Leopold Udalrich, ertheilt. — Schloß Lißitz bei Brünn.]

Graf Emanuel Leopold Udalrich, Freiherr von Trebomyslic, Erbherr auf Lißitz, geb. 20. Februar 1806, verm. 12. Juni 1833 mit

Mathilde Seraphine, Gfin und Herrin von Zierotin, Freiin von Lilgenau, geb. 27. Nov. 1808.

Sohn.

Udalrich Bohuslaw, geb. 29. März 1834.

Mutter.

Antonie, geb. Piati von Dirnowitz, Frau auf Lißitz und Dirnowitz, geb. 14. Sept. 1773, W. 25. Aug. 1812 von dem Gfen Franz, k. k. Kämm. und GRath.

Dürckheim = Montmartin.

Karl Friedrich Johann, Graf Eckbrecht von Dürckheim-Montmartin, geb. 15. Nov. 1770, kön. schwed. und k. württemb. Kämm., verm. mit

Amalie, Freiin Eckbrecht von Dürckheim, geb. 11. Februar 1775.

Kinder.

1. Georg Friedrich Wilhelm Alfred, Graf Eckbrecht von Dürckheim-Montmartin, geb. 11. Aug. 1794, Gutsherr auf Thürnhofen und Keierberg im Rezatkreise des Königreichs Baiern, verm. 1821 mit

Sophie Albertine Dorothee Eleon., geb. Pr. v. Oettingen-Wallerstein, geb. 27. Aug. 1797. [Regensburg.]

Kinder.

1) Karl Anselm Friedrich Wilh. Alfred Franz, geb. 21. Febr. 1822.
2) Friedrich Alfred Ludwig Karl Wilh. Thereſius Ernſt, geb. 25. Februar 1823.
3) Thereſe Mathilde Sophie, geb. 14. Juni 1824.
4) Marie Thereſe, geb. 20. Febr. 1826.
5) Ferdinand Joſeph Otto Thereſius, geb. 23. März 1830.
6) Ernſt Friedrich Alfred, geb. 17. Febr. 1832.
7) Aloys Otto, geb. 30. Nov. 1833.

2. Pauline, geb. 23. Febr. 1801, verm. 28. Febr. 1832 mit dem Gfen von Sparre-Kronenberg.

Tochter.

Amalie, geb. 23. August 1833.

3. Gustav, geb. 17. März 1802, k. k. Oberlieut. bei Kaiser Uhlanen Nr. 4.

4. Otto, geb. 23. Juli 1804, k. k. Oberlieut. bei König von Preußen Husaren Nr. 10.

5. Luise, geb. 10. Nov. 1810.

6. Ferdinand, geb. 8. Juli 1811.

Dunin-Borkowski.

[Kath. Conf. — Galizien und Polen. — Der Stammvater dieses uralten Geschlechts ist Peter Dunin (Wlast), Landeshauptmann von Schlesien, Starost von Breslau, Kalisz und Kruszwica. Boleslaw III. erhob ihn 1124 in den Grafenstand auf der Grafschaft Skrzynno. Er hinterließ von s. Gemahlin Maria, der Erbtochter des russ. Fürsten Wladimir und Verwandten des Boleslaw, eine zahlreiche Nachkommenschaft, die die höchsten Staatswürden in Polen bekleidete und sich mit der Zeit in viele Linien theilte. — Der hier folgenden Linie, deren Vorfahrer Peter Graf in Skrzynno und Opole, Dunin-Borkowski, schon im J. 1460 Hofmarschall des Königs Casimir Jagellon war, wurde die Grafenwürde vom Kaiser Franz I. 1818 bestätigt.]

A. Graf Vincenz Leonhard, geb. 10. Nov. 1768, Sohn des Gfen Georg, Castellans von Gostyn und der Gfin Josepha Olizar († 1811) — Erbherr der Herrschaften Szuparka in Galizien und Skierbieszow in Polen, verm. I.) 22. Oct. 1803 mit der Gfin Ignatia Ostrorog († 1811) — II.) 1813 mit der Gfin Isabella Krasinska.

Kinder zweiter Ehe.

1. Sigismund, geb. im Dec. 1815.

2. Stanislaus.

3. Severin.

Geschwister.

B. Franz, geb. 1775, Erbherr der Herrschaften Grobek, Gluchowice in Galizien u. Swiniary in Polen; verm. 22. März 1808 mit

Gfin Franziska Dzieduszycka.

Kinder.

1. Joseph, geb. 22. Juni 1809.
2. Alexander, geb. 19. Febr. 1811.
3. Eduard, geb. 26. Juni 1813.
4. Luise, geb. 26. Juni 1816.
5. Miecislaus, geb. . . 1817.
6. Boleslaus, geb. . . 1819.
7. Isabella, geb. 9. Febr. 1823.

C. Stanislaus, geb. im Mai 1786, k. k. Kämm., Mitglied mehr. gelehrt. Gesellschaft. — Erbherr der Hschaften Winniczki, Kormanice u. Kupiatycz in Gal.; verm. mit der Gfin Rosalie Michatowska, Ehren-Stiftsdame des sav. Stiftes in Wien, Witwer seit 1. April 1824.

Kinder

des Bruders Georg Jacob († 13. Sept. 1813) und der Gfin Julia Lanckoronska, geb. 1779.

1. Titus, geb. 11. April 1797, Erbherr der Hschaften Korolowka, Sroki und Czortkow, verm. mit Maria, Gfin Trembinska, geb. 1799.
2. Heinrich, geb. 15. Juni 1798, Erbherr der Herrschaften Mielnica und Winiatynce.

Dyherrn.

[Evang. — Schlesien. — Dieses Geschlecht erscheint urkundlich schon im 13. Jahrh. in Schlesien unter dem Namen Der, Dyr u. Dihr. Wappenverwandte hat es in den Geschlechtern Langenau, Chila und Czindalski. Ursprünglich mochte dasselbe aus Sachsen stammen (vergleiche Siebmacher I. S. 170). Es theilte sich früher in mehrere Linien, als Schönau, Gleiniz (Peter de Dyr in Villa Glynna Anno 1334), Streitelsdorf, Herzogwalde, Kölmichen und Gabel. Georg Abraham von Dyherrn auf Herzogwalde und Dyherrnfurt, Oberamtskanzler v. Schlesien, wurde 1655 Freiherr, Friedr. v. Dyherrn u. Schönau, Erbh. auf Ulbersdorf und Distelwitz, desgl. 1693 des letztern Sohn Hans George, Frhr. von Dyherrn u. Schönau, Erbh. auf Ulbersdorf, Gimmel, Resewitz ꝛc., k. k. Rath, erhielt nebst s. Brüdern, Ernst Friedr. v. D. (blieb 1706 vor Turin), kais. Oberst, und Melch. Silvius auf Glambach, k. k. Kämm., Reichshofr. des Fürstenth. Brieg, Landhofmeister ꝛc., im J. 1797 Titel und Würden eines Reichsgrafen (von

Dyherrn, Frhrn. zu Schönau). Joh. Ernst Frhr. v. D. auf Herzogwalde (geb. 1711) wurde 1793 in den böhmischen, die Frhrn. Max Emanuel auf Ulbersdorf, Ernst auf Reesewitz und Wilhelm Karl Adolf auf Gimmel 1786 in den Pr. Grafenstand erhoben. Gegenwärtig leben:]

A. Graf Ernst, Majoratsherr auf Reesewitz und Schönau, General-Landschaftsdirector von Schlesien, verm. in dritter Ehe mit Gräfin Nostiz.

Kinder.

1. Graf Conrad, geb. 1802.
2. Gr. Hermann, geb. 1809, verm. mit Josephe Palm.
3. Natalie, geb. . . ., verm. mit Julius von Kettsch, herzogl. braunschw. Justizrath in Oels.

B. Graf Karl Adolf, Erbherr auf Gimmel, k. preuß. Rittmeister a. D. und Landesältester.

Egloffstein zu Arklitten.

[Evang. Conf. — Preußen. — Das gräfl. u. freiherrl. Geschlecht von und zu Egloffstein stammt aus Franken und zwar aus dem bambergischen Oberlande, wo das noch gegenwärtig diesem Geschlecht gehörige Stammschloß Egloffstein gelegen. Im Jahr 996 geschieht seiner zuerst Erwähnung und es hat seitdem in mehreren Linien geblüht. Otto v. Egl. war 1060 Bischof zu Regensburg und Reichsfürst; Leopold v. E. 1333 Bischof zu Bamberg und Herzog in Franken; Conrad v. E. 1398 Teutschmeister u. Reichsfürst; Johannes v. E. 1401 Bischof zu Würzburg, gründete die dortige Universität. — Die noch jetzt bestehenden beiden Haupt-Linien, die freiherrl. in Franken, und die gräfl. in Ost-Preußen, wohin sie seit 1500 sich wandte, sind durch ein seit 400 Jahren bestehendes, durch Leonhard v. E. gegründetes Familien-Statut unter dem jedesmaligen Aeltesten (Obmann) des Gesammt-Geschlechts eng verbunden zu gemeinsamen Pflichten u. Rechten an das in Franken gelegene Condominat der Güter Egloffstein, Cunreuth, Mühlhausen, Flankenfels. Das Majorat Arklitten in Preußen, der gräfl. Linie zugehörig, wurde 1783 durch den General-Lieutenant Graf Albrecht v. E. gegründet.]

Graf Karl August, geb. 24. Oct. 1795, k. preuß. Rittmeister im Generalstabe, aggr. dem 3. Cuir.-Regim., Sohn des am 9. April 1830 gest. Grafen Leopold, k.

preuß. Geh.-Raths und Oberschenken, verm. 25. Juli 1823 mit

Charlotte, Freiin v. Egloffstein, geb. 5. Febr. 1796.

Kinder.

1. Henriette, geb. 20. Juli 1824.
2. Karl, geb. 3. Dec. 1826.
3. Marie, geb. 5. Dec. 1827.
4. Adalbert, geb. 20. Januar 1831.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 2. Nov. 1789.
2. Julie, geb. 12. Sept. 1792.
3. Auguste, geb. 5. Nov. 1796.
4. Stiefbruder: Friedrich, Graf Egloffstein, geb. 16. Juli 1808, Lieut. in der Garde du Corps.

Stiefmutter.

Witwe des Grafen Leopold, k. preuß. Geh.-Reg.-Raths, Oberschenken und Kammerherrn († 9. April 1830):

N. N., geborne von Viereck.

Vaters-Geschwister.

1. Gfin Friederike Luise, geb. 8. Oct. 1767, W. des Generals von Wallersbrunn.
2. Graf Otto, geb. 27. Sept. 1772, k. preuß. Kammerh.

Neffe.

Graf Julius, geb. 13. Januar 1802, k. preuß. Ober-Landes-Gerichts-Assessor zu Königsberg.

Dessen Mutter.

Caroline, geb. von Buddenbrock, Witwe seit 30. Januar 1830 vom Grafen August, Herr der Lamgartenschen Güter.

Einsiedel.

(Luth. Conf. — Königreich und Herzogthum Sachsen.)
[Seit 1745 Grafen.]

I. Aeltere Linie.

Kinder des Grafen Johann Georg Friedrich (geb. 1730, † 21. Juli 1811, königl. sächs. Cabinetsministers).

1. Georg, geb. 5. Aug. 1767, k. sächs. wirkl. GRath, Kammerherr und Standesherr zu Reibersdorf in der Lausitz.

2. Heinrich, geb. 19. Aug. 1768, k. sächs. Oberschenk, Kammerherr und Herr zu Milkel u. Gersdorf, Deput. der 1. Kammer, verm. 6. Juni 1810 mit
Erneſtine von Warnsdorf.

Kinder.

1) Curt Heinrich Ernſt, geb. 14. März 1811.
2) Georg Alexander, geb. 16. März 1813.

3. Charlotte, geb. 12. Nov. 1769.

II. Meißniſche Linie.

Kinder des Gfen Detlev Karl (geb. 27. Aug. 1737, † 17. Dec. 1810), k. sächs. Conf.-Miniſters u. w. GRaths.

1. Karl, geb. 9. März 1770, kön. sächs. wirkl. GRath, Kammerherr u. Deputirter der 1. Kammer, Domherr zu Meißen, Naumburg und Zeiz, verm. I.) 31. Mai 1796 mit Sophie Auguſte, T. des k. sächs. Cab.-Miniſters Grafen von Löben († 16. Febr. 1797); II.) 15. März 1800 mit Wilhelm. Luiſe Adelheid, geb. 9. März 1778, T. des großh. badenſchen Staats-Miniſt. Frhrn. von Edelsheim († 16. Febr. 1830). [Wolkenburg.]

Kinder zweiter Ehe.

1) Karl, geb. 7. März 1801, k. k. Kämm. u. Hauptmann bei Wellington Inf. Nr. 42, verm. 1. Mai 1833 mit
Anna, T. des k. k. öſterreich. Hauptmanns Friedrich, Frhrn. von Harboncourt, geb. 7. März 1809.
2) Maximilian Friedrich, geb. 18. März 1805.
3) Juliane Caroline, geb. 20. Dec. 1806, verm. 20. Oct. 1827 mit dem Prinzen Karl Theodor v. Thurn und Taxis, k. baier. Generalmajors u. Inhaber des baier. 2. Chev.-leg.-Regim.

2. Detlev, geb. 12. Oct. 1773, k. sächs. Kammerherr, Cabinetsminiſter, Domdechant zu Meißen, verm. 10. Oct. 1800 mit Johanne Friederike Luiſe, geb. 27. Aug. 1773, T. des Grafen von Schulenburg-Kloſterrode, kurſächs. Kammerherrn; Witwer ſeit 27. Januar 1832. [Mückenberg.]

Tochter.

Johanne Auguſte, geb. 22. Nov. 1805, verm. 9. Januar 1826 mit Friedrich, Frhrn. v. Frieſen-Rötha.

k. sächs. Kammerherrn und Geh.-Finanz-Rathe, Deputirten der 2. Kammer.

3. Witwe des Gfen Ferdinand, k. preuß. Berghauptmanns und Domherrn zu Havelberg (geb. 11. Januar 1775, † 23. Juni 1833):

Caroline, T. des kön. preuß. Berghauptmanns von Veltheim, geb. 1781, verm. 25. April 1822.

4. Witwe des Gfen Adolf (geb. 19. März 1776, † 20. Juli 1821 zu Lützen als k. preuß. Oberst der Inf.):

Clementine Franziska Auguste, geb. 5. Juli 1789, T. des Grafen Heinrich Reuß-Köstritz XLVIII, verm. 1811.

Kinder.

1) Helene Constantia Charlotte Henriette, geb. 24. Mai 1812.
2) Clemens, geb. 4. Sept. 1817.
3) Caroline Marie Adolfine Albertine, geb. 18. Oct. 1819.
4) Detlev Ernst Alban, geb. 18. Nov. 1820.

5. Johanne Auguste, geb. 12. Juni 1783, verm. 26. Dec. 1816 mit Aug. Ferdinand, Gfen Häseler, k. pr. Kammerherrn, Herrn der Standesherrschaft Leuthen in der Niederlausitz.

Eltz.

[Kath. Conf. — Ungarn; Wohnsitz: Bukovar. — Der Ursprung des gräflichen Hauses verliert sich im Dunkel der Vorzeit. — Im J. 690 lebte Eberhardus zu Eltz, trierischer Ritter und Patricier. Alle Nachrichten, die man aus dem Mittelalter von dieser Familie hat, bestehen darin: daß im J. 930 Georg, Herr zu Eltz, als Ritter auf dem ersten Turnier zu Magdeburg, zur Helm- und Waffenschau vom Rheinstrom ernannt wurde. Mehrere andere Glieder dieses alten Hauses erscheinen auf folgenden Turnieren, als zu Rothenburg in d. J. 942 u. 946, zu Augsburg 1080, zu Zürich 1165, zu Cöln 1179, zu Worms 1209, zu Würzburg 1235, zu Ingelheim 1237, zu Darmstadt 1403, zu Würzburg 1479 und zu Mainz 1481.

Deren Stammhaus und die Herrschaft Eltz liegt ohnweit der Mosel. Die Veste und Herrschaft Eltz war kaiserl. Reichs-Lehen laut Confirmations-Documents Kaiser Karls IV. vom J. 1350. —

Johann Jacob, der 1576 als Kurfürst zu Trier regierte, und Philipp Karl, der im J. 1732 als Kurfürst zu Mainz regierte, waren Sprößlinge dieses Hauses. Gegenwärtig bestehen aber nur noch zwei Linien: die freiherrliche, welche sich Eltz-Rübenach nennt, u. die gräfliche, welche von beiden die ältere ist und hier nur allein eingeführt wird. Letztere besitzt das Indigenat im Königreich Ungarn, das große Palatinat im römisch. Reich, u. das Erbmarschallamt im Kurfürstenthum Trier. — Die Grafen schreiben sich Grafen und Edle Herren von u. zu Eltz, genannt Faust von Stromberg. Im J. 1737 wurde die Vereinigung des von faustischen Wappens mit dem gräflich von eltzischen vom Kaiser bestätigt.]

Graf Emmerich Joseph Philipp Johann Nepomuk, geb. 22. März 1765 zu Mainz, des Königreichs Ungarn Magnat, Graf u. Herr zu Vukovar, k. k. Kämmerer, wirkl. GRath und Obergespan des syrmier Comitats, auch Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, war vorher kaiserl. Reichs-Hofrath, dann außerord. Gesandter und bevollm. Minister am kursächs. Hofe, außerord. Botschafter am k. span. Hofe, ward 1816 zum außerordentlichen Botschafter und zum Begleiter der Erzherzogin Leopoldine, damaliger Kronprinzessin von Portugal und Brasilien, bestimmt; trat die Reise nach Rio-de-Janeiro den 15. Aug. 1817 an, traf am 17. Sept. 1818 in Wien wieder ein; verm. I.) mit Marie Henriette, T. des Fürsten Franz Gundackar von Colloredo-Mansfeld, k. k. Staats- und Confer.-Ministers (geb. 3. Sept. 1773, verm. 24. Febr. 1794, † 8. März 1814); II.) 16. Mai 1821 mit

Marie, geb. Gräfin Somogyi von Medgyes, geb. 1795, ddP.

Kinder erster Ehe.

1. Isabelle Sophie, geb. 10. Febr. 1795 in Dresden, verm. 4. Juli 1815 mit Karl, Fürsten von Thurn u. Taxis, k. k. wirkl. Kämm. und k. württemb. Obersten.
2. Marie Henriette, geb. 7. März 1800 in Dresden.
3. Caroline Luise, geb. 12. Juli 1804 zu Madrid, verm. 12. Juli 1831 mit Graf Heinrich Choteck von Chotkowa und Wognin.

Zweiter Ehe.

4. Franz Seraphin Johann Nepomuk, geb. 13. April 1822 zu Wien.

Geschwister.

1. Antonia, geb. 11. Sept. 1768, Stiftsdame zu Münster-Bilsen.
2. Clemens, geb. 6. März 1770, Domherr zu Trier, Speyer und des Ritterstifts St. Alban.
3. Caroline, geb. 25. August 1775.
4. Jacob, geb. 5. Mai 1779, Graf und Herr zu Eltz, Bruggräfenrode u. Trappstadt, k. k. wirkl. Kämmerer, verm. 20. Mai 1813 mit

Maria Anna, Freifräul. von Wambold zu Umstadt, geb. 13. Juli 1796, StKDD.

Kinder.

1) Sophia Eleonore Walburge Thekla, geb. 20. Februar 1814, verm. 1. Mai 1833 mit dem Erbgrafen Erwin Damian von Schönborn-Wiesentheid.
2) Bernhardina Auguste Walburge Thekla, geb. 27. Aug. 1815.
3) Hugo Philipp Karl Franz Johann Nepomuk, geb. 19. August 1817.
4) Friedrich Karl Joseph Emmerich Johann Nepomuk, geb. 29. Januar 1823.

5. Franziska, geb. 18. Juli 1780.
6. Lothar, geb. 17. Aug. 1782, Domherr zu Mainz und Trier.
7. August, geb. 27. Nov. 1783, k. k. Kämm., Generalmajor und Stadtcommand. zu Verona, verm. mit

Rosina, Freifräulein von Brentano.

Sohn.

Franz, geb. 1823.

8. Franz, geb. 28. Mai 1786, k. k. Kämm., Obrist bei Ignaz Hardegg Cuiraff. Nr. 8. und Adjutant bei dem Erzherzoge Karl, verm. 26. Oct. 1824 mit

Antonia, Gräfin von Lodron, geb. 26. Nov. 1793, Aja b. d. Erzherzoginnen Therese u. Maria, StKDD. und DdP.

Engl von und zu Wagrain.

[Kath. Conf. — Eine altadelige und freiherrliche Familie, welche schon 1330 in Oberösterreich ansässig war, 1447 mit dem Rittersitz Wagrain belehnt wurde u. vermöge des vom Kaiser Karl VI.

d. d. Wien, 4. Januar 1717 ertheilten Diploms in des heil. röm. Reichs Grafenstand erhoben wurde.]

Erste Linie.

Philipp, Graf von Engl, k. k. Kämm., erster Verordneter des alten Herrnstandes in Oberösterreich, Besitzer der Hschaften Wagrain und Schöndorf in Oberösterreich, geb. 1793, verm. 1826 mit

Marie Josephe, Freiin von Hingenau, StKDD., geb. 16. Febr. 1797.

Kinder.

1. Walburge, geb. 4. Oct. 1827.
2. Franz Siegmund, geb. 24. Dec. 1828.
3. Sophie, geb. 29. Nov. 1831.

Bruder.

Graf Friedrich, geb. 1798, Hauptmann bei Don Miguel Lin.-Inf.-Reg. Nr. 39.

Zweite Linie.

Franz Siegmund, Graf von Engl, geb. 3. März 1775, k. k. Kämm. und Hauptmann in d. A., Besitzer der Majoratherrschaft Säusenburg in Oberösterreich und der Allodial-Hschaften Mühlbach und Fels in Unterösterreich.

Witwe des 17. October 1827 † älteren Bruders Anton, Grafen Engl zu Säusenburg, Obrist-Wachtmeister in d. A.):

Marie Josephine, Gfin Hohenfeld, StKDD., geb. 13. April 1775.

Enzenberg.

[Kath. Conf. — Tirol und Großh. Baden. — Wohnsitz: Singen. — Die Grafen von Enzenberg sollen ihren Namen von dem Städtchen Enzenberg in Schwaben haben. Das daher entspringende reichsunmittelbare Geschlecht verbreitete sich dies- und jenseits des Rheins nach Schwaben, Elsaß u. Tirol, und erkaufte 1409 die Hschaft Mühlheim an der Donau. Um 1481 u. 1495 lebten die beiden Brüder Johann und Eberhard von Enzberg. Der Erstere ist der Ahnherr der schwäb. Linie geblieben, welche noch heut zu Tage Mühlheim besitzt. — Eberhard, der andere

Bruder, erlangte vom Kaiser Maximilian I. 9. Juli 1495 eine Bestätigung s. alten Adels. Sein Enkel Georg (geb. 1540) erkaufte 1568 von Andreas Mayerhofer den Hof Freienthurm bei Mühlbach in Tirol. Seine beiden Söhne Michael und Ananias von Enzenberg zum Freienthurm gründeten 2 besondere Linien, von denen die jüngere frühzeitig ausstarb. — Michaels Sohn, Georg, wurde 27. Dec. 1628 in den Reichsritterstand, s. Sohn Franz vom Kaiser Leopold 14. Juli 1671 in den Freiherrnstand erhoben. Von des letztern beiden Söhnen, Christoph und Ferdinand, gründete jener die noch blühende gräfliche Linie, indem Christophs Enkel, Cassion Ignaz Bonaventura vom Kaiser Franz I. 4. April 1764 in den Reichsgrafenstand erhoben wurde.]

Franz Joseph, Graf von Enzenberg zum Freien- und Jöchelsthurm, geb. 24. Nov. 1775, k. k. Kämm., Herr der Herrschaften Singen und Megdberg in Schwaben, Herr u. Landmann in Tirol, Kärnthen, Krain, Steiermark, Görz und Gradisca und Patricier der freien See- u. Handelsstadt Triest, Witwer 18. März 1830 von Maria Franzisca, Freifrau von Enzenberg (geb. 1. Nov. 1781, verm. 4. Mai 1798), verm. II.) 30. April 1832 mit

Maria Elisabeth, Gräfin von Bissingen-Nippenburg, geb. 25. Oct. 1802, StKDD.

Kinder: a) erster Ehe.

1. **Franzisca Josepha**, geb. 6. April 1799.
2. **Maria** Crescentia Walburga, geb. 15. Dec. 1800.
3. **Franz Joseph**, geb. 14. Febr. 1802, verm. 4. Mai 1831 mit

Ottilie, Gräfin von Tannenberg zu Tratzburg, geb. 30. Sept. 1801.

4. **Sophie** Caroline Maria, geb. 19. Nov. 1803.
5. **Gustav** Adolf, geb. 16. Januar 1811, Fähndrich beim k. k. Inf.-Reg. Frhr. von Gollner.
6. **Hermann** Otto, geb. 29. April 1812, Lieuten. beim großherz. badischen Leib-Inf.-Reg.
7. **Karl** Ernst, geb. 5. Juli 1813, Lieut. beim großherz. badischen 3. Inf.-Reg. Markgraf Wilhelm.
8. **Maximilian** Johann Felix, geb. 21. Oct. 1814, Fähndrich beim k. k. Inf.-Reg. Graf Vetter von Lilienberg.
9. **Werner Friedrich**, geb. 26. Aug. 1816.

10. Leopoldine Caroline, geb. 14. Dec. 1817.
11. Ignaz Cassian Bonavent., geb. 13. Juni 1819.
12. Agnes Amalie, geb. 27. Febr. 1821.

b) Zweiter Ehe.

13. Alfred Ferdinand Leonhard, geb. 11. Januar 1834.

Erdödy.

(Kath. Conf. — Ungarn.)

A. Graf Cajetan Erdödy zu Monyorokerék u. Monte Claudio, geb. 18. Januar 1795, Sohn des am 26. Oct. 1833 † Gfen Karl Nicolaus, k. k. Kämm., Erbobergespan des varasdiner Comitats, Herr der Herrschaften Monyorokerék, Szettus, Lublanitza, Ruttna und Bossany in Ungarn, verm. 21. Sept. 1817 mit

Ernestine, Freiin v. Lerchenfeld, geb. 1800, StKDD. und DdP.

Kinder.

1. Barbara, geb. 21. April 1819.
2. Franziska, geb. 1. Januar 1821.
3. Caroline, geb. 25. Nov. 1823.
4. Eugenie, geb. 13. Nov. 1825.

Schwester.

Barbara, geb. 14. Febr. 1793, DdP., verm. 8. Juli 1810 mit dem Gfen Eugen Wrbna, k. k. Kämm.

B. Graf Karl, geb. 10. Febr. 1793, k. k. Kämm. und Erbherr auf Ebergeny in Ungarn, vermählt 5. Mai 1818 mit

Henriette, Gräfin Harbuval-Chamare, geb. 29. Januar 1795, StKDD.

Kinder.

1. Sidonie, geb. 17. Febr. 1819.
2. Georg, geb. 15. Aug. 1823.

Geschwister.

1. Johann Nepomuk, geb. 10. Januar 1794, k. k. Kämm. und kön. Statthalterei-Rath und Beisitzer der Gerichtstafeln in Dalmatien, Croatien u. Slavonien, Erbobergespan und Administr. des varasdiner Comit.

2. Anton, geb. 18. Januar 1797, k. k. Hauptmann bei Haugwitz Inf. Nr. 38.
3. Amalie, geb. 29. April 1800.
4. Katharina, geb. 15. Sept. 1802, StKDD., verm. 2. April 1827 mit Joseph, Gfen Harbuval-Chamare, k. k. Kämm. und Rittmeister bei König von Sardinien Huf. Nr. 5.

Vaters-Geschwister.

1. Peter, geb. 13. Sept. 1771, k. k. Kämm., verm. 6. Juni 1796 mit
Anna, Gräfin Nitzky, geb. 1779.

Tochter.

Maria, geb. 17. Aug. 1799, verm. 17. Aug. 1822 mit Karl, Freiherrn von Badenfeld.

2. Witwe des Gfen Sigismund, k. k. Kämms. (geb. 9. Februar 1775, † 1815):
Maria, Gfin Festetics, verm. 4. Nov. 1801.

Dessen Kinder.

1) Alexander Ludwig, Graf Erdödy von Monyorokerék, geb. 10. Aug. 1804, k. k. Kämm. und Hoffecr. der allgem. Hofkammer.
2) Gfin Natalie, Gemahlin des Gfen Franz Pallffy von Erdöd seit 1. März 1824, geb. 27. April 1808, StKDD.
3) Gfin Camilla, geb. 10. Nov. 1811.
4) Gfin Malvina, geb. 2. Juli 1813.

3. Susanne, geb. 17. August 1782.

C. Graf Georg Erdödy von Monyorokerék, geb. 17. Juni 1785, k. k. Kämm. und GRath, Erbobergespan und Erb-Capitain zu Monoszlo und der Stadt Varasdin, Administrator des varasdiner Comitats, Herr der Hschaften Eberau, Fidisch, Rothenthurm und Botfa in Ungarn, Novimarof, Sellin, Jaska, Moszlavina und Kutina in Croatien, verm. 22. Febr. 1807 mit
Maria Ottilie Gobertine, Gfin Aspermont-Linden und Baindt, StKDD., Erbherrin der Burgen und Hschaften Lednitz, Onod, Sgerencz, Borsi, Makovicza ꝛc., geb. 31. März 1787. (Wohnsitz: Fidisch im eisenburger Comitate in Ungarn.)

Kinder.

1. Agatha, geb. 7. April 1808, verm. 30. Oct. 1825 mit dem Gfen Johann Szechenyi, k. k. Kämm.
2. Franzisca, geb. 24. Juni 1812, verm. . . . 1833 mit Philipp, Frhrn. Skribensky, k. k. Kämm. und Hofrath in Brünn.
3. Stephan, geb. 27. Sept. 1813.
4. Ludwig, geb. 6. Dec. 1814.
5. Karl, geb. 14. Febr. 1815.
6. Marie, geb. 4. Juni 1816.

Geschwisterkind.

Eleonore, geb. 13. April 1769, verm. 16. Oct. 1786 m. d. Gfen Franz Pejacsevich, k. k. Kämm.; Witwe.

Esterhazy-Galantha.

[Kath. Conf. — Ungarn.]

A. Graf Nicolaus, geb. 1. Juni 1775, k. k. Kämm. und Geh. Rath, Herr v. Csákvár, Dotis u. Papa in Ungarn, verm. 1. Juni 1799 mit
Franzisca, Marquise Roisin, geb. 24. Jan. 1778, DdP.

Kinder.

1. Marie Anna, geb. 28. Nov. 1802.
2. Nicolaus, geb. 8. Febr. 1804, k. k. Kämm. u. Beisitzer d. Districtualtafel jenseits der Donau, verm. 16. Febr. 1833 mit
Marie, Reichsgräfin zu Plettenberg-Mietingen, geb. 22. März 1809 (s. Plettenberg II. Abtheil.).
3. Paul, geb. 30. Sept. 1805, k. k. Kämm.
4. Moritz, geb. 27. Oct. 1807.
5. Franzisca, geb. 17. Nov. 1810, verm. 24. Januar 1831 mit Stephan, Grafen Karolyi.

Schwester.

Maria Josephe, geb. 27. Januar 1777, DdP., verm. 19. März 1801 mit Johann Nepomuk, Gfen Esterhazy, k. k. Kämm. u. Oberst., Witwe seit 17. Aug. 1829.

Vaters-Schwester.

Marie Josephe, geb. 17. Oct. 1745, DdP., verm. 3. Febr. 1769 mit d. Gfen Franz v. Fekete-Galantha, k. k. Kämm.; Witwe.

B. Graf Joſeph, geb. 24. Nov. 1791, k. k. Kämm., Herr der Hſchaften Landſchütz und Wartberg, verm. 15. Sept. 1817 mit Marie Leopoldine, des Fürſten von Metternich-Winneburg T., Witwer ſeit 20. Juli 1820.

Geſchwiſter.

1. Michael, geb. 19. Nov. 1764, k. k. Kämm. u. Herr der Hſchaft Tallos, verm. 1. Mai 1817 mit
Sophie, Freiin von Schopping; ſ. Fünfkirchen.
2. Karl, geb. 3. Nov. 1799, k. k. Kämmerer, Herr der Hſchaft Szeréd, verm. 4. Januar 1820 mit
Antonie, Freiin von Perenyi, StKDD.

Kinder.

1) Anton, geb. 12. Oct. 1821.
2) Karl, geb. 5. April 1822.
3) Franz, geb. 13. Oct. 1823.
4) Ernſt, geb. 18. Januar 1826.

C. Graf Valentin Philipp Caspar, geb. 26. März 1786, k. k. Kämm., verm. 7. Januar 1812 mit
Marie Anne Joſephe, Gfin Weiſſenwolf, geb. 16. Nov. 1795.

Sohn.

Valentin Ladislaus Ferdinand, geb. 28. Januar 1814, k. k. Lieut. bei Hardegg Cuir. Nr. 2.

Geſchwiſter.

1. Almeria Franziſca Urſula, geb. 24. Sept. 1789, verm. 6. Sept. 1815 mit dem Gfen Albrecht Murray, Baron von Melgum, Baronet von Schottland, k. k. Kämm., und Feldmarſchall-Lieutenant.
2. Maria Anna Everilda Urſula, geb. 10. Febr. 1791, verm. 6. Sept. 1813 mit Karl Ludwig Vicomte Friedberg.
3. Ladislaus Heinrich Valentin, geb. 12. Juli 1797, k. k. Lieut. bei Hardegg Cuir. Nr. 2.

D. Graf Caſimir, geb. 15. Nov. 1805, Herr d. Hſchaft Darda, verm. 28. Aug. 1833 mit
Leopoldine, Gfin Szapáry, geb. 29. Juni 1806.

Schweſter.

Franziſca, geb. 16. April 1804, verm. 16. Aug. 1824 mit dem Grafen Peter Pejacſewicz, StKDD.

Mutter.

Josephe, geb. Gfin Esterhazy, StKDD und DdP., verm. 19. März 1801 mit d. Gfen Johann Nepomuk Casimir, k. k. Kämm. u. Oberst.; W. s. 17. Aug. 1829.

Großmutter.

Barbara, geb. Gfin Castiglione, geb. 21. Febr. 1755, Witwe des Grafen Casimir, DdP., Frau der Hschaft Gattendorf in Ungarn.

Großvaters = Bruders, des Gfen Karl, geb. 1759, k. k. Kämm., GRathe, Herrn von Galantha u. Diozegg,

Kinder.

1. Ludwig, geb. 1780.
2. Vincenz, geb. 1781, k. k. Kämm. u. Oberst bei Coburg Huf. Nr. 8., verm. 4. Aug. 1817 mit

Fürstin Marie Sophie Liechtenstein, geb. 7. Sept. 1798, DdP.

3) Elisabeth, geb. . . . . 1789, verm. mit dem Gfen Karl Keglewics = Buzin, k. k. Kämm. u. Major b. d. ungar. Insurrection; Witwe seit 1809.

E. Graf Joseph, geb. 8. Mai 1799, verm. 1823 mit Rosalie von Barthodiosky.

Schwestern.

1. Anne Marie, geb. 9. Nov. 1797.
2. Therese, geb. 18. Aug. 1800, verm. 22. Aug. 1825 mit d. Frhrn. Joseph Barthodiosky; W. 15. Juni 1828.

Vaters = Geschwister.

1. Emmerich, geb. 6. Dec. 1763, k. k. Kämm., verm. mit Therese von Palaghi.

Kinder.

1) Paul, geb. 1805, k. k. Rittmeister b. K. v. Würtemberg Huf. Nr. 6.
2) Alexander, geb. 1807, k. k. Rittmeister bei K. v. Preußen Huf. Nr. 10.
3) Emmerich, geb. 1810, k. k. Oberlieut. b. Coburg Huf. Nr. 8.

2. Marie Anne, geb. 31. Mai 1770, Witwe des Gfen Ernst Pachta, k. k. Kämmerers, seit 1822.

F. Graf Johann, geb. 23. Dec. 1775, k. k. Kämm., verm. mit
Rosine, Gfin Festetics.

Kinder.

1. Marie, geb. 1805, verm. 1. Dec. 1827 mit dem Gfen August Breuner, k. k. Kämm. u. Hofrath.
2. Caroline, geb. 1806.
3. Albert, geb. 1813.

G. Graf Johann Nepomuk, geb. 24. Febr. 1754, k. k. Kämm. u. GRath, Witwer 14. Sept. 1831 von Agnes, Gfin Banffy, OdP., verm. 1778.

Kinder.

1. Franz, geb. 1780, k. k. Kämm., Witwer seit 15. Sept. 1831 von Josephine, Gfin Batthyani.
2. Alois, geb. 19. Febr. 1781, k. k. Kämm. u. Oberst-Lieut., verm. 20. Mai 1818 mit
Johanne, Gfin Batthyani, geb. 1797.
3. Georg, geb. 1782, k. k. Kämm., Dienstkämm. b. d. Könige von Ungarn Kronpr. von Oesterreich, verm. 29. Sept. 1808 mit
Caroline, Gfin v. Praschma, geb. 17. April 1790.

Kinder.

1) Georg, geb. 1. Juli 1809.
2) Stephanie, geb. 20. Oct. 1811.
3) Karl, geb. 1. Oct. 1820.

4. Michael, geb. 9. Febr. 1783, k. k. Kämm., verm. 19. April 1817 mit
Antonie, Freiin von Schröffel-Mannsberg.

Kinder.

1) Agnes, geb. 19. Febr. 1818.
2) Giselda, geb. 1819.
3) Seraphine, geb. 1821.
4) Johann Nepomuk, geb. 1822.
5) Anton, geb. 22. Mai 1825.

5. Josephine, geb. 1787.
6. Dionys, geb. 1788.
7. Ladislaus, geb. 29. Juni 1790, k. k. Kämm. und Hofsecr. b. d. siebenbürgischen Hofcanzlei.

Eulenburg.

[Evang. Conf. — Ostpreußen. — Stammt aus dem Geschlecht des letzten sächsischen Königs Wittekind, welcher zugleich Graf von Wettin war, ab. Schon 1017 starb ein Graf Friedrich zu Eulenburg ohne Erben.

Albrecht, Landgraf zu Thüringen, hatte 4 Söhne: 1) Friedrich, Markgraf zu Meißen; 2) Dietrich, Graf zu Eulenburg, starb ohne Erben; 3) Albrecht, Graf zu Eulenburg, Ordensherr und Comthur in Preußen; 4) Heinrich, Freiherr zu Eulenburg auf Sonnenwalde und Steinau, war wegen Uneinigkeit mit s. Familie nach Böhmen gegangen, von wo er dem Orden in dessen Kriege mit den heidnischen Preußen zu Hülfe zog, starb 1380, verm. mit Hedwig Henricka, Tochter des Herzogs von Glogau. Dessen Enkel Botho Wenzeslaus, Frhr. zu Eulenburg, wurde wegen standhafter Vertheidigung des Marienburger Schlosses gegen die Polen, 1445, mit den Gebieten Gallingen und Leuneburg belehnt, welche Güter noch in der Familie sind. Er war der erste Besitzer in Preußen. — Ernst Christoph, Frhr. zu Eulenburg wurde mit s. ganzen Descendenz 1786 von dem Könige Friedrich Wilhelm II. von Preußen wieder in den Grafenstand erhoben, mit Beibehaltung des ganzen alten Wappens.]

Botho Wilhelm, Graf zu Eulenburg, geb. 10. Juli 1778, Oberst u. Commandeur des kön. preuß. 2. Leib-Husaren-Reg., Sohn des Gfen Ernst Christoph und der Gfin Hedwig v. d. Gröben. Trat seine Majorats-Güter an s. einzigen Sohn ab. Witwer seit 1811 von Wilhelmine von Klüchtzner.

Kinder.

1. **Went Botho Elimar, geb. 14. Aug. 1808, k. preuß. Lieut. in der Landwehr; Erb- und Gerichtsherr der Leuneburg-Prassenschen Majorats-Güter, verm. 6. Aug. 1833 mit**

Bertha, Gfin zu Dohna aus dem Hause Schlodien, geb. 19. April 1813.

2. **Wilhelmine Hedwig Ida, geb. 13. Januar 1811.**

Geschwister.

1. **Wenzeslaus Heinrich, geb. 15. Juli 1779, k. preuß. Major a. D., trat s. Güter an seinen Sohn ab, Witwer seit 19. Aug. 1812 von Charlotte, Gfin Fink von Finckenstein-Gilgenburg.**

Kinder.

1) Agnes, geb. 24. Juli 1803, verm. 25. Juli 1821 an den Baron v. Korff.
2) Botho Heinrich, geb. 27. Dec. 1804, k. pr. Lieut. in d. Landwehr, Erb= u. Gerichtsherr d. Wickenschen Güter, verm. 11. Sept. 1830 mit
Therese, Gfin von Dönhoff=Friedrichstein, geb. 4. Oct. 1806.

Kinder.

(1) Botho Went August, geb. 31. Juli 1831.
(2) Ernst Heinrich Botho, geb. 11. Febr. 1834.

2. Emilie Hedwig, geb. 21. Oct. 1780, verm. an den Kanzler des Kgr. Preußen, v. Wegnern.
3. Alexander Ernst, geb. 19. Dec. 1781, k. pr. Oberstlieut. a. D., Erb= u. Gerichtsherr der Gallingenschen Güter, Witwer seit 1811 von Friederike v. Rauter.

Sohn.

Ludwig Botho, geb. 25. Febr. 1811, k. preuß. Lieut. im Garde=Husaren=Reg.

4. Gottfried Carl Eduard, geb. 19. Mai 1784.
5. Hans Albrecht Ludwig, geb. 24. Juni 1786, k. pr. Rittmeister a. D.
6. Friedrich Leopold, geb. 26. Dec. 1787, k. preuß. Rittmeister a. D., Witwer seit 1831 von Amalie von Kleist.

Kinder.

1) Friedrich, geb. 29. Juni 1815.
2) Elisabeth, geb. 27. Aug. 1817.
3) Philipp Conrad, geb. 24. Aug. 1820.

Fädder=Charisius.

[Evang. Conf. — Ein altes, aus Schottland abstammendes Geschlecht, in Dänemark seit 1508, und 1799 vom Kaiser Franz in den Grafenstand erhoben.]

Graf Hans Friedrich, geb. 17. Aug. 1769, Stammherr zu Constantinsburg, auf Refnis und Drogfaard, k. dän. Gen.=Kriegscommiss., verm. 17. Juli 1790 mit
Elisabeth Margarethe Hedwig Sophie, des Frhrn. Iver Rosenkranz auf Willestrup und Rosenholm T., geb. 14. Juni 1768.

Geschwister.

1. Jens Jörgen Ambrosius, geb. 23. April 1772, k. dän. Capitain a. D., verm. 11. Oct. 1812 mit der Schwester der Gemahlin seines Bruders
Juliane Sophie, Freiin von Rosenkranz.
2. Anna Dorothea, geb. 14. Aug. 1777, verm. 1796 mit Werner, Frhrn. v. Rosenkranz auf Rosenlund, k. dän. Obersten, geb. 13. Oct. 1770, Witwe seit 1823.

Des Bruders Christian auf Baggeswogn (geb. 6. Nov. 1775, † 1810) Tochter:
Anna Dorothea, geb. 28. Aug. 1805.

Falkenhain.

[Kath. Conf. — Das Alter dieses Hauses verliert sich in die früheste österreichische Geschichte. Sein Stammvater ist Falco, welcher 934 nach der Schlacht bei Merseburg wegen s. Tapferkeit von dem Kaiser Heinrich I. nicht nur zum Ritter geschlagen, sondern auch mit einer Besitzung in dem Stifte Wurzen in Sachsen begnadigt wurde. Seit 1694 ist es gräflich.]

Graf Ernst August, geb. 13. Febr. 1754, k. k. Kämm., verm. I.) 12. Nov. 1799 mit Therese, Freiin Kalkreuth († 1. Nov. 1805), und II.) 17. Juni 1807 mit Marie Anne, Freiin v. Königsbrunn; Witwer 14. Januar 1819.

Kinder.

1. Franzisca, geb. 26. Aug. 1804, StKDD., verm. 1825 mit dem Gfen Ignaz von Sobeck, k. k. Kämm., Landeshauptmann und Landrechtspräsidenten des Fürstenthums Troppau u. Jägerndorf österr. Antheils.
2. Theodor, geb. 7. Febr. 1811, k. k. Edelknabe.
3. Marie, geb. 28. März 1813.
4. Caroline, geb. 6. Aug. 1817.

Geschwister.

1. Witwe des am 22. Oct. 1826 gestorb. Grafen Eugen:
Marie Anne, Gfin Veterani, DdP., verm. 16. Oct. 1791.

Kinder.

1) Eugen Isidor, geb. 4. April 1792, Herr d. Hschaften Droß, Otterschlag u. Rechberg im Oesterreich., k. k. Kämm. b. d. Erzherz. Franz Karl u. Gen.-Major, verm. 10. Sept. 1825 mit
Caroline, Gfin Colloredo-Wallsee, geb. 5. Aug. 1802.

Söhne.

(1) Eugen, geb. 10. Aug. 1826.
(2) Franz, geb. 17. Nov. 1827.
(3) Julius, geb. 20. Febr. 1829.
(4) Rudolf, geb. 1830.
(5) Ladislaus, geb. 16. März 1833.

2) Johann Nepomuk, geb. 6. Juli 1801, k. k. Kämm. u. Rittmeister bei K. v. Württemb. Huf. Nr. 6.

2. Marie Udalrike, geb. 4. Juni 1765, DdP., Obersthofmeisterin der Kaiserin von Oesterreich, verm. mit dem Gfen Procopius Lazansky von Bukowa, k. k. Kämm., GRath u. Oberstcanzler, Witwe 5. Aug. 1804.

Fernemont.

[Ein aus Piemont entsprossenes, dann nach Lothringen und in die Niederlande, im 17. Jahrh. aber nach Oesterreich u. Schlesien verpflanztes Geschlecht, erst freiherrlich, dann gräflich. — Die Fernemonts hießen eigentlich Barbice, Barbiz, auch Barwiz, nahmen aber schon im 16. Jahrh. von der Baronie Fernemont in Lothringen ihren heutigen Familiennamen an. Der österr. General-Feldzeugmeister Johann Franz v. Barwiz, Frhr. v. Fernemont, wurde 1. Juni 1643 in den österreich. Herrenstand aufgenommen. Er besaß neben dem Hauptgute Schlawa noch viele andere Güter im schlesischen Fürstenth. Glogau, dessen Hauptmann er 10 Jahre hindurch war, nachdem er s. Wunden wegen den Kriegsdienst verlassen hatte.]

Graf Franz Karl von Fernemont, Frhr. v. Barwiz, Erbh. der Hschaft Schlawa ꝛc., k. preuß. Kammerh. u. Reg.-Rath, verm. . . . . mit

Caroline, Tochter des k. pr. Gen.-Majors v. Anholt.

Söhne.

1. Karl, geb. 1818.
2. Franz, geb. 1821.

Fink von Finkenstein.

[Ref. Conf. — In Preußen u. der Mark Brandenburg. — Ein altes freiherrliches Geschlecht, seit 1710 reichsgräflich; ursprünglich in Tyrol und Kärnthen ansässig. Friedrich v. F. befand sich 996 bei d. Turniere zu Braunschweig. Conrad v. F. zog 1300

dem deutschen Orden in Preußen mit 100 Reitern zu Hülfe und wurde Stifter der preußischen u. brandenburgischen Linien. 1442 war Heidenreich v. F. Heermeister des Ordens in Liefland.]

A.) Die brandenburgische Linie, vom Feldmarschall Reichsgrafen Conrad Albrecht Reinhold abstammend.

I. Das Haus Madlitz.

Sohn des Gfen Friedrich Ludwig Karl (geb. 18. Febr. 1745, † 18. April 1818):

Graf Wilhelm Maximilian Emil, geb. 26. Sept. 1777, k. preuß. Major, verm. 7. Nov. 1805 mit

Maria, Freiin v. Matt, geb. 28. Oct. 1786.

Kinder.

1. Maria, geb. 9. Aug. 1806, verm. 27. Aug. 1823 mit Aug. v. Risselmann auf Matschdorf u. Crüssow.
2. Karl, geb. 24. Febr. 1808, k. preuß. Lieut. im ersten Garde-Regiment.
3. Otto, geb. 4. Januar 1811, Lieut. im k. pr. Garde-Jäg.-Bat.
4. Wilhelm, geb. 13. Juli 1815, Porte-d'épée-Fähndrich im k. preuß. 3. Huf.-Reg.
5. Wilhelmine, geb. 30. April 1817, verm. 9. April 1833 mit Julius, Frhrn. v. Eckardtstein auf Falkenhagen.
6. Conrad, geb. 12. Dec. 1820.
7. Reinhold, geb. 3. Sept. 1824.

Geschwister.

1. Amalie Dorothea Henriette, geb. 2. Juli 1774.
2. Alexander Heinrich Ludwig, geb. 19. Oct. 1780, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. (I.) mit Wilhelmine Freiin von Matt [† 11. Febr. 1814], und (II.) 18. Januar 1820 mit

Angelica v. Zychlinska, geb. 26. Sept. 1796.

Kinder.

1) Theophile, geb. 4. Dec. 1820.
2) Amalie, geb. 29. Januar 1823.
3) Albrecht, geb. 23. April 1824.
4) Adolf, geb. 29. Oct. 1825.
5) Angelica, geb. 29. Januar 1829.
6) Alexandrine, geb. 16. Nov. 1833.

3. Heinrich Friedrich Leopold, geb. 14. Juni 1782, verm. 7. April 1812 mit
Amalie von Voß, geb. 18. März 1787.

Kinder.

1) Rudolf, geb. 3. Januar 1813, k. preuß. Lieut. im 2. Garde-Reg.
2) Auguste, geb. 1. Sept. 1816.
3) Heinrich, geb. 4. Oct. 1818.
4) Caroline, geb. 26. Mai 1821.

4. Luise Albertine Ulrike, geb. 22. Juli 1786, Witwe von August v. Schierstädt seit 13. April 1827, verm. (II.) im Aug. 1830 mit Otto v. Voß auf Trebichow, k. pr. Landrath u. Domherrn zu Magdeburg.

5. Julie Caroline Albertine, geb. 7. April 1793, verm. 29. Januar 1822 mit Ferdinand v. Voß, k. pr. Oberst-Lieut. u. Command. d. Gren.-Rgts. Kaiser Alexander.

Des am 29. Aug. 1811 verst. ältesten Bruders Gfen Karl Friedrich Albrecht, vorm. k. preuß. Gesandten am k. k. österr. Hofe, Witwe:

Rosa Maria Blanca, geb. Marquisin de Mello-Carvalho.

Dessen Sohn.

Wilhelm, geb. 10. Oct. 1810, verm. 3. April 1834 mit Franziska von Greiffenberg.

II. Das Haus Drehnow.

Graf Wilhelm Leopold Friedrich, geb. 6. Aug. 1792, k. preuß. Rittmeister der Garde du Corps.

Geschwister.

1. Emilie Sophie Wilhelmine, geb. 17. Juli 1780, verm. 12. Sept. 1805 mit dem k. preuß. Oberstlieut. a. D. von Viereck auf Dudinghausen bei Güstrow.
2. Adolf Karl Emil, geb. 24. Sept. 1793, großherzogl. meckl.-strel. Kammerh., Gouverneur des Erbgroßherzogs u. k. preuß. Hauptmann im 2. Garde-Reg.
3. Leopold Alexander Franz, geb. 13. Sept. 1795, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. 2. Oct. 1822 mit
Bertha v. Waldow, a. d. H. Merenthin, g. 11. Jan. 1805.

Kinder.

1) Klara, geb. 19. Juli 1823.
2) Emilie, geb. 26. Mai 1825.

3) Karl, geb. 21. Juni 1827.
4) Leopold, geb. 11. Sept. 1831.

B.) Die preußische Linie.

(Die beiden Brüder, Graf Karl Wilhelm, Kanzler von Preußen [† 1803], u. Gr. George, Landschafts-Director [† 1799], bildeten 2 Linien, von welchen die ältere Gilgenburg besaß; mit dem Tode des Grafen Ludwig, k. preuß. Regier.-Raths, Sohns des Gfen Karl Wilhelm [† 1803], kam dieses Besitzthum aus der Familie. Die beiden Söhne des jüngern Bruders George bildeten die Häuser Jaeskendorf und Schönberg.)

I. Das Haus Jaeskendorf.

Graf Karl Ludwig Wilhelm Bonaventura, geb. 13. Mai 1794, Herr auf Gilgenburg, Jaeskendorf, k. Gen.LandschaftsRath, verm. 1819 mit
Wilhelmine v. Tippelskirch, geb. 1798.

Kinder.

1. Conrad Karl Friedrich Theodosius, geb. 2. April 1820.
2. Albrecht Karl George, geb. 17. Sept. 1821.
3. Karl Friedrich Johannes, geb. 24. Aug. 1824.
4. Wilhelmine Antoinette Henriette Elisabeth, geb. 5. Juni 1827.
5. Elisabeth Adelheid Theophile Agnes, g. 12. März 1831.

Geschwister.

1. Charlotte Henriette Elisabeth Caroline, geb. 12. Aug. 1802, verm. 1827 an den Gfen v. Kanitz, k. preuß. Tribunals-Rath.

II. Das Haus Schönberg.

2. Conrad Karl Nicol. Friedrich, geb. 18. Aug. 1797.

[Die Linie zu Schönberg starb mit dem Gfen Ludwig Karl Friedrich Philipp Emil Franz, geb. 29. Aug. 1778, Herrn auf Schönberg, 26. Sept. 1826 aus, worauf Schönberg an d. Gfen Conrad fiel; s. oben.]

Halbschwester des letzten Grafen a. d. H. Schönberg.
Friederike Wilhelmine Albertine Erneſtine, geb. 21. Aug. 1761, verm. 12. Januar 1786 an den 1805 † k. preuß. Obersten v. Rhein, Chef eines Drag.-Reg.

Firmian.

[Kath. Conf. — Salzburg u. Oesterreich.]

Graf Ernst, geb. 4. Januar 1784, verm. mit Fräulein Miorine.

Sohn.

Leopold, geb. . . ., Lieut. b. Kaiser Jäger.

Bruder.

Graf Leopold, geb. 22. Sept. 1785, verm. mit Fräulein Steffanini.

Witwe des am 22. Februar 1822 gestorb. Grafen Karl. Marie Anna, geb. Gfin Althann, geb. 26. Nov. 1776, DdP.

Dessen Schwester.

Marie Anne, geb. 11. Juli 1777, verm. 5. Nov. 1797 mit dem Gfen Anton Wolkenstein-Trostburg, k. k. Kämm. u. großherz. württemb. Minister, Witwe seit 16. Januar 1808.

Flemming.

[Luth. Conf.— Pommern u. Galizien. — Seit 16. Nov. 1700 Grafen.]

Graf Karl Ludwig Adam Friedrich, geb. 18. Dec. 1783, k. preuß. Chef-Präsident der Regierung zu Erfurt, Herr d. Hschaft Blazowa in Galizien, Crossen, Polsterstein u. Volmershayn, Iven in Pommern, der Lehngüter Banz, Pamplo, Klaushagen und Vasentin mit Hermsdorf in Hinterpommern, verm. 1812 mit

Wilhelmine Charlotte Sophie Amalie, geb. Gräfin von Hardenberg, geb. 10. Nov. 1792, Tochter d. Gfen Friedrich Ludwig von Hardenberg, k. hannöv. Oberhauptmanns zu Grohnde.

Stiefmutter.

Johanne Christine Luise, geb. Gräfin v. Hohenthal-Döllkau, geb. 30. Nov. 1765, verm. 24. März 1820, Witwe 7. Juni 1830.

Frankenberg.

[Kath. Conf. — Preußisch-Schlesien.]

Graf Friedrich, Frhr. v. Schellendorf, geb. 7. Aug. 1790, k. preuß. Kammerh., Landes-Aeltester und Land-

rath des löwenberger Kreises in Schlesien, Besitzer d. Hschaft Warthau in Nieder-Schlesien, verm. 18. April 1818 mit

Antonie, Gfin Tenczin-Paschinsky, geb. 4. Oct. 1801.

Kinder.

1. Ludwig, geb. 17. Aug. 1819.
2. Joseph, geb. 2. Aug. 1821.
3. Siegfried, geb. 10. Sept. 1822.
4. Friedrich, geb. 15. Juni 1829.

Geschwister.

1. Johanne, geb. 9. Mai 1796, verm. 10. Januar 1825 mit dem k. preuß. Major Gfen Erdmann von Kospoth auf Halbau.
2. Ernst, geb. 24. Nov. 1800 auf Puschwitz, verm. 9. Oct. 1832 mit

Eleonora, Gfin Ledebur-Wicheln, geb. 13. Nov. 1807.

3. Joseph, geb. 12. April 1802, k. pr. Regier.-Assessor zu Breslau.
4. Heinrich, geb. 12. Juli 1805, k. preuß. Regierungs-Referendarius zu Düsseldorf.
5. Luise, geb. 30. Januar 1807, verm. 27. Sept. 1830 mit dem Frhrn. Alexander Saurma-Jeltsch auf Ober-Adelsdorf.

Freien-Seiboltsdorf.

[Kath. Conf. — Baiern. — Das Prädicat „Freien" verbindet dieses Geschlecht seit undenklichen Zeiten mit s. Namen. — Schon 1424 theilte sich dasselbe in 2 Hauptstämme, zu Schenkenau und zu Rittersworth, von denen der Letztere erloschen ist; der letzte Seniorats-Inhaber des mittlern Schloßantheils zu Seiboltsdorf starb am 12. April 1813 unvermählt zu Rauschenberg in Hessen; sein Bruder Friedrich erschoß sich im J. 1814.]

Schenkenauischer Hauptstamm.

[Dieß Geschlecht ward 15. Januar 1643 vom Kaiser Ferdinand III. in den Freiherrenstand, und 2. Juni 1692 vom Kaiser Leopold in der Person des Hans Georg, Vitzthums zu Landshut, Ururgroßvaters des jetzigen Stamm-Aeltesten mit dem Titel: Freien-Seiboltsdorf, Herrn v. Seiboltsdorf, zur Grafenwürde erhoben. — Im J. 1693 blieb Maximilian Willibald als kurbaierischer

commandirender General in dem Sturm auf Belgrad. — Die Güter dieser Familien sind dermalen: Lichtenhaag, Hörgertshausen, Günzkofen, Seibolsdorf, Deutenkofen, Göttlkofen und Nieder-Aichbach, sämmtlich im Königreich Baiern gelegen.]

Graf Franz Albrecht Leopold, geb. 11. Januar 1795, k. baier. Kammerherr, heutiger Inhaber des vordern und dritten Antheils von Seibolsdorf, auf Nieder-Aichbach u. Deutenkofen, verm. 12. Januar 1820 mit Thereſia Walburga Erneſtine, T. des Grafen Cajetan Franz Salis von Spreti auf Kapfing, geb. 12. Januar 1799.

Schweſter.

Adelheid, geb. 7. Aug. 1797.

Halbbruder.

Joſeph Leopold, geb. 11. März 1805, Lieut. im k. baier. 2. Cuir.-Reg. Prinz Karl von Baiern.

Stiefmutter.

Thereſia, geb. Gfin Fugger zu Schwindegg, Witwe des Grafen Vitus Franz Xaver (geb. 27. Mai 1738, † 14. Nov. 1825).

Vaters-Bruder.

Ferdinand Aloys, Graf von und zu Freien-Seibolsdorf, auf Günzkofen, geb. 17. Januar 1761, ehemal. Domcapitular von Regensburg und Freiſing, fürſtl. eichſtättiſcher wirkl. GRath u. Probſt zu St. Emmeran in Spalt.

Vaters-Bruders, des Gfen Chriſtoph Sigismund († 23 Nov. 1789), Töchter.

1) Maria Thereſia, geb. 6. Juli 1778, verm. im Juni 1801 mit Karl, Gfen v. Drechſel, k. baier. Staatsrath, Regierungs-Präſidenten u. Kammerh.
2) Anna Ottilia, geb. 16. Dec. 1779, verm. 29. Mai 1800 mit Heinrich, Freiherrn v. Rodenſtein auf Teuerbach, kurtrieriſchem Kammerherrn.
3) Walburga, geb. 4. April 1782, verm. mit Kaspar, Frhrn. v. Dürnitz auf Hünhard, k. b. Kammerherrn und Poſtmeiſter.

Ritterswörther Stamm.

[Von dieſem Zweige fehlen jetzt noch nähere Nachrichten. Bernhard, ein Sohn Leonhardi, ging im Jahre 1430 mit den deut-

schen Rittern nach Preußen, und brachte das in Polen gelegene Schloß Sartavice an sich, allwo seine Nachkommen Zeibersdorf oder Seyboldsdorff Sartavsky genannt werden.]

Frieß.

(Luth. Conf. — Seit 1757 Freiherren, seit 1783 Grafen.)

Graf Moritz, geb. 2. März 1804, k. k. Botschaftssecretär in London.

Geschwister.

1. Victorine, geb. 3. Juli 1805.
2. Therese, geb. 6. Oct. 1806.
3. Adelheid, geb. 21. März 1810.
4. Ida, geb. 13. Juli 1811, Gemahlin 24. Januar 1829 des Frhrn. Georg Wilhelm Walterskirchen, k. k. Kämmerers und Herrn der Hschaft Wolfsthal.
5. Victor, geb. 23. Dec. 1812, Oberlieut. bei Hohenlohe Inf. Nr. 17.
6. Thekla, geb. 8. Juli 1815.

Frimont.

(Kath. Conf. — Oesterreich und Ungarn.)

Graf Adalbert Frimont, Fürst von Antrodoco, geb. 11. April 1817.

Mutter.

Katharina, geb. von Mitterpacher von Mitternberg, Witwe seit 26. Dec. 1831 des Generals der Cav. und Hofkriegsraths-Präsidenten ꝛc. Johann, Grafen Frimont, Fürsten von Antrodoco.

Schwester.

Theodore, geb. 15. Januar 1812.

Vaters-Bruder.

Maria Thomas Vitalis, geb. 28. April 1767, verm. . . . mit . . .

Sohn.

Peter Franz, geb. 21. Mai 1790, k. k. Rittmeister bei Erzh. Jos. Hus. Nr. 2.

Fuchß.

(Kath. Conf. — Tyrol und Oesterreich.)

Graf Ignaz Fuchß zu Buchheim und Miltenberg, geb. 5. März 1760, k. k. Kämm., Oberst-Landstabelmeister in Oesterreich, Herr der Herrschaften Buchheim und Miltenberg in Oberösterreich, verm. 1785 mit Anna von Großer, geb. 31. Oct. 1760, Witwer seit 4. Januar 1834.

Kinder.

1. Anton, geb. 2. März 1786, k. k. Kämm. und Secretair bei der niederösterr. Regierung, Herr der Herrschaften Schiltern und Kronsegg in Niederösterreich, verm. 20. Febr. 1827 mit

Sidonie, Gfin Wurmbrand, geb. 2. Januar 1800.

Tochter.

Marie Sidonie, geb. 15. Febr. 1828.

2. Joseph, geb. 17. Juni 1790, k. k. Kämm. und Major in d. A.
3. Ignaz, geb. 22. Juli 1791, k. k. Kämm. und Rittmeister bei Fitzgerald Chev.-leg. Nr. 6.
4. Johann Baptist, geb. 10. Dec. 1793, k. k. Kämm. und Rittmeister.
5. Vincenzie, geb. 4. April 1798, verm. 24. Juli 1824 mit dem Gfen Vincenz Waldstein-Wartemberg.
6. Aloise, geb. 2. Juni 1799.

Geschwister.

1. Alois, geb. 1766, verm. 1799 mit

Caroline Mäderer von Ehrenreichskron.

Kinder.

1) Joseph, geb. 1800.
2) Marie, geb. 31. März 1802.
3) Antonie, geb. 1803.
4) Johann Nepomuk, geb. 1807, k. k. Lieut. bei Vincent Chev. leg. Nr. 4.

2. Franz Xaver, geb. 18. Aug. 1767, k. k. Kämm. und Major in d. A., verm. 13. Juli 1801 mit

Eleonore, Gfin von Gallenberg, geb. 25. April 1786.

Fünfkirchen.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Böhmen. — Eine der vier äl-

testen Familien des Erzherzogthums Oesterreich. Seit 1586 Freiherren, seit 1690 Grafen.]

A. Graf Otto Franz, geb. 19. März 1800, k. k. Kämmerer, Herr der Hschaft Steinabrunn und Neurupersdorf, verm. 17. Juni 1826 mit

Aloysia, Gfin v. Wurmbrand, geb. 18. Januar 1802, DdY. und StKDD.

Kinder.

1. Franz Clemens, geb. 26. Mai 1827.
2. Sophie, geb. 10. Juni 1829.
3. Heinrich Gundaccar, geb. 25. Juni 1830.
4. Caroline Sidonie, geb. 7. März 1833.

Mutter.

Sophie Dorothea, geb. Freiin v. Schoppingk, StKDD., verm. I.) 2. Sept. 1798 mit Franz de Paula, Grafen von Fünfkirchen (geb. 26. Mai 1777, † 31. Mai 1815); II.) mit Michael, Grafen Esterhazy de Galantha, k. k. Kämmerer.

Schwester.

Franzisca de Paula, geb. 23. Juli 1801, verm. I.) 18. Januar 1825 mit Clemens, Gfen von Kesselstatt, k. k. Rittmeister († 11. Juli 1828); II.) 25. Nov. 1830 mit Georg, Gfen von Stockau.

Vaters-Schwestern.

1. Amalie, geb. 11. März 1776, verm. 2. Febr. 1791 mit dem k. k. Feldmarschall-Lieut. Alexander, Frhrn. von Loudon, Witwe seit 22. Sept. 1822.
2. Marie, geb. 10. Aug. 1778, verm. 26. April 1808 mit Karl, Gfen von Klebelsberg, k. k. Kämm. und Oberstlieut.

B. Graf Friedrich Dominik, geb. 29. März 1805, Sohn des 26. Mai 1807 † Grafen Johann Franz de Paula, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 16. Juli 1832 mit

Sidonia, Gräfin von Choteck, geb. 21. Aug. 1805.

Tochter.

Isabella Josepha, geb. 4. Juni 1833.

Schwestern.

1. Franzisca de Paula, geb. 4. April 1786, verm. 24. Oct. 1804 mit Johann, Gfen von St. Julien, Witwe seit 9. März 1817.

2. Josephe, geb. 26. Sept. 1789, StKDD., verm. 11. Sept. 1811 mit Franz, Gfen von Troyer, k. k. Kämmerer und Major.
3. Johanne, geb. 24. Juni 1790, verm. 21. April 1809 mit Heinrich, Frhrn. v. Müller zu Hörnstein, k. k. Kämm. und niederösterr. Regierungs-Concipisten.
4. Aloysia, geb. 10. Dec. 1791, StKDD., verm. 21. April 1809 mit dem Frhrn. Gottfried Emanuel Adrian von Werburg, k. k. Kämm., Witwe seit 22. Mai 1827.
5. Maria, geb. 10. Aug. 1793, StKDD., verm. 23. Januar 1811 mit Eduard, Gfen v. Belcredi, k. k. Kämmerer und Rittmeister.
6. Caroline, geb. 15. Mai 1795, StKDD., verm. 10. Sept. 1810 mit Andreas Friedrich, Gfen von Hadick, k. k. Kämm. und Rittmeister.
7. Cajetana, geb. 27. Januar 1798, StKDD., verm. 19. April 1817 mit Anton, Gfen v. Waldstein zu Leutomischl, k. k. Kämm. und Major bei Kaiser Husaren Nr. 1.

Fürstenbusch.

[Kath. Conf. — Aus einem der ältesten ritterlichen Geschlechter im Herzogthum Jülich; Freiherren seit 1707 und Grafen seit 28. Juni 1736.]

Graf Karl Vincenz, geb. 4. März 1767, k. k. Registratur-Directions-Adjunct bei der obersten Justizstelle, verm. mit

Freiin von Fleischmann.

Tochter.

Caroline Walburge, geb. 1803, verm. 1. Oct. 1822 mit dem Grafen Karl Theodor Heusenstamm zu Grafenhausen.

Schwester.

Eleonore, geb. 1768, Witwe des Gfen Frohberg, k. baier. Kämms., GenMaj. und GenAdjutanten.

Galen.

(Kath. Conf. — Westphalen.)

Graf Matthias Galen, geb. 1799, Erbkämmerer von Münster, verm. mit

Anna Maria, Freiin von Kettler.

Kinder.

1. Marie, geb. 1826.
2. Friedrich, geb. 1828.
3. Ferdinand, geb. 1831.
4. Maximilian, geb. 1832.

Bruder.

Ferdinand, geb. 1801, k. preuß. Legations-Rath in St. Petersburg.

Halbschwester.

Therese, geb. 1812.

Gallenberg.

[Ein seit dem 17. Jahrh. gräfliches Geschlecht, das mit den Grafen von Scharfenberg einerlei Ursprung hat.]

Graf Wenzel Robert v. Gallenberg, Freiherr zum Thurn, Rosseck u. Gallenstein, Edler Herr zu Einödt, Erbvogtherr zu Minkendorf, Erbland-Jägermeister in Krain und der windischen Mark, geb. 28. Dec. 1783, verm. 3. Nov. 1803 mit

Julie, Gräfin von Guicciardi, geb. 23. Nov. 1784.

Kinder.

1. Hugo, geb. 22. August 1805.
2. Maria Julie, geb. 14. Juni 1808.
3. Friedrich, geb. 29. Dec. 1809, k. k. Oberlieut. bei Hohenzollern Chev. leg. Nr. 2.
4. Joseph, geb. 7. Aug. 1810, Lieuten. bei Minutillo Dragoner Nr. 3.
5. Hector, geb. 7. Januar 1814.
6. Alexander, geb. 22. August 1816.

Geschwister.

1. Maria Josepha, geb. 8. Mai 1785, verm. I.) 18. Januar 1801 mit Max Friedrich, Gfen von Plettenberg-Wittem zu Mietingen, k. k. Kämm. († 2. Sept. 1813); II.) 24. Nov. 1818 mit Ernst, Gfen von Stolberg zu Stolberg, k. k. Oberst bei Minutillo Drag. Nr. 3.
2. Marie Eleonore, geb. 25. April 1786, verm. 13. Juli 1801 mit Franz Xaver, Gfen von Fuchß, k. k. Kämm. und Major.

Gäller von Schwarzeneg.

[Kath. Conf. — Steiermark, Kärnthen und Krain. — Freiherren seit 1607 und seit 1614 Reichsgrafen. — Aus diesem uralt adeligen Geschlechte, einem der ältesten in Steiermark, Kärnthen u. Krain, wurde Gäller Hans zu Schwamberg, Waldschach u. Kainach (Pfandinhaber der Herrschaft Weittenstein) mit allen ehelichen Leibeserben vom Erzherzog Ferdinand von Oesterreich, dd. Gratz, 4. Juni 1607 und ebenso Sigmund Gäller zu Schwamberg, Waldschach u. Kainach vom Erzherzog Ferdinand, dd. Gratz, 1. December 1611, in den Freiherrnstand erhoben. — Benigna, die Tochter dieses Sigmund Gäller u. der Anna, Freiin von Herberstein, war die Stammmutter der nun ausgestorbenen Fürsten von Egenberg u. Herzoge von Kromau. Der Freiherr Georg Gäller wurde 1614 Landstand in Kärnthen; dieselbe Würde bekamen Hans, Sigmund u. Philipp 1664; Georg Gäller wurde 1620 Landstand in Krain. In den Reichsgrafenstand aber wurden vom Kaiser Leopold I., dd. Prag, 12. Mai 1680, sammt ihren ehelichen Leibeserben, die Freiherren Hans, Balthasar, Maximilian, Sigmund Friedrich, Max Wilhelm, Georg Ernst, Christian Friedrich, Joseph Max, Johann Otto, Johann Franz, Johann Seyfried u. Sigmund Adam erhoben. Seit mehr als sieben Jahrh. waren Glieder dieser Familie im Maltheser-Orden, in Domstiften und im Besitze ansehnlicher Bedienstungen in Oesterreich u. Steiermark: Werner v. Gäller war 1141 erster Probst im Domstift Seckau († 1190). Berenger und s. Söhne Dietmar I. und Otto kommen in der Geschichte um d. J. 1278 und 1280 vor; Ottokar, Konrad, Ortlem um 1296, 1311, 1317; zwei Hrn. von Gäller sind im Türkenkriege auf dem Schlachtfelde geblieben; Bernhard Leo wurde im J. 1637 Maltheser-Ordens-Ritter, und bewies bei dieser Gelegenheit s. Verwandtschaft väterlicher Seite mit denen von Wagensperg, Herberstein, Gayman, Rottal, Pöttschach, Abfaltern und van der Dörr, mütterlicher Seite aber mit denen von Holzapfel, Kapfenstein, Rumburg, Mordax, Würaud, Masheim, Rosenhain und Hund. Balthasar Gäller begleitete die Stelle eines k. k. Rathes und inner-österreich. Regierungs-Statthalters; Hans Friedrich Gäller, k. k. Kämmerer, begleitete die Stelle eines Hofkammer-Rathes, und war 1652 verordneter Amtspräsident der Landschaft in Steiermark; Georg Wilhelm, k. k. Kämmerer und Geh.-Rath, geb. 26. April 1688, wies schon die vierzehnte Generation, und zwar ohne Unterbrechung von väterlicher und mütterlicher Seite, nach. — Franz Karl Gäller (geb.

8. Mai 1756, Herr der Herrschaft Schwarzeneg in Steiermark, † 13. Oct. 1818) diente als k. k. Kreiscommissair, dann im J. 1797 freiwillig als Gemeiner bei der Cavallerie des wiener Aufgebots auf eigne Kosten, als das feindliche französische Kriegsheer sich dieser Hauptstadt näherte.]

Graf Karl Leopold, Herr der Hschaft Schwarzeneg, geb. zu Gratz, 13. Dec. 1807.

Geschwister.

1. Isabella Theresia, geb. 13. Juli 1802, verm. mit Gustav, Grafen Stainach.
2. Caroline, geb. 29. Juli 1805.
3. Maria Anna, geb. 19. Dec. 1812.

Mutter.

Theresia, Gfin Königsacker und Neuhaus, geb. 15. Febr. 1782, StKDD.; verm. mit dem Grafen Franz Karl Gäller (geb. 8. Mai 1756; in erster Ehe verm. mit Theresia, Gfin Esterhazy Galantha) am 4. Mai 1801, Witwe seit 13. Oct. 1818.

Des Grafen Clemens August Sohn:

Graf Leopold Gäller, Herr der Herrschaften Ehrnau, Kammerstein und Kaisersberg, geb. 16. Aug. 1792.

Gaschin.

[Kath. Conf. — Schlesien. — Diese Familie, welche von dem polnischen Hause Clemma oder Lemma abstammt und seit mehreren Jahrh. bereits in Schlesien ansässig ist, führte anfangs (wahrscheinlich nach irgend einem Gute) den Namen v. Gaschowitz oder Gaschinski von Gaschin.]

Leopold, Graf Gaschin, Edler Herr von und zu Rosenberg, Erbherr der Hschaften Tost und Zyrowa ꝛc. (in Oberschlesien), k. k. Rittmeister, verm. mit Ernestine, Gfin Strachwitz.

Geniceo.

(Kath. Conf. — Oesterreich und Dalmatien.)

Graf Aloys, geb. 17. April 1768, Herr der Hschaften Ardegger, Kautendorf, Unterleiben und Erlahof.

Gerßdorff-Hermsdorf.

[Luth. Conf. — Oberlausitz. — Ein uraltes, in der Oberlausitz und in Schlesien blühendes Geschlecht, welches s. Ursprung vom Anfang des 10. Jahrh. herleitet und sich mit einigen Nebenlinien nach Liefland u. Dänemark ausgebreitet hat. Es führt zum Theil den gräflichen, zum Theil den freiherrlichen u. adeligen Titel u. wurde in der Person des königl. polnischen, kurfürstl. sächsischen Conferenzministers Nicolaus Willibald, Grafen von Gerßdorff im J. 1764 in die unmittelbare freie Reichsritterschaft aufgenommen. Graf Georg Ernst wurde am 7. Januar 1824 auch in den preußischen Grafenstand erhoben.]

Graf Georg Ernst von Gerßdorff, geb. 22. Oct. 1795, Erbherr auf Hermsdorf und Jennowitz in der preuß. Oberlausitz, k. preuß. Kammerh.; Witwer I.) 24. Aug. 1819 von Henriette Amalie Luise von Helldorff-Bedra; II.) 26. August 1826 von Marie Elisabeth, Lord Saye und Sele's, Pairs von Großbritannien, Erbtochter.

Kinder erster Ehe.

1. Henriette Friederike Luise, geb. 21. Juli 1817.
2. Ida Armgarthe, geb. 4. Januar 1819.

Schwestern.

1. Marie, Gemahlin des k. sächs. Kammerjunkers und Kreisforstmeisters Karl Friedrich von Götz.
2. Constanzie, Gem. des k. sächs. Hofraths Friedrich Wilhelm von Trautvetter.
3. Clementine, verm. 28. Juli 1830 mit dem königl. sächs. Kammerherrn Gustav Alfred von Globig.

Gilleis.

[Kath. Conf. — Eine altadelige Familie von Oesterreich, welche im 16. Jahrh. in den Freiherrnstand erhoben wurde und jetzt den gräflichen Titel führt.]

Graf Julius, geb. 1. Mai 1783, k. k. Kämm. und Bergrath, Herr der Hschaften Kattau, Therasburg, Missingdorf und Westenthall in Oesterreich, verm. 26. Juli 1816 mit

Marie Sophie, Freiin von Hingenau, geb. 5. Februar 1793.

Geschwister.

1. Therese, geb. 16. Januar 1779, DdP., verm. 22. Sept. 1800 mit dem Gfen Moritz Dietrichstein, k. k. Kämm., GRath und Hof-Bibliothek-Präfekten.
2. Witwe des Gfen Joseph Calesanz (geb. 12. April 1780, † 12. Febr. 1827):

Marie Anne Leopoldine, Gfin Attems, geb. 29. Nov. 1780, StKDD., verm. 10. Mai 1803.

Dessen Töchter.

1) Octavia, geb. 29. Sept. 1806, Stiftsdame zu Brünn.
2) Leopoldine, geb. 23. Oct. 1807, verm. 17. April 1828 mit dem Gfen Hermann Eduard Attems.

3. Marie Luise, geb. 21. Mai 1782, StKDD. und DdP., verm. 23. Januar 1803 mit Ignaz, Gfen Hardegg-Glatz, k. k. Kämm., GRathe, Vicepräsidenten des k. k. Hofkriegsraths und Inhaber des 8. Cuir.-Regiments.

Giovanelli.

[Kath. Conf. — Wohnsitz: Venedig. — Diese aus Bergamo stammende Familie gehört zu den edlen patricischen Geschlechtern Venedigs im 16. Jahrh. Schon vorher hatte sie den mailändischen Adel u. war mit dem Reichsgrafentitel des h. röm. Reichs geschmückt. Einige Glieder derselben haben hohe österreich. Militair- u. Civilstellen bekleidet, und andere haben in der venet. Marine gedient und die bedeutendsten Civilämter und geistlichen Würden dieser Republik erlangt. Ihre Besitzungen liegen im lomb. venet. Kgreiche, in Tyrol und in dem Kirchenstaate.]

Graf Andreas Giovanelli zu Morengo, Carpenedo, Telvana, S. Pietro, Herr zu Caldaro und Laimburg, Patrizier von Venedig, Edler in Tyrol und den österr. Erblanden, und Magnat in Ungarn, geb. 18. Juli 1783, verm. I.) 21. Sept. 1818 mit Antonie, Marquise Pallavicini († 18. Juli 1821), II.) 24. Februar 1824 mit

Marie, Gfin Bari, geb. 12. Januar 1802, StKDD.

Kinder.

1. Joseph, geb. 5. Dec. 1824.
2. Johann Dionysius, geb. 2. Nov. 1829.

Geschwister.

1. Graf Peter Franz Giovanelli zu Morengo ꝛc., geb. 10. Juli 1784, Deputirter der Provinz Venedig und

der Wohlthätigkeits-Commission, Aufseher der Schulen und der venet. Noble-Garde Offizier.

2. Foscatina, geb. 30. Nov. 1785, verm. 2. Oct. 1803 mit Leonard, Graf Manin, venetianischem Patrizier, k. k. Kämm.

3. Marie, geb. 29. Oct. 1788, verm. 22. April 1810 mit Johann Baptist Venier, venet. Patrizier.

4. Lucretia, geb. 17. Aug. 1795, verm. 28. April 1817 mit Karl Marquis Pindemonte-Rezzonico, venetianischem Patrizier.

Gneisenau.

[Der eigentliche Name dieses Geschlechts ist Neydhardt; es stammt aus einer fränkisch-schwäbischen Familie Neydhardt, welche auch unter den ältesten Patriziern der Stadt Ulm genannt wird. Diese wie die gleichnamige Familie Neydhardt v. Spatenbrunn, führen ein gemeinschaftlich. Stammwappen (Siebmachers Wappenbuch I. S. 37 und 209 und III. S. 72, und von Reisewitz, Adels-Archiv für 1824). Der ruhmvolle Vertheidiger von Colberg (1807), der gefeierte Held des Befreiungskriegs von 1813 bis 1815, wurde am 3. Juni 1814, damals Generallieuten., in den preuß. Grafenstand erhoben. Am 18. Juni 1825 wurde er General-Feldmarschall; er starb zu Posen am 24. Aug. 1831. Um sein Wappen steht die Devise: fortiter, fideliter, feliciter. — Bei der Nachricht von seinem Tode sprach sein König die unvergeßlichen Worte: „Das Heer hat seinen tapfern Führer, der Staat einen treuen Rath, ich habe einen unersetzlichen Freund verloren."]

Graf August Neydhardt von Gneisenau, königl. preuß. Rittmeister a. D., Herr von Sommereschenburg im Magdeburgischen.

Geschwister.

1. Ottilie, geb. 1803.

2. Hugo, geb. 10. Aug. 1804, k. preuß. Lieutenant im 3. Dragoner-Regiment.

3. Hedwig Maria, geb. 3. Dec. 1805, verm. 19. Juni 1828 mit dem kön. preuß. Major, Gfen Friedr. Wilh. von Brühl.

4. Emilie, geb. 1809.

5. Bruno, geb. 1811, k. preuß. Lieutenant der 2. Jäger-Abtheilung.

Görlitz.

[Luth. Conf. — Württemberg und Hessen. — Ein aus Schlesien stammendes Geschlecht; seit 1814 Grafen.]

Graf Friedrich, geb. 1799, großherz. hess. Kammerh. und Ceremonienmeister, verm. 1819 mit
Emilie von Plitt.

Des Bruders Karl, k. württemb. Kämm. u. Stallmeisters († 11. Sept. 1832), Witwe:
Mathilde, geb. Gräfin von Zeppelin.

Dessen Tochter.
Pauline, geb. 1820.

Görtz (v. Schlitz, genannt v. Görtz.)

[Luth. Conf. — Kur- u. Großherz. Hessen.]

I. Die ältere Linie zu Schlitz. (S. die II. Abtheilung.)

II. Die jüngere Linie zu Rittmarshausen und Wrisbergholzen im Königreich Hannover.

[In dieser Linie übernahm Karl Friedrich, Sohn des Grafen Ernst August, im J. 1737, indem er sich mit der einzigen Erbtochter, Katharina Eva Sophie, Freiin v. Wrisberg, verheirathete, für sich und seine Nachkommen, die vom Kaiser Karl VI. in einem eigenen Diplome sanctionirte Verbindlichkeit, Namen und Wappen s. Gemahlin mit dem seinigen zu vereinigen.]

Graf Louis von Schlitz, genannt v. Görtz-Wrisberg, geb. in Braunschweig 8. Febr. 1805, verm. mit Mathilde Marie Emma, des herz. braunschw. Kammerpräsidenten v. Bülow zweite Tochter, geb. 15. Nov. 1811; (geschieden 1834.)

Mutter.
Friederike Pawel v. Rammingen, geb. 1780, verm. 1804, Witwe 25. Mai 1805, wieder verm. mit ihrem Schwager, dem Gfen Werner; s. unten.

Vaters-Geschwister.

1. Gr. Plato, geb. 10. Oct. 1775, Besitzer der Güter Brunkensen und Brünniehausen.
2. Auguste, geb. 29. Sept. 1778, verm. mit August v. Meyern zu Hohenberg, herz. braunschw. Obersten.

3. Gr. Werner, geb. 9. Dec. 1779, Ritterschafts-Deputirter, verm. mit
Friederike Pawel von Rammingen; s. oben.

Kinder.

1) Beda, geb. 16. Juli 1810.
2) Emma, geb. 3. Januar 1812.
3) Minette, geb. 19. März 1813, verm. mit dem k. hannöv. Amtsassessor Wilh. v. Weyhe.
4) Plato, geb. 24. Mai 1816.
5) Elfriede, geb. 5. Aug. 1819.
6) Clemens, geb. 22. März 1821.

4. Gr. Moritz, geb. 9. Dec. 1779, k. baier. Kämm., verm. mit Eugenie, des großherz. sachs.-weim. Oberjägermeisters Frhrn. v. Staff ältester Tochter, geb. 1790, geschieden 1821.

Kinder.

1) Emma, geb. in Heidelberg 25. Juni 1812, verm. mit dem herz. braunschw. Kammerassessor Fr. von Löhneysen.
2) Alfred, geb. in Hildesheim 16. Febr. 1814, k. preuß. Lieut.
3) Gustav, geb. in Hannover 29. Dec. 1815, herzogl. braunschw. Lieut.
4) Adolf, geb. in Hannover 14. Aug. 1817.
5) Hermann, geb. in Hannover 9. April 1819.

5. Minette, geb. 7. Dec. 1783, verm. mit Bernhard Pawel von Rammingen zu Geyersberg, Major.

Goeß.

[Kath. Conf. — Diese Familie wurde am 26. Januar 1718 unter die niederösterr. Landesmitglieder des Herrenstandes, am 2. Aug. 1693 vom K. Leopold in den Grafenstand erhoben. Sie stammt aus Portugal, wo sie Domiziano de Goez oder Goes hieß.]

Graf Peter Goeß, Frhr. zu Karlsburg u. Mosburg, geb. 8. Febr. 1774, k. k. Kämm., GRath, Oberstthofm. b. d. Erzh. Franz Karl, niederösterr. Landmarsch., Präses d. niederösterr. Erbsteuer-Hofcomm. u. d. Steuer-Regulirungs-Commission, Ehrenmitglied der Acad. der bild. Künste in Wien u. Venedig, Ober-Curator d. österr. Sparcasse u. Präsident der Landwirthschafts-Gesellsch.

in Wien, Herr der Hschaften Ebenthal, Treffen, Halleck, Pach, Pfannhofen, Churnitz, Ratzenegg, und Oberst-Erblandstallmeister in Kärnthen, verm. I.) 24. April 1799 mit der Freiin Caroline Kaiserstein († 3. Aug. 1800); II.) 27. Oct. 1807 mit

Isabella, Gfin Thürheim, geb. 11. Juli 1784, Ddy.

Sohn.

Anton, geb. 4. Aug. 1816.

Geschwister.

1. Karl, geb. 16. Sept. 1775, k. k. Kämm. und Gub.-Rath in Grätz, Herr der Hschaften Gradisch u. Gradenegg in Kärnthen, verm. 3. Febr. 1803 mit

Caroline, Gfin Katzianer.

Kinder.

1) M. Anne, geb. 6. Januar 1806, verm. 23. Juni 1829 mit dem Gfen Zeno Saurau, k. k. Kämm. und Reg.-Secr. in Linz.
2) Peter Karl, geb. 17. Dec. 1807.
3) Therese, geb. 22. Juli 1809.

2. Rudolf Maria, geb. 27. Oct. 1777, k. k. Kämm. u. Assessor bei dem Oberbergamt und Berggericht für Kärnthen, Krain u. das Küstenland zu Klagenfurth, verm. mit

Marie Anne N. N.

Kinder.

1) Karl Albert, geb. 27. April 1804, k. k. Fähndrich bei Prinz Wasa Inf. Nr. 60.
2) Marie Anna, geb. 22. Dec. 1806.
3) Albert, geb. 9. Juni 1812.
4) August, geb. 27. Sept. 1813.

Goetzen.

[Das Geschlecht der Herren von Goetzen stammt aus Franken, von wo aus mehrere Abkömmlinge desselben mit den deutschen Rittern im 13. Jahrh. nach Brandenburg und Preußen gingen, um sich daselbst niederzulassen. — Zu Anfang des 30jähr. Krieges führte Hans v. Goetzen dem Kaiser Ferdinand II. ein brandenb. Regiment Fußvolk als Contingent zu. Er that sich bei jeder Gelegenheit, sowohl im Kriege als im Frieden hervor und der Kaiser machte ihn nicht nur zum General-Feldmarschall u. In-

haber zweier Regimenter, sondern erhob ihn auch 1635 zum Reichsgrafen und schenkte ihm die Fürstenthümer Carolath und Beuthen, welche er indeß späterhin gegen andere Güter vertauschte. Graf Hans v. Goetzen blieb 1645 bei Jankau in Böhmen und ward in Prag begraben. (Vid. Annales Ferdinandei). — Durch s. ältesten Sohn Sigismund, kaiserl. Hofkriegsrath, gründete er den im 18. Jahrh. erloschenen Zweig der Grafen v. Goetzen in Böhmen; s. zweiter Sohn Johann Georg, k. k. GRath, Kämmerer und Landeshauptmann, stiftete die in der Grafschaft Glatz ehemals blühende Linie, welche in der Person Johann Josephs 1771 im Mannsstamme ebenfalls ausstarb. Alle Güter des letztgenannten Grafen fielen durch Testament auf s. Schwester Sohn, den Grafen Anton Alexander v. Magnis. — Von dem im Brandenburgischen fortblühenden Zweige der goetzenschen Familie war Sigismund, Vaters-Bruder des k. k. Feldmarschalls, der Ahnherr Friedrich Wilhelms von Goetzen, k. pr. General-Lieutenants, Gouverneurs von Glatz ꝛc., welcher dem Könige Friedrich II. 25 Jahre hindurch als Flügel- u. General-Adjutant diente, ihn in Krieg und Frieden ununterbrochen begleitete, alle Schlachten an s. Seite mitkämpfte, und 15. März 1794 zu Glatz starb, wo s. Nachruhm noch fortlebt. — Die älteste Tochter des Generals, Luise, ward sammt ihren Geschwistern in den Grafenstand erhoben, und heirathete 1758 den Gfen Anton Alexander v. Magnis. — Von allen Linien der Herren von Goetzen in Franken, Brandenburg, Pommern und Preußen lebt blos die ehemals brandenburg. Linie noch fort.]

Graf Adolf, geb. 1770, Herr d. Hschaften Scharfeneck, Tscherberei ꝛc. in der Grafschaft Glatz, auf Börnicke, Wilmersdorf, Gratz, Tempelfelde, Waltenberg und Gründel in Pommern, Landschafts-Director des Fürstenthums Münsterberg und der Grafschaft Glatz.

Schwester.

Luise, geb. zu Potsdam 4. Oct. 1764, verm. 20. Juni 1785 mit Anton Alexander, Gfen Magnis auf Eckersdorf, Witwe seit 5. Juli 817.

Stiefbruder.

Curt Friedrich Wilhelm Gottlieb Heinrich, Graf Goetzen, kön. preuß. Kammerherr, Erbherr auf Ellguth-Schmark im trebnitzer Kreise; geschieden von Charlotte Henriette Luise Mathilde, Gfin v. Reichenbach-Goschütz.

Kinder.

1) **Curt.** 2) **Adolf.**

Stiefmutter.
Friederike Charlotte, geb. 9. März 1759, T. des Grafen Heinrich v. Reichenbach, verm. 1785 mit Gr. Friedrich Wilhelm, Witwe 15. März 1794.

Goltz.

[Die in Ost- und Westpreußen sehr verbreitete goltzische Familie stammt von einem Grafen Andreas von Drenheim ab, der vom Rheine, wo s. Familie noch gegenwärtig besteht, im J. 1123 nach Polen kam, Generalissimus des Königs Boleslaus Krziwusti wurde, und die Erbtochter des Johann Pravda, Landrichters zu Gostin, heirathete. Unter den zahlreichen Besitzungen, die s. Gemahlin ihm zubrachte, befand sich die Grafschaft Goleczewo, die später s. zweiten Sohne Johann zufiel, dessen Nachfolger sich nach dieser Grafschaft benannten, und der so der Ahnherr der goltzischen Familie wurde. — Im J. 1666 wurde eins der Glieder dieser Familie, Joachim Rüdiger, wegen seiner ausgezeichneten, Frankreich geleisteten Dienste, französischer Baron, und erhielt die Erlaubniß, in seinem Wappen die französ. Lilien aufzunehmen, die fortan einen Theil des goltzischen Familien-Wappens ausmachten. Bei Gelegenheit der Huldigung Sr. Maj. Königs Friedrich Wilhelm II. von Preußen, wurde der kön. poln. Generallieut. und Marschall der Conföderation von Thorn, August Frhr. v. d. Goltz auf Grabionneck und der Oberst v. d. Goltz auf Wahlbruchen am 19. Sept. 1786 in den Grafenstand erhoben. Ihre Nachkommen werden nach der Hschaft Clausdorf in Westpreußen unter dem Namen der clausdorfischen Linie begriffen. — Im Spätjahre 1786 wurde gleichfalls der sogenannte heinrichsdorfische Zweig der Familie, an dessen Spitze damals die beiden kön. preuß. Gesandten an den Höfen von Paris und Petersburg standen, in den Grafenstand erhoben. Der Sohn des letzteren verstarb 1822 als kön. preuß. General u. Gesandter am französ. Hofe, minorenne Söhne hinterlassend, welche, so viel man weiß, die einzig übriggebliebenen Glieder dieses Zweiges der gräflich goltzischen Familie sind. — Das Wappen der goltzischen Familie ist das ehemalige gräfliche dienheim'sche, ein goldner Balken im rothen Felde, wozu der gedachte Graf Andreas von Dienheim einen Schlüssel-Ring als das Wappen seiner Gemahlin fügte. Jenes rothe Feld wurde, bei Gelegenheit der früher erwähnten Annahme der französ. Li-

lien, in ein blaues verwandelt. Der heinrichsdorfische Zweig der Grafen von der Goltz führt dieses Wappen. Der clausdorfische Zweig fügt zu demselben noch, in einem weißen Felde, eine rothe Mauer hinzu, aus welcher ein goldner Löwe, einen goldenen Ring zwischen beiden Klauen haltend, links herausspringt. Oben über dem offenen Helme ist eine Krone, aus welcher ebenfalls der Löwe mit einem Ringe herausspringt.]

I. Clausdorfische Linie.

A. Karl Ferdinand, Graf von der Goltz, k. preuß. Kammerherr, wohnhaft in Ostpreußen, geb. 1759.

B. Witwe des (17. Januar 1832 †) k. preuß. Staatsmin. und Obermarschalls (geb. 20. Juli 1765):

Juliane Luise, geb. Freiin von Schack, vorher Witwe des Gfen Heinrich Sigismund v. Czetteritz auf Berghof.

Tochter.

Auguste, Gemahlin des Gfen Ludwig Mortimer von Maltzan, k. preuß. außerord. Gesandten und bevollm. Min. am k. niederländ. Hofe.

C. Witwe des Grafen Albrecht (k. pr. Rittmeisters a. D., auf Czaicze in Westpreußen, † 6. Nov. 1831):

Eleonore zur Haiden.

Kinder.

1. Gustav, auf Fluckum, geb....., verm. 5. Oct. 1830 mit

Cecilie von Beville a. d. H. Züzer.

Kinder.

1) Karl Ferdinand } geb. 23. Juni 1831
2) August Albrecht } als Zwillinge.
3) Marie, geb. 6. Nov. 1833.

2. Leopoldine, geb. . . .

II. Heinrichsdorfische Linie.

Witwe des 1822 zu Paris † k. pr. Generallieut. u. außerord. Gesandten am franz. Hofe, Gfen Karl Heinr. Friedrich von der Goltz:

N. N., geb. Freiin v. Seckendorf, Witwe 1822; wieder verm. 1825 mit dem k. preuß. Generalmajor v. Block.

Dessen Kinder.

1. Leopoldine Eleonore Henriette Sophie Mariane, verm. 10. Febr. 1831 mit Ferdin. Wilh. Reimar Alex. v. Kleist, k. preuß. Hauptmann im 1. Garde-Reg.

2. Karl, Graf von der Goltz, geb. 1814.
3. Robert, Graf von der Goltz, geb. 1818.

Gorcey (Gourcy).

[Kath. Conf. — Böhmen und Oesterreich. — Seit 1709 Grafen. — Die Familie Gorcey oder Gourcy ist eine der ältesten des ehemal. Herzogth. Lothringen, wo sie schon im 12. Jahrh. bekannt war. In einer Urkunde vom J. 1218 wird nämlich des damals lebenden Gottfrieds von Gorcey als Sohnes Richards von Gorcey Erwähnung gethan. Jedoch wird die ursprüngliche Abkunft dieser Familie aus Irland hergeleitet, und mit jener der Lords Kinsale, als zwei verschiedene Zweige eines und desselben Geschlechts betrachtet; dessen Stammvater Richard von Courcy (Sohn Roberts von Courcy in der Normandie 1026), einer der Begleiter Herzogs Wilhelm des Eroberers auf seinem Kriegszuge nach England (1066) gewesen ist. — Die Familien-Urkunden erweisen, daß bereits zu Ende des 15. oder Anfang des 16. Jahrh. der Name dieser Familie Gorcey, Gorcy, und auch Gourcy geschrieben wurde; denn selbst in jenen, ein und dieselbe Person betreffenden, findet man ihn auf die drei oben erwähnten Arten. — Von den früher bestehenden zwölf Linien dieses Hauses blühen gegenwärtig nur noch fünf, wovon die älteste, welche sich Gorcey schreibt, in Böhmen, die 2. und 3. in Frankreich, die 4. in Belgien, und die 5. und jüngste Linie, jene der Gourcy-Droitaumont, zu Wien in Oesterreich ansässig ist. Die vier letztern jüngerer Linie schreiben sich Gourcy. Im J. 1729 hat sich ein Nebenzweig der zuletzt genannten zu Calvaria (Halvari) in Polen ansässig gemacht.]

Aeltere, von Bernhard, Frhrn. von Gorcey de Viviers abstammende Linie.

Graf Anton, geb. 24. Sept. 1788, k. k. Kämm. und Hauptmann i. d. A., verm. 2. Aug. 1814 mit
Josephine, geb. 5. Oct. 1794, T. des k. k. Obersten Leonard von Richter.

Sohn.

Heinrich Ludwig Wilhelm, geb. 17. Mai 1815, Cadet bei Kaiser Cuir. Nr. 1.

Geschwister.

1. Therese, geb. 16. März 1790, verm. 1818 mit Franz, Frhr. Malowetz von Cheinow und Winterberg, Herr auf Bohumelitz in Böhmen.
2. Lambert, geb. 4. Sept. 1792, k. k. Kämm. u. Rittmeister beim Fuhrwesen, verm. 27. Oct. 1821 mit Franzisca Xaveria, Freiin Deym von Stritez.

Kinder.

1) Maria Rudolf Lambert Franz, geb. 11. Juni 1826.
2) Caroline Lambertine Maria Friederike, geb. 19. Juni 1833.

3. Josephine, geb. 25. Dec. 1798, verm. 1827 mit Karl von Bölzig, k. preuß. Lieut. in der Garde-du-corps. [Berlin.]

Grävenitz.

[Evang. Conf. — Stuttgart. — Die Familie von Grävenitz, aus dem Mecklenburgischen abstammend, ist von altem preußischen Adel. Angeli (Annalen S. 39 ꝛc.) sagt, daß sie zu dem Orden des heil. Johannes v. Jerusalem zugelassen worden wäre, und Diethmar (Taf. VI, S. 5. Nr. IX.) beweist, daß sie eingeschworen gewesen sey. Sie ward zu einer reichsgräfl. Familie erhoben und nahm auf der fränk. Grafenbank 1727 ihren Sitz ein. David Köhler hatte, in seiner fünften Ausgabe von Imhofs Notitia procer. Imperii, im IV. Cap. des VII. Buchs II. Bandes, S. 13 u. 14 den Grafen von Grävenitz gewidmet; aber der Herzog von Württemberg Karl Alexander ließ, da der Druck in Tübingen besorgt wurde, ohne Wissen des Herausgebers diese beiden Blätter wegnehmen, so daß es zweifelhaft ist, ob ein einziges Exemplar dieses Werkes vollständig sey. In demjenigen auf der Universität zu Erlangen sind die beiden Seiten mit David Köhlers Correcturen, und wer das Werk besitzt, kann es durch Abschriften von dort vervollständigen. — Hier folgt die gräfliche, in Württemberg ansässige Linie.]

Graf Ludwig Wilhelm von Grävenitz, geb. 28. Mai 1791, Adjutant des Königs von Württemberg, Oberst u. Command. d. württemb. 4. Reiter-Reg., verm. I.) 30. Mai 1816 mit Friederike Albertine, Baronin von Reischach, geb. 12. Nov. 1793, † 27. Oct. 1832; II.) 13. Oct. 1833 mit

Marie, geb. Freiin Rüdt von Kollenberg.

Kinder.

1. Gfin Albertine, geb. 30. April 1817.
2. Gr. Wilhelm, geb. 12. Juni 1818.
3. Gr. Friedrich, geb. 4. Nov. 1819.
4. Gr. Karl, geb. 17. Juli 1826.

Gronsfeld.

[Ref. Conf. — Niederlande und Holland. — Dieses aus dem Hause der Herzöge von Luxemburg stammende Geschlecht hat einerlei Stammvater mit dem freiherrl. der v. Diepenbroick. Durch Vermählung mit der einzigen Tochter Rüdigers v. Gronsfeld wurde die Herrschaft Empel im Herzogt. um Cleve, und die Baronie Gronsfeld, welche Kaiser Rudolph II. zu einer Grafschaft erhob, demselben zugebracht, dann aber Gronsfeld auf die Familie Bronckhorst vererbt, von welcher sie 1719 an Törring kam. Die Freiherren von Diepenbroick schrieben sich in Folge jener Erwerbung Diepenbroick-Gronsfeld, haben aber 1719, nach Erlöschung der alten Grafen von Gronsfeld-Bronckhorst (deren Güter die ältere Linie der Grafen von Törring-Jettenbach nachher besaß) vom Kaiser Karl VI. die reichsgräfl. Würde erhalten, und die jetzige Benennung angenommen.]

Graf Friedrich Karl Adolf Vollrath zu Limpurg-Sontheim, geb. 24. Oct. 1801, Oberlieut. der k. württemb. Leibgarde zu Pferde, verm. 14. Aug. 1832 mit

Luise Friederike, geb. 19. Dec. 1811, Tochter d. Frhrn. v. Wirsing, kön. sächs. Geschäftstr. zu Stuttgart.

Tochter.

Elise Malwina Luise, geb. 26. Aug. 1833.

Schwestern.

1. Caroline Wilhelmine, geb. 10. Juni 1799, seit 1832 verwitw. Freifrau v. Ellrichhausen zu Assamstad.
2. Luise Erneſtine, geb. 23. Sept. 1800, verm. mit d. Frhrn. Wilhelm von Heeckeren-Walien, k. niederländ. Major im Jägerbat.
3. Caroline Alexandrine, geb. 9. Nov. 1802, Stiftsdame im Stift Schacken in Westphalen.

Geschwister-Kinder.

1) Sophie, geb. 13. Nov. 1792, verm. 1820 mit Wil-

helm Leo Georg Herbord von Uslar-Gleichen, kön. hannöv. Droſt in Ahldem.

2) Luiſe Amalie, geb. 4. März 1800, verm. 12. April 1819 mit Karl, Frhrn. v. d. Reck-Stockhauſen.

Grote.

[Eine ſehr alte angeſehene Familie, in wahrſcheinlichem nahen Zuſammenhang mit den Grafen von Schwerin. Schon im 12. Jahrh. erſchienen Glieder des Hauſes in Urkunden als Truchſeſſen von Lüneburg und zu Anfange des 13. Jahrh. als Erbtruchſeſſen dieſes Herzogthums; ſie ſtanden fortwährend in naher Verbindung mit den Landesfürſten. Otto VIII. Grote, Burgmann zu Haarburg, machte wegen des Landes Stylhorn und wegen Rodehus nebſt den Städten Lübeck und Hamburg einen Bund mit den Vorſtehern des Alten-Landes 1430; ſ. Sohn Thomas ward 1489 zum Fürſten des heil. röm. Reichs und Biſchof von Lübeck erwählt, eine Würde, die er jedoch bald, aus Liebe zur Einſamkeit, niederlegte. Der Stiefbruder von Thomas, Otto IX., ward 1547 zum braunſchw.-lüneb. Geſandten auf dem Reichstage, und 1548 zum Statthalter des Fürſtenthums u. Vormund des Prinzen ernannt. Von ihm ſtammt in der neunten Generation der Graf Auguſt Grote (geb. 19. Nov. 1747, † 24. März 1830), welcher am 1. Sept. 1809 vom Könige v. Preußen mit den ehel. Nachkommen beiderlei Geſchlechts in den Grafenſtand erhoben wurde, als Stifter des gräfl. Zweigs dieſes Hauſes ab, nachdem daſſelbe ſich in viele einzelne Zweige verbreitet und in jedem derſelben angeſehene Staatsbeamte und Dynaſten aufgezählt hat.]

Graf Adolf Chriſtian Börries Otto Grote, geb. 3. Mai 1769, Landrath, Kammerherr und k. großbrit.-hannöv. außerord. Geſandter und bevollm. Miniſter zu Paris, verm. 17. Dec. 1825 mit

Caroline, Freiin von und zu Schachten.

Kinder.

1. Doraline, geb. 3. Oct. 1826.
2. Auguſt, geb. 27. Januar 1828.
3. Adolph, geb. 16. Juni 1830.

Geſchwiſter.

1. Friederike, geb. 28. April 1771, verwitw. v. Laffert, verm. in zweiter Ehe mit Ludolph Maximilian v. Avemann, Canzlei-Director zu Hildesheim.

Stiefschwester.

2. Charlotte, geb. 25. März 1801, verm. 14. Sept. 1825 mit Bernhard Frhrn. von Bothmer, k. hannöver. Major beim 4. Hus. Reg.

Stiefmutter.

Charlotte von Hahn, verm. 1800 mit dem Grafen August Otto Grote, k. preuß. Grand-maitre de la garderobe und außerord. Ges. am k. großbrit.-hann., den großherzogl. mecklenburg., herzogl. braunschweig., oldenburg. u. fürstl. lippis. Höfen, wie an den 3 Hansestädten (geb. 19. Nov. 1747, † 24. März 1830).

Grundemann-Falkenberg.

[Im J. 1691 von Kaiser Leopold in den böhm. Grafenstand erhoben.]

Gr. Philipp, geb. 1779, k. k. Kämm. u. Hauptm. bei Erzh. v. Modena Inf. Nr. 32, Frhr. u. Panierherr auf Waldenfels, Hr. der Hschaft Heindorf in Oesterreich.

Geschwister.

1. Antonie, geb. 1778, Regentin des herzogl. savoyschen Damenstifts.
2. Johann, geb. 1780, k. k. Kämm. u. Major bei Erzh. Jos. Hus. Nr. 2.
3. Johanne, geb. 1782, Stiftsdame im herz. savoyschen Damenstift in Wien.
4. Franzisca, geb. 1783, Stiftsdame zu Brünn.
5. Ernestine, geb. 1785, Stiftsdame zu Brünn.
6. Julie, geb. 26. März 1788, DdP., verm. 6. Januar 1810 mit dem Grafen Franz de Paula Hartig, k. k. Kämm., GRath und Gouverneur der Lombardei.

Mutter.

Marie Anne, geb. Gräfin Althann, geb. 13. Sept. 1758, DdP., Witwe des Grafen Emanuel Anton, k. k. Kämmerers, Geh.-Raths ꝛc. (geb. 8. Juni 1754, † 1829).

Vaters-Schwester.

Caroline, geb. 1766, verm. mit dem Grafen Franz Maria Mayans, Witwe seit 8. Febr. 1828.

Grunne.

[Kath. Conf. — In Oesterreich und den Niederlanden. — Das Stammschloß dieses Zweiges des aus der ehemaligen sogenannten Hesbaye im burgundischen Kreise ursprünglich, und dermalen noch im lüttticher Lande blühenden gräfl. Geschlechts von Hemricourt, befindet sich im wallonischen Theile (Quartier Wallon) des Gr.-Herzogthums Luxemburg. Schon in den Chroniken jener Länder vom Anfange des 13. Jahrh. geschieht häufig der sowohl im Felde als in Ritterspielen ausgezeichnetsten Edlen dieses Namens rühmliche Erwähnung. — Ritter Arnold II. Bozéal wurde im J. 1320 mit der Herrschaft Mozét und andern Gütern in der Grafschaft Namur belehnt, und Ritter Arnold III. Bozéal war 1363 Oberst-Burggraf (Grand-Bailli) in dieser Provinz. — Anton, Herr zu Mozét, Bozéal genannt, erbte die Herrschaft Grunne von seiner Mutter und starb 1558. — Nicolaus Franz, geb. 25. Dec. 1701, k. k. wirkl. Kämmerer, Geheimer-Rath, GFZ. und Oberstinhaber eines s. Namen führenden Infanterie-Regiments (jetzt König Wilhelm der Niederlande), erhielt sammt allen s. leiblichen Brüdern mit deren Nachkommenschaft beiderlei Geschlechts vom Kaiser Franz I. unter dem 14. April 1747 des heil. röm. Reichs Grafen-Diplom, wodurch das damalige Familien-Majorat Grunne zur Grafschaft erhoben ward, und starb unverehelicht 15. Febr. 1751, eben als er im Begriff gewesen, zugleich mit dem Besitz von La Roche in den Ardennen die reichsfürstl. Würde an s. Haus zu bringen. — Dessen beide jetzt lebenden Brudersenkel sind Stifter folgender abgesonderter 2 Linien geworden, nämlich:]

A. Die österreichische Linie.

Philipp Ferdinand Wilhelm, Graf von Grunne-Pinchart, Herr zu Markt-Dobersberg, Illmau, Taxen und der Veste Peygarten in Oesterreich, geb. zu Dresden 15. Mai 1762, k. k. österreich. Landstand und wirkl. Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaften in Wien und in Krain, k. k. Kämm., General der Cavallerie, auch Inhaber des 3. Uhlanen-Regiments, und Oberst-Hofmeister des Erzherzogs Karl; Witwer von Rosalie, Freiin von Felz.

Kinder.

1. **Rosalie, geb. zu Wien 3. März 1805, StKDD., verm. 10. Januar 1827 mit Ludwig, Gfen v. Schön-**

feld, Herrn zu Eichberg und Reitenau in Steiermark, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A.; Witwe seit 20. Aug. 1828. [Lebt in Grätz.]

2. Karl Ludwig, geb. zu Wien 25. Aug. 1808, k. k. Kämm. und Rittmeister im 4. Uhlanen-Reg., verm. 16. Mai 1831 mit

Gfin Caroline, T. des kaiserl. österreichisch. Oberst-Stallmeisters, Fürsten Johann von und zu Trautmansdorff-Weinsberg, geb. 29. Febr. 1808, StKDD.

Kinder.

1) Caroline, geb. 5. Juli 1832.
2) Philipp, geb. zu Wien 4. Nov. 1833.

3. Caroline Zoé, geb. auf dem Schlosse Dobersberg, 3. Sept. 1810, verm. zu Wien 11. Juli 1833 mit Karl August Ludwig, Gfen von Wallmoden-Gimborn, k. k. Oberstlieut. bei Fitzgerald Chev. leg. Nr. 6.

B. Die niederländische Linie.

Joseph Maria Carlomann, Graf Hemricourt von Grunne, Bruder des Grafen Philipp (s. A.), dermalen alleiniger Besitzer der niederländischen Familien-Güter, geb. zu Dresden 20. Febr. 1769, k. k. wirkl. Kämm., auch vormaliger Gesandter an den kön. dänischen u. westphälischen Höfen, und auf dem Schlachtfelde von Aspern zum General-Major ernannt; seit 1818 kön. niederländ. Generallieut., Gesandter am hohen deutschen Bundestage und bevollmächt. Minister bei den kurfürstl. hessischen und herzogl. nassauischen Höfen, auch Mitglied des Ritterschafts-Ordens der Prov. Namur, verm. zu Brüssel 28. Januar 1812 mit

Elsbeth, Freiin von Secus, geb. zu Mons 21. April 1791, StKDD.

Kinder.

1. Alexander Franz Hubert Philipp Eugen, geb. zu Brüssel 11. April 1814.
2. Maria Desirée, geb. zu Brüssel 28. Januar 1817.
3. Wilhelm Anna Leopold Rudolph Philipp Ludwig Lamoral, geb. zu Frankfurt a. M. 12. Dec. 1819.
4. Eugen Franz Philipp Friedrich Carlomann, geb. zu Frankfurt a. M. 25. April 1823.

Györy.

(Kathol. Conf. — Ungarn.)

Graf Franz, geb. 1780, k. k. Kämm. und Obergespan des bacser Comitats, Witwer seit 22. Febr. 1821 von der Gfin Therese Zichy.

Kinder.

1. Ladislaus, geb. 1811, Hofconcipist der ungarisch. Hofkanzlei in Wien.
2. Franziska de Paula, geb. 1813.

Schwestern.

1. Christine, geb. 1776, Witwe seit 27. Dec. 1809 des Herrn von Samogdy, königl. ungarisch. Vicekanzlers, StKDD.
2. Marie, geb. 1779, verm. Freifrau von Gerlitzky.

Hadick von Futack.

(Kathol. Conf. — Ungarn. — Seit 1777 Grafen.)

Graf Friedrich, geb. 1786, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 10. Sept. 1810 mit
Caroline, Gfin Fünfkirchen, geb. 15. Mai 1795.

Mutter.

Maria Therese, geb. 28. August 1757, geb. Gräfin Kollowrat-Krakowski, verm. 7. Januar 1781 mit dem Grafen Karl Joseph Hadick, k. k. Kämm. und FML., Witwe seit 24. Juli 1800.

Bruders, Grafen Karl, Witwe:

Barbara, geb. Gfin Festetics-Tolna, W. seit 1819.

Vaters-Geschwister.

1. Marie Josephe, geb. 11. Dec. 1750.
2. Johann, geb. 27. Januar 1755, k. k. Kämm. und k. ungar. Hofkammerrath in Ofen, verm. 8. Januar 1783 mit Franziske, Gfin Breuner, geb. 17. Dec. 1763; Witwer.

Kinder.

1) Adam Joseph, geb. 1784, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 24. Sept. 1820 mit
Johanna, Gfin von der Nath, geb. 22. Dec. 1798.
2) Therese, geb. 1785, verm. 1.) mit dem Grafen

Labia, k. k. Kämm. und GRath (†), und II.) mit dem k. k. Oberstlieutenant von Gröller.

3) Franziska, geb. 1788, verm. mit Johann von Markowitz.

4) Marie, geb. 1. April 1790, verm. 10. Mai 1812 mit dem Gfen Joseph Seldern, k. k. Kämm. und Major in d. A.

3. Andreas, geb. 12. Mai 1764, k. k. Kämm., wirkl. GRath, General der Cavallerie, 2. Inhaber des Husaren-Regiments Nr. 6, verm. mit
Freiin Rassler von Gammerschwang.

Kinder.

1) Gustav, geb. 1801, k. k. Kämm. und Rittmeister bei König von Württemberg Husaren Nr. 6.

2) Leopoldine, geb. 1805.

3) Caroline, geb. 1806, verm. 22. Sept. 1827 mit dem Grafen Victor Amade.

Häseler.

[Ein aus dem Magdeburgischen stammendes Geschlecht, jetzt in Thüringen zu Kloster Häseler und zu Groß-Leuthen in der Niederlausitz ansässig; seit dem 7. Nov. 1790 gräflich. Von diesem Zweige folgen hier die Nachrichten.]

August Ferdinand, Graf von Häseler, k. preuß. Kammerherr und Major beim 1. Garde-Uhlanen-Landwehr-Regim., Herr der Standesherrsch. Groß-Leuthen in der Niederlausitz, geb. 15. Dec. 1761, verm. I.) 17. Dec. 1792 mit Charlotte Christiane Luise, einziger T. des Gfen von Beust, k. baier. Staatsministers und vormal. Landschafts-Directors zu Altenburg; Witwer 23. Juni 1812; und II.) 26. Dec. 1816 mit
Johanna, Gfin von Einsiedel, jüngster T. des verst. sächs. Conferenz-Ministers Gfen von Einsiedel, geb. 12. Juni 1783.

Kinder erster Ehe.

1. Rosalie Luise Leopoldine, geb. 21. Oct. 1793, verm. 28. Novemb. 1824 mit dem Baron Adolf von Lauer-Münchhofen, k. pr. Rittmeister im Garde-Cuir.-Reg.

2. Amalie Luise Caroline Friederike, verm. 14. April

1825 mit dem großherzogl. weimar. Canzler von Gerstenbergk zu Eisenach.

3. Eduard Hermann Scipio, geb. 8. Febr. 1799, Herr auf Blankenfelde bei Berlin, k. preuß. Lieutenant, verm. 18. Juli 1824 mit
Adolphine, T. des k. preuß. Hauptmanns von dem Knesebeck zu Charlottenburg, geb. 17. Dec. 1804.

Kinder.

1) Helene Dorothea Wilhelmine Marie, geb. 17. Februar 1829.
2) Adelheid, geb. 3. Febr. 1833.

4. Alexis August, geb. 6. März 1801, k. preuß. Lieut. und Adjutant bei den Garde-Husaren; verm. 21. Oct. 1832 mit
Albertine, Tochter des Majors v. Schönemark.

Sohn.

Georg Gottlieb Albert Alexis, geb. zu Potsdam 23. Nov. 1833.

5. Marie Luise Mathilde, geb. 1. Juli 1809, verm. 31. März 1834 mit Moritz Frhrn. von Inn- und Knyphausen-Leer, k. preuß. Rittmeister im Garde-Husaren-Regiment.

6. Bertha Eleon. Clara Mathilde, geb. 13. April 1811.

Hagen.

[Luth. Conf. — Sachsen. — Diese Familie stammt aus dem Magdeburgischen und Halberstädtischen und wurde in der Person Christoph Friedrich Wilhelms, k. preuß. Geh. Oberfinanz-Raths (geb. 1. Sept. 1754, † 29. Juli 1813), des Vaters des Grafen Adalbert, 1798 in den preuß. Grafenstand erhoben.]

Graf Adalbert, geb. . . . 1793, k. preuß. Kammerherr, Herr der Hschaft Möckern bei Burg, so wie Besitzer der Güter Stockei ꝛc.; verm. 15. Juni 1832 mit
Evelina, Gfin Hardenberg.

Schwester.

Emma, geb. . . . 1796, war mit dem k. preuß. Oberstlieut. u. Kammerh. von Tronchin verm.; ist geschieden.

Hahn.

[Luth. Conf. — Diese Familie, aus Franken stammend, kam mit Heinrich dem Löwen, Herzog von Sachsen, nach Mecklenburg, wo sie seit dem 12. Jahrh. erb- und angesessen ist.]

Graf Friedrich Wilhelm Adolf, Erblandmarschall von Mecklenburg, Herr auf Basedow, Faulenrost, Pleetz, Arensberg, Kuchelmiß, Grabowhöfe, Baumgarten, Hinrichshagen, Tressow, Lansen, Liepen ꝛc., geb. 18. Mai 1804, Sohn des am 12. Januar 1805 verst. Grafen Ferdinand (geb. 28. Febr. 1779), folgte s. Großvater, dem Erblandmarschall Gfen Friedrich (geb. 27. Juli 1742, † 9. October 1805), verm. I.) 3. Juli 1826 mit Ida Marie Luise Gustave, Gräfin von Hahn; geschieden 5. Febr. 1829; II.) 15. März 1830 mit

Agnes Sophie Luise Erneſtine, Gfin von Schlippenbach, geb. 29. Mai 1812. [Wohnsitz: Basedow in Mecklenburg-Schwerin.]

Tochter erster Ehe.

1. Antonie Sophie Anna Wilhelmine, geb. 3. März 1829.

Kinder zweiter Ehe.

2. Anna Luise Friederike Agnes Charlotte Auguste, geb. 17. Dec. 1830.
3. Cuno Claus Friedrich Werner, geb. 26. Aug. 1832.

Mutter.

Gräfin Luise Johanne Hedwig, geb. von Wolffradt, geb. 13. Nov. 1784, verm. I.) 22. April 1803 mit dem Gfen Ferdinand, Witwe seit 12. Januar 1805; II.) 20. Febr. 1811 mit dem mecklenburg-strelitz. Kammerherrn Karl von Voß auf Cummin, Tessenow ꝛc.

Vaters-Bruder.

Graf Karl Friedrich, geb. 18. Mai 1782, verm. 14. Sept. 1804 mit

Gräfin Sophie Luise, geb. von Behr, geb. 17. Sept. 1783.

Kinder.

1. Ida Maria Luise Gustave, geb. 22. Juni 1805, war verm. 3. Juli 1826 mit dem Gfen Friedrich von Hahn, geschieden 5. Febr. 1829.
2. Adolfine Auguste Antonie Clara, geb. 3. October 1806, Conventualin zu Preez.

3. Luise Caroline Franzisca, geb. 16. Febr. 1808, expectivirt auf Preez.
4. Ferdinand Götz, geb. 11. Juni 1809.

Harbuval-Chamaré.

[Am 2. Oct. 1727 Freiherren, am 4. Sept. 1751 Grafen; erhielten am 14. Sept. 1777 das Indigenat in Ungarn.]

A. Graf Joseph, geb. 8. Aug. 1793, Herr der Herrschaft Süssenheim in Krain, Reka und Ternovecz in Croatien, k. k. Kämm. und Rittmeister im Huf.-Reg. König von Sardinien Nr. 5, verm. 2. April 1827 mit
Katharina, Gfin Erdödy, geb. 15. September 1802, StKDD.

Schwestern.

1. Johanna, geb. 7. Juli 1790, verm. 15. August 1812 mit dem Gfen Johann v. Schmidtegg, k. k. Kämm.
2. Henriette, geb. 29. Januar 1795, verm. 5. Mai 1818 mit dem Gfen Karl Erdödy de Monyorokerék, k. k. Kämmerer.

Vaters-Bruder.

Graf Aloys, geb. 12. Juni 1772, verm. 20. Mai 1809 mit
Julie Hofer, geb. 12. Mai 1783.

B. Johann Ludwig, des Gfen Joseph Großvaters-Bruders-Sohn (Johann Anton, s. Vater, geb. 15. Nov. 1737, † 17. Febr. 1808), geb. 8. August 1798, Herr der Hschaft Neuschloß, chrudimer Kreises in Böhmen, verm. 25. April 1826 mit
Marie Hedwig, Gfin Schaffgotsch, geb. 1. Nov. 1805.

Kinder.

1. Johann Ludwig, geb. 4. Juli 1828.
2. Johann Friedrich, geb. 3. Dec. 1830.
3. Maria Anna, geb. 20. Juli 1832.

Bruder.

Johann Anton, geb. 5. April 1804, Herr auf Pottenstein, Langen-Chotta und Slowan in Böhmen, verm. 5. Sept. 1829 mit
Anna, Gfin Woraczicsky, geb. 5. März 1814.

Hardegg.

[Kath. Conf. — In Oesterreich, auf Glatz und Machland. — Der ursprüngliche Name dieses Geschlechts ist Prueschenken, Freiherren von Stettenberg. Den Namen Hardegg nahmen sie von der im J. 1483 erkauften niederösterreichisch. Grafschaft Hardegg an. Sigismund und Heinrich Prueschenk, deren Vorfahren schon im J. 1069 zu dem ältesten steiermärkischen Adel gehörten, wurden am 7. Juni 1480 Reichs-Panierherren, und am 21. October 1493 zu Reichsgrafen von Stettenberg erhoben. Heinrichs I. Sohn, Hans, folgte s. Oheim, dem Grafen Sigismund, im J. 1502 als Graf von Hardegg; der 2. Sohn Heinrichs, Graf Ulrich, erkaufte von s. Schwägern, den Herzogen von Münsterberg, Grafen zu Glatz, die Grafschaft Glatz in Schlesien. Kaiser Maximilian I. erhob ihn am 12. Nov. 1503 zum freien Grafen von Glatz. Als er im J. 1520 starb, folgte ihm Christoph, der älteste Sohn des Grafen Hans v. Hardegg, als Graf zu Glatz. Dieser verkaufte im J. 1537 s. Grafschaft dem Kaiser Ferdinand I.; behielt sich und s. Geschlechte jedoch den Titel davon vor. Gegenwärtig blühen 2 Linien der Grafen von Hardegg (zu Glatz und Machland), die ältere zu Stetteldorf, die jüngere zu Kadolz und Seefeld.]

I. Aeltere Linie zu Stetteldorf.

Graf Johann Franz, geb. 8. Juli 1799, Herr von Stetteldorf, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., Sohn des am 2. Mai 1818 † Gfen Ferdinand und der 4. Januar 1834 † Gfin Marie Aloise Althann, verm. 25. August 1829 mit

Franziska, geb. Gfin Choiseul-Daillecourt, StK.-DD., Frau der Herrschaft Millotitz in Mähren, geb. 13. Februar 1808.

Kinder.

1. **Clotilde Gabriele**, geb. 20. Dec. 1830.
2. **Maria Aloysia**, geb. 21. Oct. 1831.
3. **Johann Julius**, geb. 10. Mai 1833.

Vaters-Geschwister.

1. **Marie Luise**, geb. 8. Oct. 1770, Stiftsdame im herzogl. savoyschen Damenstift zu Wien.
2. **Marie Beatrix**, geb. 19. März 1772, verm. 1798 mit dem Grafen Johann Wilczek, k. k. Oberhofmarschall († 2. Febr. 1819), und II.) 15. Januar 1820 mit

dem Gfen Ignaz Almassy, k. k. Kämm. und wirkl. GRath.

3. Marie Antonie, geb. 1774, StD. in obigem Stift.
4. Franz, geb. 1779, k. k. Dienstkämm. bei dem Erzherzog Rainer, Vicekönig der Lombardei, Garde-Oberlieut. bei der Trabanten-Leibgarde, Oberstlieut. u. Commandant des Garde-Detaschement zu Mailand.
5. Karl, geb. 1782, k. k. Kämm. und Major, Herr von Stronsdorf, verm. 1815 mit

Marie Therese, Gfin Kolowrat-Krakowsky, verwitw. Gfin von Podstazky-Liechtenstein, DdP.

6. Josephine, geb. 2. Mai 1784, verm. 1806 mit dem Marquis Eduard Pallavicini, k. k. Kämm.

II. Jüngere Linie zu Radolz und Seefeld.

Johann Dominik, geb. 20. Oct. 1767, k. k. Kämm. und Oberstlieut., Herr der Hschaften Radolz, Seefeld, Harraß, Pernersdorf, Hadraß ꝛc., Obersterblandmundschenk in Oesterreich u. Obersterblandtruchseß in Steiermark; verm. 1800 mit Marie Maximiliane, Gräfin Althann, geb. im Januar 1776, Witwer 7. März 1833.

Kinder.

1. Marie, geb. 3. Juli 1802, verm. 29. Juni 1831 mit dem Frhrn. Jos. Post, k. k. Hauptmann bei D. Pedro Infanterie.
2. Anne, geb. 12. Mai 1805.
3. Luise, geb. 29. Januar 1807.
4. Emma, geb. 6. Dec. 1808.
5. Maximilian, geb. 14. Juli 1810.

Geschwister.

1. Ignaz, geb. 30. Juli 1772, k. k. Kämm., wirkl. GRath, General der Cavallerie, Präsident des Hofkriegsraths und Inhaber des Cuiraff.-Regim. Nr. 8, verm. 23. Januar 1803 mit

Luise, Gräfin Gilleis, geb. 21. Mai 1782, DdP. und StKDD.

2. Aloys, geb. 15. Aug. 1775, k. k. Kämm. und Rittmeister.
3. Heinrich, geb. 14. Mai 1778, k. k. Kämm., FML. und Remontirungs-Inspector, Inhaber des Cuirassier-Regiments Nr. 7.

4. Conrad, geb. 22. Dec. 1779, k. k. Kämm. u. Rittm.
5. Auguſtine, geb. 1784, verm. 1803 mit dem Grafen Franz von Daun, k. k. Kämm. und Major.

Hardenberg.

Erſte Linie.

Chriſtian Heinrich Auguſt, Graf von Hardenberg-Reventlow, geb. 19. Febr. 1775, k. dän. Geh.-Conf.-Rath, Beſitzer der dän. Lehngrafſchaft Hardenberg-Reventlow auf Laaland, ſo wie der Standesherrſchaft Neuhardenberg im Königr. Preußen, Sohn des (am 31. Mai 1750 zu Eſſenrode geb. und am 26. Novemb. 1822 zu Genua verſt. k. preuß. Staatskanzlers) Fürſten von Hardenberg; folgt demſelben im Beſitze der Standesherrſchaft Neu-Hardenberg, verzichtet aber auf die dem Vater am 3. Juni 1814 mit der Nachfolge nach dem Rechte der Erſtgeburt verliehene Fürſtenwürde 3. Januar 1823; verm. I.) 18. Sept. 1795 mit Jeannette Caroline von Reizenſtein zu Baireuth († 25. Dec. 1819) und II.) 19. Febr. 1822 mit

Emma Luiſe Friederike Georgine, des Grafen Auguſt Wilhelm Karl von Hardenberg T., geb. 29. Januar 1798.

Tochter erſter Ehe.

Ida Auguſte, geb. 13. April 1798, verm. 1. Oct. 1815 mit dem Gfen Harald von Holck, geb. 1785, k. dän. Oberſtlieutenant und Kammerherrn.

Schweſter.

Anna Lucie Wilhelmine, geb. 9. April 1776, Beſitzerin eines Güter-Fideicommiſſes im Poſenſchen, geb. 9. April 1776, verm. I.) 26. Juni 1796 mit Karl Theodor Friedrich, Grafen und Herrn zu Pappenheim, geſchieden 1817; II.) 9. Oct. 1817 mit dem Fürſten Hermann Ludwig Heinrich von Pückler-Muskau, geſchieden 20. März 1826.

Vaters-Schweſter.

Amalie Sophie Eliſabeth, geb. 2. April 1767, verm. I.) mit Chriſtian Ludwig von Wangenheim, kurbraunſchweig. G.-Major, II.) mit dem Grafen Adolf Franz

Karl von Seckendorf auf Kölze bei Lützen, k. sächs. GRath und Stifts-Director der Stände zu Merseburg; Witwe seit 9. Nov. 1818.

Des verstorb. Vaters-Bruders Georg Adolf Gottlieb (geb. 24. Juli 1765, † 15. April 1816), k. preuß. Kammerherrn, Witwe:

Caroline, geb. Freiin von Bothmer, geb. 17. October 1772.

Dessen Kinder.

1. Karl Adolf Christian, k. preuß. Rittmeister und Divisions-Adjut., geb. 7. Aug. 1794, verm. 1823 mit Luise von Hedemann aus dem Hause Hammelmark.

Söhne.

1) Karl, geb. im Sept. 1827.
2) Georg, geb. 23. Mai 1829.
3) Günther.
4) Bernhard.

2. Dorothea Annette, geb. 11. Januar 1796, verm. mit Karl von Wolf, k. preuß. Oberst.
3. Elise Eleonore Wilhelmine, geb. 11. Mai 1797, verm. mit dem königl. preuß. Kammerherrn und Frhrn. von Maltzahn.
4. Auguste Caroline Wilhelmine, geb. 7. Sept. 1798, verm. mit dem Oberforstmstr. Karl v. Münchhausen.
5. Ludwig Karl, geb. 13. April 1802.
6. Anna Luise, geb. 22. August 1803.
7. Friedrich Wilhelm, geb. 13. Juni 1805, kön. preuß. Rittmeister a. D., verm. am 26. Oct. 1829 mit Pauline, T. des k. preuß. Berghauptmanns Toussaint von Charpentier.
8. Bernhard Karl Friedrich, geb. 6. April 1807, kön. preuß. Lieut. und Adjutant des 12. Inf.-Reg., verm. 2. Oct. 1833 mit Mathilde Luise Dorothea, Gfin Schulenburg, geb. 20. Dec. 1813.
9. Adelheid Clementine, geb. 19. Sept. 1808.

Geschwisterkinder.

1. Christine Anne, geb. 1. Januar 1781, verm. mit Hrn. von Pestel-Dreppenstadt.
2. Wilhelmine, geb. 10. Nov. 1792, verm. mit Karl Ludwig Adam, Gfen von Flemming.

Zweite Linie von Wiederstedt.

Frhr. Johann Friedrich Erasmus auf Schlöben in S.-Altenburg, geb. 3. Juni 1807, verm. 1. Aug. 1828 mit Auguste, Freiin von Gemmingen.

Kinder.

1. Karl, geb. 10. Aug. 1829.
2. Franziska, geb. . . 1832.

Schwester.

Sophie Caroline Marie, geb. 31. Dec. 1804.

Stiefmutter.

Henriette, geb. Gfin Stolberg-Stolberg, geb. 20. Febr. 1788, W. 28. Mai 1813 vom Frhrn. Karl von Hardenberg; Oberhofmeisterin der † Prinzessin Kunigunde von Sachsen.

Dritte Linie.

Hans Christian Hildebrand Aloys, geb. 27. Oct. 1824, auf Wiederstedt, unter Vormundschaft des Freiherrn Dedo von Krosigk auf Poplitz, k. preuß. Landraths.

Schwestern.

1. Marie Sophie Auguste, geb. 7. Juli 1809.
2. M. Anne, geb. 13. Febr. 1816.
3. M. Sidonie, geb. 14. Sept. 1818.
4. M. Bernhardine, geb. 16. April 1821.
5. M. Caroline, geb. 9. Febr. 1823.

Mutter.

Anne Margarethe, geb. v. Witzleben, geb. 16. October 1783, verm. 28. Juli 1808 mit Georg Anton, k. preuß. Landrath, Witwe 10. Juli 1825.

Vierte Linie.

Graf Karl Philipp, geb. 14. Oct. 1756, k. hannöv. Oberhofmeister und Marschall, Besitzer des hardenberger Stammgutes, W. von der Gfin Wartenberg.

Kinder.

1. Gr. Karl, geb. 9 Oct. 1794, Besitzer von Drönnewitz im Mecklenb., Hofjägermstr., verm. 28. Aug. 1820 mit Adelheid, Gfin Kielmannsegge, geb. 23. Oct. 1801.

Kinder.

1) Cuno, geb. . . 1821.

2) Albert, geb. . . 1823.

2. Pauline, geb. 1800, verm. 1821 mit dem Hauptmann von Duplat.

Geschwister.

1. Des Bruders, Grafen August Wilhelm Karl (geb. 26. Dec. 1752, † 30. Januar 1824), k. hannöv. Oberhauptmanns, Witwe:

Marianne, geb. Gfin Schlieben, verm. 30. Juni 1780.

Dessen Töchter.

1) Caroline Adelheid Christiane, geb. 19. März 1784, verm. 30. April 1809 mit Gfen Camus von Fürstenstein, Witwe.

2) Therese M. Anna, geb. 8. Nov. 1788.

3) Emma Luise, geb. 29. Januar 1796, verm. 19. Dec. 1822 mit dem Grafen Christian Hardenberg-Reventlow.

2. Charlotte, geb. 1760, verm. mit Hrn. v. Mahrenholz, dann mit Frhrn. Benjamin Constant; Witwe.

3. Friedrich August Burkhard, geb. 1. Dec. 1770, kön. preuß. Kammerherr und Geh.-Ober-Reg.-Rath, verm. I.) 1796 mit Johanne Henriette von Uslar († 1797), u. II.) 24. Juni 1800 mit

Elise Henriette, Gräfin von Czetteritz und Neuhaus. [Berlin.]

Kinder.

1) Lorette, geb. 23. April 1801.

2) Anton August Karl, geb. 16. Mai 1802, k. hannöv. Legat.-Rath in Wien, verm. 18. Febr. 1833 mit Fanny, Freiin von Hügel.

3) Eveline, geb. 10. Sept. 1803, verm. 15. Juni 1832 mit Adalbert, Gfen von Hagen.

4) Aline Philippine, geb. 8. Sept. 1812.

5) Laura, geb. . . ., verm. 1. Aug. 1830 mit Karl Hugo, Graf Henckel von Donnersmark auf Siemianowitz.

Harnoncour.

[Kath. Conf. — Frankreich, Niederlande und Mähren. — Eines der ältesten Geschlechter, schon seit dem 8. Jahrh. berühmt.]

Graf Hubert Ludwig de la Fontaine et Harnoncour,

kais. kön. Kämm., geb. 12. Aug. 1789, verm. 2c. Mai 1817 mit

Sophie, Gfin Haugwitz, geb. 28. Juli 1796.

Kinder.

1. Leopoldine, geb. 7. März 1818.
2. Maximilian Victor, geb. 23. April 1820.
3. Mathilde Henriette, geb. 8. Dec. 1821.
4. Hubert Heinrich, geb. 5. Dec. 1827.

Mutter.

Leopoldine, geb. Gfin Unverzagt, Witwe 1. Juli 1816 vom Gfen Joseph Ludwig de la Fontaine d'Harnoncour, k. k. Kämm., General der Cavallerie und 2ten Inhaber des 1. Cuiraff.-Reg.

Hartig.

[Kath. Conf. — Böhmen. — Seit 1707 Freiherren; in den Reichsgrafenstand erhoben 1725.]

Graf Franz de Paula Hartig, geb. 5. Juni 1789, k. k. Kämm. und GRath, Gouverneur in der Lombardei, Herr von Niemes, Wartenberg, Altaicha und Domaslowitz in Böhmen und Platt in Nieder-Oesterreich, verm. 6. Januar 1810 mit

Julie, Gfin Grundemann, geb. 26. März 1788, DdP.

Kinder.

1. Eleonore, geb. 9. Nov. 1810, verm. 6. Juni 1830 mit dem k. k. Kämm. Michael Joseph, Gr. Althann.
2. Edmund, geb. 2. Nov. 1812.
3. Friedrich, geb. 3. Nov. 1813.

Hartmann-Klarstein.

[Kath. Conf. — Böhmen. — Seit 1702 Grafen.]

Johann Procop Hartmann, Graf von Klarstein, geb. 21. Dec. 1760, k. k. Kämm., GRath, Oberst und Oberstlandkämmerer im Königreich Böhmen, Herr der Hschaften Drahenitz, Bissoka und Camena in Böhmen, verm. I.) 5. Mai 1782 mit der Gfin Victoria Kaunitz († 1796), und II.) 24. April 1797 mit

Aloyse, Gfin Saint-Julien, geb. 19. Juni 1763.

Kinder erster Ehe.

1. Victorie, geb. 1784, StD. zu Brünn.
2. Philipp, geb. 1786, k. k. Kämm. und Gubernialrath zu Prag.
3. Procop, geb. 1787, k. k. Kämm. und Generalmajor.
4. Rosine, geb. 1789, verm. 15. October 1814 mit dem Gfen Joseph Colloredo, k. k. Kämm. und GMajor, Witwe 23. Januar 1815; II.) verm. 16. Nov. 1832 mit Friedrich, Gfen Cavriani, k. k. Kämm. u. Hauptm.

Hatzfeld.

Hatzfeld-Wildenburg-Weis- oder Kinzweiler zu Trachenberg.

[Kath. Conf. — In den Rheinlanden. — Wohnsitz: Schloß Schönstein in der Standesherrschaft Wildenburg-Schönstein, im Reg.-Bez. Coblenz.]

Graf Edmund, Standesherr der Hschaft Wildenburg-Schönstein, k. preuß. Kammerherr, geb. 28. Dec. 1798, verm. 10. August 1822 mit

Sophie Josephine Ernestine Friederike Wilhelmine, T. des 3. Febr. 1827 † Fürsten Franz Ludwig von Hatzfeld-Wildenburg-Schönstein, geb. 10. Aug. 1805.

Kinder.

1. Alfred, geb. 29. April 1825.
2. Melanie, geb. 29. Oct. 1828.
3. Paul Melchior, geb. 8. Oct. 1831.

Haugwitz.

[Unter den vielen adel. Geschlechtern, die unter den ersten schles. Herzogen im 12. u. 13. Jahrh. vorzüglich aus d. Meißnischen u. der Oberlausitz nach Schlesien kamen, waren auch die v. Haugwitz. Der älteste dieser Familie, Rüdiger v. H., kömmt 1235 in einem niederlausitzischen Briefe von Heinrich dem Erlauchten vor, und der älteste in Schlesien, auch Rüdiger, im J. 1289. Von da an werden viele mit Auszeichnung genannt, besonders Johann v. H. (geb. 1524, † 1595) welcher, geistlichen Standes, 1542 nach Rom wallfahrtete, und 1555 zum Bischof von Meißen erwählt ward; dieser Würde entsagend, trat er 1581 zur evangel. Conf. über und verheirathete sich mit Agnes, Freiin v. Haugwitz. — Von den vielen Häusern, in die sich dieses besonders in Schle-

sien zahlreiche Geschlecht theilte, waren zu Anfang des 18. Jahrh. die beiden Brüder Georg Karl und Heinrich Karl, Freiherren v. H., sehr angesehen. Der erste, als kurf. sächs. und kön. poln. Generalmajor 1732 in den Grafenstand erhoben, stiftete mit s. niederschles. Gütern ein späterhin auf Krappitz translocirtes Fideicommiß. Sein Sohn Friedr. Wilhelm, oberster Kanzler von Böhmen und Finanzminister der Kaiserin M. Theresia, errichtete das Fidei-Comm. Namiest in Mähren. Da dessen einziger Sohn Otto Karl starb, so gingen diese Fidei-Comm. auf die Nachkommenschaft des obgenannten Gfen Heinrich Karl über. Von dessen Söhnen fiel dem ältesten, Karl Wilhelm, das schlesische, dem jüngern, Heinrich Wilhelm, das mährische Fidei-Commiß zu. Der berühmte kön. preuß. Staats- u. Cab.-Minister, Graf Heinrich Christian Kurt, ist der Sohn von Karl Wilhelm.]

(Evang. Conf. — Preuß. Schlesien.)

I. Graf Paul v. Hauawitz, Freih. von Kl.-Obisch, geb. 22. Januar 1791, Majoratsh. auf Krappitz u. Steinau, Anwärter des Maj. Namiest, k. pr. Kammerh. u. Major, Sohn des k. preuß. Staats- und Cabinets-Min. Heinr. Christ. Kurt, Grafen von Haugwitz (geb. 1752, † 1832); verm. 10. Sept. 1819 mit
Henriette, Prinzessin von Carolath-Schönaich, geb. 11. April 1801.

(Kath. Conf. — Mähren und Schlesien.)

II. Graf Heinrich Haugwitz, Freiherr von Kl.-Obisch, geb. 30. Mai 1770, k. k. Kämm. und GRath, Herr der Grafschaft Namiest, der Herrschaft Ossowa-Bitischka und Rojetein, dann der Güter Hermansschlag und Batochowitz in Mähren, Majorats-Anwärter auf Krappitz und Steinau im preuß. Schlesien, verm. 7. August 1794 mit
Sophie, Gräfin von Frieß.

Kinder.

1. Karl Jos., geb. 23. Oct. 1797, k. k. Oberlieut. in d. A.
2. Sophie Henriette, geb. 28. Juli 1798, verm. 20. Mai 1817 mit dem Gfen Hubert Harnoncour, k. k. Kämmerer.
3. Henriette, geb. 14. Juli 1799, verm. mit Heinrich, Gfen Larisch-Münnich.

Bruder.

1. Ludwig, geb. 20. Juni 1775, k. k. Kämm., Oberst-

Lieut. in d. A., Ritter-Profeß des Ordens des heiligen Johannes von Jerusalem ꝛc.

2. Eugen, geb. 18. Nov. 1777, k. k. Kämm. u. FML., Inhaber des Inf.-Regim. Nr. 38, Landcommandeur des deutschen O., Statthalter der Ballei Oesterreich.

Harthausen.

[Luth. Conf. — Im Königr. Dänemark und im Königr. Preußen, Regierungs-Bezirk Minden. Von dem Könige Christian VI. von Dänemark am 6. April 1736 in den Grafenstand erhoben.]

Graf Owe Christian, Graf von Harthausen, kön. dän. Hofmarschall, Generalmajor und Kammerherr, geb. 26. Mai 1777, Erbherr auf Tienhausen bei Paderborn.

Geschwister.

1. Luise Charlotte, geb. 16. Juli 1774, verm. mit Friedrich Christian von Buchwaldt auf Prohnstorf, k. dän. Kammerherrn und Landrath, Witwe 25. Juni 1822.
2. Friedrich Julius, geb. 1776, k. dän. Gen.-Major, Kammerherr, Deputirter im Generalcommissions-Collegium und Viceceremonienmeister der kön. Orden.

Hegnenberg-Dux.

[Kath. Conf. — Baiern. — Ein von Wilhelm IV., Herzoge von Baiern, mit Freifräulein Margaretha von Hausen abstammendes und seit 3. Sept. 1790 gräfliches Geschlecht.]

Graf Friedrich Georg Maximilian Joseph, geb. 17. Januar 1775, Herr der Hschaft Hofhegnenberg, Sicklasberg, k. baier. wirkl. Kammerherr, Oberst der Cavallerie, Landstand-Abgeordneter zur Ständeversammlung des Reichs, verm. 26. Oct. 1797 mit

Maria Anne Rupertine, Gräfin von Seinsheim-Weng, geb. 20. Nov. 1774.

Kinder.

1. Amalie Thereſie, geb. 15. Juli 1805, verm. 20. April 1830 mit Karl Dismas Ducker, Freiherrn von Haslau auf Urstein und Winkel, salzb. Landstande.
2. Friedrich Adam Justus, geb. 2. Sept. 1810, Herr auf Sicklasberg.

Schwester.

Marie Walburge, geb. 13. März 1778, verm. 12. October 1802 mit Johann Nepomuk, Frhrn. von Poißl, k. baier. Kämmerer, Hofmusik- und Hoftheater-Intendanten.

Henckel von Donnersmarck.

(Am 30. April 1615 Freiherren, am 5. März 1651 Grafen.)

Aeltere Linie.

[Kath. Conf.]

A. Graf Karl Hugo, Herr auf Beuthen-Siemianowitz in Oberschlesien, geb. 1810, verm. 1. Aug. 1830 mit
Laura, geb. Gfin Hardenberg.

Ein Sohn .... geb. 1832.

Mutter.

Eugenie, geb. Gräfin Wengersky, vermählte Gräfin Sternberg.

Vaters-Bruder.

Gr. Lazarus Joh. Nepomuk, geb. 30. Sept. 1792, verm. .... 1813 mit
Eleonore Rudolphine, geb. Gfin Henckel v. Donnersmarck, geb. 17. Oct. 1792.

Kinder.

1. Fanni.	3. Lazar.	5. Antonie.
2. Leo.	4. Karl.	6. Georg.

Jüngere Linie.

[Evang. Conf.]

Erster Zweig.

B. Graf Wilhelm Ludwig Victor, geb. 30. Oct. 1775, kön. preuß. Generallieut. a. D. und Domdechant zu Brandenburg, Herr auf Tiefensee, verm. 26. Januar 1804 mit
Friederike von dem Knesebeck, geb. 1. Januar 1779.

Tochter.

Pauline, geb. 3. Oct. 1813, verm. 6. Dec. 1833 mit dem k. preuß. Regierungs- und Forstrath Hilmar von Schönfeld, geb. 2. Sept. 1801.

Geschwister.

1. Friederike Henriette Maximiliane Auguste, geb. 23. Nov. 1764, Witwe 18. Nov. 1823 von dem k. preuß. Kammerh. u. Major Johann Karl von Hagen.
2. Wilhelmine Helene Amalie, geb. 26. Dec. 1765, Witwe seit 26. Nov. 1823 von dem k. preuß. Generalmajor von Treskow.
3. Henriette Ulrike Ottilie, geb. 15. Oct. 1776, verm. 5. Febr. 1796 mit dem k. preuß. Major Wilhelm Julius von Pogwisch.
4. Leo Victor Felix, geb. 25. Juni 1785, k. pr. Kammerh. und Regierungsrath in Merseburg, verm. 12. Nov. 1827 mit

Therese, Freiin von Bothmer, geb. 18. März 1807.

Söhne.

1) Leo Amadeus Maximilian, geb. 8. Januar 1829.
2) Friedrich Otto Maximilian, geb. 8. Aug. 1833.

Mutter.

Eleonore Maximiliane Ottilie Luise, geb. Gräfin Lepel, geb. 17. Oct. 1756, Witwe seit 31. Januar 1793 des freien Standesherrn und Grafen Victor Amadeus Henckel von Donnersmarck, k. preuß. Generallieutenants u. Gouverneurs in Königsberg, Oberhofmeisterin Ihrer kaiserl. Hoheit der Großfürstin, Großherzogin von Sachsen-Weimar.

Zweiter Zweig.

C. Karl Lazarus, geb. 5. Mai 1772, freier Standesherr auf Ober-Beuthen, Herr der Hschaft. Neudeck u. Alt-Tarnowitz, k. preuß. Kammerherr, Oberlandmundschenk im preuß. Schlesien u. Oberst a. D., verm. 12. Nov. 1816 mit

Julie, Gfin von Bohlen, geb. 10. Juni 1800.

Kinder.

1. Karl Lazarus Ludwig Gebhard, geb. 23. Aug. 1817.
2. Julie, geb. 1819.
3. Adele, geb. 1820.
4. Clara, geb. 1823.
5. Cecilie, geb. 1825.
6. Wanda, geb. 1826.
7. Guido, geb. 1830.

Bruders-Kinder,
des Grafen Gustav Adolf (geb. 1763, † 1813).

1) Eleonore Rudolphine, geb. 17. Oct. 1792, Gemahlin des Gfen Lazarus Joh. Nep. (s. oben A.)

Kinder der Brüder des Vaters,
a) des Grafen Gottlob Ernst (geb. 1736, † 1811).

1) Karl Joseph Traugott, geb. 1766, k. pr. Rittmeister und Landrath des beuthener Kreises, verm. 11. Febr. 1804 mit
Helene von Kraft.

2) Luise, geb. 1769, verm. 8. Juni 1801 mit d. Herrn von Stössel zu Drogelwitz.

b) des Grafen Lazarus Lebrecht (geb. 1743, † 24. Sept. 1787).

1) Wilhelmine, geb. 5. März 1777, verm. 3. Febr. 1792 mit Christian August Friedrich von Gansauge auf Bahrendorf, und nach dessen Tode mit dem kön. preuß. Major von Treskow.

2) Friederike Caroline Luise, geb. 11. Nov. 1778, Canonissin des adeligen Fräuleinstifts zu Lippstadt.

3) Karl Wilhelm Lazarus, geb. 17. Sept. 1780, Herr auf Volckstädt, verm. . . . mit
Fräulein Brandt von Lindau, geb. . . .

Kinder.

(1) Graf Bernhard, geb. . . .
(2) Fanny, geb. . . ., verm. 20. Oct. 1830 mit Frhrn. Brandt von Lindau auf Schmerwitz.
(3) Marie, geb. . . ., verm. 1833 mit Herrn von Hobe, k. preuß. Prem.-Lieut. im 12. Hus.-Reg.
(4) Graf Karl, geb. . . ., k. preuß. Lieut. im 12. Hus.-Reg.

c) des Grafen Elias Maximilian (geb. 1748, † 7. Sept. 1827).

1) Natalie, geb. 22. April 1789, Gemahlin des Gfen Erdmann von Rödern.

2) Amalie, geb. 22. April 1789, Gemahlin des Gfen Karl von Rödern auf Glumbowiz, k. preuß. Hauptmanns.

d) des Grafen Gabriel Ludwig (geb. 1750, † 1798).

Graf Lazarus Emanuel Adam, geb. 4. April 1785, k. pr. Obrist u. Reg.-Command., verm. 1815 mit Fräulein von Wildungen.

Kinder.

(1) Sohn . . ., Eleve der Ritteracademie in Liegnitz.
(2) Luise, geb. 1819.

Hendl von Goldrain.

(Kath. Conf. — Oesterreich und Tyrol.)

A. Johann Nepomuk, Graf Hendl, Freiherr zu Goldrain, Junal und Maretsch, geb. 13. Dec. 1758, Herr zu Ober- und Nieder-Deichenberg, Schlandersberg, Hochgallhaun und Kasten, verm. 9. October 1786 mit Elisabeth Magdalene, Gräfin Thun zu Braghier und Hohenstein, geb. 28. Nov. 1768, W. 2. August 1823.

Kinder.

1. Emanuel Virgil, geb. 27. Aug. 1787, k. k. Landrechtsrath in Inspruck, verm. 17. Febr. 1817 mit Luise v. Klebelsberg zu Thunberg, geb. 15. Aug. 1799.
2. Franz Jos., geb. 12. Dec. 1788, derm. Decan und Pfarrer zu Deutschertz.
3. Mariane, geb. 18. Juni 1790, verm. 1816 mit Joh. Paul von Ottenthal, ständ. Steuer-Einnehmer zu Schwatz in Tyrol.
4. Josepha, geb. . . 1798.

Geschwister.

1. Karl Ferdinand Franz, geb. 18. April 1761, k. k. Major in d. A., verm. 10. Juli 1804 mit Henriette, Freiin von Astfeld.
2. Mariane, geb. 6. Januar 1764, Präbendistin des Stifts Hall in Tyrol.
3. Crescentie, geb. 6. August 1766.
4. Joseph, geb. 26. Mai 1768, Domherr zu Brixen, derm. in Pension zu Inspruck.
5. Anton Felix, geb. 26. Aug. 1771, k. k. Kämm. und Landrechtspräsid. zu Treviso, verm. 4. April 1806 mit Franzisca von Manelli.
6. Aloise, geb. 19. Nov. 1775.
7. Kaspar Casimir, geb. 5. März 1780.
8. Witwe des † Grafen Ferdinand: Barbara, geb. Freiin Kalkreuth, Witwe seit 1828.

B. Graf Karl, geb. 1800, Hr. zu Castelbell, Conceptspractikant bei dem Landgericht Meran.

Geschwister.

1. Therese, geb. 1799, Klosterfrau zu Roveredo.
2. Joseph, geb. 1802, Cadet beim Bombardier-Corps zu Wien.
3. Ursula, geb. 1810.

Mutter.

Marie Anne, geb. Contessa Cutti, Witwe seit 9. Dec. 1828.

Hennin.

[Kath. Conf. — Großherzogth. Baden. — Die Familie stammt ursprünglich aus Frankreich; in der zweiten Hälfte des 16. Jahrh. ließ sich dieselbe in Lothringen nieder, zur Zeit als dieses Herzogthum noch mit dem deutschen Reiche in Verband stand. Im J. 1629 wurde dieses adelige Geschlecht von Kaiser Ferdinand II. in den Freiherrenstand, und endlich von dem letzten lothringischen Herzog Leopold 1726 in den Grafenstand erhoben. — Im Gefolge der Herzoge von Lothringen kam der Großoheim und Großvater des jetzigen Besitzers nach Oesterreich, wo Beide Kriegsdienste nahmen; ersterer wurde Feldmarschall-Lieutenant, letzterer Rittmeister daselbst; nach dem frühen Tode des Letztgenannten verließ dessen Sohn Karl Oesterreich und trat in die Dienste des Markgrafen von Baden-Baden, wo er im Laufe der Zeiten Geh. Rath und Landvogt der Herrschaft Mahlberg wurde; als solcher verließ er den Dienst, verkaufte 1774 den größten Theil seiner in Lothringen gelegenen Besitzungen, ließ sich im damaligen österr. Breisgau nieder und kaufte daselbst die Herrschaft Hecklingen, welche zur ehemaligen breisgauischen Ritterschaft gehörte, deren Mitglied er wurde. Graf Karl hinterließ nach s. 1798 erfolgten Tode 2 Söhne und 3 Töchter; der älteste Sohn Karl starb 1824 als k. k. Major; der jüngere, Peter, trat nach dem Hinscheiden s. Vaters die Güter an, in deren Besitz er sich noch befindet.]

Graf Peter Godricus, geb. 20. Febr. 1775, großherz. badischer Kämm. und Hofgerichtsrath, verm. 9. April 1804 mit

Marie Luise Sophie, Freiin von Neveu, geb. 14. März 1786.

Kinder.

1. Sophie Luise, geb. 31. Januar 1805, Hofmeisterin d. Prinzessinnen Hildegarde und Alexandra von Baiern.

2. Rudolph Joseph Karl Peter, geb. 5. Oct. 1806, großherz. bad. Kammerjunker und Amtsassessor.
3. Mathilde Augusta Caroline Josepha, geb. 14. Juli 1808, verm. 15. Mai 1833 mit dem Freiherrn Johann Siegmund von Bodmann zu Bodmann.
4. Bertha Augusta, geb. 27. Oct. 1811.
5. Clotilde Augusta Antonie, geb. 11. März 1815.
6. Albert Franz Karl, geb. 27. Sept. 1816.

Geschwister.

1. Augusta Antonia, geb. 14. Januar 1768, verm. 1801 mit dem k. k. österreich. General der Cav. Freiherrn Heinrich v. Siegenthal, Witwe seit 1831.
2. Franzisca, geb. 10. Febr. 1772, verm. 1798 mit dem k. baier. Generalmajor Frhrn. Adolph v. Ritz.

Herberstein.

[Das Geschlecht der Herbersteine reicht bis ins 10. Jahrh. zurück. Unter Otto dem Großen soll einer von sieben Brüdern in der Schlacht am Lechfeld (955) gewesen seyn. Ein Anselm wurde 1165 vom Baiern-Herzoge Guelph IV. auf dem Turniere zu Zürich zum Ritter geschlagen. Ein Wolfram erscheint in Urkunden vom J. 1190, und ein Hans Herberstein war 1209 Pfarrer der Kirche zu Pöllau in der Nähe des Stammschlosses. Die ununterbrochene Reihe beginnt von Otto, der in der Mitte des 13. Jahrh. gelebt hat. — Die Familie der Herbersteine ist eine von den wenigen, die sich seit fast 600 Jahren in dem Besitze ihres Stammschlosses befindet, welches in Steiermark im gratzer Kreise, 6 Meilen von Gratz am Feistritzflusse auf einem Felsvorsprunge, ringsum dicht von hohen Bergen umgeben, gelegen ist. — Das erste Wappen der Herbersteine war ein weißer, mit der Spitze nach oben gestellter Sparren, oder eine Pflugschleife im rothen Felde. Zu diesem wurde von Herzog Ernst dem Eisernen durch Diplom, dd. Ebenfurt 2. Febr. 1409, noch ein Pferdekummet, das Wappen der erloschenen Familie Hag, deren letzte Erbin an Günther von Herberstein verehlicht war, gefügt. Durch Urkunde Kaiser Karl V., dd. Gent 4. Januar 1522, wurde das Wappenschild noch mit dem österreich. weißen Querbalken im rothen Felde und dem kastilischen goldenen Schlosse im rothen Felde vermehrt, und die Helme mit dem Brustbilde eines Kaisers, eines Königs und eines Moskowiters geziert; alles dieß als Belohnung

der Verdienste des Georg und besonders des Sigmund v. Herberstein, eines der ausgezeichnetsten Männer s. Zeit, der durch s. Dienste als Gesandter an fast allen Höfen von Europa, und durch s. Reisen nach Moskau und die darüber herausgegebenen Schriften eine europäische Berühmtheit erlangt hat. Von dem Kaiser Karl V. wurde den Herbersteinen, dd. Wien 4. Dec. 1528, der Titel: „Liebe Getreue," vom Kaiser Ferdinand I., dd. Inspruck 18. Nov. 1531, derjenige „die Freien," dann mit Diplom, dd. Wien 24. Januar 1537, der Freiherrenstand verliehen; und unter dem 15. Dec. 1542 bekamen sie den Titel Freiherren zu Herberstein, Neuberg und Gutenhag, indem ihrem Wappen auch jenes von Neuberg (eigentlich Neidberg), nämlich ein weißer Wolf im schwarzen, mit goldnen Herzen besäeten Felde, und auf dem Helme eine goldene Krone mit einem schwarzen, mit goldenen Herzen besäeten Adlersflügel beigefügt wurde. Mit Gnadenbrief, dd. Wien 3. Febr. 1556, verlieh Kaiser Ferdinand I. dem Geschlechte das Erb-Kämmerer- und Truchsessenamt in Kärnthen so, daß sich der Aelteste des Geschlechtes Oberster-Erb-Kämmerer und Oberster-Erb-Truchseß, und die übrigen Erb-Kämmerer u. Truchsesse schreiben sollen. Endlich erfolgte durch Diplom vom 26. Febr. 1644 die Erhebung der steiermärkischen, als der ältern Hauptlinie, mit besondern Begünstigungen, und mittelst Diploms, dd. 23. Juli 1659, die Erhebung der übrigen Linien in den Grafenstand, endlich mittelst des am 30. Juli 1710 von der deutschen Reichskanzlei ausgefertigten Diploms die Erhebung in den Reichsgrafenstand. Die ältere Linie hat sich nie sehr ausgebreitet und zählte nur zwei Stämme, den herbersteinischen und den schlesischen, von denen der letztere im J. 1729 erlosch; die jüngere Linie theilte sich in zehn Stämme und mehrere Nebenzweige, von denen allen aber derzeit nur zwei Glieder vorhanden sind. Der Besitzer des Stammschlosses hat sich in Folge des Diploms vom 28. Febr. 1644 Reichsgraf zu — die übrigen Familienglieder aber Reichsgrafen von Herberstein zu schreiben.]

I. Aeltere steierische Linie.

Johann Hieronymus, Reichsgraf zu Herberstein, Freiherr zu Neuberg und Gutenhag, Herr auf Lankowitz, Kindberg, Liebenau, Unterfladnitz und Mühlhausen, Erbherr der Majorats-Herrschaften Herberstein, Neuberg, Grafenort, Eggenberg, Stubenberg, Brunn und Auffen, geb. 26. Nov. 1772, Oberst-Erbland-Kämmerer u. Oberst-Erbland-Truchseß in Kärnthen, Se-

nior, k. k. wirkl. Kämm., W. 28. Januar 1815 von Henriette, Reichsgräfin von Salm-Neuburg am Inn (geb. 12. Januar 1775).

Kinder.

1. Maria Anna, geb. 5. März 1796, StKDD. und Hofdame der Erzherzogin Sophie.
2. Auguste, geb. 31. Juli 1800.
3. Johann Heinrich, Reichsgraf von Herberstein, geb. 12. Juni 1804, Herr der Hschaft Opratowitz, Jaromieritz, Gewitsch u. Raubanin in Mähren, k. k. Kämm., verm. 16. Juni 1830 mit

Adelaide, Landgräfin zu Fürstenberg, geb. 21. Mai 1812.

Kinder.

1) Johann Sigmund, geb. 14. Juni 1831.
2) Johann Heinrich, geb. 5. Juni 1832.

4. Johann Friedrich, geb. 8. März 1810, k. k. Kreis-Commissair in Mähren.

II. Die jüngere österreichische Linie.

Karl Joseph, geb. 29. Sept. 1763, Graf v. Herberstein-Moltke, Erbland-Kämm. u Truchseß in Kärnthen, Domherr zu Salzburg, Osnabrück u. Freisingen.

Schwester.

Maria Antonie, geb. 6. Nov. 1766, verm. 16. Mai 1786 mit dem Gfen Johann Nepomuk von Batthyan, k. k. Kämm.; Witwe seit 6. Juni 1831.

Heusenstamm.

[Kath. Conf. — Ein Ritter Otto v. H. findet sich im J. 942 bei dem Turniere zu Rothenburg: jedoch führt der Stammbaum des Hauses (nach Humtracht) nur bis zu Anselm von H. hinauf, welcher 1165 lebte. Ein in gerader Linie abstammender Sebastian v. H., 1510 geboren, 1531 der Rechte Doctor, 1542 Domherr, in den letzten zehn Jahren s. Lebens Erzbischof und Kurfürst von Mainz (er starb 17. März 1555), belieh die Familie mit dem Erbmarschallamte des Kurfürstenth. Mainz, wovon dieselbe das Prädicat der Erbmarschälle von Mainz führt. Die rheinische Linie — ihr gehörte das Schloß Heusenstamm, 2½ Stunde von Frankfurt, und die Wappen des Geschlechts sind noch darin

zu sehen, — erlosch mit den Brüdern Johann Hartmann u. Philipp Hartmann, welche ledig starben; der Grabstein des einen ist in der Pfarrkirche von Heusenstamm zu finden. Die Besitzung von Heusenstamm wurde von derjenigen Linie, welche sich in Oesterreich ansässig gemacht hatte, an Erwin, Grafen von Schönborn, im J. 1630 verkauft, wovon eine Linie dieses Geschlechtes den Namen Schönborn-Heusenstamm führt. Johann Freiherr von Heusenstamm, des Erzstiftes Mainz Erbmarschall, Sohn des Martin und Neffe des Kurfürsten Sebastian v. H., verehelichte sich im J. 1665 mit einer Tochter aus dem österreich. Geschlechte der Welzer von Spiegelfeld, und starb 1598, nachdem er Gründer der österreich. Geschlechtslinie der v. H. ward. Dessen Enkel erschienen als Grafen, dessen Urenkel aber als RGrafen v. H. zu Gräfenhausen, von welchen letztern Otto Felician v. H. und Gräfenhausen, Erbmarschall von Mainz und niederösterr. Vicestatthalter, das Haus fortpflanzte und 1693 starb. Sein Sohn Christoph Karl v. H. und Gräfenhausen, des Erzstiftes Mainz Erbmarschall, k. k. Kämm., Herr der Herrschaften Stahrenberg-Wischau, Hörnstein, Emerberg, Oberwaltersdorf, Erbherr auf Reiz, der sich mit einer Gräfin v. Gilleis verehelichte, gründete das Familien-Fideicommiß, wodurch die Familie, für s. Söhne Franz und Karl, in zwei Linien getheilt wurde. Enkel der ersten Linie von Franz ist Maximilian, Graf von Heusenstamm zu Gräfenhausen, und Sohn aus dessen zweiter Ehe Franz de Paula Andreas, Hr. v. H. zu Gräfenhausen. — Enkel des Grafen Karl zweiter Linie ist Graf Karl Theodor v. H. zu Gräfenhausen.]

A.

1. Max, Graf v. Heusenstamm zu Gräfenhausen, geb. 29. Aug. 1776, k. k. Kämm. u. Major i. d. A.
2. Des Grafen Franz de Paula Andreas zu Gräfenhausen (geb. 2. Mai 1780, kurerzkanz. Kamm. u. kurhess. Majors u. Regim.-Command., † 1818) Witwe:

Caroline, geb. Freiin v. Zwehl, geb. 24. Sept. 1776, T. des Frhrn. v. Zwehl und seiner Gemahlin, geb. v. Winzingerode, verm. 13. Juli 1808.

Dessen Kinder.

1) Wilhelmine, geb. 9. Juli 1809.
2) Marie, geb. 23. Januar 1811.
3) Alexander, geb. 18. Nov. 1812, Fähndrich bei Mecsery Inf. Nr. 5.
4) Clara, geb. 19. April 1819.

B.

Karl Theodor, Graf von Heusenstamm zu Gräfenh., k. k. Hofconcipist b. d. allgem. Hofkammer, geb. 1795, verm. 1. Oct. 1822 mit
Caroline Walburge, Gräfin Fürstenbusch, geb. 1803.

Sohn.

Theodor, geb. 11. Oct. 1824.

Geschwister.

1. Marie Aloyse, geb. 26. Januar 1798, verm. 1. März 1818 mit dem Gfen Michael Chorinski, k. k. Kämm. und Lieut. in der Armee.
2. Theodor, Gr. von Heusenstamm, geb. 1800.
3. Heinrich, Gr. von Heusenstamm, geb. 1802.

Stiefschwester

aus erster Ehe des am 7. April 1822 verstorbenen Grafen Heinrich mit einer Freiin von Risenfels.

Mariane, Gfin von Heusenstamm, geb. 1764, verm. mit dem Gfen von Sauer.

Hochberg.

[Evang. — Schlesien. — Seit dem 23. Sept. 1650 böhmische Freiherren, seit 12. Febr. 1666 böhmische Grafen; seit 10. Mai 1684 Reichsgrafen. — Wohnsitz: Fürstenstein.]

Hans Heinrich X., Graf Hochberg, Frhr. zu Fürstenstein, geb. 2. Dec. 1806, k. preuß. Prem.-Lieut. b. dem 10. Landwehr-Regim., Herr der Niederstandesherrschaft Neuschloß, folgte 7. Mai 1833 seinem Vater Gfen Hans Heinrich VI. im Besitz der Majoratsherrschaften Fürstenstein, Friedland und Rohnstock, verm. 6. Juni 1832 mit
Ida Ottilie Philippine, Fräulein v. Stechow aus dem Hause Kotzen, geb. 25. März 1811.

Sohn.

Hans Heinrich XI., geb. 10. Sept. 1833.

Schwestern.

1. Luise, geb. 27. Febr. 1804, verm. 1. Oct. 1827 mit Eduard Frhrn. v. Kleist auf Zützen, k. preuß. Major bei dem 14. Landw.-Reg.
2. Charlotte, geb. 2. Dec. 1806.

Vaters-Schwester.

Henriette Ferdinande, geb. 24. Febr. 1767; s. Schönburg-Glauchau. (S. 33.)

Hochenegg.

[Kath. — Oesterreich.]

Graf Sigmund Friedrich, k. k. Kämmerer, Feldmarschall-Lieutenant und Inhaber des k. österreich. Linien-Inf.-Reg. Nr. 20.

Schwestern.

1. Maria Theresia, verheirathete Gräfin Brauffel.
2. Maria Wilhelmine, StKDD. und Hofdame der Kaiserin von Oesterreich.

Hoensbroech.

[Kath. Conf. — Westphalen.]

Graf Clemens Wenzel, Marquis von und zu Hoensbroech, geb. 1772, Erblandmarschall des Herzogthums Geldern, Herr auf Haag, Blienbeck, Hellerath, Gravenforst, verm. I.) mit Freiin von Loe †, II.) mit Eugenie, Gfin von Schaesberg, geb. 1781.

Kinder a) erster Ehe.

1. Sophie Charlotte, geb. 1802, verm. 1830 mit Joh. Friedr., Frhr. von Fürstenberg.
2. Franz Egon, geb. 1805.

b) zweiter Ehe.

3. Karl Hubert, geb. 1811, k. preuß. Lieut. bei dem 17. Landw.-Cav.-Reg.
4. Mathilde Huberta, geb. 1813.

Schwester.

Marie Anne Luise, geb. 1774, verm. mit Frhrn. Karl Kaspar von Weichs zur Wonne.

Hohenthal.

[Luth. — Sachsen und Preußen.]

Erste Linie.

Graf Peter Karl, geb. 24. Sept. 1784, Standesherr

zu Königsbrück, Herr auf Döbernitz u. Glauschnitz ꝛc.; verm. 26. Sept. 1804 mit

Caroline Julie Sophie, T. des k. pr. Generallieut. Karl Philipp von Unruh, geb. 4. Juni 1783.

Sohn.

Peter Alfred, geb. 5. Dec. 1806, Herr auf Steinborn und Glauschwitz, k. sächs. Kammerherr, Deput. der 1. Kammer, verm. 30. Mai 1829 mit

Luise, Prinzessin Biron von Kurland, geb. 30. März 1808.

Geschwister.

1. Eleonore Auguste, Frau auf See bei Niesky ꝛc., geb. 16. Aug. 1795, verm. 24. Juni 1811 mit dem Grafen Ludwig zur Lippe auf Sproitz.
2. Peter Wilhelm, geb. 20. März 1799, Herr v. Großstädteln, Deuben, Falkenberg u. Schmerkendorf, verm. 13. Aug. 1828 mit

Elise Erhardt, geb. 16. April 1804.

Tochter.

Wilhelmine, geb. 7. Aug. 1829.

Zweite Linie.

Haus Dölkau.

Graf Karl Friedrich Anton, Erb-, Lehn- u. Gerichtsherr auf Püchau, Lauenstein, Wartenburg, Keina ꝛc., geb. 6. Nov. 1803, verm. 26. Sept. 1829 mit

Walburge Hedwig, Gräfin Schaffgotsch-Kynast, geb. 24. März 1810.

Sohn.

Karl Julius Leopold, geb. 21. Juni 1830.

Geschwister.

1. Clara Luise Elisabeth, geb. 31. Januar 1801, verm. 1. Juni 1830 mit dem Gfen Emanuel Schaffgotsch, k. preuß. Kammerh. und Herrn auf Maiwaldau.
2. Isidore, geb. 30. Januar 1805, verm. 9. Juni 1824 mit dem k. sächs. Kammerherrn Karl Adam Traugott von Wuthenau.
3. Karl Emil, geb. 8. Oct. 1808, auf Dölkau, verm. 3. Nov. 1833 mit

Ida, Gfin Seherr-Thoß, geb. 15. März 1814.

4. Karl Adolf, geb. 26. Nov. 1810, auf Knauthain.

Mutter.

Ehrengarde Friederike Wilhelmine, geb. Freiin von Krosigk a. d. H. Errleben, geb. 31. Dec. 1781, verm. 15. April 1800 mit dem Grafen Karl Ludwig August, k. sächs. GRath; Witwe.

Vaters-Geschwister.

1. Johanne Christiane Luise, geb. 30. Nov. 1765, W. seit 19. Dec. 1815 von Georg Friedrich August v. Polenz, verm. II.) 24. März 1820 mit dem Gfen Johann Heinrich Joseph Georg von Flemming, Witwe seit 7. Juni 1830.
2. Armgarde Caroline Albertine, geb. 6. Januar 1768, verm. 23. Januar 1788 mit Hans Traugott v. Könneritz, Witwe seit 9. Juli 1829.
3. Amalie Auguste Wilhelmine, geb. 31. Juli 1770, verm. 3. Mai 1789 mit Friedrich Ernst v. Thümen auf Pesterwitz.
4. Antonie Armgarde Erneſtine, geb. 4. Sept. 1771, W. 23. Mai 1810 von Karl Heinrich von Thümen auf Haynsdorf, verm. 11. Mai 1788.
5. Eleonore Armgarde Katharine, geb. 24. April 1775, verm. 7. Mai 1797 an den k. preuß. Landrath Friedrich Georg v. Beurmann.
6. Friederike Henriette Armgarde, geb. 11. Januar 1777, Witwe seit 21. März 1815 von Ferdinand Heinrich von Helldorff, verm. 22. Mai 1793.

Haus Hohenpriesnitz.

7. Christian Gottlieb, geb. 18. Sept. 1780, k. preuß. Kämm., verm. 12. Febr. 1804 mit

Marie Elisabeth Erdmuthe, des Grafen Heinrich Moritz von der Schulenburg T., geb. 8. Juni 1785.

Dritte Linie.

Gräfin Sophie Caroline, Witwe 21. Aug. 1819 von dem Grafen Friedrich Wilhelm von Hohenthal; des Grafen Johann Friedrich Bachof von Echt T., geb. 2. April 1761, verm. 15. Juli 1804.

Hohenwart zu Gerlachstein und Kaunach.

[Kath. Conf. — Kärnthen und Krain. — Seit dem 14. Jahrh. im Besitz des Erbland-Truchsessen-Amtes in Krain u. der windischen Mark, seit 1767 Grafen.]

Graf Franz Joseph, geb. 24. Mai 1771, k. k. Kämm. und Gubernialrath, Oberst-Erbland-Truchseß in Krain und der windischen Mark, Präsident der Landwirthschaftsgesellschaft in Krain und Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften ꝛc., verm. 23. Nov. 1796 mit Margaretha Freiin Erberg, geb. 13. Juli 1764.

Geschwister.

1. Josephe Therese, geb. 12. Oct. 1772, verm. 29. Oct. 1797 mit dem Gfen Rudolf v. Morzin, k. k. Kämm., Witwe seit 1825.
2. Andreas, geb. 15. Nov. 1794, k. k. Kämm. und Staatsraths-Concipist, verm. 19. Nov. 1821 mit Therese Fräulein von Tachauer.

Kinder.

1) Marie Rosalie, geb. 28. Aug. 1822.
2) Karl Sigmund, geb. 12. Febr. 1824.
3) Franziska Romana M. Anna, geb. 27. Juli 1825.
4) Joseph Georg, geb. 11. April 1827.

Holnstein.

(Kath. Conf. — Baiern. — Ein von Albrecht, Kurprinzen v. Baiern, entsprossenes gräfliches Geschlecht.)

Graf Maximilian Joseph, geb. 29. Mai 1760, Herr d. Hrschft. Holnstein auf Stamsried u. Ilthofen, k. baier. GRath, Erbadministrator von Rodenegg, Pfleger zu Eschenbach, Hartenstein und Grafenwörth, verm. I.) 18. Febr. 1784 mit Caroline Gfin v. Bretzenheim [† 27. Juni 1786]; II.) 21. Nov. 1793 mit der Fürstin Marie Josephe v. Hohenlohe-Schillingsfürst [geb. 9. April 1775, † 1825]; III.) im März 1832 mit Josephine Freiin von Lemmen, Ehrenstiftsdame zu Niedermünster.

Kinder.

1. Karl Theodor, geb. 9. Mai 1786, k. baier. Kämm., verm. . . . mit
Caroline Gräfin Etzdorf.
2. Witwe des k. baier. Kämm. Grafen Franz Xavier (geb. 17. Oct. 1797):
Marie, geb. Freiin v. Eycker.
3. Caroline, geb. 9. März 1799.

Geschwister.

1. Clemens August, geb. 10. Nov. 1763, kön. baier. Kämm., GRath, Oberforstm. der Oberpfalz, verm. 23. Januar 1785 mit Antonie, Gfin Törring-Seefeld [geb. 29. Nov. 1761, †].

Kinder.

1) Marie Emanuele, geb. 16. Juni 1786.
2) Marie Anne Sophie, geb. 18. Oct. 1787.
3) Karl Theodor, geb. 18. Febr. 1790, kön. baier. Kämm.
4) Clemens, geb. 14. Dec. 1794, k. baier. Kämm.
5) Maximilian, geb. 16. Januar 1796.

2. Josephe, geb. 7. Januar 1765, verm. 26. Sept. 1784 mit dem Frhrn. Ludw. Eycker, k. baier. Kämm., Geh. Rath und Staatsrath.
3. Witwe des 1804 † Gr. Sigismund:
Josephe, geborne Gfin Fugger-Göttersdorf, geb. 15. Dec. 1764.

Dessen Töchter.

1) Marie Philippine, geb. 1. Juni 1789.
2) Franzisca, geb. 29. Nov. 1790.

Holstein.

(Evang. Conf. — Ein aus Mecklenburg stammendes und in Dänemark und Holstein ausgebreitetes Geschlecht. Es theilt sich in die holsteinische und lethenburgische Linie, von denen jedoch nur die erstere die reichsgräfliche Würde führt.)

Nachkommen des Grafen Heinrich von Holstein, Besitzers der Grafschaft Holsteinburg und der Güter Water-Newerstorf und Groß-Collmar [† 27. Juli 1796], mit Friederike Christiane Marie, T. des Gfen v. Ranzau-Breitenburg [† 17. Nov. 1831]:

Graf Friedrich Adolf, geb. 18. Oct. 1784, kön. dän. Kammerherr, verm. mit

Wilhelmine Julie, geb. Gfin von Reventlow, T. des Gfen Ludwig v. Reventlow, des dermaligen Besitzers der Baronie Brake-Trolleberg in Fühnen.

Söhne.

1. Ludwig Heinrich Karl Hermann, geb. 18. Juli 1815.
2. Christian Johannes Ernst, geb. 31. Dec. 1826.

Geschwister.

1. Friederike Luise Sophie, geb. 27. Juli 1783, Conventualin des Klosters zu Itzehoe.
2. Heinrich Christoph, geb. 18. Dec. 1786, Besitzer der Güter Water-Newerstorf und Gaartz in Holstein, k. dän. Kammerherr und Hofjägermeister, verm. . . mit Mathilde Susanne, geb. 16. Sept. 1801, T. Karl Emils, Gfen zu Rantzau-Rastorf.

Kinder.

1) Emilie Anna Maria Charlotte, geb. 6. Juli 1822.
2) Conrad Adolf August, geb. 19. Dec. 1825.
3) Karl Hermann August, geb. 21. Januar 1829.

3. Andreas Gustav, geb. 5. Juni 1791, kön. dän. Hofjägermeister, verm. gewesen mit Ida, geb. von Witzleben; Witwer II.) von Betty Agnes, Baronesse von Thot-Prónay (geb. 9. März 1805, † 25. Juli 1832.)

Töchter erster Ehe.

1) Marie Hedwig Christiane, geb. 11. Sept. 1813.
2) Isidore Conradine Luise Mathilde, geb. 27. Juli 1816.
3) Thekla Wilhelmine Friederike Luise, geb. 20. Aug. 1819.

Tochter zweiter Ehe.

4) Ines Rosalie Wilhelmine Alexandrine, geb. 15. Juli 1828.

Holtzendorff.

(Evang. Conf. — In Sachsen. — Seit 926 Ritter, seit 1745 Grafen.)

Graf Gottlob Wilhelm, geb. 22. Febr. 1769, k. sächs. Rittmeister a. D., verm. 14. Oct. 1801 mit Dorothea, Freiin von Odeleben, geb. 5. April 1779.

Kinder.

1. Mathilde Juliane Irene, geb. 11. April 1804.

2. Elisabeth Sophie, geb. 4. Juni 1806.
3. Wilhelmine Erneſtine Victorie, geb. 4. Dec. 1808.
4. Clara, geb. 27. Oct. 1810.
5. Anna Teutonia, geb. 4. März 1820.

Schweſter und Bruders-Witwe:

1. Sophie, geb. 7. Juni 1766, verm. 7. Oct. 1791 mit Georg Friedrich von Carlowitz, königl. ſächſ. Rittmeiſter a. D.
2. Witwe des 5. Mai 1823 † Gfen Gotthelf Friedrich: Amalie v. Ziegler u. Kliphauſen, verm. 15. Nov. 1789.

Tochter.

Clementine Adelheid, geb. 4. Sept. 1801, verm. 18. Febr. 1832 mit dem Dr. Hobeda.

Bruderſohn.

Graf Albrecht Ernſt Stellanus, geb. 16. Januar 1792, k. ſächſ. Hauptm. beim 3. Schützen-Bat. u. Adjut. im Generalkommando-Staabe, verm. 21. Aug. 1817 mit Mathilde von Oppel.

Kinder.

1. Erneſtine Auguſte Friederike, geb. 9. Nov. 1821.
2. Bernhard Otto Stellanus, geb. 12. Aug. 1824.

Geſchwiſter.

1. Clementine Erneſtine, geb. 11. Mai 1793, verm. 1812 mit dem k. ſächſ. Kammerherrn und Hofrath von Hartitzſch, Witwe ſeit 1. Febr. 1825.
2. Eduard Moritz, geb. 3. Juni 1795, k. ſächſ. Rittmeiſter im 1. leichten Reiter-Regiment.
3. Ludwig Eugen, geb. 30. Sept. 1796, k. ſächſ. Factor des Blaufarbenwerks zu Oberſchlemma, verm. 30. Sept. 1827 mit Thereſe Hänel.

Kinder.

1) Auguſte Thereſe, geb. 28. Juli 1828.
2) Albert, geb. 30. Dec. 1831.

4. Luiſe, geb. 4. März 1798, verm. 29. Juli 1824 mit Karl Friedrich Guſtav v. Oppel, k. ſächſ. Rittmeiſter und Wirthſchafts-Chef des Garde-Reiter-Reg.
5. Ferdinand Heinrich, geb. 27. Mai 1799, Oberlieutenant beim 3. Inf.-Reg. Pr. Friedrich Auguſt.
6. Friedrich Wilhelm, geb. 28. Januar 1801, Kammerjunker und Lieutenant in herzogl. ſachſ.-altenburgiſchen Dienſten.

7. Christian Gustav, geb. 23. Oct. 1804, Assessor bei der k. sächs. Amtshauptmannschaft in Chemnitz.

Hompesch.

[Kath. Conf. — Niederrhein. — Ein uraltes Geschlecht, aus Burgund stammend, seit dem 12. Jahrh. am Niederrhein ansässig u. seit 6. Nov. 1745 gräflich; theilte sich 1665 in zwei Linien.]

I. Hompesch-Bollheim.

Graf Wilhelm, geb. 1799, k. k. österr. Rittmeister bei Alberti Chev.-leg.-Reg. Nr. 3, verm. 21. Jan. 1832 mit
Adolfine, geb. Gfin Spiegel von Diesenberg, geb. . . . 1812.

Halbgeschwister.

1. Gfin Pauline, geb. 1818.
2. Gr. Paul, geb. 1819.
3. Gr. Ferdinand, geb. 1821.
4. Gfin Josephine, geb. 1824.

Stiefmutter.

Isabelle, geb. Gfin v. Nesselrode-Ereshoven, geb. 8. Oct. 1798, W. des großbrit. Generals der Cav. Gfen Ferdinand Ludwig Joseph seit 24. Juni 1831.

II. Hompesch-Rurich.

Graf Hermann Philipp, geb. 10. Januar 1797, Gr. von Hompesch-Rurich, k. preuß. Kämm., verm. 24. Nov. 1825 mit
Octavie Philippine, Gfin von Arschot-Schoonhoven, geb. 1. Oct. 1804. [Rurich.]

Kinder.

1. Alfred Polycarp, geb. 16. Sept. 1826.
2. Marie Angelica, geb. 23. Januar 1828.
3. Edgard Ferdinand, geb. 16. Juni 1829.
4. Wilfried Theophil, geb. 17. Juni 1831.
5. Leo Erasmus, geb. 17. Sept. 1833.

Bruder.

Graf Theophil Anton, geb. 11. März 1800, verm. 8. Januar 1828 mit
Johanne, Baronin von Overschie-Wisbeck, geb. 21. Febr. 1807. [Wisbeck bei Brüssel.]

Mutter.

Thereſe Angelica, geb. Gfin Arſchot-Schoonhoven, geb. 17. Febr. 1817, Witwe des Gfen Ludwig 16. Mai 1833.

Hopfgarten.

(Evang. Conf. — Sachſen.)

Graf Heinrich Moritz, geb. 13. Sept. 1781, königl. preuß. Kammerherr.

Schweſtern.

1. Wilhelmine Erneſtine Friederike, geb. 24. Sept. 1767, verm. 24. Juli 1793 mit Heinrich Karl, Gfen Vitzthum; geſchieden.
2. Caroline Amalie Auguſte, geb. 1. Sept. 1770, verm. I.) 11. Febr. 1790 mit Friedrich Auguſt, Gfen Vitzthum († 5. März 1803), II.) 13. April 1807 mit Günther, Gfen Bünau auf Dahlen, k. ſächſ. Geh.-Rath, geb. 17. Juni 1768.
3. Charlotte Henriette, geb. 28. Sept. 1774, verm. 7. Mai 1804 mit C. Fr. L. von Wazdorf, kön. ſächſ. Kämm., GRath, General-Lieut., Gen.-Adjutanten und Geſandten in Berlin.
4. Caroline Mariane, geb. 5. Nov. 1776, verm. 2. Aug. 1802 mit Hans Rudolph Auguſt von Gersdorf, Witwe; Stiftshofmeiſterin des adel. Fräuleinſtifts in Joachimſtein.
5. Juliane Friederike, geb. 24. Dec. 1777, verm. 22. März 1797 mit Otto von Loben, k. preuß. Oberforſtmeiſter zu Torgau; Witwe ſeit 4. April 1829.
6. Caroline Conſtantie, geb. 21. April 1788, Gemahlin des kön. preuß. Oberforſtmeiſters zu Potsdam, Georg von Schleinitz.

Hoverden.

[Kath. Conf. — Robert William Hovvard wanderte um 1656, da die Sache des Königs Karl II. verloren war, aus England aus; ihn begleitete ſ. Freund James Graham, Graf und Herzog von Montroſe. Sein Sohn Paul v. Hovvard vermählte ſich 1650

mit einer verwitweten von Plenken, geb. Freiin Hemm v. Hemmenstein in den Niederlanden, starb aber als Maltheserritter, wahrscheinlich in der Gefangenschaft. Der älteste s. beiden Söhne, Johann Joseph, stiftete 1722 das Familien-Majorat Hünern, welches jedoch erst 1786 das placitum regis erhielt. Die berühmte Schlacht von Mollwitz wurde größtentheils auf dem Terrain dieses Majorats geschlagen. Der Sohn Johann Joseph wurde 1742 mit s. ganzen Familie in den Freiherrenstand erhoben. Der jüngere der beiden Söhne Pauls v. Hovvard, Johann Adrian Bernhard, hatte 2 Söhne, von denen der eine, Jodocus, als Jesuit starb, der andere aber, Johann Adrian Ignatz, am 15. Oct. 1786 in den preuß. Grafenstand erhoben wurde. „Da Wir in Gnaden angesehen", heißt es im Diplom, „wasmaßen der wohlgeborene, unser Lieber Getreuer Ignatz Freiherr von Hoverden-Plenken aus einem uralten adeligen Geschlechte entsprossen, welches vor langen Zeiten in England geblühet und sich nach Deutschland gewendet und sich mit andern gräflichen und freiherrlichen u. andern vornehmen Geschlechtern mit Blutsfreundschaft verbunden ꝛc." Sein einziger Sohn Joh. Ad. Philipp Anton starb 19. Mai 1831. — Der vollständige Name dieser Familie ist: Grafen Hoverden, Reichsfreiherren von Plenken, Freiherren zu Aslen. — Wohnsitz: Majoratsschloß Hünern in Niederschlesien.]

Johann Adrian Emanuel, Graf von Hoverden-Plenken, geb. 16. Aug. 1777, succ. s. Vater Joh. Ad. Philipp im Majorat Hünern 19. Mai 1831, verm. 25. Oct. 1796 mit

Josephine, Gfin von Haugwitz, geb. 25. Juni 1779.

Kinder.

1. Johann Adrian Eduard, geb. 11. Juli 1797, k. pr. GRath und Kammerherr, verm. 24. Sept. 1818 mit Henriette, Freiin von Falkenhausen.

   Kinder.

   1) Johann Adrian Hermann, geb. 12. Aug. 1819.
   2) Anne, geb. 23. Oct. 1820.
   3) Elisabeth, geb. 12. Juli 1823.

2. Joh. Adrian Joseph, geb. 26. Sept. 1798, k. preuß. Kammerherr, Erbherr auf Herzogswaldau, verm. I.) mit Bertha, T. des k. preuß. Feldmarschalls Grafen York von Wartenburg († 4. Dec. 1819); verm. II.) 17. Aug. 1823 mit

Maria Clara, Gfin Matuschka, Freiin von Spätgen und Topolczan, geb. 4. Febr. 1801.

Sohn erster Ehe.

Johann Adrian Joseph Albert, geb. 2. Dec. 1819.
3. Marie, geb. 21. Dec. 1801.
4. Anna, geb. 29. Juni 1803, verm. 21. Juni 1824 mit Theodor, Grafen Matuschka, Frhrn. von Spätgen und Toppoltschan.
5. Johann Karl Adrian, geb. 30. Oct. 1806, k. preuß. Lieutenant beim 23. Landwehr-Reg.
6. Agnes, geb. 19. Aug. 1809.
7. Thekla, geb. 17. Nov. 1810.
8. Paulowna, geb. 21. Febr. 1813.
9. Julie, geb. 19. Juni 1814.
10. Luitgarde, geb. 24. Juli 1816.

Geschwister.

1. Aloisia, geb. 1. Novbr. 1778, verm. mit Anton, Frhrn. von Saurma-Jeltsch.
2. Philippine, geb. 7. Dec. 1779, Witwe von Heinrich, Gfen Cappy, k. k. österr. Obristen.
3. Clementine, geb. 3. Febr. 1783, W. 2. Juni 1829 von Joseph, Grafen Matuschka auf Pitschen.
4. Julie, geb. 9. März 1788, verm. mit Gustav, Gfen Matuschka auf Kupferberg.

Hoym.

[Preuß. Grafen-Linie; Evang. Conf. — Das Stammhaus dieser alten Familie ist die kleine Stadt Hoym bei Quedlinburg. Die hier folgende Grafen-Linie stammt von der braunschweigischen Linie ab, und wurde mittelst königl. Diploms vom 18. April 1809 in den preuß. Grafenstand erhoben.]

Graf Karl Wilhelm Bogislav Otto, k. preuß. Major und erster Adjut. des Pr. Karl von Preußen, aggreirt dem Garde-Cuirassier-Regim., geb. 10. Sept. 1790, verm. 4. Nov. 1828 mit
Henriette Friederike Philippine von Tauentzien auf Balkow, geb. 25. Dec. 1800.

Kinder.

1. Marie Luise Sophie Henriette, geb. 8. Januar 1830.
2. Luise Antonie Wilhelmine Hedwig, geb. 19. Januar 1831.

3. Sophie Charlotte Caroline, geb. 1. Febr. 1832.
4. Clara Wilhelmine Auguste Ida, geb. 4. Juni 1833.

Bruder.

Graf Anton Ludwig Heinrich Otto, kön. preuß. Rittmeister, früher im 6. Cuir.-Reg. (genannt Kaiser von Rußland), gegenwärtig Chef der 6. Divisions-Garnison-Compagnie in Wittenberg, geb. 26. Nov. 1794, verm. 18. Nov. 1823 mit
Auguste v. Münchow, geb. 27. Nov. 1797.

Kinder.

1. Wilhelm Heinrich Ludwig Richard, geb. 1. Dec. 1826.
2. Agnes Alexandra Blanca, geb. 30. März 1829.
3. Luise Auguste Wilhelmine Hedwig, geb. 12. März 1831.
4. Wilhelm Ferdinand Ludwig Bogislav, geb. 12. März 1832.

Mutter.

Gräfin Caroline Wilhelmine Sophie, des 1791 zu Breslau † k. preuß. Generals der Infanterie u. Gouverneurs Friedrich Bogislav von Tauentzien und Johanna Luise Charl. von dem Knesebeck vierte Tochter, geb. 11. Sept. 1763; Witwe seit 18. Febr. 1811 von Hartwig Ludwig Anton, Gfen von Hoym, k. preuß. Geh.-Ober-Finanz-Rath und Präsidenten der südpreuß. Kriegs- und Domainen-Kammer zu Warschau.

Hoyos-Sprinzenstein
(zu Gutenstein u. Hohenberg.)

[Die Grafen Hoyos sind von dem vornehmsten u. ältesten Adel des Kgreichs Spanien entsprossen und haben ihren Namen von dem Markte Hoyos in Castilien, der bis 1500 in Besitz der Familie war. Der Aelteste des Geschlechts, Richildis (um 683), wurde vom Chidasvindo, dem 27. gothischen Könige in Spanien, in einer Urkunde s. Blutsverwandter genannt, und die Abstammung ist durch eine Urkunde von acht Granden 1ster Classe dd. Burgos vom 5. Mai 1545 und durch ein Diplom Karls I. von Spanien (Kaiser Karls V.) vom 12. Juni 1545 bestätiget. — Johann Baptist de Hoyos, Baro di St. Martino, kam zuerst 1520 nach Deutschland, und kaufte das Gut Trübeswinkel. Sein Sohn wurde vom

Kaiser Ferdinand I. 13. Juli 1549 mit dem Titel Freiherr auf Stüchsenstein (das er 5. Oct. 1548 erbeigenthümlich durch Kauf erwarb) in den Freiherrnstand erhoben; er hinterließ 2 Söhne, Ludwig Gomez und Ferdinand Albert. — Ludwig Gomez bestimmte mit kaiserl. Consens vom 28. Febr. 1628 s. Herrschaften Hohenberg und Gutenstein mit den Hschaften Stüchsenstein und Rothengrüb zu einem immerwährenden Majorat, und wurde vom Kaiser Ferdinand I. 26. April 1628 in den Reichsgrafenstand erhoben. Seine Linie starb mit s. Enkel 1718 aus. — Sein Bruder Ferdinand Albert gründete die jüngere, noch bestehende Linie. Leopold Karl, dessen Urenkel, wurde vom Kaiser Leopold I. mit dem Titel Graf von Gutenstein und Hohenberg, Freiherr auf Stüchsenstein, Festenhof und Rothengrüb 23. Sept. 1674 in den Reichs- und 8. Januar 1682 in den erbländ. Grafenstand erhoben. Der Sohn des Grafen Leopold Karl, Philipp Joseph Innocenz, vereinigte nach Abgang der ältern Linie das große Majorat derselben mit s. väterlichen Fideicommißgütern und den von s. Mutter ererbten Herrschaften, und hinterließ solche s. beiden Söhnen Johann Ernst Ludwig und Johann Anton Joseph, die das Haus in zwei noch blühende Aeste geschieden haben.]

A. Graf Joh. Ernst, geb. 24. Febr. 1779, k. k. Kämm., Gen.-Feldwachtmeister, wirkl. GRath, Oberstjägermstr., Obersthofmstr. des jüngern Königs von Ungarn, General-Director der k. k. privil. Brandschäden-Versicherungs-Anstalt, Herr der Hschaften Drosendorf, Stüchsenstein, Kreuzstetten, Gutenstein, Hohenberg, Horn, Rosenburg ꝛc. in Oesterreich, verm. 3. Juni 1799 mit

Therese, Gräfin Schlaberndorf, geb. 16. Aug. 1781, StKDD. und DdP.

Kinder.

1. Marie, geb. 22. Juni 1800, Gemahlin des Grafen Maximilian von Wallis.
2. Heinrich, geb. 24. März 1804, k. k. Kämm. u. niederösterreich. Reg.-Secretär, verm. 24. April 1827 mit Felicie, Gfin Zichy, geb. 2. Sept. 1809.

Kinder.

1) Ernestine Therese, geb. 14. Dec. 1828.
2) Ernst, geb. 18. Juni 1830.
3) Felicie, geb. 19. Oct. 1831.

3. Christiane, geb. 13. Aug. 1809, verm. 12. Juli 1832 mit dem Frhrn. Jos. Gudenus, k. k. Kämm.

4. Caroline, geb. 3. Mai 1811, Gemahlin des Gfen Franz Lamberg (s. dort).
5. Therese, geb. 30. Januar 1814, Gemahlin des Gfen Rudolf von Lamberg (s. dort).
6. Julie, geb. 7. Juni 1816.
7. Sidonie, geb. 24. Juli 1818.
8. Rudolf, geb. 9. Nov. 1821.

Geschwister-Kinder.

1. Ernestine, geb. 4. Aug. 1764, verm. 9. April 1797 mit Karl, Grafen Palffy, k. k. Kämm. und Major, Witwe seit 28. Januar 1823.
2. Marie Josephe, geb. 15. April 1767, verm. I.) 7. Juli 1792 mit Grafen Franz Nadasd, k. k. Kämm., II.) mit Herrn von Privek.

B. Graf Johann Ernst von Hoyos, geb. 15. August 1768, k. k. Kämm. und niederösterr. Regierungsrath, verm. 15. Aug. 1793 mit
M. Anne, Gfin Kuefstein, geb. 20. Mai 1775.

Kinder.

1. Anton, geb. 20. Sept. 1804, k. k. Oberlieut. bei Prinz Friedrich von Sachsen Cuir. Nr. 3.
2. Johann, geb. 20. März 1808, k. k. Fähndrich bei Erzherzog Karl Infanterie Nr. 3.
3. Ernst, geb. 19. März 1811.

Schwester.

M. Anne, geb. 15. Juli 1776, verm. mit Herrn von Preißmann.

Hülsen.

[Luth. Conf. — Ost-Preußen. — Von dieser Familie war 1374 Hiob berühmter Heermeister des Schwerdt-Ordens in Liefland, woraus deren Alter erhellt. Im 7jähr. Kriege war einer des Namens General-Lieutenant und dann Gouverneur von Berlin. Der Grafenstand wurde im J. 1800 dem Grafen Georg Friedrich (geb. 27. Oct. 1744, Herr auf Arensdorff, † 1820) nebst s. Familie wegen Aufhebung der Erbunterthänigkeit auf s. Gütern vom Könige Friedrich Wilhelm III. verliehen. Seine Gemahlin war Caroline Katharina, geb. 1756 zu Podangen, † 2. Aug. 1830.]

Graf Alexander, geb. 27. Mai 1775, Erbherr auf Arensdorf bei Saalfeldt in Ostpreußen, Sohn des Grafen Georg Friedrich, k. preuß. Rittmeisters a. D.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 11. Nov. 1773, Witwe des k. preuß. Majors von Rekowski seit 1804.
2. Charlotte, geb. 17. Juni 1778, Witwe des k. pr. Obersten von Bose seit 1811.
3. August, geb. 24. Aug. 1779, k. preuß. Oberst d. Cav. und Commandant von Weichselmünde und Neufahrwasser, verm. 1824 mit

Charlotte von Brandenstein.

Tochter.

Elisabeth, geb. 5. Oct. 1827.

4. Witwe des am 23. Mai 1832 gest. Grafen Wilhelm, (geb. 17. Juni 1781) k. preuß. Oberstlieut. a. D.:

Caroline, Freiin von Stangen, geb. 24. April 1785, verm. 23. Juni 1805.

Kinder.

1) Karl, k. preuß. Regier.-Referend. zu Danzig, geb. 4. Oct. 1808.
2) Emil, k. preuß. Lieut. beim 1. Leib-Husaren-Reg., geb. 2. Mai 1811.
3) August, k. preuß. Lieut. beim 5. Cuir.-Reg., geb. 1. April 1813.
4) Franziska, geb. 15. Aug. 1821.

Huniady.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Seit 1792 Grafen.]

Graf Joseph, geb. 1802, k. k. Kämm., verm. 1. Oct. 1825 mit

Henriette, Fürstin von Liechtenstein, geb. 1. April 1806, StKDD. u. DdP.

Söhne.

1. Johann Baptist, geb. 7. Juli 1826.
2. Emmerich Joachim Franz, geb. 22. Juli 1827.
3. Marie, geb. 19. Nov. 1828.

Bruder.

Franz, geb. 17. Sept. 1804, k. k. Kämmerer, verm. 1. Sept. 1825 mit

Julie, Gräfin Zichy, geb. 27. Januar 1808, Tochter des Hofkammer-Präsidenten Gfen Zichy, StKDD.

Söhne.

1. Ladislaus, geb. 26. Juli 1826.
2. Kollomann, geb. 14. Oct. 1828.
3. Wilhelm, geb. 7. März 1830.

Vaters-Schwester.

Marie, Gemahlin des Grafen Zerdahelyi.

Illeshazy.

[Kath. Conf. — Ungarn und Mähren.]

Graf Stephan, geb. 1762, k. k. Kämm., GRath, Oberster Truchseß in Ungarn, Erb-Obergespan des trentschiner und des liptauer Comitats, Ritter des goldnen Vließes, verm. mit

Marie, Gräfin Barkotzi, DdP.

Schwestern.

1. Josephine, geb. 1764, Witwe des Grafen Franz Windischgrätz.
2. Marie, vermählte Gräfin Fekete.

Imsland-Hoheneck.

[Kath. Conf. — Baiern. — Schon im J. 1021 ritterlich, seit 12. Sept. 1689 Reichs-Freiherren, seit 1773 Grafen.]

Graf Ferdinand Maria, geb. 20. Mai 1765, k. baier. Kämm., Herr d. Hschaft Markelhofen in Baiern, Wildenau und Weissendorf, Tröstlberg, Dorf an d. Enns, Brunnhof und Steinbach, auf Wassing, Leitersdorf, und Lichteneck in Oesterreich, verm. I.) 11. Juni 1788 mit Maria Anna, Gräfin Hoheneck [† 13. Dec. 1799]; II.) 26. Aug. 1800 mit

Susanne, Gräfin von Hoheneck, Frau der Herrschaft Schlüsselberg, Tretteneck und Oberweis.

Kinder.

1. Ferdinand Marie, geb. 14. Nov. 1790.
2. Maria Anna, geb. 25. Aug. 1797.

Geschwister.

1. Maria Anna, geb. 28. Nov. 1748.
2. Maria Cordula, geb. 19. Juni 1752, Stiftsdame zu Eibingen im Rheingau.
3. Joseph Maria, geb. 5. August 1759, Domherr zu Freisingen.
4. Johann Nepomuk, geb. 3. Aug. 1760, kön. baier. Kämm., verm. mit
Genofeva, Freiin von Hornstein.

Kinder.

1) Marie Crescentie, geb. 22. Febr. 1793.
2) Johann Nepomuk Maria, geb. 31. März 1797.
3) Marie Anne, geb. 22. Oct. 1798.
4) Josephe Marie, geb. 21. Sept. 1800.
5) Franzisca Xaviere, geb. 13. Mai 1803.

5. Ignaz Maria, geb. 9. Juni 1762, k. baier. Oberstl.
6. Ludwig Maria, geb. 11. Aug. 1770, verm. .... 1793 mit
Josephe Windter, geb. .... 1775.

Kinder.

1) Ludwig, geb. 18. Dec. 1794.
2) Maximilian Joseph, geb. 19. Aug. 1797.

Ingelheim.

[Kath. Conf. — Baiern.]

Graf Friedr. Karl Joseph, geb. 9. April 1777, k. baier. Kämm. u. k. k. österreich. Geh.-Rath, verm. 20. April 1800 mit
Antonie, Gräfin Westphalen zu Fürstenberg, geb. 6. Januar 1783, StKDD.

Kinder.

1. Philipp Karl, geb. 3. Aug. 1801, k. k. Kämm. u. Rittmeister, verm. 7. Juni 1828 mit
Alexandrine, Gräfin von Stein.

Kinder.

1) Friedrich, geb. 1829.
2) Antonie, geb. 1830.
3) Therese, geb. 1832.

2. Maria Therese, geb. 21. August 1805, verm. mit Alfred, Gfen von Oberndorf, k. baier. Kämm.

3. Damian Friedrich, geb. 18. Dec. 1807, k. k. Kämm. und Attaché bei der Gesandtschaft in Rom.
4. Joseph Raban, geb. 1809, k. k. Lieut. bei Prinz Wasa Inf. Nr. 60.
5. Erwein, geb. 1812, k. k. Oberlieut. bei Alberti Chev.-leg.-Reg. Nr. 3.
6. Fanny Ottilie, geb. 1813.
7. Isabella, geb. 1818.

Innhausen und Knyphausen.

[Ref. Conf. — Ostfriesland. — Die einzige noch übrig gebliebene alte ostfriesische Dynasten-Familie, die, neben vielen andern Gütern, die beiden reichsunmittelbaren Herrschaften Innhausen und Knyphausen besaß. Ueber die Art und Weise, wie sie die Herrschaft Knyphausen durch einen Prozeß mit Oldenburg verlor, siehe den Artikel „Bentinck," wobei noch zu bemerken ist, daß die Herrschaft Innhausen, die nie streitig war, durch den Vergleich mit Oldenburg auch auf letzteres überging. — Kaiser Rudolph II. erhob im J. 1588 die Familie in den Reichsfreiherrenstand und ein Zweig derselben, der jetzt ausgestorben ist, erlangte unter Kaiser Leopold I. im J. 1694 die reichsgräfl. Würde. Kaiser Ferdinand II. verlieh im J. 1635 dem jedesmaligen Besitzer des aus der Herrschaft Lützburg nebst Zubehörungen bestehenden Majorats in Ostfriesland den Titel eines „Edlen Herrn zu Lützburg und Bergum." — Im J. 1815, nach der Einverleibung Ostfrieslands in das Königreich Hannover, wurde Frhr. Edzard Mauritz († 29. Januar 1824) von dem Prinzen-Regenten von Großbritanien und Hannover mit seiner Nachkommenschaft in den Grafenstand erhoben. — Freiherr Dodo zu Inn- und Knyphausen, k. schwed. Feldmarschall, hatte vom Könige Gustav Adolph zur Belohnung f. Dienste im 30jähr. Kriege die Stadt und das Amt Meppen nebst Zubehörungen in Westphalen als erbliches Eigenthum erhalten. Seine Witwe verkaufte jedoch diese Dotation wieder an den Kurfürsten Karl Ludwig von der Pfalz.]

Graf Karl Wilhelm Georg, geb. 11. Sept. 1784, k. hannöv. Kammerh., Majoratsherr der edlen Hschaft Lützburg (oder Lütetsburg) in Ostfriesland, und der damit verbundenen Fideicommißgüter, erbl. Mitglied der 1. Kammer d. hannöv. Ständeversammlung, verm. 28. Mai 1821 mit

Kinder.

1. Clemens, geb. 28. Sept. 1814, k. baier. Lieut. im 8. Linien-Inf.-Reg. Herzog Pius.
2. Joseph, geb. 31. Juli 1821.
3. Antonie, geb. 10. Mai 1823.

Brüder.

1. Franz Xaver, geb. 29. Januar 1789, k. baier. Kämm. und pens. Rittmeister, verm. 29. April 1820 mit

Amalie, Freiin von Stromer, geb. 1. Juni 1798.

Kinder.

1) Amalia, geb. 24. März 1821.
2) Emilia, geb. 15. Oct. 1822.

2. Matthäus, geb. 21. April 1792, kön. baier. Rittmeister im 2. Chev.-leg.-Reg. Fürst von Thurn und Taxis, verm. 13. Nov. 1827 mit

Wilhelmine, Freiin von Pechmann, geb. 31. Juli 1803.

Vetter.

Johann Nepomuk Heinrich, geb. 23. Mai 1800.

Dessen Mutter.

Maria Anna, Gfin von Joner, geb. Gfin v. Spreti, geb. 15. Mai 1768, Witwe seit 17. März 1813.

Isenburg-Philippseich.

(Nebenlinie, Ref. Conf.)

Vaters-Bruders-Kinder des Grafen Heinrich Ferdinand.

(Siehe zweite Abtheilung, S. 14, die jüngere Linie des fürstl. Hauses Isenburg.)

Graf Wilhelm Christoph, k. baier. Generalmajor und Command. der 2. Inf.-Brigade der 2. Armee-Division, geb. 15. Juni 1782, verm. 20. Dec. 1808 mit

Henriette Juliane Charlotte von Normann, geb. 26. März 1787.

Kinder.

1. Therese Caroline Friederike Wilhelmine, geb. 23. Juli 1812.
2. Georg Karl Wilhelm, geb. 7. Sept. 1813.
3. Ludwig Rudolph Georg Adolph Friedrich Alexander, geb. 7. Febr. 1815.

4. Wilhelm Moritz Philipp Ferdinand, geb. 14. Dec. 1816.
5. Philipp Ernst, geb. 30. Juli 1818.
6. Ferdinande Eleonore Julie Luise, geb. 16. Nov. 1819.
7. Auguste Luise Caroline, geb. 29. Juni 1824.

Geschwister.

1. Friedrich, Major im k. baier. 11. Lin.-Inf.-Reg., geb. 3. Januar 1787, verm. 25. April 1826 mit Maria Anna Suppus, geb. 14. Dec. 1786.
2. Luise Barbara, geb. 31. Januar 1789.
3. Georg August, Hauptmann a. D., geb. 31. Januar 1791.

Itzenplitz auf Barskewitz.

[Luth. Conf. — Preußen.]

Graf Heinrich, geb. 1794, k. pr. Regierungs-Rath, verm. 4. Januar 1833 mit Luise, Freiin von Sierstorff.

Tochter.

Marie, geb. 8. Januar 1834.

Geschwister.

1. August, geb. 1796, k. preuß. Rittmeister bei dem 26. Landwehr-Regiment.
2. Wilhelm, geb. 1799, k. preuß. Sec.-Lieut. beim 8. Landwehr-Reg.
3. Marie, geb. 1802, verm. mit Herrn von Meding, k. pr. Director der General-Commission für Sachsen.

Kageneck.

[Kath. Conf. — Baden. — Eine der ältesten adeligen Familien aus dem Unterelsaß, von wo aus sie sich im Breisgau ansiedelte. Zu Anfang des 18. Jahrh. in den Freiherren-Stand erhoben, erhielt die breisgauische Linie 1771 die reichsgräfliche Würde. — Sämmtliche männliche Familienglieder sind Grundherren zu Munzingen, Bleichheim, Stegen und Unter-Ibathal.]

Graf Heinrich Franz, geb. 30. Oct. 1798, Besitzer des Fideicommisses. [Mannheim.]

Geschwister.

1. Franzisca, geb. 25. Nov. 1799, Hofdame der verw. Frau Großherzogin von Baden.
2. Anna, geb. 12. Januar 1802, verm. 1820 mit Ernst Frhrn. Zorn v. Bulach.
3. Karl Theodor, geb. 14. Febr. 1803, Maltheser-Ordens-Ritter, Secretair bei dem großherz. bad. Ministerium des Innern.
4. Maria Isabelle, geb. 9. Oct. 1804. [Freiburg i. B.]
5. Charlotte Rosa, geb. 13. Mai 1806. [Desgl.]
6. Hermann Philipp, geb. 1. Januar 1810, Lieut. im großh. bad. 2. Linien-Inf.-Reg.

Mutter.

Gräfin Auguste Elisabeth Amoena, Freiin v. Hacke, geb. 12. April 1779, Witwe des am 24. Mai 1829 verst. Gfen Heinrich, k. k. österr. Kämms. [Freiburg im B.]

Vaters-Geschwister.

1. Anna Maria Antonia, geb 15. Dec. 1776, Witwe des Gfen Franz Joseph Desfours, zu Mont u. Athienville, k. k. Kämm. und Generalmajors. [Linz.]
2. Maria Beatrix Franzisca, geb. 15. Sept. 1778, W. des Frhrn. Karl v. Baden zu Biel. [Freiburg.]
3. Karl Ferdinand, geb. 8. Juni 1780. [Freiburg.]
4. Adam Friedrich, geb. 12. Sept. 1782. [Desgl.]
5. Maria Caroline Crescentia, geb. 9. Sept. 1785, Witwe des ... 1832 verst. Frhrn. Joseph v. Roggenbach, Oberstthofmeisters der verw. Frau Großherzogin von Baden. [Mannheim.]
6. Philipp Joseph, geb. 1. Aug. 1788, großherz. bad. Kammerherr. [Freiburg im B.]; verm. mit Wilhelmine Sophie, Freiin Zorn von Bulach.

Kinder.

1) Franzisca Ferdinandine, geb. 13. Febr. 1821.
2) Anna Ernestine, geb. 11. Juni 1822.
3) Maria Caroline Franzisca Seraphine, geb. 26. Nov. 1823.
4) Eleonore Caroline, geb. 1. Aug. 1825.
5) Benedict Maximilian Philipp, geb. 10. Juni 1828.

Großvaters-Bruders-Tochter.

Flora, geb. 1779, DdP.; verm. 1799 mit dem Grafen Eugen Wrbna, k. k. Kämm. [Wien.]

Kalnein.

Graf Leopold, Erbh. auf Kilgis in Ostpreußen, geb. 18. Sept. 1792, k. preuß. Kammerh.

Geschwister.

1. Weidewut, geb. 2. April 1794, k. preuß. Rittmstr. bei dem 4. Cuir.-Reg. Pr. Oranien, verm. 21. Mai 1833 mit
Helena von Coopmann.
2. Natango, geb. 17. Nov. 1803, Herr auf Powayen seit 1831, verm. 10. Mai 1833 mit
Clara, Gfin zu Dohna-Schlodien, geb. 29. Sept. 1814.

Mutter.

Caroline, geb. v. Borcke, geb. 1. Nov. 1774, Ober-Hofmeisterin der Prinzessin Karl v. Preußen, Witwe seit d. Mai 1818 von Graf Leopold, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D.

Vaters-Geschwister.

1. Alexandrine, geb. 22. Juni 1777, verm. 1798 mit dem k. preuß. Major v. Rehbinder.
2. Antoinette, geb. 11. Juli 1783, verm. am 15. Dec. 1804 an den Frhrn. v. d. Gröben auf Arnstein.

Kamecke.

[Ref. Conf. — Pommern. — Dieses gräfl. Haus stammt von den Grafen v. Capris in Italien her und hat sich 1466 in Hinterpommern niedergelassen. Folgende Linie hat allein die Grafenwürde erlangt.]

Graf Rochus Emil Albert, geb. 14. Dec. 1769, verm. I.) mit Caroline Henriette, des Gfen Friedrich Karl, Truchseß v. Waldburg Tochter (geb. 1. Januar 1777, verm. 10. Sept. 1796, geschieden, und in 2. Ehe mit Gustav Frhrn. v. Wrangel, k. preuß. Gen. der Cav. und Gen.-Adjutanten, verm., starb 1816]; II.) mit
Dorothea, geb. Meister.

Sohn erster Ehe.

Graf Alexander Friedrich Ernst, geb. 7. Nov. 1797, k. preuß. 1. Leg.-Secr. in Turin, Erbe seines Großvaters, des k. preuß. Geh.-Ober-Finanz-, Regierungs-

und Domainenraths Alexander Hermann Gfen v. Kamecke († 6. April 1806).

Mutter.

Wilhelmine Marie Amalie, des kön. dän. Conferenz-Ministers Gfen Rochus Friedrich zu Lynar T., verm. 26. Januar 1769, geschieden. [Neu-Dietendorf.]

Kanitz.

[Luth. Conf. — Die Familie stammt nach Einigen aus Sachsen, nach Andern aus Burgund (wegen des rothen burgundischen Kreuzes im Wappen); Stammschlösser sind Kanitz bei Meißen und Kanice in Böhmen im pilßnitzer Kreise. — Um 1200 verbreitete sich die Familie auch in Schlesien und in der Lausitz, wo sie die Güter Fischbach, Radschütz, Großberg, Unschka, Mutschendorf, Treben ꝛc. besaß. 1664 wurde ein Abkömmling der schlesisch-lausitzischen Linie, Melchior Friedrich v. Kanitz (Herr auf Unschka, Großberg ꝛc., kurfürstl. brandenb. wirkl. Geh.-Rath, Ober-Hofmarschall und Landeshauptmann der Fürstenth. Crossen und Züllichau), vom Kaiser Leopold in den Reichsfreiherrenstand erhoben. — Nach Preußen kam die Familie zu Ende des 14. Jahrh. mit einer Unterstützung des deutschen Ordens. Um das J. 1415 war ein v. Kanitz Comthur auf Christburg und Gesandter des Ordens an Kaiser Sigmund. Hans v. Kanitz war Stammvater der jetzt noch in Preußen vorhandenen Familie; er wurde 1491 von dem Orden mit den Gütern Mednicken (bei Königsberg) belehnt, die er schon früher gegen die Stadt Altenburg eingetauscht hatte. Noch jetzt sind die Güter im Besitz der Familie als Fideicommiß. Friedr. Rudolph v. Kanitz, kurfürstl. brandenb. wirkl. Geh.-Etatsrath und Minister, Herr auf Blumberg ꝛc. († 1699, bekannt als Dichter) wurde vom Kaiser Leopold in den Reichsfreiherrenstand erhoben. Der Grafenstand wurde der Familie im J. 1798 durch König Friedrich Wilhelm III. von Preußen ertheilt. Die jetzt noch in Galizien lebenden Freiherren v. Kanitz sind Nachkommen Friedrich Wilhelms v. Kanitz, wirkl. Geh.-Etatsraths und Oberburggrafen von Preußen, Großvaters von]

Karl Wilhelm Alexander, Herr auf Podangen, Arnau, Wilkenit, Plattwinden ꝛc., wird Graf 1798, Majoratsherr auf Mednicken, † 1825; dessen Gemahlin, geb. v. Massow, † 1805.

Dessen Kinder.

1. Antoinette, geb. 7. Juni 1775, Witwe von F. von Tippelskirch.
2. Graf Alexander Leopold Ernst, geb. 13. Juli 1778, k. preuß. Geh.-Justiz- und OLGRath, Generallandschafts-Dir. v. Westpreußen, Majoratsh. a. Mednicken, Herr auf Podangen und Goszczyn, verm. 1805 mit Emilie v. Tiedemann. [Marienwerder.]

Kinder.

1) Bertha, geb. 19. Januar 1806, verm. 1829 an Fr. Tippelskirch, k. pr. Gesandtsch.-Prediger in Rom.
2) Emil, geb. 21. Aug. 1807.
3) Adele, geb. 10. Mai 1812.
4) Luise, geb. 28. April 1816.

3. Graf August Wilhelm Karl, geb. 1783, kön. preuß. Oberst, Commandeur der 1. Landwehr-Brigade und Flügeladjutant des Königs, Witwer seit 23 Aug. 1830 von Luise, Gräfin von der Schulenburg-Wetzendorf, geb. 20. März 1799. [Königsberg.]

Kinder.

1) Maria, geb. 15. Sept. 1817.
2) Clara, geb. 28. Aug. 1819.
3) Mathilde, geb. 26. März 1821.
4) Rudolph, geb. 14. Aug. 1822.
5) Rosalie, geb. 28. Juli 1824.
6) Agnes, geb. 24. Febr. 1826.
7) Luise, geb. 20. Juni 1830.

4. Ernst Wilhelm, geb. 1789, k. preuß. Tribunalsrath, verm. I.) mit Wilhelmine v. Derschau; II.) mit Charlotte, Gräfin Fink von Finkenstein a. d. Hause Jäskendorf, geb. 12. Aug. 1802.

Karolyi.

[Kath. Conf. — Ungarn.]

Graf Stephan, geb. 1798, k. k. Kämm., Witwer von der Gräfin Georgine Dillon seit 3. Mai 1827; verm. II.) 24. Januar 1831 mit Franziska, geb. Gräfin Esterhazy-Galantha, geb. 17. Nov. 1810, StKDD.

Kinder erster Ehe: 1) . . .; 2) . . .; 3) . . .

Geschwister.

1. Maria Anna, geb. 25. Sept. 1793, verm. 14. Juli 1811 mit dem Grafen Franz Xaver Königsegg-Aulendorf, k. k. Kämm.
2. Ludwig, geb. 1799, k. k. Kämm. und Administrator des czongrader Comit., verm. 4. Nov. 1822 mit Gräfin Ferdinande, geb. 20. April 1805, T. von Aloysius, Fürsten zu Kaunitz-Rietberg.
   Kinder: 1) . . .; 2) . . .
3. Georg, geb 1801, k. k. Kämm.
4. Josephine geb. 7. Nov. 1803, OdP., verm. 18. Oct. 1821 mit Joseph, Gfen Trauttmansdorff, k. k. Kämm. und österr. Gesandten zu Berlin.

Kaunitz.

[Kath. Conf. — Seit 1179 Grafen.]

Graf Michael, geb. 6. März 1803, k. k. Kämm., verm. 20. Aug. 1828 mit
Eleonore, Gfin Wora'zitzky, geb. 26. Dec. 1809.

Kinder.

1. Albrecht, geb. 28. Juni 1829.
2. Christine, geb. 30. Aug. 1830.
3. Rudolph, geb. . . Sept. 1831.
4. Heinrich, geb. . . Aug. 1832.
5. Ferdinand, geb. . . Dec. 1833.

Geschwister.

1. Ludwig, geb. 8. April 1804.
2. Eduard, geb. 15. März 1809, k. k. Rittmeister bei Szekler Huf. Nr. 11.
3. Karl, geb. 1. März 1813.
4. Pauline, geb. 11. Sept. 1817.
5. Clementine, geb. 6. Nov. 1820.

Mutter.

Pauline, geb. Gräfin Bucquoi, geb. 21. Juli 1780, verm. 15. Febr. 1801 mit dem Gfen Vincenz von Kaunitz, Witwe seit 27. Juli 1829.

Vaters-Brüder.

1. Leopold, geb. 7. Dec. 1779, k. k. Kämm. und Hofrath der vereim. Hofcanzlei.

2. Michael, geb. 7. Sept. 1781, k. k. Kämm.
Töchter des Großvaters-Bruders, des Gfen Joh. Adolf.
1. Isabella, geb. 27. Januar 1777, verm. I.) 2. Juli 1798 mit dem Grafen Wenzel Laczansky († 1799) und II.) 12. April 1803 mit dem Gfen Franz Auersperg k. k. Kämm., W. 8. Januar 1808. DdP.
2. Therese, geb. 17. März 1790, Stiftsdame im herz. savoy'schen Damenstift zu Wien.

Kesselstatt.

[Kath. Conf. — Die Herren v. Kesselstatt scheinen ihren Stammsitz Kesselstatt bei Hanau im 11. oder zu Anfag des 12. Jahrh. durch Aechtung oder durch ein anderes Gewaltverhältniß verloren zu haben; nach dieser Epoche finden sie, rechter Rheinseite, Herren von Kesselstatt als Burgmänne des erzstifts- (kurfürstl.) trierischen (jetzt herzogl. nassauischen Schlosses Montabaur und auch als Besitzer anderer Güter.— Später erschienen sie auf linker Rheinseite begütert, namentlich als Besitzer des Bergschlosses Euralstein bei Clotten, an der linken Seite der Mosel. Im 14. Jahrh. nahm eine Linie (die jüngere) ihren Sitz in der Veste Fürn (jetzt Föhrn), 3 Stunden von Trier. — Vom 14. Jahrh. an haben sich abwechselnd 3 Linien gebildet — davon die ältere in Clotten, die jüngere in Föhrn; von selbiger entsproß die 3. Linie in Cröve an der Mosel; die erste clottener erlosch im 16. Jahrh.; im nämlichen Jahrh. entsproß abermals eine clottener Linie aus der föhrner. Die cröver und clottener Linien erloschen im 17. Jahrh.; die noch jetzt blühende ist die jüngere in Föhrn. — Casimir Friedrich wurde 1718 in den Reichsfreiherrenstand und dessen Enkel Johann Hugo Casimir Edmund am 10. Januar 1776 in den Reichsgrafenstand erhoben. — Die in den 1780er Jahren in Antrag gebrachte Einverleibung ihrer unmittelbaren Reichsherrschaft Lössenich u. Bausendor (an der Mosel) in den oberrhein. Reichskreis, so wie ihre Einführung in das westphäl. Grafen-Collegium wurden wegen des Kriegs (in den 1790er Jahren) mit Frankreich nicht vollzogen. — Dieses gräfliche Haus hat bedeutende Grundbesitzungen in dem kön. preuß. Großherzogth. Niederrhein, welche vor der französ. Eroberung der linken Rheinseite (in den 1790er Jahren) zu den gräflich-von kesselstattischen Herrschaften: 1) Lössenich und Bausendorf, 2) Föhrn, 3) Arenrath, 4) Berod, 5) Do-

derburg, 6) Bruch, 7) Scharfbillig, 8) Stollberg und 9) zur Obervogtei zu Cröverreichs gehört haben.]

Des Grafen Johann Hugo Casimir Edmund von Kesselstatt [† 3. März 1796] Söhne.

1. Franz Ludwig, Gr. von Kesselstatt, geb. zu Trier 18. Sept. 1753, Domcapitular des ehemal. Domstifts Mainz, Kapit. des Ritterstifts zu Bleidenstadt, Präs. der maizer domcapitularischen Präsenz-Kammer. [Mainz.]

2. Des Grafn Karl (geb. zu Trier 13. August 1756, † 23. Juni 1829, k. k. Kämm.) und der am 5. Dec. 1805 verstorbenen Theresia Gräfin v. Stadion-Thannhausen, philipp. Linie,

Kinder.

1) Hugo, Graf v. K., geb. zu Mainz 7. Nov. 1785, Domherr des ehemal. Domstifts Trier u. Bamberg. [Bamberg.]

2) Franz, Graf v. K., geb. zu Mainz 29. Nov. 1787, Domherr des ehemal. Domstifts Trier u. Würzburg, k. k. Oberst bei Alberti Chev.-leg.-Reg. Nr. 3. und Kammerherr (beurlaubt zu Trier), verm. 7. März 1833 mit

Caroline, Fräulein v. Lambert, geb. 28. Dec. 1808.

Sohn.

Franz, Gr. t. K., geb. zu Trier 26. Febr. 1834.

3) Karl Philipp, Graf v. K., geb. zu Mainz 8. Juni 1789, Domherr des ehemal. Domstifts Würzburg, k. k. Rittmeister bei Schwarzenberg Uhlanen Nr. 2. [Wien.]

4) Sophie, Gfin v. K., geb. zu Mainz 24. Dec. 1790, Stiftsdame im herzogl. savoy'schen Damenstift zu Wien, ernannt im Sept. 1823.

5) Des am 11. Juli 1828 gest. Gfen Clemens v. Kesselstatt (geb. 3. Oct. 1792) Witwe:

Franziska, Gfin v. Fünfkirchen, geb. 23. Juli 1801, T. des am 31. Mai 1815 † Grafen Johann Franz de Paula, verm. I.) 18. Januar 1825 mit dem Grafen Clemens v. K., und II.) 25. Nov. 1830 mit d. Gfen Georg v. Stockau, Unterlieut. im k. k. österr. Uhlanen-Regiment Fürst Schwarzenberg. [Napajedel in Mähren.]

Dessen Söhne.

(1) Franz, Gr. v. K., geb. zu Wien 27. Febr. 1826.
(2) Clemens, Graf v. Kesselstatt, geb. zu Wien 28. Januar 1829.

6) Marie Kunigunde, Gfin v. K., geb. zu Mainz 28. Aug. 1794, verm. 6. Aug. 1815 mit Joh. Philipp Franz Joseph, Grafen von Stadion-Thannhausen von der philipp. Linie.

7) Johann Philipp, Gr. v. K., geb. zu Prag 7. Januar 1799, k. k. Rittmeister im Uhlanen-Reg. Fürst Schwarzenberg.

3) Edmund, Gr. v. K., geb. zu Trier 26. Juli 1765, Domherr des ehemal. Domstifts Würzburg, Eichstädt und Passau. [Trier.]

Keyserlingk.

[Am 19. Sept. 1786 in den k. preuß. Grafenstand erhoben.]

Graf Archibald, k. preuß. Oberst und Commandeur des 3. Dragoner-Reg., auf Neustadt in Westpreußen, geb. 10. Nov. 1785, Sohn des am 28. Nov. 1829 † k. preuß. Hofmarschalls Gfen Archibald K. und d. Gfin Kalckreuth a. d. H. Siegersdorf, verm. 5. Juni 1810 mit Clementine, Gfin Keyserlingk, geb. 29. Mai 1793.

Kinder.

1. Clementine.
2. Otto Archibald, k. preuß. Oberlieut. beim 22. Inf.-Reg.
3. Rosa.
4. Elisa.

Schwester.

Adelheid, Witwe des kön. preuß. Generallieutenants Herrn von Kosinski.

Des Vaters-Bruders,

königl. preuß. Kammerherrn Grafen Otto Keyserlingk, Witwe:

Emilie, geb. Gfin Dönhoff, geb. 13. Juni 1769.

Dessen Töchter.

1) Clementine; (s. oben.)
2) Emma, geb. 1799, verm. 26. Aug. 1820 m. d. Gfen

v. Below, k. pr. Oberstlieut. u. Command. des 1. Leib-Hus.-Reg.

Stiefmutter.

Gfin Wilhelmine; s. Dohna S. 154.

Khevenhüller-Frankenburg.

Graf Hugo Anton Johann v. Khevenhüller, Freiherr auf Eichelberg, Landskron und Wernberg, Herr von Kammer, Kopel, Weyereck und Enzesfeld in Oberösterreich, geb. 5. Juni 1817, Oberst-Erbland-Stallmeister des Herzogthums Kärnthen.

Stiefmutter.

Marie Therese, geb. Gräfin von Thurn u. Taxis, zweite Gemahlin des Grafen Anton von Khevenhüller (geb. 2. Juni 1769, † 14. Mai 1832.)

Schwestern.

1. Maria, geb. 25. Sept. 1811.
2. Camilla, geb. 31. Mai 1813.
3. Leocadia, geb. 30. Juni 1814.

Vaters-Geschwister.

1. M. Anne, geb. 18. Juni 1774, verm. mit Marcantoni Gfen Azzoni-Avogadro, k. k. Kämm.
2. Caroline, geb. 5. Dec. 1775.

Witwe des Bruders Franz de Paula [geb. 30. Aug. 1770, † 6. April 1799.]

Maria Anna, Gfin Alberti di Poja, verm. 1. April 1798, verm. II.) mit Karl, Gfen von Malfatti.

Dessen Tochter.

Eleonore Mariane Maximiliane, geb. 25. Febr. 1799.

Des Bruders Franz [† 28. Juli 1829] und der Gfin Johanna Chorinsky v. Ledeke [† 4. Nov. 1832] Tochter:

Josephine, geb. 5. April 1805.

Khuen von Belasi.

[Kathol. Conf. — Baiern, Tyrol und Ungarn. — Grafen-Diplom d. d. Regensburg 30. Oct. 1630 vom Kaiser Ferdinand II., bestätigt vom Kaiser Ferdinand III. unter d. 17. Febr. 1637. Uebrigens ist diese Familie ein uraltes, ritterbürtiges, bereits

1361 der tyroler Adelsmatrikel einverleibtes landständisches Geschlecht.]

Linie in Ungarn.

Graf Heinrich Khuen v. Belasi, Frhr. zu Neu-Lembach und Gondegg, Herr zu Nusztar, geb. 1808.

Mutter.

Caroline, geb. Gfin Wiczay, W. seit 23. Febr. 1823 vom Gfen Anton Khuen v. Belasi, k. k. Kämm.

Geschwister.

1. Marie, geb. 2. April 1810, verm. 20. Aug. 1829 mit dem Gfen Karl Wiczay.
2. Franzisca, geb. . . . 1811.
3. Anton, geb. . . . 1812, k. k. Lieut. bei Nassau Inf. Nr. 29.
4. Karl, geb. . . . 1814.

Linie in Baiern.

Johann Baptist, geb. zu Belasi im südl. Tyrol 20. Juli 1775, k. baier. Kämm. und Oberstlieut. b. 8. Linien-Inf.-Reg., verm. 1822 mit

Fräulein Anna Maria v. Mayr, geb. 24. Oct. 1798.

Kinder.

1. Isabelle, geb. 16. März 1825.
2. Johann Baptist, geb. 7. Mai 1827.
3. Ludwig, geb. 6. April 1829.

Kielmansegge.

[Luth. Conf. — Hannover. — Aus dieser ursprünglich holsteinischen Familie erhob Kaiser Ferdinand III. am 6. Sept. 1653 Einige, Kaiser Leopold am 8. Mai 1679 Andere in den Freiherrenstand, K. Karl VI. aber am 23. Febr. 1723 eine Linie in den Grafenstand.]

Ludwig Friedrich, Graf v. K., geb. 17. Oct. 1765, k. großbrit.-hannöv. Oberstallmeister, Erbherr auf Gültzow, Collow u. Hasenthal ꝛc.; verm. 3. Aug. 1796 mit der am 18. Febr. 1826 † Friederike Juliane, Reichsgräfin von Wallmoden-Gimborn.

Kinder.

1. Charlotte Auguste Luise Wilhelmine, geb. 21. Mai 1797, verm. 3. Aug. 1827 mit Erich, Gfen v. Bernstorff-Gyldensteen, geb. 26. April 1792.

2. Ludwig Friedrich Georg, geb. 27. Juli 1798, kön. großbrit.-hannöv. Kammerjunker, Rittmeister im 1. Reg. Königs-Dragoner u. GTräger zu München, verm. 28. Aug. 1827 mit
Thereſe, Freiin vom Stein, geb. 3. Mai 1803.

Kinder.

1) Ludwig Friedrich Karl, geb. 6. Oct. 1830.
2) Marianne Luiſe Charlotte, geb. 2. Oct. 1832.
3) Luiſe Georgine, geb. 16. Dec. 1833.

3. Eduard Georg Ludwig William Howe, geb. 15. Febr. 1804, k. großbrit.-hannöv. Kammeraſſeſſor, verm. 4. Sept. 1832 mit
Juliane Sophie Wilhelmine Friederike Johanne von Zeſterfleth, geb. 15. Febr. 1808.

Sohn.

Alexander Friedrich Chriſtian, geb. 13. Aug. 1833.

4. Alexander Georg Auguſt Ferdinand Friedrich, geb. 8. Febr. 1806, k. k. Hauptmann in Erzherz. Franz von Modena Inf.-Reg. [Garniſ. Mantua.]

Geſchwiſter.

1. Friedrich Otto Gotthardt, geb. 15. Dec. 1768, k. großbrit.-hannöv. Generallieut. a. D., Erbherr auf Seeſtermühe, Groß- u. Klein-Colmar ꝛc., verm. 12. Aug. 1795 mit der am 16. Juni 1776 geb. und 3. Oct. 1829 † Friederike Sabine v. d. Buſſche.

Kinder.

1) Adolph Auguſt Friedrich, geb. 28. Juni 1796, k. großbrit.-hannöv. Legationsrath, Kammerjunker u. Geſchäftsträger zu Paris, verm. 4. Mai 1828 mit
Luiſe Caroline v. Gaymüller, geb. 19. Juni 1809.
2) Luiſe Sophie Charl. Friederike, geb. 15. April 1798, verm. 28. Mai 1821 mit Karl Wilhelm Georg, Gr. zu Innhauſen u. Knyphauſen, geb. 11. Sept. 1784.
3) Georg Friedrich Clamor Hilmar, geb. 12. Febr. 1800, Regierungsrath bei der Landdroſtei zu Hannover, verm. 2. Mai 1828 mit
Amalie Juliane von Campe, geb. 4. Aug. 1807.

Kinder.

(1) Otto Ludwig Albert Adolf Ernſt, geb. 16. April 1829.
(2) Amalie Johanne Georgine Luiſe Adolfine, geb. 6. Aug. 1831.

(3) Adelaide Sophie Auguste Charlotte, geb. 31. Oct. 1833.
4) Adelaide Charlotte Wilhelmine Friederike, geb. 23. Oct. 1801, verm. 28. Aug. 1820 mit Karl Graf v. Hardenberg, geb. 9. Oct. 1794.
5) Ferdinand Friedr. Clamor, geb. 17. Dec. 1802, k. großbrit.-hannöv. Prem.-Lieut.
6) Karl Ernst August Friedrich, geb. 24. Nov. 1816.

2. Melosine, geb. 18. Januar 1770, verm. 8. Juli 1796 mit dem 28. Nov. 1750 geb. und 27. Dec. 1813 gest. Kammerherrn Frhrn. Wilhelm v. Both.
3. Ferdinand Hans Ludolph, geb. 14. Febr. 1777, k. großbrit.-hannöv. Generalmajor, verm. I.) mit Auguste Charlotte, geb. v. Schönberg, geb. 18. Mai 1777, geschieden, II.) am 13. Oct. 1818 mit
Davide Magdalene v. Hedemann, geb. 26. Jan. 1787.

Kinder erster Ehe.

1) Natalie Charlotte Ferdin., geb. 24. Juni 1803.
2) Alfred August Ferdinand, geb. 24. Sept. 1804, k. preuß. Lieut. beim 12. Huf.-Reg.

Kinder zweiter Ehe.

3) Adolph Friedrich August Hartwig, geb. 6. Nov. 1819.
4) Helene Wilhelmine Henriette Georgine Lucia, geb. 13. Juli 1821, expectivirt auf Itzehoe.
5) Julie Marie Auguste Melosine, geb. 11. Oct. 1822, expectivirt auf Itzehoe.
6) Ferdinandine Ernestine Friederike Dorothee Christiane, geb. 24. Septbr. 1825, expectivirt auf Itzehoe.
7) Eugen Ferdinand Ludwig Friedrich August, geb. 9. Juni 1830.

4. Ernst August Wilhelm Ludwig, geb. 15. März 1780, k. großbrit.-hannöv. Oberstlieut. a. D.
5. Georgine Christiane Caroline, geb. 7. Juli 1781, Stiftsdame zu Itzehoe.
6. Christian Friedrich Johann, geb. 11. Oct. 1782, k. großbrit.-hannöv. Kanzlei-Director in Celle.

Kinsky
(de Chinitz und Tettau.)

[Kath. Conf. — Böhmen u. Oesterreich. — Seit 1630 Grafen.]

Graf Octavian, geb. 13. März 1813, Oberst-Erbland-Hofmeister in Böhmen, Herr d. Hschaft Chlumetz u. Krattenau in Böhmen. [Wohnsitz: Chlumetz im bidschower Kreis.]

Geschwister.

1. Christine, geb. 23. Mai 1814.
2. Johann,
3. Anna, } geb. 24. Juni 1815.
4. Therese, geb. 8. Sept. 1822.
5. Barbara, geb. 13. Juni 1826.
6. Franz, geb. 25. Febr. 1828.

Mutter.

Therese, geb. Freiin Puteany, geb. 29. Aug. 1787, Witwe seit 1831 vom Gfen Leopold Joseph.

Vaters-Geschwister.

1. M. Anne, geb. 29. Juni 1765, Oberin des Stifts zu Prag in der Neustadt.
2. Witwe des Grafen Karl (geb. 28. Juli 1766, k. k. Kämm., FML. und Inhaber des 6. Dragoner-Reg.):

Elisabeth, Gfin Thun-Hohenstein, geb. 5. Mai 1791, verm. 1. Febr. 1810, Witwe seit 10. Oct. 1831.

Dessen Kinder.

1) Philippine, geb. 2. April 1811.
2) Karl, geb. 5. Juni 1813, k. k. Oberlieut. bei K. v. Preußen Huf. Nr. 10.
3) Antonie, geb. 17. Mai 1815.
4) August, geb. 25. Juni 1817.

3. Franz Joseph, geb. 12. Oct. 1768, k. k. Kämm. und pens. Feldmarschalllieut.
4. Christian, geb. 1776, k. k. Kämm., FML. u. Artillerie-Divisionair in Wien, Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 16, Herr der Herrschaften Matzen und Angern in Unter-Oesterreich, verm. mit

Ernestine, Freiin Poirot de Blainville, StKDD., geb. 19. Sept. 1788.

Kinder.

1) Ferdinand, geb. 12. Juni 1813, Lieut. des k. k. 5. Huf.-Reg.
2) Anton, geb. 12. März 1817.
3) Rosalie, geb. 26. Febr. 1818.
4) Christian, geb. 28. Januar 1822.
5) Erneſtine, geb. 20. Oct. 1827.

5. Anton, geb. 1779, k. k. Kämm., FML., Diviſionair in Böhmen u. Inh. des Inf.-Reg. Nr. 47.

Klebelsberg.

[Kath. Conf. — Baiern und Böhmen. — Seit 23. Dec. 1702 böhmiſche Grafen.]

Graf Johann Klebelsberg, Frhr. zu Thumburg, geb. 10. Januar 1774, k. k. General der Cav., Kammerh., GRath u. Inhaber des k. öſterr. Uhl.-Reg. Nr. 4, Beſitzer der Hſchaft Lieboritz, verm. 19. Mai 1806 mit Anna, Gräfin Klebelsberg, geb. Gräfin Pejacſewich, StKDD. u. DdP., geb. 9. Juli 1785.

Kinder.

1. Anna, geb. 5. April 1807.
2. Joſephine, geb. 16. Febr. 1808, verm. 4. Oct. 1827 mit Gfen Karl Rummerskirch.
3. Wenzeslaus, geb. 13. März 1809, k. k. Kämm., Rittmeiſter bei Kaiſer Uhlanen und Adjutant bei dem Erzherz. Ferdinand.
4. Julius, geb. 29. Sept. 1811.
5. Bertha, geb. 26. Dec. 1812, verm. 20. Juli 1833 mit Herrn Stephan Lesnierski Zimnodowa, k. k. Kämm. und Oberlieut. bei Schwarzenb. Uhl. Nr. 12.
6. Franz, geb. 23. Febr. 1815, k. k. Fähndrich bei Lichtenſtein Inf. Nr. 12.
7. Leopoldine, geb. 28. Sept. 1817.
8. Thereſia, geb. 14. Aug. 1821.

Bruder.

Graf Karl, geb. 1772, k. k. Kämm. und Oberſtlieut. i. d. A., verm. 26. April 1808 mit
Gfin Maria Fünfkirchen, geb. 10. Aug. 1778.

Geſchwiſter-Kinder.

1. Franz, geb. 1776, k. k. Kämm., GRath, Finanzminiſter u. Präſident der k. k. allgem. Hofkammer.

2. Anna, verm. mit Frhrn. Franz Hildebrand, k. k. Kämm.
3. Johann, k. k. Rittmeister b. Erzh. Johann Drag.
4. Marie, geb. 27. März 1826, Gem. d. Fürsten Karl von Leiningen.

Kleist vom Loss.

(In Preußen.)

Wilhelm Bogislav, geb. . . . , kön. preuß. Hofjägermeister u. Major v. d. A., verm. I.) mit Auguste Reichsgräfin vom Loß (geb. 6. Febr. 1797, † 9. Juni 1828), II.) mit
. . . . Reichsgräfin von Medem.

Söhne erster Ehe.

1. Bogislav
2. Ewald
) Grafen Kleist vom Loß.

Klinckowström.

(Ref. Conf. — Preußen. — Diese altadelige Familie stammt ursprünglich aus der Uckermark, und nachdem sie in Schweden sich niedergelassen, wo die freiherrl. Linie noch fortblüht, erhielt solche das schwedische Indigenat und Johann ward 1678 zu Stockholm auf dem Ritterhause eingeführt. — Der Generallieut. Karl Friedrich, geb. 25. März 1738, ward mit s. Nachkommen 6. Juli 1798 in den preuß. Grafenstand erhoben.]

Graf Friedrich Heinrich Wilhelm Alexander (luth.), Herr auf Sehmen ꝛc., geb. 16. Nov. 1775; Witwer seit 5. Januar 1823 von Friederike, T. des Gfen zu Eulenburg-Praßen und Gfin v. d. Gröben.

Kinder.

1. Luise, geb. 6. April 1800 (s. Schlieben).
2. Friederike, geb. 17. April 1801.
3. Pauline, geb. 12. April 1802.
4. Hedwig, geb. 24. Januar 1816.

Geschwister.

Graf Karl Friedrich Ludwig, Herr auf Korcklack und

Assaunen ꝛc., geb. 13. Januar 1780, Witwer seit 4. Nov. 1829 von Luise Erneſtine Auguſte, T. v. Hans Auguſt Gfen von Blumenthal und Eliſabeth Ulrike Reichsgräfin von Wartensleben.

Kinder.

1) Karl Ludwig Friedrich Cäſar, geb. 2. März 1811, k. preuß. Lieut. im 3. Cuir.-Reg.
2) Victor Hans Karl Ludwig, geb. 23. Aug. 1813, k. preuß. Lieut. im 1. Inf.-Reg. Herzog Karl von Mecklenburg.
3) Leonhard Karl Ludwig Felix, geb. 20. Juni 1818.

Kollonitz.

[Kath. Conf. — Ungarn, Oeſterreich, Steiermark. — Dieſes Geſchlecht hat ſeinen Urſprung in Kroatien, wo es ſchon im 13. Jahrh. das Stammgut Kollegrad beſeſſen hat. Seine Stammreihe beginnt mit Nicolas Kollonicz von Kollegrad, der 1400 lebte. Die Brüder Gabriel, Joh. Bartholomäus und Georg Seyfried, dann ihres verſtorb. Bruders Ferdinand Söhne, Adam und Georg, wurden 1. Sept. 1538 in den Freiherrenſtand erhoben. Ernſt Frhr. v. K. zu Kirchberg am Wald ꝛc. und die Kinder ſ. verſtorb. Bruders Joh. Georg wurden am 3. Dec. 1638, Otto Gottfried Frhr. v. K. auf Burgſchleinitz und ſein Bruder Erasmus Ferdinand am 12. Januar 1637 vom Kaiſer Ferdinand III. in den Grafenſtand erhoben. Die ſämmtlichen Linien erloſchen nach und nach wieder. Der letzte aus dem Geſchlechte, Graf Joh. Sigmund, Erzbiſchof zu Wien und Cardinal († 12. April 1751), adoptirte mit kaiſerl. Conſens vom 12. Juni 1728 den Frhrn. Ladislaus Zay von Csömör, Erb- u. Bannerherrn zu Zay-Ugrócz, k. k. Kämm. u. wirkl. Geh. Rath, welcher hierauf Namen, Wappen und den Glauben der Grafen Kollonitz annahm. Vier ſ. Söhne ſtarben als Generale, der fünfte als Erzbiſchof von Kalotſa und durch ſ. 6 Töchter wurden die Bande der Verwandtſchaft mit den erſten öſterreich. Fürſten- und Grafengeſchlechtern erneuert. Die männlichen Erben ſ. Söhne ſtarben bis auf einen, den jetzigen Majoratsbeſitzer aus.]

Graf Maximilian Kollonitz von Kollegrad, Erb- u. Bannerherr zu Zay-Ugrócz, k. k. Kämm., geb.

8. Januar 1799, Sohn des Gfen Maximilian, k. k. Feldmarschall-Lieut. (geb. 1. Sept. 1761, † 4. März 1827) u. der Gfin Caroline von Haugwitz († 7. März 1827), verm. 7. Juni 1821 mit

Freiin Auguste von Gudenau, geb. 3. Juni 1801.

Kinder.

1. Caroline, geb. 16. Nov. 1823.
2. Ottilie, geb. 28. März 1826.
3. Elisabeth, geb. 30. Nov. 1828.
4. Pauline, geb. 28. Juni 1830.
5. Ladislaus, geb. 12. Juli 1833.

Kolowrat-Krakowsky.

(Kath. Conf. — Seit 1701 Grafen.)

A. Graf Johann Karl Nepomuk Kolowrat-Krakowsky, Frhr. auf Ugezd, k. k. wirkl. Kämm., Herr der Hrschftn. Hradischt und Brzcznitz, Merklin, Ptenin und Cerckwitz in Böhmen, geb. 12. Sept. 1795.

Schwester.

Antonie Josephe Erneſtine Gräfin Kolowrat-Krakowsky, geb. 8. Mai 1805.

Vaters-Geschwister.

1. Maria Thereſa, geb. 28. Oct. 1756, verm. 7. Januar 1781 mit dem Gfen Karl Joseph Hadick, k. k. Kämm. und FML.; Witwe seit 24. Juli 1800.
2. Marie Antonie, geb. 21. März 1763, verm. 30. Januar 1782 mit dem Grafen Rudolf Palffy, k. k. Kämm.; Witwe seit 29. März 1802.

B. Graf Philipp Franz, geb. 17. April 1756, k. k. Kämm. und Unterkämm. der kön. Leibgedingstädte in Böhmen, Herr auf Radienin und Hroby in Böhmen, verm. 13. Nov. 1784 mit Thereſe Dunkel; Witwer seit 21. Mai 1819.

Kinder.

1. Philipp, geb. 17. April 1786, verm. 15. Oct. 1810 mit

Franzisca Herzig von Herzfeld, geb. 1788.

Kinder.

1) Philipp, geb. 11. Sept. 1811, k. k. Lieut. bei Kais. Cuir. Nr. 1.
2) Ernst, geb. 26. Dec. 1812, k. k. Cad. bei Cuir.-Reg. Nr. 7.

2. Amalie, geb. 21. Dec. 1791, verm. 26. Mai 1811 mit Joseph Herzig von Herzfeld.
3. Wilhelmine, geb. 31. Mai 1794, verm. 7. Sept. 1813 mit dem Ritter Gottfried von Böhm.
4. Julie, geb. 10. März 1798, verm. 17. Sept. 1814 mit dem Ritter Franz v. Böhm, Oberstlieutenant beim Fuhrwesen.
5. Ludwig, geb. 30. Oct. 1799.
6. Heinrich, geb. 28. Sept. 1801, k. k. Unterkammeramtsconcipist, verm. 4. Januar 1828 mit Katharina Kleinberg.
7. Josephe, geb. 15. Aug. 1805, verm. 19. April 1830 mit dem Frhrn. Johann Georg Stronsky von Butzow.

Geschwister.

1. Marie Therese, geb. 23. Juni 1770, DdP., verm. I.) 17. Sept. 1792 mit dem Gfen Leopold Podstatzky-Lichtenstein, k. k. Kämm. [† 1. Oct. 1813], u. II.) mit dem Grafen Karl Hardegg, k. k. Kämm. und Major.
2. Franz Xaver, geb. 10. Oct. 1783, k. k. Kämm. und Oberstlieut., verm. 24. April 1804 mit
Juliane Gfin Wildenstein zu Wildbach, geb. 8. Dec. 1785, DdP.

Kinder.

1) Leopold, geb. 11. Dec. 1804, k. k. Kämm. und Rittmeister b. Hardegg Cuir. Nr. 7; Herr auf Budgau in Mähren.
2) Theodor, geb. 29. Mai 1806, k. k. Kämm. und Rittmeister b. Prinz Friedr. v. Sachsen Cuir. Nr. 3, verm. 1834 mit
Marie Luise Gfin Niezky, StKDD.
3) Ferdinand, geb. 6. Sept. 1807, k. k. Rittmeister bei Kronprinz Cuir. Nr. 4.
4) Xaverine, geb. 11. Nov. 1808.
5) Leontine, geb. 11. Juni 1810, verm. 1833 mit Gfen Adolf Podstatzky-Lichtenstein, k. k. Kämm. u. LegSecr.
6) Valerie, geb. 1821.

7) Juliane, geb. 26. Sept. 1823.
8) Marie, geb. 22. Januar 1825.

C. Graf Joseph Ernst, geb. 11. Oct. 1774, k. k. Kämm., Rittmeister, Herr auf Teinizl u. Bieschin in Böhmen, verm. 28. Januar 1795 mit
Maria Johanna Freiin Helversen von Helversheim, geb. 8. Nov. 1776.

Kinder.

1. Joseph Ernst, geb. 18. Nov. 1795.
2. Marie Anne Sophie, geb. 24. März 1797, verm. 1. Juli 1818 mit dem Ritter Joseph von Böhm, k. k. Generalmajor.
3. Karl Ludwig, geb. 27. Mai 1800, k. k. Oberlieut. i. d. Armee.
4. Maximilian Ernst, geb. 2. Mai 1801.
5. Franz Xaver, geb. 6. Juni 1803, k. k. Rittmeister bei Coburg Uhl. Nr. 1.
6. Luise, geb. 22. Nov. 1804.
7. Rosine Johanne, geb. 11. Mai 1805.
8. Therese Amalie, geb. 10. Sept. 1808.
9. Ottilie Therese, geb. 5. Dec. 1813.
10. Johann Karl, geb. 21. März 1814, k. k. Cadet bei Fgn. Harbegg Cuir. Nr. 8.

Kolowrat-Liebsteinsky.

(Seit 1590 Freiherren u. 1701 Grafen.)

Graf Franz Anton, geb. 31. Januar 1778, k. k. Kämm., GRath, Staats- und Conferenz-Minister, Herr der Herrschften Reichenau, Pfrauenberg, Czernikowitz, Borohradek, Großmeyerhöfen, Koschatek, Horatitz u. Schizelliz, verm. 8. Juni 1801 mit
Rosa Gräfin Kinsky, geb. 23. Mai 1780, DdP., Frau der Herrschaft Miecholup.

Schwester.

Marie Katharine, geb. 8. Sept. 1772, DdP., verm. 8. Sept. 1789 mit dem Grafen Franz Bubna,

k. k. Kämm., Witwe; wieder vermählt mit dem Vicomte von Cajec.

Königsacker.

[Kath. Conf. — Dieses Geschlecht stammt aus dem adlig-ritterlichen Geschlechte der Bianchi, aus dem Herzogthum Chablais in Savoyen, u. hat s. Namen von dem dortigen Schlosse Campo-Regio. Andreas, Reichs-Ritter Weiß von Königsacker († zu München 1665), wurde durch Kaiser Leopold I. vermöge Diploms, d. d. Regensburg 7. Mai 1664, in den Reichsritterstand erhoben. — Dessen Sohn Aegidius, Reichsfreiherr v. Königsacker u. Neuhaus, k. k. Oberst, Silberkämmerer, k. k. wirkl. Hofkammer-Rath und erzherzogl. niederösterr. Landstand, gest. zu Wien 1715, veränderte s. Namen Weiß v. K. in jenen v. Neuhaus, als er durch Kaiser Leopold I. vermöge Diploms, d. d. Wien 25. Nov. 1675, in den Reichsfreiherrenstand erhoben wurde. Dessen Sohn Joseph Jacob Judas Thaddäus, Reichsgraf von Königsacker und Neuhaus, k. k. Reichshofrath, gest. zu Grätz in Steiermark 1757, in welches Land er sich wegen der ihm zugefallenen Fideicommiß-Herrschaft Friedau begab, wurde durch Kaiser Karl IV. vermöge Diploms, d. d. Wien 9. Januar 1734, in den Reichsgrafenstand erhoben.]

Graf Anton Rudolf, geb. 12. April 1783, k. baier. Oberstlieut.

Geschwister.

1. Therese, geb. 15. Febr. 1782, StKDD., verm. 4. Mai 1801 mit Franz Karl Reichsgrafen Gäller zu Schwarzenegg, Witwe seit 13. Oct. 1818.
2. Caroline, geb. 17. April 1791, gräfl. herbersteinische Stiftsdame.
3. Leopold, geb. 22. Nov. 1797, Auscultant bei den niederösterr. Landrechten.

Mutter.

Therese, geb. Gräfin von Preysing auf Alten-Preysing, Kronwinkel und Lichtenegg, geb. 20. Nov. 1763, verm. 1779 mit Leopold Karl Anton Joseph Eligius Dominicus Gfen Königsacker (geb. 13. März 1729), k. k. Kämm. u. Oberstlieut.; W. seit 29. Aug. 1812. (Gratz.)

Königsdorff.

Felix, Graf v. Königsdorff auf Lohe ꝛc., geb. 8. Febr. 1791, k. preuß. Lieut. beim 1. Cuir.-Reg. Prinz Friedrich v. Preußen, verm. 4. Mai 1825 mit
Henriette Margarethe Luise Thereſe Auguſte Caroline von Pritzelwitz, gen. Machnitzky, geb. 2. Febr. 1798.

Kinder.

1. Eleonore Henr. Amalie Franziska, geb. 11. Febr. 1831.
2. Hedwig Anna Clara, geb. 10. April 1832.
3. Karl Felix, geb. 18. April 1833.

Schweſter.

Amalia Charlotte Gfin von Königsdorff, verehelicht geweſene Gfin Poninska, geb. 23. März 1784.

Königsegg.

A. Königsegg-Rothenfels.

[Kath. Conf. — In Ungarn. Wohnſitz: Boros-Jenö. — Dieſe Linie hat im J. 1804 ihre reichsſtänd. Beſitzungen, Rothenfels und Staufen, an den Kaiſer von Oeſterreich gegen die im arader Comitate liegenden Hſchften Boros, Sebes ꝛc. eingetauſcht. Inhaber dieſer Herrſchaften:]

Graf Johann Nepomuk Gebhard, geb. 9. Januar 1790, Sohn des regierenden Reichsgrafen Franz Fidel Anton († 10. Sept. 1804) und der Reichsgräfin Maria Joſ. v. Waldburg-Zeil-Trauchburg, verm. mit
Ottilie, geb. 1795, Tochter des Grafen Almaſy, k. k. öſterr. GRaths und ungar. Hof-Vice-Canzlers.

Kinder.

1. Alexander Franz Fidel Joh. Nep., geb. 14. April 1813.
2. Marie Ottilie Camilla, geb. 20. April 1814, verm. 3. Sept. 1833 mit Graf Caſimir Zichy.

Geſchwiſter.

1. Katharina Crescentia, geb. 1. April 1792.
2. Siegmund Anton, geb. 4. Juli 1794.

3. Nanette, verm. mit dem Baron Holiaky.
Witwe und dritte Gemahlin des Vaters.
Gräfin Victorie, geb. Baronin Kempff von Angreith, verm. 7. Januar 1800, Witwe 10. Sept. 1804.
Vaters-Bruder.
Graf Maximilian Joseph, geb. 1. Januar 1757, Domherr zu Cöln und Straßburg.

B. Königsegg-Aulendorf.

(S. d. II. Abth. S. 16.)

Kospoth.

[Luth. Conf. — Im Preußischen. — Stammen aus Sachsen. In Thüringen, unweit Jena, liegt ihr Stammhaus Koßpode, auch Cozzebude-Cotzebue, und Kosweda (Beyers geogr. Jenens.) Von dort aus breiteten sie sich schon im Anfang des 14. Jahrh. über Meißen, Preußen u. das Voigtland aus, und schieden sich in die frankendorfsche, schildbachische, oschützsche und preußische Linie. Just von Koßpoth und Schildbach auf Schildbach, Zantoch, Mihlatschütz und Redzewitz (die 3 letztern Güter liegen im schles. Fürstenth. Oels), fürstl. württembergölsnischer Rath und Hofmarschall, stiftete die schlesische (reichsgräfliche) Linie. Er starb 18. Dec. 1691. Seine Söhne, Karl Christian, Herr auf Kritschen, und Joachim Wenzel, Herr auf Zantoch, k. poln. und kurfürstl. Kammerherr u. Gen.-Lieut., wurden am 6. Juli 1711 unter der Reichsverwaltung in den Reichsgrafenstand erhoben. Karl Christian Aug. Freiherr von Kospoth erhielt 27. Juli 1776 den preuß. Grafenstand.]

Graf August, geb. 5. August 1777, Majoratsherr der Güter Briese, Hönigern, Kritschen, Crompusch, Mihlatschütz, Zantoch ꝛc. in Nieder-Schlesien, verm. 11. Aug. 1801 mit
Julie von Poser und Nädlitz, geb. 13. Nov. 1785.
Kinder.
1. August, geb. 21. Mai 1803, verlobt 4. Nov. 1833 mit Charlotte, T. des k. preuß. Majors von Necker.
2. Fanny Amalie, geb. 9. August 1811.

Geschwister.

1. Amalie, geb. 26. Febr. 1780, verm. I.) 1800 mit d. Gfen Fabian Emil von Dohna auf Malmitz (geschieden), II.) 1812 mit dem k. franz. Hauptm. Paul Alexander de Guerre zu Toules in Lothringen.
2. Hans Karl, geb. 5. April 1785, k. preuß. Major, Erbh. auf Buhrau, Cunau, Freiwalde, Klux ꝛc., verm. 21. April 1810 mit

Clementine Gräfin Pückler-Muskau, geb. 20. Aug. 1790.

Kinder.

1) Stella Clementine, geb. 12. Mai 1811.
2) Marie Clementine, geb. 1. April 1812.
3) Siegfried, geb. 27. Juli 1814.
4) Clementine Bianke, geb. 15. April 1816.
5) Anna Victoria, geb. 16. Juli 1819.
6) William Karl Max, geb. 30. März 1824.
7) Arthur, geb. 10. Febr. 1826.

3. Erdmann, geb. 15. Nov. 1791, k. preuß. Major in der Armee, auf Halbau in der Niederlausitz, verm. 10. Januar 1825 mit

Johanne Gräfin Frankenberg, geb. 9. Mai 1796.

Mutter.

Amalie Wilhelmine Leopoldine, geb. 5. Dec. 1759, W. 1. März 1799 von Karl Christ. Aug. Gfen v. Kospoth.

Kottulinsky von Kottulin.

[Zu Freiherren wurde zuerst 1518 die Linie zu Jalsch, dann eine andere am 13. Juni 1645, hierauf eine dritte am 30. Febr. 1652 und eine vierte am 20. März 1666 erhoben. Der schlesische Oberamtsrath Franz Karl Freiherr K. wurde am 26. Febr. 1706 böhmischer Graf und der Freiherr Daniel Leopold mit seinem Sohne am 13. Sept. 1748 preuß. Graf.]

Joseph Graf Kottulinsky von Kottulin, Freiherr auf Krzischkowitz, geb. 29. Juli 1774, Herr der Herrschaften Ober- und Unter-Mayerhofen und Neudau in Steiermark, k. k. Kämm., verm. 23. Nov. 1802 mit Maria Josepha, Gfin v. Kaßianer, geb. 20. Aug. 1778, StKDD.

Kinder.

1. Joseph Franz, geb. 15. Febr. 1806, k. k. Kreis-Commissair in Steiermark.
2. Elisabeth Anna, geb. 1. Febr. 1809.
3. Rudolf Joseph, geb. 11. Sept. 1810, k. k. Lieut. bei Soldenhofen Inf. Nr. 23.
4. Anton Karl, geb. 18. Oct. 1811, k. k. Fähndrich bei Erzh. Karl Inf. Nr. 3.

Geschwister.

1. Johann, geb. 25. Nov. 1777, k. k. Rittmeister in d. Armee. [Wien.]
2. Elisabeth, geb. 30. Nov. 1779, verm. 24. April 1810 mit dem Gfen Karl Maria von Gleisbach, k. k. Kämm. und Gubernialrath zu Grätz, Witwe s. 21. Aug. 1812.

Krockow.

[Die Familie derer von Krockow, nach dem Schlosse Krockow bei Neustadt in Westpreußen benannt, hat ihren Ursprung aus Franken u. den Rheingegenden, wo sie den Namen Wickerode geführt; noch jetzt soll sowohl das Geschlecht als die Herrschaft dieses Namens dort vorhanden sein, als worüber man eine Aufklärung wünscht.

Albert von Wickerode hat im J. 1196 gelebt, und sich auf dem Schlosse Krockow niedergelassen. Sein Sohn Georg ist im J. 1239 mit dem Meister des deutschen Ordens nach Preußen und Pommern gekommen und, von diesen Zeiten ab gerechnet, hat sich die Familie, neben Erwerbung mehrerer Besitzungen, im jetzigen Westpreußen, Lauenburg und Pommern ausgebreitet. Im J. 1786 bei der Thronbesteigung Friedrich Wilhelms II. und dessen Krönung zu Königsberg wurden die sämmtl. Glieder der Familie nebst männlichen und weiblichen Nachkommen in den Grafenstand erhoben. In dem darüber ausgefertigten Diplom wird ein früheres von dem Kurf. v. Brandenburg der Familie ertheiltes Privilegium erneuert, nach welchem auf den Senior das Erbschenkenamt von Pommern übergeht. Nach dem am 16. Juli 1823 erfolgten Ableben des Gfen Albert Caspar Ewald ohne Hinterlassung männlicher Nachkommen ist das Gut Krockow von der Familie abgekommen.]

I. Hans Karl Ernst, Graf von Krockow, Senior und Erbmundschenk von Pommern, auf Dubberzin, Schlönwitz und Franzen, geb. 13. Januar 1769, Witwer von der 1. Juli 1810 verstorb. Johanne Friederike Luise, 2ten Tochter des Kriegsraths von Hessin auf Döhringen in Ostpreußen, wieder verm. 27. Januar 1811 mit

Christiane Florentine, einziger Tochter des verstorb. Landesdirectors, morungenschen Kreises, Köhn genannt von Jaski, geb. 2. Januar 1783.

Kinder.

1. Ida Caroline Friederike, geb. 20. Sept. 1801, verm. mit Hrn. von Parasky, geschieden 1833.
2. Emma Ludovike Auguste, geb. 10. Nov. 1805.
3. Födor Köhn Karl Rostopschin, geb. 7. April 1813.
4. Johanne Antonie Rosalie, geb. 17. Mai 1817.
5. Emilie Luise Philippine, geb. 12. Febr. 1821.
6. Valesca Elise Wilhelmine, geb. 8. Sept. 1823.

Schwester.

Anne Amalie Caroline Philippine Ulrike, geb. 13. Aug. 1781, W. d. 17. Oct. 1806 des bei Halle gebliebenen Hauptmanns Felix von Mauntz.

II. Zur peester Linie gehörig.

Nachgelassene des k. preuß. Majors Wilhelm Joachim Reinhold Grafen v. Krockow, bekannt als Chef eines Freicorps († 29. Sept. 1821).

Dessen Witwe.

Jacobine Dorothea Friederike, T. des verst. Hauptmanns von Below auf Machnim, geb. 8. Aug. 1777.

Dessen Kinder und deren Hinterbliebene.

1. Witwe d. Gfen Heinrich Joachim Reinhold († 7. Juni 1829):

Auguste Ernestine Ulrike, geb. 16. Sept. 1797, T. des k. preuß. Hauptmanns von Zizwiz.

Kinder.

1) Clara Franzisca Luise Philippine, geb. 18. April 1828.
2) Heinrich Joachim Reinhold, geb. 19. Juni 1829, Erbe des Gutes Peest.

2. Gustav Adolf, geb. 17. Mai 1800, Erbherr auf Schönwalde und Thyne, verm. 24. Juli 1823 mit

Laura Adelaide, T. des k. preuß. GehRaths und schwedischen Consuls Lembke zu Dresden, geb. 15. Oct. 1801.

Kinder.

1. Johann Reinhold Karl, geb. 27. Januar 1825.
2. Heinrich Arthur Oscar, geb. 7. März 1826.

III. Hinterlassene des Gfen Albert Caspar Ewald Gfen von Krockow († 16. Juli 1823, s. oben) auf Krockow.

Dessen Witwe.

Ernestine von Jannewitz auf Bohlschau in Westpreußen, geb. 1797.

Dessen Kinder.

1) Ernestine Agnes Abigail, geb. 24. Oct. 1811, verm. 5. Dec. 1831 mit Alexander, Graf von Prebentow, k. preuß. PremLieut. u. Adjut. des 5. Inf.-Reg.
2) Caroline Adelheid Luise, geb. 21. Aug. 1813, verm. 27. Januar 1834 mit Heinrich v. Windisch, Lieut. a. D. auf Lapin in West-Preußen.

Künigl.

[Kath. Conf. — Die tyroler Linie ist in Tyrol, im Pusterthal und im Etschland begütert. — Dieses Geschlecht ist ein altadeliges, ritterbürtiges und stiftsmäßiges, welches schon im 11ten Jahrh. in Tyrol blühte, und sich anfänglich „Chunig auch Künig" dann „Königl und endlich Künigl" geschrieben. Es stammt aus dem untern Pusterthal in Tyrol von Ehrenburg und Kiens, wo selbes, so wie in Schönegg ansäßig war. Rudolf Ritter von Ehrenburg (geb. 1145, † 1224) war der erste dieses Namens und Stammes; von ihm stammten die „von Ehrenburg" und dann die Künigl, welche anfänglich das Prädikat „von Kiens" und dann „von Ehrenburg" führten, ab. Ihm folgte sein Sohn Dietlein Chunig von Ehrenburg, welcher sich, der erste, den Namen Chunig beilegte, s. Hausfrau war eine T. des Ritter von Vizthum aus Sachsen. Deren Sohn Rudolf II., in Sachsen erzogen, war 1350 der 17te Hochmeister des deutschen Ritterordens in Preußen. — Christian I. Chunig von Ehrenburg, der im J. 1260 gelebt, hinterließ zwei Söhne, Peter I. und Heinrich I. Der erste hatte mit Romeneja von Hasenried vier Söhne: Otto I., Jakob I., Christian II. und Ma-

thias I. Christian († 1348) hinterließ eine Tochter, Anna, und 6 Söhne: Hugo I., Otto II., Nicolaus I., Heinrich II., Peter II. und Johann I. Letzter war 1361 Domherr in Brixen und Pfarrer in Pfalzen und Taufers, dann 1367 Domdechant in Brixen und starb 1396. Dem Stephan Künigl, Arnold I. Sohn und Hugos Enkel, legirte er das im Dorf Ehrenburg befindliche Familienhaus. Die Nachfolger dieser waren Dietrich I., Heinrich I., Bartholmä I., Johann II., Arnold II., Stephan I. Dieser letztere, der sich der erste mit dem Namen Künigl geschrieben, hat um das J. 1370 auf einer Anhöhe vor dem Schloß, wo ehemals eine uralte Heidengruft, und in den spätern Zeiten bei Ausbreitung des Christenthums eine unterirdische christliche Capelle über mehr denn tausend Jahre sich befunden, eine schöne zum Schloß gehörige Kirche erbaut und starb 1411. Seine beiden Hausfrauen Barbara Würßung von Taufers und Barbara Neuwirth von Brunnek, gebaren ihm drei Töchter und vier Söhne: Johann III., Caspar I., Castor I., Georg I. Johann III. trat in den geistlichen Stand und starb 1473; Caspar I. ist unverehlicht und Castor I., vermählt mit Elisabeth von Eps, 1440 ohne Descendenz gestorben. Georg I. hatte drei Frauen; die erste war Anna Neuhausen, welche 1430 starb und ihm zwei Söhne: Christian III., Sigismund I. und eine Tochter hinterließ. Die zweite war Dorothea von Neukirch, sie starb 1443. Mit dieser erzeugte er drei Söhne: Wolfgang I., Leonard I., Gabin I. und vier Töchter. Die dritte Frau war Margarethe von Weinegg († 1474). Dieser Georg Künigl († 1470) war des Grafen von Görz Rath, Pfleger in Schöneck, und mit Balthasar von Welsberg, Landvogt über das ganze Pusterthal, und erwarb sich ausgezeichnete Verdienste. Christian III., Georgs Sohn, trat in den Weltpriester-Orden und war Familien-Beneficiat in Kiens; Siegmund I., zweimal vermählt, starb 1493 und hinterließ eine Tochter und einen Sohn Gregor I., welcher in seinen Jünglingsjahren zu Wien starb. Wolfgang I. und Leonhard I., (gestorben 1477) hinterließen keine männliche Descendenz. — Gabin Künigl I. († 1492) war der gefürsteten Grafen von Görz Rath und Pfleger zu Schöneck, erzeugte mit Catharine von Cles († 1497) sieben Töchter und zwei Söhne: Georg II. und Caspar II., wovon der erstere früh starb. Caspar Künigl II., geb. 1481, am Hof des Fürstbischofs Georg von Trient erzogen, ward nachher zu s. Oberstthofmeister ernannt. Unter Maximilian I. focht er mit Auszeichnung gegen die Venetianer, weshalb er von Carl V. und Ferdinand I.

zu ihrem Rath u. Statthalter des Fürstenthums Brixen ernannt und später zum Vicestatthalter in Insbruck befördert und als Reichsmarschall-Amtsverwalter auf den Reichstägen zu Regensburg 1531 und zu Augsburg verwendet wurde. Im J. 1519 vermählte er sich mit Barbara von Welsberg († 1549). Nach dem Ableben Augustins von Weinegg (Sohn der Agnes von Künigl, einer Tochter Georg I.), des letzten s. Stammes, ward Caspar im J. 1536 von Kaiser Ferdinand I. mit der als Lehen heimgefallenen Veste Warth belehnt und demselben auch nach dem Wunsche s. Oheims Augustin von Weinegg dessen doppeltes Wappen, nebst dem seinigen, welches als Herzschild verbleiben solle, zu führen erlaubt. Von demselben Kaiser erhielt er auch wegen eines ihm gemachten Anlehen die Herrschaft Toblach im Oberpusterthal als Pfandschaft. Er starb 13. Sept. 1541 und hinterließ fünf Söhne: Joachim I., Caspar III., Georg III., Bernard II. und Caspar IV. Erstere drei sind frühzeitig gestorben, Caspar IV. († 1548) war 1537 Mundschenk der Kinder Kaiser Ferdinand I., welchen er auf allen s. Reisen durch die deutschen Lande begleitete. Bernard II., anfänglich Domherr in Trient, vermählte sich nach erhaltener päbstl. Bewilligung 1551 mit Elisabeth, Tochter des Ritter Mauriz von Welzer zu Ober- und Frauenstein und Lemburg in Kärnthen († 7. Mai 1583). Kaiser Ferdinand I. erhob ihn mittelst Diploms, dd. Wien 25. Aug. 1563, in den Reichsfreiherrenstand, sammt s. ehelichen Nachkommen. Er starb 7. April 1575 und hinterließ nur einen Sohn: Johann Caspar, welcher sich 1584 mit Barbara von Welsberg zu Primör, vermählte. Er starb am 17. Dec. 1633 und hinterließ 6 Töchter und drei Söhne: Christian I. und Christian II. (früh verstorben) und Vitus I. Dieser vermählte sich 1627 mit Kunegunde, Gräfin v. Königsegg-Aulendorf. Er wurde von den Kaisern Ferdinand II. und III. als auch von den Erzherzogen Maximilian, Karl und Leopold in wichtigen Geschäften gebraucht, von dem Erzherzog und Grafen von Tyrol Ferdinand Karl zum Oberstkämmerer erhoben, und 1646 ward ihm das erledigte Oberst-Erbtruchseß-Amt in Tyrol verliehen. Im J. 1650 hat ihm der obgenannte Erzherzog die Herrschaft Egloff im Herzogthum Schwaben zum Geschenk gemacht, und mittelst Diploms, d. d. Innsbruck 4. Mai 1662, ihn und seine Nachkommen in den Reichsgrafenstand erhoben. Derselbe wurde schon früher von den Ständen des Herzogthums Kärnthen und zufolge Urkunde vom 26. Januar 1630, sammt seiner Descendenz in die kärnthnerische Landesmatrikel aufgenommen und eingeschrieben. Vitus starb

in Innsbruck im J. 1664 und hinterließ drei Töchter und einen Sohn: Johann Georg, geb. 23. März 1628. Dieser wurde kais. Vicepräs. der Regierung in Innsbruck u. 1657 zum w. geh. Rath u. Landeshauptmann in Tyrol ernannt; vermählt mit Marie Anna von Vitzthum zu Eckstädt starb er 18. Aug. 1697. Sein Sohn Sebastian Georg (geb. 20. Januar 1663, † 29. Nov. 1739), k. k. Geh.-Rath, oberösterreich. Geh.-Raths-Präsident, Landeshauptmann u. Burggraf in Tyrol, war vermählt mit Marie Gabriele Gfin von Mauleon. Ihm folgte sein Sohn Philipp Joseph (geb. 15. Nov. 1696, † 17. Nov. 1770) k. k. wirkl. Geh.-Rath, Oberstküchenmeister der Kais. Marie Thereſie und Oberstthofmeister der Erzherzöge Maximilian, Joseph u. Leopold, verm. 9. April 1724 mit Maria Judith Gfin von Starhemberg (geb. 20. April 1705, † 6. Oct. 1763). Dessen Sohn Leopold Franz (geb. 20. Dec. 1726, † 1. Mai 1813), k. k. Geh.-Rath, Vicepräs. d. Landesguberniums in Tyrol, Oberst-Erblandtruchseß u. Landmarschallamts-Verwalter in Tyrol, verm. 21. Oct. 1754 mit s. Cousine Gabriele Maria, T. des Gfen Alexander von Künigl (geb. 29. Mai 1738, † 6. Januar 1775) ist der Vater des Gfen Leopold Philipp.]

A. Die ältere Linie in Tyrol.

Leopold Philipp Graf v. Künigl, Frhr. zu Ehrenburg u. auf der Warth, Herr zu Schöneck, Pfandesinhaber der Herrschaften Toblach u. Michaelsburg, geb. 9. Dec. 1764, k. k. wirkl. Geh.-Rath, Kämm., Oberst-Erblandtruchseß u. Landmarschallamts-Verwalter in Tyrol, Landstand in Tyrol und Kärnthen, 2r k. k. Commissair des adel. Damenstiftes in Innsbruck, Curator des Ferdinandeums; verm. 20. Juni 1791 mit

Maria Crescenzia, T. des Gfen Joseph v. Thurn-Valsassina u. Taxis, k. k. wirkl. Geh.-Rath, Kämmerer, Oberstthof- u. General-Erb-Postmeister in Tyrol, und der Gfin Marie Josephine von Wilczeck, geb. 30. Mai 1766, St.KDD. [Innsbruck].

Kinder.

1. Josephine Marie, geb. 14. Juni 1793, verm. 10. Mai 1824 mit dem Ritter Franz von Ulrichsthal, k. k. Major bei Richter Inf. Nr. 14, Local-Oberinspektor u. Professor in der k. k. Mil.-Akad. zu Wiener-Neustadt, geb. 3. Januar 1788. [Wiener-Neustadt.]

2. Leopold Joseph, geb. 5. Sept. 1794, k. k. wirkl. Kämm. u. Gub.-Secr. bei dem k. k. tyrol. Landesgubernium, landständ. wirkl. Verordneter vom Herrn- u. Ritterstande; verm. 15. Nov. 1824 mit
Ferdinandine, T. des Gfen Ferdinand von Wissingen-Nippenburg, k. k. w. Geh.Rath, Kämm. u. Maganat in Ungarn ꝛc. und der Gfin Thereſe don Thurn-Valsassina und Taxis, geb. 18. Aug. 1801. [Innsbruck].

Kinder.

1) Gabriele, geb. 29. Aug. 1825.
2) Ida, geb. 23. Sept. 1826.
3) Emil, geb. 13. März 1828.
4) Karl, geb. 2. Mai 1829.
5) Anton, geb. 3. Sept. 1830.
6) Heinrich, geb. 18. Nov. 1831.
7) Leopold, geb. 2. Febr. 1833.

3. Alexander Johann, geb. 29. April 1795, Oberlieut. im k. k. Kaiser-Jäger-Reg. [Bei der Armee in Italien.]
4. Crescenzia Thereſe, geb. 3. Oct. 1797; verm. 25. Oct. 1816 mit dem Frherrn Leopold von Laßberg zu Lasseregg, k. baier. Oberlieutenant à la Suite. [Lasseregg bei Salzburg.]
5. Friederike, geb. 15. Oct. 1800. [Innsbruck.]
6. Anna Marie, geb. 15. Oct. 1803, verm. I.) mit dem Gfen Karl von Preising zu Kronwinkl und Hohenaschau, königl. baier. wirkl. GehRath, Kämm. und Staatsrath († 1. Febr. 1827); II) 9. März 1831 mit dem Frherrn Ernst von Eckhardt, Hauptmann im k. k. Kaiser-Jäger-Reg. [Innsbruck.]
7. Ferdinand Felix, geb. 23. Juni 1805, Lieut. im k. k. Kaiser-Jäger-Reg. [Bei der Armee in Italien.]
8. Johann Nepom., geb. 2. Febr. 1808, investirter Probst der Schloßkirche von Ehrenburg. [Innsbruck.]

Geschwister.

1. Judith Marie, geb. 13. Aug. 1769; StKDD., verm. 21. Nov. 1790 mit dem Frherrn Karl v. Welden zu Groslaupheim, k. k. Kämm., kurfürstl. baier. w. GehRath, Oberamtmann zu Mayenberg, Witwe seit 26. Oct. 1808. [Innsbruck.]

2. Gabriele Maria, geb. 30. Mai 1773; verm. 12. Januar 1789 mit dem Gfen Heinrich Felix von Spaur zu Flavon und Valör, kurmainz. wirkl. Geh. Rath, Kämm., Oberst-Justiz-Präsident und Oberamtmann zu Bischofsheim, Witwe seit 15. Oct. 1808. [Trient.]

B. Die jüngere Linie in Tyrol.

Tochter des Gfen Innocenz Karl, k. k. w. Kämmerer u. Vicepräs. der Regier. in Innsbruck (geb. 4. Juni 1714, † 28. Juni 1764) und der Gfin Elisabeth Marie, geb. Gfin Fugger-Glött (geb. 30. Juni 1728, † 1. April 1808):

Gfin Antonie, geb. . . . , Witwe des Gfen Joseph von Plaz, Frherrn zu Thurn u. Frauenegg, k. k. w. Kämm., Hofmarschall u. Hofrath des Fürstbischofs in Brixen. [Innsbruck.]

C. Die jüngere Linie in Böhmen.

Philipp Wenzel Graf von Künigl, Freiherr zu Ehrenburg und auf der Warth, geb. 7. Febr. 1763, k. k. Kämm. u. Hauptm. i. d. Armee, Oberst-Erbland-Truchseß und Landstand in Tyrol; verm. 29. Nov. 1793 mit

Caroline von Weißer, geb. 3. Januar 1770. [Prag.]

Kinder.

1. Caroline, geb. 3. Aug. 1794, k. k. Haller-Stiftsdame.
2. Marie, geb. 1. Juni 1799.
3. Vincenz, geb. 19. Aug. 1801, Hauptmann im k. k. Inf.-Reg. Watlet Nr. 41. [Czernovitz in Galizien.]
4. Alois, geb. 28. April 1808, Unterlieut. im k. k. Inf.-Reg. Graf Baillet de Latour Nr. 28. [Prag.]

Bruder.

Hermann Peter, geb. 24. April 1765, Frhr. zu Ehrenburg und auf der Warth, k. k. w. Kämm., Feldmarschall-Lieut. u. Inhaber des ersten Feldartillerie-Reg. [Wien.]

Kurtzrock-Wellingsbüttel.

(Kath. Conf. — Seit 1707 Freiherren, seit 1814 Grafen. — Die Familie stammt ursprünglich aus Thüringen, wo sie im 14. u. 15. Jahrh. Güter besaß; früher ein Glied der unmittelbaren Reichs-Ritterschaft, gehört sie dermalen zum nied.-österreichischen Herren-Stand.)

Graf Alexander, k. k. Kammerherr u. fürstl. thurn- und taxischer Oberst-Post-Director zu Hamburg, geb. 5. Nov. 1779, verm. 27. Mai 1817 mit
Theresia Gräfin von Selbern, geb. 31. Januar 1797, StKDD.

Brüder.

1. Gr. Clemens, k. k. Kammerh., Major bei König d. Niederlande Inf. Nr. 26 und Commandeur d. Grenadier-Bataill., geb. 18. Febr. 1782.
2. Gr. Theobald, k. k. Kammerherr, GConsul und thurn- und taxischer Postdirector zu Lübeck, geb. 12. Dec. 1785, verm. 18. Sept. 1830 mit
Leonore, geb. Gräfin v. Morzin, geb. 3. Aug. 1800.

Tochter.

Therese Luise Marie, geb. 8. Januar 1832.

3. Gr. Karl, geb. 14. Dec. 1790, verm. 25. October 1825 mit
Luise Freiin von Montigni.

Tochter.

Marie Therese Alexandrine, geb. 10. Mai 1829.

Lamberg.

(Kath. Conf. — Oesterreich, Ungarn und Mähren. — Seit 12. Januar 1554 freiherrlich, seit 10. Nov. 1667 gräflich.)

A. Linie Ortenegg und Ottenstein.

Graf Franz Philipp Lamberg, Frhr. auf Ortenegg u. Ottenstein, geb. 30. Nov. 1791, k. k. Kämm. und General-Major, Erbland-Stallmeister in Krain und der wind. Mark, Herr der Herrsch. Ottenstein und Gilgenberg und Mitbesitzer der Herrsch. Moor in Ungarn, verm. 19. April 1828 mit

Caroline Gräfin Hoyos, geb. 3. Mai 1811. [Moor in Ungarn.]

Kinder.

1. Erneſtine, geb. 23. April 1829.
2. Caroline, geb. 17. Dec. 1830.
3. Franz Emmerich, geb. 30. April 1832.
4. Maria, geb. 3. Dec. 1833.

Geſchwiſter.

1. Thereſe, geb. 20. Dec. 1793.
2. Rudolf, geb. 11. Febr. 1802, k. k. Oberlieut. in der Armee und Mitbeſitzer der Herrſch. Moor in Ungarn, verm. 1. Oct. 1831 mit

Thereſia Gfin Hoyos, geb. 30. Januar 1814. [Moor in Ungarn.]

Mutter.

Barbara, geb. Freiin Luſinsky, geb. 11. Nov. 1771, Gemahlin 17. Januar 1790 und Witwe ſeit 27. Mai 1807 vom Gfen Philipp Joſeph Lamberg, k. k. Kämm.

B. Linie Stein und Guttenberg.

Tochter des im Jahr 1828 † Grafen Johann Nepomuk Anton (geb. 20. Febr. 1764, k. k. Kämm. und Mitgl. mehrerer gel. Geſellſch., Frhr. auf Stein und Guttenberg und Herr v. Quaſitz in Mähren, verm. 3. Febr. 1790 mit Erneſtine Gfin Salm-Neuburg):

Marie Erneſtine, geb. 8. Mai 1791, verm. 30. Januar 1817 mit dem Grafen Johann Franz de Paula Schaffgotſch, k. k. Kämm. und Oberſtlieut. bei Savoyen-Drag. Nr. 5.

Witwe des Sohns Eduard.

Caroline, geb. 9. Juli 1804, geb. Gräfin Sternberg, verm. 7. April 1823; Witwe ſeit 30. Nov. 1825.

Deſſen Kinder.

1. Ernſt, geb. 1824.
2. Leopoldine, geb. 1825.

C. Graf Anton Raimund, geb. 21. Dec. 1795, Herr von Feiſtritz u. Lidlhof, k. k. Kämm. und Kreishauptm. in Bruck an der Mur, verm. 20. Juni 1822 mit

Maria Franzisca Gräfin Aichelburg, geb. 1799, StKDD.

Lanckoronsky. (Brzezie.)

[Kath. Conf. — Galizien, Polen. — Diesem ursprünglich aus Frankreich unter dem Namen Brezé abstammenden polnischen Geschlechte verlieh im J. 1355 Kaiser Karl IV. die Reichs-Grafen-Würde. — Schon unter dem König Kasimir dem Großen kömmt diese Familie in der polnischen Geschichte vor und zählte seitdem viele Palatine und Kron-Würden-Träger unter ihren Gliedern.]

Graf Karl, geb. 1799, k. k. Kämm. und Rittmeister, Herr der Herrsch. Strußow u. Jagelnica in Galizien, verm. 1. Dec. 1832 mit

Maria Charlotte Adelheid Gräfin Stadion, geb. 28. März 1804.

Bruder.

Kasimir, geb. 1802, k. k. Kämm. u. Gubernial-Rath in Mähren und Schlesien.

Mutter.

Ludovica, Gräfin Rzewuska, StKDD. und DdP., Witwe des Grafen Anton Lanckoronsky, k. k. Kämmerers, GehRathes und Oberstlandeshofmeisters in Galizien, seit 27. Mai 1830, verm. 1794.

Langenstein.

[Luth. Conf. — Großherzogth. Baden. — Großherzog Ludwig v. Baden († 30. März 1830) stiftete für diese s. anerkannten natürlichen Kinder Majorate, auf denen für die männliche Linie die erbliche Landstandschaft in der I. Kammer, gleich den Standesherren, beruht.]

Ludwig Graf von Langenstein und Gondelsheim, geb. 4. Oct. 1820, Herr der Herrschaften Langenstein, Münchhöf, Worndorf, Stettenaksee und Gondelsheim und erblicher Landstand.

Schwester.

Louise Gräfin von Langenstein und Gondelsheim, geb. 3. März 1826, Besitzerin der Grundherrsch. Heilsperg.

Mutter.

Katharina, Gräfin von Langenstein und Gondelsheim, geb. Werner, Besitzerin der Grundherrschaft Sickingen.

Lanzansky von Bukowa.

Graf Procop, geb. . . . 1800, k. k. Kämmerer, Sohn des Hofkanzlers Gfen Procop († 1826) und von Therese, geb. Freiin von Bretfeld († 14. Mai 1833).

Geschwister.

1. Ludmille, geb. . . . 1802, verm. mit dem k. k. Kämm. und ungar. Statthaltereirath ꝛc. Grafen Stephan Csaky, Witwe seit 26. Mai 1829.
2. Adalbert, geb. . . . 1804, k. k. Kämm. und Rittm. bei Erzh. Ferdinand Hus. Nr. 3.
3. Leopold, geb. . . . 1807, k. k. Kämm. u. Gubern.-Secr. in Steiermark.
4. Marie, geb. . . . 1810.

Vaters-Schwester.

Franzisca, geb. 1. Mai 1775, Witwe seit 21. Sept. 1831, von Hugo Frhrn von Eger, Vicepräs. d. allg. Hofkammer.

Stiefgroßmutter.

M. Udalrike, geb. 4. Juni 1765, DdP. u. Oberstthofmeisterin d. Kaiserin von Oesterreich, W. seit 5. Aug. 1804 von Procop Gf. Lanzansky, Oberstkanzler.

Larisch von Münnich.

[Kath. Conf. — Mähren und Schlesien.]

Graf Heinrich, geb. . . ., verm. 1817 mit Henriette Gfin Haugwitz, geb. 14. Juli 1799.

Schwestern.

1. Anna, geb. . . ., Witwe des Frhrn. Joseph von Hauer, Gouverneurs von Galizien.

2. Caroline, geb. . . ., verm. 10. Febr. 1823 mit dem Gfen Joſeph von Beroldingen, k. württemb. Gen.-Lieut. und Miniſter der ausw. Angelegenheiten und des Hauſes.

3. Helene, geb. 9. Juni . . ., verm. 18. Mai 1825 mit Eduard Maximilian Gf. Pückler, k. preuß. Kammerherrn.

Baſſelet von La-Roſee.

[Dieſe Familie iſt ein Zweig des uralten Geſchlechts der Markgrafen de la Roſa, urſprüngl. in Spanien, dann in den damals ſpan. Niederlanden. Er nannte ſich in der Folge Baſſelet de la Roſee. Die drei Brüder, Theodor, Franz Serraz u. Johann Kaspar, kamen mit dem Kurf. Maximil. Emanuel nach Baiern, wo ſie in Kriegsdienſte traten. — Johann Kaspar begann ſeine Laufbahn bei dem baier. Hülfscorps in Ungarn. Er wurde Bannerherr, wirkl. GRath, FML., Inhaber eines Dragoner-Regiments, zuletzt Hofkriegsraths-Präſident in München. Als Commandant dieſer Reſidenzſtadt wurde er dem Kaiſer Franz I. nach Straubing entgegengeſchickt, und von demſelben erſt mündlich, dann in ſchriftl. Ausfertigung am 5. April 1764 in den Reichsgrafenſtand erhoben. Er ſtarb 12. April 1795. Er war in I. Ehe mit Marie Eliſabeth Freiin von Ruffin († 2. Nov. 1764), in 2. Ehe mit Joſephe Freiin von Rauendorf († 2. April 1799) vermählt, und hatte aus 1. Ehe zwei Kinder: 1) Maria Joſephe, geb. 28. Febr. 1746, Gemahlin des k. baier. GFeldZeugmeiſters Joſeph Grafen von Salern, † 5. Januar 1772, u. 2) Johann Kaspar Aloys, geb. 5. Mai 1747, k. baier. Kämm., wirkl. GRath, Staatsrath in außerord. Dienſte u. Ober-Appellationsger.-Präſident, † 5. Dec. 1826 (ſ. 1). Aus 2. Ehe hatte er zwei Söhne, von welchen der älteſte Maximilian, geb. 28. März 1768, k. baier. Kammerh. und Forſtkammer-Präſident, verm. mit Antonie, Gfin von Oberndorf, am 13. Januar 1797 kinderlos ſtarb, der jüngere aber Joſeph Adolf († 17. Januar 1834) die unter II. aufgeführte Linie geſtiftet hat.]

I. Gr. Deſider Joſeph, auf Garazhauſen, Poſſenhofen, und Wörth, k. baier. Kammerherr u. gew. Hofrath, geb. 23. Mai 1772, Sohn des Gfen Johann Kaspar

Alois [† 5. Dec. 1826] und der Gfin Theresia von Morawitzky [† 29. Mai 1833].

Geschwister.

1. Witwe des am 8. Januar 1829 † Gr. Franz Xaver (k. baier. Kammerherrn u. pensionirten Obersten à la Suite, geb. 21. Aug. 1774):

Clara, Freiin von Murach auf Finsing.

Kinder.

1) Emilie, des St. Annenstiftes Ehrendame, geb. 21. Oct. 1800, verm. mit dem Grafen August von Seinsheim, k. baier. Kammerherrn.

2) Heinrich, auf Hof- und Grüngiebing, kön. Vasall des Ritterlehens Armstorf, geb. 16. April 1803, kön. baier. Kammerherr.

3) Maximilian, geb. 27. Aug. 1804, k. baier. Kammerj. und Revierförster von Aschaffenburg, verm. . . 1831 mit

Gertraud von Rößler.

2. Josephine, geb. 24. Juni 1784, verm. mit dem Staatsrath von Hazzi auf Oehlkofen.

II. Graf Emanuel, geb. 3. Oct. 1799, k. b. Kammerh.

Geschwister.

1. Josephine, geb. 23. Mai 1798.

2. Theodor, geb. 9. Nov. 1801, k. baier. Kammerherr, Hofcavalier bei dem Herzog Maximilian von Baiern und Lieut. im 4. Chev.-leg.-Rgt. König.

Mutter.

Gfin Elisabeth, geb. Gräfin von Rechberg und Rothenlöwen, geb. 24. Sept. 1772, verm. 4. Aug. 1797 mit Gf. Joseph Adolf, Witwe 17. Januar 1834.

Laßberg.

(Kath. Conf. — Oesterreich.)

Graf Georg August, geb. 11. Dec. 1771.

Geschwister.

1. Josephe Eleonore, geb. 15. Nov. 1774.

2. Georg Rudolf, geb. . . . 1790, k. k. Oberlieut. bei Richter Infanterie Nr. 14.
3. Karl, geb. 1799, k. k. Fähndrich bei Gollner Inf. Nr. 48.

Latour.

s. Baillet von Latour.

Ledebur.

[Kath. Conf. — In Westphalen u. Böhmen. — Dieses Geschlecht gehört unter die ältesten in Westphalen, wo s. Stammhaus Wichelen liegt.]

Graf August Clemens Engelbert, geb. 14. Dec. 1772, k. k. Kämm., Erbherr der böhm. Herrschaften Kostenblat, Krzemusch, Priesnitz und Schöberitz, verm. 28. Juli 1804 mit Therese Marie Gfin v. Hartig, Frau der Herrschaft Oberberzkowitz; W. seit Januar 1830.

Kinder.

1. Fredine Auguste, geb. 25. Oct. 1805, verm. 29. Mai 1831 mit Karl Grafen Schaffgotsch, k. preuß. Kammerh., Legat.-Rath und GTr. in Florenz.
2. Eleonore Alcinde, geb. 13. Nov. 1807, verm. 9. Oct. 1832 mit Ernst Gfen Frankenberg.
3. Adolf Benno, geb. 14. Juni 1812.

Geschwister.

1. Karl Joseph, kurköln. Kämm. und Oberst, Erbh. auf Düssen u. Bettinghausen, geb. 14. Nov. 1768, verm. 1798 mit Alexandrine Freiin v. Landsberg-Velen († 1828.)
2. Friedrich Clemens, Bischof zu Paderborn u. apost. Gen.-Vicar des Nordens, geb. 12. Oct. 1770.

Lehndorf.

(Evang. Conf. — In Preußen. — Seit 1688 reichsgräflich.)

Graf Karl Friedrich Ludwig Christian, geb. 17. Sept. 1770, Herr auf Steinort ꝛc., k. preuß. General-Lieut., verm. 18. August 1823 mit
Pauline, Gfin v. Schlippenbach, geb. 30. Nov. 1805.

Kinder.

1. Pauline, geb. 27. Febr. 1825.
2. Karl Meinhard, geb. 20. Oct. 1826.
3. Heinrich Emil August, geb. 2. April 1830.

Bruder.

Heinrich August Emil, Herr auf Warglitten, Landkeim ꝛc., geb. 28. Juli 1777, k. preuß. Kammerherr, gewesener Gesandter in Petersburg und Madrid.

Lengheimb.

[Kath. Conf. — Steiermark. — Der Stemmatograph Gab. Bucelini erwähnt im 3. Theil seines Werks S. 121 u. 342, daß sich Tobias Ritter von Lengheimb mit Heinrich Markgrafen von Oesterreich 969 im Turnier zu Braunschweig tapfer ausgezeichnet habe; dies bestätigen die Manuscripte im steierschen Landsch.-Archiv. Urkundlich erscheinen: Niclas (geb. 1369, † 1420), Martin (geb. 1414, † 1464), Georg (geb. 1450, † 1520), David, welcher zum Freiherrn erhoben wurde u. zu Trauttmansdorff ein prächtiges Grabmal hat (geb. 1502, † 1575), David (geb. 1527, † 1587), Hans Adam (geb. 1570, † 1628), Hans Andreas (geb. 1610, † 1649) ꝛc. und Georg Adam, welcher 10. März 1674 in den Reichsgrafenstand erhoben wurde († 1696). — Die Familie ist in Steiermark begütert, und vermehrte ihr Wappen mit jenen des ausgestorbenen Stammes Brunn u. Weissenek. Dermaliger Besitzer des Fideicommisses ist:]

Graf Joachim, geb. 24. März 1760, k. k. wirklicher Kämm., Landstand in Steiermark u. Niederösterreich, steierl. ständ. Ausschußrath, zugleich Canzlei-Direct.; verm. 1784 mit Caroline, geb. Freiin Moskon; Witwer seit 28. Mai 1795. [Grätz.]

Kinder.

1. Graf Karl, geb. 30. April 1785, k. k. wirkl. Kämm. und pens. Hauptm. [Lebt in Venedig.]
2. Gfin Amalie, geb. 10. Nov. 1789.
3. Gfin Anna Amabilia, geb. 2. Juni 1793.
4. Graf Emanuel, geb. 25. Dec. 1794, Hauptm. im k. k. steiermärk. Inf.-Reg. Nr. 27 von Luxem.

Tochter des Vaters-Bruders, des Grafen Joseph Adam († 7. Nov. 1815) und der Amalia, geb. Gfin Schaffgotsch († 12. April 1808.)

Amalie, geb. 9. Januar 1789.

Lerchenfeld.

[Kath. Conf. — Baiern. — Der Stammvater dieses alten Hauses ist Caspar von Lerchenfeld, † 1589. Er erhielt am 26. April 1587 vom Kaiser Rudolf den Adel und das Wappen der Auer; Freiherren wurden s. Nachkommen am 22. Febr. 1653, Grafen am 31. März 1770. Franz Adam war 20. März 1698 zum Reichsgrafen erhoben worden.]

A. Graf Philipp, geb. 30. Mai 1785, k. baier. Kämm. u. Reg.-Rath in München, verm. 15. Oct. 1815 mit Marie Therese, Gfin Lodron-Laterano, geb. 5. Dec. 1785.

Geschwister.

1. Leopoldine, geb. 27. Febr. 1781, verm. m. d. Frhrn. Neubeck, k. baier. Kämm.
2. Anton Joseph, geb. 29. Januar 1787, k. baier. Kämm. und Kreis- u. Stadtgerichts-Director in München.
3. Maximilian, geb. 15. April 1788, k. baier. Kämm., Major im 4. Lin.-Inf.-Reg., außerord. Gesandter und bevollm. Minister am k. russ. Hofe.

B. Graf Franz, geb. 4. Febr. 1768, k. baier. Kämm.

Geschwister.

1. Therese, geb. 17. Sept. 1765, verm. mit d. Gfen Emanuel Taufkirch, Witwe seit 1799.
2. Walburge, geb. 16. Oct. 1766.
3. Alexandrine, geb. 12. Januar 1769, OdP., verm. 18. Aug. 1795 mit dem Grafen Johann Rudolf Buol-

Schauenstein, k. k. Kämm., GRath u. Staatsminister, W. seit 12. Febr. 1834.

4. Marie Anne, geb. 11. Mai 1770, verm. I.) 1797 mit dem Gfen Philipp Vieregg († 1801), II.) 1803 mit dem Freiherrn Albert Christian v. Bühler.

5. Witwe des Grafen Maximilian, geb. 17. Januar 1772, k. baier. Kämms. u. GRaths:

Freiin Groschlag.

Leutrum von Ertingen.

[Evang. Conf. — In Schwaben und preuß. Schlesien. — Früher Lutram, Luitramb genannt, stammen ursprünglich aus Oesterreich und Böhmen ab, und können vom 14. Jahrh. an ihre Abstammung geordnet in einer Reihenfolge beweisen. — Die sichern Beweise der Abstammung und der frühern Reihenfolge gingen mit dem wichtigern Theil des Familien-Archivs, welches aus Veranlassung der verheerenden Kriege unter Türenne und Melac nach der Schweiz geflüchtet wurde, daselbst gänzlich verloren. — Daß dieses Geschlecht schon im 13. Jahrh. im Flor stand, ist hinlänglich aus Urkunden und genealogischen Werken erwiesen. — Zu Anfang des 15. Jahrh. vertauschten die Kinder des Paul Lutram ihren Geschlechtsnamen mit dem der Familie bis auf die gegenwärtigen Zeiten verbliebenen — Leutrum. — Hans Lutram besaß zu Anfang des 14. Jahrh. das schon längst zerstörte Schloß Ertingen, bei dem Dorfe gleiches Namens an der Donau in Schwaben, wovon die Familie den Beinamen führt. — Schon aus dem 13. Jahrh. bestätigen Urkunden mit Evidenz eine, in Unabhängigkeit von jedem andern außer Kaiser und Reich, somit in eigner Freiheit hergebrachte Gebietsherrlichkeit und Unmittelbarkeit der Besitzungen dieses Geschlechts, welches sich dem 1488 errichteten schwäbischen Adelsbunde und der 1496 erneuerten St. Georgenschilds-Vereinigung in Schwaben mit angeschlossen hatte, und vom Entstehen der freien unmittelbaren Reichsritterschaft bis zu deren Auflösung immerwährend dieser Körperschaft als eine alte freiherrliche Familie einverleibt gewesen ist. — Der kön. sardinische Feldmarschall und k. k. österr. wirkl. Kämmerer Karl August Emanuel wurde für sich und seine Nachkommenschaft 1781 von Oesterreich und Sardinien in den Grafenstand erhoben. — Die Majoratslinie dieses Geschlechts besitzt bei Pforzheim im Badischen, und bei Vaihingen im Württembergischen bedeutende Güter, und befindet sich noch in dem Freiherrenstande.]

Graf Victor Karl Emanuel Philipp, geb. 26. Dec. 1782 zu Alexandria in Italien, erster Kammerherr der Königin von Würtemberg, Intendant der königl. Schauspiele zu Stuttgart, k. k. österreich. wirkl. Kämm., verm. 17. Sept. 1811 mit

Johanne von Schad von Mittelbiberach, geb. 16. Januar 1792.

Kinder.

1. Hugo Karl Emanuel Friedrich Joseph August Johann Eberhardt, geb. 6. Aug. 1814 zu Ulm.
2. Mathilde Henrike Marie, geb. 28. Octbr. 1815 zu Ulm.
3. Wilhelm Karl Emanuel Heinrich Marcus, geb. 5. April 1817 zu Stuttgart.
4. Pauline Wilhelmine Antoinette Marie Caroline, geb. 13. Juli 1820.

Geschwister.

1. Graf Joseph Emanuel Ludwig Wilhelm Ernst, geb. 13. Sept. 1785 zu Susa in Italien, k. preuß. Major, Erb- u. Gerichtsherr auf Hökel u. Tschirnhaus-Kaufung in Schlesien, verm. 27. Januar 1819 mit

Agnes, Gfin von Magnis, geb. 25. Mai 1798.

Kinder.

1) Victor Emanuel Ludwig Anton, geb. 3. April 1820.
2) Rudolph Emanuel Ludwig, geb. 13. Januar 1823.
3) Anne, geb. 12. Oct. 1824.
4) Cäcilia, geb. 19. Juni 1826.
5) Octavia, geb. 22. Januar 1829.

2. Maria Clara Josephe Wilhelmine, geb. 7. Novbr. 1786 zu Susa, verm. 4. Aug. 1812 mit Frhrn. Max von Ow, k. k. österr. wirkl. Kämm.
3. Graf Clemens Friedrich Maximilian Wunibald, geb. 26. Mai 1788 zu Waldsee in Schwaben, k. sardin. Major.
4. Marie Josephe Alexandrine Charlotte, geb. 1. Febr. 1791 zu Alexandria in Italien, verm. 4. Aug. 1818 mit Frhrn. Ignaz v. Westernach, k. baier. Kämm.

Mutter.

Josepha, Reichserbtruchsessin, Gräfin zu Wolffegg, Waldsee und Friedberg (Schwester des † Fürsten Joseph Anton v. Waldburg-Wolffegg), geb. 11. Juli 1762,

I. Gem.: Graf Karl Emanuel Leutrum v. Ertingen, kön. sardin. Gen.-Lieut., † 19. Nov. 1795; II. Gem.: Graf von Firmas-Peries, k. franz. Gen.-Lieut., k. württemb. w. GRath u. Oberstküchenmeister († 1828); lebt als Witwe auf Schloß Aitrach in Schwaben.

Lichtenberg.

[Kath. Conf. — Krain. — Ein altadeliges Geschlecht aus Franken, welches vor mehrern Jahrh. in die Staaten Oesterreichs einwanderte und sich vorzüglich in Krain durch Ankauf von Gütern ansässig machte. Franz Bernhard Frhr. v. Lichtenberg wurde im J. 1680 vom Kaiser Leopold I. in den Grafenstand des heil. röm. Reichs erhoben. Er hatte zwei Söhne, Georg Sigismund und Georg Gottfried. Von ersterem stammen die Zweige in A u. B, von letzterem jene in C u. D. Ein dritter Zweig ist im männlichen Stamme 1810 erloschen. Außer dieser gräflichen blüht noch eine freiherrliche Linie.]

A. Von Linödt.

Graf Johann Baptist, geb. 1770, k. k. Kämm. und Hauptmann i. d. A.

Geschwister.

1. Thecla, geb. 25. Oct. 1755, verm. 1. Sept. 1774 mit dem Grafen Franz Salesius Gallenberg, Witwe seit 16. Juli 1812.
2. Elisabeth, geb. 1768.
3. Erasmus, geb. 1775, k. k. Kämm., GRath u. Vicepräsident der obersten Justizstelle.

B. Von Smuck.

Graf Emanuel, geb. 1797, Inhaber d. Güter Smuck und Thurn.

Geschwister.

1. Albertine, geb. 1799.
2. Hyacinthe, geb. 1800, verm. 1818 mit Franz Frhrn. von Wolkensperg, k. k. Kämm.
3. Siegfried, geb. 1802, k. k. Oberlieut. bei Hohenlohe-Langenburg Inf. Nr. 17.
4. Johanne, geb. 1805.
5. Amalie, geb. 1806.

Vaters-Geschwister.

1. Franz, geb. 1765, k. k. Kämm. und Major i. d. A., verm. 1799 mit Henriette v. Veröß, verw. v. Vegh.
2. Henriette, geb. 9. April 1776, verm. 9. Januar 1803 mit Gfen Joseph Schallenberg, k. k. Kämm. u. Garde-Rittmeister bei der deutschen Arzieren-Leibgarde.
3. Ernestine, geb. 1795, verm. mit Johann v. Michelli, k. k. Major; Witwe seit 12. Nov. 1831.
4. Eduard, geb. 1796.
5. Clementine, geb. 1798, verm. mit dem Grafen Thurn-Hofer und Valsassina; Witwe seit 1827.

C. Von Schneeberg.

Graf Wolfgang, geb. 1784.

Geschwister.

1. Siegmund, geb. 1788, k. k. Forstcomm. in Kärnthen.
2. Nicolaus, geb. 1789, k. k. Kämm. und Oberstlieut. bei Geramb Huf. Nr. 4.
3. Aloise, geb. 1790.
4. Richard, geb. 1792.
5. Maximilian, geb. 1795.
6. Karl, geb. 1796, k. k. Oberlieut. a. D.
7. Philipp, geb. 1798, k. k. Lieut. a. D.

Vaters-Geschwister.

1. Therese, geb. 1752, Witwe seit 1799 von Siegmund Frhrn. von Guffich.
2. Vincenz, geb. 1772, k. k. Kämm. und Oberstlieut. i. d. A., verm. 1807 mit . . .

Tochter.

Leopoldine, geb. 1809, verm. 1826 mit Herrn von Durao, k. k. Kreisingenieur in Kärnthen.

4. Witwe des Gfen Wenzel, Major i. d. A. [† 1803].

Xavere, Freiin von Rastern, geb. 1768, verm. 1802.

Dessen Kinder.

1. Xavier, geb. 1805.
2. Albert, geb. 1807, k. k. Lieut. b. Luxem Inf. Nr. 27.
3. Ida, geb. 1809.

D. Von Ortenegg.

Graf Benjamin, geb. 1788, verm. 1806 mit Antonie, Gräfin von Orsich.

Kinder.

1. Luise, geb. 1807.
2. Johann Nepomuk, geb. 1808, k. k. Capit. bei Pr. Leopold v. Sicilien Inf. Nr. 22.

Schwester.

Maria Anne, geb. 1783, verm. mit Hrn. Conte Basla, k. k. Hauptm. [†]; II.) mit Hrn. v. Schröckinger.

Linker.

[Kath. Conf. — Böhmen.]

Graf Clemens Wenzel Linker, Herr von Schlüsselburg, geb. 18. Juli 1785, k. k. Kämm.

Geschwister.

1. Siegmund, geb. 27. Juni 1787, k. k. Kämm.
2. Christine, geb. 10. Sept. 1789, StD. zu Regensburg, verm. mit d. Frhrn. v. Lilgenau, k. b. Kämm.
3. Anna, geb. 12. Febr. 1793, StD. zu Brünn.

Mutter.

Margaretha, Freiin v. Linker, geb. Freiin v. Malowetz und zu Malowetz, geb. 7. Sept. 1756.

Lodron-Laterano.

[Kath. Conf. — Salzburg. — Dieses Haus leitet s. Geschlecht ab von der römischen Familie der Lateranenser, und besaß seit langen Zeiten das aus 12 Dörfern bestehende Thal Valle di Bestino; es erhielt unter Kaiser Friedrich III., welcher die Besitzungen von Lodron und Castell-Roman zu Reichsgrafschaften erhob, am 6. April 1452 die Reichsgrafenwürde und besteht aus mehreren Linien.]

A. Primogenitur-Majorats-Linie.

Graf Constantin, geb. 18. April 1806, verm. 18. Nov. 1832 mit
Luise, Gfin Ugarte, geb. 24. April 1805.

Tochter.

Marie Antoinette, geb. 20. Nov. 1833.

Geschwister.

1. Juliane, geb. 19. Oct. 1787, verm. mit dem Frhrn. Caspar Neugebauer, k. k. Kämm. u. Command. eines Grenadierbataillons.

2. Dominica, geb. 17. Oct. 1789, verm. I.) mit dem Grafen Franz Zichy von Vasonykeö [† 8. Aug. 1812], und II.) 11. Febr. 1813 mit dem Grafen Maximilian d'Orsay, k. k. Kämm. und Hauptmann.
3. Cäcilie, geb. 20. Januar 1790, verm. 6. Mai 1820 mit dem Grafen Karl Berchtold (s. dort.)
4. Antonie, geb. 26. Nov. 1793, verm. 26. Oct. 1824 mit dem Grafen Franz Eltz (s. dort.)

Mutter.

Marie Cäcilie, geb. Gräfin Rosenberg, geb. 30. Sept. 1766, verm. 21. Juli 1786, Witwe vom Grafen Hieronymus seit 7. Sept. 1822.

Vaters-Schwester.

Marie Antonie, geb. 23. Juni 1767, OdP., Witwe I.) seit 30. Nov. 1792 von dem Grafen Ignaz Chorinsky, k. k. Geh.-Rath; II.) 9. Juni 1832 von dem Grafen Franz Joseph von Saurau.

B. Secundogenitur-Majorats-Linie.

a) Des 1824 † Gfen Hieronymus Paris (geb. 12. Nov. 1794)

Mutter.

Marie Wilhelmine, geb. Gräfin Thürheim, geb. 22. Sept. 1773, verm. 4. Juli 1787, Witwe vom Grafen Franz M. Lodron.

Dessen Schwestern.

1. Nothburge, geb. 3. Januar 1791, verm. mit Gfen Ferdinand Egger, k. k. Kämm.
2. Marie, geb. 14. Febr. 1792.

---

b) Graf Karl Maria, geb. 22. Aug. 1807.

Geschwister.

1. Joseph, geb. 14. Aug. 1810, Lieut. bei König von Baiern Drag.
2. Elisabeth, geb. 11. Januar 1813.
3. Kaspar, geb. 9. April 1815.
4. Crescentie, geb. 29. März 1817.
5. Aloys, geb. 26. Juni 1819.

Mutter.

Maria Anna, Gräfin von Platz, geb. 11. Dec. 1789, Witwe des Grafen Aloys seit 1827, StKDD.

C. Linie in Baiern.

Graf Karl Theodor, geb. 15. Juni 1781, k. baier. Major à la suite, verm. 15. Oct. 1827 mit
Freifräulein von Kreiser.

Geschwister.

1. Elisabeth Auguste, geb. 26. Febr. 1780, Schlüsseldame bei der verw. Königin von Baiern.
2. Marie Anne, geb. 25. Oct. 1782, verm. 4. Mai 1803 mit Maximilian Gfen v. Taufkirchen zu Engelsburg.
3. Marie Thereſe, geb. 5. Dec. 1785, Stiftsdame zu St. Anna, verm. mit Philipp Grafen v. Lerchenfeld, k. baier. Kammerherrn u. Landrichter zu Erding.
4. Clemens, geb. 23. Sept. 1789, k. baier. Oberſtlieut. à la suite, verm. 21. Aug. 1817 mit
Maximiliane Antonie, Prinzeſſin v. Hohenzollern-Hechingen, geb. 3. Nov. 1788.

Kinder.

1) Caroline, geb. 27. Aug. 1819.
2) Clemens, geb. 20. Nov. 1820.
3) Conſtantin, geb. 26. Mai 1824.

5. Sophie, geb. 8. Juli 1792, Hofdame bei der verw. Königin von Baiern.
6. Eliſe, geb. 1. Sept. 1795, verm. ſeit 1827 mit Eduard von Grainger zu Tywyſog.

Mutter.

Thereſe, Freiin v. Helmſtädt, geb. 28. Mai 1756, Palaſtdame d. reg. Königin, Witwe ſeit 4. Januar 1823 vom Gfen Maximilian, Präſidenten des oberſten Rechnungshofes ꝛc.

Vaters-Bruder.

Joſeph, geb. 13. Febr. 1766, Malth.-Ord.-Comthur zu Hornbach, k. baier. Kämm.

Löben.

[Luth. Conf. — Sachſen.]

Graf Albrecht, geb. 29. April 1800, früher Amtshauptmann im meißniſchen Kreiſe des Königr. Sachſen, auf Nieder-Rudelsdorf und Ober-Gerlachsheim bei Görlitz; verm. 26. Aug. 1828 mit
Maria, Gräfin Lippe-Weißenfeld, geb. 10. Juni 1810.

Loß.

[Luth. Conf. — Sachsen. — Wappen: Die Reichsgrafen vom Loß führen im rothen Schilde einen grünen Frosch, der mit einem grünen Lorbeerkranz umgeben ist. Die Helmdecken roth u. grün.]

Johann Adolf, RGraf vom Loß, Majoratsherr auf Olbernhau, Hirschstein und Wunitz, geb. 16. Mai 1768, k. sächs. Kämm., GRath und Hausmarschall, verm. 31. Mai 1796 mit

Isidore Margarethe, Gräfin Knuth zu Gyldenstein, geb. 26. Febr. 1774.

Tochter.

Johanne Mathilde Amalie, geb. 5. Juli 1804, verm. 5. Juli 1820 mit Karl, Grafen von Zedlitz-Leipe, k. preuß. Kammerherrn.

Schwester.

Auguste Caroline, RGräfin vom Loß, geb. 16. Nov. 1769, verm. 9. Mai 1791 mit Gottlob Sigismund, Gfen Zedlitz-Leipe; Witwe.

Wylich und Lottum.

[Am 20. Januar 1701 ward diese Familie von Kaiser Leopold I. in den RGrafenstand erhoben. Der Stammname ist Wylich, und Adolf v. Wylich der Stammvater. Der Name Lottum ist nur durch Verbindung mit einer Erbtochter dieses Hauses dem ursprünglichen beigefügt worden, der jetzt im Sprachgebrauch, aber nur scheinbar, verdrängt ist, weil in jedem Act von Wichtigkeit die verbundene Benennung und also der Doppelname gebraucht wird.]

Gr. Karl Friedrich Heinrich, geb. in Berlin 5. Nov. 1767, k. preuß. General der Inf., wirkl. Geh.-Staats- und Schatzminister, Chef des Director. des potsdam. gr. Militärwaisenhauses, verm. 6. Juni 1795 mit

Gfin Sophie Luise Friederike, T. des k. preuß. Geh.-Ob.-Justiz-, Tribunal- u. OConsistorialraths Joachim Friedrich v. Lamprecht, geb. 2. Nov. 1772.

Kinder.

1. Friedrich Hermann, geb. 3. Mai 1796, k. pr. Kammh., außerord. Gesandter u. bevollm. Minister am k. sicil. Hofe zu Neapel u. Major a. D., verm. 7. Oct. 1828 mit

Clotilde, geb. Gfin und Herrin zu Putbus, T. des Fürsten Wilh. Malte von Putbus, geb. 25. April 1809.

Kinder.

1) Moritz Wilhelm Friedrich, geb. 19. Juli 1829.
2) Luise Friederike Agnes, geb. 25. Sept. 1830.
3) Wilhelm Karl Gustav Malte, geb. 16. April 1833.

2. Hermann Heinrich, geb. 24. Sept. 1797, k. preuß. Rittmeister a. D.

Bruders, des in Berlin am 30. Januar 1801 † Grafen Friedrich Christoph Karl, Witwe:

Wilh. Henr. Carol. Luise, T. des k. preuß. GOFinanz-, Kriegs- u. Domänen-Raths u. Präsid., Joh. Aug. von Beyer, geb. 12. Juni 1774, (Potsdam. — W. von ihrem 2. Gemahl Wilhelm Heinrich Franz Rimbert von Piper, k. preuß. Rittmeister, s. 6. Sept. 1813).

Vaters-Bruders, des am 3. März 1797 † Generals v. d. Caval., Gfen Friedr. Albr. Karl Hermann, Kinder.

1. Witwe des Gfen Karl Friedrich Joh. Gustav [geb. 29. Oct. 1762, † 1. März 1828].

Magdalena Sophie Erneſtine, T. des k. preuß. Geh.-Ober-Tribunalraths u. Präsid. Theodor Christian von Clermont, geb. 30. Januar 1772, verm. 28. Sept. 1790.

Kinder.

1) Karl Hermann, geb. 19. März 1792, k. preuß. Rittmeister im Garde-Dragoner-Reg.
2) Sophie Charlotte, geb. 22. Aug. 1793, verm. 29. April 1811 mit Karl Adolf Ferdinand v. Strantz, geb. 13. Mai 1783, k. preuß. Oberstlieut, aggr. beim Garde-Cuir.-Reg., Adjut. des Pr. Friedrich von Preußen.
3) Emma Constanze, Chanoineſſe zum Stifte Heiligen-Grabe, geb. 7. Nov. 1799, verlobt mit dem k. preuß. Major v. Beyer, aggr. dem Garde-Cuir.-Reg.

2. Christiane Beate Alexandrine, geb. 9. Nov. 1764, Hof- und Staatsdame der verewigten Königin Elisabeth von Preußen. [Schwedt.]

3. Friedrich Ludwig August Georg, geb. 15. Oct. 1776, k. preuß. Major der Cav. a. D. [Schwedt.]

Lusi.

[Diese Familie, welche schon in dem 13ten Jahrh. in Griechenland und Albanien blühte, wurde aus Cephalonien im Jahre 1772 nach Preußen verpflanzt. Spiridion Graf von Lusi (dessen Lebensbeschreibung u. Bild im preuß. Mil.-Almanach f. 1800 zu finden ist) verließ nämlich sein Geburtsland Cephalonien, woselbst das Stammschloß der Familie noch befindlich ist, und ging in k. preußische Dienste über. Er starb 1815 als k. preuß. Generallieutenant und Staatsminister, nachdem er an den verschiedenen großen Höfen (namentlich zu London und Petersburg) gesandtschaftliche Posten bekleidet hatte. Er hinterließ nur einen Sohn.]

Graf Friedrich Wilhelm Ludwig August, geb. zu Berlin am 7. Januar 1792, k. preuß. Major u. Minister-Resident am k. griechischen Hofe; verm. 27. Mai 1818 mit

Gfin Marie, T. des Lord Gifford u. der Marquise v. Lansdowne; geb. 29. Nov. 1798.

Kinder.

1. Friedrich Ernst Karl Spiridion, geb. 26. Mai 1820.
2. Marie Arabelle Aurora, geb. 7. Juli 1821.
3. Henriette Luise, geb. 28. Januar 1825.
4. Julie Wilhelmine, geb. 23. Januar 1827.
5. Eliza Camilla Leopoldine, geb. 14. Juni 1829.
6. Adelaide, geb. 10. April 1833.

Lützow.

[Ein sehr altes, jetzt zum Theil gräfliches, zum Theil freiherrliches und adeliges Geschlecht, welches frühester Zeit besonders in Mecklenburg ansässig war, woselbst es seit der Mitte des 14ten Jahrh. die Erblandmarschallswürde besitzt. Es zerfällt in mehrere Linien und ist theils katholisch, theils protestantisch. Die Hauptbranchen haben sich schon durch die Söhne v. Wipert Lützow, Ritter auf Drei-Lützow und Horst, der am Ende des

13. Jahrh. lebte, getrennt: 1. Borschard, Ritter auf Drei-Lützow und Horst; 2. Johann, Ritter auf Pritzier; 3. Wipert, Ritter und Landmarschall auf Grabow. Sie stifteten das Drei-Lützowsche, das Prietziersche und das von Wipert abstammende Haus, welches mehrere Unterabtheilungen hat. Der katholische Theil des Hauses hat seit der Reformation vielfach dem deutschen Kaiserhause, der evangelische den protestantischen Fürstenhäusern, vorzüglich Preußen und Dänemark gedient, wodurch es in verschiedene Länder verbreitet und auch ansässig geworden ist. Hier nur von dem gräfl. Theil der Familie, welcher zu der Linie von Drei-Lützow gehört und katholisch ist. — Gottfried Lützow aus dem Hause Drei-Lützow u. Seedorf, verheirathet mit der Gfin Maria von Wesselwitz, erwarb in Böhmen die Herrschften Tuppau und Sachsengrün, und ward am 13. Febr. 1692 vom Kaiser in den Grafenstand erhoben. Er starb ohne Kinder. Seines Bruders Sohn, Barthold Heinrich, verheirathet mit der Gfin Johanna Elisabethe von Metternich-Winneburg-Beilstein, ward darauf im Anfang des 18ten Jahrh. vom Kaiser in den Grafenstand erhoben. Dieser ist der Stifter der gräfl. Linie, welcher die Herrschften Tuppau und Sachsengrün zufielen und dessen Nachkommen noch blühen.]

Hieronymus, Graf von Lützow a. d. Hause Drei-Lützow und Seedorf, geb. 6. Januar 1776, k. k. w. Kämm. und Hofrath bei dem Gubernio in Böhmen, Herr der Hschften Lochewitz, Witwer s. 27. April 1826 von Caroline Gfin Kolowrat-Liebsteinsky (geb. 9. Juni 1779).

Kinder.

1. Rudolf, geb. 23. Sept. 1813.
2. Franz, geb. 2. Nov. 1814.
3. Rosa, geb. 6. März 1816.

Geschwister.

1. Rudolf, k. k. Kämm., wirkl. GRath u. Ambassadeur am päbstlichen Stuhle [früher Gesandter in Dänemark, Württemberg, Internuntius in Constantinopel und Gesandter in Turin], verm. mit
Maria Ignacia, geb. Freiin v. St. Justin, DdP.

Kind.

Eine Tochter, geb. . . . . 1828.

Stiefbrüder.

2. Johann Nepomuk Gottfried, k. k. Oberlieut. bei Alberti Chev. leg.
3. Ludwig, k. baier. Lieut. beim 4. Jäger-Bat.

Luxburg.

(Reform. Conf. — Baiern. — Erhebung in den RGrafenstand durch den Kurfürsten Karl Theodor am 24. Sept. 1790.)

Graf Karl August v. Luxburg, geb. 25. März 1782, k. baier. Major à la Suite, verm. mit
Eleonore von la Plaigne.

Tochter.

Virginie, geb. 1823.

Geschwister.

1. Friedrich Christian Johann, geb. 20. Juni 1783, k. baier. Kämmerer, Staatsrath, außerord. Gesandter und bevollm. Minister am k. preuß. u. an sämmtlichen sächs. Höfen, verm. 7. Januar 1819 mit
Maria Anna, Freiin von Gumppenberg-Pöttmöß, geb. 27. Nov. 1795.

Kinder.

1) Caroline Maximiliane, geb. 2. Januar 1820.
2) Maria Antonie, geb. 18. Febr. 1821.
3) Maximilian Joseph, geb. 29. Sept. 1823.
4) Amalie Auguste, geb. 3. Nov. 1824.
5) Friedrich Karl Reinhard, geb. 21. Aug. 1829.

2. Auguste, geb. 1788, verm. mit dem Frherrn von Berstett, großh. bad. Staats- und Cabinetsminister.

Lynar.

(Evangel. Conf. — Niederlausitz.)

Graf Hermann Rochus zu Lynar, geb. 4. Febr. 1797, k. preuß. Kämm., succ. s. Zwillingsbruder Rochus Karl 4. Sept. 1801 in der freien Standesherrschaft Lübbenau, verm. 12. Oct. 1821 mit

Mathilde Sophie Friederike Wilhelmine Henriette, geb. Gfin von Voß, geb. 1. Dec. 1803.

Kinder.

1. Anna Mathilde, geb. 23. Juli 1822.
2. Hermann Maximilian, geb. 24. April 1825.
3. Hermann Albert, geb. 7. Januar 1827.
4. Mathilde Luise, geb. 20. April 1830.
5. Hermann Gustav, geb. 17. Juli 1831.

Mutter.

Auguste Charlotte, geb. von Schönberg, geb. 18. Mai 1777, W. 1. Aug. 1800 des Grafen Rochus August, wieder verm. 10. April 1802 mit Ferdinand Ludolf, Gfen von Kielmansegge; geschieden.

Vaters-Geschwister.

1. Heinrich Ludwig, geb. 14. März 1779, verm. 25. Aug. 1802 mit
Caroline Erneſtine Friederike, geb. von Knoch, geb. 18. Aug. 1784.

Töchter.

1) Marie Agnes Roſalie, geb. 19. Sept. 1803, verm. 1829 mit Friedrich Hermann von Röder.
2) Erneſtine Iſabelle Luiſe, geb. 30. Oct. 1808, verm. 2. Sept. 1826 mit Theodor Frhrn. v. Lüttwitz auf Mittelſtein.
3) Liddy Dorothee Iſabelle, geb. 1. März 1810, verm. 2. Juli 1827 mit Georg Rudolf Frhrn. von Lüttwitz auf Simmenau.
4) Iſabelle Leontine Sophie, geb. 24. Januar 1815, verm. 28. Mai 1833 mit Hrn. Leonhardt v. Zabeltitz a. d. Hauſe Eichow.
5) Iſabelle Adelaide Iſidore, geb. 26. Nov. 1816, expectivirt auf das St. Joh.-Kloſter vor Schleswig.
6) Julie Caroline Luiſe Adelaide, geb. 7. Aug. 1818, expect. auf das St. Joh.-Kloſter vor Schleswig.
7) Amalie Luiſe Erneſtine, geb. 24. Sept. 1820, expect. auf das St. Joh.-Kloſter vor Schleswig.

2. Iſabelle Johanne Wilhelmine, geb. 17. Nov. 1781, verm. I.) 28. Juli 1803 mit Karl Ludwig Chriſtian Gr. v. Wartensleben [† 1. April 1805], und II.) 28. Oct. 1806 mit Hans Karl Frhrn. von Manteufel, Oberlandesgerichtspräſidenten zu Magdeburg.

Großvaters-Schwester.

Amalie Wilhelmine Marie, geb. 4. Mai 1753, verm. 26. Januar 1769 mit dem am 6. April 1806 † Grafen Alexander Hermann von Kamecke.

Großvaters-Bruders, des am 15. Aug. 1807 † Fürsten Moritz Ludwig Ernst, Descendenz.

[Siehe Fürst zu Lynar, S. 118 des goth. Alm. v. 1835.]

Magnis.

[Die Familie der Grafen Magnis stammt aus Schweden von einem uralten Geschlechte Dalecarliens ab. Der Name Magni bedeutet in scandinavischer Sprache Macht oder Vermögen. Nach der Mythologie der Edda hatte Thor zwei Söhne, Magni und Muodo, Macht und Muth. Viele schwedische Könige heißen Magni oder Magnus. — In der ersten Hälfte des 16. Jahrh. war Johannes Magni Erzbischof in Upsala. Er wurde geboren zu Linköping 1488, und arbeitete mit Macht gegen die Religionsveränderungen Gustav Wasa's. Vertrieben ging der Bischof nach Rom, wo ihm der Pabst die größten Beweise der Achtung und das Bisthum zu Mantua gab. Er starb in Rom 1541 und ward in der St. Peterskirche begraben. Von zwei Neffen, die ihn aus Schweden begleiteten, gründete der eine die zu Anfang des 18. Jahrh. in Italien ausgestorbene, der andere, Lazarus, die in Mähren blühende Linie der Freiherren von Magni. — Constantin Freiherr von Magni, Sohn des Lazarus, zeugte mit s. Gemahlin Octavia Carcasolla mehrere Söhne, neben Valerian, den berühmten Kapuziner und Schriftsteller, geb. 1587, gest. zu Salzburg 1661, Franz und Philipp. Franz gründete das brünner adelige Fräuleinstift und errichtete nebst s. Gemahlin (einer Pergerin von Perg aus Oesterreich, gest. 1654) mehrere Schulen und Klöster. Auch stiftete er das Majorat zu Strasnitz (einem ehemaligen Sitze der Grafen und Herren von Krawazz und Twoskau), welches nach s. kinderlos erfolgten Absterben an den zweiten Bruder Philipp fiel. Franz und Philipp erkämpften in der Schlacht bei Prag auf dem weißen Berge 1620 ihrem Geschlechte die Reichsgrafenwürde, und hießen seitdem: Magni Grafen von Strasnitz. Sie waren beide kaiserl. Feldmarschälle. Strasnitz kam auf einige Zeit an die Grafen von Kaunitz, aber Graf Maximilian, Sohn des Grafen Ferdinand, Erbherrn der Herrschaft Przeztawlk in Mähren, und der Maria Angelica, geb. Gräfin von Braida, Enkel

des Feldmarschalls Grafen Philipp, kaufte es ums J. 1720 zurück. Maximilians Sohn war Johann Franz (geb. 1727, gest. 1756), welcher Maria Franziska Gfin Götzen (geb. 1721, gest. 1780), Tochter des Reichsgfen Johann Franz von Götzen auf Eckersdorf und Scharfeneck in der Gschaft Glatz (und Marianens Freiin von Stillfried) heirathete und durch diese Verbindung s. Nachkommen die Erbfolge in den gräfl. götzenschen Gütern zu Wege brachte. Als nämlich die böhmisch-glatzische Linie der Gfen Götzen im J. 1771 erlosch, fielen die Allodial-Güter derselben an Maria Friederike Gfin Magni und die Comtesse Marie Elisabeth Götzen, von welchen letztere dem zweiten Sohne der erstern, Anton Alexander Reichsgrafen von Magni und Strasnitz auf Przeztawlk (geb. 26. Juli 1751) im J. 1780 alle Eigenthumsrechte an diese Besitzungen abtrat. Des Grafen Anton Alexander von Magni älterer Bruder, Besitzer von Strasnitz, vermählte sich (20. Juni 1785) mit Luise, der ältesten Tochter des General-Lieut. und Gouv. zu Glatz, Friedrich Wilhelm v. Götzen von der brandenburg. Linie Götzen. Ausgezeichnet als Landwirth, umsichtsvoll und günstige Zeitumstände weise benutzend, fand Graf Anton Gelegenheit, s. Besitzungen in Mähren und der Grafschaft bedeutend zu erweitern. Nach s. den 5. Juli 1817 im 66. Jahre erfolgten Tode theilten s. beiden Söhne die weitläuftigen Güter.]

Graf Anton Friedrich, geb. 27. Mai 1786, kön. preuß. Rittmeister a. D., Erbherr der Herrsch. Eckersdorf, Neurode, Albendorf, Waltersdorf und Gäbersdorf in d. Gfschaft Glatz, verm. 2. Dec. 1820 mit

Sophie Ludovica Gfin Stadion, geb. 13. Dec. 1802, StKDD.

Kinder.

1. Philipp, geb. im Juni 1820.
2. Anton, geb. im Oct. 1823.
3. Wilhelm, geb. 2. April 1832.
4. Adelheid Anne Luise, geb. 23. Sept. 1833.

Geschwister.

1. Graf Wilhelm, geb. 17. Mai 1787, Landesältester, Erbh. der Herrsch. Prerau und Przeztawlk in Mähren, Ullersdorf, Schnallerstein, Rosenthal, Wölfelsdorf, Kieslingswaldau und Hansdorf in der Grafschaft Glatz.
2. Charlotte, geb. 19. Sept. 1791, verm. mit dem

Oberstlieut. Friedrich Frhrn. von Falkenhausen auf Piskkawitz ꝛc.
3. Antonie, geb. 29. Januar 1792, Witwe von Aug. Graf von Pfeil zu Diersdorf.
4. Gabriele, geb. 11. Sept. 1794, verm. mit dem k. preuß. Major Otto Frhrn. von Zedlitz-Neukirch auf Hartmannsdorf.
5. Luise, geb. 4. Mai 1795.
6. Octavia, geb. 24. Sept. 1796.
7. Agnes, geb. 25. Mai 1798, verm. mit dem k. preuß. Major Gfen Leutrum v. Ertingen auf Kauffung.

Mutter.

Luise, geb. Gfin Götzen, geb. 4. Oct. 1764, verm. 20. Juni 1785 mit Graf Anton Alexander, Witwe seit 5. Juli 1817.

Mailáth.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Altadelige Familie. Joseph Mailáth (geb. 1735, † 1810) wurde von Kaiser Joseph II. in den Grafenstand erhoben. Er hatte von Maria Bessángi dreizehn, von Anna Gräfin Sándor fünf Kinder. Mit Hinweglassung der bereits verstorbenen Töchter, und ebenfalls hingeschiedenen unverehlichten Söhne, steht die von ihm ausgehende Familie folgendermaßen:]

1. Des 1825 † Grafen Joseph (geb. 1760, verm. mit Gfin Sennyei, † 1822) Kinder.
   1) Joseph Simon, geb. 1796.
   2) Anton Joseph, geb. 1800.
2. Karl, geb. 1781, verm. mit
Judith Reviczky.

Tochter.

Maria, geb. 1821.

3. Juliana, des Instituts der reglischen Fräulein in der österreich. Monarchie Obervorsteherin, geb. 1782.
4. Johann, geb. 1786 verm. mit
Anna Gräfin Révay.

Kinder.

1) Henriette, geb. 1811.
2) Kolomann, geb. 1815.

5. Marie Elise, verm. mit dem Grafen Emmerich Batthyan.
6. Agnes, verm. mit dem Frhrn. Aloys Mednyánszki.

Maltzan.

[Luth. Conf. — Preußen und Schlesien. — Die Familie Maltzan (Maltzan) ist ein uralt vornehmes Geschlecht, welches schon zur Zeit, als Kaiser Heinrich I. nebst den sächsischen Ottonen die Slaven aus Pommern und Mecklenburg vertrieben, als die mächtigste Familie sich unter kaiserl. Schutz stellte und darum mit der damals hochgeschätzten Burgfreiheit begnadigt wurde; später wurde ihr das Erbmarschallamt von Pommern, Wenden u. Cossuben verliehen. Als erster christlicher Vorfahr wird Lüden von Moltzan genannt, der um 1010 Schloß und Kloster Engelmünster an der mecklenb. Grenze erbaute; von ihm geht die ununterbrochene Stammreihe aus. Unter den Nachkommen treten besonders hervor: Heinrich v. M., der 1356 in den Freiherrenstand erhoben u. 1360 mit einer mecklenburg. Prinzessin und Enkelin Johann III, Fürsten der Wenden zu Güstrow, aus dem Geblüt der alten Könige der Obotriten, vermählt ward; — Joachim II. Frhr. v. M. focht als Feldmarschall des Königs Franz I. v. Frankreich 1527 bei Pavia, dann als oberster Feldmarschall des Königs Ferdinand I. von Böhmen gegen die Türken u. ward 1530 von Kaiser Karl V. in den Reichsfreiherrenstand erhoben. Er kaufte 1543 die Herrschaft Wartenberg und Bralin in Schlesien; — Joachim III. erwarb 5. Dec. 1590 die Herrschaft Militsch u. war der Kaiser Matthias u. Ferdinand II. wirklicher Rath, ihnen in vielfältigen wichtigen Angelegenheiten als Gesandter an mehreren Höfen dienend; — Joachim Wilhelm ward nebst s. Bruder Nicolaus Andreas 1758 vom Kaiser Leopold in den Grafenstand erhoben; — Joachim VI., Andreas Graf v. M. († 1786), k. preuß. Geh.-Staatsminister, erwarb sich große Verdienste um Schlesien; — der Vater der jetzt lebenden Grafen Alexander u. Eugen war Karl Joachim Reichsgraf v. M. [geb. 24. Dec. 1733, † . . . .], k. preuß. Geh.-Staats- u. Cabinets-Minister u. Erboberkämmerer von Schlesien, welche Würde ihm und seiner Familie verliehen ward. Als ausgezeichneter Staatsmann und edler Mensch hat er groß im Staate u. segenbringend für seine Familie u. seine Unterthanen gewirkt, —

Mit seinem Enkel Alfred Karl Joachim beginnt ein neuer Zweig dieses Geschlechts unter dem Namen: Maltzan-Wedell.]

A. Graf Joachim Alexander Kasimir Maltzan, Frhr. v. Wartenberg u. Penzlin, Standesherr in Militsch, Ober-Erbland-Kämm. in Schlesien, geb. 24. Juni 1764; k. preuß. Kämm., verm. I.) 16. Mai 1788 mit der Gräfin Antonie von Hoym [† 27. Nov. 1799], II.) 17. Febr. 1817 mit
Gräfin Erneſtine von der Gröben.

Kinder erſter Ehe.

1. Luiſe Franziska, geb. 23. Sept. 1790, verm. 8. Sept. 1806 mit d. Prinzen Guſtav Biron v. Curland, Witwe ſeit 20. Juni 1821; wieder verm. 28. Juli 1833 mit dem k. preuß. Gen.-Major Guſtav v. Strantz II., Command. der 1. Garde-Landw.-Brigade.
2. Joachim Karl Ludwig Mortimer, geb. 15. April 1793, k. preuß. Kämm., außerord. Geſandter und bevollm. Miniſter am k. k. Hofe zu Wien, verm. mit
Gräfin Auguſte von der Goltz.

Kinder.

1) Adile, geb. 1817.
2) Alexander, geb. 1819.

3. Antonie Sophie Charlotte Anna, geb. 1. Juni 1794, verm. mit Grafen Erdmann von Pückler, k. preuß. Kämm., Witwe ſeit 1826.
4) Charlotte Antoinette Lucie, geb. 13. Juni 1796, verm. I.) mit Gfen Paul Haugwitz, geſchieden 1817, II.) 6. Oct. 1817 mit Ludwig von Strantz, k. preuß. Generalmajor und Commandanten in Breslau.
5. Joachim Karl Ludwig Heinrich, geb. 18. Oct. 1799, k. preuß. Kämm., verm. 7. Oct. 1823 mit dem
Fräulein Manaſſe von Dykmanns-Secheran.

Bruder.

B. Joachim Cäſar Eugen, geb. 12. Sept. 1765, k. preuß. dienſtthuender Kammerherr bei dem Prinzen Wilhelm von Preußen, Legations- u. Forſtrath ꝛc., verm. 26. Juli 1790 mit Luiſe Henriette Gfin v. Wedell [geb. 9. April 1776, † 12. Dec. 1829; geſchieden], verm. II.) mit
Friederike Heloiſe Henriette, T. des Juſtizraths Seelmann.

Kinder erster Ehe.

1) Alfred Karl Joachim; s. Maltzan-Wedell.
2) Friederike Charlotte Luise Antoinette Elfriede, geb. 10. Dec. 1794, verm. mit Frhrn. v. Teichmann, k. preuß. Kämm.
3) Joachim Karl Leopold Eugen, geb. 29. Nov. 1796.
4) Célestine Eugenie Franziska Emma, geb. 22. März 1803.

Kinder zweiter Ehe.

5) Luise Charlotte Hildegarde Malwina, geb. 10. Aug. 1812.
6) Luise Elisabeth Alexandrine, geb. 14. Febr. 1814.
7) Joachim Heinrich Wilh. Eugen, geb. 8. März 1825.

Neue Linie: Maltzan-Wedell.

Graf Alfred Karl Joachim v. M.-W., Freiherr von Wartenberg und Penzlin, Herr von Gr.-, Kl.- und Neu-Bresa in Schlesien, geb. 7. Sept. 1793. Durch Diplom des Königs von Preußen d. d. 23. Febr. 1833 ist ihm gestattet worden, Namen und Wappen der gräfl. wedellschen Familie dem seinigen hinzuzufügen. Seine Mutter war die Tochter des k. pr. Landjägermeisters von Schlesien Leopold Magnus Gottlob Graf von Wedell.

Mandelsloh.

[Luth. Conf. — Württemberg u. Hannover. — Eine der ältesten, schon um das J. 840 bekannten adeligen Familien aus Niedersachsen, deren Hauptstammsitz Toitenwinkel bei Rostock im Mecklenburg. war und welcher nebst vielen andern um die Zeit des 30jähr. Krieges verloren gegangenen Herrschaften daselbst auch das im Calenbergischen gelegene hannöv. Dorf Mandelsloh gehörte. Heutzutage beschränken sich ihre Besitzungen auf die im Lüneburg. gelegenen Rittergüter: Ribbesbüttel, Ausbüttel, Hilperdingen und ein Burglehen zu Giffhorn nebst mehreren Gefällen und Zehnten im benachbarten Braunschweigschen u. Magdeburgschen. — Außer der hiernach bezeichneten gräfl. Familie blühet dieselbe noch im freiherrl. Stande im Königr. und den Herzogthümern Sachsen und in Hannover, in verschiedenen Zweigen,

deren einige der kathol. Conf. zugethan sind, andere dem Geschlechtsnamen ein e beigefügt haben (Mandelslohe), ohne jedoch eine nähere Verwandtschafts-Verbindung mit ersterer als den Geschlechtsnamen darthun zu können. — Das gemeinschaftliche Wappen besteht in einem roth und silber getheilten Jagdhorne im blauen Felde, auf dem Helmbusche wiederholt unter einem mit zwei Schwertern durchstochenen Todtenkopfe. — Unter mehreren dieses Geschlechts ist besonders Johann Albrecht v. M. durch s. im J. 1636 angetretene Reise nach Moskau, Persien und Indien berühmt, dessen Tagebuch, von Olearius herausgegeben und in die meisten Sprachen übertragen, bis auf neuere Zeiten, die genauesten, oft einzigen Nachrichten über Ostindien enthält. Ein Anderer war der erste in Europa, welcher seidene Strümpfe getragen und ein Paar derselben Heinrich IV. in Frankreich zum Geschenke darreichte. — Ulrich Lebrecht, kön. württemb. Staats- u. Finanzminister, geb. 16. Febr. 1760, gest. 30. April 1827, wurde am 17. März 1808 mit s. Nachkommen vom K. Friedrich v. Württemb. in den Grafenstand erhoben u. diese Würde sofort von der k. hannöv. Regierung für die dortigen Besitzungen anerkannt und ausgedehnt. Er war mit Caroline Philippine († 1825), T. des herzogl. braunschweig. Staatsministers Freiherrn von Cramm, verheirathet und ist der Vater der Grafen August und Friedrich.]

Graf Karl August Franz, geb. 4. Dec. 1788, k. württ. Kammerherr, Staatsrath u. außerord. bevollm. Ges. am Hofe zu London.

Bruder.

Graf Friedrich, geb. 29. Dec. 1795, k. württ. Oberforstmeister zu Urach, verm. 1. April 1823 mit

Josephine Luise, Gräfin v. Degenfeld-Schomburg, geb. 19. Aug. 1800.

Kinder.

1. **Ulrich Ferdinand**, geb. 10. Febr. 1824.
2. **Gustav August**, geb. 18. Januar 1825.
3. **Albrecht Friedrich**, geb. 30. Aug. 1830.
4. **Marianne Erneſtine Francisca**, geb. 12. April 1834.

Manderscheid.

Des vorletzten Grafen Johann Wilhelm († 2. Nov. 1772)
Töchter.

1. Marie Josephe Christ., geb. 31. Juli 1767, Witwe 10. Mai 1803 von d. Gfen Ernst zu Königsegg-Aulendorf.
2. Luise Henriette Franziske Sophie, geb. 27. Aug. 1771, Stiftsdame zu Essen und Werden.

Marschall auf Burgholzhausen.

[Luth. Conf. — 1760 Grafen.]

August Friedrich, Graf Marschall, Erbmarschall von Thüringen ꝛc., geb. 10. Dec. 1804, k. k. Kämm. und Hofconcipist bei der allgem. Hofkammer.

Schwester.

Albertine Christine, geb. 10. Sept. 1808.

Mutter.

Elisabeth, geb. Freiin Reisach, geb. 27. Nov. 1766, DdP., verm. 24. Sept. 1798 mit d. Gfen Friedrich Ernst (geb. 10. Aug. 1748), Witwe seit 10. Juni 1832.

Kinder des Bruders, des Grafen August Dietrich (erster Ehe mit Hortensie, geb. Freiin Waldner v. Freundstein.)

1. August Ferdinand Theodor, geb. 25. Mai 1791, k. sächs. Kammerjunker u. Forstmeister zu Marienberg, verm. 25. Oct. 1825 mit
Miß Amelia Melliss.

Zweiter Ehe.

2. Moritz Ernst, geb. 13. Nov. 1806.

Zweite Gemahlin und Witwe des Grafen August Dietrich, Antonie, geb. Freiin v. Alten, geb. 28. Januar 1767, W. seit 29. Januar 1824 des Grafen August Dietrich (geb. 19. Juni 1750, Witwer 20. März 1800 von der Freiin Hortensie Waldner v. Freundstein.)

Mattuschka.

[Kath. Conf. — Schlesien und Mähren. — Stammen aus Böhmen. Mattuschka (Mathes) von Topolczan war der gefürchtete Name ihres Stammvaters, eines zur Zeit des Kaisers Mathias oder schon früher unter König Wenzel von s. Raubschlosse To-

polczan vertriebenen Ritters. — Ernst Rudolph Mattuschka von Topolczan, k. k. Rath und Kanzler der Fürstenth. Schweidnitz und Jauer, Erbh. auf Tomaswalde und Börnchen in Schlesien, wurde 1715 in den Freiherrenstand, s. Sohn Rudolph, auf Zülz in Ober-Pitschen in Niederschlesien, kön. preuß. Oberamtsrath, 1742 in den preuß. Grafenstand erhoben.]

Graf Anton Mattuschka v. Topolczan, Frhr. v. Spättgen, Erbherr auf Zülz und Pitschen (am Berge), verm. . . . mit
Heloise von Montbach.

Kinder.

1. Alfred, geb. . .
2. Octavia, geb. . .

Mutter.

Clementine, geb. Gfin Howerden, zweite Gemahlin des 2. Juni 1829 † Grafen Joseph Mattuschka.

Geschwister.

1. Graf Victor, zu Alt-Lessig in Schlesien, k. k. Lieut. a. D., verm. . . mit
Babet von Woykowski.

Sohn.

Victor.

2. Graf Gustav, Herr der Hschaft Kupferberg, k. pr. Landrath hirschberg. Kreises u. Hauptm. im 7. Landw.-Inf.-Reg., verm. . . mit
Julie, Gräfin Howerden, geb. 9. März 1788.

Kinder.

1) Hugo.
2) Eva.
3) Antonie.
4) Gabriele.

3. Josephine, verm. an den herzogl. goth. Kammerh. Frhrn. Joseph v. Schlichten.

Halbgeschwister.

4. Johanna.
5. Otto.
6. Emanuel.
7. Valerius.
8. Hedwig.

Vaters-Brüder und deren Nachkommen.

1. Graf Heinrich, k. preuß. Geh.-Justizrath, Erbherr auf Drzewohostitz in Mähren; Witwer I.) von Josephe, Gfin Oppersdorf; II.) von Antonie, Schwester der vorigen.
2. Des Vaters-Bruders, Grafen Bernhard, kön. preuß. Justizraths, Erbherrn auf Arnsdorf (geb. 17. Sept. 1764, gest. 27. Sept. 1820) Witwe:

Gräfin Therese, geb. Gräfin Lodron, Erbin der Lodronschen Hschaft Arnsdorf, geb. 12. Januar 1772.

Kinder.

1) Julie, geb. 16. Dec. 1792, verm. mit dem Gfen Constantin Schlaberndorf auf Stolz.
2) Minna, geb. 8. April 1794.
3) Theodor, geb. 10. Aug. 1795, k. pr. Lieut., verm. mit Anna, Gfin Howerden.
4) Marie, geb. 4. Febr. 1801, verm. mit Joseph, Grafen Howerden.
5) Gabriele, geb. 25. Nov. 1803.
6) Walpurge, geb. 3. Juni 1805.
7) Emma, geb. 12. Oct. 1806.
8) Angelica, geb. 25. Juni 1808.

Großvaters-Bruders, des Grafen Franz, Kinder.

1. Peter, herzogl. sachs.-altenburg. Hauptmann.
2. Therese, verm. mit Joseph Frhrn. v. Rottenberg auf Kalkau ꝛc.
3. Benigna, verw. v. Rottenberg, Aebtissin des adel. Fräuleinstifts zu Parschau bei Glogau.

Mean von Beaurieux.

[Kath. Conf.]

Graf Cäsar Constantin Franz, geb. 11. Aug. 1787, k. niederländ. Kämm.

Mutter.

Maria Aloise, geb. Gräfin v. Wrbna, geb. 22. Aug. 1756, W. 26. April 1802 von Peter Karl Franz, Gfen Mean v. Beaurieux, k. k. Kämm. (verm. 7. Juni 1784).

Geschwister.

1. Constantie Therese Dorothea, geb. 25. Mai 1785, verm. 7. Juli 1807 mit Franz Frhrn. von Stockheim.

2. Eugen Franz, geb. 9. Febr. 1789.
3. Franziska, geb. 13. Dec. 1792.

Vaters-Bruder.

Cäsar Constantin, geb. 10. Sept. 1759, Domherr zu Lüttich und Probst zu Tongern.

Meerveld.

[Kath. Conf. — Preuß. Rheinlande.]

Des Grafen August Ferdinand (geb. 10. April 1759, † 6. Mai 1834 zu Münster), k. preuß. GRaths, Kinder:

a) Erster Ehe mit Therese, Gfin Pergen.

1. Sophie, geb. . . ., verm. Gfin Spor.
2. Ferdinand, geb. . . ., verm. mit Sophie, Freiin von Kettler.
3. Karl, geb. . . ., verm. I.) mit Therese, Freiin von Nagel (†), und II.) mit deren Schwester Marie.

Sohn.

August, geb. . . 1831.

4. Clara.
5. Amalie.
6. Maximilian, geb. . . ., k. k. Kämm. u. Rittmeister bei Vincent Chev.-leg. Nr. 4.
7. Therese.

b) Zweiter Ehe mit Antonie, Freiin Twickel.

8. Franziska de Paula, verm. Gfin Schmising.
9. Marie.
10. August.
11. Bertha.
12. Clemens.
13. Dietrich.
14. Antonie.

Mels-Colloredo.

[Kath. Conf. — Oesterreich. u. venezian. Friaul. — Mels-Colloredo, Marchese di Santa-Sophia und Recanati ist der jüngere sogenannte rudolphinische Ast der österreichischen, jetzt fürstl. Linie. Ferdinand (geb. 1635, † 1689) ist durch s. zwei Söhne Hieronymus u. Rudolph der Stammvater dieser zwei Aeste ge-

worden. — A) Von Hieronymus (geb. 1674, † 1726) stammt der jetzige fürstl. Ast, der durch Maria Isabella, Franz Gundacars, Fürsten v. Colloredo Gemahlin und Fürsten Heinrichs von Mansfeld Tochter († 1794), die mansfeldischen Herrschaften (im J. 1780) und mit diesen den Namen „v. Mansfeld" geerbt hat. — B) Von Rudolph, der durch Vertrag (1701) von s. ältern Bruder Hieronymus das Marchesat von St. Sophia und die übrigen Güter in Friaul erlangt hatte, stammt der jetzt in Udine blühende Ast, der durch Theresia, Fabio Leanders (geb. 1705, k. k. Kämm., zuletzt Governatore di Forte Urbano im Gebiete des Kirchenstaats, und daselbst 1772 gestorben) Gemahlin und Franz Grafen von Flamini-Recanati (1728) Erbtochter das Marchesat von Recanati im Römischen geerbt hat.]

Ferdinand, Graf Mels-Colloredo, Baron von Valsée, geb. 24. Mai 1772, verm. 17. Febr. 1806 mit Laura, des Gfen Hieronymus Colloredo-Mels, Marchese di Santa Sophia u. Recanati und der Gfin Antonie Colloredo Tochter, geb. 1788, StKDD.

Kinder.

1. Jacob, geb. 7. Febr. 1807, Oberlieut. bei Deutschmeister Inf.-Reg. Nr. 4.
2. Hieronymus, geb. 24. Nov. 1808.
3. Franzisca, geb. 28. Juli 1813.
4. Liabordo, geb. 7. Sept. 1815, Alumnus im deutschen Collegium zu Rom.
5. Antonie, geb. 15. Febr. 1818.
6. Glizoio, geb. 18. Dec. 1819.
7. Nicolaus, geb. 1. Juli 1827.

Geschwister.

1. Clara, geb. 14. Nov. 1763, Witwe seit 28. Oct. 1808 von Philipp de Portis.
2. Johanne, geb. 5. April 1765, verm. 20. April 1790 mit Joseph de Grazia.
3. Antonie, geb. 18. Dec. 1767, Witwe seit 1. April 1817 von Joseph, Graf Pappi.
4. Nicolaus, geb. 14. Febr. 1778, k. k. Kämm. und Rittmeister i. d. A.

Graf Fabio Leandro Colloredo-Mels, geb. 3. Dec. 1776, Marchese di Santa Sophia u. Recanati, Witwer seit 1. Mai 1816 von Julie, Gräfin Antonini.

Kinder.

1. Antonie.
2. Hieronymus.
3. Anton.
4. Elisabeth.

Geschwister.

1. Silvia, verm. mit Franz, Gfen Prampero.
2. Rudolf, geb. 1. Juli 1778.
3. Philipp, geb. 25. Juli 1779, k. k. Kämm.
4. Laura, geb. 1780, verm. mit Ferdinand, Gfen Colloredo-Mels.
5. Nicolaus, geb. 1787, Geistlicher.
6. Ferdinand, geb. 20. Oct. 1789.
7. Therese, verm. 14. Juli 1816 mit Johann von Boschetti.

Mengersen.

[Kath. Conf. — Ein seit der ältesten Zeit in Westphalen, seit neuerer Zeit auch im preuß. Herzogth. Sachsen ansässiges Geschlecht. — Helmin, einer dessen Altvordern, besaß bereits im 13. Jahrh. den Burgsitz zu Borgholz nebst dem Stammhause Rheder bei Paderborn und die Familie ist erweislich seit jener, wahrscheinlich seit noch früherer Zeit im ununterbrochenen Besitze dieser Stammgüter geblieben. — Ein anderer der Vorfahren, Eberhard, war im 12. Jahrh. Zeuge bei einem zwischen Heinrich dem Löwen und dem Stifte Paderborn abgeschlossenen Vergleiche. — Zu Anfang des 13. Jahrh. nahm ein Glied der Familie, so wie viele westphälische Ritter Antheil an dem Kreuzzuge gegen Liefland und stiftete dort eine Linie seines Namens. — Im 16. Jahrh. focht Hermann im kaiserl. Heere gegen die Türken und später unter den Verbündeten gegen den Wiedertäufer Johann von Leiden zu Münster. Er wird in den historischen Urkunden damaliger Zeit genannt. — Im 17. Jahrh. diente Joseph Mauritz als deutsch-kaiserlicher General gegen die ungarischen Insurgenten und gegen die Türken. Ferdinand Moritz war im 18. Jahrh. Conferenz-Minister des Deutschmeisters Prinzen Karl von Lothringen und Deutsch-Ordens-Land-Comthur der Balley Westphalen. Einer s. Brüder war Deutsch-Ordens-Comthur zu Mecheln und ein anderer, Clemens August, Dom-Capitular auch Kammer-Präsident zu Paderborn, dotirte das dort

tige Seminarium und stiftete ein Fidei-Commiß für seine Familie. (Wohnsitz: Zscheppelin bei Eilenburg.)]

Graf Friedrich Wilhelm Bruno, k. k. Kämm., geb. 25. Febr. 1777, verm. 2. Aug. 1802 mit
Therese, Freiin von Bender u. Loitha, geb. 20. Januar 1783.

Kinder.

1. Joseph Bruno, geb. 22. April 1804.
2. Clemens August Bruno, geb. 4. Mai 1806, verm. 28. Januar 1834 mit
Rosalie, Freiin von Wietersheim.
3. Marie Thusnelde, geb. 4. Aug. 1809, verm. 24. Oct. 1833 mit dem Grafen Karl Octavio zur Lippe.
4. Hermann Constanz Bruno, geb. 29. Dec. 1810, k. preuß. Lieut. im 8. Uhlanen-Reg.
5. Ferdinandine Josephine, geb. 3. Febr. 1817.
6. Victorie Genovefa, geb. 14. Juni 1818.
7. Karl Hubert Bruno, geb. 15. Aug. 1820.

Mensdorf-Pouilly.

[Luth. Conf. — Oesterreich.]

Graf Emanuel, geb. 24. Januar 1777, k. k. Kämm., Geh.-Rath, Feldmarschall-Lieutenant, commandirender General in Böhmen, zweiter Inhaber des 1. Hus.-Reg. Kaiser, verm. 22. Febr. 1804 mit
Herzogin Sophie von Sachsen-Coburg-Gotha, geb. 19. Aug. 1778.

Kinder.

1. Alfons, geb. . . 1806, k. k. Rittmeister bei Kais. Hus. Nr. 1.
2. Hugo, geb. . . 1808, k. k. Rittmeister b. Schwarzenberg Uhl. Nr. 2.
3. Alexander, geb. . . 1810, k. k. Oberlieut. bei S.-Coburg-Gotha Hus. Nr. 8.
4. Arthur.

Meraviglia = Crivelli.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Mähren.]

Graf Anton, geb. 17. April 1782, k. k. Kämm., Geh.-Rath und Oberſthofmeiſter bei dem Erzherzog Rainer Vicekönig von der Lombardei und Venedig, Oberſt d. Kaiſ. Chev.-leg. Nr. 1.

Geſchwiſter.

1. Ernſt, geb. 28. Oct. 1787, k. k. Kämm. u. Major bei König von Württemberg Huſ. Nr. 6.
2. Eleonore, geb. 25. März 1789, StD. in Prag.
3. Joſeph, geb. 24. Sept. 1790, k. k. Kämm. u. Major in der Armee.
4. Ludmilla, geb. 12. April 1794, verm. 14. Oct. 1811 mit dem Grafen Karl Leonhard Harrach, k. k. Kämm. und Hofmuſikgraf; Witwe ſeit 8. März 1831.
5. Leopold, geb. 15. Nov. 1796, k. k. Kämm. u. Rittmeiſter bei K. v. Württemb. Huſ. Nr. 6.
6. Thereſe, geb. 22. Januar 1798, ſavoy'ſche Stiftsdame in Wien.
7. Franz Xaver, geb. 25. Januar 1799, k. k. Rittmeiſter bei Ignaz Hardegg Cuir. Nr. 8.
8. Rudolf, geb. 8. April 1802, k. k. Oberlieut. i. d. A., verm. 16. Juni 1827 mit
Aloiſia, Gräfin Heiſter.
9. Ladislaus, geb. 15. Febr. 1804, k. k. Oberlieut. bei Erzherz. Rainer Inf. Nr. 11.

Merode.

[Kath. Conf. — Beſitzungen: In Belgien, Preußen u. Frankreich. — Die Grafen von Merode leiten ſich von Peter Berengar († 1198), drittem Sohne Raymund Berengars, Königs von Aragonien und Grafen von Barcelona und der Provence, — und der Königin Petronella von Aragonien, ab. Peter Berengar heirathete 1174 in Deutſchland die Tochter und Erbin Hugos Freiherrn von Roode und Conſtanzens von der Mark. Ihre Nachkommen wurden nach der Ausſprache des Volkes M'her von Roode genannt; hieraus entſtand der Name Merode. Sie führen die Wappen von Aragonien noch im Siegel. Sie ſind

Reichsherren seit dem 12., Reichsfreiherren seit dem 14., Reichsgrafen seit d. Anfang des 18. Jahrh. Johann III. Philipp Eugen († 1732), k. k. österr. Feldmarschall, Hauptmann der k. k. Trabanten und Ritter des goldenen Vließes, erhielt die Erbburggrafenwürde des Erzstiftes Köln und 1709 die spanische Grandesse vom Kaiser Karl VI. Dies gräfliche Haus hat zum westphälischen Grafencollegio gehört.]

Graf Heinrich Maria Ghislain, Reichsgraf v. Merode, Marquis v. Westerloo, Fürst v. Rubempré, Grand v. Spanien 1. Cl., Senator des Königreichs Belgien, geb. 15. Aug. 1782, verm. 26. Aug. 1805 mit Luise Johanne, geb. 14. Januar 1787, Tochter von Johann Franz Berengar Vicomte de Thésan, Oberst-hofmeisterin der Königin der Belgier.

Kinder.

1. Marie Josephine Hildegarde Ghislaine, geb. 8. Nov. 1820.
2. Karl Anton Ghislain, geb. 1. Aug. 1824.

Geschwister.

1. Franzisca Luise Ghislaine, geb. 13. Mai 1787, verm. 23. Sept. 1804 mit dem Gfen Adolf v. Thiennes von Lombize, Witwe 19. Januar 1814.
2. Philipp Felix Balthasar Otto Ghislain, geb. 13. April 1791, kön. belgischer Staatsminister, Mitglied der Kammer der Abgeordn., verm. 4. Juli 1809 und Witwer 29. Sept. 1823 von Rosalie, T. des Marquis von Grammont; verm. II.) 27. Sept. 1831 mit Philippine, Schwester seiner ersten Gemahlin, geb. 15. Aug. 1800.

Kinder.

1) Werner, geb. 13. Januar 1816.
2) Theoduline, geb. 22. Juli 1817.
3) Anna, geb. 20. Aug. 1818.
4) Franz Xavier, geb. 26. März 1820.

3. Witwe des Grafen Ludwig Friedrich Ghislain (geb. 9. Juni 1792, † 4. Nov. 1830 zu Mecheln an der im Treffen bei Berchen erhaltenen Wunde): Marie Antoinette, T. des Grafen Antoine du Cluzel, franz. Gen.-Lieut., verm. 1811, und II.) 1833 an d. Marquis de Cossé.
4. Werner Johann Baptist Ghislain, geb. 24. Juni

1797, Mitglied der Kammer der Repräsentanten, verm. 24. Juni 1818 mit

Victoire, geb. Gräfin von Spangen, geb. 23. Dec. 1797.

Kinder.

1) Luise, geb. 22. Mai 1819.
2) Ludwig, geb. 7. Aug. 1821.
3) Therese, geb. 11. Oct. 1823.
4) Fanny, geb. 11. Aug. 1825.
5) Amory, geb. 14. März 1827.
6) Antoinette, geb. 28. Sept. 1828.
7) Maria, geb. 19. Nov. 1830.

Mutter.

Marie Josephine Felicie Ghislaine, Fürstin v. Grimberghe und Gfin v. Mastaing, geb. 1760, StKDD., W. des NGfen Wilhelm Karl Ghislain seit 18. Febr. 1830.

Michna.

(Kath. Conf. — Seit 1711 Grafen.)

Graf Friedrich Johann Michna, Frhr. von Waitzenau, geb. 15. März 1804, k. k. Conceptspracticant im leitmeritzer k. böhmischen Kreisamte.

Mutter.

Marie Therese, Freiin Wiedersperger von Wiedersperg, StKDD., geb. 1. April 1771, Witwe des Gfen Emanuel Peter, k. k. Kämmerers, ordin. Professors der Landwirthschaft an der Universität zu Prag ꝛc. (geb. 18. Dec. 1772, † 16. Nov. 1827).

Vaters-Schwester.

Marie Ludmille, geb. 1774, Witwe seit 14. Juni 1824 des k. k. Hauptmanns Podivin Frhrn. v. Rummerskirch.

Mier.

[Kath. Conf. — Die Familie der Grafen von Mier entspringt in gerader Linie aus dem altadeligen schottischen Geschlechte Mier,

Baron of Park and Rowallan. — Wilhelm, der Großvater der jetzigen Grafen von Mier, hat sich zuerst in Polen niedergelassen, und dort Katharina von Jezowa Geschhaw geheirathet. Er war Feldmarschall-Lieut. in polnischen Diensten, und hat ein Garde-Regiment, welches s. Namen führte, unter August, dem dritten Könige v. Polen, Kurfürsten von Sachsen, dort errichtet. Die beiden Söhne Joseph und Johann, von denen der älteste, Joseph, durch die Kaiserin Marie Thereſe zum Geheimenrath ernannt wurde, der jüngere, Johann, aber Generalmajor in poln. Diensten war, wurden beide 1777 mit ihrem ganzen Geschlecht durch die Kaiserin Marie Thereſe in den Grafenstand erhoben. Die meisten Besitzungen der Grafen von Mier sind in dem Theile Polens, welchen Oesterreich erhielt.]

A. Tochter des Grafen Joseph von Mier, zweiter Ehe mit Anna Fürstin von Sapieha.

Agnes, geb. 21. Januar 1800, DdP., Gemahlin des Gfen Felix Mier (s. unten.)

B. Kinder des Grafen Johann, mit Anna Gräfin Tarnowska.

1. Anna, geb. 1785.
2. Des 5. Januar 1832 † Gfen Adam, geb. 1786, k. k. österr. Kammerherrn und Oberstlieut., Witwe: Josepha Kapschuh, verm. 1808.

Dessen Kinder.

1) Titus, geb. 1810, Oberlieut. im k. k. Regiment Fürstenwerther.
2) Henriette, geb. 1816.

3. Anastasia, geb. . . . ., verm. mit Lorenz, Grafen von Dzieduszycki.

Kinder.

1) Titus.
2) Henriette.
3) Eugen.
4) Evelina.

4. Felix, geb. 30. Aug. 1788, k. k. Kammerherr, verm. 26. Oct. 1818 mit Agnes, Gräfin v. Mier, Palastdame der Kaiserin von Oesterreich, geb. 21. Januar 1800.

Kinder.

1) Felix, geb. 8. Aug. 1820.
2) Cecilia, geb. 11. Aug. 1825.
3) Heinrich, geb. 5. Aug. 1829.

Migazzi.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Seit 1698 Grafen. — Ein altes, ehemals in der schweizer. Landschaft Valtelin, später im Bisthum Trient ansässiges und der tyroler Landes-Matrikel einverleibtes Geschlecht. Humbert Migazzi (1251) beginnt die ununterbrochene Stammreihe. — Justinian und sein Bruder Johann Kaspar wurden vom Kaiser Ferdinand II. 21. März 1606 in den Reichsritterstand erhoben; dasselbe war früher 14. Juni 1578 dem Julian v. M. vom Kaiser Rudolf II. geschehen. Vincenz Freiherr v. M. wurde vom Kaiser Leopold I. 5. Juli 1698 mit dem Titel „Zu Wall und Sonnenthurm" in den erbländischen Grafenstand erhoben. Sein Sohn Graf Anton Kaspar Michael erlangte 4. März 1769 das Indigenat im Königreich Ungarn und 12. Febr. 1761 das Herrenstands-Incolat von Böhmen.]

Graf Rudolf Christoph, geb. 7. Mai 1787, Majoratsherr zu Wall und Sonnenthurm, Besitzer der Güter Aranyos Maroth in Ungarn, k. k. Kämm., verm. mit
Mathilde, geb. von Szent-Ivany, geb. 5. März 1809.

Sohn.

Wilhelm, geb. 26. Febr. 1830.

Brüder.

1. Franz, geb. 7. Oct. 1790.
2. Wilhelm, geb. 6. Dec. 1792, k. k. Kämm.

Mutter.

Gfin Aloyse Antonie, Gfin Thürheim, OdP., geb. 6. Aug. 1767, verm. 12. Juni 1786 mit Gfen Christoph Vincenz (geb. 26. Mai 1765), Witwe seit 1831.

Millesimo.

[Kath. Conf. — Böhmen. Wohnsitz: Willimow. — Die Grafen M. sind von dem Hause Carretto, der ehemaligen freien Markgrafen zu Savone, Finale, Spigno, Grana, Novello, Zuccarello, Clavexana, Grafen von Millesimo, welches Haus in der Geschichte des obern Italiens, wo dasselbe diese ansehnlichen Grafschaften und Herrschaften vormals einige Jahrhunderte hindurch zum Theil als kaiserliche Reichslehen in Besitz gehabt hat, durch große Staats- und Kriegsmänner von Alters her berühmt war. Es beweiset durch Urkunden einerlei Ursprung mit den erloschenen ältesten Markgrafen, nachher Herzogen v. Montferrato. Aus diesem Geschlecht ist von der Linie der Marchesen de Grana Franz Anton Carretto di Savona e Finale etc. (damals kaiserl. Kämm., Hofkriegsrath und Feldmarschall-Lieut., dann K. Ferdinands III. wirkl. Geh.-Rath, General-Feldmarschall, seit 1641 Botsch. am k. span. Hofe, 1648 Botsch. und bevollm. Minister in Polen bei der damal. neuen Königswahl), nachdem er 1634 die Herrschaft Schönkirchen an sich gekauft hatte, als N. Oest. Landmann unter die Herrenstands-Geschlechter 30. April 1635 aufgenommen worden. — Anna Sylvia Catharina Carretto Marchesa di Savona, Gräfin von Millesimo, zuerst verm. mit Hermann Wenzel, Grafen von Czernin und nach ihm mit Pr. Leopold Wilhelm, Markgrafen zu Baden-Baden († 1664), verschaffte ihrem Bruder Karl Leopold, der 1657 das Incolat im Königreich Böhmen erlangte und daselbst die böhmische Linie der Grafen v. M. gründete, durch Testament 100,000 rhein. Gulden, als ein Fidei-Commiß. Dieses F.-C. besteht jetzt in der Hschaft Willimow (czaslauer Kreises), in deren Besitz Graf Joseph ist, der auch den Genuß von einem gräfl. schönfeldischen Pekun.-Fidei-Commiß zu 112,000 Fl. hat.]

Graf Joseph, geb. 28. Januar 1788, Herr der Fidei-Commiß-Herrschaft Willimow in Böhmen, verm. I.) 24. Sept. 1809 mit Caroline Gfin Sandretzky v. Sandraschütz († 26. Nov. 1810), II.) 24. April 1813 mit Theresia von Noyß.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 26. Febr. 1787, verm. 3. Juli 1808 mit Franz de Paula Freiherrn von Karg-Bebenburg zu Kirchschlotten.
2. Anna, geb. 17. Mai 1790, verm. im Oct. 1811 mit Georg, Grafen von Oppersdorf zu Aich und Fried-

ſtein, Herrn auf Petrowitz und Kraſchowitz in Böhmen.

Mirbach.

[Kath. Conf. — Seit 1791 Grafen.]

Graf Gotthard, geb. 6. Juli 1806, Sohn des Grafen Friedrich Gotthard († 1827), Beſitzer der Hſchaft Cosmanos in Böhmen, verm. I.) 1828 mit Mathilde Friederike Gfin Pachta, geb. 13. Januar 1812 († Mai 1831), und II.) 24. Mai 1834 mit deren Schweſter

Aloyſe Gfin Pachta, geb. 6. Juni 1808.

Kinder.

1. Mathilde, geb. 21. Aug. 1828.
2. Emil, geb. 16. Nov. 1829.

Mutter.

Barbara, geb. v. Holly, verm. 1806 mit dem Grafen Friedrich Gotthard, Witwe ſeit 1827.

Mniszech.

[Kath. Conf. — Polen. — Dieſes urſprünglich aus Böhmen abſtammende Geſchlecht ließ ſich ſeit 1506 in Polen nieder, wo ihm die höchſten Staatswürden zu Theil wurden. Es zählt mehrere Miniſter, viele Palatine, Caſtellane u. Großwürdenträger unter ſeinen Gliedern. Kaiſer Otto III. errichtete zu ſeinen Gunſten aus den Gütern Gonyhyce u. Aſſawnica 1100 eine Reichsgrafſchaft, von welcher die Grafen Mniszech den Titel führen.]

Graf Stanislaus, geb. 10. Juli 1774, k. k. Kämm., Sohn des Grafen Joſeph, Großmeiſters von Galizien († im Sept. 1798) und der Gräfin Marie Oſſolinska († im Febr. 1803), verm. mit

Fräulein Anna Mathes.

Söhne.

1. Alfred Auguſt, geb. 25. Nov. 1818.
2. Alexander Moritz, geb. 29. Januar 1820.
3. Alfons Robert Franz, geb. 28. Aug. 1828.

Schweſter.

Thereſe Julie, geb. im Januar 1777, verm. 1800 mit dem Grafen Xavier Kraſicki, StKDD.

Kinder
des Vaters-Bruders des Grafen Michael, Großmarschalls von Polen († 14. März 1806) und der Gräfin Ursula Zamoyska († 7. Oct. 1806).

1. Isabella Marie, geb. 5. Aug. 1790, verm. I.) 3. Febr. 1807 mit dem Fürsten Dominicus Radziwill, Herzoge von Nieswicz und Olica, u. II.) 1. Nov. 1812 mit dem Marquis August Ville-sur-Illon, Grafen von Demblin.
2. Karl Philipp, geb. 7. Januar 1794, verm. 29. Sept. 1820 mit

Eleonore, Gräfin von Cetner, geb. im März 1798, (zu Wiśniowiec im russ. Volhynien, einem den Fürsten Koribut Wiśniowiecki, von denen er abstammt, gehörigen Schlosse).

Kinder.
1) Georg, geb. 14. März 1823.
2) Andreas, geb. 21. Nov. 1823.

3. Pauline Constanze, geb. 17. April 1798, verm. 29. Sept. 1818 mit dem Fürsten Anton Jablonowski.

Mniszek-Buzenin.

[Kath. Conf. — Galizien, Mähren. — Seit 1783 Grafen.]

Graf Stanislaus, geb. 10. Juli 1774, k. k. Kämm., Herr der Herrschaften Krysowiec und Nizyniec in Galizien, Frain und Neuhäusel in Mähren, verm. 19. März 1807 mit

Helene, Fürstin Lubomirska, geb. 6. Januar 1783, OdP.

Kinder.
1. Adam, geb. 2. Januar 1808.
2. Felicie, geb. 22. Dec. 1810, verm. 28. Febr. 1832 mit dem Fürsten Georg Lubomirsky.
3. Luitgarde, geb. 20. Juni 1823.

Schwester.
Cäcilie, geb. 14. Januar 1785.

Moltke.

Die Familie derer von Moltke kommt zuerst in dem 13. Jahrh. vor; sie war damals in Mecklenburg, Schweden und Dänemark ansässig. In Schweden ist sie ausgestorben, nachdem dort eine Margarethe v. M. ein Glied in der Ahnen-Kette des Hauses geworden war; in Mecklenburg hat sie sich in ihren alten Wohnsitzen erhalten und von da aus nach Dänemark, Oesterreich, Baiern und Württemberg ausgezweigt. Personen, welche eine geschichtliche Bedeutung haben, sind Adam Gottlob, Graf von M., k. dän. Staats- u. Premierminister unter Friedrich V. Mit dem Könige aufgewachsen, ward er dessen vertrauter Freund u. erwarb sich besonders große Verdienste um Belebung der Künste und Wissenschaften und durch die Festigkeit, mit welcher er im gottorpischen Erbfolgestreit, als Rußland mit einer Invasion drohte, und alle Mitglieder des Conseils für die Abtretung Holsteins stimmten, sich derselben widersetzte und diese Provinz der Krone erhielt. Er liebte mit den Künsten auch den Luxus; sein Palast in Kopenhagen ward nach seinem Tode der Wohnsitz des jetzigen Königs, s. Bibliothek und Gemälde-Gallerie erhalten s. Andenken der Familie und dem Publikum; und die Zimmer, welche er in s. Schlosse auf der Grafschaft immer für den König bereit halten mußte, sind eine lebendige Erinnerung an den Glanz damaliger Zeit. Außer ihm verdient noch besonders sein Sohn Gottsche Joachim genannt zu werden, der als Staats- und Finanzminister an die Spitze der Angelegenheiten gestellt ward, als die Monarchie in der schwierigsten politischen Lage war und als die Finanzen sich in dem beklagenswerthesten Zustande befanden; es gelang ihm, das verlorene Zutrauen wiederherzustellen, weil s. Charakter Bürgschaft leistete; er bezeichnete das Ende s. mühevollen Lebens durch höchst freigebige Opfer zum öffentlichen Besten, indem er über eine halbe Million Thaler in s. Testament für verschiedene öffentliche Interessen bestimmte. Außer den hier genannten hat die Familie noch eine Menge Mitglieder gehabt, welche durch ihre Stellung ausgezeichnet waren, als 6 Ritter des Elephanten-O. u. 16 Ritter vom Großkreuze des Dannebrog-O., 6 Staatsminister, 4 Generäle, 1 Admiral, 2 Oberhofmarschälle, alle in Diensten der Krone Dänemark, 3 Generale in kaiserl. u. schwed. Diensten. — Hier interessiren uns nur die beiden gräfl. Linien, die ältere, von Friedrich abstammend, der, da er sich mit einer verwitweten Herzogin von Holstein-Beck, geb. Gräfin Dohna-Leistenau, ver-

mählte, 1770 in den Reichsgrafenstand erhoben ward (s. I.), und die jüngere dänische, welche durch den oben gedachten Adam Gottlob gegründet ward, den Friedrich V. 1750 in den dän. Lehns-Grafenstand erhob und ihn mit der Grafschaft Bregentwed belehnte (s. II.).]

I. Aeltere von Friedrich abstammende Linie.

Graf Friedrich Karl Ludwig, geb. 5. Mai 1798, auf Wolde, Zwiedorf, Caßdorf, Carlshof und Friedrichshof, Erbherr der Lehngüter Selpin, Vogelsang und Neuhof, k. pr. Rittmeister a. D., verm. I.) 1. März 1826 mit Adelaide Bertha v. Wulffen, geb. 15. Aug. 1806, († 24. Mai 1833); II.) 2. April 1834 mit Marie Eugenie, geb. 3. Juli 1810, T. des k. preuß. Generalmajors von Röder.

Kinder.

1. Alexandrine Charlotte Caroline Pauline, geb. 2. Mai 1827.
2. Friedrich Georg Karl Felix Wilhelm, geb. 22. Sept. 1831.
3. Adelaide Cäcilie, geb. 22. Mai 1833.

Geschwister.

1. Caroline Eleonore, geb. 16. Febr. 1790, verm. 18. Oct. 1816 mit Friedrich Wilhelm v. Rauch, k. preuß. Major und Flügeladjutanten des Königs.
2. Elisabeth Luise Georgine, geb. 29. Sept. 1793, verm. 16. Sept. 1816 mit dem k. preuß. Major im 20. Inf.-Reg. Hans von Schack.
3. Jeannette Sabine Henriette, geb. 13. Oct. 1796, verm. 10. März 1826 mit dem großherz. mecklenburg-schwerin. Oberforstm. Friedrich Wilhem v. Wickede.
4. Helene, geb. 18. Nov. 1804, verm. 20. Oct. 1826 mit dem k. preuß. Major im 20. Inf.-Reg. Gustav von Pannwiz, Witwe 26. Januar 1833.

Stiefgeschwister aus der ersten Ehe des Vaters, Friedrich Detlev, Gfen v. Moltke (k. preuß. Oberjägermeisters, geb. 28. Aug. 1750, † 2. Sept. 1825) mit Friederike Charlotte Antonie, Gfin v. Dohna, verw. Herzogin von Schleswig-Holstein-Beck (geb. 3. Juli 1738, verm. 21. Mai 1777, † 21. April 1786).

1. Friederike Wilhelm. Sophie Detlofine, geb. 1. Febr. 1779, verm. mit dem k. pr. Gen.-Major v. Stöffel.

2. Ernestine Charlotte Emilie Elisabeth, geb. 12. Mai 1780, verm. mit dem k. preuß. Gen.-Lieut. v. d. Marwitz.

3. Witwe des am 28. Juli 1818 † Gfen Friedrich Ludwig Adam Alexander (geb. 16. März 1782):

Wilhelmine Friederike Ulrike von Blücher auf Gützkow, geb. 3. Febr. 1791, verm. 8. Sept. 1809.

Tochter.

Friederike Elisabeth Wilhelmine Amalie, geb. 16. März 1817.

II. Jüngere von Adam Gottlob abstammende Linie.

Adam Gottlob Detlev, geb. 15. Januar 1765, Herr auf Noer u. Nütschau, lebt in Lübeck; verm. I.) mit Auguste, II.) mit Marie Christiane v. Wiebel, beide Töchter des Landstallmeisters v. Wiebel auf Marutendorf; III.) mit

Caroline Klüver.

Kinder erster Ehe.

1. Karl, geb. 15. Nov. 1800, Obergerichtsrath in Glückstadt, Erbherr auf Nütschau, verm. mit

Malwina Anna Simons.

Kinder.

1) Malwina Elisabeth, geb. 31. Mai 1825, expect. StD. zu Preetz.

2) Adam Heinrich, geb. 23. Juni 1828.

Zweiter Ehe.

2. Magnus Theodor, geb. 9. März 1806, verm. mit

Friederike Antonie Sophie, Gräfin v. Wedel-Jarlsberg.

Tochter.

Mathilde Caroline, geb. 23. April 1832.

Dritter Ehe.

3. Friedrich Adamson, geb. 1815.

Geschwister und deren Nachkommen.

1. Des 1820 † Bruders Joachim, Obersten u. Kammerherrn in k. dän. Diensten, Witwe:

Elline Katharine, geb. Baronesse Mörgowd.

Kinder.

1) Magnus Jens Gotsche, geb. 1801, verm. mit Elise von Bretan.

Kinder.

(1) Elisabeth, geb. . . 1825, expect. Stiftsdame zu Preetz.
(2) Alette, geb. . . 1827, expect. Stiftsdame zu Preetz.
(3) Joachim Adam Magnus Ferdinand, geb. 22. Dec. 1830.

2) Adam, geb. . . 1805, verm. mit
Mathilde von Nolly.

Sohn.

Oscar, geb. . . 1828.

3) Adolph Peter, geb. . . 1806.

2. Des verstorbenen Bruders Ferdinand, Majors in k. dän. Diensten, Witwe:
Sophie Hedwig von Lewetzau.

Kinder.

1) Wilhelmine Friederike, geb. . ., Stiftsdame zu Uetersen.
2) Elisabeth Friederike, geb. . ., StD. daselbst.
3) Magnus, geb. . . 1809.
4) Maria Sophie Friederike, geb. . ., expect. StD. zu Uetersen.
5) Christiane Lucie, geb. . ., StD. zu Itzehoe.

3. Magnus, geb. . . 1783, Obergerichtsrath und Kammerherr, verm. 3. Oct. 1814 mit
Juliane Charlotte Ulrike, Gfin von Brockdorff, geb. 26. März 1794.

Vaters-Geschwister und deren Nachgelassene.

1. Des 1826 verst. Vaters-Bruders Ludwig Friedrich, Dechanten des Domstiftes zu Lübeck, Witwe:
Sophie Agnata, geb. Gfin von Lückner.

Tochter.

Sophie, geb. . ., verm. Freifrau v. Maltzan.

2. Des 1818 verst. Vaters-Bruders Joachim Gotsche, k. dän. Staatsministers, Sohn:
Adam Wilhelm, geb. 25. Aug. 1785, Herr der Hschaft Bregentved, Staats- u. Finanzminister in k. dänisch. Diensten, verm. I.) mit Friederike Luise, II.) mit
Maria Elisabeth, Gfin v. Knuth.

Sohn erster Ehe.

1. Ludwig Joachim, geb. 27. Febr. 1819.

Kinder zweiter Ehe.

2) Friedrich Georg Julius, geb. 27. Febr. 1825.
3) Adam Wilhelm, geb. 26. Juni 1826.
4) Maria Caroline Wilhelmine, geb. 23. Juli 1827.
5) Joachim Gotsche, geb. 21. Januar 1829.
6) Julie Georgine Sophie, geb. 4. Mai 1830.
7) Christian Heinrich Karl, geb. 13. Mai 1833.

3. Des verstorbenen Vaters-Bruders, Admirals Grafen Adam Gottlob, Kinder:

1) Adam Gottlob, geb. . . 1792, k. dän. Kammerjunker, verm. mit
Friederike Lund.

Kinder.

(1) Adam Wilhelm, geb. . .
(2) Ferdinand, geb. . .
(3) Eine Tochter, geb. . .

2) Anna Catharina, geb. . .; StD. zu Rothschild.

4. Gebhard, geb. 20. Febr. 1764, Herr auf Moltkenberg, Geh.-Conferenzrath, verm. I.) mit Bertha von Hwitfeld, II.) mit Bertha von Bille-Brahe, Witwer.

Kinder zweiter Ehe.

1) Adam Gottlob, geb. 10. Juni 1798, Hofmarschall des Prinzen Christian v. Dänemark, verm. mit
Elisa, Gfin Rasumofsky.

Kinder.

(1) Gebhard Leo, geb. . .
(2) Eine Tochter, geb. . .

2) Heinrich, geb. 16. Dec. 1799. Mitglied des höchsten Gerichts in Dänemark, auch Kammerherr.

5. Bertha, geb. 17. Nov. 1767, verm. mit dem Frhrn. von Adler-Adlersberg, k. dän. Oberpräsid.; verwitw.

6. Otto Joachim, geb. . . ., Staatsminister u. Präsident der deutschen Canzlei in Kopenhagen, Herr zu Espegaard, verm. I.) mit Sophie Christiane, Baronesse von Juel, II.) mit
Sophie von Düring.

Kinder erster Ehe.

1) Adam Gottlob, geb. 31. Mai 1798, Land-Kriegs-Commissair, verm. mit
Rosa Hennings (zwei Kinder.)
2) Wilhelm Matthias, geb. 1. März 1801, Amtmann des Amtes Holbek in Seeland.

3) Henriette Sophia Bertha Eleonore, geb. . .

7. Karl Emil, geb. 9. Januar 1773, k. dän. Geh.-Conferenzrath, Herr zu Aagaard, verm. mit

Asta Thusnelda, Gfin von Münster-Meinhövel.

Kinder.

1) Amalia Thekla, geb. 1. Nov. 1811.
2) Maria Caroline Wilhelmine, geb. 1. Dec. 1815.
3) Ernst, geb. 2. Januar 1822.

Montecuccoli-Laderchi.

[Kath. Conf.]

Peregrin, Graf Montecuccoli-Laderchi, k. k. wirkl. Kämm., Herr d. verein. Fideicommiß-Hschaften Mitterau, Hohenegg, Osterburg u. Haindorf, geb. 13. Juni 1760, verm. 6. Dec. 1797 mit

Theresia, geb. Freiin v. Loën d'Enchèbe, StKDD., geb. 17. Januar 1772.

Kinder.

1. Felix, geb. 1. Oct. 1799, k. k. niederösterr. Landrath, verm. I.) 8. Januar 1828 mit Friederike, des Fürsten Karl Eugen von Lamberg Tochter († 1. Juni 1829), und II.) mit

Therese, des Gfen Maximilian v. Lanzansky Frhrn. von Bukowa, k. k. Kämm. u. Oberstlieut., Tochter, geb. 9. Januar 1807.

2. Gr. Franz, geb. 30. Nov. 1800, k. k. Rittmeister b. 8. Cuir.-Reg. Graf Ignaz Hardegg.

3. Albert, geb. 1. Juli 1802, k. k. Regierungsrath und Kreishauptmann zu Salzburg, verm. 9. Juni 1828 mit

Charlotte, Fürstin zu Oettingen-Oettingen-Wallerstein, geb. 14. Febr. 1802.

Kinder.

1) Albert, geb. 30. März 1829.
2) Friedrich, geb. 4. Juni 1830.
3) Franziska Therese, geb. 2. Mai 1832.
4) Raimund, geb. 22. Nov. 1833.

4. Gräfin Maria Natalie, geb. 23. Sept. 1807.

Bruder.

Graf Ludwig, geb. 27. Dec. 1766, Commandeur des Johanniter-Ordens.

Montgelas.

[Kath. Conf. — Baiern. — Ein aus Savoyen abstammendes Geschlecht, welches daselbst unter dem Namen Garnerin, Seigneur de la Thuille, Baron de Montgelas bekannt ist. Johann Sigmund Garnerin, Frhr. v. Montgelas, Vater des jetzigen Stamm-Aeltesten, war der erste, der sich in Baiern niederließ, und dort die Stelle eines Generalmajors und Vice-Oberst-Silber-Kämmerers bekleidete. Im J. 1753 vermählte er sich mit Ursula, Gräfin von Trauner und starb 1767. Die Grafenwürde gab König Maximilian von Baiern am 7. Nov. 1809 dem Stamm-Aeltesten, damal. Staats- u. Conf.-Minister der äußern und innern Angelegenheiten und der Finanzen.]

Graf Maximilian Karl Joseph Franz Paula Hieronymus von Montgelas, erbl. Reichsrath des Königr. Baiern, k. baier. Kämm., Staats- u. Conferenz-Minister, Ehrenmitglied der k. Akad. der Wissenschaften und der bild. Künste, Herr der Rittergüter Aham, Loitzenkirchen, Radlkofen, Gerzen u. anderer im Vilsthale, und der Rittergüter Au, Pfetrach u. Hirnkirchen bei Freising, geb. 12. Sept. 1759, verm. 20. Juni 1803 mit Ernestine, Gfin von Arco, geb. 5. Juli 1779 († 17. Juni 1820).

Kinder.

1. Caroline Auguste Franzisca, geb. 3. Aug. 1804, des baier. St. Annenordens Stiftsdame, verm. seit 1. März 1824 an Max Procop Frhrn. von Freiberg-Eisenberg, k. baier. Kämm. und Minister-Rath.
2. Maximilian Joseph Philipp Wilhelm, geb. 16. April 1807, k. b. Kämm. und Regierungsassessor.
3. Amalia Maria Luise, geb. 13. März 1810.
4. Hortensia Walburge Josepha, geb. 25. Febr. 1811.
5. Therese Caroline Luise, geb. 10. Febr. 1812.
6. Ludwig Max Joseph, geb. 19. März 1814.
7. Rudolph Max Eduard Heinrich, geb. 30. Aug. 1817.

Morawitzky.

[Kath. Conf. — In Polen, Böhmen, Schlesien, Baiern. — Das im Königreich Polen und in allen bewährten Geschichtschreibern unter dem Namen Topor oder Starza (was gleichbedeutend ist),

und mit dem in einem rothen Schilde aufrecht auf dem gekrönten offenen adeligen Turnierhelme, aber schräg oder auf die untere Spitze gestelltem Beile mit goldnem Stiele bestehenden Wappen von Zecho und Lecho (d. i. vom 6. Jahrh. n. Chr. an) bekannte Geschlecht, hat in Polen vor und nach Sigismund August I., welcher im Anfange des 16. Jahrh. regierte, theils unter erwähntem Namen Topor Starza, theils unter verschiedenen hernach folgenden Stamm- oder Geschlechtsnamen, die vornehmsten geistlichen u. weltlichen Ehrenämter, als Erzbischof von Gnesen, Bischof zu Krakau, Primatum vel supremorum Administratorum Regni, Kronfeldherrn, Woywoden und dergl. verwaltet, sehr namhafte Güter besessen, ganze Benedictiner- und Cis..zienser-Klöster gestiftet, auch vor und nach letztgedachter Königsregierung sich mit ansehnlichen Herrschaften und Gütern in den Königreichen und Fürstenthümern Polen, Böhmen und Schlesien unter verschiedenen Namen, als: der Großgrafen von Starza, von Panigratz, Zegotha, Zbyluto, Tarlo, Corczinsky, Tenczinsky u. a. m., besonders und vornehmlich aber in der Abstammung Navogii, Grafens von Preginia, Palatins in Sandomir, welcher Tenczin erbaute, unter dem Namen der Grafen Tenczinsky, Ossolinsky und Morawitzky mit Beibehaltung des vorher angeführten alten Wappens, ausgebreitet. — Es haben aber von dieser dritten Linie, deren von Morawitzky, Zegotha und Otta, beide Toporen, da sie im J. 1271 einen Bischof gefangen nach Syradien geführt, auf Andringen der übrigen Toporen, vorberührtes toporisches Wappen abgelegt, und das nun gegenwärtig führende angenommen und sich nach dieser Zeit in Schlesien niedergelassen. — Von diesen 3 Stammlinien nun wurde von Kaiser Karl V., in Erwägung dieses, weit über zwölfhundert Jahre zurückgehenden Alterthums, der Gfen Starza oder Topors, die eine letzberührter dreier topor-tenczinsky'schen Linien, nämlich der Grafen v. Teneczin in der Person Grafens Andrä, des dritten Woywoden zu Krakau, sammt dessen Bruder und 4 Vettern, im J. 1527 in dem Grafenstande bestätigt und mit dem Reichsgrafenstand begnadigt. — Kaiser Ferdinand II. erhob die 2. Linie, nämlich die der Grafen Ossolinsky in der Person Georgs, welcher zur selben Zeit an Pabst Urban VIII. als königl. poln. Botschafter abgesandt worden, in die Reichsfürstenwürde mit dem Namen u. der Würde: „Herzog v. Ossolin." — Die 3. Linie wurde von Kaiser Leopold I. u. Joseph I. in der Person des in passauischen Diensten stehenden Oberstlieut., Landrichters ꝛc. Johann Joachims Morawitzky aus dem alten

Ritter- in den alten Herren- oder Freiherrenstand erhoben, so wie desgleichen in der Person Wolfgang Heinrichs Morawitzky von Rudnitz durch Kaiser Joseph I. 1708 in den Freiherrenstand mit dem Ehrenwort: Wohlgeboren. — Theodor Heinrich Topor Frhr. v. Morawitzky erhielt unterm 24. Febr. 1748 von Kaiser Karl VII. das Grafen-Diplom. Dessen Nachkommen, von Kurfürst Maximilian Joseph III. abermals damit beschenkt, wurden auf den Grund eben desselben Diploms sammt dem, als gräflich anerkannten morawitzky'schen jüngern Aste, oder der Linie zu Amberg (A) und Culmain (B), der Adelsmatrikel des Königreichs Baiern einverleibt, am 30. Mai 1809 u. 29. Mai 1812. Diese beiden Linien stammen von zwei Brüdern, Johann Anselm Heinrich, kurfürstl. Kämm. u. Reg.-Rath zu Amberg, und Theodor Benedict Heinrich ab. — Die männliche Descendenz der ältern, von den in Baiern befindlichen Grafen Topor Morawitzky, ist durch das im J. 1820 erfolgte Ableben des pens. k. baier. Hauptmanns Grafen Karl erloschen. Weiblicherseits lebt nur noch: Theresia, Gfin von La Rosée ꝛc., geb. Gfin Topor-Morawitzky. (S. La Rosée.)]

A. Linie zu Amberg.

Graf Maximilian August Eduard, geb. 28. Oct. 1798, Lieut. im k. baier. Linien-Inf.-Reg. König.

Schwestern.

1. Anna Franzisca Xaverie, geb. 24. Dec. 1786, Gemahlin des k. General-Majors v. Zentner seit 1808.
2. Rosamunda Franzisca, geb. 4. Aug. 1793, verm. an den Lieut. Karl Ernesti.

Mutter.

Johanna Freiin v. Weikmann auf Kretschenreuth, W. des 3. Dec. 1800 in d. Schlacht bei Hohenlinden gebliebenen k. baier. Grenadier-Hauptmanns Grafen Emanuel Heinrich Aloys Anton.

Vaters-Geschwister.

1. Anna Rebecca, geb. 1755, vormals Conventualin zu St. Ursula in Amberg.
2. Max Joseph, geb. 1765, k. baier. pens. Hauptm.

B. Linie zu Culmain.

Graf Johann Adam Ferdinand, geb. 2. Aug. 1763, war kurfstl. baier. Forstmeister zu Culmain.

Kinder.

1. Edmund Ferdinand Franz Nepomuk, geb. 1. Oct. 1789, verm. 13. Sept. 1817 mit Freiin von Anathan.
2. Maria Anna, geb. 8. März 1791, verm. an d. fürstl. thurn- und tax. Justizrath Liebl.
3. Johann Anton Ambrosius, geb. 3. Sept. 1794, k. baier. Oberlieut.
4. Ferdinand Franz Xaver, geb. 29. Novbr. 1798, k. baier. Lieut.

Vaters-Schwestern.

1. Maria Josepha Euphros. Walburge, geb. 1. Oct. 1754.
2. Maria Walburga Theresia Katharina, geb. 24. März 1756.
3. Maria Theresia, geb. 6. Juni 1767.

Morzin.

[Kath. Conf. — Böhmen. — Der Ursprung des gräflichen Hauses Morzin wird bis zu den ältesten Zeiten zurückgeführt. Johann Rudolf v. M. wurde, als k. k. Feldmarschall, 1636 in d. reichs- und erbländischen Grafenstand erhoben.]

Graf Rudolf, geb. 13. März 1801, Herr der Hschaft Hohenelbe, k. k. Kämm., verm. 6. Juli 1831 mit Philippine, Gfin Sweerts-Spork, geb. 19. Oct. 1808.

Tochter.

Luise, geb. 6. Mai 1832.

Geschwister.

1. Gabriele, geb. 14. Sept. 1798, StD. zu Prag.
2. Antonie, geb. 14. März 1800, verm. 30. Juni 1819 mit Franz Karl, Baron v. Puteany, k. k. Kämm.
3. Erneſtine, geb. 2. April 1802, StD. in Prag.
4. Josephe, geb. 28. April 1805.
5. Peter, geb. 1807, k. k. Kämm., Capit.-Lieut. im Inf.-Reg. Nr. 34 u. Adjut. beim Erzherz. Johann.
6. Caroline,
7. Marie, } geb. als Zwillinge 1813.

Mutter.

Gfin Josephe Therese, geb. Gfin Hohenwart, geb. 12. Oct. 1772, verm. 29. Oct. 1797, W. seit 7. Sept. 1817.

Vaters-Geschwister.

1. Des Gfen Ferdinand (geb. 1753, k. k. Kämm., FML., † 27. Febr. 1805) Witwe:

Gfin Luise, T. des Gfen Hrzan v. Harras, verm. 1798.

Töchter.

1) Eleonore, geb. 3. Aug. 1800, Gemahlin des Gfen Theobald v. Kurtzrock, k. k. Kammerherr u. Gen.-Consul, fürstl. thurn- u. tax. Postdirector zu Lübeck.

2) Amalie, geb. 13. März 1803.

2. Karl Borromäus, geb. 1756, k. k. Kämm., Bailli des Maltheser-Ordens.

3. Des Gfen Vincenz [geb. 1769, k. k. Kämm. u. Obersten, † 30. Oct. 1803] Witwe:

Gfin Therese, T. des Gfen Kaspar Künigl, geb. 17. April 1779, verm. 24. Febr. 1801.

Kinder.

1) Karl, geb. 20. Mai 1802, k. k. Kämm. u. Hauptmann beim Genie-Corps.

2) Vincenz, geb. 13. Juni 1803, k. k. Kämm. und Hauptmann beim 10. Jäg.-Bat.

4. Peter, geb. 1770, k. k. wirkl. Kämm. und Feldmarschall-Lieut. vom Genie-Corps und Adjutant des Erzherzogs Johann, Witwer seit 18. März 1826 von Gfin M. Anna Berthold.

5. Therese, geb. 1774, Witwe seit 2. Juni 1823 von dem Fürsten Karl Khevenhüller (verm. 1805).

Murray.

[Kath. Conf. — Oesterreich. — Wohnsitz: Wien.]

Graf Albrecht Joseph Murray, Baron von Melgum, Chevalier Baronett v. Schottland, Herr der Hschaft Gmündt in Oesterreich, geb. 26. Aug. 1774, k. k. Kämm., FML. und niederösterreich. Landstand, verm. 6. Sept. 1815 mit

Gräfin Almeria Franzisca Ursula Esterhazy von Galantha, StKDD., Besitzerin der Herrschaft Gmündt, geb. 24. Sept. 1789.

Kinder.

1. Marie Everilda, geb. 16. Oct. 1816.

2. Marie Aglaë, geb. 7. Juni 1819.

3. Marie Ottilie, geb. 18. Januar 1821.
4. Marie Zephirina, geb. 26. Aug. 1826.

Münch-Bellinghausen.

[Kath. Conf. — Oesterreich.]

Graf Joachim Eduard, geb. 29. Sept. 1786, k. k. wirkl. Geh. Rath u. Präsidial-Gesandter am deutsch. Bundestage, Herr der Hschaft Merkenstein in Oesterreich.

Dessen Mutter.

Elisabeth, Reichsfreiin von Münch-Bellinghausen, geb. zu Constantinopel 21. Juni 1753, Witwe von Franz Joseph, Reichs-Frhrn. v. M.-B., k. k. Reichshofrath (geb. zu Worms 10. Nov. 1753, † 3. Oct. 1803.)

Münster.

[Eines der ältesten deutschen Geschlechter, welches s. Ursprung bis in das 9. Jahrh. nachweisen kann. Die bischöfl. Kirche zu Münster wurde in ihren Gütern gestiftet, und sie übten die Advocatie darüber bis in das J. 1268 aus, zu welcher Zeit sie dieselbe nach vielfachen Händeln für 800 Mark dem Dom abtreten mußten. Die jetzt lebenden Grafen von Münster stammen zunächst von Georg (1567) ab, und theilen sich in drei Häuser. In Wilkens Geschichte der Stadt Münster findet sich die Abstammung der Familie von 1127 an vom Vater auf den Sohn bis jetzt aufgeführt.]

I. Haus Langelage in Westphalen.

Gr. Georg Hermann Ludwig Karl, geb. 11. Juli 1814.

Geschwister.

1. Adolf Georg Unico, geb. 19. Aug. 1816.
2. Sophie Luise, geb. 22. Juni 1820.
3. Caroline Marie, geb. 25. Januar 1824.

Mutter.

Caroline Friederike Emilie, Freiin von der Reck, geb. 16. Febr. 1790, Gem. 16. Januar 1813 und Witwe 9. Mai 1824 von dem Gfen Ludwig Ernst Friedrich Wilhelm zu Münster-Langelage.

Vaters-Geschwister.

1. Georg Ludwig Friedrich Wilhelm, geb. 17. Febr. 1776, k. baier. Kammerh. u. Reg.-Rath in Baireuth.

2. Eliſabeth Dorothea Caroline Wilhelmine, geb. 9. Nov. 1777, Pröbſtin zu Herford.
3. Hermann Adolf Ernſt, geb. 4. Juni 1779, k. ſächſ. Kammerherr und Kreis-Oberforſtmeiſter zu Dresden, verm. 17. Mai 1820 mit
Mariane, Freiin von Metſch.

Kinder.

1) Hermann Auguſt Ernſt, geb. 25. April 1822.
2) Ernſt Karl, geb. 22. Oct. 1823.
3) Otto Georg, geb. 18. Nov. 1825.
4) Georg Ludwig, geb. 16. Juni 1827.
5) Auguſt Friedrich, geb. 12. Juni 1829.

4. Karl Ernſt Friedrich, geb. 9. April 1783, verm. 14. Mai 1822 mit
Eliſe, Freiin von Coninx.

Tochter.

Charlotte, geb. 22. Aug. 1824.

5. Ludwig Friedrich Ernſt Karl Wilhelm, geb. 10. Januar 1787, k. großbrit.-hannöv. Kammerh. u. Rittmeiſter, verm. 12. April 1819 mit
Erneſtine Caroline Adolphine Henriette, Freiin v. d. Reck, geb. 6. März 1792.

Tochter.

Erneſtine Eliſe Charlotte Anne, geb. 28. Mai 1820.

Großvaters-Geſchwiſter.

1. Friederike Dorothee Philippine Luiſe, geb. 9. Febr. 1757, verm. 4. Oct. 1775, W. ſeit 17. Febr. 1818 vom Gfen Ernſt Franz v. Platen zu Hallermund.
2. Ernſt (ſ. das Haus Ledenburg.)
3. Caroline, geb. 12. März 1769, verm. 15. Septbr. 1795 an Friedrich de Perrot.

II. Haus, vormals Königsbrück.

Guſtav Maximilian Ludwig Unico, Graf zu Münſter-Meinhövel, Frhr. v. Sehade, geb. 16. Aug. 1782, k. preuß. Oberſt u. Command. des 5. Huſ.-Reg., k. k. Kämm., auf Schartow in Pommern, verm. mit
Julie, T. des verſt. k. preuß. Hofmarſchalls v. d. Marwiz auf Fredersdorf.

Sohn.

Hugo Eberhard Leopold Unico, geb. 30. Juni 1812, k. preuß. Lieut. im 1. Uhl.-Reg.

Schwester.

Asta Thusnelda, Gemahlin des k. dän. Geh.-Conferenz-Raths Gfen Karl Emil v. Moltke.

Stiefschwester.

....., Gemahlin des k. hannöv. Gen.-Lieut., Gen.-Adjut. u. Gesandten in Petersburg, Frhrn. v. Dörnberg.

III. Haus Ledenburg.

Graf Ernst Friedrich Herbert, geb. 1. März 1766, k. großbrit.-hannöv. Staats- u. Cab.-Minister, und (seit 12. Aug. 1814 zur Belohnung s. geleisteten Dienste) Erblandmarschall des Königr., verm. 7. Nov. 1814 mit Pr. Wilhelmine Charlotte, geb. 18. Mai 1783, Schwester des regier. Fürsten v. Schaumburg-Lippe.

Kinder.

1. Charlotte, geb. 17. Febr. 1816.
2. Ida, geb. 19. Aug. 1817.
3. Eleonore, } Zwillingsschwestern, geb. 4. Nov. 1819.
4. Julie, }
5. Georg Herbert, geb. 23. Dec. 1820.
6. Thusnelda, geb. 20. Aug. 1822.
7. Mathilde, geb. 2. Sept. 1823.
8. Elisabeth Charlotte, geb. zu London 12. Dec. 1824.

Nádasd.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Diese uralte Familie stammt aus England von einem Sohne König Eduards I. ab, welcher sich in Ungarn ansiedelte.]

A. Graf Leopold, Erherr zu Fogaras u. Oberlimbach, k. k. Kämm. und Geh.-Rath, Obergespan des comorner Comitats, geb. 3. Oct. 1772, Sohn des Grafen Michael, verm. 9. Sept. 1799 mit Therese, Gräfin Palffy, geb. 1. Sept. 1768, DdP.; Witwer seit August 1829.

Kinder.

1. Leopold, geb. 1802, k. k. Kämm. und Baro Tabulae, Administrator des comorner Comitats.
2. Caroline, geb. 1810, verm. 3. Nov. 1831 mit dem Grafen Karl Batthyan.

Geschwister.

1. Maria Josephe, geb. 18. März 1771.
2. Michael, geb. 6. Sept. 1775, k. k. Kämm., GRath, Staats- u. Conf.-Minister, verm. 10. Juni 1800 mit Antonie, geb. Gfin Zichy, geb. 24. April 1776.

Kinder.

1) Franz Seraphim, geb. 1. April 1801, k. k. Kämm., Statthaltereirath in Ofen u. Administrator des graner Comitats.
2) Leopoldine, geb. 13. Sept. 1808.

3. Franz Xaver, geb. 24. April 1778, k. k. Kämm. und Hofrath bei der ungar. Hofkanzlei, verm. 11. Oct. 1807 mit Julie, Gräfin Schmidegg, geb. 24. Juni 1789.
4. Franz de Paula, geb. 3. März 1785, k. k. GRath, und Bischof von Waitzen.
5. Elisabeth, geb. 10. Nov. 1794, verm. mit Karl Baron von Sennyey, k. k. Kämm.
6. Witwe des Grafen Ladislaus: Gräfin Nadasd, verm. 23. April 1826.

B. Graf Thomas, geb. 24. Juni 1792, k. k. Kämm. und Rittmeister, verm. 6. Mai 1813 mit Jacobine, Gräfin Grovestin.

Schwester.

Marie Aloyse, geb. 31. Oct. 1794, verm. 29. Sept. 1815 mit d. Gfen Paul Brigido, k. k. Kämm. u. Major.

Vaters-Schwestern.

1. Therese, geb. 15. April 1771, DdP., verm. 26. Juni 1796 mit dem Grafen Johann Nepomuk Trauttmansdorff, k. k. Kämm., GRath und niederösterr. Landmarschall, Witwe seit 7. März 1809.
2. Amalie, geb. 15. Juli 1778, verm. 30. Juni 1803 mit dem Gfen Albert Wenzel Clary-Aldringen, k. k. Kämm. u. Major, Witwe seit 25. Juni 1809.

Nayhaus.

[Kath. Conf. — Wohnsitz: Stammschloß Bladen bei Leobschütz im preuß. Schlesien. — Ein altes und ansehnliches, aus Italien nach Deutschland gekommenes, seit 3 Jahrh. in Schlesien ansässiges und begütertes Haus, welches, 1624 vom Kaiser Ferdinand II. in den Reichsfreiherrenstand erhoben, 1698 vom Kaiser Leopold die reichsgräfliche Würde erhalten hat.]

Leopold Julius Cäsar, Reichsgraf Nayhauß v. Caramon, geb. 14. April 1792, k. preuß. Hauptmann im 22. Landw.-Reg. u. Deputirter des leobschützer Kreises, Herr der Güter Bladen in Schlesien, verm. 14. April 1819 mit

Antonie Maria, Fräulein von Stockmans, geb. 24. Dec. 1800.

Kinder.

1. Antonie Leopoldine, geb. 13. Januar 1820.
2. Julius Cäsar Leopold, geb. 3. Aug. 1821.
3. Pauline Marie Antonie, geb. 10. Juli 1825.

Geschwister.

1. Des am 25. Nov. 1829 † Bruders, Reichsgrafen Ferdinand Julius Cäsar, und dessen 13. Nov. 1831 † Gemahlin: Caroline Philippine, geb. Reichsfreiin von Welling,

Tochter.

Bertha Ferdinandine, geb. 25. Juni 1806.

2. Josepha, Reichsgräfin Nayhauß von Caramon, geb. 24. März 1779, Chanoinesse und Stiftsdame zu Barschau in Schlesien.

Nemes.

[Kath. Conf. — Siebenbürgen.]

Graf Adam, geb. 1769, k. k. Kämm., Geh.-Rath und k. siebenbürg. Thesaurarius, Witwer von Freiin Bornemisza.

Kinder.

1. Johann, geb. 1792, k. k. Kämm. u. Gub.-Secretair in Siebenbürgen, Administrator der Obergespanswürde

u. Obercapitain im fogaraser District, verm. I.) mit Gräfin Banffy, Witwer, II.) 1821 mit
Caroline, Gräfin Berchtold, StKDD., geb. 1802.
2. Susanne, geb. 1800.

Nesselrode.

[Kath. Conf. — Johann von Nesselrode, der im J. 1737 zu Ingelheim lebte, ist der Stammvater. Seit 1710 Grafen.]

A. Nesselrode-Reichenstein und Landeskron.

(Diese Linie ist im männlichen Stamme erloschen.)

Marie Caroline, geb. 13. Sept. 1779, verm. 13. Sept. 1799 mit dem Gfen Adolf Heidenreich Droste-Vischering, Witwe seit 1827.

Sohn.

Graf Felix, geb. 1809. Nahm 1826 durch Adoption s. Großvaters Franz d. Namen Droste-Nesselrode-Reichenstein an und erbte die nesselrodischen Güter.

Schwester.

Marie Sophie Philippine, geb. 9. Sept. 1784.

B. Nesselrode-Ereshoven.

(Wohnort: Düsseldorf. — In der preuß. Rheinprovinz.)

Graf Franz Bertram, Herr zu Thumb, Gertenbügel, Ereshoven, Wetterode, Baswerter, Wegberg, Alt-Bernsau, Bilzheck, Stockhausen ꝛc., geb. 1. Dec. 1783, verm. 16. Nov. 1816 mit
Marie Luise, Freiin v. Hanxleben zu Sassenberg, Dieck, Hemisburg, Hatzhausen ꝛc., geb. 2. April 1799.

Kinder.

1. Maximilian Bertram, geb. 20. Dec. 1817.
2. Stephanie Clementine Caroline, geb. 6. Dec. 1818.
3. Alfred Victor Franz, geb. 24. Aug. 1824.
4. Anne Leontine Gabriele Isabelle, geb. 30. Nov. 1828.
5. Marie Auguste Helene, geb. 20. Oct. 1831.

Geschwister.

1. Friedrich Karl, geb. 10. Januar 1786, k. russ. Gen.-Major der Suite des Kaisers.

2. Caroline Auguste, geb. 16. Juni 1787, verm. 1802 mit d. Gfen Johann Wilhelm Karl Franz v. Nesselrode-Reichenstein, Witwe 1822; wieder verm. mit Herrn v. Müller.
3. Isabella, geb. 8. Oct. 1798, verm. mit dem Gfen Ferdinand Ludwig Joseph von Hompesch-Bollheim, Witwe seit 24. Juni 1831.

Sohn des Vaters-Bruders, des Gfen Max Julius Wilhelm Franz auf Markersbach, k. russ. Geh.-Raths und Kammerh., gewesenen Gesandten in Lissabon u. Berlin (geb. 24. Oct. 1724, verm. 12. Januar 1780 mit Luise Gontard [† 25. Aug. 1785] † 8. März 1810.)

Karl Robert, geb. 14. Dec. 1780, k. russ. Vicekanzler, wirkl. GRath und Chef des Ministerii der auswärt. Angelegenheiten, verm. mit der T. des verst. k. russ. Finanzministers Grafen Gouriew.

Tochter.

Helene, geb. . . . 1815, Hoffräulein bei der Kaiserin von Rußland.

Norrmann-Ehrenfels.

[Evang. Conf. — Württemberg und Dänemark. — Ein sehr altes wolgastisches und rügensches Geschlecht, das auch in Dänemark seßhaft ist und schon im 13. Jahrh. auf der Insel Rügen ansässig war. — Seit 1807 Grafen.]

Graf Pius, geb. 1789, k. württemb. Kammerh. und Hof- u. Finanzrath, verm. 1810 mit Sophie v. Plessen, geschieden 1817.

Sohn.

Ludwig, geb. 1814.

Geschwister.

1. Sophie, geb. 1791, verm. 1815 mit d. k. württemb. Oberforstmeister Frhrn. v. Gaisberg.
2. Caroline, geb. 1793, verm. I.) mit dem k. würtemb. Major v. Wiederholt († 1810), II.) mit Eduard Frhrn. von Lützow, k. württemb. Oberst und Command. des 3. Reiter-Reg.
3. Mathilde, geb. 1795, verm. mit Herrn Schultheiß in der Schweiz.

4. Friedrich, geb. 1805, k. württemb. Oberlieut. bei dem 1. Reiter-Reg.

Nostitz.

[Kath. Conf. — Böhmen. — Das in mehrern Linien bestehende Haus Nostitz stammt aus der Lausitz ab. Die Grafen v. Nostitz und Rieneck theilen sich in zwei Linien, als A) in Rokitnitz und B) in Rieneck, welche Grafschaft 1673 von Kurmainz durch deren Vorfahren erkauft wurde. Die übrigen Linien der Grafen von Nostitz sind auf die Grafschaft nicht coinvestirt und führen also auch deren Namen und Wappen nicht.]

A. Linie zu Rokitnitz.

(Aufenthaltsort: Prag.)

Graf Joseph, geb. 3. Sept. 1764, k. k. Kämm., w. GRath, Oberst-Lieut., Herr der Hschaft Rokitnitz in Böhmen und der Güter Lobris und Steinseifersdorf in Schlesien, verm. 9. Juli 1787 mit Johanne, T. des Grafen Joh. Gottl. v. Bees, StKDD., geb. 30. Nov. 1770, Witwer seit 3. Juni 1821.

Kinder.

1. Johann Wenzel, geb. 25. Januar 1791, k. k. Kämm., Rittmeister i. d. A., Herr der Hschaft Plan in Böhmen, verm. 28. Januar 1818 mit
Caroline Gfin Clam-Gallas, geb. 18. Dec. 1798.

Kinder.

1) Johanne, geb. 22. Januar 1819.
2) Christiane, geb. 13. Oct. 1820.
3) Joseph, geb. 5. Dec. 1821.
4) Wilhelmine, geb. 23. April 1827.

2. Joseph Dittmar, geb. 2. Mai 1794, k. k. Kämm., verm. 1833 mit
Maria Franziska, geb. Gräfin v. Sternberg-Manderscheid, geb. 2. Nov. 1800, Witwe des Fürsten Joseph August v. Lobkowitz seit 20. März 1832.

3. Rosine, geb. 30. Juli 1795, verm. 17. Mai 1817 mit dem Altgrafen Johann Salm-Reifferscheid, geb. 7. April 1780, k. k. Kämm. und Oberstlieut.

B. Linie zu Rieneck.

Graf Erwin, geb. 8. Sept. 1806, Majoratsherr zu Falkenau, Heinrichsgrün u. Tschochau, verm. 17. Sept. 1829 mit seiner Cousine

Philippine, Gfin v. Nostitz, geb. 27. Nov. 1804.

Geschwister.

1. Amalie, geb. 21. März 1801.
2. Caroline, geb. 15. Mai 1802, verm. 1822 mit dem Frhrn. Ferdin. Hildebrandt-Ottenhausen, k. k. Kämm.
3. Friederike, geb. 17. Oct. 1803, verm. 9. Juni 1829 mit Frhrn. Karl Pfeil auf Scharfenstein, k. k. Kämm. und Oberst bei König v. Baiern Drag. Nr. 2.
4. Luise, geb. 27. Juni 1805, verm. mit Karl Grafen Althann, k. k. Hauptmann (s. dort.)
5. Marie, geb. 27. Nov. 1807.
6. Hugo, geb. 14. Juni 1814, k. k. Lieut. bei Johann Dragoner Nr. 1.
7. Bertha, geb. 3. Januar 1816.

Vaters-Geschwister.

1. Marie Philippine, geb. 7. Januar 1766, Witwe 22. Oct. 1807 vom Grafen Joseph Schlick, k. k. Kämm. und Geh.-Rath.
2. Johann Nepomuk, geb. 24. März 1768, Herr der Hschaften Türmitz, Tschernoseck u. Pruchonitz in Böhmen, k. k. Kämm., Geh.-Rath, FML. u. Inhaber des 7. Chev.-leg.-Reg., verm. I.) 27. Januar 1797 mit Gfin Sophie Arrarin († 22. April 1802), II.) 28. Juni 1803 mit Antonie Josephine, geb. Gräfin v. Schlick (geb. 18. März 1783, † 1831). (s. dort.)

Kinder erster Ehe.

1) Elisabeth, geb. 17. Febr. 1799, verm. 17. Juni 1819 mit dem Frhrn. Philipp Karl von Greiffenklau, Witwe seit 1825.
2) Adelheid, geb. 1. April 1802.

Kinder zweiter Ehe.

3) Philippine, geb. 27. Nov. 1804, verm. 17. Sept. 1829 mit Erwin Grafen von Nostitz-Rieneck.
4) Albert, geb. 23. Aug. 1807, k. k. Kreis-Commissair in Böhmen.
5) Hermann, geb. 29. Juli 1812, k. k. Rittmeister bei Nostitz Chev.-leg. Nr. 7.

6) Sigismund, geb. 1. Aug. 1815, k. k. Lieut. bei Erzherz. Johann Drag. Nr. 1.

Oberndorff.

[Kath. Conf. — In Baden und Baiern. — Da in den alten Chroniken, Turnierbüchern und noch vorhandenen Urkunden sehr viele dieses Namens vorkommen, welche theils in verschiedenen Landen begütert waren, theils auch verschiedene Wappen führten, so läßt es sich nicht mit Bestimmtheit behaupten, ob dieselben alle von einer Familie waren und ob die Wappenverschiedenheit durch die Güter, durch Aemter oder sonst eine Ursache veranlaßt wurde. So viel aber ist gewiß, daß der Stammsitz der jetzt noch existirenden Linie dieser Familie in der obern Pfalz gelegen war, und daß ihre Güter in und um Neustadt am rauhen Culm, in Mockersdorf, Oberndorff und andern Orten in dortiger Gegend gelegen waren, wie sich aus sehr vielen noch bestehenden Urkunden, aus Grabsteinen und Wappenschildern, in dortigen alten Kirchen und auf Gebäuden nachweisen läßt. — Wenn die Familie in den Freiherrenstand gekommen sei, läßt sich durchaus nicht nachweisen, da hierüber keine Documente mehr vorhanden sind. — Die älteste Nachricht über die Familie findet man in den monumentis boicis, wo von mehrern dieses Namens die Rede ist, namentlich von einem Conradus de Oberndorff, Anno 1150, Rapoto 1180, Bertholdus 1224 und Otto de Oberndorff 1243. Zu den Urkunden gehört ein Pfandbrief des Landgrafen Friedrich von Leuchtenberg, welcher dem Gottfried von Oberndorff einen Hof, Vorschau genannt, gegen geliehene 12 Pfd. Heller verschrieb im J. 1281. — Im J. 1322 wurde Conrad der Oberndorffer am Vorabend der berühmten Schlacht bei Ampfing mit 90 andern Edlen zum Ritter geschlagen (Aventinus lib. 8. pag. 486.) — 1353 verkaufte Heinrich der Oberndorffer von Mockersdorf 2 Höfe zu Tyrolsreuth an das Kloster zum Sprinshardt. — 1385 verkaufte Friedrich von Oberndorff die Stammgüter in Neustadt und Mockersdorf an die Burggrafen von Nürnberg. — 1420 fertigte u. besiegelte Asmus v. Oberndorff mit andern baierischen Ständen den 27. baierischen Freiheitsbrief zu Aichach, unter Ludwig, Pfalzgrafen bei Rhein. — Bei vielen Turnieren kommen vom 14ten (im J. 1235 gehaltenen) an viele dieses Namens vor. — In der Mitte des 16. Jahrh., von 1520 bis ca. 1580, lebte Wilhelm v. Oberndorff u. Mockersdorf; die-

ser war verehelicht mit Eva von Frohnhofen, s. Sohn Johannes Georg war verheirathet mit Christiana Zorn von Bulach, dieser hatte einen Sohn Namens Wolfgang Peter, welcher eine Theresia von Bernklau von Schönreuth zum Weibe hatte, aus welcher Ehe Philipp Anton von Oberndorff auf Regendorf-Lech und Wolfseck hervorging; dieser verehelichte sich mit Susanna Freiin von Stingelheim auf Kirn und Bernhardswalde, und erzeugte mehrere Söhne, der eine derselben Franz Albert Fortunatus ward Großballey des Maltheserordens im Herzogthum Neuburg, und kurpfälzischer Staats- u. Conferenzminister, und ward 19. April 1790 mit s. ganzen Familie in den Grafenstand erhoben. — Der andere, Johann Wilhelm Ignaz, verheirathete sich mit Maria Anna Freiin von Gaugreben, und erzeugte 3 Söhne und 5 Töchter. Der Aelteste derselben, Christian Maria Fortunatus verehelichte sich mit Maria Antonia, Gräfin von Krackowsky-Kollowrath und bekam 2 Söhne und 2 Töchter. Die andern beiden Brüder verstarben kinderlos. — Von diesen 4 Kindern des Aeltesten leben noch die unten genannten 2 Söhne und eine Tochter. — Die Familie ist jetzt in 2 Linien getheilt, wovon die eine ihren Stammsitz in Neckarhausen bei Mannheim, die andere in Regendorf bei Regensburg hat.]

Graf Alfred Fortunatus, geb. 24. Oct. 1802, k. baier. Kämm. und adeliger Stallmeister, verm. 30. Dec. 1823 mit
Therese, Gräfin von Ingelheim, geb. 21. Aug. 1805.

Kinder.

1. Antonia Fortunata, geb. 5. Januar 1825.
2. Sophia Phil. Fortunata, geb. 22. März 1826.
3. Erneſtine Cath. Fortunata, geb. 2. Mai 1827.
4. Friedrich Karl Fortunatus, geb. 15. Nov. 1829.
5. Leopoldine Maria Fortunata, geb. 18. Oct. 1831.

Geschwister.

1. Leopoldine Fortunata, geb. 4. Juli 1801, verm. mit Eduard Wilderich, Grafen v. Walderdorff.
2. Gustav Fortunatus, geb. 3. April 1803, verm. mit Clotilde Freiin von Bechtolsheim.

Kinder.

1) Alfred Maria Fortunatus, geb. . . 1830.
2) Helene Maria Fortunata, geb. . . 1831.
3) Alexander Maria Fortunatus, geb. . . . 1833.

Vaters-Geschwister.

1. Catharina Fortunata, verm. mit Freiherrn von Leoprechting.
2. Philippine, Freiin von Freiberg-Hürbel, Witwe des Grafen Karl, k. baier. Vice-Oberstjägermeisters; StKDD.

Odonell.

[Kath. Conf. — Oesterreich.]

Graf Heinrich, geb. . . 1804, k. k. Kämm. u. Gub.-Rath in Grätz.

Schwester.

Adelheid, geb. . . 1807, verm. 21. Dec. 1829 mit dem Grafen Karl Leopold Stürgk, k. k. Kämm.

Vaters-Bruder.

Moritz, geb. . . 1787, k. k. Kämm., Gen.-Major und Brigadier in Grätz, verm. mit . . .

Kinder.

1) Max, geb. 1810, k. k. Oberlieut. bei Kronpr. Cuir.
2) Amalie, geb. 1820.

Witwe des Gfen Karl Odonell, k. k. Kämm. u. Majors: Carolina, geb. Gräfin Clary, DdP., Witwe seit 31. Januar 1828.

Oppersdorf.

[Kath. Conf. — Schlesien und Oesterreich. — Stammen von den Grafen v. Thierstein (Diernstein, Türstein), welche im 12. Jahrh. aus der Schweiz nach Oesterreich gekommen seyn sollen. In Schlesien kommen sie (anfangs unter dem Namen Rolle) seit dem 14. Jahrh. urkundlich vor. Hans, Georg u. Wilhelm erhielten am 24. Juni 1554 den böhmischen Freiherrenstand. Später wurden dieselben Reichsherren. Der Enkel Georgs, Georg III. Reichs-Freiherr von Oppersdorf, zu Aich und Friedstein, Herr auf Ober-Glogau, Friedeck und Schloß Ratibor, k. k. Major, Geh.-Rath, Kämmerer, des Fürstenth. Groß-Glogau Landeshauptmann und Landvogt in der Lausitz, wurde in der ersten Hälfte des 17. Jahrh. Reichsgraf.]

Graf Eduard, geb. 20. Oct. 1800, Herr der Majoratsherrschaft Ober-Glogau in Schlesien, verm. 10. Juli 1829 mit
Caroline, geb. Gfin Sedlnitzky, geb. 9. Dec. 1811.

Kinder.

1. Richard, geb. 2. April 1830.
2. Johann Karl, geb. 25. März 1832.

Geschwister.

1. Marie, geb. 1805.
2. Mathilde, geb. 1806.
3. Adele, geb. 1807.
4. Hugo.
5. Alexander.
6. Elisabeth.
7. Laurette.

Mutter.

Eleonore, geb. Freiin von Skrebenski.

Vaters-Geschwister.

1. Graf Georg, in Böhmen begütert, verm. . . mit Gräfin Millesimo.
   Sohn: Philipp, geb. . . .
2. Vaters-Schwester, vermählte von Felderndorf.

O'Reilly von Ballinlongh.

[Kath. Conf. — Irland. — Wien. — Ein uraltes irländisches Geschlecht. Es erscheint schon 1171 in verschiedenen Urkunden, und weigerte sich, dem brittischen Könige Heinrich II. im J. 1174 zu huldigen. Von dem im J. 1340 in Urkunden vorkommenden Gelasius Rufus O'Reilly, Fürsten zu Breffni, welcher Klöster gründete und eigene Münzen prägte, weisen die jetzt lebenden Glieder der Familie ihre Abstammung in gerader Linie urkundlich nach. Nach Aufhebung der irländischen Fürstenthümer und der Empörung der Engländer unter Hugo O'Reilly gegen die Königin Elisabeth (1595) verlor diese Familie viel von ihrer Bedeutung, jedoch besaß Jacob O'Reilly noch im J. 1690 bedeutende Besitzungen in Irland. Nach der verlornen Schlacht an der Boyne und dem Tode des Vicekönigs Richard Talbot, Herzogs von Tyrconnel (1691), Großoheims des lebenden Grafen An-

dreas O'Reilly, wanderten zwei Brüder, Daniel u. Karl O'Reilly, nebst ihrem Oheim Sir Daniel O'Reil, Oberbefehlshaber der Armee des Königs Jacob II., mit dem obgenannten Jacob O'Reilly nach Frankreich, später nach Spanien aus. Graf O'Reilly, Grand d'Espagne, Sohn des Daniel, commandirte die Expedition nach Algier unter Karl III. (1775) und wurde nachher Statthalter in Andalusien. Die einzige hinterlassene Tochter des Sir Daniel O'Reil, Margaretha, rief der König Wilhelm III. zurück, gab ihr die confiscirten Güter ihres Vaters, und vermählte sie mit Hugo O'Reilly, dem Urgroßvater des Grafen Andreas O'Reilly. Andreas O'Reilly, geb. 3. Aug. 1742, erhielt vom Kaiser Joseph II. 1787 die reichsgräfliche Würde.]

Johann, Graf O'Reilly, geb. 5. April 1800, k. k. Kämm. und Rittmeister bei Alberti Chev.-leg. Nr. 3, Sohn des britt. Baronets Sir Hugh O'Reilly von Ballinlongh; Adoptivsohn des Gfen Andreas O'Reilly.

Witwe des Grafen Andreas O'Reilly (geb. 3. Aug., k. k. Kämm. und Gen. der Cav., † 5. Juli 1832):

Barbara, Gfin von Sweerts-Spork, geb. 13. Dec. 1760.

Osten-Sacken.

Friedrich Ludwig, Graf von der Osten-Sacken, Oberst u. Command. eines Jäg.-Reg., Hauptdirector des mecklenb. patriot. Vereins für Ackerbau, des Vereins für Pferdezucht und mehr. wissenschaftl. Vereine, Erb- u. Gerichtsherr auf Bellin, Marienhoff ꝛc. in Mecklenburg, geb. 20. März 1780 zu Clausdorff in Preußen, verm. . . . mit

Amalie Mariane, geb. Gräfin von Hoym-Droyßig, früher vermählte Fürstin von Hohenlohe-Ingelfingen, geb. 6. Oct. 1763 zu Oppurg bei Weimar.

Kinder.

1. Angelica, geb. 4. Mai 1803, verm. 22. Sept. 1820 mit dem Oberhofmarschall und k. k. wirkl. Kämm., Grafen Wilhelm von Hessenstein.
2. Auguste, geb. 4. Sept. 1804, verm. 12. Oct. 1824 mit Wilhelm von Alvensleben, Erbherrn auf Isenschnibbe, Weteritz ꝛc.

Pachta.

[Kath. Conf. — Böhmen.]

Graf Johann Joseph Pachta, Frhr. v. Raihofen, geb. 4. Nov. 1755, k. k. Kämm., GRath und Oberst i. d. A., verm. mit
Josephe, Gfin Canal, geb. 23. Sept. 1771.

Sohn.

Karl, geb. 9. Mai 1787, k. k. Kämm. u. Gubernialrath in Mailand.

Geschwister.

1. Karl, geb. 1758, k. k. Kämm., verm. mit
Maria, Gräfin v. Stambach, geb. 31. Mai 1772.

Kinder.

1) Emanuela, geb. 4. Januar 1797.
2) Ludmille, geb. 12. April 1798, verm. mit dem Freiherrn Johann Schirdinger von Schirding.
3) Barbara, geb. 12. Juli 1801.
4) Caroline, geb. 18. Sept. 1802.
5) Marie, geb. 28. Juni 1804.
6) Johanna, geb. 17. Febr. 1806.

2. Barbara, geb. 14. Sept. 1762.
3. Marie, geb. 26. Juli 1765.
4. Josephe, geb. 18. März 1768.

Vaters-Geschwister-Kinder von den Grafen Johann und Karl Pachta.

I. Graf Franz Joseph, geb. 13. Febr. 1776, Herr der Hschaft Gabel in Böhmen, verm. mit
Helene, Freiin Haugwitz von Biskuwitz, geb. 27. Sept. 1786.

Kinder.

1) Johanne, geb. 9. Juni 1806.
2) Aloyse, geb. 6. Juni 1808, verm. 1834 mit dem Gfen Gotthard v. Mirbach, Herrn der Hschaft Kosmanos.
3) Wilhelmine, geb. 28. Juli 1810.
4) Helene, geb. 17. Juni 1813.
5) Franz Joseph, geb. 4. Nov. 1814.
6) Robert, geb. 28. April 1817.
7) Eugen, geb. 28. Mai 1822.
8) Bertha, geb. 29. Dec. 1824.
9) Gotthard, geb. 3. Aug. 1827.

Schweſter.

Johanne, geb. 18. März 1777, verm. 1801 mit dem Grafen Franz Vincenz Salm-Reifferſcheid-Hainſpach (ſ. Salm.)

II. Graf Johann Philipp, geb. 2. Nov. 1761.

III. Witwe des Grafen Ernſt.

Marie Anne, geb. Gfin Eſterhazy, geb. 31. Mai 1770.

Pallavicini.

[Kath. Conf. — Italien, Ungarn.]

Marquis Eduard Pallavicini-Centurioni, geb. 9. März 1787, k. k. Kämm., verm. 1806 mit

Joſephine, Gräfin Hardegg, geb. 2. Mai 1784.

Kinder.

1. Alfons, geb. 7. März 1807, k. k. Rittmeiſter bei Auersperg Cuir. Nr. 5.
2. Arthur Alexander, geb. 7. Aug. 1810, Lieut. bei Lichtenſtein Huſ. Nr. 7.
3. Irene Marie, geb. 2. Sept. 1811, verm. 22. Oct. 1830 mit dem Grafen Aloys Nic. Arco.
4. Hippolyt, geb. 21. Januar 1813, Lieut. bei S.-Coburg Huſ. Nr. 8.
5. Alfred, geb. 21. Dec. 1813.
6. Roger, geb. 21. Nov. 1814.
7. Oswald, geb. 2. Juni 1817.

Mutter.

Leopoldine, geb. 14. Oct. 1758, geb. Gräfin Zichy-Vaſonykeö, Witwe ſeit 1789 von dem Marquis Karl Pallavicini-Centurioni, k. k. Kämm. u. Gen.-Maj.

Palffy von Erdöd.

[Kath. Conf. — Ungarn.]

I. Nicolaiſche Linie.

a) Der ältere fürſtliche Zweig (ſ. den goth. Alm.)

b) Der mittl. Zweig, geſtiftet von Leopold († 9. April 1773).

Graf Ferdinand Leopold, geb. 1. Dec. 1805, k. k. Kämm. und Hofconcipiſt bei der allgem. Hofkammer, verm. 6. Nov. 1832 mit

Sidonie Caroline, geb. Prinzessin von Lobkowitz, geb. 13. Febr. 1812.

Mutter.

Charlotte Gfin Palffy, geb. Freiin Jöchlinger, geb. 15. April 1779, Gem. 22. Sept. 1802 und Witwe seit 24. Febr. 1825 von dem Grafen Leopold Palffy, k. k. Kämm., GRath, Gen.-Major und Obergespan des preßburger Comitats.

Schwester.

Luise, geb. 1. Januar 1804, verm. 24. Oct. 1826 mit dem Grafen Georg Zichy.

Vaters-Bruder.

Ferdinand, geb. 1. Febr. 1774, k. k. Kämm., Geh.-Rath, Obergespan des preßburger Comit., Erbherr auf Vörösko und Capitain des k. Schlosses zu Preßburg.

---

c) Der jüngere Zweig, gestiftet v. Rudolf († 1. April 1768.)

1) Aelterer Ast, gestiftet von Johann († 22. Febr. 1794.)

Johann Karl, geb. 27. Juli 1776, k. k. Kämm., verm. I.) 16. Juli 1799 mit Luise Gfin Rindsmaul (†), und II.) 10. Febr. 1813 mit der Freiin Pruglach († 1828).

Kinder.

1. Marie Therese, geb. 6. Sept. 1801.
2. Barbara, geb. 29. Sept. 1802.
3. Walburge, geb. 30. April 1804.

2) Jüngerer Ast, gestiftet von Rudolf († 29. März 1802), dessen Bruder.

Graf Franz, geb. 23. Mai 1785, k. k. Kämm., Herr von Bibersburg, verm. 2. Mai 1808 mit der Gräfin Josephine von Erdödy, Witwer seit 1. April 1813.

Kinder.

1. Hermina, geb. 13. März 1809.
2. Joseph, geb. 15. Nov. 1810, Beisitzer der k. Gerichtstafel diesseits der Donau.
3. Moritz, geb. 21. Juli 1812, k. k. Oberlieut. bei Kaiser Uhl. Nr. 4.

Geschwister.

1. Elisabeth, geb. 22. März 1783, OdP., verm. mit dem Gfen Johann Lanzansky, Frhrn. zu Bukowa, k.

k. Kämm., GRath und Oberstlandrichter in Böhmen, Witwe seit 24. Januar 1830.

2. Wilhelmine, geb. 21. März 1784, StD. in Brünn.
3. Barbara, geb. 23. Juli 1787, verm. 2. Mai 1808 mit dem Gfen Franz Wenkheim, k. k. Kämm.
4. Fidelis, geb. 24. Aug. 1788, k. k. Kämm., GRath, k. ungar. Oberst-Landes-Schatzmeister (tavernicorum regalium magister) und Obergespan des arvenser Comitats, verm. 24. April 1816 mit

Erneſtine, Gräfin Dory, DdP. und StKDD., geb. 12. Febr. 1791.

Kinder.

1) Graf Conſtant, geb. 25. Januar 1817.
2) Gfin Fidelis, geb. 23. Aug. 1821.

5. Vincenz, geb. 13. Januar 1792, k. k. Kämm. und Rittmeiſter, verm. 1818 mit

Apollonia Gfin Eſaky, geb. 1796.

Kinder.

1) Rudolf, geb. 29. Juni 1822.
2) Gabriele, geb. 14. Sept. 1823.
3) Georgine, geb. 30. April 1827.

6. Marie Anne, geb. 6. Juni 1794.
7. Johann Karl, geb. 7. Juni 1797, k. k. Kämm. und Major bei Noſtitz Chev.-leg. Nr. 7.
8. Aloys, geb. 26. Juni 1801, k. k. Kämm. u. Hofrath beim trieſter Gubernium.

Mutter.

Marie Antonie, Witwe vom Gfen Rudolf ſeit 29. März 1802, geb. Gfin Kolowrat-Krakowsky.

Vaters-Schweſter.

Erneſtine, geb. 19. Aug. 1764, verm. 10. Febr. 1790 mit d. Frhrn. Emmerich Perenyi auf Eſurgos, k. k. Kämm.

II. Johanniſche oder jüngere Linie.

Franz Aloys Meinard Graf P. v. E., geb. 22. Juni 1780, Graf zu St. Georgen u. Pöſing, Erbh. zu Bibersburg, Bajmócz, Königshaiden, Scharfd, Nyárosd u. Smolenitz in Ungarn, Erbobergeſpan des preßb. Comit., des k. Schloſſes daſelbſt Erboberhauptmann u. Graf von und zu Preßburg, k. k. Kämm., verm. 1. März 1824 mit

Natalie Gräfin Erdödy von Monyorokerék, geb. 27. April 1808, StKDD.

Kinder.

1. Johann Franz, geb. 12. Aug. 1829.
2. Euphemie, geb. 6. Nov. 1831.

Peralta.

(S. Renaud von Peralta.)

Pergen.

[Kath. Conf. — Oesterreich. — Mit Thomas von Pergen, wahrscheinlich aus den Niederlanden, beginnt dieses Geschlecht um 1560 seine Stammfolge. Joh. Heinrich Cornel v. Pergen auf Pludenz und Sonnenberg erlangte zuerst laut Diplom vom 8. Aug. 1663 eine Bestätigung des alt hergebrachten Ritterstandes und den Titel „Edle Herren v. Pergen"; sodann 2. Januar 1672 den erbländischen, 28. Oct. 1673 den Reichsfreiherrenstand, endlich 27. Juni 1683 den erbländischen Grafenstand. — Die drei Brüder Karl auf Thomasberg und Feistritz, Johann Baptist auf Sebenstein und Franz Anton auf Aspang wurden 16. Dec. 1675 in den Freiherrenstand, 19. Dec. 1699 vom K. Leopold I. in den Grafenstand erhoben. Graf Johann Anton auf Oblath ꝛc. bekam 23. Juni 1788 das erledigte Oberst-Erbland-Münzmeisteramt in Oesterreich unter der Ens.]

Erste Linie.

Graf Joh. Karl, geb. 8. Febr. 1797, Frhr. zu Sebenstein und Hr. zu Aspang, verm. 7. Oct. 1824 mit Freiin von Eyb.

Tochter.

Marie, geb. 2. April 1826.

Geschwister.

1. Marie Rosine, geb. 7. Febr. 1793, Stiftsdame im savoy'schen Damenstift zu Wien.
2. Johann Anton, geb. 7. Dec. 1799, k. k. Major bei Langenau Inf. Nr. 49.
3. Ferdinand, geb. 10. Febr. 1802, k. k. Lieut. bei Bentheim Inf. Nr. 9.

Mutter.

M. Thereſe Gabriele, geb. Gräfin Galler, geb. 5. Febr. 1763, verm. 6. Febr. 1791, W. 18. Mai 1820.

Vaters-Bruder.

Ferdinand Philipp, geb. 21. Januar 1765.

Zweite Linie.

Graf Anton, geb. 7. Febr. 1804, Herr der Herrſchaft Pottenbrunn in Oeſterreich u. Oberſt-Erbland-Münzmeiſter, k. k. Oberlieut. i. d. A., verm. 18. Febr. 1832 mit Philippine, geb. Gfin Batthyani-Strattmann, geb. 2. Oct. 1805.

Brüder.

1. Ludwig, geb. 7. Sept. 1805, k. k. Hauptmann bei Haugwitz Inf. Nr. 38.
2. Ladislaus, geb. 26. Febr. 1813, Oberlieut. bei Warasdiner Gränz-Reg.

Mutter.

Thereſe Gfin Cavriani, geb. 1779, verm. 1802, DdP., Witwe d. Gfen Joſeph (geb. 5. Juli 1766, k. k. Kämm. und Geh.-Rath) ſeit 3. Mai 1830.

Petrowitz-Armis.

[Altgriech. Conf. — Ein uralt-adeliges Geſchlecht illyriſch-ungariſcher Abkunft, ſeit 1810 aus der Moldau in die öſterreichiſchen Staaten übergezogen, und ſeit 1818 in den Grafenſtand erhoben. — Wohnſitz: Wien.]

Graf Peter Theodor, geb. 30. Januar 1777, verm. mit Catharina von Oeconomus.

Kinder.

1. Marie, geb. im Oct. 1809.
2. Georg Theodor, geb. im Aug. 1813.

Schweſter.

Anaſtaſie, geb. 1780, verm. mit Chriſtian v. Petrino, Großboyaren in der Moldau, im ruſſiſchen Beßarabien anſäſſig.

Pfaffenhofen.

[Kath. Conf. — Oesterreich u. Frankreich. — Wappen: Im goldenen Felde ein Priester, schwarz, in der rechten Hand ein offenes Buch in Silber.]

Graf Franz Simon, geb. 13. Dec. 1753, vorm. Stiftsherr v. Lüttich und Herr des Reisenbergs in Oesterreich. [Wohnsitz: Reisenberg bei Wien.]

Geschwister.

1. Victorie Felicitas, geb. 1. August 1756, verm. mit Johann Karl Remi von Bournel.
2. Joseph Dominik, geb. 31. Juli 1762, verm. 31. Juli 1792 mit Honorie Katharine de l'Anglois, Witwer seit 1798.

Kinder.

1) Victorie, geb. 4. Sept. 1794, verm. 21. Nov. 1827 mit Felix v. Bournel, Canonissin des St. Annenstifts zu München.
2) Franz Simon, geb. 27. Oct. 1797, großh. bad. Kämm.

Pfeil und Klein-Ellguth.

[Luth. Conf. — Die Familie Pfeil ist baierischen Ursprungs u. mit mehrern jetzt noch in Baiern u. Schlesien zugleich blühenden adeligen Familien wahrscheinlich bei Gelegenheit der Kriege gegen die heidnischen Preußen in Schlesien eingewandert. Das Wappen besteht in zwei gekreuzten Bärentatzen, auf silbernem Schilde, welches zwei aufrechtstehende Bären halten; über demselben ist die Grafenkrone, und über dieser drei geöffnete Turnierhelme, von denen der links mit einem Köcher, worin sechs Pfeile, der in der Mitte mit zwei Adlersflügeln, und der rechts mit dem schlesischen Adler geziert ist. — Nach einigen Nachrichten soll sich schon 936 ein Ritter von Pfeil auf einem von Kaiser Otto I., nach dem Siege über die Hunnen, in Magdeburg veranstalteten Turniere befunden haben; nach glaubwürdigeren Urkunden aber ward dieses Geschlecht im J. 1220, wegen der von dem Ahnherrn desselben glücklich vollbrachten Rettung des Herzogs Heinrich des Bärtigen (Gemahls der heiligen Hedwig) aus der Gewalt eines wüthenden Bären, in den Adelstand erhoben, woher auch Name und Wappen. — Später, im J. 1293, lieferte ein Jeschke von Pfeil den Herzog Hein-

rich den Dicken zu Breslau in die Hände Herzog Conrads, und von dieser Zeit an findet sich dieses Geschlecht blühend in Schlesien, dem Magdeburgischen, und in Baiern, getheilt in die beiden Häuser Klein-Ellguth und Jordansmühle, von denen das Erstere später in den Grafenstand erhoben wurde. Nach einem alten Familien-Abkommen muß jeder männliche Nachkomme dieses Geschlechts Friedrich heißen. — Am 15. Oct. 1786 erhob König Friedrich Wilhelm II. von Preußen zwei Brüder, Friedrich Karl und Friedrich Ludwig von Pfeil, bei Gelegenheit der ihm von den schlesischen Ständen dargebrachten Huldigung, in den Grafenstand, und beide wurden Stifter verschiedener Linien.]

I. Friedrich Moritz, Graf v. Pfeil u. Klein-Ellguth, Erbherr auf Groß-Wilkau, k. preuß. Major a. D., geb. 5. Dec. 1788, verm. 23. Dec. 1816 mit

Caroline, geb. Reichs-Freiin von Lindenfels, geb. 5. Januar 1796.

Kinder.

1. Bianca Caroline Friederike Henriette Sidonia, geb. 14. Nov. 1817.
2. Erwin Friedrich Moritz, geb. 6. Mai 1825.
3. Agnes Friederike, geb. 11. Nov. 1826.

Geschwister.

1. Adam Friedrich Gustav, Gf. v. Pfeil u. Kl.-Ellguth, auf Johnsdorff, Landesältester des briegschen Kreises, geb. 3. Sept. 1795, verm. 16. Nov. 1818 mit

Luise, geb. Freiin von Kleist, geb. 25. Nov. 1798.

Kinder.

1) Friedrich Gustav Constantin, geb. 10. Sept. 1819.
2) Friedrich Rudolf, geb. 17. Dec. 1820.
3) Friedrich Volko Adalbert, geb. 2. Juni 1826.
4) Friedrich Gotthard Ewald, geb. 20. Dec. 1827.

2. Adam Friedrich Oswald, Gf. von Pfeil und Klein-Ellguth auf Vogelgesang, geb. 26. März 1800.

Mutter.

Gfin Henriette geb. Freiin von Goldenberg, geb. 19. Oct. 1769, W. seit 26. Januar 1813 des Gfn. Karl Friedrich v. Pfeil, k. preuß. Landschafts-Directors und Justizraths, Stifters dieser Linie.

Vaters-Geschwister.

1. Friederike, geb. 5. Januar 1764, W. des am 16. März 1816 verstorb. Frhrn. v. Kleist.
2. Sophie, geb. 11. Oct. 1768, verm. 1793 mit Fran-

cois von Chappuis, k. preuß. Obersten a. D.; Witwe seit 5. Aug. 1830.

3. Friedrich Ludwig, Gf. v. Pf. u. Kl.-Ellguth, auf Wildschütz, geb. 3. Nov. 1769, verm. 16. Aug. 1797 mit Emilie, geb. Reichsgräfin von Reichenbach-Zeßel, geb. 23. April 1773.

Kinder.

1) Mathilde, geb. 29. Juli 1801, verm. 1827 mit Adalbert Grafen von der Recke-Vollmarstein.
2) Friedrich Ludwig Erbhr. auf Hausdorf, geb. 19. März 1803, verm. 25. Mai 1832 mit Emma Marie Luise Julie Dorothea Gfin v. Dankelmann, geb. 21. Novbr. 1806.

Sohn.

Friedrich Eduard Adolf, geb. 25. März 1833.

3) Friedrich Fabian, geb. 29. Sept. 1805.
4) Bertha, geb. 5. Juni 1810.
5) Friedrich Woldemar, geb. 20. Januar 1815.

II. Graf Friedrich Ludwig Karl, Gf. von Pfeil und Klein-Ellguth, Erbherr auf Klein-Ellguth, Ober-Dirsdorff und Neudeck, Landesältester des nimptscher Kreises, geb. 24. Mai 1780, verm. I.) mit Philippine Auguste von Beerfelde [† 9. Juni 1809]; II.) mit Auguste, geb. Freiin von Schöning; III.) 1812 mit Ernestine Luise, geb. Gfin Magnis, a. dem Hause Eckersdorff; Witwer seit 1825.

Kinder erster Ehe.

1. Adolfine, geb. 14. Febr. 1802, verm. 30. Oct. 1821 mit Freiherrn von Wechmar auf Zedlitz.

Dritter Ehe.

2. Antoinette Friederike Luise Philippine Agnes, geb. 3. März 1813.
3. Emma Gabriele Benigna Tugendreich, geb. 18. Juli 1814, verm. 19. Sept. 1833 mit Willy Freihrn. von Bissing.
4. Ernestine Luise Agnes, geb. 28. Febr. 1819.

Geschwister

aus des Vaters, des Grafen Friedrich Ludwig, Stifters dieser Linie, erster Ehe mit Susanne Charlotte Elisabeth, geb. von Zeschwitz, aus dem Hause Biskowitz.

1. Charlotte Friederike Amalie, geb. 10. März 1772,

verm. 1791 mit Friedrich Leonhard v. Tschirschky und Bögendorff; verm. II.) 2. Juli 1806 mit Toussaint v. Charpentier, k. preuß. Berghauptmann der Prov. Westphalen und Niederrhein in Dortmund.

2. Witwe des am 8. Nov. 1830 † Gfn. Friedrich August Rudolph, Erbherrn auf Nieder-Dirsdorff, Deputirten d. Ritterschaft, geb. 10. März 1785:

Antoinette Hyazinthe, geb. Gfin Magnis aus dem Hause Eckersdorff, geb. 29. Januar 1792, verm. 1811.

Dessen Kinder.

1) Friedr. Ludwig Anton Aug., geb. 9. Aug. 1812, k. preuß. Lieut. im 38. Inf.-Reg.
2) Agnes Bernhard. Marie Luise, geb. 23. Aug. 1815.
3) Traugott Leberecht Friedrich, geb. 9. Mai 1817.
4) Valerian Friedrich, geb. 11. Juni 1819.
5) Cäcilie Theodore Auguste, geb. 17. Dec. 1821.
6) Octavie Luise Wilhelmine, geb. 11. Juni 1825.

Aus des Vaters zweiter Ehe, mit der noch lebenden Witwe desselben.

3. Friedrich Heinrich Oswald, Gf. v. Pf. u. Kl.-Ellguth, geb. 6. Sept. 1800, Kammerger.-Assessor zu Berlin, Lieut. im 20. Landw.-Reg., verm. 5. Mai 1824 mit Caroline Luise Mathilde, geb. v. Steinmetz, geb. 17. Aug. 1804.

Kinder.

1) Friedrich Bernhard Ottomar, geb. 7. April 1825.
2) Frieder. Luise Bernhard. Gabriele, geb. 29. Dec. 1828.
3) Friedrich Ludwig Hugo, geb. 31. Dec. 1830.
4) Eva Marie Frieder. Mathilde, geb. 31. Aug. 1833.

4. Friedr. Wilhelm August Graf v. Pf. u. Kl.-Ellguth, Erbherr auf Thomnitz, geb. 11. Aug. 1806, Lieut. im 11. Landwehr-Reg.

Stief-Mutter.

Bernhardine Henriette Amalie, geb. Reichsgräfin Schwerin a. d. Hause Wallsleben, geb. 7. April 1767, Witwe des Gfn. Friedrich Ludwig, des Stifters dieser Linie, seit 11. August 1821.

Piatti.

[Kath. Conf. — Königr. Sachsen. — Diese uralte Familie stammt aus dem Venetianischen und hat sich seit dem 7jähr. Kriege in Sachsen niedergelassen.]

Marquis Friedrich Johann Ludwig, geb. 16. Aug. 1768, k. sächs. Kammerherr und Oberst der Infant.

Geschwister.

1. Paul Emil, geb. 29. Dec. 1771, k. sächs. GRath, Kammerh. u. Oberstlhofmeister d. Prinzen Maximilian, Herzogs v. Sachsen, verm. 26. Sept. 1802 mit
Caroline von Dziembowska, geb. 11. Sept. 1782.

Kinder.

1) Friedrich August, geb. 1. Juli 1803, k. sächs. Kammerherr, verm. 1. Juli 1830 mit
Cäcilie Gräfin von Collalto und St. Salvatore, geb. 30. April 1812.

Söhne.

(1) Eduard Anton Emil, geb. 17. April 1831.
(2) Ferdinand Alfons Clemens, geb. 17. Aug. 1833.

2) Clemens, geb. 13. Aug. 1817.

2. Cäsar, geb. 25. Januar 1773, k. sächs. Kammerherr.

Witwe des verstorbenen Bruders Karl Alexander (geb. 2. Sept. 1766, † 21. Febr. 1831):
Marie Anne Gräfin von Apponyi, geb. 26. Aug. 1781, verm. 26. Aug. 1815.

Plessen.

[Luth. Conf. — Nur der Aelteste dieses Zweiges der Freiherren von Maltzan führt als Besitzer der Majoratsherrschaft Ivenack im Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin den Titel eines Grafen von Plessen.]

Graf Gustav Hellmuth Theodor Dietrich, Frhr. von Maltzan, Gr. von Plessen, geb. 3. Dec. 1788, succ. s. Vater, dem Gfen Albrecht Joachim, 12. Juli 1828, k. preuß. Oberstlieut. a. D., verm. 3. Dec. 1811 mit
Cecilie Wilhelmine Adelaide, T. des 14. Febr. 1814 † preuß. Gen.-Majors von Rauch, geb. 10. Dec. 1795.

Kinder.

1. Cecilie Pauline Roſalie Marie, geb. 6. Oct. 1823.
2. Mortimer Friedrich Wilhelm Albrecht Hellmuth, geb. 18. Oct. 1824.
3. Pauline Johanne Alexandrine Henriette, geb. 3. Sept. 1826.
4. Friedrich Albrecht Guſtav, geb. 5. März 1828.
5. Alexandrine Georgine Caroline Eliſabeth, geb. 9. Aug. 1831.

Plettenberg-Lenhauſen.

[Kath. Conf. — Wohnſitz: Schloß Hoveſtadt. — Ein altes freiherrl. Geſchlecht, welches 1724 durch den Kaiſer Karl VI. in den Reichsgrafenſtand erhoben ward. Als eine der älteſten in Weſtphalen gehörte dieſe Familie in jene Klaſſe der Edlen, welche in früherer Zeit Magnates et nobiles terrae Westphaliae genannt wurden, und beſaß die Landeshoheit über das Amt Plettenberg. Sie theilte ſich 1712 in zwei Linien: I. Plettenberg-Lenhauſen, II. Plettenberg-Nordkirchen oder Wittem-Mietingen (letztere ſ. II. Abth. S. 25).]

Reichsgraf Joſeph Franz, Erbkämm. des Herzogth. Weſtphalen, Beſitzer der plettenberg-lenhauſenſchen Güter, geb. 21. Mai 1804, verm. 15. Mai 1834 mit
Marie, geb. Reichsgräfin v. Meerveldt, geb. 20. Dec. 1809.

Schweſter.

Roſine Auguſte, geb. 27. Juni 1802.

Mutter.

Bernhardine Antoinette, geb. Reichsfreiin Droſte-Viſchering, geb. 4. März 1776, Witwe des Reichsgrafen Auguſt Joſeph, k. k. Kämm., Erbkämm. des Herzogth. Weſtphalen u. Droſten der Aemter Werl, Neheim u. Oeſtinghauſen (geb. 24. Nov. 1767, † 15. Dec. 1805).

Vaters-Schweſter.

Marie Anne, geb. 4. Juni 1769, verm. 21. Nov. 1804 mit Alexander Frhrn. v. Krane zu Brockhauſen.

Podstatzky-Lichtenstein.

[Kath. Conf. — Mähren.]

Graf Leopold, geb. 1800, Herr der Herrschaften Trebisch und Wessely in Mähren, Königseck in Böhmen, k. k. Kämm., verm. 1. Mai 1825 mit

Amalie, Gräfin von Clary u. Aldringen, geb. 1805.

Töchter.

1. Amalie, geb. 17. Nov. 1827.
2. Therese, geb. 1829.
3. Marie, geb. 1830.
4. Leopoldine, geb. 1832.

Geschwister.

1. Marie, geb. 1803, verm. 23. Sept. 1828 mit Ferdinand, Gfen Gatterburg, Frhrn. auf Fetz.
2. Adolf, geb. 1805, k. k. Kämm. u. Leg.-Secret. bei der k. k. österr. Gesandtschaft am Bundestage, verm. 1833 mit

Leontine Gfin Kolowrat-Krakowsky, geb. 11. Juni 1810.

3. Gustav, geb. 1806.

Mutter.

Marie Therese, geb. Gfin v. Kolowrat-Krakowsky, geb. 23. Juni 1770, DdP., verm. 17. Sept. 1792 mit dem Gfen Leopold Podstatzky-Lichtenstein, k. k. Kämm. († 1. Oct. 1813); verm. II.) mit dem Gfen Karl Hardegg, k. k. Kämm. u. Major.

Posadowski-Wehner.

[Stammen, wie viele andere Geschlechter gleiches Wappens, von dem poln. Hause der Scrabie von Gora ab. Sie haben den Namen Posadowski wahrscheinlich von ihrem Gute Posadowa im schlesischen Fürstenth. Oels angenommen. Hans Adam Posadowski von Posadowa auf Eckersdorf, königl. Rath u. Landeshauptmann des Fürstenth. Brieg, wurde am 5. Juni 1705 böhmischer Freiherr mit dem Beinamen von Postelwitz (einem posadowskischen Gute bei Oels). Um 1776 wurde Karl Friedrich Freiherr von Posadowski preußischer Graf mit dem Zusatze: v. Wehner.]

Karl Graf Posadowski, Erbh. auf Blottnitz in Ober-Schlesien, verm. I.) mit N. v. Beyer; II.) mit N. Gräfin Bethusi.

Praschma.

Friedrich, Graf von Praschma, Frhr. v. Wilkau und Herr v. Falkenberg, k. preuß. Major, geb. 30. Dec. 1786, verm. 16. Mai 1820 mit
Marie Johanne Hedwig, Gräfin Schaffgotsch, geb. 16. Sept. 1797.

Kinder.

1. Maria Johanne, geb. 4. März 1821.
2. Maria Anna, geb. 19. Juli 1823.
3. Maria Hedwig, geb. 28. Januar 1825.
4. Johanne Nepomucene, geb. 15. Oct. 1827.
5. Walpurge, geb. 22. Juni 1830.
6. Agnes, geb. 16. Sept. 1831.
7. Friedrich Wilhelm Franz Nicolaus Ernst Leopold Karl Johann Nepomuk Lazarus, geb. 20. März 1833.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 17. April 1790, verm. 29. Septbr. 1808 mit dem Gfen Georg Esterhazy, k. k. Kämm.
2. Witwe des Gfen Ludwig, Herrn auf Tillowitz (geb. 29. Juli 1791, † 18. Aug. 1830):

Wilhelmine, Gfin Wurmbrand, geb. 24. Juli 1798, ObP., StKDD. u. Oberhofmeisterin der Pr. Luise, Gemahlin des Pr. Gustav Wasa.
Dessen Tochter aus erster Ehe mit Therese Gräfin von Fünfkirchen († 20. Nov. 1824).
Luise, geb. 14. Juli 1823.

Preysing.

[Kath. Conf. — Seit 30. Juni 1766 Reichsgrafen.]

I. Linie zu Alten-Preysing, genannt Kronwinkel auf Hohenaschau.

Graf Johann Maximilian Joseph, geb. 20. Dec. 1772, Majoratsbesitzer.

Bruder.

Johann Christian Karl, geb. 8. Aug. 1775, k. baier. Oberstwachtmeister à la Suite.

Bruders-Sohn.

Johann Adam Friedrich, geb. 1. Febr. 1801, verm. 20. Febr. 1834 mit
Caroline Freiin von Geisspitzheim.
Witwe des Gfen Karl, k. b. Staatsraths († 1. Febr. 1827):
Marie Anna, geb. Gräfin Künigl, geb. 15. Oct. 1803.

II. Linie zu Moos.

Graf Johann Kaspar, geb. 1748, k. baier. Kämm., Geh.-Rath und erblicher Reichsrath.

Geschwister.

1. Maximilian, geb. 1760, k. baier. Kämm. u. Gen.-Lieut., Capitain en Chef der Leibgarde und der Hatschiergarde.
2. Joh. Ignaz, geb. 1774, königl. baier. Kämmerer, verm. mit
Marie Crescentie Freiin von Eichberg.

Pückler.

[Luth. Conf.]

I. Fränkische Linie (s. d. II. Abth. S. 25).

II. Schlesische Linie.

Grafen Pückler von Grodiz.

Graf Erdmann, geb. 4. April 1792, k. preuß. Ober-Commissarius der General-Commission von Schlesien, Landesältester, Herr auf Schedlau, Grodiz ꝛc., verm. 16. April 1826 mit
Johanna Wilhelmine Auguste Albertine Friederike Franziska, geb. Freiin v. Eckardstein-Leuenberg, geb. 28. Oct. 1808.

Kinder.

1. Johanne Charl. Agnes Erdmuthe, geb. 26. Mai 1827.
2. Agnes Pauline Amalie Luise Ida Erdmuthe, geb. 13. April 1831.

Geschwister.

1. Pauline Charlotte Sophie Erdmuthe, geb. 12. Aug. 1793, verm. 31. Mai 1816 mit Karl Ludwig Stanisl. Gfen Stosch auf Löwen; Witwe 29. Febr. 1832.
2. Karl Gotthard Sigismund Erdmann, geb. 31. Dec. 1794, Herr auf Rogau; Witwer seit 16. Dec. 1826 von Luise Friederike Maximiliane Sophie von Czettritz u. Neuhaus; verm. II.) 28. Juni 1829 mit

Johanna, geb. Gräfin Pückler, geb. 2. Febr. 1796.

Töchter erster Ehe.

1) Elisabeth Luise Joh. Caroline, geb. 3. Sept. 1822.
2) Bertha Caroline Joh. Philippine, geb. 4. Mai 1825.

Tochter zweiter Ehe.

3) Luise Pauline Auguste Joh., geb. 11. Sept. 1830.

3. Luise Maximil. Amelie Erdmuthe, geb. 3. März 1799.
4. Georg August Sylvius Erdmann, geb. 16. Juni 1799, Herr auf Jacobsdorf, verm. 1. Aug. 1823 mit

Pauline Joh. Emilie Neumann, geb. 25. Mai 1802.

Kinder.

1) Mathilde Pauline Joh. Emilie, geb. 2. Juli 1824.
2) Georg Heinrich Erdmann Emil, geb. 12. Juli 1825.
3) Pauline Luise Auguste, geb. 8. Aug. 1826.
4) Erdmann August Sylvius Constantin, geb. 28. Aug. 1827.
5) Emilie Luise Adelheid, geb. 19. April 1829.
6) Hans Heinr. Stanisl. Erdmann, geb. 6. Aug. 1830.
7) Johanna Helene Elise, geb. 20. Sept. 1831.

5. Hans Heinrich Friedrich Erdmann, geb. 24. Dec. 1801, k. preuß. Lieut. im 23. Inf.-Reg.

Mutter.

Johanna Friederike Margarethe, geb. v. Czettritz u. Neuhaus, geb. 5. Oct. 1769, verm. 31. Mai 1791 mit dem verst. Gfen Erdmann auf Schedlau, Rogau ꝛc., Witwe seit 6. Sept. 1819.

Vaters-Brüder und deren Nachkommen.

A. Kinder des im Dec. 1806 verst. Grafen Friedrich Johann Ludw. Erdmann auf Gimmel.

1. Friedrich Ludwig Erdmann August, geb. 29. Mai 1786, k. preuß. Oberst u. Command. des Garde-Huf.-Reg., verm. 24. Dec. 1812 mit

Agnes Ursula Luitgardis Clara Gfin Pückler-Muskau, geb. 5. Oct. 1794.

Kinder.

1) Agnes Bianca Clementine, geb. 7. Mai 1815.
2) Ludwig Erdmann Hermann, geb. 15. Oct. 1816.
3) Maria Clementine Olympia Auguste Hermine, geb. 25. Juli 1818.
4) Clara Clementine Luitgardis, geb. 9. Juli 1820.
5) Clementine, geb. 2. Dec. 1822.
6) Bianca, geb. 4. Juli 1826.

2. Wilhelm Erdmann Karl August, geb. 17. Febr. 1790, k. preuß. Oberstlieut. im 27. Inf.-Reg., verm. 5. Mai 1817 mit Ulrike Caroline v. Broscovius, geb. 23. Sept. 1797.

3. Charlotte Auguste, geb. 22. März 1793, verm. 5. April 1824 mit dem kön. preuß. Obersten Heinrich v. Wedell, Commandeur des 5. Uhl.-Reg.

4. Auguste Wilhelmine, geb. 2. Sept. 1794, verm. 28. März 1818 mit Karl Ludwig Gfen v. Hessenstein, k. k. Kämm. u. Rittmeister a. D.

5. Johanna, geb. 2. Febr. 1796, verm. 28. Juni 1829 mit Karl Grafen Pückler auf Nogau.

6. Hermann Constantin Erdmann, geb. 22. Dec. 1798, kön. preuß. Kammerherr bei der Prinzessin Karl von Preußen.

7. Emma Sophie, geb. 25. April 1806.

B. Georg August Ferdinand Erdmann, geb. 9. Aug. 1758, Canonicus des St. Nicolai-Stifts zu Magdeburg.

C. Nachkommen des am 13. Febr. 1796 verst. Gfen Karl Franz Christoph Erdmann auf Tannhausen.

1. Die Kinder des am 12. Oct. 1826 verst. Grafen Erdmann August Sylvius auf Tannhausen:
1) Karl Alex. Ludwig Erdmann, geb. 9. Juli 1817.
2) Polyxene Franzisca Friederike Philippine, geb. 24. Januar 1819.
3) Erdmann Alexander Georg, geb. 22. April 1820.
4) Antoinette Math. Caroline, geb. 14. Febr. 1824.

Mutter.

Anne Antonie Charl. Sophie, geb. Gfin Maltzan, geb. 1. Juni 1794, verm. 24. Juni 1816, W. 12. Oct. 1826.

2. Philippine Sophie Josephe Charlotte, geb. 9. Juni 1789, verm. 17. Dec. 1807 mit Erdmann Karl Gottlob Grafen v. Sandreczky u. Sandraschütz, Erblandmar-

schall von Schlesien, Majoratsherrn von Langen-Bielau, geb. 22. Juli 1774.

D. Maximilian Wilhelm Erdmann, geb. 16. Januar 1762, k. preuß. Hauptm. a. D., Witwer seit 31. März 1804 von Helene Sophie Eleonore v. Rothkirch, und zum zweitenmal seit 9. April 1810 von Johanne Nepomucene Gräfin Larisch.

Sohn erster Ehe.

1. Eduard Maximilian Ferdinand Erdmann, geb. 30. Juli 1795, k. preuß. Kammerherr, Herr auf Thomaswaldau ꝛc., verm. 18. Mai 1825 mit Helene Gfin von Larisch-Münnich, geb. 9. Juni ..

Kinder zweiter Ehe.

2. Emilie Luise, geb. 25. März 1808, verm. 30. Juni 1829 mit Eduard v. Meerkatz, kön. preuß. Artillerie-Major a. D., Herrn auf Militsch.
3. Erdmann Julius Hugo, geb. 30. März 1810, kön. preuß. Lieut. im 11. Inf.-Reg.

Großvaters-Bruders-Söhne. [Im Oesterreichischen.]

(Rath:)

1. Wilhelm Friedrich, geb. 1783, k. k. Kämm. und Oberstlieut. a. D.
2. Joseph Franz Karl, geb. im Juni 1799, k. k. Oberlieut. bei Leiningen Inf. Nr. 31.
3. Julius Cäsar, geb. im Januar 1801, k. k. Lieut.
4. Rudolph Ernst, geb. im Aug. 1805, k. k. Lieut. beim 3. Jägerbataillon.

Mutter der drei letztern.

Babette Marie, geb. Freiin von Enzenberg, Witwe seit 23. Juli 1810 von Franz Ludwig Grafen Pückler, k. k. Kämm., General-Major u. Commandanten der Festung Karlsburg.

Rantzau

(auch Ranzow, Rantzow und Ranzau).

[Luth. Conf. — Eine der ältesten Familien in Holstein u. Dänemark, von Cuno abstammend. Wippert II. ward vom Kaiser Heinrich IV. 1083 zum Burggrafen von Leisnick u. Markgrafen der Lausitz ernannt, worüber er eine Belehnung erhielt. Ein

Abkömmling desselben, der letzte Sproß der Markgrafen von Leisnick und der Grafen zu Groitz, Otto I., erbaute das Schloß Rantzau in Holstein. — Von Otto III. entsprossen vier noch bestehende Hauptlinien:

a) Aeltere Hauptlinie zum Stammhaus Rastorff.
b) Aeltere Hauptlinie zur Herrschaft Breitenburg (sonst zu Ahrensburg).
c) Jüngere durch Cajus I. entstandene Linie zur Reichsgrafschaft Rantzau, von Dänemark, bei dem Aussterben dieser (männlichen) Linie, sequestrirt, und unter Administration gesetzt.
d) Jüngere Linie der Lehns-Grafen Rantzau, zur Grafschaft Rosenvold in Jütland.

Gegenwärtig bestehen:

I. Aeltere Linie der Grafen zu Rantzau auf Rastorff (seit 1728 reichsgräflich).

A. Aelterer Zweig.

Sohn des Grafen Christian Detlev Karl (geb. 8. Oct. 1772, † 23. Febr. 1812, verm. gewesen mit Charlotte Freiin Diede zum Fürstenstein).

Christian Wilhelm Heinrich, auf Hohenheim und dän. Neuhof, geb. 23. Sept. 1796, verm. 19. Febr. 1825 mit

Ottilie Agathe Gfin von Reventlow, geb. 28. Oct. 1800.

Kinder.

1. Charlotte, geb. 19. Januar 1826.
2. Anna Sophie Friederike, geb. 6. Aug. 1827, Conventualin zu Uetersen.
3. Sophie, geb. 15. Febr. 1829.
4. Christian Karl Heinrich, geb. 23. Sept. 1830.

Geschwister.

1. Nancy, geb. 4. Aug. 1798, verm. mit Grafen Christian Rantzau (s. unten).
2. Luise Sophie Jeannette, geb. 5. Dec. 1799, verm. 8. Mai 1823 mit Heinrich Gfen Reventlow-Criminil, Amtmann von Flensburg.
3. Ernst, geb. 28. März 1802, Landrath in Schleswig, verm. 17. Febr. 1827 mit

Agnes Gräfin zu Rantzau, a. d. H. Rastorff (s. unt.).

Kinder.

1) Otto, geb. 19. Nov. 1827.
2) Elise, geb. . . Mai 1829.
4. Kuno,
5. Otto, } Zwillinge, geb. 1. Juni 1809.

Mutter.

Charlotte Freiin Diede zum Fürstenstein, geb. 3. März 1773, Witwe des Grafen Christian Detlev Karl seit 23. Febr. 1812.

B. Jüngerer Zweig.

Graf Karl Emil, auf Rastorff, Geh.-Conferenzrath, geb. 17. Febr. 1775, verm. I.) 22. Sept. 1794 mit Emilie Gräfin v. Bernstorff († 14. Mai 1811) und II.) 10. Juli 1813 mit
Luise von Witzleben.

Kinder erster Ehe.

1. Christian Andreas Friedrich, geb. 5. Febr. 1796, Kammerherr u. Verbitter des adel. Klosters zu Itzehoe, verm. 12. Oct. 1820 mit
Nancy, geb. Gräfin zu Rantzau.

Kinder.

1) Karl Cajus Peter, geb. 15. April 1822.
2) Fanny, geb. 12. Juni 1824.
3) Caroline, geb. 23. März 1826.
4) Emil, geb. 12. Juli 1827.
5) Elise, geb. 31. Januar 1829.
6) Luise, geb. 14. Oct. 1832.
2. Anne Auguste Sophie, geb. 7. April 1797.
3. Mathilde, geb. 16. Sept. 1801, verm. mit Heinrich Christian Gfen von Holstein, auf Water-Neverstorf, k. dän. Kammerherrn u. Hofjägermeister.
4. Agnes, geb. 28. Aug. 1803, verm. 17. Febr. 1827 mit Ernst Grafen zu Rantzau, Amtmann zu Sonderburg und Norburg.
5. Julie, geb. 25. Juli 1808, verm. 23. Juli 1831 mit Heinrich Grafen v. Reventlow, k. dän. Amtmann zu Flensburg.

Zweiter Ehe.

6. Ida, geb. 14. Mai 1814.
7. Charlotte, geb. 28. März 1817.

II. Linie Breitenburg (seit 1728 reichsgräflich).

Graf Andreas Peter Conrad, geb. 2. Sept. 1773, k. dän. Staatsminister, Oberschenk u. Kammerh.

Geschwister.

1. Detlev Georg Christian, geb. 19. Nov. 1763, kön. dän. Kammerjunker.
2. Hans Heinrich August, geb. 8. Dec. 1764, ehemal. Oberland- u. Kriegscommissair, großh. mecklenburg. Jägermeister, verm. im Januar 1789 mit, u. Witwer seit 1812 von Luise, T. des Staatsmin. v. Scheel.

Kinder.

1) Luise Dorothea Sophie Friederike, geb. 17. Sept. 1792, Conventualin zu Uetersen.
2) Erneſtine Caroline, geb. 31. Januar 1794, verm. seit 1820 mit Herrn von Kobbe.
3) Sophie Henriette Josephe Bernhardine, geb. 24. März 1797, verm. 1822 an Friedrich v. Kobbe, herz. oldenb. Kammersecretair.

3. Sophie Magdalene, geb. 19. März 1766, verm. 11. April 1795 mit Christian Friedrich von Schilden, k. dän. Kammerh. u. Amtm. von Steinburg, Witwe seit 22. Dec. 1804.
4. August Wilhelm Franz, geb. 27. Mai 1768, holstein-oldenburg. Kammerh. und Domh. zu Lübeck, verm. 6. Sept. 1794 mit

Sophie Juliane Johanne, Hans Caspars Gfen von Bothmer T., geb. 20. März 1771.

Kinder.

1) Friederike Eleonore Franzisca Sophie Leopoldine, geb. 9. Aug. 1795, Conventualin zu Preez.
2) Mathilde Magdalene Johanne Henriette, geb. 28. März 1797, Conventualin zu Preez.
3) Friedrich Leopold Hans Karl August, geb. 11. April 1799, herzogl. sachs.-meining. Kammerh.
4) Wilhelmine Caroline Sophie Andrea, geb. 28. Juni 1802, Conventualin zu Preez.
5) Cuno Heinrich Christian Karl, geb. 22. April 1805, k. baier. Lieut. im 5. Chev.-leg.-Reg.
6) Clara Henriette Christiane Luise Johanne, geb. 29. Mai 1807, verm. 21. Sept. 1827 mit Adolf Friedrich Gfen von Castell-Rüdenhausen.

5. Karl Friedrich Christian, geb. 7. Aug. 1769, k. dän. Oberst, war verm. mit Constanze Friederike Henriette, geb. Gräfin v. Knuht, verw. Gräfin Bernstorff u. geschiedene Gfin Stolberg-Stolberg (geb. 17. Dec. 1774, verm. im Mai 1808, bald darauf geschieden, † im Juli 1828).

Töchter des Grafen Detlev Friedrich a. d. H. Ahrensburg (k. dän. Kammerh. u. Oberstlieut., geb. 1. Febr. 1761, † 1. Febr. 1832).

1. Anna Sophie Friederike, geb. . .
2. Luise Adelaide, geb. . .

III. Linie von Schmoll und Hohenfelde.

[Christoph, geb. 1625, † 1696 (verm. mit Dorothea Hedwig, Prinzessin von Holstein-Schleswig), ging zur kath. Conf. über, wurde k. k. Kammerherr und Reichshofrath, und 1651 in den Reichsgrafenstand erhoben. Sein Sohn, Alexander Leopold Anton, ward am braunschweig. Hofe in der luth. Conf. erzogen und seine Nachkommenschaft heißt die braunschweigische Linie. Sie hat sich in 2 Aeste getheilt.]

Aelterer Ast.

Graf Friedrich Wilhelm, geb. 12. Febr. 1798, Consumtions-Verwalter zu Hobroe in Jütland.

Schwestern.

1. Caroline Friederike, geb. 21. Aug. 1794.
2. Sophie Luise Auguste, geb. 23. Sept. 1795, verm. mit F. K. Blicher Olsen zu Kopenhagen.

Jüngerer Ast.

[Von Christoph Ferdinand Anton, geb. 1711, † 1802, verm. I.) mit Josine v. Schockmann, II.) mit Luise Henr. v. Brockenburg, T. des Prinzen Wilh. Ludw. v. Schwarzb.-Rudolstadt, † 1788.]

Dessen Kinder erster Ehe.

1. Daniel Detlev, geb. 14. Dec. 1741, † zu Sourabaija auf Java 12. Aug. 1822.

Kinder.

1) Ludwig Karl, geb. 1786, Resident-Gouverneur in Indien, verm. mit Fräulein de Kock.

2) Heinrich Matthäus, geb. 1788, k. dän. Kammerh. und Gen.-Major.
3) Anna Dorothea.

2. Julius Ferdinand, geb. 17. Oct. 1745 zu Jaffnapatam auf Ceylon, † 16. Januar 1795 zu Materborn in Cleve; I. Gemahlin: Christiane Elise Eleonore von Hymmen, geb. 29. März 1737, verm. im Aug. 1768, † 23. Juli 1787; II. Gemahlin: Johanne Christine Charlotte Walther, geb. 16. Aug. 1766 zu Cleve, verm. 13. Juni 1790.

Kinder erster Ehe.

1) Johann Heinrich Anton Julius, geb. 20. Sept. 1771, pens. k. niederl. Hauptmann.

Zweiter Ehe.

2) Georg Ludwig Karl Heinrich, geb. 8. Sept. 1775, Herr zu Meynerswyk, Mitglied der kön. niederl. geldernschen Ritterschaft u. Provinzialstände, Gen.-Einnehmer der Provinz Geldern [zu Arnheim], verm. 20. März 1822 mit
Anna Maria Johanna, geb. 18. Juli 1796 zu Amsterdam, geb. Fräulein v. d. Burgh, verw. Baronesse von Haersolte.

Kinder.

(1) Johanne Christine Charlotte, geb. 6. April 1823.
(2) Mathilde Debora Maria Arnoldine, geb. 11. Januar 1825.
(3) Eveline Alexandrine, geb. 20. Januar 1826.
(4) Wilhelmine Friederike Georgine Luise, geb. 6. Dec. 1828.

3. Ferdinand Wilhelm, geb. 14. Dec. 1754, herzogl. oldenburg. Canzleirath, verm. 14. Oct. 1789 mit
Henriette Avenarius, geb. 30. Oct. 1772, T. des Commissionsraths Avenarius.

Kinder.

1) Anton Friedr. Karl, geb. 27. Oct. 1793, ehemal. mecklenb.-strel. Kammerj. u. Hauptm., verm. mit
Sophie, T. des schwed. Consuls Heinrich Haase.
2) Heinrich Fr. Wilh. Ernst, geb. 23. Juni 1795, herzogl. oldenb. Hauptmann, verm. mit
N. N. Kirchhof.
3) Auguste Wilhelmine Charl., geb. 15. Juni 1803.

4) Marie Wilhelmine Caroline, geb. 3. Juli 1804.
5) Ferdinand Ernst Theodor, geb. 21. April 1808, in herzogl. oldenb. Militairdiensten.
6) Henriette Elise Antonie, geb. 17. März 1814.

4. Friedrich Karl Ferdinand, geb. 22. April 1756.
5. Henning Gottlieb Ernst, geb. 13. Januar 1768.

Redern.

Graf Wilhelm Friedrich, geb. 9. Dec. 1802, k. preuß. Kammerherr, General-Intendant der königl. Schauspiele, Herr der Herrschaften Görlsdorf, Lanke, der Güter u. Besitzungen Schwandte, Hohen-Selchow ꝛc.

Bruder.

Heinrich Alexander, geb. 26. Sept. 1804, k. preuß. Kammerherr und Legat.-Secr. bei der Gesandtschaft in Kopenhagen.

Mutter.

Wilhelmine, geb. Freiin v. Otterstedt, geb. 8. Oct. 1772, Witwe des Gfen Wilhelm Jacob.

Vaters-Geschwister.

1. Sigismund Ehrenreich, k. preuß. Kammerherr.
2. Sophie, geb. 4. Nov. 1765, verm. 15. Febr. 1790 mit d. Gfen Friedrich Leopold zu Stolberg-Stolberg, Witwe 5. Dec. 1819.

Reichenbach.

[Luth. Conf. — Schlesien. — Seit 1730 Grafen.]

I. Linie zu Goschütz.

Graf Heinrich Gustav Gottlob, geb. 24. Sept. 1801, freier Standesherr zu Goschütz, Erblandpostmeister in Schlesien, verm. im Juli 1824 mit

Adelheid Constanze Gräfin Schlippenbach, geb. 19. Juni 1803.

Sohn.

Bogdan Heinrich, geb. 1825.

Schwestern.

1. Charlotte Henr. Luise Elisa, geb. 31. Aug. 1795, verm. mit ihrem Oheim, dem Gfen Christoph (s. unt.).
2. Henriette Luise Adelheid, geb. 24. Febr. 1797, Witwe des Gfen Karl Reichenbach a. d. H. Zessel.
3. Henriette Charl. Luise Mathilde, geb. 15. Febr. 1799, verm. I.) mit dem Grafen Curt Götzen auf Ellguth, geschieden; II.) 11. Juni 1831 mit dem Fürsten Hermann Hatzfeld.

Mutter.

Johanna Franzisca, des Gfen Johann Christian zu Solms-Baruth Tochter, geb. 11. Juni 1776, Witwe des Grafen Heinrich Gottlob 20. Mai 1816.

Vaters-Geschwister,

a) vollbürtige, aus des Großvaters (des Grafen Heinrich Gustav Gottlob) 1ster Ehe mit Charlotte, Prinzessin von Schwarzb.-Sondershausen.

1. Friederike Charlotte, geb. 9. März 1759, Witwe des k. preuß. General-Lieut. Grafen Fr. W. v. Götzen seit 15. März 1794.
2. Heinrich Joachim Christoph, geb. 29. Dec. 1772, Erblandjägermeister in Schlesien, Herr auf Schönwald, verm. mit s. Nichte der

Gfin Charlotte Henriette Luise Elisa (s. oben).

Sohn.

Bogdan, geb. 1828.

b) stiefbürtige, aus des Großvaters 2ter Ehe mit der Gfin Caroline Antonie Luise v. Schönburg-Rochsburg.

3. Heinrich Ernst, geb. 17. Juli 1777, Herr auf Brustawe, Linsen und Eisenhammer, verm. 12. April 1807 mit

Emilie Charl. Wilh., T. des Gfen Heinrich XLVIII. von Reuß-Köstritz, geb. 5. Januar 1787.

4. Luise Wilh. Emilie, geb. 11. April 1780, verm. 28. Mai 1801 mit Constantin Moritz Gneomar Gr. von Wartensleben, geschieden.
5. Friedr. Wilhelm Heinrich, geb. 3. März 1785, Hr. der Güter Craschnitz, Dammer u. Hammer.

Großvaters-Brüder-Kinder.

A. Des Gfen Heinrich Leopold († 1805) Kinder:

1) Heinr. Wilh. Leopold, geb. 22. Mai 1773, kön. preuß. Oberstlieut. a. D., Landrath d. waldenburg.

Kreises in Schlesien; verm. I.) 22. Mai 1803 mit Philippine von Czettritz († 29. Mai 1816), II. 3. Januar 1818 mit
Julie von Thadden.

Kinder a) erster Ehe.

(1) Clementine Sophie Amalie Erneſtine, geb. 20. Febr. 1805, verm. 14. März 1825 mit Prinzen Heinrich LXXIV. Reuß-Köſtritz.
(2) Anna Henriette Emma, geb. 29. Juli 1806, verm. 14. März 1827 mit dem Gfen Hans Wilhelm Karl von Breßler.
(3) Leopold, geb. . . ., k. preuß. Lieut.
(4) Friedrich, geb. . . ., k. preuß. Lieut.
(5) Marie, geb. 2. Nov. 1811.

b) Zweiter Ehe.

(6) Adelheid.
(7) Arthur.
(8) Eliſa.
(9) Wilhelm.
(10) Anna.
(11) Felix.
(12) Hedwig.

2) Henriette Emilie, geb. 11. Juni 1776, Witwe 1. Febr. 1810 von Johann Heinrich Friedrich, Gfen zu Solms-Baruth auf Klitſchdorf.
3) Wilhelm Friedrich, geb. 23. Oct. 1779, Herr auf Eichberg, verm. I.) mit Luiſe Emilie Caroline Gfin Reichenbach (†), II.) mit Friederike Gfin zu Solms-Baruth († 1818), III.) mit
Johanna Wilhelmine Gottliebe Gräfin Breßler, geb. 3. Febr. 1782.

Sohn a) erster Ehe.

. . ., Herr auf Zſcheppeln bei Guben, verm. mit . . . von Rheinbaben; (haben Kinder).

b) Zweiter Ehe.

Georg, geb. 17. Febr. 1818.

4) Caroline Amalie Friederike, geb. 18. Juli 1781.

B. Des Gfen Friedrich Heinrich Emil († 1795) Tochter:
Friederike Amalie Wilhelmine, geb. 10. Januar 1784, verm. mit dem Gfen Leopold Emil Fabian zu Dohna-Kotzenau auf Malmitz.

C. Des Gfen Karl Heinr. Fabian auf Zeſſel († 24. April 1818) Kinder:

1) Emilie Beate, geb. 23. April 1773, verm. 16. Juli

1797 mit Friedr. Ludw. Gfen v. Pfeil u. Klein-Ellguth auf Wildschütz.

2) Ulrike Friederike, geb. 26. Juni 1774, verm. 14. Aug. 1802 mit Karl Ludwig Ernst Reichsgrafen von Schwerin a. d. H. Wallsleben, Witwe seit 28. Aug. 1832.

3) Heinrich Erdmann, geb. 18. Febr. 1780, Herr auf Zessel und Polnisch-Würbitz, verm. mit . . .

4) Friederike Henriette, geb. 14. Febr. 1785, verm. 10. Juni 1801 mit Wilhelm Gfen zu Dohna-Schlodien auf Kotzenau.

5) Des Grafen Heinrich Karl auf Boguslawitz († 1821) Witwe:

Henriette Luise Adelheid Gräfin von Reichenbach-Goschütz (s. oben).

Dessen Kinder.

(1) Karl. (2) Mathilde.

6) Des Gfen Heinrich Albrecht Witwe:

. . ., geb. Freiin v. Seherr u. Thoß; hat 2 Söhne.

7) Henriette Pauline, geb. 14. Januar 1791, Witwe des k. preuß. Gen.-Lieut. Frhrn. von Gaudi.

8) Wilhelmine Sophie, geb. 25. April 1795, war mit dem Frhrn. Moritz v. Teichmann auf Freyhahn vermählt, geschieden.

9) Eugenia Corona, geb. 13. Mai 1797, verm. mit dem Gfen Schwerin auf Bohrau.

10) Ottilie Amalie, geb. 15. Oct. 1800.

II. Linie zu Neuschloß,

welche am 9. Januar 1819 mit dem Gfen Heinrich Wilhelm ausstarb.

Des Grafen Karl Heinrich Gottlob († 16. Febr. 1814), Bruders des Gfen Heinrich Wilhelm, Witwe:

Luise Friederike Josephe, geb. v. Riedel, früher verwitwete Hauptm. de le Noble, geb. 2. Sept. 1763, verm. 5. Oct. 1801.

Reigersberg.

Graf Heinrich, geb. 1764, k. baier. Kämm., GRath und Staatsminister, früher Minister der Justiz, erb-

licher Reichsrath, Witwer von Thereſe Gfin Lodron, geb. 14. Aug. 1772, k. baier. Pallaſtdame.

Kinder.

1. Joſeph, geb. 1796, k. baier. Kämm. u. Appellations-gerichts-Aſſeſſor.
2. Franz, geb. 1799, k. k. Fähndrich bei Pr. v. Waſa Inf. Nr. 60.
3. Antonie, geb. 20. Dec. 1802, Witwe des Freiherrn v. Völderndorf-Waradein, StKDD.
4. Thereſe, geb. 30. Juni 1804, verm. 5. Oct. 1824 mit A. Frhrn. v. Harold.
5. Caroline, geb. 12. April 1812.

Geſchwiſter.

1. Friedrich Karl, geb. 1768, kön. baier. Kämm., verm. mit
Maximiliane Freiin von Gebſattel.
2. Julie, geb. 1770, verm. mit Karl Frhrn. v. Horben, k. baier. Kämm.

Reiſach.

[Kath. u. luth. Conf. — Baiern, Oeſterreich u. Preußen. — Ein altadeliges baieriſches Geſchlecht, welches ſchon auf dem Turnier zu Trier 1019 und zu Hall 1042 erſchien, 1737 in den Reichs-Freiherren- und 13. Aug. 1790 in den RGrafenſtand erhoben wurde.]

Graf Ludwig Aloys Reiſach auf Kirchdorf u. Steinberg, geb. 20. Sept. 1779, Herr zu Tiefenbach und Altenſchneeberg, k. öſterr. u. k. baier. Kämm., Gub.-Rath, Ober-Hof- u. Landbau-Director zu Innsbruck, verm. 30. Juni 1806 mit
Margarethe, Freiin von Salis-Soglio, geb. 13. März 1784.

Geſchwiſter.

1. Katharina, geb. 12. Febr. 1767, verm. I.) 16. März 1795 mit d. k. öſterr. FML. Frhrn. v. Salis († 1799), und II.) 25. Nov. 1809 mit dem k. baier. w. GRath Gfen von Leiden († 18. Januar 1821).
2. Marquard Joſeph, geb. 17. April 1770, Domcapitular der ehem. Metropolitankirche zu Regensburg.

3. Hildegarde, geb. 5. Juni 1771, StD. des ehem. reichsfürstl. Damenstifts Obermünster in Regensburg.
4. Karl, geb. 15. Oct. 1774, k. preuß. Archiv-Rath in Coblenz, verm. 1797 mit
Anna, Reichsfreiin von Isselbach zu Bertholsheim, geb. 11. Nov. 1773.

Tochter.

Helene, geb. 1798, StD. des adel. Damenstifts zu St. Anna in München, verm. 1822 mit d. Gfen Virgil Voltolini, k. baier. Hauptm. im 7. Lin.-Inf.-Reg.

Deren Tochter.

Maria Anna, geb. 1826.

Bruders-Witwe.

Gräfin Therese, geb. Reichsfreiin v. Gumppenberg, Witwe seit 1820 von dem Gfen Joh. Adam v. Reisach, k. baier. Kämm. u. Landrichter zu Graisbach.

Kinder.

1) Karl, geb. 6. Juli 1800.
2) Maria Anna, geb. 10. Juni 1804.
3) Caroline, geb. 14. Nov. 1806.

Renard.

[Kath. Conf. — Oberschlesien.]

Graf Andreas, k. k. Kämm., Herr der Herrschaften Groß-Strehlitz, Leßnitz und Teaorog, verm. mit
Euphemie, geb. Rudzinska.

Renaud von Peralta.

[Kath. Conf. — Sachsen.]

Graf Franz, Herr auf Wengelsdorf im Kgr. Sachsen, geb. 29. Mai 1791, verm. 1823 mit
Maria Gräfin Riesch, geb. 28. April 1796.

Kinder.

1. Maximilian, geb. 1826.
2. Maria, geb. 1829.
3. Franz, geb. 29. Juli 1830.

Schwester.

Susanna, geb. 25. Januar 1805, Hofdame bei der Prinzessin Luise v. Sachsen, geb. Pr. v. Lucca.

Reventlow.

[Luth. Conf. — Schleswig und Holstein.]

Graf Eugenius, geb. 27. Nov. 1798, Erbherr auf Altenhof, Glasau und Aschau, k. dän. Gesandter am preuß. Hofe, verm. I.) 13. Febr. 1830 mit Clara Charlotte Gräfin von Bernstorff († 13. Oct. 1832), II.) . . . mit

Elisabeth Gfin Voß, geb. 3. Aug. 1812.

Geschwister.

1. Gottfried, geb. 30. März 1800, kön. dän. Regierungs-Rath.
2. Theodor, geb. 19. Juli 1801, kön. dän. Hofjägermeister.
3. Maria Emilia, geb. 28. April 1811.

Mutter.

Luise Henriette, geb. Gfin v. Bernstorff, geb. 7. Oct. 1776, verm. 24. April 1797 mit Gfen Cajus Friedrich (geb. 17. Nov. 1753, k. dän. Geh.-Conf.-Rath u. ehem. Staatsminister), Witwe seit 6. Aug. 1834.

Vaters-Bruder.

Heinrich, geb. 30. Sept. 1763, k. dän. Gen.-Major, Erbherr auf Kaltenhof, Wittenberg u. Aakier, verm. 19. Mai 1794 mit

Anna Sophia Gfin v. Baudissin, geb. 20. Dec. 1778.

Kinder.

1) Adelheid Caroline Tugendreich, geb. 13. Mai 1795, Stiftsdame in Itzehoe.
2) Heinrich, geb. 2. März 1796, Amtm. zu Flensburg, verm. 23. Juli 1831 mit

Julia Gfin zu Rantzau, geb. 25. Juli 1808.

Sohn.

Detlev, geb. 8. Juni 1832.

3) Friedrich, geb. 16. Juli 1797, k. dän. Ober-Appellationsrath, verm. 16. Juni 1831 mit

Luise Freiin von Löw.

Tochter.

Fanny Luise, geb. 29. April 1832.

4) Julia Friederike Josephina, geb. 21. Aug. 1798, verm. mit Joseph Gfen v. Baudissin, Erbherr auf Projensdorff.

5) Ernst Christian, geb. 26. Juli 1799, Erbherr auf Farre, verm. 28. Oct. 1825 mit Sophie Adelaide von Buchwald a. d. H. Neudorff, geb. 7. Aug. 1802.

Kinder.

(1) Sophie, geb. 7. Sept. 1828.
(2) Wolf, geb. 18. Mai 1830.

6) Ottilie Agathe Luise Sophie, geb. 28. Oct. 1800, verm. 19. Febr. 1825 mit Heinrich Wilhelm Christian Gfen zu Rantzau, Erbherrn auf Hohenhain u. Dänisch-Nyenhof.

7) Ludwig Karl, geb. 21. Juni 1802.

8) Fanny Juliane Friederike, geb. 28. Juli 1803, verm. 30. Aug. 1823 mit dem Kammerh. und Hofjägermeister v. Blome, geb. 15. März 1797, kön. dän. auß. Gesandter am großbrit. Hofe, Herr der blomischen Wildniß.

9) Elise Cornelia, geb. 28. Aug. 1804, verm. 30. Sept. 1823 mit dem k. dän. Obergerichtsrath Ernst von Heintze, geb. 22. Sept. 1800.

10) Christian Andreas Julius, geb. 7. Nov. 1807.

11) Traugott, geb. 4. Dec. 1813.

Rewitzky.

[Kath. Conf.]

Graf Adam Rewitzky v. Rewisnye, geb. 23. Mai 1786, k. k. Kämm., GRath, erster Hofkanzler bei der kön. ungar. Hofkanzlei, k. ungar. Oberstthofmeister u. Obergespan des borsoder Comitats.

Rex.

[Luth. Conf. — Zehista bei Dresden. — Karl v. Rex, auf Pobles, Kreischa u. Blankenhayn (geb. 1. April 1660, Oberhof-

meister der Königin von Polen, Kurfürstin von Sachsen, Christiane Eberhardine [Gemahlin Friedrich Augusts], †1716) hatte 2 Söhne: Hans Caspar, k. poln. u. kurfürstl. sächs. GRath ꝛc. († 1737) und Karl August, kurfürstl. sächs. Cabinets- u. Conf.-Minister. Der letztere wurde 1741 in den Reichsgrafenstand erhoben, hinterließ aber nur eine Tochter. Johann Caspar Gottlob ist der Stammvater des jetzigen Grafen von Rex. Er verrichtete 1764 bei der Wahl des Kaisers Joseph II. das Reichs-Erbthürhüteramt u. wurde zum Ritter des heil. röm. Reichs geschlagen, vom Kaiser Franz I. aber in den Grafenstand erhoben.]

Graf Karl Alexander, geb. 30. April 1780, auf Zehista bei Dresden, k. sächs. Kammerherr, verm. mit
Therese von Nostitz u. Jänkendorf a. d. H. Oppach, geb. 7. Nov. 1790.

Kinder.

1. Karl Caspar, geb. 23. April 1825.
2. Alexander Caspar, geb. 2. Aug. 1827.
3. Elisabeth Therese, geb. 7. Mai 1830.

Schwestern.

1. Elisabeth, geb. 3. Juli 1775.
2. Ernestine, geb. 9. Juli 1784.

Riesch.

[Evang. Conf. — Ein adeliges, aus Schwaben herstammendes Geschlecht; 1646 in den Reichsfreiherrenstand, 1780 in den Reichsgrafenstand erhoben; im Königr. Sachsen u. in d. preuß. Prov. Sachsen begütert. — Wohnsitz: Reschwitz bei Bautzen.]

Graf Theodor, geb. 8. April 1819 in Brünn (minorenn), Majoratsherr zu Reschwitz, Milkwitz, Uebigau, Holscha, Neudorf ꝛc.

Schwester.

Marie, geb. 9. Oct. 1820 in Oedenburg.

Mutter.

Marie, Reichsgräfin von Klenau, Freiin von Janowitz, geb. 17. Dec. 1800, verm. 16. Mai 1818 mit Gr. Franz Joseph Siegmund, Witwe s. 11. März 1833.

Vaters-Schwester.

Marie, geb. 28. April 1796 in Wien, verm. 1823 mit

Franz Grafen Renaud-Peralta, Herrn auf Wengelsdorf in der preuß. Prov. Sachsen.

Witwe des 1810 † k. sächs. Geh.-Raths Grafen Riesch:

Helene, geb. Freiin von Löwenklau.

Des im Nov. 1821 † Gfen Johann Riesch, k. k. Generals der Cav., Witwe:

Amalie, geb. von Schönberg, geb. 2. März 1792, verm. 1812.

Dessen Sohn.

Graf Johann Sigismund Wolfgang, geb. 21. Febr. 1815 zu Neschwitz (minorenn), Herr auf Schmochtitz in der k. sächs. Oberlausitz.

Rindsmaul.

[Kath. Conf. — Steiermark, Ungarn und Niederlande. — Diese altadelige Familie, wovon ein Glied auf dem Turnier zu Zürich im 12. Jahrh. erscheint, hat sich im J. 1365 aus Baiern nach Tyrol, im J. 1523 aber nach Steiermark gezogen, wo sie die Herrschaften Bärneck in der Elsenau, Frauheim, Popendorf ꝛc. besitzt. — Die jüngere Linie ist seit 1768 durch die Vermählung des Grafen Christian, k. k. Kämm. u. Generalmajors, mit der Gräfin Maria Theresia von Lichtervelde, in den vormaligen österreich. Niederlanden begütert und theils ansässig.]

Aeltere Linie in Steiermark.

I. Graf Rudolf, geb. 13. Nov. 1782, k. k. Kämm. und Hauptmann i. d. A., Sohn des Grafen Friedrich Sigismund, verm. 1805 mit Maria Anna Freiin von Lützow, Witwer 20. Mai 1826.

Kinder.

1. Gustav, geb. 9. Januar 1808, Unterlieut. bei Kaiser Chev.-leg. Nr. 1.
2. Adalbert, geb. 12. Dec. 1809, k. k. Fähndrich bei Wallet Inf.-Reg.
3. Alfred, geb. 9. Oct. 1811.
4. Clotilde, geb. 31. Oct. 1812.

Schwestern.

1. Caroline, geb. 27. Mai 1764, verm. 27. Dec. 1780 mit Joseph Maria Grafen Fugger von Dietenheim, Witwe seit 20. Dec. 1820.

2. Johanna, geb. 20. Sept. 1769, verm. 14. Aug. 1793 mit Adolf Freiherrn von Buccow, Witwe seit 29. April 1833.

II. Töchter des Vaters-Bruders Ferdinand Grafen Rindsmaul, Frhrn. v. Neudegg, mit Thereſia Gfin Suniady (in Ungarn):

1. Antonie, geb. 24. Januar 1785, StKDD., verm. mit dem Grafen Georg Delmeſtri, k. k. Kämm. und Rittmeiſter i. d. A.

2. Katharina, geb. 14. Sept. 1788, verm. mit Philipp Ritter von Bolza, k. k. Major beim wallach-illyriſchen Gränz-Inf.Reg. und General-Commando-Adjutant im Bannat.

Jüngere Linie in Oeſterreich und in den Niederlanden.

Maximilian Franz, geb. 12. Oct. 1775, k. k. Kämm. und Rittmeiſter i. d. A., Sohn des Grafen Chriſtian Heinrich, verm. 8. April 1807 mit

Joſephe Julie Gfin v. Lichtervelde, StKDD., geb. 20. März 1782.

Kinder.

1. Mathilde, geb. 12. Januar 1808.

2. Albrecht, geb. 19. Sept. 1809.

Geſchwiſter.

1. Henriette, geb. 19. Januar 1777, StKDD., verm. 1815 mit Joſeph Frhrn. de Loen d'Enſchede, k. niederländ. Kämm.

2. Emanuel, geb. 11. März 1778, k. k. Major i. d. A.

Rittberg.

[Luth. Conf. — In Mecklenburg und Preußen. — Die Familie ſtammt von den regierenden Grafen von Rittberg, auch Rietberg (Grafſchaft Rittberg oder Rietberg in Weſtphalen), welche im J. 1562 ausſtarben, namentlich von dem letztregierenden Gfen Johann von Rittberg und zwar aus demjenigen Zweig, welcher nach den mit ſeiner 2ten Gemahlin getroffenen Ehepakten den gräfl. Titel nicht führte. Sie wandte ſich nach Preußen. Gobel v. R., Erbherr auf Saſſendorf (geb. 1615, † 1693), war vermählt mit Anne Marie v. Cubach. Sein Sohn Johann Rembertus v. R. (geb. 1654, † 1734) auf Saſſendorf war vermählt mit Helene Eliſabeth, T. des kaiſ. ruſſ. Gen.-Feldzeugmeiſters

v. Münnich. Die 3 Söhne aus dieser Ehe: a) Anton Günther Albrecht, geb. 1698, k. pr. Oberst der poln. Krongarde, Erbherr auf Litschen, Branden, Gilve, Oschen, Soleinen, Schadau und Ober-Zehren in Preußen, welcher 1740 das Indigenat von den Ständen erhielt und mit Dorothee v. Bardeleben a. d. H. Ribbeck vermählt war; b) Joh. Diedrich Arnold, geb. 1707, k. preuß. Oberst des alemann'schen Dragoner-Reg.; c) Johann Wilhelm Florens, geb. 1719, k. preuß. Grenadier-Lieut., wurden durch das Diplom des Königs Friedrich II. vom 30. Dec. 1751 mit ihrer Descendenz wieder in den Grafenstand erhoben. Deren jetzt lebende Enkel sind:]

I. Aus der mecklenburg-pommerschen Linie, welche im Großherzogth. Mecklenburg-Schwerin das Indigenat erhalten hat. Sie besitzt daselbst gemeinschaftlich das Allodial-Rittergut Beselin u. das Lehn-Rittergut Frehsendorf. Kinder des Joh. Wilh. v. R. und der Sophie von Güldener:

1. Margarethe, geb. 22. Dec. 1795.
2. Ludwig Georg August, geb. 20. Nov. 1797, k. pr. Oberlandesgerichtsrath, Director des Stadt-, See- und Handelsgerichts in Stettin, verm. 31. März 1823 mit

Auguste, T. des General-Landschaftsdirectors u. Erbkämmerers von Pommern Frhrn. v. Eickstedt-Peterswaldt auf Hohenholz.

Kinder.

1) Auguste, geb. 13. Febr. 1824.
2) Max, geb. 17. Sept. 1825.
3) Aurel, geb. 3. Januar 1827.
4) Mathilde, geb. 26. Nov. 1830.

3. Friederike, geb. 20. Nov. 1799.
4. Karl, geb. 12. Dec. 1801, Prem.-Lieut. in d. großh. mecklenb. Grenadier-Garde. [Ludwigslust.]
5. Ernst, geb. 22. Juli 1807, Lieut. im k. pr. 2. Inf.-Reg. Kronprinz. [Stettin.]
6. Julie, geb. 14. Febr. 1811.
7. Diedrich, geb. 3. März 1813.

II. Aus der preuß. Linie sind folgende Geschwister Grafen und Gräfinnen v. Rittberg:

1. Heinrich, Erbherr auf Hangenberg in Preußen, Landrath des stuhmer Kreises, verm. mit Fräulein von Fritze.

2. Eduard, Prem.-Lieut. im k. preuß. 17. Inf.-Reg.
3. Benno, Erbherr auf Rudolfshof in Preußen, Landrath des marienwerder Kreises, verm. mit Fräulein von Steinwehr.
4. Louis, Lieut. im k. preuß. 4. Inf.-Reg.
5. Adelinde, verm. mit Julius Frhrn. von Gräve.

III. Märkische Linie.

Heinrich Graf R., Rittmeister im k. preuß. 2. Leibhusaren-Reg., verm. mit Fräulein von Netze.

Rödern.

Graf Erdmann, auf Glumbowitz, k. preuß. Hauptmann im 1. Garde-Inf.-Reg., geb. 1789, verm. mit Natalie Gfin Henckel, geb. 22. April 1789.

Kinder.

1. Max, geb. . . 1818.
2. Melchior, geb. . . 1820.
3. Erdmann, geb. . . 1822.

Geschwister.

1. Graf Karl, geb. 1792, k. preuß. Major im 21. Inf.-Reg., verm. . . mit Amalie Gfin Henckel, geb. 22. April 1789.
2. Bernhardine, geb. 1799, verm. 26. Juli 1830 mit dem Grafen Erdmann Rödern.

Vetter.

Erdmann, geb. 1798, kön. preuß. Hauptmann im 7. Inf.-Reg. Prinz Wilh. von Preußen, verm. 26. Juli 1830 mit der Gfin Bernhardine; (s. oben.)

Rohde.

[Luth. Conf. — In Preußen, Hannover u. Großherzogth. Hessen. — Ein reichsgräfl. Haus, welches s. Ursprung von den bereits im 12. Jahrh. berühmt gewesenen Grafen von Rohde u. Wunstorf herleitet.]

Graf August Friedrich Georg Emanuel, geb. 3. Febr.

1780, verm. I.) mit Christine Henriette, verw. Gfin von Schlitz (genannt von Görtz), geb. Reichsfreiin von Müller-Lengsfeld in Franken († 26. Mai 1817), II.) mit Friederike Sophie Eleonore, geb. Freiin von Itzenplitz-Grieben in der Mark Brandenburg († 17. Januar 1824), III.) 26. Oct. 1824 mit

Sophie Amalie Caroline Franzisca, geb. Prinzessin zu Hohenlohe-Langenb.-Kirchberg, geb. 27. Januar 1790.

Kinder erster Ehe.

1. Gfin Caroline Eberhardine Henriette Auguste Albertine, geb. 24. Febr. 1808.
2. Graf Friedrich Otto Franz Adalbert, geb. 10. Januar 1810, k. hannöv. Prem.-Lieut. im Garde-Jäger-Reg.

Tochter zweiter Ehe.

3. Gfin Friederike Sophie Ernestine, geb. 9. Januar 1822.

Sohn dritter Ehe.

4. Graf Heinrich Karl Ludwig Friedrich August Ernst Adolf Joseph, geb. 15. Aug. 1815.

Schwester.

Gräfin Sophie Eleonore, geb. 29. Oct. 1788, W. 1822 v. d. RFreiherrn Ernst v. Breitenbach auf Breidenstein.

Ronnow und Bieberstein.

[Luth. Conf. — In Sachsen begütert. — Wohnsitz: Wendischborn bei Nossen. — Dieses Haus stammt aus Böhmen, wo es früher Howora hieß und 1140 den Namen Ronnow annahm. 1650 begab sich Johann Adam und Johann Albrecht der Religion wegen, mit Hinterlassung ihrer Herrschaften, nach Sachsen, wo Johann Albrecht wegen s. Gemahlin, einer Freiin v. Bieberstein, 1670 unter dem Namen v. Ronnow u. Bieberstein in den Reichsgrafenstand erhoben wurde.]

Graf Johann Karl Wilhelm, geb. 12. Aug. 1786, Besitzer des Gutes Augustenburg, verm. 7. März 1829 mit

Fräulein Friedrich.

Schwester.

Amalie Christiane Florentine, geb. 17. April 1772, verm. 10. Sept. 1811 mit Karl Friedrich von Götz, k. sächs. Kammerjunker u. Kreis-Oberforstmeister.

Mutter.

Johanne Christiane Luise, geb. v. Klengel, geb. 10. Febr. 1765, Frau v. Ottenhayn in Sachsen, verm. 3. Oct. 1780 mit Johann Wilhelm Gfen Ronnow ꝛc., Witwe seit 24. Aug. 1827.

Roß.

[Evang. Conf. — Die Familie Roß ist uralt und gehört einem berühmten schottischen Hause an, dessen Edle in Schottlands Geschichte neben den ersten Herrschern des Landes schon genannt wurden. Die Thane von Roß, nachmalige Grafen, und früher Herren der Landschaft gleiches Namens, stammen von den Caledoniern ab. Die Königin v. Schottland, Gemahlin Roberts II. 1371, war eine geb. Gräfin v. Roß, und der jedesmalige zweite Sohn der schottischen Könige führte den Titel eines Grafen von Roß. Das Stammwappen besteht aus drei goldnen Löwen im rothen Felde. Es leben nur noch zwei Glieder dieses alten Geschlechts, als Vettern verwandt, wovon das jüngere bereits im J. 1816, das ältere jedoch im J. 1830 von d. Könige v. Preußen in seiner ursprünglichen Grafenwürde anerkannt u. bestätigt wurde. Diese sind:]

I. Johannes Graf v. Roß, zu Berlin wohnhaft, geb. 28. Nov. 1787.

II. Johann Wilhelm Gottfried Graf v. Roß, wirkl. Ober-Consistorialrath beim Ministerio der geistl. Angelegenh. u. General-Superintendent, Probst zu Berlin und Dr., geb. 7. Juli 1772, verm. 21. Sept. 1795 mit

Marie Luise de Werth, geb. 13. Aug. 1778.

Kinder.

1. Gräfin Caroline, geb. 2. Sept. 1796, verm. mit Hrn. Wenzel, Hauptmann in k. preuß. Diensten.
2. Graf Wilhelm, geb. 3. Sept. 1806.
3. Graf Friedrich Wilhelm, geb. 28. Juli 1810.
4. Gfin Luise Maria, geb. 21. Nov. 1817.

Rothkirch und Panthen.

[Kath. Conf. — In Oesterreich. — Dieses uralt adelige Geschlecht leitet s. Ursprung von den Gfen v. Tauer, Herzogen v. Meran,

her, welche ihrerseits von den longobard. Königen abstammen, und erscheint in den ältesten Urkunden Schlesiens unter dem Namen Ecclesia ruffa. In der Tartarenschlacht bei Liegnitz, 1242, blieben 34 Rothkirch auf der Wahlstatt, so daß das ganze, nachher stets so zahlreiche Geschlecht, von einem Kinde in der Wiege fortgepflanzt wurde. Sie theilten sich nach ihren Besitzungen in mehrere Linien. Ein Theil der kath. blieb nach Abtretung Schlesiens in Oesterreich, besitzt aber noch im Preußischen das Lehn Königsdorf.]

Gr. Leopold, geb. 1. Febr. 1769, k. k. österr. FML. u. Unterlieut. der Arcieren-Leibgarde in Wien, Geh.-Rath und Kämm., Inhaber des Drag.-Reg. Nr. 4, Witwer seit dem 14. Dec. 1820 von Marie Anna (geb. 1. Juni 1778, verm. 17. Juni 1802), T. des Gfen Adolf von Pötting und Persing, k. k. Kämm. und GRath, Herrn mehr. Herrschaften in Böhmen.

Sohn.

Karl Leopold, k. k. Kreis-Commissair zu Budweis in Böhmen, geb. 2. Dec. 1807, verm. 24. Mai 1833 mit Barbara Gfin Sweerts-Spork, geb. 9. Febr. 1810.

Geschwister.

1. Leonard Joseph, geb. 6. Nov. 1773, k. k. österr. FML. und prov. Chef des General-Quartiermeister-Stabes zu Wien, Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 12 und Kämm., verm. 21. Mai 1811 mit
Julie Charlotte, geb. 26. Juni 1790, T. des Frhrn. Ernst von Rothkirch-Trach auf Panthenau, Bärschdorf 2c.

Kinder.

1) Ferdinand Karl Ernst Leopold Victor, geb. 11. April 1814.
2) Natalie Wilh. Constanze, geb. 25. Januar 1816.
3) Julie Caroline Henriette Dorothee, geb. 12. Juni 1818.
4) Leonardine Marie Anne Luise Franzisca, geb. 31. Juli 1820.
5) Lothar Aurelio Karl Leopold, geb. 12. März 1822.

2. Franz Seraphicus, geb. 1780, k. k. Hauptmann u. Kämm. [Grätz.]
3. Caroline, geb. 1766, Stiftsdame zu Hall. [Grätz.]

Rosée.

(S. La-Rosée.)

Rottenhan.

[Kath. Conf. — Baiern. — Eines der ältesten Geschlechter der ehemal. Reichsritterschaft in Franken, auch daselbst begütert, geht bis in das 9. Jahrh. zurück. Es theilt sich seit dem Anfange des 13. Jahrh. in 2 Linien, die Freiherren v. Rottenhan zu Rentweinsdorf und Eyringshofen, und die Freiherren, jetzt Grafen von Rottenhan zu Merzbach. Kaiser Joseph II. verlieh dem Großvater des jetzt lebenden Aeltesten der letztgenannten Linie die reichsgräfliche Würde. Die Besitzungen desselben liegen im Ober- und Untermainkreise des Königr. Baiern.]

Graf Karl Julius Heinrich, geb. 19. Juli 1791, k. k. Kämm., verm. 27. Juni 1816 mit

Luise Henriette, Gfin v. Wallmoden-Gimborn, T. des im J. 1811 † kurfürstl. hannöv. Feldmarschalls Gfen v. Wallmoden-Gimborn, geb. 24. Juni 1796.

Kinder.

1. Luise Dorette Wilhelmine, geb. 1. Mai 1818.
2. Maximilian, geb. 6. Oct. 1820.
3. Otto Wolf Adolf, geb. 8. März 1822.
4. Natalie Auguste Gabriele, geb. 30. März 1824.

Geschwister.

1. Gräfin Auguste Luise Eleonore, geb. 21. Oct. 1787, Oberhofmeisterin der Prinzessin Luise v. Baiern.
2. Gräfin Gabriele Luise Elisabeth, geb. 11. Nov. 1788, Hofdame der Prinz. Marie Anna Leopoldine v. Baiern, StKDD. u. k. baier. Elisabethen-DD.
3. Gfin Charlotte Auguste Caroline, geb. 14. Oct. 1789.
4. Gfin Friederike Sophie Georgine, geb. 19. Juli 1792.
5. Gfin Luise Sophie, geb. 24. Mai 1796, verm. 4. Juni 1816 mit dem Frhrn. von Guttenberg-Steinenhausen.

Mutter.

Gräfin Dorette Henriette, geb. Freiin von Lichtenstein, geb. 13. April 1765, verm. 15. Sept. 1785 mit dem Grafen Friedrich Philipp von Rottenhan, fürstl. bamberg. Oberstallmeister, Witwe seit 14. Nov. 1798.

Vaters-Bruders-Tochter.

Gräfin Gabriele Marie, T. des Grafen Heinrich Franz v. Rottenhan, k. k. österreich. Justizministers († 16. Febr. 1809), verm. mit dem Grafen Georg von Buquoi (s. dort).

Rummerskirch.

[Kath. Conf. — Baiern. — 1747 Freiherren, 1788 Reichsfreiherren, 1803 Grafen.]

Graf Karl, geb. 5. Nov. 1802, verm. 4. Oct. 1827 mit Josephine Gräfin Klebelsberg, geb. 16. Febr. 1808.

Brüder.

1. Fritz, geb. 15. Febr. 1804.
2. Bernhard, geb. 1806.
3. Wenzel, geb. 1812.

Mutter.

Anna, geb. Fräulein v. Hildebrandt, Freiin v. Ottenhausen, geb. 4. Dec. 1778, verm. 19. Nov. 1801 mit dem k. baier. GRath Joh. Bernh. Grafen Kuefstein (geb. 29. April 1756), Witwe 24. Januar 1829.

Saintgenois.

[Kath. Conf. — Belgien, Mähren und Schlesien. — Seit 1464 Reichsfreiherrn, seit 1655 Grafen. — Die Grafen Saintgenois sind eines der ältesten Geschlechter in Belgien. — In der Grafschaft Hennegau unweit der Schelde, zwischen Courtray u. Tournay, erhob sich in früher Zeit mitten in einem kleinen See eine kleine Burg, die der Familie den Namen gab. Graf Joseph v. S. ließ die ursprünglichen Titel s. Ahnen in der Staatscanzlei zu Wien 1786 prüfen, und die darüber ausgefertigte Urkunde besagt, daß s. Vorfahren seit 7 Jahrhund. mit Auszeichnung in der Reihe des alten Adels genannt werden. Die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Johann Ritter von Saintgenois (um 1280), dessen Ahnenprobe im Capitel zu Dénain abgelegt wurde. Johann III. begleitete den Herzog von Burgund auf einen Kreuzzug, wo sein Wappen mit dem St. Andreaskreuz vermehrt wurde. Simon I. war 1422 französ.

Geh.=Rath, Kämm. und Botschafter am englischen Hofe, dann Oberstthofmeister der Könige von Frankreich, Karls VII. u. Ludwigs XI., wo er Gelegenheit fand, dem Hause Oesterreich, wegen der Succession in die burgundischen Staaten, Dienste zu leisten und dafür vom Kaiser Friedrich IV. mit allen s. Nachkommen 1464 in den Reichsfreiherrenstand erhoben wurde, vom Kaiser Maximilian I. aber zum Geh.=Rath, Botschafter u. Kämm. Mit den Söhnen Nicolaus entstanden 2 Hauptlinien: die niederländische und die schlesische. — Gründer der niederländ. war Arnold IV. († 1586). Der Enkel desselben, Karl Franz, wurde von dem König Philipp IV. von Spanien als damal. Souverain der Niederlande vermöge Diploms aus Madrid vom 9. Oct. 1655 in den Grafenstand und die Hschaften Grandbreucq und Ecanafle wurden zu einer Grafschaft erhoben. Sein Neffe Nicolaus Franz (7ter RFreiherr zu Saintgenois) wurde als Erbe auf den Grund dieses Diploms durch einen Majestäts=Brief vom April 1676 in den Grafenstand eingesetzt. — Gründer der schlesischen Hauptlinie war Johann, dessen Enkel Philipp Reichsfreiherr v. S., Oberst der Cuirassiere und nachmals General, nach Beendigung des 30jähr. Krieges sich in Schlesien ansässig machte, wo er die Güter Bajanowitz, Bukowetz, Dobraczitz, Domaslowitz, Koniakau, Kotuw, Ropitz, Trzeniecz, Suchau, Zukau ꝛc. besaß. Er starb 29. Nov. 1684. Aus s. Nachkommen wurde Graf Philipp Ludwig am 25. Januar 1827 vom Kaiser Franz I. in den Grafenstand des österreich. Kaiserstaats erhoben.]

I. Niederländische Linie.

Graf Rudolf, Reichsfreiherr von Saintgenois, Herr der Grafschaft Grandbreucq, Ecanafle, Frasnes, Buissenal, Dergneaur, Hubermont, Clerieu, Vatrisart, Petit=Hollay, Du Chastellet, St. Thieri, Grand=Wault, Haute=Boucherie, Chatelet, Quierremont ꝛc., geb. 1790, k. k. Major bei Prinz Nassau Infanterie. [In Garnison zu Brünn.]

II. Schlesische Linie.

Graf Philipp Ludwig, Reichsfrhr. v. Saintgenois, Ritter v. Aneaucourt, geb. 5. April 1790, k. k. Kämm., Herr der ernsdorfer Güter Rzepischtz und Winohrad im österreich. Schlesien, dann der Herrschaften Paskau, Kloster=Hradisch, Dollein, Ptin, Czellochowitz und der Güter Kozuschan, Teiniczek, Wrbatek und

Zierottin in Mähren; in den österreich. Grafenstand erhoben 25. Januar 1827; verm. 20. Sept. 1810 mit Johanna, T. des Frhrn. Sigmund v. Trach, StKDD., geb. 4. Nov. 1789. [Wien.]

Kinder.

1. Moritz Johann Nepomuk, geb. 22. März 1816.
2. Marie Alexandrine, geb. 3. Juli 1820.

Saint-Julien.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Böhmen.]

Graf Franz Xaver, geb. 2. Dec. 1756, Herr d. Hschaft Skališka in Mähren, k. k. Kämm., Feldzeugmeister u. Inh. des Inf.-Reg. Nr. 61, Oberst-Erbland-Falkenmeister in Oesterreich u. d. E., verm. mit der Gräfin Josephine Lobron.

Kinder.

1. Clemens, geb. 1799, k. k. Hauptm. bei Pr. v. Wasa Inf. Nr. 60.
2. Joseph, geb. 1801, k. k. Hauptm. bei St. Julien Inf. Nr. 61.
3. Leopoldine, geb. 1806.

Geschwister.

1. Leopoldine, geb. 11. Sept. 1761, StD. des herz. savoy'schen Damenstifts.
2. Aloyse, geb. 19. Juni 1763, verm. 24. April 1797 mit dem Grafen Johann Procop Hartmann v. Klarstein, k. k. Kämm., GRath und Hofrath.

Witwe des Bruders, des Gfen Johann, k. k. Kämm. und Oberstlieutenants:

Franzisca de Paula, geb. Gfin Fünfkirchen, geb. 4. April 1786, verm. 24. Octbr. 1804, Witwe seit 9. März 1817.

Dessen Sohn.

Franz, geb. 1805, Auscultant bei den niederösterreich. Landrechten.

Salburg.

[Kath. Conf. — Oesterreich. — Der Aelteſtbekannte dieſes Geſchlechts, Sigmund, beſaß um 1400 unweit Voigtsberg im Voigtlande einen adeligen Sitz nebſt einem Bleibergwerke, und hatte eine geb. Reſch v. Gerolzau aus Franken zur Gemahlin. — Deſſelben Urenkel, Bartholomäus, kam 1518 nach Falkenſtein in Oberöſterreich, welche Herrſchaft früher Kaliegius von Falkenſtein (Stifter des Prämonſtratenſer-Kloſters Schlägel) inne hatte, damals aber von ſ. unter König Ferdinand im Kriege gegen die Türken in der Schlacht bei Eſſeg gefallenen Mutters-Bruder, Jobſt v. Oberweimar, als landesfürſtl. Lehen genoſſen wurde, kaufte ſpäter die Herrſchaft Aichberg in Oberöſterreich, durch welchen Beſitz er 1548 oberöſterr. Landesmitglied wurde, war mit Anna Zollner v. Matting verehelicht und ſtarb 1569. Von ihm hinterblieben 3 Söhne: 1) Gottfried, ſtarb 1581 ohne männliche Descendenz; 2) Oswald, beſitzt die Herrſchaft Artſtetten in Niederöſterreich, † 1572, und ſ. Linie endigte, nachdem keiner der von ſ. 1712 † Urenkel Hermann Seyfried rückgelaſſenen 5 Söhnen ſich verehelichte; 3) Heinrich (1544 zu Falkenſtein geb. und 1629 daſelbſt †), trat von der luth. zur röm.-kathol. Confeſſion über und wurde 1608 in den öſterreich. Freiherrenſtand erhoben, kaufte 1605 die Herrſchaft Falkenſtein mit den adeligen Sitzen Hochhaus u. Altenhof vom Kaiſer Rudolph, und brachte auch die Hſchaften Rannariol, Riedau mit dem Amte St. Sixt in Ober- und 1618 die ehemals Hochſtift bambergiſche, nun k. k. öſterreich. Lehensherrſchaft Salaberg in Niederöſterreich käuflich an ſich, welche Beſitzungen er ſ. nachbenannten 4 Söhnen hinterließ: 1) Heinrich, † 1633 kinderlos; 2) Gottfried († 1633), deſſen Linie 1713 mit dem Tode ſeines Enkels Hans Reichhard endigte; 3) Georg Sigmund († 1669), wurde 1665 in den Grafenſtand erhoben und beſaß außer der ererbten Hſchaft Salaberg in Niederöſterreich auch die Hſchaften Puchheim, Mittenberg, Leonſtein, Klaus, Ort am Traunſee, Greinburg, Prandegg, Zellhof, Kreuzen und Ruttenſtein, ſämmtlich in Oberöſterreich. Deſſen Linie endigte durch den 1806 erfolgten Tod ſ. Urenkels Rudolph, k. k. Feldwachtmeiſters, geb. 1732; 4) Gottlieb († 1649), deſſen Sohn Hermann (geb. 1640, † 1679) zugleich mit ſ. Oheim Georg Sigmund 1665 in den Grafenſtand erhoben ward. — Gegenwärtig lebt noch und wohnt zu Linz in Oberöſterreich:]

Joseph, Graf von Salburg, Frhr. auf Falkenstein und Rannaridl, k. k. Kämm., Inhaber der Hschaften Altenhof, Falkenstein, Hochhaus, Aichberg, Leonstein und Salaberg (Urenkel vom obgenannten Hermann Grafen von Salburg), geb. 19. März 1770, verm. I.) 31. Oct. 1791 mit Theresia, Gfin v. Auersperg Purgstaller Linie (geb. 11. Januar 1771, † 20. Sept. 1829); II.) 27. April 1830 mit

Franziska Freiin v. Sobeck u. Kornitz, von Troppau im österreich. Schlesien, geb. 12. Mai 1794, StKDD.

Tochter.

Maria Angela, geb. 1. Oct. 1792, StKDD., verm. 26. Juli 1814 mit Johann Ludwig Grafen v. Sprinzenstein, Herrn auf Großhoschütz im preuß. Schlesien, k. k. Kämm.

Geschwister.

1. Des 27. April 1833 † Gfen Reichhard (geb. 11. Sept. 1771, k. k. Major u. Flügeladjutant b. Erzherz. Franz d'Este, verm. 11. Oct. 1806 mit Juliane Marie Gfin v. Draskowicz, geb. 13. Oct. 1786, † 19. Mai 1810) Kinder:
   1) Julie, geb. 23. Juli 1807.
   2) Franz, geb. 30. Aug. 1808.
   3) Johann Nepomuk, geb. 7. Dec. 1809.
2. Maria Anna, geb. 3. Januar 1773, verm. 4. Januar 1794 mit Anton Graf v. Fieger auf Hirschberg, k. k. Kämm., geb. 12. Sept. 1764.

Salis-zizers.

[Kath. Conf. — Die Familie von Salis, aus mehreren Zweigen bestehend, ist ein sehr altadeliges Geschlecht. Unter Kaiser Rudolph II. wurde dem GFZ. Rudolph Salis die Würde eines Freiherrn u. Hofkriegsraths zu Theil. Unter Kais. Ferdinand II. wurde Salis-zizers in den Reichsfreiherren- und 1694 vom Kaiser Leopold I. in den Grafenstand des röm. Reichs u. jenem der österreich. Erbstaaten erhoben. — Die meisten Glieder der gräfl. Familie Salis leben in Graubündten in der Schweiz.]

Graf Franz Simon, geb. 20. Febr. 1777, vorma[illegible]s k. französ. Oberst des schweizer Garde-Reg. Nr. [illegible]

jetzt päbstl. General u. Commandant des 1. Reg. der fremden Truppen.

Bruder.

Rudolph, geb. 29. Juni 1779, k. k. FML., 2ter Inh. des Inf.-Reg. Erzherz. Karl Nr. 3, Dienstkämm. des jüngern Königs von Ungarn und Kronprinzen, verm. I.) 1. Sept. 1810 mit der Freiin Pauline van Swieten († 19. Oct. 1811), II.) 27. Dec. 1814 mit Freiin Therese von Bühler, geb. 13. Sept. 1791.

Kinder.

1. Therese, geb. 7. Oct. 1815.
2. Maria, geb. 1. Febr. 1820.
3. Erneſtine, geb. 20. Febr. 1823.
4. Franziska, geb. 30. Juni 1824.
5. Karl, geb. 6. Dec. 1825.
6. Johanna, geb. 8. Sept. 1827.
7. Heinrich, geb. 8. April 1829.
8. Josepha, geb. 1. Juli 1831.
9. Julie, geb. 5. Oct. 1832.

Salisch und Grolsgraben.

[Luth. Conf. — Sonst in Schlesien, jetzt in Thüringen.]

Graf Karl Heinrich Julius, geb. 3. Januar 1769, herzogl. sachs.-goth. Oberhofmarschall, verm. 24. Juni 1794 mit Charlotte Emilie von Studnitz, Witwer seit 4. April 1832.

Kinder.

1. Juliane Mathilde, geb. 29. April 1795.
2. Charlotte Pauline Philippine Amadea, geb. 30. Juli 1801, expect. StD. zu Lippstadt.
3. Karl Heinrich Friedebald, geb. 30. Sept. 1810.
4. Heinrich Sylvius Assur, geb. 27. Oct. 1815.

Salm-Neuburg.

Des letzten Grafen Karl Vincenz († 3. Febr. 1784) Tochter: Marie Antonie, geb. 16. April 1776, W. d. Gfen Wolfgang Maria v. Czernin, verm. 7. Oct. 1795 (s. dort).

Salm-Reifferscheid-Hainspach.

[Siehe den Artikel Haus Nieder-Salm im goth. Almanach.]

Altgraf Franz Vincenz, k. k. w. Kämm., GRath u. Erbsilberkämm. des Königreichs Böhmen, Herr zu Hainspach, geb. 18. Sept. 1774, Sohn des Altgrafen Franz Wenzel u. der Altgräfin Walburga, geb. Gfin Sternberg; verm. 16. März 1801 mit

Johanne Marie Gfin Pachta-Rayhofen, geb. 18. März 1780, StKDD., T. des Gfen Joachim Joseph Pachta Frhrn. zu Rayhofen, k. k. Kämm.

Geschwister.

1. Altgraf Johann, geb. 7. April 1780, k. k. Kämm. u. Oberstlieut., Herr zu Swietla in Böhmen, verm. 17. Mai 1817 mit

Rosine, Gräfin von Nostitz-Rhineck-Rokitnitz, geb. 30. Juli 1795.

Kinder.

1) Franz Joseph, geb. 31. Mai 1819.
2) Aloys Joseph, geb. 4. Dec. 1820.
3) Johann Joseph, geb. 27. März 1822.
4) Johanne Josephe Rosine, geb. 16. Mai 1827.

2. Walburga, geb. 9. Oct. 1782, verm. mit dem Freiherrn v. Reitzenstein.

Sandizell.

[Kath. Conf. — Baiern. — Wohnsitz: München oder Sandizell. — Eines der ältesten, noch übrigen Ministerialen-Geschlechter in Baiern aus der Zeit der scheyrischen Pfalzgrafen. Seit 1640 Freiherren; am 26. April 1799 in der Person des Frhrn. Anton Joseph Maria durch den Kurfürsten Karl Theodor in den Grafenstand erhoben.]

Graf Cajetan Peter Max von und zu Sandizell auf Malz-, Binkl- u. Edelzhausen, Linden, Langenmosen, Münster, Riedheim, Stadl u. Stallwang, geb. 23. März 1782, erbl. Reichsrath der Kr. Baiern, königl. Kämm. und Oberstceremonienmeister, verm. 10. Mai 1804 mit

Elisabeth Auguste Gfin v. Törring-Gutenzell, k. b. Palastdame, StD. zu St. Anna, geb. 29. April 1781.

Kinder.

1. Marie Elisabeth Auguste, geb. 20. Febr. 1805, verm. 9. Oct. 1824 mit Sir Th. Cartwright, kön. großbrit. Gesandten beim deutschen Bunde.
2. Hyacinthe Auguste, geb. 14. Juli 1806, Hofdame der Erbgroßherzogin von Hessen.
3. Caroline Wilhelmine Friederike, geb. 21. Aug. 1814.
4. Max Joseph Ortolf, geb. 2. Januar 1816, Junker im k. baier. 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl.

Sandor.

[Kath. Conf. — Ungarn.]

Moritz Graf Sandor v. Szlavnicza, geb. 23. Mai 1805, Erbh. der Herrschaften Bajna, Both, Naro u. Bab.

Schwestern

1. Mathilde, geb. 21. März 1798, Palastdame der Kaiserin von Oesterreich u. StKDD., verm. mit dem Grafen Gabriel Keglewich von Buzin, k. k. Kämm., wirkl. Geh.-, wie auch k. ungar. Statthalterei-Rath, k. ungar. Kronhüter u. Vice-Schatzmeister des Kgr. Ungarn, Vicepräsidenten der k. ungar. Hofkammer u. Obergespan des neograder Comitats.
2. Wilhelmine, geb. 5. Sept. 1801, Palastdame der Kais. v. Oesterreich, StKDD., Hofdame b. der Erzh. Palatina, verm. mit dem Gfen Joh. Albert Festetics v. Tolna, k. k. Kämm., wirkl. GRath, Oberstholmeister b. d. Erzh. Palatin, und Rittmeister i. d. A.

Saporta.

[Kath. Conf. — München. — Ein altadeliges, aus Saragossa in Aragonien abstammendes Geschlecht, welches damals den Namen Zaporta führte. In einem großen, von ihm in Saragossa gestifteten Karthäuser-Kloster sieht man das Bild des Stifters und s. Wappen; eine Straße wurde nach dem Palaste der Zaporta benannt. — Im 15. Jahrh. zog Don Louis II. de Zaporta mit s. Familie nach Nieder-Navarra in Frankreich. Antoine de Saporta — diesen Namen führte das Geschlecht nun-

mehr — stand bei Antoine de Bourbon und Henry le Grand, Königen von Navarra, in hoher Gunst. Sein Sohn Jean de S. diente als Oberst unter den Truppen des Admirals Coligny; nach dem 24. Aug. 1572 (der Bartholomäusnacht) warf sich derselbe in die Festung Rochelle, bei deren Vertheidigung gegen den Herzog von Anjou er mit Wunden bedeckt wurde und sich auf das glänzendste auszeichnete; seitdem führte das Haus Saporta in s. Wappen einen Löwen mit der Umschrift: Porti custodia. Das Haupt der dermalen in Frankreich noch zahlreichen Familie ist jetzt Joseph Antoine Marquis de Saporta, Seigneur de Beaurepos; er vermählte sich mit Sophie Nicole de Moreau von St. Domingo. Die bedeutenden Güter der Familie in der Provence und große Pflanzungen auf St. Domingo wurden während der französ. Revolution eingezogen, die schönen Schlösser Montsalier und Beaurepos verbrannt. — Antoine Augustin de Saporta, der jüngere Bruder des Joseph Antoine Marquis de Montsalier, ward 1768 Kammerherr u. Rittmeister in kurpfälz. Diensten; später trat er als Garde-Oberst in pfalz-zweibrückensche Dienste. Er vermählte sich I.) mit der Freiin Caroline von Ambotten und wurde Besitzer der Güter Gutenbrunnen, Schwarzenacker u. Glashütte bei Zweibrücken; dann II.) mit der Freiin Henriette v. Geispitzheim, aus welcher Ehe der jetzige Stammhalter dieses Geschlechtes in Deutschland entsprossen ist.]

Graf Friedrich Karl Ludwig v. Saporta, k. baier. Kämm. u. Hauptmann im 2. Inf.-Reg. u. Flügeladj. des Königs Otto v. Griechenland, geb. 17. März 1794, verm. 11. Febr. 1824 mit
Clara Elisabeth von Stetten.

Kinder.

1. Caroline Stephanie, geb. 26. Dec. 1824.
2. Ludwig Alphons, geb. 20. April 1827.

Saurau.

[Kath. Conf. — Eines der ältesten und angesehensten Geschlechter des Herzogth. Steiermark; die Stammburg Saurau war an der Mur im judenburger Kreise. Die ununterbrochene Stammreihe beginnt 1327 mit Wilhelm v. Saurau. — Eine ältere Linie, entsprossen von Wilhelm zu Lobming, erlosch 1761. — Eine jüngere Linie zu Ligist und Wolkenstein, stammt von Johann,

dem Bruder Wilhelms, ab. Sein Enkel, Franz der Aeltere, erlangte für sich und das ganze Geschlecht 13. Nov. 1553 den Freiherrenstand; Karl, Frhr. von Saurau, 22. März 1625 das Obersterbland-Marschallamt von Steiermark mit den damit vereinigten Gütern Frauenheim, Klein-Sölk und Friedstein, und 12. Januar 1628 den erbländ. Grafenstand. Graf Karl hatte zwei Söhne: 1) Wolf Rudolf gründete die steiermärkische Linie, aus welcher Graf Raimund Maria 5. April 1785 das ungarische Indigenat erhielt; 2) Sigmund Friedrich gründete die jüngere österreichische Linie, aus welcher Graf Franz 10. Febr. 1797 das ungarische Indigenat und 12. Mai 1797 die königl. Donation der Güter Merczidorf und Zsadany im temesser Comitat bekam.]

Graf Maria Zeno Vincenz Saurau, Frhr. auf Ligist u. Wolkenstein, geb. 9. Juli 1792, k. k. Kämm., Gub.-Rath zu Grätz u. Oberst-Erbland-Marschall in Steiermark, verm. 1815 mit der Gfin Gabriele Huniady de Keszthely, W. s. 16. Nov. 1821; verm. II.) 23. Juni 1829 mit

Maria Anna Gfin Goeß, geb. 6. Januar 1806.

Geschwister.

1. Marie Josephe, geb. 22. Juni 1772, verm. I.) 13. Mai 1792 mit dem Gfen Joseph Khevenhüller, k. k. Kämm. († 1821), und II.) mit dem Frhrn. Karl Mandell, k. k. Kämm., Witwe seit 24. Febr. 1828.
2. Marie Antonie, geb. 5. April 1789, verm. 9. April 1808 mit dem Gfen Max Dietrichstein, k. k. Kämm.

Vaters-Geschwister.

1. Marie Therese, geb. 4. Sept. 1759, verm. I.) 19. Nov. 1781 mit dem Frhrn. Franz v. Seldern († 1790), II.) 6. Juli 1800 mit dem Grafen Aloys Clam, k. k. Kämm. († 20. April 1801), III.) 30. Januar 1807 mit Karl v. Oettl, k. k. Obersten, W. s. 12. Nov. 1821.
2. Witwe des 9. Juni 1832 † Gfen Franz (geb. 19. Sept. 1760, k. k. Kämm., GRath, oberster Hofkanzler, Minister des Innern, Staats- u. Conf.-Minister):

Antonie Gräfin Lodron, geb. 23. Juni 1767, ddp. verm. 6. Januar 1794.

Saurma.

Johann Gustav Gr. Saurma v. d. Jeltsch, Herr auf Jeltsch, geb. 30. Juni 1707, verm. 12. Juli 1820 mit Maria Anna Hedwigis, Reichsgräfin Schaffgotsch, geb. 5. Sept. 1800.

Kinder.

1. Johann Gustav Leopold, geb. 15. Mai 1824.
2. Joh. Maria Anna Hedwigis, geb. 5. Febr. 1828.
3. Joh. Leopold Gotthard Gustav, geb. 18. Nov. 1829.
4. Joh. Karl Gustav, geb. 24. Dec. 1830.
5. Joh. Gotthard, geb. 22. Sept. 1833.

Bruder.

Johann Moritz Graf Saurma v. d. Jeltsch, Herr auf Laskowitz, geb. 25. April 1802, verm. 15. Juni 1823 mit Marie Theresia Pauline, Reichsfreiin von Saurma-Jeltsch, geb. 27. Nov. 1802.

Kinder.

1) Johanne Pauline, geb. 29. Juni 1825.
2) Johann Maximilian, geb. 3. Nov. 1828.
3) Johanne Maria Elisabeth, geb. 23. Aug. 1830.
4) Friedrich Anton Johann, geb. 23. Januar 1832.

Sayn-Wittgenstein-Berleburg.

[Die berleburgische Hauptlinie hat sich nach drei Söhnen eines Urenkels ihres Stifters Georg, des Grafen Ludwig Franz (geb. 1660, † 1694), in drei Speciallinien verbreitet:

1) Casimir, der älteste, gründete die Speciallinie zu Berleburg (vergl. den goth. Hofkalender 71. Jahrg. auf 1833, S. 194).
2) Karl Wilhelm stiftete die karlsburgische,
3) Ludwig Wilhelm die ludwigsburgische Speciallinie.]

Karlsburgische Speciallinie.

[Evang. Conf.]

Graf Christian Ludwig Karl Wilhelm Friedrich, geb. 19. Sept. 1786, vormals großherzogl. hess. Hauptmann. [Berleburg.]

Schwester.

Luise, Auguste Elisabeth Charlotte Wilhelmine, geb. 22. Aug. 1788.

Ludwigsburgische Speciallinie.

Graf Ludwig Adolf, geb. 6. Januar 1769, kais. russ. Feldmarschall u. Oberbefehlshaber eines Armeecorps, verm. 27. Juni 1798 mit

Antonie, geb. Gräfin v. Scharsky, Staatsdame am k. russ. Hofe.

Kinder.

1. Ludwig Adolf Friedrich, geb. 5. Juni 1799, verm. im April 1828 mit Stephanie, Prinzessin Radziwill, geb. im Dec. 1809, T. des Fürsten Dominicus Radziwill, Herzogs von Olika, Witwer seit 29. Juli 1832.
2. Alexander, k. russ. Kämm. u. Collegien-Assessor.

Schwester.

Amalie Luise, geb. 3. Dec. 1771, verm. 15. Juni 1790 mit dem Gfen Dorotheus Ludwig Christian von Keller, k. pr. Staatsmin., Witwe seit 22. Nov. 1827.

Kinder des Vaters-Bruders, des (am 2. Sept. 1792 zu Paris guill.) k. franz. Marechals de Camp Gfen Georg Ernst.

1) Anne Helene Charlotte, geb. 18. Januar 1778, verm. mit Herrn de Chauvigny.
2) August Ludwig, geb. 6. März 1788.

Vaters-Bruders-Sohn.

Graf Ludwig Joseph, geb. 10. April 1784, k. russ. Oberstlieut. a. D., verm. 31. Dec. 1831 mit

Pauline Gfin v. Degenfeld-Schomburg, geb. 4. Juli 1803, T. des k. k. österreich. Generalmajors Grafen von Degenfeld-Schomburg. [Berleburg.]

Tochter.

Luise, geb. 10. März 1833.

Schaffgotsch.

[In Schlesien und Böhmen. — Seit 1705 Grafen. — Von dem uralten, ausgezeichneten Geschlechte Schaffgotsch sind bisher noch wenig genügende Nachrichten veröffentlicht worden, oder doch die ältesten nicht. Der Ursprung desselben ist im südl. Deutschland zu suchen. Dort erscheinen im 12. Jahrh. mehrere Fami-

lien, welche ein (silbernes) Schaf im (rothen) Schilde führen und auch ein Geschlecht Namens Schaf (Scaf — Scof). Verschiedene Glieder des letzteren kommen als Capitulare hoher Domstifte vor; zu erstern hingegen werden die vornehmsten Ritter und Edeln des Franken- und Schwabenlandes gezählt, als: die Wetting (Wettin — Widder), die Voit von Rieneck, die Rammingen, die Hausen (später zugenannt von Treusa), die Weitelshausen (Wettin — Hausen), von Schraudenbach u. a. m. Im 13. Jahrh. zeigen sich die Schaf in Thüringen, Meißen, den Lausitzen und in Schlesien. Auch die Kotzau im Voigtlande werden ihres Wappens wegen für Stammverwandte derselben gehalten. Zu dieser Zeit führten die Schaf nach ihren verschiedenen Sitzen und Schlössern, bald den Namen Solgast (nicht zu verwechseln mit dem des Geschlechtes Salgast), Senftenberg, Mickenberg de monte Myconis), bald Tauel und Jeser. Nach dem J. 1300 kommt in lausitzischen Urkunden der Name Dalewic- oder Dalwicz-Schof häufig vor. Da nun die noch gegenwärtig blühende Familie Dallwitz (und Storzedel) überdies ein Wappen führt, welches genau mit dem der alten Schoffe übereinkommt, so ist dieselbe wahrscheinlich mit dem heutigen Geschlechte Schaffgotsch eines Stammes. Aber auch in Polen sind Wappen- u. Stammverwandte des letztern; z. B. das Haus Junosza mit s. zahlreichen Zweigen (Okolski zählt derselben an 30). Die Fürsten Junosza-Zaluski sollen, so wie die Grafen Junoszа-Podoski u. Karnkowski (bei Thorn) nähere Nachrichten ihrer Abstammung von den deutschen Schoffen des 13. Jahrh. besitzen. — Ein altes Patrizier-Geschlecht in Breslau, verzweigt mit den Rittern Schaff zu Ziebendorf in Schlesien, desgleichen die v. Loffelholz zu Nürnberg und die Gondorfe in Böhmen führten alle das Wappen derselben. — Der erste Schoff, mit welchem die ununterbrochene Reihe der Schaffgotsche beginnt, lebte zu Anfang des 13. Jahrh. und hieß: Sybotho (Seybold) de nobili familia Ovium. Der Beisatz Gotsche (Gotz, Gocz, Götz, d. i. Gotthard) ist bei diesem Geschlechte seit einem mächtigen Vorfahren, Gotsche II. Schoff, vom erblichen Taufnamen zum Zunamen geworden und wurde im 15. u. 16. Jahrh. oft ausschließend als solcher gebraucht (die Gotschen). — Das älteste Stammschloß der Schaffgotschen in Schlesien war Kemnitz an der lausitzischen Grenze. Es kam vor 200 Jahren durch das unverdiente Mißgeschick des bekannten herrlichen Hans Ulrich Schaffgotsche (hingerichtet aus Confessionshaß zu Regensburg am 24. Juli 1635), so wie die ehemalige schaffgotschesche Baronie, das heutige Fürstenthum Trachenberg,

in andere Hände. — Kynast, die schönste Burg des Riesengebirges, gehört den Schaffgotschen nachweislich seit 1360. Greifenstein, die bedeutendste Veste des Vorgebirges, gegen die Lausitz hin, wurde 1418 durch Kauf ihr Eigenthum. — Sie sind gegenwärtig fast das einzige Geschlecht vom alten, hohen Landesadel (Gotsche II. Schoff führte schon 1405 das Prädicat „Wohlgeboren," welches nur dem alten Herrenstande zukam), welches nicht erloschen ist, und sich im Besitze des größten Theils seiner Stammgüter erhalten hat.]

I. Schlesische Linie.

A. Graf Leopold Gotthard Schaffgotsch, Reichsgraf u. Herr der freien Standesherrschaft Kynast in Schlesien u. von Warmbrunn, geb. 5. Mai 1793, Erbland-Hofmeister u. k. preuß. Kammerh., Sohn des 24. Januar 1834 † Gfen Leopold Gotthard, verm. 5. Mai 1821 mit

Josephine, geb. Gfin v. Zieten, geb. 23. Oct. 1799.

Geschwister.

1. Karl Gotthard, geb. 29. Mai 1794, Hr. d. Hschaften Jablon u. Nedlak in Böhmen, k. pr. Kämm. u. Leg. Rath, verm. 16. Mai 1827 mit Maria Anna Gräfin Harbuval-Chamare, geb. 25. Mai 1801, Witwer 21. Mai 1828; verm. II.) 29. Mai 1831 mit

Fredine Auguste, geb. Gräfin Ledebur, geb. 25. Oct. 1805.

Tochter.

Johanne Nepomucene Hedwig, geb. 27. März 1828.

2. Maria Johanna Hedwig (s. Praschma).
3. Maria Anna Hedwigis (s. Saurma).
4. Emanuel Gotthard, geb. 16. Sept. 1802, k. preuß. Kammerherr u. Herr auf Maywaldau, verm. 1. Juni 1830 mit

Clara Luise Elisabeth, geb. Gfin Hohenthal, a. d. H. Dölkau, geb. 31. Januar 1801.

Söhne.

1) Hans Ulrich, geb. 18. Oct. 1831.
2) Leopold, geb. 16. Oct. 1833.

5. Maria Ernestine Hedwig, geb. 12. Januar 1805, verm. 15. Nov. 1828 mit dem Grafen Leopold Zieten, k. preuß. Lieut. a. D.

6. Joseph Gotthard, geb. 17. März 1806, herz. anhalt-köthenscher Kammerherr.
7. Walburga Hedwig, geb. 24. März 1810, verm. 26. Sept. 1829 mit dem Grafen Karl Anton Hohenthal-Püchau auf Püchau in Sachsen.
8. Franz Gotthard, geb. 11. Mai 1816.

B. Graf Joseph Gotthard Schaffgotsch von und zu Kynast, Frhr. auf Trachenberg und Greiffenstein, Herr der Hschaften Wiltschütz und Krautenwalde in Schlesien, geb. 17. Nov. 1767, königl. preuß. Kammerherr, verm. 28. April 1795 mit
Marie Josephe Freiin Skrbensky, StKDD. und OdP., geb. 9. Sept. 1778.

Kinder.

1. Franz Anton Gotthard, geb. 18. Mai 1797, k. k. Kämm., verm. 1825 mit
Agathe Freiin Stillfried.
2. Eleonore Caroline Hedwig, geb. 14. März 1799, Stiftsdame in Brünn.
3. Anton Gotthard, geb. 23. Mai 1800, k. k. Rittmeister in d. A.
4. Joseph Maria Karl Gotthard, geb. 5. Juni 1805, k. k. Kämm. u. Hauptmann bei Haugwitz Inf. Nr. 38.
5. Maria Hedwig, geb. 21. Sept. 1806.
6. Caroline Hedwig, geb. 16. Mai 1809.
7. Agnes Hedwig, geb. 3. Mai 1810.
8. Hugo Gotthard, geb. 23. Febr. 1812, Oberlieutenant bei Erzh. Ferdinand Husaren Nr. 3.
9. Rudolf Gotthard, geb. 1. Oct. 1813, Lieutenant bei Wallmoden Cuir. Nr. 6.

Geschwister.

1. Marie Anna Hedwig, geb. 27. Dec. 1766, StD. und Assistentin des Damenstifts zu Brünn.
2. Antonie Hedwig, geb. 11. Sept. 1771, StKDD. und OdP., verm. 10. Mai 1795 mit dem Marquis Lorenz von Trotti, k. k. Kämm.

C. Graf Friedrich Gotthard, geb. 9. März 1780, Herr auf Glambach, Neuhauß und Nieder-Pemsdorf, k.

preuß. Kammerherr, W. von der Gräfin Josephe Schaffgotsch.

Töchter.

1. Marie Anne Hedwig, geb. 1. Sept. 1803, verm. 25. April 1826 mit Johann Ludwig Gfen von Harbuval-Chamare.
2. Marie Julie Josephe, geb. 26. Januar 1806, vermählte Gräfin Zedlitz-Trützschler.

Schwester.

Marie Antonie Hedwig, geb. 14. Juni 1787.

D. Josephe Amalie, geb. 3. Januar 1764, St.K.D.D., T. des Grafen Wenzel Ernst Gundaccar Schaffgotsch, Witwe des Gfen Friedrich Aloys Brühl seit 31. Januar 1793.

II. Böhmische Linie.

E. Johann Franz de Paula, geb. 30. Juni 1792, k. k. Kämm. und Oberst bei Schwarzenberg Uhlanen Nr. 2, verm. 30. Januar 1817 mit
Erneſtine Gfin Lamberg auf Kwassitz, geb. 8. Mai 1791.

Kinder.

1. Johanne Nepomucene, geb. 1819.
2. Caroline, geb. 1820.

Geschwister.

1. Maria Anna, geb. 14. August 1791, verm. 3. Oct. 1810 mit dem Frhrn. Johann Wenzel Wrazda von Kunwald, k. k. Kämm.
2. Rudolf, geb. 7. Sept. 1793, k. k. Kämm. und Major bei Wallmoden Cuir. Nr. 6.
3. Johann Joseph, geb. 17. Sept. 1794, auf Biskubitz, k. k. Kämm., verm. 10. April 1817 mit
Marie Philippine Landgräfin von Fürstenberg zu Talkowitz, geb. 15. Januar 1792.

Kinder.

1) Erneſtine, geb. 29. Januar 1818.
2) Josephe, geb. 14. Nov. 1819.
3) Friedrich, geb. 22. Juli 1822.

4. Johann Ludwig, geb. 1. Febr. 1799, Rittmeister bei Wallmoden Cuir.
5. Johann Anton, geb. 16. Febr. 1804, Domh. zu Ollmütz.

F. Graf Franz Joseph, geb. 6. Juli 1785, Sohn des Grafen Franz Ernst, Geschwisterkind zweiten Grades mit dem Grafen Johann Franz de Paula, verm. 3. October 1810 mit
Rosalie von Piers.

Tochter.

Barbara, geb. 1815.

Schwestern.

1. Maria Anna, geb. 29. März 1776, verm. 27. April 1802 mit dem Chev. Ludwig de Piers, k. k. Rittmstr.
2. Gabriele, geb. 29. Sept. 1782, verm. 13. April 1813 mit dem Gfen Franz von Deym, k. k. Kämm. und Major i. d. A., Witwe seit 3. Oct. 1832.

G. Töchter des Grafen Johann Jos. Franz auf Bielohrad, Marsch und Altenbuch (geb. 17. Oct. 1741, gest. 28. Aug. 1806):

1. Barbara, geb. 13. Febr. 1788, verm. 24. April 1810 mit Georg Burkhard v. d. Klee.
2. Anna, geb. 10. Aug. 1789, verm. mit Anton, Frhrn. Scepessy; Witwe seit 1. Aug. 1817.
3. Antonie Lud., geb. 19. Oct. 1796, verm. 26. Oct. 1819 mit Anton Frhrn. Stillfried auf Bielohrad, k. k. Oberlieutenant.

Schall-Riaucourt.

(Kath. Conf. — Königr. Sachsen.)

Graf Karl, geb. 27. Oct. 1795, Erb-, Lehn- und Gerichtsherr auf Putzkau, Guesik und Krossau, verm. 4. Sept. 1828 mit
Amalie Gräfin Seinsheim.

Töchter.

1. Henriette Philippine Luise Isabelle, geb. 4. November 1829.
2. Marie Anne Clementine Amalie Theodore, geb. 9. Nov. 1830.

Schwester.

Caroline, geb. 1799, verm. mit dem Marquis de la Rochefoucauld Liancour.

Schallenberg.

(Kath. Conf. — Oesterreich.)

Graf Joseph, geb. 8. Mai 1776, k. k. Kämm. und Garde-Rittmeister bei der deutschen Arzieren-Leibgarde, verm. 9. Januar 1803 mit

Henriette Gfin von Lichtenberg, geb. 9. April 1776.

Sohn.

Heinrich Christian, geb. 23. Febr. 1811, k. k. Lieut. bei Kaiser Chev. leg. Nr. 1.

Geschwister.

1. Marie Anne, geb. 14. Dec. 1780, verm. 12. Juli 1802 mit dem Frhrn. Johann Nepomuk Imhof, k. k. Kämm. und Major i. d. A.
2. August, geb. 30. August 1803, k. k. Hauptmann bei Wattlet Inf. Nr. 41.
3. Emilie, geb. 14. Oct. 1804, verm. mit dem Gfen Wilhelm Ernst Julius v. Zedtwitz, k. k. Hauptmann.

Schärfenberg.

(Kath. Conf. — Ein in Steiermark blühendes Haus. — Seit 1717 Grafen.)

Graf Johann Nepomuk, geb. 1806, verm. 5. Februar 1827 mit

Antonie Gfin Attems, geb. 30. Nov. 1807.

Schwester.

Leopoldine, geb. 1810.

Mutter.

Judith Gräfin Coreth zu Coredo und Starkenburg, geb. 1775, verm. 1797 mit dem Gfen Emanuel (k. k. Kämm. und Gubernialrath, geb. 5. März 1762, † 21. Nov. 1827).

Vaters-Geschwister.

1. Witwe des Grafen Johann (k. k. Kämm. u. Majors, geb. 30. Juni 1757):

Josepha, geb. Gfin Thurn-Valsassina, geb. 15. Januar 1788, verm. 1811.

2. Agnes, geb. 1766, verm. 1788 mit dem Gfen Cajetan Wildenstein auf Wildbach, k. k. Kämm. u. Geh.-Rath, Witwe seit 4. Mai 1824.

Schlaberndorf — Schlabrendorf.

[Kath. Conf. — Preuß. Schlesien. — Ein sehr altes, weit ausgebreitetes Geschlecht. Es scheint wendischen Ursprungs zu seyn, wie die Stechow, mit denen es fast gleiches Wappen hat (Angeli märk. Chron. ꝛc. 39). Von dem Wohnsitz des mächtigen Ritters Slabre, dem heutigen Rittergute Schlabrendorf bei Luckau in der Niederlausitz, soll es s. Namen erhalten haben (s. schlabrendorfsche Familien-Nachricht.). Urkundlich kömmt zuerst Diprand de Slabrendorf unter Markgraf Heinrich von Meißen 1234 vor (s. Hornii Henric. illust. p. 298). Georg v. Schlabrendorf war 1491 Heermeister des Johanniter-Ordens zu Sonnenberg (Dienemann p. 251, VIII. p. 334, XI.). Im Laufe des 17. Jahrh. erwarb die Familie Schlabrendorf in der Mark Brandenburg mancherlei Auszeichnungen und viele Güter. Otto, Frhr. von Schlabrendorf auf Machenow, starb 1719 als königl. preuß. General-Lieut. und Gouverneur zu Küstrin, Franz Joachim als Erbherr des Gutes Blankensee (s. Gauhe Adelslexicon S. 2086). In der schles. Geschichte (s. Morgenbesser schles. Gesch. S. 131) erscheint im J. 1467 ein breslauischer Kriegshauptmann Namens Schlabrendorf. Ums Ende des 17. Jahrh. besaß Joachim Friedrich von Schlabrendorf (unfehlbar von der märkischen Linie) verschiedene Güter in den schlesischen Fürstenthümern Glogau und Wohlau (Sinap schles. Curios. II., p. 966).

Der kön. preuß. wirkl. Geh.-Rath von Schlabrendorf, welcher von 1756 bis an s. im Januar 1770 erfolgtes Ende dirig. Minister in Schlesien war (von s. Wirksamkeit und s. Verdiensten s. Menzel schles. Geschichte Thl. 2., S. 577 und 627), hinterließ mehrere Söhne, die nebst zwei stammverwandten Linien ihres Namens zu Kolzig und Gröben in der Mark in den preuß. Grafenstand erhoben wurden. Der Aelteste, Erbe der väterlichen Herrschaft Seppau bei Glogau, erfreute sich einer zahlreichen Familie. Sein Enkel ist gegenwärtig Besitzer von Seppau. Der zweite Sohn des Ministers, Graf Friedrich Wilhelm Ludwig von Schlabrendorf besaß Klein-Jesewitz und Pudigau bei Nimptsch, kaufte aber 1793 die zum Herzogthum Münsterberg gehörigen Domainen, welche der König Friedrich Wilh. II. zu einer minderfreien Standesherrschaft erhob, und ihm, neben Ertheilung des erledigten Erb-Ober-Baudirector-Amtes von Schlesien, förmlich übertrug. Seine Kinder, katholisch erzogen, und s. Witwe siehe unten. Ein dritter, 22. August 1824 in

hohem Alter zu Paris verstorb. Sohn des Ministers, war der rühmlichst bekannte Gustav Graf Schlaberndorf, geb. 1749.]

Graf Constantin, geb. 23. Oct. 1783, Erb-Ober-Baudirector von Schlesien, Minderstandesherr zu Münsterberg und Frankenstein, Sohn des 7. Januar 1803 † Gfen Friedrich Wilhelm Ludwig, verm. 16. Mai 1811 mit

Julie Gräfin Mattuschka von Topolczan, Freiin von Spätgen, a. d. H. Arnsdorf in Schlesien, geb. 16. Dec. 1792.

Kinder.

1. Constantin, geb. 13. Juni 1812.
2. Stanislaus Edmund, geb. 23. Oct. 1815.

Geschwister.

1. Graf Ludwig, geb. 31. Juli 1776, Herr auf Wiltschau, lebt seit 1805 zu Hirschberg in Schlesien.
2. Gfin Therese, geb. 10. Aug. 1781 (s. Hoyos.)
3. Gfin Charlotte, geb. 12. Januar 1787, Gemahlin des k. k. Kämm., wirkl. Geh.-Raths und Oberhofceremonienmeisters, Landgrafen Joseph Friedrich von Fürstenberg.
4. Des verstorbenen Grafen Karl mit einer geb. Gräfin Senckel von Donnersmarck a. d. Hause Chiemanowitz in Ober-Schlesien erzeugte Tochter:

Eva, geb. 1810.

Schlik.

[Kath. Conf. — Der Stammvater dieses alten Geschlechts ist ein Ritter, Heinrich Schlik von Lasan, (Lossa im Egerkreis?), vermählt mit Constantia, Markgräfin von Treviso um das Jahr 1396, durch Tapferkeit berühmt, und altem böhmischen Adel entsprossen. 1393 bis 1401 diente er dem Könige Sigmund, Karls Sohne, mit Auszeichnung in dem Kriege wider die Türken. Im J. 1416 war er Stadthauptmann und königl. Rath zu Breslau. — Von s. fünf Söhnen, Caspar, Mathäus, Nikolaus, Heinrich und Franz, erwarb sich der Erstgeborne einen großen Namen, und ist der Stifter des reichsgräflich schlik'schen Hauses. — Bei drei röm. Kaisern, Sigmund, Albert II. und Friedrich III. war Caspar Reichskanzler; am 16. Juli 1422 wurde er in den Freiherrnstand, und am 1. Juni 1433 zum Reichsgrafen erho-

ben. Das noch bestehende adelige Schild, mit rothen und weißen Ringen und einer goldenen Krone geziert, verlieh ihm der König Sigmund 1416, und fügte im J. 1433, als er zum Grafen und Reichskanzler erhoben ward, noch einen gekrönten halben Löwen hinzu. — Seine vier Brüder erhielten den Freiherrnstand 1434, und ein Jahr zuvor wurden sie zur Dignität Comitum Palatii Lateranensis erhoben, 1437 aber zu Reichsgrafen ernannt. — Das Münzrecht erhielt Graf Caspar, s. Brüder und ihre Erben vom Könige Sigismund auch 1437, welches Privilegium ihnen von dessen Nachfolgern auf dem böhmischen Throne bestätigt wurde. — Aus s. sehr thatenreichen Leben verdient vorzüglich angemerkt zu werden, daß er die Heirath des Erzherzogs, nachherigen Kaisers Albert II. mit Elisabeth, der Tochter und Erbin des Königs Sigismund von Ungarn und Böhmen (am 29. April 1422 in Wien) zu Stande, und dadurch die Krone beider Länder an das Haus Oesterreich gebracht hat. Seiner hohen Verdienste wegen verlieh ihm der Kaiser Sigismund das Schloß, die Stadt und Herrschaft Ellbogen, die Stadt Schlakenwerth, das Schloß Engelsburg, das Gut Achtenstodt; auch schenkte er ihm und s. Nachkommen die Herrschaft Falkenau. Die Herrschaft Bassano in Italien, die er bereits nach s. Mutter Constanza im Besitz hatte, die aber ein deutsches Lehen war, hat ihm Sigismund 21. August 1431 erblich verschrieben. — Kaiser Albrecht II. beschenkte ihn mit der Herrschaft Weiskirchen und Skalicz in Ungarn (in der Neutraer Gespannschaft), welche erstere zum permanenten Adelsprädicate der Gfen v. Schlik geworden. — Durch des Kaisers Sigismunds Vermittlung vermählte sich Graf Caspar im J. 1437 mit dessen Muhme, der schlesischen Prinzessin Agnes, des Herzogs Konrad III. zu Oels und Kosel Tochter, welche 1448 starb. Graf Caspar starb 1449. — Unter den Söhnen von Caspars Bruder, Mathäus († 1487), theilte sich das Haus in 3 Linien: 1) die falkenauische, welche von Nicolaus († 1522) gebildet mit dessen Urenkel Joachim Andreas am 23. Dec. 1666 erloschen; 2) die ellenbogenische, von Hieronymus († 1491) gegründet und mit dessen Urenkel Albert II. ausgestorben; 3) die schlakenwerthische durch Graf Caspar II., unter dessen vier Söhnen a) Stephan, b) Hieronymus II., c) Lorenz II., d) Heinrich II. († 1528) sich diese Linie in eben so viele Nebenzweige getheilt hat. Graf Stephan (1526 mit s. Könige Ludwig in der Schlacht bei Mohacz geblieben) ist ein berühmter Name in Böhmens Geschichte; er eröffnete die reichen Silber-

minen in Joachimsthal und ließ zuerst 1517 Joachimsthaler, auch Schlikenthaler genannt, prägen. Mit s. Sohn Moritz endete dieser Nebenzweig. Die Zweige a. b. c. erloschen bald wieder, der vierte jetzt noch fortblühende bildet gegenwärtig seit (1636) eine jüngere Linie, die Welisch-Kopidlner genannt. Ihr erster Ahnherr ist der berühmte Graf Heinrich IV., k. k. Feldmarschall und Hoffriegsraths-Präsident, der 1643 die Einführung in das schwäbische Grafen-Collegium erhalten († 1650). — Seine Nachkommen, von denen der jetzt reg. Graf Franz Heinrich von Schlik der 7te ist, bilden eine Reihe um Staat und Kirche hochverdienter Männer. Sein Vater († 13. Dec. 1806) wurde 1786 zum außerord. Gesandten am kön. dänischen und 1788 am kurmainzischen Hofe ernannt. Zu s. ererbten Stammgütern brachte er durch Kauf die von s. Ahnen schon früher besessenen Herrschaften Welisch-Wokschitz.]

Graf Franz Heinrich v. Schlik zu Bassano u. Weiskirchen, geb. 23. Mai 1789, Herr der Herrschaften Kopidlno, Altenburg, Welisch und Wokschitz in Böhmen, k. k. Kämm. und Oberst bei König von Württemberg Husaren Nr. 6, verm. 24. April 1817 mit Sophia Gräfin von Eltz, Witwer seit 4. Sept. 1821.

Kinder.

1. Thekla, geb. 6. Januar 1818.
2. Albina, geb. 16. Juli 1819.
3. Heinrich Franz, geb. 22. Juli 1820.
4. Franziska, geb. 14. August 1821.

Mutter.

Marie Philippine Gräfin Schlik zu Bassano und Weiskirchen, geb. Gfin Nostitz-Rhinek, geb. 13. April 1765, StKOD. und DdP., verm. 11. Februar 1781, Witwe seit 13. Dec. 1806.

Schwester.

Marie Elisabeth, geb. 26. Januar 1792.

Schlieben.

(Luth. Conf. — Preußen.)

Linie zu Gerdauen.

Graf Gustav Dietrich, geb. 10. Mai 1800, Herr auf Sarditten, Erbamtshauptmann von Gerdauen und Nordenburg, verm. 3. Mai 1821 mit

Luise, Tochter des Gfen Friedrich von Klinkowström, geb. 6. April 1800.

Kinder.

1. Bertha Georgine Luise Friederike, geb. 20. Januar 1823.
2. Clotilde Auguste Caroline Ida, geb. 23. Sept. 1825.
3. Elise Mathilde Wanda, geb. 18. Sept. 1828.
4. Georg Louis Gustav, geb. 28. Januar 1831.

Schwester.

Luise, geb. 1803.

Vaters-Schwestern.

1. Eleonore, geb. im Febr. 1761, W. des Oberburggrafen des Königr. Preußen, Freiherrn von Ostau.
2. Elisabeth, Witwe des Oberburggrafen des Königreichs Preußen von Winterfeld.

Des 1783 † Gfen Friedrich Wilhelm v. Schl., aus der 1816 ausgestorb. [s. 1660 reichsgräfl.] Linie zu Birkenfeld,

Tochter.

Amalia, geb. 15. Dec. 1777, s. Dohna-Schlobitten.

Schlippenbach.

[Freiherr Christoph Karl, Oberst der schwedischen Garden, wurde 1. Juni 1654 in den schwedischen Grafenstand erhoben.]

Karl Graf von Schlippenbach, geb. 7. Juli 1795, kön. preuß. Hauptmann im ersten Garderegiment, verm. 5. April 1832 mit

Freiin von der Reck, Tochter des k. preuß. Oberlandesgerichts-Präsidenten Freiherrn von der Reck.

Geschwister.

1. Gfin Charlotte, geb. 21. Juni 1794, W. des kön. dän. GConferenzraths u. Gesandten am berliner Hofe, Friedrich Gfen von Reventlow, seit 28. Sept. 1828.
2. Gfin Auguste, geb. 11. Aug. 1796, verm. mit Friedrich Werner Ludwig, Gfen v. Bassewitz auf Perlin in Mecklenburg, großh. mecklenb.-schwer. Kammerherrn, geb. 7. Oct. 1788.
3. Gr. Wilhelm, geb. 9. Dec. 1797, k. preuß. Hauptmann im 1. Garde-Reg., verm. 1829 mit

Mathilde von Goldbeck.

4. Gr. Ferdinand, geb. 26. Dec. 1799, k. preuß. Rittmeister im 2. Garde- (Landwehr-) Uhlanen-Regiment, verm. . . 1829 mit
Ottilie Albertine Eleonore Juliane, des Grafen Alexander von Schulenburg auf Lenzerwisch T., geb. 23. Sept. 1805.

Tochter.

M. Wilhelmine, geb. 15. Mai 1833.

5. Gr. Albert, geb. 26. Dec. 1800, k. preuß. Kammergerichts-Referendar, Herr auf Schönemark.
6. Gfin Emilie, geb. 24. Januar 1802, Hofdame bei der Herzogin von Cumberland, verm. 17. Juli 1830 zu Kew bei London mit Hrn. Richard Jelf, Domhrn. zu Oxford und Gouverneur des Prinzen Georg von Cumberland.
7. Gfin Adelheid Constantie, geb. 19. Juni 1803, verm. im Juli 1824 mit Heinrich Gottlob Gustav Gfen Reichenbach-Goschütz, freien Standesherrn und Erblandpostmeister in Schlesien.
8. Gr. Ernst, geb. 22. Juni 1804, k. preuß. Lieut. im 2. Garde- (Landw.-) Uhlan.-Reg., verm. . . 1832 mit
Henrica Regina Gräfin Sermage von Szomszedvar, geb. 18. März 1811.
9. Gfin Pauline, geb. 30. Nov. 1805, verm. 26. Aug. 1823 mit dem k. preuß. Generallieutenant Karl Friedrich Ludwig Christian Gfen von Lehndorff.
10. Gr. Otto, geb. 21. April 1806, k. preuß. Lieut. im Garde-Reserve-Reg.
11. Gfin Rosalie, geb. 8. Mai 1808, Hofdame der Prinzessin Albrecht von Preußen, verm. . . Novemb. 1832 mit dem k. russ. Titularrath und Kammerjunker von Ozerow, Attaché bei der Gesandtschaft in Berlin.
12. Gr. Hermann, geb. 20. Oct. 1809, Lieutenant im 2. Garde- (Landwehr-) Uhlanen-Regiment.
13. Gfin Agnes, geb. 29. Mai 1812, verm. 15. März 1830 mit dem großherz. mecklenb.-schwerinischen Erblandmarschall Gfen von Hahn auf Basedow ꝛc.
14. Gfin Mathilde, geb. 19. März 1815.

Schwestern des am 20. Sept. 1830 verstorb. Vaters des Grafen Karl Friedrich Wilhelm.

1. Friederike Christiane Elisabeth, geb. 15. Mai 1767, vorher vermählt gewesene Gräfin Solms-Sonnen-

walde-Alt-Pouch, verm. im Dec. 1800 mit dem kön. hannöv. Cabinets-Minister von Ompteda zu London.
2. Charlotte, verwitwete von Alvensleben.

Schönaich-Carolath.

Des Grafen Otto (geb. 1. Mai 1801, Herrn auf Gaffron und Riegersdorf in Schlesien, † im Mai 1832)

Geschwister.

1. Amalia, geb. 24. April 1790, verm. an den königl. preuß. Landrath von Skopp.
2. Adelheid, geb. 19. Mai 1802.
3. Stella, geb. 2. Mai 1808.

Mutter.

Henriette, geb. Gräfin Dohna, geb. 17. Nov. 1767, Witwe des Gfen Alexander s. 6. Dec. 1829.

Schönfeld.

[Luth. Conf. Eine alte adelige, in Sachsen blühende Familie, seit 1788 Grafen.]

Graf Karl, geb. zu Wien 18. April 1828.

Mutter.

Rosalie Gräfin v. Grünne, geb. zu Wien 3. März 1805, Witwe seit 19. Aug. 1828 von Louis Grafen v. Schönfeld, k. k. Kämm. und Rittmeister (lebt in Grätz).

Vaters Geschwister.

1. Henriette, geb. 1. Nov. 1789, verm. 25. Febr. 1813 mit Leopold, Grafen Schladen, k. preuß. Kammerherrn und GRath.
2. Adolf, geb. 2. Oct. 1797, Herr der Herrsch. Thurnisch in Steiermark, verm. 12. April 1825 mit Gräfin Anna Palffy, geb. 19. April 1804, Tochter des 13. April 1827 † Fürsten Joseph.

Söhne.

1) Ludwig Joseph Anton, geb. 5. März 1826.
2) Anton, geb. 26. April 1827.
3) Heinrich, geb. 6. Aug. 1828.

4) Adolf, geb. 3. April 1830.
5) Max, geb. 5. Dec. 1833.

Schulenburg.

[Luth. Conf. — Preußen u. Sachsen. — Der Ursprung des schulenburgschen Geschlechts verliert sich im grauen Alterthume. Schriftsteller des 16ten Jahrh. wie Angelus in s. Annales March. Brand. (Frankfurt 1598), Pakenttrin in s. Theatro Saxonico (Dresden 1608) führen an, daß selbiges aus Geldern mit den Sennonen, mit welchen Kaiser Karl der Gr. gegen die Hunnen und Slaven focht, nach der Mark Brandenburg gekommen sey; daß sie sich Herren von Geldern geschrieben, das National-Wappen, 3 rothe Greifsklauen im weißen Felde geführt und das nunmehr verödete Schloß Schulenburg unweit Stapenbeck an der Jeetze gebaut hätten. Diplomatisch erwiesen aber ist, daß Werner v. d. Schulenburg der gemeinschaftliche Stammvater des ganzen Geschlechts war. Er starb 1119 in dem 1. Kreuzzuge in Palästina zu Akron oder Ekron (St. Jean d'Acre). Seine Nachkommen wurden schon 1204 mit dem Stammgute Betzendorf belehnt, welches noch in der Familie ist. Seitdem breitete sich dieselbe aus und begüterte sich vorzüglich in der alten Mark, in den Herzogth. Magdeburg und Lüneburg, im Braunschweigischen, in Pommern, in der Niederlausitz und in Sachsen. Ein Zweig ließ sich Anfangs des 15ten Jahrh. im Herzogth. Luxemburg nieder, erhielt daselbst die Erb-Marschall-Würde, erwarb späterhin in der Champagne das Schloß Montdejeu, und starb 1671 mit dem französ. Marschall, unter dem Namen le Maréchal de Schulenbourg de Montdejeu berühmt, aus.

Im 14. Jahrh. trennte sich das Geschlecht durch die beiden Brüder Bernhard und Dietrich in den älteren und jüngeren Part, oder in die weiße und schwarze Linie. Die erstere bildete durch die beiden Brüder Busso und Mathias im 15. Jahrh. die Unterabtheilungen der ältern und jüngern weißen Linie.

Im Laufe von 7 Jahrh. machte sich das schulenburgische Geschlecht hochberühmt, und wenig Familien in Deutschland zählen mehr militärische und Civil-Ehrenstellen, als sie bekleidete.

Vier Feld-Marschälle im Dienste des deutschen Reichs, Frankreichs, Dänemarks und der Republik Venedig, 25 Generäle in preuß., österreich., dän., sardin. u. kursächs. Diensten; 3 Heermeister des Johanniter-O.; 6 Staatsminister und 4 Bischöfe

finden sich unter ihren Vorfahren. Die Stelle als Landeshauptmann der alten Mark, welche in der vollständigsten Ausdehnung des Begriffs als Stellvertreter der Kurfürsten und Markgrafen anzusehen war, wurde von 1130 — 1528 fast ausschließlich von Schulenburgen bekleidet. Dies Geschlecht besaß noch 1435 nebst denen von Alvensleben und denen von dem Knesebeck das Recht, Münzen zu prägen u. genoß des ausgezeichneten Vorzuges, nebst 7 andern altritterlichen Familien der alten Mark, zu den Schloßgesessenen dieser Provinz zu gehören.

Im J. 1341 brachte die letzte Erbtochter aus dem Hause derer von Noretz durch ihre Vermählung mit Bernhard, Urenkel des Stammvaters Werner, das Erb-Küchenmeister-Amt in der Mark Brandenburg in das schulenburg. Geschlecht, mit welchem Erbamte es noch dem k. Hause Preußen zu Lehen geht.]

I. Weiße Linie,

abstammend von Bernhard, Erbküchenmeister der Kurmark Brandenburg, lebte zu Anfang des 14. Jahrh.

A. Aeltere weiße Linie,

abstammend von Busso, † 1481.

Gemeinschaftlicher Stammvater für das Haus Hehlen 1) u. 2) Christian Günther, geb. 1684, † 1765.

1) Das ältere Haus Hehlen.

Graf Karl Otto Friedrich, geb. 21. Oct. 1801, kön. dän. Oberlieut. bei den Husaren, und Kammerjunker, Majoratsherr auf Groß-Krakow und Petersdorf zu Mirow, Sohn des Grafen Georg Ludwig [geb. 21. Mai 1755, † 29 März 1828], k. dän. Generallieut., Commandanten von Kopenhagen, Commandeurs der Leibgarde zu Fuß.

---

2) Das jüngere Haus Hehlen.

Graf Werner Maximilian Ferdinand, gemeinschaftl. mit s. beiden Brüdern Besitzer von Hehlen, geb. 28. Mai 1803, Sohn des Gfen Werner Christian Adolf [geb. 21. Nov. 1755, † 18. Nov. 1816]; verm. 1. Dec. 1830 mit

Henriette, geb. Freiin von Waldenfels.

Sohn.

Werner Ludwig Ernst Karl Heinrich Achaz, geb. 23. Mai 1832.

Geschwister.

1. Friedrich Philipp Wilhelm, geb. 8. October 1804, Amts-Auditor in kön. hannöv. Diensten.
2. Anna Charlotte Henr. Auguste Marie, geb. 22. April 1806, vermählt 24. Mai 1825 mit Ernst Christian Friedrich v. der Wense, k. hannöv. Drost zu Fallingbostel.
3. Ludwig Leopold Achaz, geb. 18. Juni 1807, Lieutenant im kön. hannöv. 4. Huf.-Regt.

Mutter.

Sara Dorothea Luise, Karl Franz von Gersteins T., geb. 22. Juni 1779, verm. 17. Dec. 1799 an Werner Christian Adolf Gfen v. d. Schulenburg; wieder verm. 18. Mai 1820 an Karl Wilhelm Adolf Gottlieb von Zerssen, k. hannöv. Oberappell.-Rath zu Celle.

Vaters-Bruder.

Achaz Karl Wilhelm, geb. 30. Juni 1757, herzoglich braunschw. Oberhauptmann des Harzdistricts und Canonicus zu Gandersheim, verm. 15. Aug. 1805 mit Henriette Caroline Jacobine Jeannette Luise, des holländ. Majors Karl Wilh. von Weckherlin Tochter, geb. 6. Nov. 1779.

Gemeinschaftlicher Stammvater der Häuser Nr. 3 bis 6. Adolf Friederich, geb. 1685, † 1741.

3) Haus Wolfsburg.

Gr. Friedrich Gebhard Werner, geb. 9. März 1792, k. hannöv. Geheimerath, Majoratsherr auf Wolfsburg, Brohme, Bisdorf, Rothehof ꝛc. [Sohn des Grafen Karl Friedrich Gebhard, herzogl. braunschw. Staatsminister, † 25. Dec. 1818 und von Wilh. Anna Christine v. Münchhausen, † 21. März 1832], verm. 12. Sept. 1818 mit

Charlotte, des kön. hannöv. Generalmajors Ernst von Vincke Tochter.

Kinder.

1. Gebhard Ernst Joachim Günther, geb. 18. Dec. 1819.
2. Gebhard Hans Alexander, geb. 12. Juni 1823.
3. Anna Luise Charlotte, geb. 7. Juni 1826.
4. Helena Sophie Bertha, geb. 20. Juli 1827.
5. Franciska Dorothea Elisabeth, geb. 9. Nov. 1831.

Geschwister.

1. Wilhelmine Charlotte Sidonie, geb. 7. Dec. 1790, verm. 30. Oct. 1808 an H. E. J. v. Bülow, herzoglich braunschw. Minister und Kammerpräsidenten.
2. Adelheid Luise Friederike, geb. 13. Mai 1794.
3. Marie Anne Claudine Henr., geb. 24. Nov. 1796.
4. Hans Ludwig August, geb. 14. Mai 1798, großherz. hessischer Kammerjunker und Lieutenant im Garde-Reg. Chev.-leg., verm. 2. März 1829 mit

Adelheid, geb. Gräfin von Bülow.

Kinder.

1) Gebhard Friedrich August, geb. 23. Dec. 1829.
2) Clara Elisab. Charlotte Wilh., geb. 8. Febr. 1831.
3) Anna Georgine, geb. 22. Dec. 1831.

5. Karl Hans Otto, geb. 13. Nov. 1800, kön. preuß. Oberförster, verm. d. 29. März 1831 mit

Adelheid von Münchhausen.

6. Clara Juliane, geb. 23. Januar 1809, verm. 12. Oct. 1831 mit Ernst Frhrn v. Friesen, Herrn auf Rammelburg.
7. Bernhard Adolf Friedrich Franz, geb. 1. Juni 1813.

1ste Nebenlinie des Hauses Wolfsburg.

Haus Ottleben.

Graf Ludwig Wilhelm Karl, geb. 28. Juli 1805 [Sohn des Gfen Ludw. Wilh. Werner † 12. Juni 1811 u. von Caroline Henriette Ernestine von Trautenburg, gen. v. Beyern, † Mai 1832].

Geschwister.

1. Caroline Sophie Henr., geb. 13. Januar 1792, verm. 22. Dec. 1809 mit Karl Jacob von Schenck, Herrn auf Flechtingen, Dönstadt u. Hilgesdorf.
2. Werner Ludwig Eduard, geb. 20. Febr. 1796, kön. pr. Ob.-L.-Ger. Rath zu Halberstadt.
3. Gustav Adolf Ludwig, geb. 2. Sept. 1799, königl. preuß. Lieut.
4. Clara Luise, geb. 8. Febr. 1802, verm. 1811 mit d. k. preuß. Oberstlieut. von Peuker.

2te Nebenlinie des Hauses Wolfsburg.

Graf Werner Karl, geb. 30. August 1803.

Geschwister.

1. Anna Caroline, geb. 17. Nov. 1804, verm. 4. Aug. 1830 mit dem Gfen Adolf v. Arnim, Präs. d. k. preuß. Regierung zu Aachen.
2. Juliane Charlotte, geb. 12. Febr. 1806, vermählt 16. Mai 1827 an Hrn. von Heldorff auf Bedra, Landrath des querfurter Kreises.

Mutter.

Caroline Jacobine Sophie, Johann Georg Friedrich Freiherrn von Friesen auf Röthha T., geb. 7. Oct. 1781, Witwe des Gfen Hans Günther Werner (geb. 17. Febr. 1772, † in der Schlacht bei Auerstädt 14. Oct. 1806), war Obersthofmeisterin der verst. Großherzogin Luise von Sachsen-Weimar.

---

4) Haus Betzendorf.

Graf Ernst Friedrich Werner, geb. 1. April 1829 (Posthumus), Besitzer v. Betzendorf, Osterwohla ꝛc.

Schwester.

Anna Wilhelmine Charlotte Josephine, geb. 4. Juni 1827.

Mutter.

Charlotte, Joh. Friedrichs Freih. von Friesen T., geb. 12. Nov. 1798, verm. 5. Juli 1821 mit Werner Gfen v. d. Schulenburg-Nimptsch, welcher als Universalerbe seines Oheims, des königl. sächs. Geh.-Raths von Nimptsch, dessen Namen zu dem seinigen fügte; Witwe 9. März 1829.

Schwester des 9. März 1829 † Grafen Werner aus des am 30. April 1825 † Großvaters Adolf Friedr. Werner 1ster Ehe mit Wolfradine v. Campen (geb. 14. Dec. 1773, verm. 7. Oct. 1790, † 17. Febr. 1794).

Wolfradine Auguste Luise, geb. 1. Febr. 1794, verm. I.) 26. Nov. 1814 an den kön. preuß. Oberstlieut. v. Watzdorf [blieb 18. Juni 1815 bei Belle-Alliance]; II.) 31. Aug. 1820 an Heinr. Freih. v. Menu de Minutoli, kön. preuß. Generallieut.

Aus des Großvaters 3ter Ehe mit Josephine Amalia Gräfin Dzthum v. Eckstädt (geb. 26. März 1775, verm. 19. Febr. 1798, † 21. März 1809).

1. Benno Levin Werner, geb. 18. Dec. 1800, k. preuß. Lieut. beim 6. Cuir.-Reg. Kais. Nicolaus.
2. Maria Adolfine, geb. 27. Dec. 1806., verm. 27. Nov. 1827 mit dem k. sächs. Generalmajor, Cabinetsminister und Staatssecr. des Dep. der ausw. Angel. von Minkwitz.
3. Amalie Mathilde Ernestine, geb. 13. März 1809, verm. 25. Mai 1829 mit dem k. sächs. Kammerherrn Adolf v. Watzdorf.

Des Großvaters, aus dessen 4ter Ehe hinterlassene Witwe:

Marie Josephe, Freiin v. Wessenberg, verm. 11. Januar 1810.

Großvaters-Schwestern.

1. Sophie Caroline Wilhelmine, geb. 21. Mai 1761, verm. 1. Sept. 1782, Witwe des Grafen Malte Friedrich von Putbus seit 8. Febr. 1787.
2. Helene Charlotte Friederike, geb. 13. Dec. 1773, verm. 1796 mit Ernst Friedrich v. Platen auf Coldewitz in Rügen, ehemal. schwed. Major.

---

5) Nachkommenschaft des Grafen Achaz Wilhelm (geb. 28. Mai 1738, † 30. März 1808), ehemals auf Dezel, Ramstedt, Hornhausen und Deliz.

1. Adelheid Luise Friederike Ernestine, geb. 19. Januar 1763, W. von Hermann Heinrich Johann von Schuckmann auf Molln, k. preuß. Oberstlieut. [geb. 23. Juni 1747, verm. 27. Januar 1785, † 27. Juli 1804].
2. Auguste Albertine, geb. 8. April 1764, verm. 9. Juni 1785 mit dem k. preuß. Major Leopold Albrecht v. Voß, geschied. 1790 [Maj. v. Voß † 2. Juni 1793].
3. Witwe des Grafen Adolf Ernst Ludwig, k. preuß. Oberstlieut. und Domcapitulars zu Magdeburg (auf Dezel und Ramstedt, geb. 6. Mai 1765, † 9. Sept. 1813).

Bernhardine Friederike, T. des Fürsten Blücher v. Wahlstadt, geb. 4. März 1786; verm. in 2ter Ehe 14. Januar 1814 mit Maximilian Gfen von der Asseburg, k. preuß. Kammerherrn.

Dessen Kinder.

1) Amalie, geb. 26. Januar 1807, verm. 28. Oct. 1830 mit Adrian Gfen Zieten, Lieut. u. Adjutanten.
2) Adolphine, geb. 15. Juni 1808, verm. 4. Aug. 1834 mit dem kön. preuß. Lieut. von Bonin I. im 2. Garde-Reg.

4. Ehrengard Friederike Charlotte, geb. 31. Oct. 1771, W. von Friedrich Wilhelm Albrecht Frhrn. v. d. Schulenburg auf Krüssow 24. März 1813, verm. 27. Juli 1790.
5. Graf Karl Werner Achaz, geb. 12. März 1776, ehemals Besitzer auf Meineweh, verm. I.) mit Caroline v. Morgenstern (geschieden 1809) und II.) 25. Dec. 1811 mit

Amalie Sophie Julie v. Retzow, geb. 15. Juni 1790, W. v. Joh. Heinr. Samuel von der Schulenburg aus dem Hause Erteborn 26. Oct. 1808.

Tochter erster Ehe.

1) Friederike Carol. Bernhard., geb. 4. Sept. 1806 verm. . . . . mit d. k. preuß. Major von Schuckmann.

Kinder zweiter Ehe.

2) Mathilde Luise Dorothea, geb. 20. Dec. 1813, verm. 2. Oct. 1833 mit Bernhard Grafen Hardenberg, k. preuß. Lieut. u. Adjut. des 12. Inf.-Reg.
3) Adelheid Armgard Juliane, geb. 24. April 1815.
4) Albrecht Friedrich Ernst, geb. 24. März 1822.

6. Henriette Luise Auguste, geb. 1. Aug. 1777, verm. mit . . v. König; geschieden.
7. Luise Helene, geb. 13. Aug. 1779, verm. mit N. N. v. Köpke, Hauptmann im 19. Inf.-Reg.
8. Gr. Karl Wilhelm, geb. 24. Oct. 1780, ehemals auf Delitz, verm. 19. März 1811 mit Antoinette Auguste von Funk, Witwer 11. Aug. 1833.

Kinder.

1) Emma Sophie Clara Wilhelmine, geb. 11. Sept. 1813.
2) Agnes Adelheid Clementine, geb. 4. Febr. 1815.
3) Werner Adolf Wilhelm Robert, geb. 20. Oct. 1816.
4) Fanny Antoinette Friederike, geb. 2. Nov. 1818.
5) Hermine Jul. Ther. Sophie, geb. 12. Oct. 1820.

6) Haus Klosterrode.

Graf Friedrich Albrecht, geb. 18. Juni 1772, Herr auf Klosterrode u. Blankenheim, k. sächs. Staats- u. Conf.-Minister, Kammerherr und bis 1830 bev. Minister am k. k. österr. Hofe, verm. 4. Juni 1822 mit
Armgard Gräfin von der Schulenburg, aus dem Hause Emden, geb. 12. Januar 1799.

B. Jüngere weiße Linie,

abstammend von Mathias, des jüngern Bruders Busso's, des Stifters der älteren weißen Linie.

Gemeinschaftl. Stammvater der Häuser Nr. 1) bis 9) Daniel, geb. 1538, † 1594, der Häuser Nr. 1) bis 4) Alexander, geb. 1616, † 1683.

1) Haus Trampe (vormals Blumenberg).

Graf Christian Alexander Albrecht Karl, geb. 25. Oct. 1773, Herr auf Trampe, Kruge u. Gersdorf, General-Director der kurmärkischen Land-Feuersocietät, der allgem. Witwen-Verpflegungsanstalt u. der kurmärkischen Ritterschaft, verm. 25. Nov. 1800 mit
Henriette Auguste von Ziegler und Klipphausen, geb. 4. Mai 1780.

Kinder.

1. Alexander Eduard, geb. 22. Aug. 1803, großh. mecklenb. strel. Hofmarschall, verm. 10. Oct. 1833 mit Clara, Fräulein von Carlowitz.
2. Therese, geb. . . . . , verm. 30. Sept. 1832 mit W. Frhrn. von Paleska.
3. Friedrich Gustav Alexander, geb. 17. Juni 1811.
4. Alexander Gustav Bernhard, geb. 21. Nov. 1815.
5. Otto Gustav Alexander, geb. 28. Juni 1817.

Gemeinschaftl. Stammvater d. Häuser Nr. 2) bis 4) Alexander Jacob, geb. 1710, † 1775.

2) Haus Emden.

Graf Eduard Ernst Friedrich Karl, auf Emden, geb. 9. Januar 1792, kön. preuß. Major a. D., verm. 9. Januar 1830 mit
Adelheid, T. des kön. preuß. Oberlandesger.-Chef-Präsid. Frhrn. von der Reck, geb. 3. Oct. 1807.

Kinder.

1. Eduard, geb. 28. Nov. 1830.
2. Ernst Eduard, geb. 29. Nov. 1832.
3. Adelheid, geb. 13. Febr. 1834.

Geschwister.

1. Ludwig Karl Otto Hermann, geb. 4. Dec. 1794, k. preuß. Major, verm. 25. Januar 1818 mit Auguste Wilhelmine Henr. Ferdinandine v. Eickstedt, geb. 4. Sept. 1796.

Kinder.

1) Marie Armgard Emma Aug., geb. 9. Mai 1822.
2) Luise Friederike Hermine Aug., geb. 4. Mai 1823.
3) Auguste Hermine Sophie Car., geb. 31. Aug. 1825.
4) Anne Hermine Agnes Carol., geb. 7. Juli 1827.
5) Hermann Friedrich Karl Alex., geb. 8. Aug. 1829.
6) Otto Herm. Eduard Werner, geb. 23. Januar 1833.

2. Hermine, geb. 21. April 1796, verm. 4. Sept. 1823 mit Ludwig v. Massow auf Demnitz, k. preuß. Kammerherr u. Hofmarschall des Kronprinzen v. Preußen.
3. Armgard, geb. 12. Januar 1799, verm. 4. Juni 1822 mit Friedrich Albrecht Esen v. d. Schulenburg-Klosterrode, k. sächs. Staats- und Conf.-Minister.

Mutter.

Caroline Ernestine Fried. v. Alvensleben, geb. 18. Juni 1766, verm. 31. Juli 1789 mit dem Gr. Philipp Ernst Alexander (geb. 27. Januar 1762), W. 17. Oct. 1820.

---

3) Haus Altenhausen.

Vaters Bruder des Gfen Eduard v. Schulenburg-Emden.

Graf August Karl Jacob, geb. 12. Januar 1764, auf Altenhausen, Isenrode und Funkenhagen, war in k. preuß. Kriegsdiensten, verm. I.) 24. Aug. 1786 mit Friederike Wilhelmine Dorothea [† 13. Aug. 1788] u. II.) 23. Nov. 1792 mit Marie Luise v. Kleist (geb. 6 Juli 1772, † 12. Mai 1827].

Kinder.

1. Gustav Adolf Matthias Alex., geb. 30. Dec. 1793, Hauptmann im k. preuß. 1. Garde-Infant.-Reg. z. Dienstleistung b. Potsdamer Militair-Waisenhaus.
2. Friederike Wilhelmine Luise, geb. 24. Juni 1795.
3. Karl Ludwig, geb. 26. Januar 1799, an der Stelle

des Gfen v. Alvensleben, der resignirt hat, General-Director der magdeburg. Land-Feuer-Societät.

4. Wilhelm Leopold, geb. 17. Sept. 1801, k. preuß. Landrath des Kreises Oschersleben im Reg.-Bez. Magdeburg, verm. 6. Sept. 1832 mit

Anna v. Trotha aus d. H. Hecklingen.

Sohn.

Werner, geb. . . . Nov. 1833.

5. Heinrich Ferdinand, geb. 20. Januar 1804, auf Funkenhagen, verm. 15. Aug. 1830 mit

Johanna Alexandra Friederike Luise Gfin v. d. Schulenburg a. d. H. Bodendorf, geb. 17. Dec. 1805.

Kinder.

1) Karl Leopold August, geb. 28. Mai 1831.
2) Clara, geb. 20. Juni 1833.

6. Wilhelmine Sophie, geb. 21. Oct. 1806, verm. 17. Juni 1827 mit Wilhelm v. Jena, k. preuß. Rittm.

7. Bernhard August, geb. 17. Mai 1809, k. preuß. Ob.L.Ger.-Referendar zu Halberstadt.

8. Friedrich Gottlob Jacob, geb. 5. März 1818.

Schwester.

Auguste Ernestine Elisabeth, geb. 18. Nov. 1760, verm. 6. Sept. 1780 mit Gebhard Anton v. Krosigk auf Hohenerxleben.

---

4) Haus Bodendorf.

Bruders-Sohn des Grafen August v. Schulenburg-Altenhausen.

Graf Theodor Friedrich August, geb. 7. Nov. 1801, Besitzer von Bodendorf und Hohenwarsleben.

Geschwister.

1. Adolf Leopold, geb. 6. Oct. 1794, k. preuß. Hauptmann a. D., Sohn des Gfen Leopold Christian Wilhelm Joh., k. preuß. Landraths [geb. 10. April 1769, † 31. Oct. 1826]; mit s. Brüdern gemeinschaftlich auf Bodendorf und Hohenwarsleben.
2. Amalie, geb. 7. Juli 1792, verm. 29. Oct. 1811 und Witwe seit dem Aug. 1819 von Karl v. Borstel.
3. Rosalie Caroline Sophie, geb. 14. Aug. 1803.
4. Johanne Alexandra Fried. Luise, geb. 17. Dec. 1805.

verm. 15. Aug. 1830 mit Ferdinand Gfen v. d. Schulenburg a. d. H. Altenhausen.

5. Friedrich Wilhelm, geb. 12. Juni 1807, k. preuß. Lieut. im Kaiser Franz Grenadier-Regiment.
6. Ehrengard Ernest. Eleon. Helene, geb. 14. Juni 1812.
7. Leopoldine Valerie Charlotte Ulrike, geb. 15. Juli 1813.
8. Leopold Matthias Alex. Jacob, geb. 18. Mai 1815.

Gemeinschaftl. Stammvater der Häuser Nr. 5) bis 8) Heinrich Hartwig, geb. 1677, † 1743;
Der Häuser Nr. 5) 6) u. 7) Levin Friedrich, geb. 1708, † 1739.

5) Haus Burgscheidungen.

Graf Levin Friedrich, geb. 4. Sept. 1801, auf Burg- und Kirchscheidungen, Brandroda, Netschau ꝛc., Sohn des Gfen Moritz [geb. 2. Januar 1774], k. sächs. Kammerherr, verm. 22. August 1826 mit
Luise Charlotte Emilie Gräfin v. Wallwitz, geb. 11. Dec. 1805.

Sohn.

Levin Friedrich, geb. 23. April 1833.

Stiefmutter.

Juliane Charlotte Gfin von Bose, geb. 24. Juli 1789, verm. 14. Januar 1807, W. 4. Sept. 1814. Obersthofmeisterin der Prinz. Friederike v. Preußen.

---

6) Haus Jahmen.

Des am 29. Mai 1826 † k. sächs. Kammerherrn Grafen Ludwig August auf Jahmen und Dürbach [geb. 8. Dec. 1777] Kinder:

Graf Malte Albrecht, geb. 15. Oct. 1807.

Schwestern.

1. Therese, geb. 10. Juni 1806, verm. 6. Sept. 1830 mit Julius Bernhard Richard von Erdmannsdorf, k. preuß. Kammerh. und Kreis-Deput.
2. Agnes, geb. 14. Dec. 1812, verm. 2. Juni 1832 mit Albert Gfen Vitzthum v. Eckstädt, k. sächs. Kammerh.

---

7) Haus Vitzenburg.

Des Gfen Heinrich Moritz von Schulenburg [genannt Heßler] Sohn:

Graf Friedrich Heinrich Moritz, geb. 5. Dec. 1783, Majoratsherr auf Vitzenburg, Weissenschirmbach und Krüssow, fügt nach seines Großonkels Testament und als dessen Universalerbe den Namen Heßler zu dem seinigen, verm. 4. Juli 1811 mit Friederike v. Warnsdorf, geb. 15. Aug. 1790; Witwer 14. Mai 1821.

Söhne.

1. Ernst Heinrich, geb. 12. Mai 1812.
2. Moritz Heinrich, geb. 6. Nov. 1816.
3. Heinrich Werner, geb. 30. April 1818.

Geschwister.

1. Erdmuthe Elisabeth Henriette Mariane, geb. 8. Juni 1785, verm. 12. Febr. 1804 mit Christian Gottlieb Grafen v. Hohenthal auf Hohenprießnitz ꝛc., k. preuß. Kammerherrn, geb. 18. Sept. 1780.
2. Albrecht Ludwig Levin, geb. 11. Dec. 1786, k. polnischer Oberstlieut. des tartarischen Uhlanen-Reg.
3. Karl Rudolf, geb. 2. Januar 1788, k. k. Kämm. und Oberstlieut., verm. 8. Oct. 1819 mit Katharine Friederike Wilhelmine Benigne, Prinz. Biron v. Kurland, Herz. v. Sagan, geb. 9. Febr. 1781, vorherige Gem. des Pr. v. Rohan-Guémené [verm. 23. Juni 1800, gesch. 7. März 1805] u. des Fürsten Trubezkoi [verm. 5. Mai 1805, gesch. 1806].
4. Agnes Caroline Ernestine Luise, geb. 18. April 1789, verm. 14. April 1809 mit Wilhelm Friedr. August v. Jagow auf Dallmin u. Baumersrode, k. preuß. Maj.
5. Henriette Sophie Luise, geb. 5. August 1791, verm. 12. Sept. 1813 mit Friedrich Gustav Adolf Senfft von Pilsach, k. sächs. Obersten im 2. Reiter-Regiment Pr. Johann.

---

8) Haus Angern.

Graf Ebo Friedrich Christoph Daniel, Majoratsherr auf Angern, geb. 27. April 1816, Sohn des Gfen Friedrich [geb. 9. Febr. 1769].

Stiefschwester.

Wilhelmine Albertine Pauline Eleonore Johanna Cora, geb. 17. Januar 1804, verm. I.) 15. Febr. 1825 mit Karl Julius Heinrich Bogislaus Gr. von Hoym († 23. April 1825); II.) 24. Sept. 1829 mit Wilhelm Ludwig August Albert von Bismark, k. pr. Regier.-Referendar zu Magdeburg.

Mutter.

Auguste Luise Adolfine v. Cramm, geb. 13. Juli 1793, verm. 10. Juli 1812, W. seit 16. Mai 1821; verm. sich wieder mit dem preuß. Maj. v. Flotow zu Coblenz.

Vaters-Geschwister.

1. Luise Henriette Friederike Sophie, geb. 3. Januar 1767, verm. 6. März 1799 mit dem preuß. Maj. Wilhelm Georg Ludwig von Grabowski.
2. Alexander Heinrich Hartwig, geb. 3. Juli 1770, auf Lenzerwisch, k. preuß. Geh.-Ober-Rechnungsrath u. Haupt-Ritterschs.-Director, verm. 6. Oct. 1802 mit Charlotte Christiane Sophie v. Jagow, aus dem Hause Ruhstedt, auf Lenzerwisch und Fachenfeld, geb. 22. Febr. 1781.

Kinder.

1) Luise Charlotte Caroline, geb. 11. Dec. 1803.
2) Ottilie Albertine Eleonore Juliane, geb. 23. Sept. 1805; verm. 1829 mit Ferdinand Gfen v. Schlippenbach, geb. 26. Dec. 1799, Rittm. in d. k. pr. Garde.
3) Alexander Bernhard Friedrich Hasso, geb. 24. Mai 1809.

3. Marie Therese Luise Caroline, geb. 21. Nov. 1772; Witwe des k. preuß. Majors Karl v. Rohr.
4. Des 5. Nov. 1831 † Grafen Jos. Ferdinand Achaz Adolf, geb. 1. Juni 1776, k. preuß. Generallieut. a. D.,

Sohn.

Adalbert Friedrich Alexander Karl Wilhelm August, geb. 5. Juni 1817.

5. Albertine Eleonore Juliane Theophile, geb. 16. Febr. 1778, verm. I.) 21. April 1797 an Christian Friedrich, Gfen v. Castell-Remlingen [gesch. 1803]; II.) mit Leopold v. Ziethen auf Dechtow, k. preuß. Huf.-Major, Witwe seit Dec. 1812; III.) mit Herrn

von Tietzen u. Hennig auf Laubsdorf, k. preuß. Hauptmann a. D.

6. Charlotte Caroline Dorothea Ulrike, geb. 26. März 1782, W. des 1813 gebliebenen k. preuß. Majors von Rohr.

---

9) Haus Rehnert.

Tochter des am 7. April 1815 † Grafen Friedrich Wilhelm [geb. 21. Nov. 1742, k. preuß. Generals der Cav. u. Cabin.-Min., General-Postm., verm. I.) 22. Aug. 1766 mit Dorothea Luise v. Borstel auf Groß-Schwarzlosen († 14. Mai 1767); II.) 4. Juni 1768 mit Charlotte v. Klitzing auf Demmertin († 3. Januar 1772); III.) 12. Sept. 1773 mit Sophie von Stedern auf Ermersleben, † 20. Januar 1802].

Luise Friederike Wilhelmine Johanne, geb. 10. Mai 1767, verm. 3. Oct. 1785 an Friedrich August Karl Leopold, Gfen von Schwerin auf Wendisch-Wilmersdorf, k. preuß. Generalmaj. a. D., geb. 11. Dec. 1750.

II. Jüngere oder schwarze Linie,

abstammend von Dietrich [lebte um 1337].

Haus Lieberose oder älteres Haus Tuchheim.

Graf Friedrich Ferdinand Bernhard Achaz, geb. 20. Januar 1772, Majoratsherr auf Lieberose, Lambsfeld, Tuchheim ꝛc., verm. 26. Sept. 1800 mit

Auguste Sophie Rosamunde aus dem Winkel, verw. von Lattorf.

Kinder.

1. Friedrich Albrecht, geb. 13. Juli 1801, Referendarius b. d. k. preuß. Regierung zu Frankfurt a. O.
2. Auguste Adolfine, geb. 1. Mai 1803, verm. 13. Mai 1821 mit d. kön. sächs. Geh.-Finanzrath, Frhrn. von Berlepsch.
3. Otto Werner, geb. 23. Sept. 1804, Lieut. im kön. preuß. 3. Dragoner-Regimente.

Schulin.

(Luth. Conf. — Eine aus dem Baireuthischen herstammende und in der Person des Staatsministers Joh. Sigismund (des Großvaters des Grafen (Sigismund cum jure majoratus am 5. März 1750 in den dänischen Grafenstand erhobene, begüterte Familie.)

Graf Sigismund Ludwig, geb. 16. Oct. 1777 auf Friedrichsthal, k. dän. Kammerh., verm. mit
Luise Elisabeth Brown.

Kinder.

1. Johann Sigismund, geb. 8. Sept. 1808.
2. Sophie Hedwig, geb. 26. Juni 1810, verm. 28. Oct. 1829 mit dem Kammerjunker u. Hofjägermeist. Christian Friedrich von Zenthen auf Tölöse ꝛc.
3. Hans William Alexander Friedrich Sigismund, geb. 26. Nov. 1811.
4. Anna Elisabeth Johanne, geb. 30. Oct. 1813, Conventualin in Gisselfeld.
5. Christiane Luise, geb. 5. Dec. 1815.
6. Marie Mathilde Albertine, geb. 23. Mai 1820.
7. Christian Friedrich, geb. 18. April 1822.

Schwerin.

Linie zu Wolfshagen (in der Mark u. Mecklenburg).

Graf Hermann Johann Christian, geb. 18. Juni 1776 [Bruder des Gfen Ludwig Otto Alexander, geb. 2. Sept. 1767, † 26. Aug. 1827], verm. im Mai 1815 mit s. Schwestertochter
Rosalie Ulrike, Bogislaws des Gfen v. Dönhof T., geb. 3. Oct. 1789.

Kinder.

1. Otto, geb. 29. März 1819.
2. Amalie, geb. 27. Juli 1821.
3. Karl, geb. 7. Aug. 1824.
4. Wilhelm, geb. 6. März 1827.
5. Hermann, geb. 20. Nov. 1833.

Des Bruders, des Gfen Wilhelm Otto Werner [geb. 26. März 1773, † 18. Juni 1815 b. Waterloo] Witwe:

Amalie Sophie, T. des Gfen Bogislaw von Dönhof, geb. 16. Juli 1785, verm. 8. Januar 1805.

Dessen Kinder.

1. Karl, k. preuß. Lieut. bei Kais. Franz Gren.-Reg.
2. Werner, k. preuß. Lieut. beim 8. Hus.-Reg.

Sedlnitzky.

[Kath. Conf. — Schlesien. — Sedlnice, Tworkow, Krawarz u. Lessoth in Schlesien um 1200. Genannt wird ferner 1242 Sedlnitzky von Sedlnice u. Lassath, Castellan zu Liegnitz. Von den Brüdern Albrecht, Thimo u. Hans Sedlnitzky, Pannerherren von Choltitz (sie führten in Urkunden allemal das Prädicat „Wohlgeboren"), läßt sich die Abkunft des gegenwärtig blühenden gräfl. sedlnitzkischen Hauses in ununterbrochener Reihenfolge erweisen. Alle drei waren nach einander in der ersten Hälfte des 15. Jahrh. Landeshauptleute der Fürstenth. Schweidnitz und Jauer. Ein Ururenkel des Hans, Karl Julius Sedlnitzky, Frhr. von Choltitz, Herr auf Geppersdorf, Tropplowitz, Burg-Wiese, Raden, Klembstein und Nassiedl im Fürstenth. Troppau, k. k. GRath, Kämm. u. Administrator der Fürstenth. Liegnitz, Brieg und Wohlau, wurde 25. Juli 1695 Reichsgraf.]

Graf Joseph Sedlnitzky von Choltitz, geb. 21. März 1751, k. preuß. Kämm., verm. 24. Oct. 1775 mit der Gfin Josephe Haugwitz, W. seit 24. Sept. 1809.

Kinder.

1. Anton, geb. 4. Dec. 1776, k. k. wirkl. GRath, Kämm. u. Landrechtspräsident v. Mähren zu Brünn, Herr der Herrschaften Geppersdorf u. Nassiedl, verm. 7. Januar 1808 mit

Maria Anna Gfin Wilczeck, geb. 6. Dec. 1781, DdP.

Kinder.

1) Marie Therese, geb. 26. August 1810, verm. 10. Juli 1829 mit Karl Grafen Harrach, k. k. österr. Hauptm. (s. Harrach).
2) Caroline, geb. 9. Dec. 1811, verm. 10. Juli 1829 mit Eduard Gr. Oppersdorf (s. Oppersdorf).
3) Marie Leopoldine, geb. 13. Nov. 1812.
4) Franz Karl, geb. 28. Oct. 1813, k. k. Edelknabe.

2. Joseph, geb. 8. Januar 1778, k. k. Kämm., wirkl.

GRath, Präsident der Polizei und Censurhofstelle, verm. 20. Juni 1801 mit
Maria Anna Gfin Haugwitz, geb. 21. März 1787, DdP.

3. Hans Karl, geb. 14. Mai 1781, k. preuß. Landrath des leobschützer Kreises, Herr auf Löwitz.
4. Leopold, geb. 29. Juli 1787, Domprobst u. Administrator des fürstbischöfl. Sprengels zu Breslau.
5. Karl, geb. 1. Juli 1792, k. k. Kämm. und Hauptmann bei Lilienberg Inf. Nr. 18.

Seherr-Thoß.

[In Schlesien u. in der Lausitz. — Dieses Geschlecht scheint auch in Polen (unter dem Namen Ostrzew) begütert gewesen zu seyn, mag aber wohl deutsch. Ursprung haben. Im 14. Jahrh. kömmt es mit Henricus de Sar (1321) in Schlesien vor. Der Beiname Thoß (früher „Thoß genannt") wird für eine Contraction des Namens Thomas (etwa wie Gottsche v. Gotthard) erklärt, wiewohl Thomas gewöhnlich in Thamme verwandelt wurde. Einige Herren von Seherr wurden 1722, andere 1737 böhmische Freiherren, ein Baron Seherr später preußischer Graf.]

Graf Ernst, auf Dobrau bei Krappitz in Oberschlesien, geb. 4. Aug. 1786, W. 17. Oct. 1832 von Agnes Leopoldine Casemire von Loëu (geb. 17. Dec. 1785).

Kinder.

1. Amalie Charlotte Agnes, geb. 8. Juli 1809, verm. 8. Januar 1833 mit d. Gfen Bernhard zu Stolberg-Stolberg.
2. Heinrich Leopold Friedrich Hermann, geb. 3. Juli 1810.
3. Luise Thusnelda, geb. 2. Aug. 1812.
4. Ernestine Ida, geb. 15. März 1814, verm. 9. Nov. 1833 mit Gfen Karl Emil v. Hohenthal auf Döllkau.
5. Hildegard Adelheid, geb. 24. Juli 1815.
6. Pauline Agnes Blanka, geb. 8. Febr. 1818.
7. Friedrich Wilhelm Karl Ernst, geb. 24. Januar 1820.
8. Octavius Mannfred, geb. 5. Januar 1827.

Geschwister.

1. Henriette Gräfin von Seherr-Thoß, geb. 1762.

2. Wilhelmine, verwitw. Freiin von der Marwitz, geb. 1765.
3. Heinrich Graf Seherr auf Bitschin in Oberschlesien, geb. 1. Januar 1785, verm. mit Freiin Henriette von Firks.

Kinder.

1) Arthur, geb. 1819.
2) Heinrich, geb. 1827.

Seiboltsdorf,

s. Freyen-Seiboltsdorf.

Seilern und Aspang.

[Kath. Conf. — Oesterreich, Mähren und Sachsen. — Diese Familie stammt aus Genf in der Schweiz, von wo sie nach Nürnberg kam und Patricier wurde. Sie kam dann seit 1430 nach der Pfalz, siedelte sich später in Oesterreich an, trat 1684 in den Reichsritterstand und wurde 1693 in den Freiherrn- und 1712 in den Reichsgrafenstand erhoben. Sie besitzt das Erbland-Küchenmeisteramt in Kärnthen nnd das Erbland-Postmeisteramt in Mantua.]

Graf Joseph Johann, geb. 25. Aug. 1752, k. k. Kämm., wirkl. GRath, Oberst-Erbland-Küchenmeister in Kärnthen, Erbland-Postmeister in Mantua, Herr d. Hschften Litschau in Oesterreich, Kralitz, Luckow, Alt-Titschein, Zieranowitz und Prilepp in Mähren, der Lehnschaften Kurowitz, Martinitz und Striebetitz in Mähren, und Nieder- und Wendisch-Sohland in der Oberlausitz; verm. I.) 12. Februar 1776 mit der Gfin Christine Auersperg [† 23. Juni 1791], und II.) 11. Juni 1795 mit Crescentie, T. des Fürsten Joh. Aloys II. von Oettingen-Spielberg, geb. 30. Januar 1765, OdP., [† 24. Juli 1828].

Des Bruders, Grafen Karl August [geb. 6. März 1756, † 5. Mai 1805] Witwe.

Marie Maximiliane Gräfin Wurmbrand, geb. 30. Januar 1770, verm. 26. Juli 1787 u. wieder verm.

2. Febr. 1834 mit Gfen Heinrich Wurmbrand, k. k. Kämm., Geh.-Rath u. Oberſthofmeiſter der Kaiſerin; StKDD.

Deſſen Kinder.

1. Joſeph Auguſt, geb. 22. Juni 1793, von ſeinem Oheim, dem Gr. Joſeph, adoptirt; Mitbeſitzer der 3 Lehen in Mähren und Adminiſtrator von Nieder- u. Wendiſch-Sohland in der Oberlauſitz, k. k. Kämm., Beiſitzer der wieſelburger, ödmerer, kleinhonter, biharer und poſeganer Comitats-Gerichtstafeln, Mitglied des Ferdinandeums in Tyrol, verm. I.) 22. Juni 1817 mit der Gfin Marie Leopoldine Zichy Vaſonköe, geb. 10. Auguſt 1800, W. 16. März 1828, verm. II.) 20. Juni 1830 mit
Antonie Freiin von Krosigk a. d. H. Poplitz, T. des k. preuß. Landraths Dedo Frhrn. von Krosigk und der Freiin Auguſte v. Hagen, geb. 20. Oct. 1811, StKDD.

Kinder erſter Ehe.

1) Marie Crescentie, geb. 9. Dec. 1820.
2) Joſeph Maria Franz, geb. 14. Sept. 1823.
3) Karl Maximilian Joſeph Johann Nepomuk Alexander, geb. 26. Febr. 1825.
4) Amalie Johanne Nepomucene Marie Maximiliane Chriſtine Franziſca Xaveria, geb. 9. Dec. 1826.

Kinder zweiter Ehe.

5) Marie Auguſte Maximiliane Walpurgis Johanne Nepomucene, geb. 24. April 1831.
6) Luiſe Anna Maria Joh. Nepomucene, geb. 7. Auguſt 1833.

2. Johanne Nepomucene, geb. 9. Juli 1797, verm. 15. April 1822 mit dem Freiherrn Anton Fahnenberg auf Burgheim, k. k. Kämm. und Rittmeiſter in d. A.
3. Crescentie, geb. 13. Mai 1799, DdP., verm. 3. Aug. 1819 mit dem Gfen Karl v. Zichy zu Vaſonköe, k. k. Kämm., GRath, Präſident der ungar. Hofkammer in Ofen und k. ungar. Schatzmeiſter, Obergeſpan des wieſelburger Comitats.

Seinsheim.

[Kath. Conf. — Baiern. — Ein altes fränkiſches Geſchlecht, einerlei Urſprungs mit den Fürſten von Schwarzenberg, welche

1420 die Herrschaft Schwarzenberg und 1429 Hohenkottenheim in Franken erkauften, davon Namen und Titel annahmen und von 1437 an eine eigene, von den Gfen von Seinsheim getrennte Linie bildeten. — Im Jahr 1570 ist durch den Ankauf von Sünching die Familie von Seinsheim in Baiern begütert, 1580 in den Freiherrn-, und 1705 durch den Kaiser Joseph I. in den Reichsgrafenstand erhoben worden.]

A. Der ältere Ast.

Graf Maximilian Joseph Erkinger, geb. 12. Dec. 1810, verm. mit dem Freifräulein Marie von Reding (einziger T. des † k. baier. Kämm. und Gesandten Frhrn. von Reding), Herr der Hschaften Sünching, Schönach, Grafentraubach, Seahaus und Hohenkottenheim u. s. w.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 27. Mai 1802, verm. 19. Nov. 1828 an Clemens Frhrn. von Limpöck auf Rinkofen.
2. Wilhelmine, geb. 11. Juli 1803, verm. 12. Oct. 1828 mit Ludwig Frhrn. von Reichlin-Meldegg, k. baier. Kammerjunker.
3. Franziska, geb. 23. Sept. 1805, verm. 3. Sept. 1829 mit Wilhelm Frhrn. von Würzburg, großherz. toscanischem Kämmerer ꝛc.
4. Maria Anna, geb. 20. April 1807.
5. Amalie, geb. 22. Nov. 1808, verm. 4. Sept. 1828 mit Karl Gfen von Schall-Riaucour.
6. Auguste, geb. 20. Mai 1813.
7. Clementine, geb. 20. April 1815.
8. Theresia, geb. 19. Juli 1819.
9. Charlotte, geb. 15. Dec. 1820.
10. Karl Alexander, geb. 15. Oct. 1823.

Vaters-Geschwister.

1. Maria Anna Josepha, geb. 31. Aug. 1774, DbP., verm. 26. Oct. 1801 mit dem Gfen Karl Maria Rupert von und zu Arco auf Ober-Köllenbach, lebensl. Reichsrath, Staatsrath und Präsident des Ober-Appellationsgerichts des Königreichs Baiern.
2. Karl August Graf v. Seinsheim auf Grünbach ꝛc., geb. 17. Febr. 1784, königl. baier. Kämm., General-Commissair und Präsident der k. Regierung des Isar-

Kreises, verm. 27. Dec. 1808 mit der Gräfin Isabelle von Lodron, W. 9. Dec. 1815.

Kinder.

1) Maximilian Joseph, geb. 6. April 1811.
2) Maria Anna, geb. 17. Juli 1813.

3. August Karl Graf v. Seinsheim, k. baier. Kämm. u. Ehrenmitglied der Academie der bildenden Künste, geb. 11. Febr. 1789, verm. 12. Juni 1818 mit Emilie Gräfin Vasselet von La-Rosée, Ehrenstiftsdame zu St. Anna, geb. 21. Oct. 1800.

Kinder.

1) Julius Raphael Aloysius Florian, geb. 10. Januar 1822.
2) Karl Maria Rupertus, geb. 26. Nov. 1826.
3) Theresia Anna Maria Adelinda Rosalimana, geb. 28. August 1830.
4) Anna Maria Maximiliana Apollonia Stephania, geb. 25. Dec. 1831.

4. Amalie Maria Anna Mathildis, Stiftsdame zu St. Anna, geb. 26. Febr. 1791, verm. 3. Januar 1810 mit dem Frhrn. Anselm von Frankenstein auf Ockstadt und Ullstadt, k. k. Kämm., Witwe seit 19. Mai 1822.

B. Der jüngere Ast.

(Schreibt sich von Weng.)

Des 12. April 1834 † Gfen Adam Friedrich Joseph (geb. 18. Januar 1773), k. baier. Kämm. u. Jagdcavaliers,

Schwester.

Maria Anna Rupertina, geb. 20. Nov. 1774, verm. 26. Oct. 1797 mit dem Gfen Friedrich Georg Maximilian von und zu Hegnenberg, genannt Dux, k. baier. Kämm. und Oberst der Cavallerie.

Seldern.

(Kath. Conf. — Oesterreich. — Seit 1728 Freiherren und seit 1807 Grafen.)

Graf Karl Florian, geb. 4. Mai 1755, Herr v. Stronersdorf und Kalberhard in Nieder-Oesterreich, k. k. Kämm., verm. 30. April 1783 mit der Freiin Caroline v. Toussaint, geb. 7. Juli 1754, W. seit 27. Juli 1820.

Kinder.

1. Joseph, geb. 23. Aug. 1784, k. k. Kämm. und Major in d. A. und niederösterreich. ständisch. Ausschuß, verm. 10. Mai 1812 mit
Marie Gräfin Hadick von Futak, geb. 1. April 1790.
2. Franzisca, geb. 9. April 1789, verm. 25. Januar 1810 mit dem Grafen Adolf Barth-Barthenheim, k. k. Kämm. und Regierungsrath in Linz.
3. Ernestine, geb. 23. Sept. 1781, verm. mit dem Frhrn. Ludwig v. Fels, k. k. Oberstlieut. bei Deutschmeister Inf. Nr. 4.
4. Marie, geb. 26. Nov. 1792, DdP., Hofdame bei der Erzherzogin Marie Anne, verm. 6. April 1806 mit dem Gfen Vincenz Khevenhüller-Metsch, k. k. Kämm.
5. Therese, geb. 31. Januar 1787, verm. 27. Mai 1817 mit dem Gfen Alexander Kurtzrock-Wellingsbüttel, k. k. Kämm. und fürstl. thurn- u. taxischem Ober-Postdirector in Hamburg.

Geschwister und deren Kinder.

1. Witwe und zweite Gemahlin des Grafen Franz (geb. 19. März 1752, k. k. Landrath, verm. I.) mit der Gfin Therese von Sinzendorf; † 26. März 1790).
Marie Therese Gräfin Saurau, geb. 4. Sept. 1759, verm. 19. Nov. 1781; zum 2tenmal verm. 6. Januar 1800 mit dem Gfen Alois Clam, k. k. Kämm. († 20. April 1801), und zum 3tenmal 30. Januar 1807 mit Karl von Oettel, k. k. Oberst, W. seit 13. Nov. 1822.

Kinder.

1) Johann, geb. 6. Dec. 1782, k. k. Kämm., verm. mit Caroline Gfin Festetics v. Tolna, geb. 8. Febr. 1786.

Kinder.

(1) Ignaz, geb. 17. Mai 1807, k. k. Oberlieut. bei dem Cuir.-Regim. Graf Ignaz Hardegg.
(2) Cornelie, geb. 24. März 1809.
(3) Alfons, geb. 20. Nov. 1810, Oberlieuten. bei Friedr. von Sachsen Cuiraff. Nr. 3 in österreich. Diensten.
(4) Gustav, geb. 6. Januar 1812, Oberlieut. bei Coburg Uhlanen Nr. 1 in österr. Diensten.

2) Caroline, geb. 17. Febr. 1786, verm. mit dem Frhrn. Franz von Oeskay von Oeska, k. k. Kämm. und Mitglied der k. russisch. Gesellschaft der Naturforscher in Moskau.

3) Franz, geb. 21. Nov. 1789, k. k. Kämmerer und Rittmeister bei Kaiser Chev.-leg. Nr. 1.
2. Josephine, geb. 1756, verm. mit dem Freiherrn Johann von Saurma.
3. Marie Anne, geb. 23. Oct. 1758, verm. mit dem Gfen Anton Maria von Sprinzenstein, k. k. Kämm.

Senfft von Pilsach.

(Kath. Conf. — Oesterreich und Sachsen.)

Graf Friedrich Christian Ludwig, geb. 1776, k. k. Kämm., Geh.-Rath und außerord. Gesandter zu Florenz, Modena und Lucca, verm. mit Katharine Henriette Gfin Werthern.

Serényi von Kiss-Serény.

[Auszug aus dem genealogischen Werke des: Dominici Francisci Calin von Marienberg, kaiserl. Historiographen (1679), mit Bezug auf die Historico-genealogica Collectanea des Joannes Dresselinus: Temnevitus, ein sarmatischer Edler wurde mit König Mieceslaus im J. 965 in Gnesen getauft, wobei sein Name in Serenus umgeändert wurde. — Im J. 1094 flüchtete sich Casimirus Serenus mit dem polnischen König Boleslav II. nach Pannonien, blieb da ansässig u. ward unter König Ladislaus I. Heerführer wider die Hunnen. Sein Sohn Ladislaus I. wurde schon nach ungarischer Art Seréný (sprich Scherrenj) genannt, lebte 1103 unter dem König Colomann und war Anführer der Gepanzerten wider die Veneter bei Jadra jetzt Zara genannt. — Franciscus II. aus der 18. Generation erscheint schon als Herr auf Neu-Swietlau in Mähren. Sein Sohn, Gabriel I., Herr auf Neu-Swietlau, Millotitz, Kunewaldt, Zlin und Lomnitz, wurde in den Grafenstand erhoben, war k. k. Kämmerer, Hofrath, und Landeshauptmann in Mähren, starb 1664. Sein Sohn Franciscus Gabriel, Reichsgraf, k. k. Kämm., Gerichtsbeisitzer, und Hauptmann des brünner Kreises, starb 1677. — Johann Karl, zweitgeborner Sohn des Gabriel, k. k. Kämm., Geh.- und Hofkriegsrath, General-Feldmarschall, Regiments-Inhaber, dann Feldmarschall, Kriegsraths-Präsident, und Commandant der Hauptstadt München, Stifter des Majorats, starb 1690.]

Johann Nepomuk Graf Serényi von Kiß-Serény, k. k. Kämm., Bergrath u. des Bergwesens Ober-Inspector, Herr auf Lomnitz und Luhatsovitz, und Pecunial-Fidei-Commiß-Nutznießer in Mähren, Erbherr auf Putnok und Zabláth in Ungarn, geb. 17. April 1776, verm. 16. Juni 1811 mit

Aloysia Freiin von Eötvös, StKDD., Tochter des Gabriel Frhrn. Eötvös von Vasáras-Námény, k. k. wirkl. Kämm., ungar. Hofkammer-Rathes und kaschauer königl. Kameral-Administrators, u. der Anna Almásy von Zsadány und Török-Szent-Miklos.

Kinder.

1. Aloysius, geb. 25. Sept. 1812, Honorar-Notar im Aba-újvárer Comitate.
2. Sigismund, geb. 1. April 1814, k. k. Lieutenant im Cuiraſſ.-Reg. Erzherzog Franz d'Este Nr. 2.
3. Ladislaus, geb. 12. Sept. 1815.
4. Gabriel, geb. 9. Nov. 1817.
5. Walburga, geb. 3. März 1819.
6. Maria Anna, geb. 16. Aug. 1820.
7. Eliſabetha, geb. 18. Mai 1822.
8. Johann Nepomuk, geb. 20. Aug. 1823.
9. Adalbert (Béla), geb. 8. Juni 1833.

Sermage von Szomszedvar.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Aus Frankreich, Dep. Beſançon, Stammſchloß Gy, unter Ludwig XIII., König von Frankreich, zu Freiherren, unter Leopold I., Kaiſer v. Oeſterreich, in den Grafenſtand erhoben. Eine Linie dieſer Familie wanderte zu Anfang des 18. Jahrh. nach Ungarn ein, und beſitzt nun einen großen Theil der Güter, welche einſt der nunmehr erloſchenen gräfl. zrinyſchen Familie angehörten.]

I. Linie des Grafen Peter Sermage († 1804).

a) Aus 1. Ehe mit Joſephe Gräfin Reglevich-Buzin.

Graf Ludwig, geb. 8. Mai 1771, k. k. Kämm., verm. mit Fräulein Anna Novoſzel.

Deſſen Kinder.

1. Franziſca, geb. 1809, verm. mit Karl von Jellachich, k. k. Oberlieut. in d. A.
2. Aloyſia, geb. 12. Aug. 1808.

3. Johanna, geb. 1816.
4. Donata, geb. 1826.

Geschwister.

1. Witwe des Gfen Heinrich (geb. 1775, † 17. April 1832): Gfin Regina Orssich von Szlavetics.

Kinder.

1) Erneſtine, geb. 1806.
2) Otto, geb. 1810, k. k. Oberlieut. bei Cob. Uhlan.

2. Amalia, geb. 29. Mai 1780, Witwe des Gfen Moritz Sermage seit 1812.

b) Aus 2. Ehe mit Catharina Gfin Nádasdy-Sógaras.

3. Karl Johann Peter, geb. 24. Febr. 1793, k. k. Kämmerer, Rath und Banal-Tafel-Beisitzer, Oberschulen- und Studiendirector der Kgr. Croatien u. Slavonien, verm. mit Gfin Maria Breßler, geb. 1804.

Kinder.

1) Pauline, geb. 2. Dec. 1822.
2) Alfred Troyllo, geb. 16. Aug. 1824.
3) Colomann Troyllo, geb. 24. Mai 1827.
4) Maria, geb. 6. Dec. 1830.
5) Gabriele, geb. 9. April 1832.

II. Moriziſche Linie.

Gr. Dionys Caspar Rudolph, Patrizier v. Fiume u. Buccari, Gerichtstafelbeisitzer, geb. 1801, verm. 1829 mit Gfin Roſalie Csáky von Keresztszegh, geb. 1803.

Sohn.

Richard Maria Emmerich Johann Dionys, geb. 27. Auguſt 1831.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 1806.
2. Henrica Regine, geb. 18. März 1811, verm. . . 1832 mit Ernſt Gfen Schlippenbach, k. preuß. Lieut.
3. Albertine, geb. 1813, verm. 1831 mit Herrn Sigmund Paszthony Krisovlyan.

Mutter.

Amalie, geb. 1780, Witwe seit 1812.

Vaters-Bruder.

Graf Franz Sermage, k. k. Kämmerer und Major in d. A. († 1807); verm. I.) mit Gfin Maria Erdödy, II.) mit Gfin Thereſia Zichy.

Tochter erster Ehe.

Franzisca, geb. 1797, verm. mit Gfen Karl Festetics von Tolna, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A.

Seydewitz.

[Evang. Conf. — Eine alte, schon seit dem 10. Jahrh. im Meißnischen ansässige Familie. Seit 1731 Freiherren u. seit 1743 Grafen.]

Graf Curt Max Clemens Karl, geb. 28. Januar 1800, Herr auf Pützwerda bei Torgau, k. baier. Kammerherr und Major a. D., verm. 18. October 1821 mit Josephine Gräfin Zedtwitz.

Kinder.

1. Clementine Elise Henriette, geb. 30. Sept. 1822.
2. Curt Maximilian, geb. 15. Oct. 1823.
3. Elisabeth Kunigunde, geb. 26. Aug. 1826.
4. Thereſe Charlotte Julie, geb. 1. Oct. 1829.
5. Maria Hermina, geb. 22. Juli 1831.

Vaters-Geschwister.

1. Auguste Juliane Henriette, geb. 28. Dec. 1766, vermählt 15. Juli 1784 mit Joachim v. Dzierzanowsky (geb. 15. Nov. 1746). W. s. 11. Januar 1791.
2. Henriette Wilhelmine Friederike, geb. 14. Dec. 1770, verm. 27. April 1791 mit dem Freiherrn Karl Max v. Welck auf Ober-Rabenstein [geb. 27. Juli 1745].
3. Rahel Sophie Maria Mariane, geb. 29 Mai 1772, verm. 14. Juni 1800 mit dem Frhrn. Adolf Moritz Kaiserlingk a. d. H. Ober-Rottendorf [geb. 23. Dec. 1761].
4. Friederike Henriette Antonie, geb. 3. Aug. 1773, verm. 17. Mai 1804 mit Heinrich von Wilken.
5. Erdmuthe Elisabeth, geb. 14. Nov. 1777, verm. 10. Oct. 1798 mit Leopold Friedrich Hans August Brand von Lindau, k. preuß. Kämm. u. Domherrn zu Magdeburg, geb. 31. Aug. 1761, W. seit 21. März 1801.
6. Wilhelmine Charlotte, geb. 24. Januar 1781.
7. Curt Alexander, geb. 22. Oct. 1783.

Mutter.

Gräfin Clementine Kunigunde Charlotte, T. des Grafen Hermann Heinrich Alexander v. Callenberg,

geb. 5. Juni 1770, gesch. vom Gfen Ludwig Karl von Pückler, verm. 13. Mai 1799 mit dem Grafen Curt Friedrich August, k. baier. GMajor [geb. 18. Mai 1769, † 19. Nov. 1816].

Sickingen.

[Kath. Conf. — Böhmen. — Aus Schwaben abstammend. Die vom Kaiser Karl V. dem berühmten Franz von Sickingen zugedachte gräfl. Würde ward am 3. März 1773 und später den verschiedenen Zweigen des Hauses ertheilt. — Graf Franz von Sickingen wurde mit sämmtl. Aesten s. Hauses in Folge der Receptionsurkunden vom 7. und 17. Juni 1791, ingl. vom 21. Juni und 3. Aug. 1793 in das schwäb. Grafen-Collegium aufgenommen.]

A. Sickingen zu Hohenberg.

Graf Wilhelm von Sickingen zu Hohenberg, geb. 4. Dec. 1777, k. k. Kämm., W. 28. Januar 1820 v. Maria Euphonia, Tochter des Grafen Huniady von Kethely [verm. 18. Aug. 1819]; verm. II.) 24. Aug. 1831 mit

Eveline Gräfin Schlaberndorf, geb. . . . .

Geschwister.

1. Crescentia, geb. 1. Oct. 1780, vermählte Freifrau von Späth-Gommerdingen.
2. Joseph, geb. 1. Sept. 1782, k. k. Kämmerer und Generalmajor.

B. Sickingen zu Sickingen.

Graf Franz, geb. 1. Juli 1760.

Schwester.

Wilhelmine, geb. 20. Nov. 1757, verm. 21. Mai 1775 mit dem Freiherrn Johann Nepomuk Späth zu Unter-Marchthal, Witwe.

Sierstorpff.

[Diese einzige gräfliche Familie Sierstorpff, die 1738 durch Heirath des kurkölnischen Erbthürwärters und preuß. wirkl. Geh.- u. Ober-Amts- u. Ober-Consistorial-Raths Franz Andreas Reichsfreiherrn Francken-Sierstorpff, Herrn zu Ilsede u. Immensen, zur hochstift-hildesheim'schen Ritterschaft gehörend, Incolats-Freiherr in Böhmen und Schlesien — mit der Tochter des kurkölnischen Geh.-Raths, Reichsfreiherrn von Spätgen (aus einem uralten Geschlechte) sich in Schlesien zu Koppitz bei Neisse niederließ, stammt aus dem Kurfürstenthum Köln, wo ihr ehemaliger Stammsitz Sierstorpff bei Jülich, und ihre seit der Revolution aufgelösten Lehen Metternich, Hoven und Altenberg waren. Sie bekleideten die erzstiftskölnische Erbthürhüter-Würde, und seit den ältesten Zeiten ansehnliche Chargen im h. Röm. Reich, besonders am Rhein und zu Köln. — Dies alte ritterm äßige lehns-turnierfähige adelige Geschlecht, aus welchem Christianus um Mitte des 14. Jahrh. lebte, welches schon 1529 als eine der ältesten ansehnlichen Familien in der Steiermark (wo sich noch steinerne Denkmähler von ihnen befinden) rühmlichst bekannt war, — hieß einst Siegerstorpff. Unter ihren Ahnen zeichneten sich u. a. aus: Johann von Francken-Sierstorff, der mit 600 Fußknappen 1529 Wien vor den Türken beschützen half; Siegmund Friedrich Theodor v. F. S. als wirkl. Kämm. von Kaiser Maximilian II.; Johann Engelbert Albert, Reichsfreiherr F. v. S. als kurkölnischer Geh.-Rath, Staatsminister und Gesandter am kaiserl. Wahltage zu Frankfurt. So bekleideten auch von 1654 an 7 von Francken-Sierstorpff hintereinander die Regentenwürde an der Kölner Universität. Kaiser Karl V. hatte die Familie in den Reichsfreiherrenstand erhoben. — Von den 5 Söhnen des Wolff Sigismund Theodor v. F. S. waren Peter Joseph, Bischof zu Antwerpen u. Administrator der päbstlichen Nunciatur; Franz Caspar, Bischof zu Rodhiopol, Suffragan des Erzbischofs zu Köln, geb. 1683, † 1763; einer Kriegsrath u. Präsident, Grawe zu Köln; einer Kanzler zu Hildesheim (Caspar). Von beiden letztern bildete sich die

1) kölnische Linie, (von der nur 1 bejahrter Reichsfreiherr Francken-Sierstorpff lebt).

2) Die hildesheimer Linie.

Von den 4 Söhnen des Kanzlers von Hildesheim, von denen einer Bischof zu Samy, Ferdinand Eugen, der 2te Domherr zu Breslau, der 3te Franz Andreas preuß. Geh.-Rath,

der 4te Kanzler zu Hildesheim war, bildeten sich 2 Linien, deren älteste die schlesische, die jüngere die braunschweigische nun ist. — Heinrich Caspar Andreas (geb. 1742, † 1803, vermählt mit Caroline Reichsgräfin Praschma † 11. Januar 1799) zum wirklichen Kämmerer von Friedrich dem Großen ernannt, erzstiftskölnischer Erbthürwärter, erhielt im Oct. 1786 von Friedrich Wilhelm II. das Grafendiplom. Von s. 7 Söhnen blieb]:

Friedrich Wilhelm Johann Nepomuk, Graf Francken v. Sierstorpff, Reichsfreiherr v. Spätgen, geb. 10. Mai 1779 zu Breslau, Erbherr auf Koppitz, Waldau, Winzenberg, Tannenfeld, Ober-Merzdorff, Groß- u. Klein-Guhlau, Zedlitz, Lehnsherr der hildesheimischen Lehen, Herr der Graphit-Bergwerke Mahrbach in Nieder-Oesterreich, vermählt 1811 I.) mit Leopoldine, geb. Freiin von Gilgenheimb, Tochter des Landschaftsdirectors Freiherrn von G. auf Franzdorff, Lehnsherr zu Schwanndorff u. Weidenau in Oesterr., geb. 27. Oct. 1794 † 9. Dec. 1812; II.) 16. Mai 1815 mit deren Schwester

Mathilde Adelheid Anna, geb. 23. Febr. 1797.

Kinder.

1. Melanie Franzisca Evelina Nathalie Carolina Gräfin Sierstorpff, geb. 30. Juli 1812.
2. Friedrich Wilhelm Heinrich Caspar, geb. 29. Juli 1816.
3. Alexander Leopold Friedrich, geb. 4. März 1818.

Sobeck von Kornitz.

[Ein sehr altes slavisches Geschlecht, welches s. Ursprung aus Rußland herleitet und eigentlich Kornitz heißt; der Name Sobeck heißt Sebastian und wurde sonst als erblicher Taufname des Geschlechts geführt. Die von Kloch, Gurezki, Rimultowski ꝛc. in Schlesien und Polen sind mit demselben Wappen- und Stammverwandte. Im österreich-schles. Herzogth. Teschen ist es seit Jahrhunderten bekannt und ansässig. In Oberschlesien sollen die (unweit der teschenschen Grenze gelegenen) Städte Hultschin u. Oderberg, welche noch gegenwärtig das sobeckschе Wappen führen, von diesem Geschlechte erbaut worden seyn. Heinrich und Georg Sobeck von Kornitz erhielten am 26. Aug. 1637

die röm. kaiserl. Bestätigung ihres uralten und wohlbegründeten erbländischen Herrenstandes. Heinrich Karl Graf Sobeck von Kornitz, Freiherr von Rauden auf Ratibor und Koschentin, kaiserl. Rath und Landeshauptmann der schles. Fürstenth. Oppeln und Ratibor, wurde den 10. Oct. 1716 vom böhmischen in den Reichs-Grafenstand erhoben.]

Graf Hans Karl, lebt zu Troppau im österr. Schles.

Graf Ignaz, k. k. Kämmerer, Landeshauptmann u. Landrechtspräsident der Fürstenth. Troppau u. Jägerndorf österreich. Antheils, verm. 1825 mit
Francisca Gfin Falkenhain, gb. 26. Aug. 1804, St. KD.

Soden.

[Eine schon im 12. Jahrh. altadelig genannte, im Hannövrischen, jetzt auch in Franken u. Schwaben ansässige Familie, welche das uralte Salzwerk Soden an der Werra gegründet u. besessen hat.]

Graf Karl Julius von Soden, k. baierischer Forstmeister zu Gunzenhausen, geb. 21. Mai 1783, verm. I.) 1818 mit der Freiin Antonie von Künsberg, thurnauer Linie († 1824), II.) 4. Nov. 1826 mit
Marie Gräfin von Drechßl.

Kinder erster Ehe.

1) Friederike, geb. 4. Dec. 1819.
2) Karl Friedrich Julius, geb. 22. August 1821.

Kinder zweiter Ehe.

3) Hermann, geb. 27. Nov. 1827.
4) Emanuel Julius, geb. 21. Febr. 1829.

Schwestern.

Halbschwester aus des († 13. Juli 1831 †) Vaters Grafen Julius Soden (k. preuß. GRaths ꝛc.) erster Ehe mit Beate Luise Freiin v. Pfeil:

1. Luise, verm. Freiin von Seefried auf Buttenheim.

Schwester aus des Vaters zweiter Ehe mit Julie Freiin von Schilling-Cannstadt.

2. Julie Franzisca, geb. 9. Nov. 1784, verm. mit dem herzogl. braunschweig. Kammerherrn Friedrich Freiherrn von Münchhausen.

Vaters-Bruders-Söhne.

1. August Freiherr von Soden, k. württemb. Kam-

merherr und Hof-Ceremonienmeister, Chef-Director der königl. Regierung für den Jaxtkreis, auch dermalen Landstand.

2. Franz Ludwig Frhr. v. Soden, fürstl. schwarzb. sondershäusischer Hauptmann u. Kammerjunker.

3. Julius Frhr. von Soden, k. württemb. Hauptm.

Solms.

(Siehe die II. Abtheilung S. 35.)

I. Sonnenwaldische Unterlinie.

1) Sonnenwalde-Alt-Pouch.

[Evang. Conf. — Wohnsitz: Sonnenwalde. — Der Stifter dieser Linie ist Wilhelm Heinrich († 1633). Sie theilte sich mit den Nachkommen des Grafen Friedrich Bernhard († 1752) in 3 Aeste, deren ältester 1803 mit Franz Xaver, deren jüngster 1810 mit Otto Heinrich erlosch. Der mittlere, gestiftet von Otto Wilhelm († 1737) hat die erloschenen Aeste beerbt, sich aber mit den 2 Söhnen des Stifters — Karl Georg und Victor Friedrich — in zwei Zweige getheilt.

Die Grafen Theodor und Karl [s. Rhäsa] theilten die Lehensverlassenschaft laut Receß von 1820; nach diesem und dem Traditionsreceß vom 15. März 1820 fiel auf den ersten die freie Standesherrsch. Sonnenwalde und das Rittergut Alt-Pouch, auf den letztern das Rittergut Rhäsa. Eine Gemeinschaft oder ein Mitbesitz findet nicht mehr statt: die Häuser Sonnenwalde, Alt-Pouch und Rhäsa sind aber aufeinander beliehen, wie dies auch mit allen fürstl. und gräfl. solmsischen Lehnsbesitzungen der Fall ist.]

Graf Wilhelm Karl Peter Theodor, geb. 29. Oct. 1787, k. preuß. Kammerherr u. Rittmeister, Standesherr auf Sonnenwalde, verm. 31. Juli 1809 mit Klementine Constanzie Gottliebe, des Gfen Gottlieb Wilhelm von Breßler T., geb. 4. Aug. 1790, Besitzerin der Rittergüter Kotitz, Serka, Maltitz, Tetta und Jerchwitz in der Oberlausitz.

Kinder.

1. Alfred Wilhelm Ludwig, geb. 5. Mai 1810, Lieutenant im 11. k. preuß. Husaren-Regim. zu Münster.

2. Friedrich Franz Alex. Theodor, geb. 6. Febr. 1814.
3. Victor Christian Constantin, geb. 8. Juli 1815.
4. Clementine Katharine Pauline Johanne Elisabeth, geb. 2. Oct. 1817.
5. Paul Hermann Roderich, geb. 27. Januar 1820.
6. Clemens Eberhard Theodor, geb. 2. Juli 1825.

Schwester.

Wilhelmine, geb. 17. Nov. 1785, verm. 31. Aug. 1804 an Georg Friedrich von Arnim auf Neu-Temmen und Besitzer der succowschen Majoratsgüter.

Mutter.

Friederike Christiane Elisab. Gfin v. Schlippenbach, geb. 15. Mai 1767, W. des Gr. Wilh. Christian von Solms (geb. 13. Nov. 1756, † 14. Aug. 1799); wieder vermählt 19. Dec. 1800 mit Ludwig Georg Conrad von Ompteda, kön. hannöv. Geh.-Staats- u. Cab.-Minister.

2) Sonnenwalde-Rhäsa.

(Evang. Conf. — Wohnsitz: Rhäsa bei Düben im königl. preuß. Regierungsbezirk Merseburg.)

Graf Karl Christian Benjamin Detlev, geb. 15. Oct. 1761, Herr auf Rhäsa und Besitzer des Gutes Guhlau bei Oels in Schlesien, k. preuß. Rittmeister, verm. 4. Nov. 1788 mit

Johanna Charlotte v. Prittwitz, geb. 18. Febr. 1766.

Kinder.

1. Witwe des Grafen Karl Detlev Friedrich Moritz (geb. 5. Nov. 1789, k. preuß. Rittmeister, Herr auf Schirastowitz und Wirschlowitz bei Pitschen in Niederschlesien):
Marie Anne von Paczinska u. Tenczin, geb. 16. Sept. 1799, verm. 22. Oct. 1816, Witwe seit 10. Mai 1829.

Kinder.

1) Johanna, geb. 16. Oct. 1817.
2) Karl Joseph Detlev Theodor, geb. 17. Oct. 1818.
3) Feodor Heinrich Joseph, geb. 11. Aug. 1820.
4) Bertha Ulrike Amalie, geb. 11. Sept. 1821.
5) Maria Anna Ulrike, geb. 21. Sept. 1827.
6) Welly Malwine Anne, geb. 19. Juli 1829.

2. Caroline Ulrike, geb. 22. Januar 1792.

3. Amalie Ulrike Johanne, geb. 25. Aug. 1796, verm. 6. Januar 1816 mit Joseph v. Paczinsky und Tenczin.
4. Karl Ernst Friedrich Moritz Theodor, herzogl. anhalt-dessauischer Lieut. und Jagdjunker, geb. 1. Dec. 1800, verm. 6. Mai 1827 mit
Joh. Wilhelmine Luise von Knebel, geb. 24. Dec. 1798.

Söhne.

1) Karl Johann Moritz Wilhelm, geb. 21. März 1828.
2) Friedrich Ludwig Detlev Moritz, geb. 30. Dec. 1829.

5. Gustav Adolf Friedrich Moritz, geb. 24. März 1804, k. preuß. Lieut. beim 11. Hus.-Reg.
6. Otto Theodor Moritz Wilhelm, geb. 22. Oct. 1810.

II. Baruthische Unterlinie.

1) Ast zu Rödelheim und Assenheim.
2) Ast zu Wildenfels.
   a) Solms-Wildenfels-Laubach.
   b) Solms-Wildenfels zu Wildenfels. } S. II. Abth. S. 36.
   aa) Hauptzweig zu Wildenfels.

bb) Nebenzweig zu Sachsenfeld.

Graf Karl Alexander, geb. 21. April 1778, vormals Herr auf Saathayn; verm. I.) 14. April 1800 mit Charlotte Marie Anna Auguste, Freiin v. Friesen a. d. H. Cotta, geb. 8. Januar 1783, † 24. Juli 1807, II.) 15. Sept. 1816 mit Friederike Amalie von Geusau, des herzogl. s.-coburg. Majors von Wasmer Witwe, geb. 17. Januar 1786, geschieden im Nov. 1816.

Brüder.

1. Friedrich August, geb. 6. Dec. 1782, k. sächs. Oberstlieut. im 2. Lin.-Inf.-Reg. Prinz Maximilian; verm. mit F. C. verwitw. von Hünerbein.
2. Heinrich Ludwig, geb. 31. Mai 1784, quittirte die k. sächs. Militairdienste 1803, vormals Herr auf Sachsenfeld (jetzt Besitzthum seines Schwagers, des Freiherrn v. Müller); verm. 23. Aug. 1805 mit Charlotte Erneſtine Ottilie, Freiin von Müller; geschieden.

Kinder.

1) Arthur, geb. 20. Juni 1808, Assessor bei d. k. sächs. Landes-Justiz-Collegium.

2) Karl Allwill, geb. 31. Aug. 1809.
3) Charlotte Marie Anna Ottilie, geb. 27. Febr. 1815.

---

3) Solms-Baruth.

[Stifter dieser Linie war des Grafen Georg des Jüngern dritter Sohn Friedrich Sigismund († 1697). Die Söhne des letztern, Friedrich Sigismund II. († 1737) und Johann Christian I. († 1726) theilten die Herrschaft Baruth (im sächs. Kurkreise), welche Graf Otto zu Solms 1596 gekauft hatte, und jeder von ihnen bildete einen besondern Zweig.]

a) Zu Baruth.

I. Graf Friedrich Heinrich Ludwig, geb. 3. Aug. 1795, Herr der Herrschaft Baruth u. d. Güter Casel und Holzig, verm. 3. Mai 1820 mit Amalie Therese Helene Bertha, Gräfin zu Solms-Baruth, geb. 23. April 1801, Witwer seit 20. Aug. 1832.

Kinder.

1. Friedrich Hermann Karl Adolf, geb. 29. Mai 1821.
2. Marie Wilhelmine Elise, geb. 4. Aug. 1823.
3. Bertha Agnes Luise, geb. 14. August 1832.

Mutter.

Georgette Friederike Wilhelmine, geb. Gräfin von Wallwitz, geb. 23. April 1768, verm. 3. Juli 1787 an den Grafen Friedrich und Witwe 7. Aug. 1801.

b) Zu Klitschdorf in Schlesien.

II. Graf Hermann Johann Christian, geb. 2. Dec. 1799, Herr der Herrschaft Klitschdorf in Schlesien, verm. 22. Januar 1827 mit
Maria von Raven, geb. 17. Oct. 1809.

Töchter.

1. Johanna, geb. 12. Nov. 1830.
2. Maria, geb. 5. Mai 1832.

Mutter.

Henriette Emilie, geb. Gräfin von Reichenbach-Goschütz, geb. 11. Nov. 1776, Witwe vom Grafen Heinrich Johann Friedrich 1. Febr. 1810.

Vaters-Schwestern.

1. Amalie Henriette Charlotte, geb. 30. Januar 1763, Witwe seit 4. April 1825 vom Fürsten Karl Ludwig von Hohenlohe-Langenburg.

2. Isabelle Luise Constanze, geb. 15. Mai 1774, verm. 29. Januar 1800 mit dem Grafen Karl Christian von Lippe-Weißenfeld, Witwe seit 5. April 1808.
3. Johanna Franzisca, geb. 11. Juni 1776, verm. 28. Juni 1793 mit d. Gfen Heinrich Leopold Gottlieb von Reichenbach-Goschütz, Witwe s. 20. Mai 1816.

Somogyi von Medgyes.

[Kath. Conf. — Ungarn.]

Graf Joseph, geb. 1790, k. k. Kämm., verm. 27. Aug. 1816 mit
Marie Caroline Fürstin Bretzenheim, geb. 13. Nov. 1799.

Tochter.

Caroline, geb. 8. Juli 1827.

Mutter.

Christine, geb. Gräfin Syöry, Witwe seit 27. Dec. 1809 von dem Herrn v. Somogyi, ungar. Vicekanzler.

Geschwister.

1. Marie, geb. 1795, DdP., verm. 16. Mai 1821 mit dem Grafen Eltz, k. k. Kämm. und GRath.
2. Johann Nepomuk, geb. 1801, k. k. Kämm.
3. Amalie, geb. 1808.

Spangen.

(Kath. Conf. — Niederlande u. Oesterreich.)

Graf Philipp Philibert, geb. 4. Juni 1810, besitzt mit s. Brüdern gemeinschaftl. die Allodial-Herrschaft Enzerdorf im langen Thale in Niederösterreich.

Mutter.

Anna Josephe Hortensie, geb. Gräfin de la Fons de la Plesnoye, Witwe seit 1. April 1824 vom Grafen Karl Joseph v. Spangen, k. k. Kämm. und Gen.-Major, wieder verm. II.) 6. Juli 1825 mit dem Grafen Duc-Surville, k. k. Hauptmann.

Brüder.

1. Karl Victor, geb. 13. Juni 1813.
2. Ludwig Adolf, geb. 20. Dec. 1815.

Spaur,

zu Flavon und Valör.

[Kath. Conf. — Dieses Geschlecht stammt aus Tyrol. Im 15. Jahrh. haben Peters von Spaur 3 Söhne, Georg, Johann und Peter, die drei Linien gebildet, aus welchen gegenwärtig die untengenannten blühen. Sie besitzen das Oberst-Erbschenken- und Erb-Pannieramt in Tyrol und sind seit 1660 Grafen.]

I. Hauptlinie.

A. Graf Karl Wilhelm Julius, geb. 12. Juni 1756, k. k. Kämm. und Oberst, verm. 1. Sept. 1802 und Witwer seit 7. Sept. 1827 von Philippine Gfin von Thurn und Taxis (geb. 15. Febr. 1782).

Kinder.

1. Karl Thaddäus, geb. 8. Juni 1803, Practicant beim k. k. Gubernio in Innsbruck, verm. 2. Sept. 1833 mit
Caroline von Schrentewein.
2. Mariane, geb. 14. August 1805, verm. seit 2. Mai 1830 mit dem Grafen Ernst von Wolkenstein.
3. Heinrich, geb. 2. Febr. 1809.
4. Ludwig, geb. 12. Oct. 1812.
5. Philipp, geb. 8. Mai 1816, k. k. Cadet bei Kaiser Jägern.

Geschwister.

1. Katharine Constanzie, geb. 3. Nov. 1758, verm. mit dem Frhrn. Andreas Messina.
2. Antonie Julie, geb. 1769, StD. zu Hall.

Witwe des Bruders, des Grafen Johann Felix Spaur [geb. 5. Mai 1755, † 15. Oct. 1808]:

Gräfin Marie Gabriele, geb. Gfin Künigl, geb. 30. Mai 1773, verm. 12. Januar 1789.

Dessen Töchter.

1. Maria Franzisca, geb. 30. Januar 1790, verm. mit Benedict Edlen v. Giovanelli.
2. Adele, geb. 19. Febr. 1805, verm. 8. Mai 1824 mit dem Grafen Franz von Terlago.

B. Graf Johann Nepomuk, geb. 20. Febr. 1767, Herr von Fay und Zambana, Erbmundschenk in Tyrol, verm. 10. Juni 1794 mit

Anne Gräfin Arzt, geb. 8. Juni 1778.

Kinder.

1. Paris, geb. 2. Sept. 1795, Kreis-Commissair in Tyrol, verm. 1825 mit
Elisabeth Freiin Ceschi.
2. Auguste Marie, geb. 9. Juni 1808.

II. Hauptlinie.

C. Graf Joseph Ignaz, geb. 7. Nov. 1779, Domdechant zu Brixen.

Geschwister.

1. Marie Magdalene, geb. 18. Oct. 1778, verm. 13. April 1795 mit Karl Gfen Wolkenstein-Rodenegg.
2. Marie Creszentie, geb. 20. Nov. 1780, verm. 3. Mai 1799 mit Matthias Freiherrn Cressery.
3. Johann Nepomuk, geb 5. März 1782.
4. Leopold, geb. 16. Januar 1791.
5. Sophie, geb. 1811, verm. 3. April 1832 mit Alfred. Frhrn v. Gleichen-Rußwurm, fürstl. schwarzb.-rudolst. Lieut. und Kammerjunker.

D. Graf Joseph, geb. 18. Oct. 1791.
Witwe des Vaters-Bruders, Grafen Alois [geb. 23. März 1762, † 20. Januar 1820]:
Josephe Freiin von Cleß, geb. 13. Sept. 1772, verm. 28. Oct. 1798.

Dessen Kinder.

1. Marie Anne, geb. 31. Aug. 1799, StD. zu Hall.
2. Wilhelm Johann Romadius, geb. 1. Dec. 1800.
3. Isabelle Caroline, geb. 28. März 1802.
4. Aloise, geb. 15. April 1804, verm. 1824 mit dem Grafen Joseph Alberti von Enno.

III. Hauptlinie.

E. Gf. Friedrich, geb. 12. Juli 1793, verm. mit Fräulein v. Meldemann. (Florenz.)

Geschwister.

1. Therese, geb. 17. Sept. 1795, verm. 15. Oct. 1812 an Ludwig Frhrn. v. Guttenberg zu Ulstädt, k. k. Kämm. } Zwillinge.
2. Franzisca, Stiftsdame zu Hall. }

3. Karl, geb. 8. Juni 1796, k. baier. Kämm. und Geschäftsträger in Rom, verm. 31. Januar 1834 mit der Gfin Sirout, verwitw. Dodwell.

Witwe des Bruders Gfen Franz (geb. 11. Januar 1790):
Luise Freiin v. Dalberg.

F. Graf Johann Baptist, geb. 10. Oct. 1777, k. k. Kämm., GRath u. Gouverneur zu Venedig, verm. 20. Nov. 1815 mit
Gräfin Amalie Bissingen, geb. 24. Oct. 1784, DdP.

Kinder.

1. Clementine, geb. 1816.
2. Therese, geb. 1817.

Spiegel von Dielenberg.

[Kath. Conf.]

Graf Caspar, geb. 1774, k. k. Kämm., wirklicher Geheimerath u. vormals österr. Gesandter in München, verm. 9. Oct. 1810 mit
Marie Christine Freiin von Bartenstein.

Kinder.

1. Adolfine, geb. 1812, Gemahlin des Grafen Wilh. v. Hompesch-Bollheim.
2. Ferdinand, geb. 1815.
3. Christoph, geb. 1825.

Bruder.

Ferdinand August, geb. 1764, Erzbischof v. Köln.

Spork.

(Kath. Conf.)

Graf Johann Joseph, geb. 6. Dec. 1795, verm. 1. Mai 1827 mit
Walburga Gräfin v. Wirschink.

Kinder.

1. Eduard, geb. 18. Dec. 1828.
2. Leopoldine, geb. 11. Juli 1830.
3. Gabriele, geb. 2. März 1832.

Mutter.

Rosalie Freiin von Langendorf, geb. 30. Aug. 1770, verm. 1790 mit dem Grafen Johann Wenzel Spork, k. k. Kämm., Witwe seit 1829.

Vaters-Geschwister.

1. Antonie, geb. 15. Januar 1756, verm. 1775 mit dem Grafen Ignaz Czarnecki, Castellan von Braclow; geschieden.
2. Johann Leopold, geb. 12. Dec. 1758, k. k. Kämm., GRath, Oberstlehnrichter und Kronhüter des Herrenstandes im Königr. Böhmen, verm. 3. Juni 1792 mit Gfin Leopoldine von Regas, geb. 10. März 1772.

Sprinzenstein.

[Kath. Conf. — Preuß. Schlesien.]

Graf Johann Ludwig, geb. . . . . , Herr auf Großhoschütz in preuß. Schlesien, k. k. Kämm., verm. 26. Juli 1814 mit
Maria Angela, geb. 1. Oct. 1792, T. des Grafen Joseph von Salburg, StKDD.

Kinder.

1. Arthur, geb. 23. Juli 1815.
2. Hermann, geb. 12. Mai 1817.
3. Leokadie, geb. 16. Juni 1820.

Starhemberg.

Der rüdigerschen Hauptlinie jüngerer oder gundaccarischer Ast und henricische Hauptlinie.

[Kath. in Oesterreich u. Ungarn. — Das uralte ruhmwürdige Geschlecht der Starhemberg aus dem Geblüte der Ottokare stammt von den alten Herzogen, Fürsten und Markgrafen von Steiermark ab, deren Helm, Schild und Wappen es noch führt; Winolf I., der Agilolfinger, aus dem Geblüte der Guelphen, Fürst und Heerführer der Steirer, setzte im J. 408 nach Christi Geburt über die Donau, eroberte Steiermark und bauete die Städte Steier und Grätz. Es zählte durch Reihen von Jahrhunderten viele große Regenten und ausgezeichnete Helden.

Im J. 1056 theilten die drei Brüder Ottokar, Bernhard und Adalbero. Der erste pflanzte das Geschlecht der Markgrafen in Steiermark fort bis auf Ottokar V. (insgemein VI.), der die zum Herzogth. erhobene Markgrafschaft an Leopold VI., Herzog zu Oesterreich, aus dem Hause Babenberg, vermachte, da er von dessen Tochter keine Kinder hatte. Herzog Ottokar, † 9. Mai 1193, und Leopold ward darauf mit Steiermark belieben. — Der Urahnherr der Grafen v. Lofenstein, die 1602 erloschen, der Fürsten von Liechtenstein und der Fürsten und Grafen von Starhemberg ist Adalbero, dessen Nachfolger sich in 3 Linien, die ernestinische, albertinische und henricische, theilten und für Steiermark große Besitzungen erhielten. Gundaccar I. erbaute im J. 1176 eine Veste im Lande ob der Ens an der baierischen Grenze, auf dem Storchenberg (nachher Starhemberg). Nach dem Erlöschen der beiden ersten Linien ist Erasmus I. aus der henricischen Linie der nächste Stammvater der Starhemberge. Durch s. Gemahlin Anna Gfin v. Schaumburg kamen die Herrsch. Schaumburg, Eferding, Mistlbach, Peuerbach, Erlach u. a. Güter, nach vorherigem Vergleich vom 10. Aug. 1572 an s. Söhne. Drei von diesen (Rüdiger [† 1582], Gundaccar und Heinrich [† 1585]) stifteten die drei Hauptlinien des Hauses, wovon die mittlere ausgegangen, die ältere (in 2 Aesten) und die jüngere aber noch bestehen. Aus der älteren von Paul Jakob († 1635) abstammenden rüdigerschen Linie machte sich Conr. Balthas. durch den Erwerb zahlreicher Besitzungen um s. Haus verdient, u. erhielt mit s. Vatersbrudersohn Wilhelm Heinrich für sich u. alle Glieder des Geschlechts am 21. Febr. u. 3. März 1643 die Erhebung in den erbländ. u. Reichsgrafenstand; seit der Annahme des Namens Starhemberg hatte die Familie den Grafentitel nicht mehr geführt. Conrad Balthasar ist Vater des berühmten Retters von Wien, als es die Türken 1683 hart bedrängten. Dieser, der Feldmarsch. Ernst Rüdiger Gr. v. St. erhielt zur Belohnung seines Verdienstes den Stephansthurm, die Stadtmauern u. den goldnen L (Leopold) in s. Wappen. — Auch bekam das Haus wegen s. Verdienste das Indigenat in Böhmen und Ungarn, und am 6. März 1717 durch den Minister und Obersten Kanzler Thomas Gundaccar das Erb-Land- und HofMarschallAmt in Oesterreich ob u. unter der Ens. Im Jahr 1719, am 9. Nov. wurde Conrad Sigismund Anton in das fränk. ReichsGrafenCollegium eingeführt, und unter dem 13. und 18. Nov. 1765 der Gouverneur der Niederlande Georg Adam Graf v. St. zu Schaumburg ꝛc., GRath, Staats- u. Conferenzmi-

nister, vom Kaiser Joseph in den erbländ. u. Reichsfürstenstand erhoben. Es existiren jetzt 4 Majorate: das große fürstliche, das gräflich gundaccarische, gestiftet 1745; die henricische ältere Hauptlinie zu Wildberg und die henricische jüngere zu Schaumburg-Gstöttenau. Auch besitzt das Haus die Herrlichkeit, 90 eigenthümliche rittermäßige Lehen zu verleihen, von denen mehrere viele der vorzüglichsten Häuser zur Lehn tragen; ferner besitzt die Familie mehrere Seniorats-Güter, die gundaccarische Linie aber die drei Erbland-Marschall-Amts-Herrschaften Senftenberg, Zöbing u. Ober-Wallsee.]

A. Reichsgraf Anton Gundaccar der Aeltere, Graf zu Wakenberg u. Schaumburg in Oesterreich, geb. 26. März 1776, k. k. Kämm. und Generalmajor, wirkl. Obersterbland- u. Hofmarschall in Oesterreich ob und unter der Ens, Besitzer des 2ten gräfl. gundaccarschen Majorats und zwar wirkl. Herr der Hschaften Senftenberg, Zöbing, Ober-Wallsee, Eschelberg, Lichtenhag, Rotteneck, Freistadt, Schloßhaus, Obenburg, Reichenstein, Greiffenberg, Pottendorf, Weigelsdorf, Schaumburger-Hof in Wien, Bergheim ꝛc. im Oesterr., Wiesegrad, Hatvan und Nagy Draszy ꝛc. in Ungarn, Witwer seit 11. Sept. 1829 von Julie Reichsgräfin v. Esterhazy-Galantha; verm. II.) 29. Aug. 1831 mit Caroline Leopold. Johanne Gräfin v. Kaunitz-Rietberg, T. des Fürsten Aloysius v. K.-R., geb. 27. Mai 1801, StKDD. u. PD.

Geschwister.

1. Karl, geb. 27. März 1777, k. k. Kämm. u. Rittm., verm. 1801 mit Marie Reichsgräfin v. Colloredo-Wallsee, Witwer seit 20. Sept. 1807.

Sohn.

Camillo Rüdiger, geb. 8. Sept. 1804, k. k. Oberlieut. i. d. A.

2. Maria Aloysia Ida, geb. 5. Dec. 1798, verm. 31. Mai 1815 mit Ludwig Leopold Deodatus Ritter und Herrn zu Karatsonyi und Bredra, geb. 16. Nov. 1793, Erbherrn zu Karatsonyi-Falva. [Pesth.]

B. Graf Anton der Jüngere, k. k. Kämm. und pens. Rittmeister, Herr zu Köspösd u. Somos-Ugfala in Ungarn, verm. 1816 mit

Barbara Franziska Gfin Desfours [lebt zu Köspösd in Ungarn im neutraer Comitate.]

Kinder.

1. Stephan, geb. im Juli 1817.
2. Maria.
3. Amalia.

Mutter.

Aloysia Gfin Tolvaj-Köspösd, W. des Gfen Anton.

Henricische Hauptlinie. [Wohnsitz: Linz.]

Majoratsherr: Gr. Johann Heinrich Nepomuk, geb. 16. Mai 1774, k. k. Kämm., Besitzer der Primogenitur-Güter Wildberg, Lobenstein, Auerberg, Riedegg, Auhof, Haagen, Reichenau in Oesterreich ob der Ens, des Gutes Mühlgraben u. Langenzersdorf in Oesterreich.

Majorats-Nachfolger.

Dessen Vetter: Karl Guido, k. k. Kämm. und Major bei Bakony Inf. Nr. 33, verm. 25. Aug. 1822 mit Clelia v. Berzevicza († 5. Juli 1823).

Sohn.

Gundemar, geb. 1. Juli 1823.

Senior u. Lehnsherr d. fürstl. wie d. gräfl. Hauses.

Graf Siegmund, geb. 21. Febr. 1755, k. k. Kämm. und Oberstlieut., Herr der Senioratsgüter. [Lebt zu Heralitz in Böhmen.]

Sternberg.

[Kath. Conf. — Böhmen und Mähren.]

Sternberg-Manderscheid.

Aeltere Linie (s. II. Abth. S. 39).

Jüngere Linie.

Graf Leopold, geb. 24. Sept. 1770, k. k. Kämm., Herr der Hschaften Zasmuk, Czastalowitz, Serowitz in Böhmen, Malinowitz und Pohorzelitz in Mähren, verm. 14. Mai 1799 mit

Caroline Gräfin Walsegg, geb. 19. Januar 1781, StKDD.

Kinder.

1. Rosine, geb. 4. Mai 1802, verm. 29. April 1828 mit dem Fürsten Maximilian v. Salm-Salm, Herzog von Hoogstraat, k. k. Rittmeister i. d. A.
2. Caroline, geb. 9. Juli 1804, verm. 8. April 1823 mit Gfen Eduard Lamberg, k. k. Kämm., Witwe seit 30. Nov. 1825.
3. Jaroslaw, geb. 12. Febr. 1809, k. k. Oberlieut. bei Schwarzenberg Uhl. Nr. 2, verm. . . Mai 1832 mit Antonie Gräfin Dönhoff, geb. 1. Juni 1806.
4. Leopold, geb. 22. Dec. 1811, k. k. Rittmeister bei Wallmoden Cuir. Nr. 6.
5. Hermann, geb. 13. Juni 1813, k. k. Oberlieut. bei Toscana Drag. Nr. 4.
6. Zdenko Aloys, geb. 19. März 1815, k. k. Lieut. bei Auersperg Cuir. Nr. 5.

Schwester.

Marie, geb. 19. Juli 1774, Stiftsdame im herzogl. savoy'schen Damenstift.

Vaters-Bruders-Sohn.

Caspar, geb. 6. Januar 1761, Herr der Hschaft Rabnitz in Böhmen, k. k. GRath, Präsident des böhm. Museums u. der ökon.-patriot. Gesellschaft zu Prag, säcul. Domherr von Regensburg u. Freysing, Lehnherr der Stadt u. Herrschaft Lieberose u. der Güter Sarko, Lesko u. Reicherskreuz in der Lausitz.

Stillfried-Rattonitz.

[Kath. Conf. — Grafschaft Glatz, zu Preuß.-Schlesien gehörig. — Ein sehr altes, seit dem 14. Jahrh. glatzisches Geschlecht, welches, wie die ausgestorb. Grafen Proskau in Ober-Schlesien, v. Stoymir, (Calin de Marienberg origo Proskoviae gentis. Vienn. 1683) Herrn zu Bilin (Stadt u. Hschaft im leitmeritzer Kreise, jetzt fürstl. lobkowitzisch) in Böhmen entsprossen ist. Letzterer soll nach den Chronisten Böhmens (Hagerius, Nürnb. 1693, p. 97. Freher Marquardus, Gelasius Dobner etc.) von den böhm. Edeln bald gesucht, bald verfolgt, endlich, weil er den heidnischen Glauben abgelegt hatte, zur Auswanderung ge-

zwungen worden seyn, und sich in dem benachbarten Ostbaiern, dem heutigen Oesterreich, wo das Christenthum längst herrschende Religion war, niedergelassen haben. — Urkundlich erscheint zuerst 1272 Conradus Stillfried, miles dominus in Stillfried, einer Burg und Stadt an der March in Unterösterreich (kirchl. Topographie von Oesterreich II. S. 50). Die Nachkommen desselben, von denen Leupold Stillfried im J. 1292 Comthur des Johanniter-O. zu Mailberg in Oesterreich war (nach Urkunden des Maltheser Großprioratarchivs zu Prag), unterlagen, wie viele Anhänger König Ottokars v. Böhmen, dem siegenden Schwerte Rudolphs v. Habsburg. Die verwüsteten heimathl. Gauen verlassend, wendeten sie sich nach Böhmen, wo ihnen ein befreundetes, im Mannesstamme verlöschendes Geschlecht Rad- oder Rattonitz zu Rattonitz (Radienicze im kaurzimer Kreise unweit der Elbe) nach einem schriftlichen Vertrage, Namen, Wappen u. Güter vererbte. — Ein böhmischer Ritter, Hermann v. Radnitz, das Wappen der ehengedachten Rattonitz führend, besaß 1347 außer verschiedenen Gütern an der Elbe auch Tolmaczin — jetzt Tunschendorf im glatzer Lande (Glatzer Mannrechtsprotocolle v. 1347). Dessen Ur-Ur-Enkel Georg Stillfried v. Rattonitz, Günstling und Feldherr Georgs Podiebrads, Königs von Böhmen, verband sich mit Anna Burggräfin zu Dohna u. erwarb die, unfern Tunschendorf gelegene, Stadt und Herrschaft Neurode, ein Besitzthum, welches an 400 Jahre ununterbrochen bei seiner Descendenz geblieben ist. — Von letzterer wurde Bernhard II. Stillfried, k. k. Rath u. Landeshauptmannschaftsverwalter, Erbherr zu Neurode im J. 1662, und der Großneffe u. Lehnserbe desselben, Bernhard III. Stillfried, Mannrechtsbeisitzer der Grafsch. Glatz, im J. 1680 in den Banner- oder alten Herren-Stand des Königr. Böhmen aufgenommen. Bernhard des III. Enkel, Joseph I. Stillfried, Frhr. auf Neurode u. Lista, zeugte mit Marianna Reichsgräfin v. Salburg mehrere Söhne, von denen eine österr. u. verschiedene im K. Preußen begüterte Linien ausgegangen sind. — Der 3. Sohn Josephs I. Namens Michael, k. preuß. Oberst, Herr der Hschaften Rückers, Tscherbeney, Ebersdorf und Schnallenstein, war der erste Allodialbesitzer von Neurode, und hinterließ: Joseph den II., königl. preuß. Hauptmann u. Kammerh., Erbh. der Hschaften Neurode, Ludwigsdorf, u. Tscherbeney in der Grafschaft, Nachod u. Altenbuch in Böhmen, u. der Güter Bankau, Falkenau u. Striegendorf in Schlesien, welcher in den preuß. und auch in den Reichsgrafenstand erhoben wurde u. 23. Mai 1805 starb. Seine

von Elisabeth Gräfin Götzen hinterbliebenen Kinder sind nachstehend aufgeführt.]

Graf Ludwig, geb. 6. Juni 1790, kön. preuß. Major beim 38. Inf.-Reg., verm. 31. Dec. 1829 mit
Luise Freiin v. Thermo a. d. H. Lipten in der Niederlausitz.

Kinder.

1. Elisabeth, geb. 5. Dec. 1830.
2. Georg, geb. 18. Oct. 1831.

Geschwister.

1. Charlotte, geb. 28. April 1791.
2. Wilhelmine, geb. 1793.
3. Wilhelm, geb. 1794, kön. preuß. Hauptmann beim 10. Inf.-Reg.
4. Hermann, geb. 1795, verm. mit
Henriette von Natzmer.
5. Anton, geb. 21. Aug. 1799, k. preuß. Prem.-Lieut. beim 11. Inf.-Reg.

Stockau.

[Luth. Conf. — Oesterreich.]

Graf Georg, geb. 1796, verm. 25. Nov. 1830 mit
Franziska Gfin Fünfkirchen, geb. 23. Juli 1801.

Kinder.

1. Friedrich, geb. 1831.
2. Marie, geb. 1832.

Strachwitz.

[Kath. Conf. — Im preuß. und österr. Schlesien. — Ein uraltes Geschlecht in Schlesien, das s. Ursprung mit vieler Wahrscheinlichkeit einem Volksführer der Quaden verdankt. Es theilte sich in mehrere Häuser, wovon das desjenigen Stammes mit dem Beinamen Susky, oder das Haus Groß-Zauche, gegenwärtig nur noch bekannt ist, und vom frühesten Ursprung bis heut den blutenden Eber-Kopf als Hauptbestandtheil seines Wappens führt. Nicolaus wird 1331 als Domherr zu Breslau schon urkundlich gefunden, und seit Hans (1505) ist die Genealogie bis heut nachzuweisen. Am 1. Dec. 1626 vereinigten die Häuser Gebers-

dorf u. Groß-Zauche oder Susky ihr Wappen, und erhielten 1627 die kaiserl. Bestätigung dazu. 1630 wurden, d. d. Regensburg 22. Sept., Maximilian u. Christoph in den Reichsfreiherrenstand mit ihrer Nachkommenschaft erhoben. 1666 war Basil Susky zu Moskau berühmt. 1781 starb Mauritz Bischof zu Tiberias als Stifter des Familien-Majorats Weigelsdorff, dessen erster Besitzer s. Bruder, der breslau-briegsche Landschaftsdirector Johann Friedrich auf Kostau, wurde; s. anderer Bruder, Karl Joseph auf Kaminietz aber ward 6. Juli 1798 vom Könige v. Preußen mit seiner Nachkommenschaft in den Grafenstand erhoben, und diese Erhebung wurde vom K. v. Oesterreich 24. März 1799 für die österreich. Staaten bestätigt. Des letztern Nachkommenschaft sowohl aus s. 1. Ehe mit Franziska Reichsgräfin von Neuhaus von Caramon, als aus s. 2. mit Elisabeth, geb. v. Schimonsky, folgt hier:]

Hyacinth Graf Strachwitz-Susky von Groß-Zauche u. Kaminietz, geb. 17. Sept. 1781, folgt s. Vater in der Standesherrschaft Loslau und als erster Agnat des Familien-Majorats Weigelsdorff, Landesältester und zur Zeit Landtagsabgeordneter des 11. ritterschaftlichen Wahlbezirks Schlesiens, Herr der Hschaften Alt-Stubendorff, Groß-Stein und Schimischoff, so wie der Rittergüter Ober-Ridultau u. Orlowitz, geschieden von Sophie Freiin von Welczek, verm. II.) 9. Nov. 1823 mit Leopoldine v. Schimonsky, geb. 29. April 1801, Witwer seit 2. März 1833.

Kinder erster Ehe.

1. Hyacinth Ernst Graf Strachwitz-Susky v. Gr.-Z. u. Kam., geb. 15. Febr. 1805; k. preuß. Lieut., Herr auf Chorull und Lowetzko, verm. 26. Oct. 1830 mit Marie v. Schimonsky, geb. 6. Juni 1806.
2. Brunhild, geb. 23. Mai 1817.

Kinder zweiter Ehe.

3. Franziska, geb. 27. Sept. 1824.
4. Hedwig, geb. 4. April 1828.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe mit Franziska, Reichsgräfin von Neuhaus von Caramon.

1. Franz, Graf Strachwitz-Groß-Zauche u. Kam., geb. 20. Sept. 1782, Landesältester, Herr der Herrschaften Sackrau u. Roswaze, Witwer v. Caroline, geb. von Gilgenheim.

Kinder.

1) Karl Gr Strachwitz-S. v. Gr.-Z. u. Kam., k. pr. Lieut. im 23. Inf.-Reg., geb. 20. Aug. 1809.
2) Ernst, geb. 6. Januar 1812.
3) Friedrich, geb. 17. Nov. 1815.
4) Alexander, geb. 20. Juli 1817.
5) Caroline, geb. 21. Aug. 1819.
6) Franz, geb. 6. März 1822.
7) Guido, geb. 11. Sept. 1824.
8) Marie, geb. 30. Nov. 1826.

2. Antonie Gfin Strachwitz, verm. mit dem Reichsfreiherrn Joseph v. Welczek auf Laband u. Ujest.
3. Marie Gfin Strachwitz, verm. mit dem Reichsfreiherrn Joseph v. Sauermann auf Sterzendorff.
4. Erneſtine Gfin Strachwitz, verm. mit dem Reichsgrafen Leopold v. Gaschin auf Zyrowa, Tost, Peiskretscham, Katscher u. Roschowitz.
5. Hans Graf Strachwitz-S. v. Gr.-Z. u. Kam., geb. 14. April 1792, k. k. Kämm. u. Rittmeister, königl. Polizei-Districts-Commissarius u. Landesältester, Hr. auf Peterwitz, verm. mit

Luiſe v. Schimonsky.

Dessen Kinder.

1) Mauritz, geb. 13. März 1822.
2) Ludwig, geb. 27. Sept. 1823.

b) Geschwister aus des Vaters zweiter Ehe mit seiner hinterlassenen Witwe.

6. Karl Graf Strachwitz-S. v. Gr.-Z. u. Kam., geb. 9. Sept. 1796, kön. preuß. Lieut., Herr auf Pawlau, Mackau, verm. mit

Friederike v. Stockmans.

Kinder.

1) Ernst, geb. 4. Oct. 1819.
2) Elisabeth, geb. 2. Nov. 1820.
3) Oscar, geb. 11. Aug. 1822.
4) Hugo, geb. 17. Januar 1826.
5) Leocadi, geb. 14. April 1827.
6) Marie, geb. 18. Nov. 1829.

7. Ernst Graf Strachwitz-S. v. Gr.-Z. u. Kam., geb. 5. April 1801, k. preuß. Lieut. im 12. Huf.-Reg., Herr der Hschaften Buchelsdorff u. Butschkau.
8. Clotilde Gfin Strachwitz, verm. mit dem Reichs-

freiherrn Siegfried von Hund und Altengrottkau auf Schützendorff u. Boitmannsdorff.

9. Kunigunde Gfin Strachwitz, geb. 19. Aug. 1807, verm. an Hrn. R. v. Heydebrand u. der Lasa, k. pr. Lieut. im 8. Uhl.-Reg.

10. Heinrich Graf Strachwitz-S. v. Gr.-Z. u. Kam., geb. 14. Juli 1809, Hr. auf Proschlitz, Neudorff, Baumgarten u. Wilmsdorff, verm. 24. Oct. 1831 mit

Cecilie Reichsgräfin v. Wengersky u. Ungarschütz.

Vaters-Witwe.

Standesherrin Elisabeth, verw. Gräfin Strachwitz, geb. v. Schimonsky, früher verw. v. Gilgenheim, auf polnisch Crawarn und Besitzerin des Seniorats Stibendorff, geb. 5. Aug. 1770.

Vaters-Bruder.

Karl Maria Graf Strachwitz-Groß-Zauche und Kaminietz, geb. 3. Oct. 1770, verm. I.) 1794 mit Baroneß v. Leithrom († 1795); II.) 1797 mit Antonie Freiin v. Rotschütz, StKDD. († 1831), k. k. wirkl. Kämm., Herr u. Landstand in Böhmen, Mähren u. Schlesien, Besitzer der Stammherrschaft u. des Schlosses Kaminietz im preuß. u. der Hschaft Gotschdorf im österr. Schlesien, und der Herrschaft Schebetau in Mähren, Erbherr auf Gr. u. Kl.-Weigelsdorf u. Boruschowitz.

Dessen Kinder zweiter Ehe.

1. Karl Ernst Graf Strachwitz-Groß-Zauche u. Kam., geb. 16. Januar 1798, Herr der Herrschaft Ziemientzitz u. Landesältester, verm. mit

Mathilde Freiin von Erstenberg zum Freienthurm, geb. 4. Dec. 1804.

Kinder.

1) Karl Berengar, geb. 29. Febr. 1824.
2) Aglaja, geb. 22. März 1825.
3) Sidonia, geb. 28. März 1826.
4) Olga, geb. 14. Oct. 1828.
5) Rudolf Karl, geb. 15. Oct. 1829.
6) Arthur Karl, geb. 6. Januar 1833.

2. Moritz Graf Strachwitz-Groß-Zauche u. Kam., geb. 1804, Herr der Hschaft Komaneya in Galizien, verm. 16. Mai 1826 mit

Freiin Attala v. Erstenberg zum Freienthurm, geb. 15. Oct. 1806.

Kinder.

1) Alfred Karl, geb. 17. Juli 1830.
2) Moritz Karl, geb. 5. März 1832.
3) Hermine, geb. 11. Febr. 1834.

3. Antonie Gräfin Strachwitz, geb. 13. Febr. 1808, verm. 4. Nov. 1825 mit Heinrich Reichsgrafen von Arco zu Kuntzendorff.

Stubenberg.

[Kath. Conf. — Steiermark. — Ein sehr altes Haus, dessen gräfl. Mitglieder sich gemeiniglich nur Herren v. Stubenberg schreiben.]

I. Linie zu Oberkapfenberg.

Graf Karl, geb. 15. Dec. 1769, k. k. Kämm. u. Major, Herr der Hschaften Oberkapfenberg u. Wieden.

Halbgeschwister.

1. M. Clara, geb. 25. Sept. 1775, Vorsteherin des adeligen Damenstifts zu Gratz.
2. Wolfgang, geb. 8. Januar 1788, k. k. Kämm. u. Hauptmann, steiermärk. ständ. Ausschuß-Rath, verm. 16. Mai 1833 mit
Angelica Gfin v. Trauttmansdorff-Weinsberg, geb. 3. Juni 1808.
3. Witwe des Halbbruders Gfen Pius (geb. 2. Oct. 1783, † 13. Sept. 1824):
M. Josepha Gfin Auersperg, geb. 3. Febr. 1780.

Töchter.

1) Johanna, geb. 18. April 1816.
2) Mathilde, geb. 4. Aug. 1817.

Stiefmutter.

Johanna, geb. Gfin Lanthieri, geb. 12. Oct. 1745, verm. 6. Febr. 1771, W. seit 7. Juni 1800 des Grafen Wolf St., k. k. Kämm. u. GRaths.

II. Linie zu Guttenberg.

Graf Joseph, geb. 1821, Herr der Hschaften Guttenberg und Stubegg.

Schwester.

Anna, geb. 1819.

Mutter.

Franziska, geb. Freiin v. Staudach, W. des Gfen Gustav Adolf, k. k. Kämm.

Großvaters-Bruder.

Leopold Franz, geb. 8. Sept. 1770, k. k. Kämm. u. Gubernialrath, Herr der Hschaft Ober-Mureck.

Stürgk.

[Kath. Conf. — Ein altes gräfliches Haus in Steiermark.]

Graf Karl Leopold, geb. 2. Nov. 1795, k. k. Kämm. und Rittm., Oberst-Erbl.-Vorschneider in Görz und Oberst-Erbl.-Stabelmeister in Kärnthen, verm. 21. Dec. 1829 mit

Gräfin Adelheid Odonell.

Geschwister.

1. Mathilde Caroline Antonie, geb. 10. Aug. 1794, verm. mit dem Freiherrn Lazzarini.
2. Franz, geb. 1796, k. k. Kämm.
3. Emma Juliane, geb. 28. Sept. 1800.
4. Marie, geb. 31. Oct. 1801, verm. 21. April 1821 mit dem Grafen Vincenz Szapari, k. k. Kämm.
5. Leopold, geb. 1803, k. k. Lieut. b. Schneller Chev.-leg. Nr. 5.

Mutter.

Marie Christiane, geb. Gräfin Gaisruck, verm. im Nov. 1791, W. s. 1. April 1825 v. Gfen Karl Anton.

Vaters-Geschwister.

1. M. Antonie, geb. 23. April 1767, verm. 2. April 1793 mit Johann Gundaccar Grafen Herberstein, k. k. Kämm., Witwe seit 1810.
2. Dominic, geb. 30. Januar 1772, k. k. Kämm. und Generalmajor.

Szechen.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Seit 1811 Grafen.]

Graf Nicolaus, geb. 1782, k. k. GRath u. Vicepräs. der allgem. Hofkammer, Obergespan des poseganer Comitats, verm. mit der

Freiin Forgatsch.

Kinder.

1. Anton, geb. 1815.
2. Karl, geb. 1817.

Bruder.

Adolf, geb. 1790, k. k. Rittmeister bei Erzh. Joseph Huf. Nr. 2.

Széchényi.

(Kath. Conf. — Ungarn.)

Graf Ludwig Széchényi de Sárvár, Felsö Vidék, Hr. d. Hschaften Horpács, Somogyvár, Dorogh und Seggesd, erbl. Burggraf v. Egervar, geb. 6. Nov. 1781, k. k. Kämm., GRath u. Obersthofmeister der Erzherzogin Sophie [Gem. d. Erzh. Franz Karl], verm. I.) 16. Mai 1801 mit Aloise Gfin Clam-Gallas († 19. Juli 1822) und II.) 18. März 1824 mit

Franzisca de Paula Gfin Wurmbrand, geb. 2. Januar 1797, DdY. und StKDD.

Kinder erster Ehe.

1. Johann Nepomuk, geb. 3. Juni 1802, k. k. Kämm., verm. 30. Oct. 1825 mit

Gräfin Agathe Erdödy, geb. 7. April 1808, StKDD.

Kinder.

1) Ladislaus, geb. 14. Sept. 1826.
2) Georg, geb. 14. März 1828.
3) Agathe, geb. 17. Oct. 1833.

2. Marie, StKDD., geb. 6. Januar 1804, verm. 30. Dec. 1824 mit dem Grafen Ladislaus Zichy, k. k. Kämm. und ungar. Statthalterei-Secretair.
3. Aloise, geb. 21. Aug. 1807, verm. 29. Oct. 1833 mit Gfen Ferdinand v. Wurmbrand, k. k. Kämm. u. Rittmeister.
4. Julie, geb. 16. Mai 1809.
5. Karl, geb. 17. Mai 1812, k. k. österr. Rittmeister b. König v. Württemberg Husaren Nr. 6.
6. Sophie, geb. 7. Mai 1820.

Kinder zweiter Ehe.

7. Emmerich, geb. 15. Febr. 1825.

8. Dionys, geb. 7. Sept. 1828.

Geschwister.

1. Franzisca, StKDD, geb. 4. Nov. 1783, verm. 5. Oct. 1802 mit Nicolaus Gfen Batthyani, k. k. Kämm.
2. Sophie, StKDD., geb. 25. Nov. 1789, verm. 13. Sept. 1807 mit Ferdinand Grafen Zichy, k. k. Kämm. und Feldmarschall-Lieut.
3. Paul, geb. 10. Nov. 1790, k. k. Kämm., verm. I.) 10. Juni 1811 mit Caroline Gräfin Guilfort († 29. August 1820) und II.) 15. Dec. 1823 mit Gräfin Emilie Zichy-Ferraris, StKDD., geb. 13. Nov. 1803.

Kinder erster Ehe.

1) Andreas, geb. 23. Nov. 1812, k. k. Lieut. bei Coburg Hus. Nr. 8.

Zweiter Ehe.

2) Kolomann, geb. 6. Oct. 1824.
3) Marie, geb. 2. Oct. 1825.
4) Elisabeth, geb. 17. März 1827.
5) Gabriel, geb. 1. März 1828.
6) Julius, geb. 11. Nov. 1829.

4. Stephan, geb. 21. Sept. 1791, k. k. Kämm.

Taaffe.

(Kath. Conf. — Oesterreich und Mähren.)

A. Graf Franz Lord Viscount Taaffe Corren, Baron zu Ballymote, Pair von Irland, geb. 2. Mai 1789, k. k. Kämm. u. Major i. d. A., Herr zu Flischau in Böhmen u. Wischenau in Mähren, Sohn des 7. Juni 1830 † Grafen Rudolf, verm. 11. April 1811 mit Gräfin Antonie Amade von Barkony, geb. 1790.

Geschwister.

1. Gr. Ludwig, geb. 25. Dec. 1791, Herr v. Erlna u. Atzgersdorf in Oesterr., k. k. Kämm., GRath, 2r Präsident der ob. Justizstelle, Curator d. Theres. Ritteracademie, Dr. d. R., verm. 10. Juni 1822 mit Fürstin Amalie Bretzenheim, geb. 6. Oct. 1802, DdP.

Kinder.

1) Karl, geb. 26. April 1823.
2) Clementine, geb. 20. Oct. 1825.
3) Amalie Walburge, geb. 29. Sept. 1827.
4) Amalie, geb. 15. Sept. 1830.

2. Clementine, geb. 26. Nov. 1793, verm. 11. April 1811 mit dem Grafen Thaddäus Amade von Barkony, k. k. Kämm.

B. Graf Joseph, geb. 8. Dec. 1795, Herr der Herrschaft Misliborschitz in Mähren.

Mutter.

Anna, geb. Gfin Harsch, geb. 2. Januar 1766.

Tauffkirchen.

[Kath. Conf. — Baiern und Oesterreich. — Diese Familie stammt ursprünglich aus Verona u. hieß Bonaventura. Wilibald Bonaventura kam 932 nach Baiern, erhielt vom Kaiser Heinrich dem Vogler nebst anderen Belohnungen für s. ausgezeichneten Thaten den Namen Tauffkirchen, und wohnte 968 dem 4. Turniere zu Merseburg bei. Es bestehen gegenwärtig noch 3 Haupt-Linien: Engelburg, Katzenberg und Ybm. Die zwei erstern wurden freiherrlich 1639, die dritte 1667. Zu Linz, den 19. April 1684, erhob Kaiser Leopold die Vettern: Wolf Joseph, kurfürstlich. GRath und Hofraths-Präsidenten (starb ohne Nachkommen) und Hans Wolf, Hofrath und Pfleger zu Schärding, Ur- und Urr-Urgroßvater der jetzigen Stammältesten, zu Reichsgrafen mit dem Titel: Grafen Tauffkirchen zu Gutenburg, Klebing, Katzenberg und Engelburg. In diesem Diplom wurde Johann Casimir, Bruder des Erwerbers Hans Wolf, als damals in Italien abwesend, übergangen; Franz Joseph Ignaz aber, nachher Vicedom zu Straubing, Enkel desselben, von dem die Linie zu Ybm abstammt, durch Kurfürst Max Emanuel den 20. März 1716, als gleichberechtigter Graf anerkannt und ausgeschrieben.]

a) Gutenburg-Engelburger Linie.

Graf Maximilian Emanuel Joseph Maria Karl, geb. 5. August 1778, Besitzer der Herrschaft Engelburg

und Tittling in Baiern und des Lehenamtes Katzenberg im k. k. Innviertel, verm. 4. Mai 1803 mit
Maria Anna, T. des Grafen Maximilian von Lodron-Laterano und Castel-Romano ꝛc., k. baier. Kämms. u. Präsid. d. ob. Rechnungshofs, geb. 25. Oct. 1782.

Kinder.

1. Wilhelmine Caroline Friederike Thereſie, geb. 29. Dec. 1806, verm. 29. Januar 1827 mit Karl Freiherrn von Pflummern, auf Bubenreuth und Lohe, k. baier. Kämm. und Major im GQuartiermeisterstab.
2. Marie Isabelle Thereſie, geb. 11. März 1808.
3. Wilhelmine Friederike Auguſte, geb. 2. August 1809.
4. Max Joſeph Friedrich, geb. 15. Oct. 1810, k. baier. Lieut. im 5. Chev.-leg.-Reg.
5. Mathilde Marie Thereſie, geb. 12. April 1813.

Mutter.

Marie Thereſie, T. d. Gfen Karl Tauffkirchen zu Gutenburg auf Ybm, kurbaier. Kämmerers, wirklichen GRathes und Vicedoms zu Burghausen, Witwe des am 18. Dec. 1827 † Grafen Maximilian Joſeph Karl Maria Theodor Johann Nepomuk (geb. 4. Mai 1746, Besitzers der Hschaften Gutenburg, Engelburg, Tittling und Katzenberg, königl. baier. Kämmerers).

Vaters Stiefgeschwister.

1. Felicitas Conſtantine Franziſca Thereſia, geb. 7. Nov. 1787 zu Barbençon.
2. Gr. Joſeph Maximilian Gregor Leopold, geb. zu Paſſau 12. März 1793, k. baier. Kämmerer, Major à la Suite der Cavallerie, verm. 15. April 1822 mit
Auguſte Charlotte Hermine Olympie Bianca, T. d. Gfen Ludwig Karl Pückler, Standesh. zu Muskau, k. ſächſ. GRaths, geb. 27. Dec. 1792, Witwe d. Fürſten Heinrich Karl Wilhelm zu Carolath-Beuthen.

Kinder.

1) Thereſie Olympie Bianca, geb. 3. Febr. 1823.
2) Karl Theodor Ludwig Max., geb. 7. Juli 1826.

---

b) Linie zu Gutenburg-Katzenberg.

[Sohn des Grafen Karl auf Fuchsberg, kurbaier. Kämmerers und Obersten des fürstl. taxischen Cavallerie-Regiments, geb. 6. Nov. 1718, † 28. August 1769.]

Graf Joseph Matthias Albert, Besitzer der Herrsch. Aurolzmünster im Innviertel ꝛc., k. baier. Kämmerer, wirkl. GRath und Oberstsilberkämmerer, geb. 7. Juni 1752, verm. 1.) mit Maximiliane Marie Freiin von Rechberg, II.) mit

N. N. Gräfin von der Wahl.

Kinder erster Ehe.

1. . . . . 2. . . . . .

Geschwister aus des Vaters erster Ehe mit Sophie Freiin von Murrach.

1. Adam Alois Wilhelm, k. baier. Kämm., Gen. der Cavallerie, geb. 26. April 1753.
2. Stanislaus auf Fuchsberg, k. baier. Kämmerer und Major à la Suite, geb. 30. Juni 1754, Witwer 10. Mai 1789 von Adelheid, Johann Ludwigs Gfen von Fugger zu Schwindegg T. u. Josephs Frhrn von Pakkenreuths Witwe, geb. 1. Mai 1733.

Stiefgeschwister aus des Vaters 2ter Ehe mit Eleonore Gräfin von Kreuth.

3. Anna, geb. 6. August 1761, verm. mit Ignaz Freiherrn v. Mandel, zu Münchsdorf.
4. Josepha, geb. 28. Oct. 1765, verm. mit N. Grafen von Königsfeld.

---

c) Linie zu Ybm.

Gr. Maximilian auf Gutenburg, zu Ybm u. Wildenstein, genannt Lichtenau, k. baier. Kämmerer, geb. 20. Sept. 1775, verm. mit

Aloise Freiin von Waidmannsdorf.

Sohn zweiter Ehe.

Anton Max Ferd. Theodor Eduard, geb. 23. Nov. 1805.

Halbgeschwister dritter Ehe des Vaters.

1. Leopold Ernst auf Gutenburg, zu Kleeberg und Ybm, geb. 21. August 1781, k. baier. Kämm. u. Generalmajor, verm. 21. Juni 1802 mit

Sophie Marie Wilhelmine Gfin zu Orttenburg, geb. 16. Nov. 1784.

2. Anton, geb. 16. Aug. 1782, k. baier. Kämm. und Oberpostmeister zu Augsburg, verm. 1814 mit

Luise Caroline Gräfin von Orttenburg, geb. 15. Januar 1782, verw. Gräfin v. Castell-Rüdenhausen.

Kinder.

1) Max Joseph, geb. 30. Mai 1815, k. baier. Edelknabe.

2) Amalie Thereſia, geb. 6. Mai 1817.

Halbbruder aus des Vaters 4r Ehe.

3. Philipp, geb. 16. Juli 1786, kön. baier. Kämm. und Major im 1. Jäger Bataillon.

Terlago.

[Kathol. Conf. — Tyrol. — Der Terlago älteſte Kunde reicht urkundlich bis zum Jahr 1154. Sie erſcheinen ſeit dieſer Zeit als adelige Vaſallen des Hochſtifts Trient, waren aber gleich allen dortigen vor dem J. 1500 adeligen Familien in Folge eines von Kaiſer Karl V. mit dem Biſchof Bernhard von Kleß 1523 geſchloſſenen Vergleichs von der biſchöflichen Jurisdiction befreit und haben einen gemeinſchaftlichen Stammvater mit der Familie Tabarelli. Sie wurden von Kaiſer Ferdinand II. mit Diplom vom 7. Juli 1636 in den Grafenſtand des heil. röm. Reiches u. der geſammten öſterreich. Erbſtaaten erhoben und am 25. Juli 1778 darin beſtätigt. Seit 1508 befinden ſie ſich in der im J. 1361 errichteten Adelsmatrikel der Landſchaft Tyrol. — Anton († 1477), Sohn Pauls von T. (der Miniſterialen des Trienter F. Biſchof Georg I. von Lichtenſtein 1390—1419 einer), mehrmals Tridents erſter Conſul, dann Geſchäftsträger des Biſchofs und Erzherzogs Siegmund von Tyrol, ward vom Kaiſer Siegmund, dd. Parma 5 April 1432, in den Reichsadelſtand erhoben. — Die nachſtehend unter I. genannten ſind Söhne des Grafen Franz Siegmund (geb. 1764, † 1823, verm. 1788 mit Thereſe [† 1821], T. des Gfen Servos Alberti von Enno u. ſeiner Gattin Johanna Gfin Spaur) und Enkel des Grafen Johann Anton Joſeph (geb. 1724, † 1790, verm. mit Pauline T. Siegmund Adams von Terlago). — Der unter II. erwähnte 1831 verſtorb. Graf Franz Joſeph iſt ein Sohn des Grafen Vincenz, † 1806, verm. 1754 mit Pacifica Freiin von Creſſerty († 1804), jüngeren Bruders des oberwähnten Johann Anton Joſ. († 1790).]

I. Graf Alois Terlago, geb. 28. Sept. 1794, k. k.

Kämm., verm. 20. Mai 1824 mit Regine Gräfin Unwerth; Witwer seit 8. Mai 1834.

Bruder.

Franz Maria, geb. 24. März 1799, verm. 8. Mai 1824 mit
Adelheid Gräfin Spaur, geb. 19. Febr. 1805.

Kinder.

1) Gabriele, geb. 19. Febr. 1825.
2) Marie, geb. 10. Oct. 1826.

Vaters Schwester.

Barbara, geb. 7. Juni 1761, verm. 10. Oct. 1791 mit Joseph Grafen Tnanyi, Witwe seit 1825.

II. Johann Baptist, geb. 9. Oct. 1791.

Brüder.

1. Lothar, k. k. Kameral-Rath in Wien, geb. 7. Oct. 1796, verm. 5. Mai 1830 mit
Franzisca, T. des k. k. Staats- und Conf.-Rathes Karl Freiherrn von Kübeck, geb. 3. Nov. 1810.
2. Isidor, geb. 5. April 1802, herzogl. savoy-lichtensteinischer Domherr bei der Metropolitankirche in Wien.

Mutter.

Gfin Katharina Freiin v. Salvadori, geb. 12. März 1764, verm. 3. Sept. 1788 mit Gfen Franz Joseph, Witwe 30. Nov. 1833.

Thun und Hohenstein.

[Vermuthlich aus der Schweiz herstammend, doch schon seit 1383 in den österr. Erblanden in mehreren Linien blühend.]

Böhmische Linie.

1. Majorat Klösterle.

Graf Joseph Matthias, geb. 24. Febr. 1793, k. k. Kämm., Hr. d. Hschften Klösterle, Felixburg, Fünfhunden, Bensen, Markersdorf, Bohuschitz u. Zbislau in Böhmen, verm. 10. Sept. 1816 mit
Franzisca Gräfin Thun, geb. 26. Januar 1795.

Kinder.

1. Joseph Oswald, geb. 21. Dec. 1817.
2. Maximilian, geb. 24. Febr. 1819.
3. Guidobaldus, geb. 19. Sept. 1823.
4. Sigismund, geb. 11. Juni 1827.
5. Christiane, geb. 2. Dec. 1828.
6. Heinrich, geb. 12. April 1830.
7. Christian, geb. 18. Febr. 1833.

Stiefgeschwister.

1. Johann, geb. 21. Mai 1797.
2. Karl, geb. 24. Januar 1803, k. k. Hauptmann bei Pr. Wasa Inf. Nr. 60.
3. Caroline, geb. . . . .

II. Majorat Tetschen.

Graf Franz Anton, geb. 3. Oct. 1786, k. k. Kämm., verm. 5. Sept. 1808 mit
Therese Marie Anna Gfin Brühl, geb. 8. Nov. 1784, OdP.

Kinder.

1. Franz Anton, geb. 13. Juni 1809.
2. Friedrich, geb. 8. Mai 1810.
3. Leopold, geb. 7. April 1811.
4. Anna, geb. 2. Juli 1812.
5. Josephe, geb. 3. Oct. 1815.

Schwester.

Elisabeth, geb. 14. Aug. 1783, Witwe I.) 19. April 1809 von Friedr. Gfen Westphalen, k. k. Hauptmann, verm. II.) 29. April 1817 mit Joseph Clemens Gfen Westphalen, k. preuß. Oberstlieut.

Vaters-Schwester.

Marie Christine, geb. 26. Juli 1765, verm. 25. Nov. 1788 mit dem Fürsten Karl von Lichnowsky, k. k. Kämm., Witwe 15. April 1814.

III. Majorat Choltitz.

Graf Johann, geb. 3. Oct. 1786, k. k. Kämm. und Hauptmann, verm. 15. Oct. 1811 mit
Nicolasine Gfin Baillet-La-Tour, StKDD., geb. 24. März 1788.

Kinder.

1. Thereſe, geb. 16. Auguſt 1812.
2. Sophie, geb. 28. März 1814.
3. Theodor, geb. 30. Juli 1815.
4. Nicolaſia, geb. 3. März 1817.
5. Conſtantin, geb. 11. Juni 1822.
6. Franz, geb. 27. Juli 1826.

Vaters-Bruder.

Graf Anton Thun, geb. 15. Dec. 1754, Herr der Herrſch. Ronsberg, Waſſerau und Bernſtein am Walde, k. k. w. Kämm., Obriſtwachtmeiſter i. d. A., verm. 8. Febr. 1789 mit

Thereſe Gfin Wratislaw von Mitrowitz, geb. 9. März 1766, StKDD.

Kinder.

1) Eliſabeth, geb. 5. Mai 1791, StKDD., verm. 8. Febr. 1810 mit Karl Grafen Kinsky von Chinitz u. Tettau, k. k. Kämm., FML. u. Inh. d. Drag.-Regts. Nr. 6, Herrn der Herrſch. Bürgſtein und der Güter Schwogka und Fichtenbach, Witwe ſeit 5. Sept. 1831.
2) Johanna, geb. 12. März 1792, Stiftsd. zu Brünn.
3) Marie, geb. 27. Aug. 1793, StD. u. PD., verm. 14. Mai 1817 mit Chriſtian Grafen Waldſtein-Wartemberg, k. k. Kämm.
4) Franciska, geb. 26. Januar 1796, StKDD., verm. 10. Sept. 1816 mit Joſeph Mathias Grafen v. Thun und Hohenſtein, k. k. Kämm.
5) Leopold Felix, geb. 15. Nov. 1797, k. k. Kämm., emerit. Gub.-Rath und Herr der Herrſch. Benatek, verm. I.) 17. April 1825 mit Joſephine Mladota Freiin von Solopiſk († 28. Juni 1827) u. II.) 6. Sept. 1829 mit

Eliſabeth Mladota Freiin v. Solopiſk, geb. 9. April 1805.

Sohn erſter Ehe.

(1) Hugo Felix, geb. 13. Oct. 1826.

Kinder zweiter Ehe.

(2) Marie Felicia, geb. 20. Juli 1830.
(3) Eliſabeth Felicia, geb. 30. Nov. 1831.
(4) Felix Pius, geb. 11. Juli 1833.

Witwe des am 5. Januar 1827 verſt. Grafen Ernſt:

Marie, geb. Mladota Freiin von Solopiſk, geb. 23. März 1803.

Söhne.

1. Rudolf, geb. 16. April 1825.
2. Ernst, geb. 28. Juli 1826.

Thurn-Hofer und Valsassina.

[Kath. Conf. — Eine alte und angesehene Familie, welche die gräfliche Würde schon im Jahr 1530 erhielt.]

Erste Hauptlinie.

Graf Raimund, geb. 5. Januar 1772, Herr zu Segrado, Vipulzana und Barbana, k. k. Kämm. und Oberst i. d. A., Erbhauptmann zu Tybein, verm. 31. Aug. 1800 mit

Josephe Gräfin von Lodonz-Banffy, Obersthofmeisterin der Gem. des Erzh. Palatin.

Tochter.

Polyxene, geb. 1817.

Geschwister.

1. Graf Johann Baptist, geb. 1773, k. k. Kämm., Gubernialrath und Delegat in Venedig, verm. im Juni 1814 mit

Polyxene Gräfin Brigido, StKDD. und DbP., geb. 1779.

2. Therese, geb. 14. Oct. 1778, verm. mit dem Gfen Nicolaus Ludwig Dönhoff.
3. Witwe des 1827 verstorbenen Grafen Franz:

Gräfin Clementine Lichtenberg.

Zweite Hauptlinie.

a) Graf Johann Theodor, geb. 21. April 1768, verm. mit

Frl. Frangipani, StKDD.

Schwestern.

1. Narcisse, geb. 1766.
2. Auguste Regine Ludovike, geb. 1773, Stiftsdame zu Fredenhorst.
3. Marie Emilie Wilhelmine, geb. 22. Oct. 1775, Stiftsdame zu Schwarzrheindorf.

4. Ludovike Franzisca Crescenzie, geb. 1784.
5. Maria Anne, geb. 29. Aug. 1788, verm. 12. Juli 1812 mit Wilh. Otto Reichsgrafen von Quadt-Wykradt zu Isny.

---

b) Graf Anton, geb. 1. April 1790, k. k. Kämm.

Dritte Hauptlinie.

(Die Grafen von Thurn-Valsassina-Como-Vercilli, Freih. zum Kreutz, Erblandhofmeister in Krain u. der windischen Mark, Erblandmarschall in der gefürsteten Grafschaft Görz, Hrn. auf Bleiburg, Radmannsdorf, Wallenburg und Plankenstein. Dieser Titel ist allen Mitgliedern der 4 folgenden Linien gemeinschaftlich eigen.)

a) Die radmannsdorfer Linie in Krain.

(Descendenz Johann Karls.)

Karl Borromäus, geb. 3. Nov. 1777, Besitzer d. Hschft. Radmannsdorf und Wallenburg, verm. mit
Isabelle, geb. Gfin Attems, geb. 9. Dec. 1780.

Geschwister.

1. Marie, geb. 1. Oct. 1785, verm. 12. Febr. 1811 mit Anton Frhrn. Schweiger zu Lerchenfeld, k. k. Kämm., Besitzer der Herrsch. Röpertshoff und Reutenburg.
2. Vincenz, geb. 14. März 1790, k. k. Kämm., Mitbesitzer der Herrsch. Radmannsdorf und Wallenburg, verm. 30. April 1817 mit Augustine Freiin von Wolkensberg (geb. 27. August 1794, † 2. Januar 1824).

Kinder.

1) Hyacinth Victor, geb. 22. April 1818.
2) Hugo Raimund, geb. 19. Juni 1820.

3. Franzisca Romana, geb. 27. März 1792.

---

b) Die bleiburger Linie in Kärnthen.

(Descendenz Franz Ludwigs.)

Georg, geb. 3. Januar 1788, k. k. Kämm., Oberst bei Langenau Inf. Nr. 49, Besitzer der Herrschaft Bleiburg, verm. 26. Mai 1833 mit
Emilie Gfin Chorinsky, geb. 11. Febr. 1811.

Schwester.

Gabriele, geb. 6. April 1780, StKDD., verm. mit dem Grafen Douglas von Dietrichstein, k. k. Kämm.

Mutter.

Marie Anne Gräfin von Sinzendorf-Ernstbrunn, geb. 9. Juli 1758, StKDD. und Witwe seit 1790 vom Gfen Franz Joseph Thurn, k. k. Kämm. und Gen.-Major ꝛc.; verm. zum 2tenmal mit Angelo Grafen d'Elci, k. k. Kämm., Witwe seit 20. Nov. 1824.

---

c) Die plankensteiner ältere Linie in Steiermark.

(Descendenz Maximilian Antons.)

Joseph, geb. 12. Nov. 1802, Sohn des Gfen Joseph (geb. 3. Sept. 1771, † 9. Aug. 1829) und der Freiin Maria Anna Gall von Gallenstein; k. k. Kämm. und Gub.-Secretair in Laibach, Besitzer der Hschaft Kreutberg u. Luckowitz, Mitbesitzer der Hschaft Plankenstein.

Schwestern.

1. Barbara, geb. 31. Oct. 1799, verm. 1822 mit Philipp Frhrn. v. Rehbach, k. k. Kämm. u. Rittmstr. bei dem k. k. Beschäl- und Remontirungs-Depart. in der Buccowina.
2. Marie, geb. 27. Januar 1804, verm. 1824 mit Heinrich Gfen von Steinach, k. k. Lieut. des Inf.-Regim. Pr. Hohenlohe-Langenburg Nr. 17, Witwe seit 1826.

Stiefmutter.

Seraphine Gfin Orsini-Rosenberg, geb. 3. Juli 1769, StKDD., verm. 14. April 1805, Witwe des Gfen Joseph, k. k. Kämm. und Majors bei Hohenlohe-Langenburg Landwehr, Witwe seit 9. August 1829.

Vaters-Geschwister.

1. Sigismund, geb. 15. Dec. 1772, k. k. Kämm. und Major in d. A., Mitbesitzer der Hschaft Plankenstein.
2. Christine, geb. 23. Januar 1776, StD. in Grätz.
3. Barbara, geb. 13. Januar 1781, verm. mit Franz Xavier Frhrn. von Elsner, k. k. Kreissecretair.
4. Anton Camillo, geb. 24. Sept. 1782, k. k. Kämm., PRE. bei dem ständischen Collegium in Krain, Mitbesitzer der Hschaft Plankenstein, verm. 1808 mit Antonie Freiin von Guretzki-Kornitz u. Gureck, geb. 20. Mai 1792, StKDD.

Kinder.

1) Anton Camillo, geb. 2. Juli 1809, Fähndrich bei Lilienberg Inf. Nr. 18.
2) Eleonore, geb. 10. Oct. 1810.
3) Sigismund Camillo, geb. 15. Dec. 1811, Fähndrich bei Deutschmeister Inf. Nr. 4.
4) Josephine, geb. 27. März 1813.
5) Alexander Camillo, geb. 15. Nov. 1814, Fähndrich bei Hohenlohe Inf. Nr. 17.
6) Therese, geb. 15. Oct. 1817.
7) Victorie, geb. 14. Mai 1822.
8) Bertha, geb. 2. Juli 1824.

---

d) Plankensteiner jüngere Linie in Steiermark.

(Descendenz Ferdinands Felix.)

Maximilian, geb. 11. Dec. 1778, k. k. Kämm., Rittmeister in d. A. und Besitzer der Hschaft Lehen und Gradisch, Mitbesitzer der Hschaft Plankenstein, verm. 22. Oct. 1811 mit
Josepha von Smittmer.

Kinder.

1. Anne, geb. 14. Aug. 1812.
2. Ludovica, geb. 18. Dec. 1825.
3. Gabriele, geb. 20. Oct. 1826.
4. Arthur Felix, geb. 24. Januar 1830.

Geschwister.

1. Ernestine, geb. 13. August 1776, StKDD., verm. 1805 mit Franz Freiherrn von Juritsch, k. k. Kämm. und Gubernialrath in Grätz.
2. Marie, geb. 11. April 1785, verm. 1808 mit Anton Gfen von Attems, k. k. Kämm. und Landesverordneten in Steiermark, Besitzer der Hschaften Rohitsch, Stermoll und Feistritz.
3. Julius Cäsar, geb. 29. März 1786, k. k. Kämm. u. Hauptmann, Mitbesitzer der Hschaft Plankenstein.
4. Josephine, geb. 15. Januar 1788, verm. mit Johann Herrn und Gfen von Schärfenberg, k. k. Kämm. und Major in d. A., W. seit 2. Sept. 1832.
5. Johanne Pauline, geb. 28. Juni 1792, StD.

Mutter.

Barbara Gfin von Wildenstein, StKDD., Gemah-

lin des Gfen Maximilian Ernst (geb. 24. Nov. 1743, k. k. Kämm.

Vierte Hauptlinie.

Alexander, geb. 19. März 1765, k. k. Kämm., verm. mit
Thereſe Gräfin Sárentheim.

Kinder.

1. Joſeph Thaddäus, geb. 23. April 1794.
2. Karl Rudolf, geb. 9. Juli 1795.
3. Crescentie, geb. 17. Nov. 1796.

Geſchwiſter.

1. Crescentie, geb. 30. Mai 1766, verm. 20. Juni 1791 mit dem Grafen Leopold Künigl, k. k. Kämm. und GRath.
2. Marie Thereſe, geb. 14. Sept. 1768, OdW. und StKOD., verm. 8. Januar 1798 mit dem Gfen Ferdinand Wiſſingen, W. ſeit 22. April 1831.
3. Marie Anne, geb. 11. Febr. 1775, verm. mit dem Gfen Joſeph Wolkenſtein.

Thürheim.

[Kath. Conf. — Ein altes und angeſehenes Haus, aus Schwaben herſtammend, in der Folge auch in Oeſterreich anſäſſig. Es vermag ſ. adelige Stammreihe bis zum J. 883 urkundlich nachzuweiſen, ward 1666 vom Reichsfreiherrnſtand zum Reichsgrafenſtand erhoben, und bekleidet in Oeſterreich ob der Ens das Oberſt-Erbland-Falkenmeiſteramt. Die erſte Linie des ältern Aſtes iſt im männlichen Stamme ausgeſtorben.]

I. Aelteſter Aſt in Oeſterreich ob der Ens.

Graf Joſeph Ludwig Egbert, geb. 26. Mai 1818, Herr der Herrſchaften Weinberg und Schwertberg, Sohn des 1831 † Gfen Joſeph Ferdinand Ignaz (geb. 15. Mai 1794), unter Vormundſchaft.

Mutter.

Leopoldine Gfin Starhemberg, geb. 29. Dec. 1794, T. des Fürſten Ludwig Starhemberg, OdW., Witwe ſeit 1831.

Geschwister.

1. Marie Leopoldine, geb. 4. April 1817.
2. Joseph Andreas, geb. 17. Mai 1827.
3. Thereſie Leopoldine, geb. 30. April 1831.

Vaters-Geschwister.

1. Iſabelle, geb. Gfin von Thürheim, DdP., verm. 27. Oct. 1807 mit dem Gfen Peter von Goëß, k. k. Kämm. und GRath, Oberſthofmeiſter des Erzherzogs Franz Karl und niederöſterr. Landmarſchall.
2. Conſtanzie, geb. Gfin von Thürheim, verm. 10. Februar 1816 mit dem Fürſten Andreas Raſumoffsky, Canzler des ruſſ. Reichs.
3. Luiſe, geb. Gfin von Thürheim, StD. zu Brünn.
4. Joſephe, geb. Gfin von Thürheim, Hofdame der Erzherzogin Vicekönigin von Italien; verm. 28. Februar 1831 mit dem Gfen Franz Contarini.

Groß-Vaters-Schwester.

Thereſe, geb. 20. März 1751, StD. zu Nivelles.

Witwe des letzten Grafen der erſten Linie, Chriſtoph Wilhelms, geſt. im Auguſt 1809:

Marie, Tochter des Grafen von Gaißruck, verm. 21. Juni 1802, deſſen 3te Gemahlin.

Deſſen Töchter

erſter Ehe mit der Gräfin Kaunitz-Rietberg.

1. Aloiſe Antonie, geb. 6. Aug. 1767, verm. 12. Juni 1786 mit dem Gfen Chriſtian Vincenz von Migazzi, Witwe ſeit 1831.

Zweiter Ehe mit der Gräfin Künigl.

2. Marie Wilhelmine, geb. 22. Sept. 1773, verm. 4. Juli 1787 mit dem Gfen Franz Lodron, Witwe.
3. Maria Franziſca Antonie, geb. 4. December 1774, verm. 8. Febr. 1796 mit dem Gfen Michael Max von Althann. (ſ. dort.)

II. Jüngerer Aſt in der Oberpfalz u. Baiern.

1. Des Grafen Friedrich Karl, k. baier. Staatsminiſters (geb. 14. März 1763, † 11. Nov. 1832) Witwe:

Maria Walburge Freiin von Weichs, verm. 23. Januar 1785.

Tochter.

Amalie, geb. 20. Juli 1801, verm. 26. Dec. 1824 mit dem Fürsten Karl Theodor Wrede, kön. baier. Regierungsrath u. Obersten der Landwehr des Rezatkreises.
2. Des Grafen August Nepomuk, 2ten Bruders des kön. baier. Staatsministers Gfen Friedrich Karl, Sohn:
Graf Julius Alexander, geb. 15. Mai 1805, k. preuß. Prem.-Lieut. a. D., verm. 14. Mai 1833 mit
Caroline Josephe Gfin Minucci, geb. 16. Juli 1812, jüngste Tochter des † k. baier. Generallieut. Grafen Franz Xaver von Minucci. (Carolinenreuth bei Baireuth.)

Tige.

(Kath. Conf. — Oesterreich.)

Graf Joseph, geb. 26. April 1786, k. k. Kämm. und Major, verm. 27. Sept. 1817 mit
Franziska Gfin von Apponyi, geb. 22. Nov. 1793.

Kinder.

1. Mathilde, geb. 15. Dec. 1819.
2. Caroline, geb. 1820.
3. Anna, geb. 1821.
4. Ernestine, geb. 1823.
5. Ferdinand, geb. 1826.
6. Lucie.

Schwester.

M. Antonie, geb. 1790, verm. Gfin Schärding.

Geschwister-Kinder.

1. Graf Franz, geb. 1786, k. k. Kämm.
2. Ludwig, geb. 1788, k. k. Kämm. und Oberstlieut., verm. 1825 mit
Marie Freiin von Stössel.

Sohn.

Alfred Joseph, geb. 4. Juli 1827.
3. Karl, geb. 1790, k. k. Kämm. und Major in d. A.

Tilly.

(Kath. Conf. — Frankreich. — Dieses alte, seit 1068 ritterliche Geschlecht stammt aus England. Tzerclas Graf Tilly, General

des Reichsheers, des baierischen und des Heeres der kathol. Union, welcher 1632 zu Ingolstadt an einer Wunde starb, war ein Glied derselben.]

Graf Heinrich Tilly Marquis de Blare, geb. 1770, kön. franz. GMajor und Lieut. bei der Leibgarde zu Pferde, verm. mit

Marie von Montigny.

Kinder seines Bruders, des Grafen Karl.

1. August, geb. 2. Mai 1784, k. franz. Hauptmann.
2. Fortuna, geb. 9. April 1786, verm. mit dem Ritter Gustav von Tilly.

Törring.

(S. die II. Abth. S. 44.)

1) Linie zu Seefeld.

[Kath. Conf. — Besitzungen in Baiern: Seefeld, Dinzebach, Delling, Wörth, Walchstadt, Hersching, Wippenheim und Arzlo.]

Clemens Maria Anton Graf v. Törring zu Seefeld, geb. 29. Sept. 1758, k. baierscher Kämmerer, erblicher Reichsrath, wirklicher GRath und Oberstlhofmeister des Königs, verm. 4. April 1780 mit

Maria Josephe Gfin v. Minucci, geb. 6. Febr. 1764, Palastdame der Königin.

Kinder.

1. Josephe, geb. 23. Juli 1789, verm. 7. Febr. 1833 mit Hrn. von Elsholz, herzogl. sächs. meining. Legations-Rathe.
2. Joseph Conrad, geb. 5. August 1790, Oberstlieut. und Flügel-Adjutant des Königs, verm. 5. December 1819 mit Maximiliane Freiin von Lochner von Hüttenbach, geb. 7. Juni 1797; W. 11. März 1834.

   Kinder.

   1) Caroline, geb. 16. März 1824.
   2) Maximilian, geb. 23. Febr. 1828.
3. Marie Anne, geb. 3. April 1794, verm. 5. Sept. 1810 mit Johann Nepomuk Grafen von Joner, kön. baier. Kämmerer und Ceremonienmeister.
4. Kunigunde, geb. 16. Oct. 1796.
5. Anton Joseph Clemens Graf Törring-Minucci, geb. 24. Aug. 1798, kön. baier. Kämm., Besitzer der Hof-

marken Adelzhausen und Odelzhausen, verm. 9. Mai 1824 mit

Franziska Gräfin von Minucci, geb. 15. Dec. 1804.

Kinder.

1) Josepha, geb. 6. Juni 1825.
2) Clemens Maria Anton, geb. 23. Oct. 1826.
3) Wilhelmine, geb. 16. Dec. 1827.
4) Maximilian, geb. 23. Febr. 1829.
5) Constantin Joseph Anton, geb. 17. Mai 1830.

2) Linie zu Jettenbach und Gutenzell.

(Siehe II. Abth. S. 44.)

Traitteur.

[Kath. Conf. — Baden. — Wohnort: Bruchsal. — Die Familie besitzt die Grafenwürde in Baden und im Kirchenstaate. — Die alte adelige Familie v. Traitteur bestand ehedem lange Jahre in dem lütticher Lande; ihr gehörte der Brauneberg, unweit der Mosel, und Michael von Traitteur, Urgroßvater des im J. 1825 zu Bruchsal † Grafen Johann Andreas v. Traitteur, besaß im lütticher Lande viele Güter, welche die Nachkommenschaft in Folge der Zeitverhältnisse verlor. Letzterer (Joh. Andreas), welcher in k. k. österr. Diensten Oberstlieutenant vom Generalstab, dann großh. badischer Grundherr, Eigenthümer der Saline zu Bruchsal und Erblehns-Besitzer der Saline zu Mosbach, ferner Herr der Ritterherrschaft Heilsperg mit den Orten Gottmadingen und Edingen war, nahm als Geschlechtsältester im J. 1824 als erster zur gräfl. Würde für sich und s. Descendenten gelangte, den Beinamen „Brauneberg" wieder an.]

Graf Ferdinand Jacob Karl von Traitteur-Brauneberg, k. baier. Kämmerer, geb. 23. April 1799.

Geschwister.

1. Antonie Maria Anna Philippine, geb. 17. Sept. 1803, war verm. mit Eberhard Frhrn. Göler von Ravenspurg, Grundherrn zu Sulzfeld und großh. badischen Officier der Cavallerie à la Suite. (Geschieden.)
2. Amalie Christine Caroline, geb. 29. August 1808, verm. 11. Oct. 1831 mit Franz Theodor Frhrn. von

Glaubitz, großherzogl. badischen Oberlieut. im 1. Dragoner-Regiment.

3. Maria Philippine Caroline Auguste Valerie, geb. 5. März 1810.

Trauttmansdorff.

[Kath. Conf. — Steiermark, Mähren und Böhmen. — Die fürstliche Linie dieses Hauses s. im goth. genealog. Almanach.]

Friedrichs-Linie.

Joseph Anton Reichsgraf von u. zu T.-u. Weinsberg, Frhr. von Gleichenberg, Negau, Burgau und Totzenbach, Oberst-Erbland-Hofmeister in Steiermark, k. k. Hauptmann, geb. 5. April 1764, verm. 15. Juli 1788 mit

Theresia, geb. Gräfin Kokorzowetz von Kokorzowa, geb. 23. Juni 1766.

Kinder.

1. Antonie Magdalene Josephe, geb. 20. Juni 1789, Frau des Guts Rochlowa in Böhmen, verm. I.) mit dem Gfen Maximilian Lanzansky, Frhrn. v. Bukowa, k. k. Kämm. und Oberstlieut. [† 15. März 1809], und II.) mit dem Frhrn. Joseph Ferdinand von Weißenbach im preuß. Schlesien.

2. Josephine, Frau der Herrschaft Prettenstein und Neschet in Böhmen, geb. 20. Sept. 1793, verm. 15. Oct. 1814 mit dem Gfen Anton Lanzansky, Freiherrn von Bukowa, k. k. Kämm.

Bruder.

Graf Sebastian Franz, geb. 12. Juli 1767, Herr der Herrschaft Zbrablowitz in Böhmen, k. k. Kämm. und Oberstlieut., verm. 6. Januar 1808 mit

Aloise Freiin von Puteany, geb. 1. Nov. 1778.

Kinder.

1) Marie Aloise Anna, geb. 26. Mai 1810.
2) Alexander Franz Joseph, geb. 23. Mai 1816.
3) Eleonore Wilhelmine, geb. 27. Januar 1818.

Hartmanns-Linie.

A. Vincenz, geb. 1776, Reichsgraf von u. zu Traut-

mansdorff u. Weinsberg, Frhr. von Gleichenberg ꝛc., k. k. Kämm., Erbland-Hofmeister in Steiermark.

Mutter.

Antonie Gfin Szluba d'Icklat, verm. 1775, Witwe des Grafen Weikhard Conrad.

B. Vincenz, geb. 1784, k. k. Kämm., verm. 1811 mit Marie Anne Gräfin Wagensperg, geb. 1790.

Kinder.

1. M. Thaddäus, geb. 1812, k. k. Lieutenant b. Großherzog von Baden Inf. Nr. 59.
2. Mathilde, geb. 1814.

Mutter.

Julie Gräfin Attems, Witwe des Grafen Aloys.

Großvaters-Geschwister.

1. Johann Nepomuk, geb. 23. Aug. 1757, k. k. Kämm., Kreiscommissair in Steiermark und GRath, österr. Landmarschall, verm. 26. Juni 1796 mit der Gräfin Marie Therese Nadasd, Frau von Jamnitz in Mähren und Heraletz in Böhmen, OdP., Witwe seit . . . März 1809.

Kinder.

1) Johann Nepomuk, geb. 1. Mai 1804, k. k. Kämm.
2) Joseph, geb. 1. Juni 1807, k. k. Rittmeister bei König von Württemberg Husaren Nr. 6.
3) Angelica, geb. 3. Juni 1808, verm. 16. Mai 1833 mit Wolfgang Grafen Stubenberg.

2. Weichard, geb. 19. April 1760, Domdechant und it inful. Prälat in Olmütz und k. k. GRath.
3. Joachim, Graf zu Tr—ff.-Weinsberg, k. k. österr. Kämm. und Herr der Güter Medleschitz, Zabiehlitz u. Rostell, geb. 23. Sept. 1771, verm 1810 mit

Henriette Gräfin Allemagna, geb. 1783, StKOD.

Kinder.

1) Therese, geb. 12. März 1811.
2) Henriette, geb. 4. Mai 1812.
3) Adele, geb. 23. Dec. 1813.

Troyer.

[Die Grafen von T. stammen aus der Grafschaft Luxemburg, wo sie vor 470 Jahren unter Kaiser Karl IV. im J. 1570 in kais.

Dienste traten. Im J. 1660 wurden sie vom Kaiser Lepold I. in den Freiherrn-, und im J. 1696 in den Grafenstand erhoben. Die nun noch Lebenden sind:]

Graf Johann Baptist, geb. 11. Juni 1776, ständischer Ausschuß in Brünn, k. k. Kämm., verm. 1809 mit
Gräfin Josephine Althann, geb. 1790.

Kinder.

1. Stephanie, geb. 21. Febr. 1810.
2. Ferdinand, geb. 12. Januar 1811.

Geschwister.

1. Ferdinand, geb. 1. Febr. 1780, k. k. Kämm. und GRath.
2. Ernestine, geb. 6. Juli 1782, verm. 3. Juni 1810 mit dem Grafen Aloys Ugarte, k. k. Kämm., GRath und Regierungs-Präsident in Linz.
3. Franz, geb. 1783, k. k. Major und Kämm., verm. 11. Sept. 1811 mit
Josephine Gfin Fünfkirchen, geb. 26. Sept. 1789.

Kinder.

1) Rudolfine, geb. 24. Juli 1812.
2) Victorine, geb. 9. Januar 1814.
3) Constantine, geb. 21. Febr. 1817.
4) Rudolf, geb. 9. Oct. 1818.
5) Karl, geb. 7. Nov. 1825.

4. Josephine, geb. 2. Dec. 1789.

Uetterodt.

[Luth. — In Thüringen. — Schon die Urgeschichte des thüring. Volkes erwähnt dieses Namens unter s. edlen Geschlechtern. Nachdem die Sachsen die Thüringer von der Ostsee verdrängt, und diese die Wenden aus ihren Sitzen um Eisenach vertrieben hatten, da rodete ein edler Thüringer, Ute genannt, auf der Höhe zwischen Eisenach und Mihla den Wald aus, machte die Gegend umher urbar u. baute Uteroda, den ersten bekannten Sitz s. Stammes. — Chroniken und Turnierbücher nennen Sigbert von Uterod im J. 996. — Diplomatisch gewiß aber, durch eine Urkunde Kaiser Heinrichs V. vom J. 1114, ist die Existenz Heinrichs von Uterod, als zu den vornehmsten Herren in Thüringen gehörig. (S. Thuringia sacra pag. 73 und Galletti's

Gesch. des Herzogth. Gotha. Th. I. S. 65.) Nachdem diese Familie verschiedenen Güterbesitz in Thüringen und Franken gehabt, erwarb sie ums J. 1442 theils durch Kauf, theils durch Tausch, das Schloß Scharfenberg, nebst Zubehör am thüringer Walde und ward 1458 zum erstenmal von Herzog Wilhelm von Sachsen damit beliehen. Sie theilte sich später in die thalische und luppnitzer Linie, als im J. 1598 durch Aussterben der Edeln Herren von Farnrode die Güter von Luppnitz und Melborn, in Folge mütterlicher Abstammung, auf letztere Linie übergegangen waren. Von dieser stammt der gegenwärtige Besitzer sämmtl. Familiengüter, welcher daraus ein Familien-Fideicommiß gemacht hat, in das nach dem Recht der Erstgeburt succedirt wird. Unter dem 3. Febr. 1829 hat der Großherzog von Hessen denselben für sich und s. Nachkommen in den Grafenstand erhoben, welche Standes-Erhöhung von dem Großherzog von Sachsen-Weimar und dem Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha rücksichtlich ihrer Staaten anerkannt und bestätigt worden ist.]

Graf Wolf Horst, Herr zu Scharfenberg, geb. 25. Oct. 1788, großh. hessischer Kämm., Major und Adjutant des Großh. von Hessen, verm. 14. Mai 1817 mit

Gräfin Elisabeth, geb. Freiin von Fürdt, geb. 9. Oct. 1798.

Sohn.

Graf Ludwig Wolf Sigismund, geb. 4. Febr. 1824.

Ugarte.

(Oesterreich, Mähren und Spanien.)

Graf Joseph, geb. 10. Oct. 1805, k. k. Kämm., Sohn des im Juli 1832 † Gfen Maximilian (geb. 1781).

Schwester.

Luise, geb. 24. April 1805, verm. 18. Nov. 1832 mit Gr. Constantin von Lodron-Laterano.

Vaters-Geschwister.

1. Aloys, geb. 9. März 1784, k. k. Kämm., GRath, Regierungs-Präsident in Linz, Herr der Herrschaften Brendig und Krawsca, verm. 3. Juni 1810 mit

Ernestine Gfin Troyer, geb. 6. Juli 1782, DbP.

Tochter.

Luise, geb. 16. März 1813.

2. Josephine, geb. 4. Nov. 1789, StD. des herzogl. savoy'schen Damenstifts.
3. Philippine, geb. 5. April 1796.
4. Clemens, geb. 28. Sept. 1798, Dienstkämm. bei dem Erzh. Ludwig u. Rittm. bei Kaiser-Uhl. Nr. 4.

Vasquez-Pinas von Löwenthal.

[Kath. Conf. — Spanien, Oesterreich. — Der Ursprung dieser Familie verliert sich in frühe Zeiten. Im 12ten Jahrh. wurde sie zur ritterlichen, im Jahre 1344 zur gräflichen Würde, und unter Kaiser Karl V. im Jahre 1519 zu Granden von Spanien erster Classe erhoben. Sie verließ Spanien mit dem Kaiser Karl VI.]

Graf Karl Vasquez-Pinas von Löwenthal, geb. 12. Januar 1798, verm. 4. Dec. 1821 mit

Josephine Freiin Eibel von Einsberg.

Geschwister.

1. Amalie Bernhardine, geb. 17. Mai 1802.
2. Sophie Vincenzie, geb. 8. Dec. 1804.
3. Gustav, geb. 13. Dec. 1807, k. k. Oberlieut. bei Minutilo Drag. Nr. 3.
4. Ludwig, k. k. Lieut. bei Pr. Wasa Inf. Nr. 60,
5. Eduard, k. k. Lieut. bei Kronpr. Cuir. Nr. 4,

} geb. 11. März 1811.

Geschwisterkind.

Vincenz, geb. 11. Aug. 1808, k. k. Hauptmann bei Erzh. Stephan Inf. Nr. 58.

Veltheim.

[Luth. Conf. — Ein seit den ältesten Zeiten im Magdeburgischen, Braunschweigischen, Halberstädtischen und Sächsischen, und in früherer Zeit auch in der Altmark blühendes Geschlecht. Hier

besaß es nämlich bis 1236 die Grafschaften Osterburg und Altenhausen, und kömmt zuerst vor Graf Siegfried von Veltheim zu Osterburg, welcher 931 in der Schlacht bei Lenzen blieb. Gr. Werner I. v. Veltheim zu Osterburg, welcher in der Mitte des 11. Jahrh. lebte, ist jedoch derjenige, bis zu dem das Geschlecht s. Abstammung in ununterbrochener Folge hinauf führen kann. Graf Werner II. von Veltheim zu Osterburg war der Gemahl von Elecke (Adelheid), T. des Grafen Otto zu Ballenstedt und Salzwedel und der Elecke, T. des Herzogs Magnus von Sachsen und Lüneburg und Schwester der Wulfhild, Gemahlin Heinrichs d. Schwarzen, von welchem durch ihre Enkel Heinrich d. Löwen und Judith, Gemahlin des Herzogs Friedrich von Schwaben, das Haus der Welfen und das Haus der Hohenstaufen abstammen. — Von 1107 bis 1119 war der zweite Sohn des Grafen Werner I., Gr. Adelgott, Erzbischof zu Magdeburg, welchem bis 1125 s. Vetter, Graf Röttger von Veltheim, als Erzbischof folgte. — Der Markgraf Albrecht d. Bär war ein Bruder der Gemahlin des Gfen Werner II. von Veltheim zu Osterburg, dessen Sohn, Gr. Werner III., im J. 1157 s. mütterlichen Oheim bei der Wiedereroberung von Brandenburg beistand, dabei aber blieb. — Die ältere Linie starb mit Siegfried II. 1236 aus und fielen die Besitzungen in der Altmark an das Haus Brandenburg zurück. Die jüngere Linie behielt ihre Allodialbesitzungen im Magdeburg. und Braunschweig., gab aber den Grafentitel auf, bis derselbe für den Berghauptmann August Ferdinand († 2. Oct. 1801, Vater der folgenden) und dessen Nachkommenschaft unterm 7. Juli 1798 bei der Huldigung des Königs von Preußen, Friedrich Wilhelms III., erneuert wurde.]

Graf Röttger, geb. 25. Januar 1781, Erbküchenmeister d. Herzogth. Braunschweig, Majoratsherr auf Harbke, Aderstedt u. Groppendorf, verm. I.) 14. Dec. 1803 mit Luise, geb. von Lauterbach [geschieden und 16. Aug. 1806 an den Fürsten Wilhelm Malte Putbus verheirathet], und II.) 26. März 1808 mit Charlotte Antoinette Friederike von Bülow, geb. 6. Juli 1781.

Tochter erster Ehe.

Ottonie, geb. 28. Juli 1805, verm. 1. Dec. 1827 mit dem Freiherrn O. A. v. Veltheim, k. preuß. Landrath.

Geschwister.

1. Graf Werner, geb. 18. Febr. 1785, herzogl. braun-

schweig. Geheimerath und Hofjägermeister, verm. I.) 24. Sept. 1810 mit Wilhelmine, geb. v. Adelepsen, II.) 10. Dec. 1812 mit Adelheid Melusine, geb. von Adelepsen, und III.) 3. Aug. 1824 mit Emilie Caroline Henriette v. Briesen, geb. 29. März 1801. [Braunschweig.]

Kinder zweiter Ehe.

1) Bernhard, geb. 1. Nov. 1814.
2) Hans, geb 19. Juli 1818.

Töchter dritter Ehe.

3) Mechtilde, geb. 24. Juli 1825.
4) Armgard, geb. 15. Januar 1829.
5) Adelaunde, geb. 21. Juni 1832.

2. Gräfin Clara, geb. 13. Juni 1790.
3. Gräfin Mariane, geb. 26. Febr. 1794, verm. an den k. preuß. Berghauptmann und Oberbergamts-Director zu Halle, Franz Wilhelm Werner, Frhrn. von Veltheim auf Ostran und Cösseln.

Veterani-Mallenthein.

[Kath. Conf. — Ein altes Geschlecht aus Oesterreich. — Die Grafen von Mallenthein stammen aus Kärnthen. Mit Johann von Mallenthein (um 1424) beginnt die ununterbrochene Stammreihe. — Lorenz von Mallenthein machte sich 1538 in Niederösterreich seßhaft, wo er die Hschft. Blankenstein von den gräfl. ortenburgischen Erben kaufte. Sigmund II. verlor in den Religionsunruhen (1617—1657) beim Einfall der böhmischen Mißvergnügten unter dem Gfen Thurn alle ererbten Güter bis auf die sogenannten mallentheiner Höfe unweit Ried in NOesterreich; ein Bruder des Letzteren, Johann Peter, erheirathete die Güter Kirchberg an der Wild und Atzelsdorf in NOesterreich. Johann Peters Sohn, Joh. Christoph, wurde vom Kaiser Karl VI. 15. Juni 1719 in den Grafenstand erhoben, mit der Bewilligung, Namen und Wappen s. Gemahlin Constanzia Gräfin Marschi-Veterani anzunehmen und dem seinigen beizufügen.]

Graf Adam Veterani-Mallenthein, geb. 20. April 1769, k. k. Kämm. u. Major i. d. A., verm. mit Helene Gräfin Caratti, StKDD. [Udine.]

Schwester.

Marie Anna, geb. 16. Juli 1767, verm. 1791 mit dem Gfen Eugen Falkenhayn, k. k. Kämm., Witwe seit 22. Oct. 1826; OdP. u. StKDD.

Witwe des Bruders, Grafen Julius (geb. 13. Oct. 1756, † 22. Mai 1829):

Thereſe Gräfin Korzensky, verm. 14. Aug. 1780.

Vetter von der Lilien.

(Kath. Conf. — Mähren.)

Graf Maria Karl, geb. 1758, k. k. Kämm. u. Maj. i. d. A., Frhr. zu Burgfeiſtritz, Mitbeſitzer der Lehngüter Neuhübel, Sikowitz u. Cattendorf, verm. 20. Januar 1811 mit

Sophie Gräfin von der Rath, geb. 28. Dec. 1794. [Neuhübel bei Ollmütz.]

Sohn.

Ferdinand, geb. 1812, Oberlieut. bei Hohenzollern Chev. leg. Nr. 2.

Geſchwiſter.

1. Felix, geb. 1786, k. k. Kämm. und Major i. d. A., verm. 2. Januar 1826 mit

Friederike Joſephine, Prinzeſſin von Hohenzollern-Hechingen, geb. 7. Juli 1795, StKDD.

2. Anna, geb. 1789, verwittwete von Werner.

3. Cajetane, geb. 1790, verw. Gräfin di Damm.

Vaters-Schweſter.

Marie Anne, geb. 1760, verm. mit dem Grafen Gattersburg, Witwe.

Vetter.

Vincenz, geb. 1789, k. k. Kämm.

Vetter von Lilienberg.

(Kath. Conf.)

Graf Wenzel Vetter von Lilienberg, geb. 1770, k. k. Kämm., GRath, FML., command. General in Ol-

matien und Inhab. des 18. Inf.-Regts., verm. 1809 mit der Gfin Thereſe von Daun [geb. 1787], Witwer ſeit 1815.

Kinder.

1. Silvine, geb. 1810.
2. Walafred, geb. 1811, Hauptmann im 7. Jägerbat.

Vitzthum von Eckstädt.

(Luth. Conf. — Königreich Sachſen.)

Graf Otto Rudolf, geb. 28. Sept. 1795, auf Lichterswalde, Auerswalde, Volkau und Reisbitz, k. ſächſ. Kammerherr, Domherr zu Meißen.

Mutter.

Auguſte, geb. Gräfin von Hopfgarten, geb. 1. Sept. 1770, verm. 11. Febr. 1790, W. 5. März 1803; verm. II.) 13. April 1807 mit dem Gfen Günther von Bünau.

Geſchwiſter.

1. Mathilde Auguſte, geb. 23. Januar 1794, verm. 10. Mai 1819 an den k. ſächſ. Oberſten und Generaladjutanten außer Dienſt, Karl Ludwig v. Heineken.
2. Albert Friedrich, geb. 27. April 1797, k. ſächſiſcher Kammerherr, verm. 2. Juni 1832 mit

Agnes Gfin v. Schulenburg-Jahmen, geb. 14. Dec. 1812.

3. Conrad Wolbemar, geb. 26. Aug. 1802, k. ſächſiſcher Kammerjunker.

Vaters-Geſchwiſter.

1. Karl Alexander Nicolaus auf Oberlichtenau, geb. 3. Juli 1767, k. ſächſ. wirkl. GRath, Kämm. und Oberſtſtallmeiſter, verm. I.) 4. Juli 1797 mit Anne Albertine Emilie, des Grafen Alexander Leopold v. Wartensleben T. [geb. 13. Mai 1777, † 5. März 1813], und II.) 30. März 1818 mit

Eliſabeth, des Freiherrn Johann Georg Friedrich von Frieſen auf Rötha T., geb. 16. Juli 1793.

Kinder.

1) Karl Friedrich, geb. 13. Januar 1819.
2) Hermann Ludwig, geb. 22. Dec. 1821.
3) Julie Georgine, geb. 17. Oct. 1824.

4) Marie Amalie, geb. 27. Januar 1827.

2. Heinrich Karl Wilhelm, K. sächs. wirkl. GRath, und General-Director der Akademie der bild. Künste, geb. 26. Mai 1770, verm. 24. Juli 1793 mit
Ernestine Friederike Wilhelmine, geb. Gräfin von Hopfgarten, geb. 24. Sept. 1757 [geschieden].

Kinder.

1) Witwe des Gfen Ludwig, K. preuß. Hauptmanns, (geb. 14. Mai 1794, † 5. Juli 1833):
Marie Anne, T. des kön. sächs. Oberlandesweinmeisters Fleischmann, verm. 3. Juli 1828.

Söhne.

(1) Heinrich Ludwig, geb. 12. Juni 1829.
(2) Benno Heinrich Ludwig, geb. . . .
(3) Otto Rudolf, geb. 1831.

2) Thecla, geb. 25. Sept. 1799, verm. 19. Nov. 1817 mit d. Frhrn. von Coburg, herzogl. s.-coburg-goth. GRath und Oberstallmeister [geb. 1788], W. s. 4. Dec. 1827.

3) Luise Annette, geb. 7. Mai 1802, Stiftsdame zu Radmeritz.

4) Clara, geb. 7. Januar 1805.

5) Therese Angelica, geb. 7. Febr. 1808.

6) Oswald Lionel, geb. 15. Febr. 1809, herzogl. sachsen-coburg-gothaischer Lieut. und Hofjunker.

3. Erdmuthe Luise, geb. 3. Dec. 1772.

Voß.

(Luth. Conf. — Eine ursprünglich aus Franken stammende Familie, seit dem 12. Jahrh. in Mecklenburg begütert und seit 1332 auf Groß-Giewitz erbansässig.)

Gr. Felix Georg Julius August Werner Heinrich Karl, Erbherr der Groß-Giewitzer und Schönauer Güter, auch Herr auf Schorsow, Leeskow u. Reichenskreuz, geb. 15. Aug. 1801, succ. s. Vater d. Gfen August Ernst 9. Januar 1832, verm. 12. Juli 1826 mit Luise Wilhelm. Gfin v. Hahn [geb. 3. Juni 1805, † 1. Januar 1833].

Kinder.

1. Eugen Felix Georg Ludwig August, geb. 27. Juni 1827.
2. Anna Beate Luise Auguste, geb. 27. Juli 1829.

Schwestern.

1. Mathilde Sophie Friederike Wilhelmine Henriette, geb. 1. Dec. 1803, verm. 12. Oct. 1821 mit dem Gfen Hermann Rochus zu Lynar, geb. 4. Febr. 1797.
2. Marie Luise Caroline Auguste, geb. 27. April 1807, verm. 23. Mai 1828 mit Joseph Maria v. Radowitz, k. preuß. Major und Chef d. Generalstabes d. Artill.
3. Elisabeth Auguste Luise Caroline Sophie, geb. 3. Aug. 1812, verlobt 14. April 1834 mit Eugen Gfen Reventlow, k. dän. Gesandten in Berlin.

Mutter.

Luise, geb. Freiin von Berg, Herrin auf Walsleben, geb. 28. Nov. 1780, verm. 14. Oct. 1800 mit d. Grafen August Ernst, Witwe seit 9. Januar 1832.

Vrecourt.

(Kath. Conf. — Niederlande und Oesterreich.)

Graf Richard Paul, geb. 18. Sept. 1802, k. k. Ober-Lieut. b. Watlet Inf. Nr. 41.

Geschwister.

1. Anna Maria Antonie, geb. 25. Febr. 1799.
2. Alexander, geb. 1819.

Vaters-Schwester.

Anna Marie, geb. 12. August 1772, verm. im Juni 1799 mit dem Frhrn. Rudolf von Himmelberg, geb. 2. Januar 1771, Witwe seit 1816.

Wagensperg.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Steiermark. — Ein altes, in Steiermark blühendes Geschlecht. — Seit 1559 Freiherren, seit 1625 Grafen.]

Graf Adolf, geb. 9. Juli 1809, Sohn des am 11. Juni

1829 † Grafen Sigismund, k. k. wirkl. Kämm., Frhrn. auf Sonneck u. Rabenstein, Oberst-Erblandmarschalls in Kärnthen.

Geschwister.

1. Josephine, geb. 14. Juni 1808, verm. 31. Juli 1830 mit d. Frhrn. Ignaz von Lazarini, k. k. innerösterr. Kreiscommissär in Gratz.
2. Caroline, geb. 13. Oct. 1810.
3. Aloisia, geb. 23. Febr. 1812.
4. Anna, geb. 19. Sept. 1816.
5. Siegmund, geb. 13. Nov. 1817.

Mutter.

Caroline, geb. Gräfin Steinach, geb. 18. Juni 1790, verm. 7. Sept. 1807, Witwe seit 11. Juni 1829, Inhaberin d. Hschften Greissenegg, Obervoitsberg u. Altkainach.

Vaters-Schwester.

Elisabeth, geb. 28. April 1776, verm. 28. Dec. 1794 mit Karl Gfen Breuner, k. k. Kämm., W. seit 1827. [Gratz.]

Vaters-Stiefgeschwister.

1. Graf Leopold, geb. 1790, Frhr. zu Sonneck u. Rabenstein, Oberst-Erblandmarschall in Kärnthen, k. k. Kämm. u. niederösterreich. Regierungsrath. [Wien.]
2. M. Anna, geb. 1790, verm. mit dem Grafen Vincenz Trauttmansdorff, k. k. Kämm. [Gleichenberg.]

Walderdorf.

[Kath. Conf. — In den Rheinlanden. — Wohnsitz: Schloß Molsburg im Herzogthum Nassau. — Ein altadeliges, dann reichsfreiherrliches, später in den Reichsgrafenstand erhobenes Geschlecht, welches schon in den Urkunden von 1198 erwähnt wird. Der jedesmalige Aelteste in dem ältern Zweig ist Besitzer des Familienfideicommisses und erblicher Standesherr im Herzogth. Nassau.]

Graf Karl Wilderich, geb. 1. Sept. 1799, herzogl. nassauischer Staatsminister, verm. 15. Sept. 1823 mit Mauritia Gfin Beissel v. Gymnich, geb. 3. Febr. 1801.

Kinder.

1. Johanna Mauritia, geb. 2. Aug. 1824.
2. Melanie Magdalene, geb. 3. März 1829.
3. Wilderich, geb. 3. April 1832.
4. Eduard Wilderich, geb. 29. Januar 1833.

Geſchwiſter.

1. Melanie, geb. 6. Aug. 1795, verm. mit Heinrich Frhrn. von Roggenbach, k. k. Kämm. u. großherz. badiſchen Oberſt. [Mannheim].
2. Eduard Wilderich, geb. 2. Juli 1801, k. k. Kämmerer, verm. 1. Mai 1827 mit

Leopoldine Fortunate Gräfin von Oberndorff, geb. 4. Juli 1801. [Sanzenſtein bei Regensburg.]

Kinder.

1) Hugo Franz Wilderich, geb. 14. Febr. 1828.
2) Rudolf Karl Wilderich, geb. 3. April 1830.
3) Adalbert Alfred Wilderich, geb. 6. Dec. 1833.

Mutter.

Mauritia Freiin von Freiberg-Hopferau, geb. 10. Nov. 1770. [Mannheim.]

Walderſee.

[Evang. Conf. — Preußen. — Seit 15. Oct. 1786 preuß. Grafen.]

Graf Franz, geb. 25. April 1791, k. preuß. Oberſtlieut. u. Commandeur der Garde du Corps, verm. 27. Dec. 1823 mit

Bertha Freiin von Hünerbein, geb. 20. März 1799.

Kinder.

1. Georg, geb. 22. Oct. 1824.
2. Eduard, geb. 1. März 1826.
3. Amelie, geb. 31. Januar 1828.
4. Friedrich, geb. 17. Dec. 1829.
5. Alfred, geb. 8. April 1832.

Geſchwiſter.

1. Gfin Luiſe, geb. 30. März 1788.
2. Gr. Eduard, geb. 28. Januar 1793, Hauptmann im k. preuß. Garde-Reg. Nr. 1., verm. 22. Juni 1821 mit

Laurette Emma v. Alvensleben, geb. 7. Sept. 1803.

Kinder.

1) Marie, geb. 17. Juni 1824.

2) Henriette, geb. 7. April 1826.
3) Paul, geb. 3. Sept. 1831.

3. Gr. Friedrich, geb. 21. Juli 1795, Hauptmann im k. preuß. Garde-Reg. Nr. 1, verm. 2. Juli 1823 mit Ottilie von Wedel, geb. 27. Juli 1803.

Kinder.

1) Gustav, geb. 6. Febr. 1826.
2) Rudolf, geb. 15. Nov. 1827.
3) Helene, geb. 1. Juni 1830.
4) Bertha, geb. 24. Juni 1833.

4. Gfin Marie, geb. 11. Juli 1803, verm. 29. März 1826 mit Georg von Gayl, Major im k. preuß. Garde-Reg. Nr. 1.

Mutter.

Luise, geb. Gräfin zu Anhalt, geb. 3. Sept. 1767, W. seit 30. Mai 1823 vom Grafen Franz von Waldersee, herzogl. anhalt-dessauischen Oberhofmeister.

Waldkirch.

[Kath. Conf. — Baiern u. Baden. — Ein altes Geschlecht, das aus der Schweiz abstammt und 1487 vom Kaiser Friedrich III. einen Wappenbestätigungsbrief erhielt. Es ward 24. Juli 1790 in den Grafenstand erhoben und ist dermalen in Baiern und Baden begütert. In Baiern besitzt dasselbe die Familienlehen Schönstein und Wetschelsberg, in Baden die grundherrlichen Güter Binau, Kleineichalsheim u. Sindolsheim, welche jedoch nur den in Baden ansässigen Familiengliedern gehören.]

Graf Clemens August, geb. 15. Sept. 1757, k. baier. und großherz. badischer Oberstjägermeister, großherz. badischer w. Geh.-Rath, verm. mit der Gfin Riancour, Witwer seit 18. Januar 1811. [Mannheim.]

Kinder.

1. Gabriele, geb. 12. April 1791, verm. 27. Sept. 1821 mit dem Frhrn. Franz Xaver von Magerl, auf Wiesenfelden, k. baier. Kämm. u. Oberst.
2. Maximilian Joseph, geb. 26. Juni 1804, großherzogl. badischer Kammerherr, verm. 1.) 24. Dec.

1828 mit Friederike Charlotte von Abel (geb. 4. Juli 1805, † 20. Nov. 1829; u. II.) 20. Febr. 1834 mit Freiin Stephanie von Venningen, geb. 21. Febr. 1809. [Mannheim.]

3. Clemens, geb. 7. Febr. 1806, k. baier. Kammerjunker. [München.]

Geschwister.

1. Maximilian Joseph, geb. 28. März 1763, inful. Probst und der ehemaligen Reichsstifter Augsburg u. Freising Domcapitular. [Augsburg.]
2. Johann Baptist, geb. 7. Nov. 1770, k. baier. Kämm. u. Generalmajor. [Augsburg.]
3. Augustin Theodor, geb. 27. Januar 1776, k. baier. Kämm. [München.]

Waldstein-Wartenberg.

[Kath. Conf. — Seit dem 11. Jahrh. bekannt und seit 1600 Gfen. Der berühmte Albrecht Waldstein, Herzog von Friedland, Mecklenburg und Sagan, stammte auch aus diesem Geschlechte.]

I. Linie zu Münchengrätz.

Graf Christian Vincenz Ernst, geb. 2. Januar 1794, k. k. wirkl. Kämm., Oberst-Erbland-Vorschneider in Böhmen, Herr der Allodialherrschaften Münchengrätz, Weiß- u. Hünerwasser, Hirschberg, Neuperstein, Stiahlau u. Nebilau u. der Güter Binay u. Wesseli in Böhmen, verm. 14. Mai 1817 mit

Maria Gfin Thun-Hohenstein, StKDD. u. PD., geb. 27. Aug. 1793.

Kinder.

1) Antonie Sophie Ernestine, geb. 24. Febr. 1818.
2) Ernst Anton, geb. 10. Oct. 1821.
3) Joseph Ernst, geb. 22. Sept. 1824.
4) Gabriele, geb. 10. Sept. 1827.
5) Ernestine, geb. 24. Sept. 1829.
6) Franziska, geb. 25. Aug. 1831.
7) Aloysia, geb. 16. Nov. 1832.

Stiefmutter.

Ernestine Gfin Breuner, geb. 1787, StKDD. u.

PD., verm. 16. Mai 1815 mit dem Grafen Ernst Philipp, Witwe seit 13. Aug. 1832.

Vaters-Geschwister.

1. Leopoldine Franzisca, geb. 8. Aug. 1761, verm. 10. Febr. 1776 mit dem Fürsten Wilhelm Auersperg, k. k. Kämm. u. Generalmajor, W. s. 16. März 1822.
2. Caroline Christine, geb. 13. Januar 1766, verm. I.) 15. Febr. 1791 mit dem Gfen Leopold Daun, k. k. Kämm. († 5. Januar 1799); und II.) 2. Oct. 1802 mit dem Ritter Claudius Del Hoste, General-Consul beider Sicilien.
3. Josephe, geb. 4. Oct. 1768, Stiftsd. im herzogl. savoy'schen Damenstift.
4. Des Grafen Emanuel Franz, k. k. Kämm. u. Oberstlieut. (geb. 10. April 1770, † 12. Juli 1803), Kinder:
   1) Sophie, geb. 21. März 1799, verm. 7. Januar 1827 mit dem Ritter Joseph Ponosch v. Kreutzinfeld, k. k. Oberlieut.; Witwe seit 30. Dec. 1829.
   2) Vincenz, geb. 24. Juli 1800, verm. 24. Juli 1824 mit
   Vincenzie Gräfin Fuchs, geb. 4. April 1798.
   Kinder.
   (1) Anna, geb. 14. Mai 1825.
   (2) Emanuel Ernst, geb. 7. Febr. 1827.
   (3) Albrecht, geb. 12. Nov. 1832.
   3) Adam Emanuel, geb. 24. Januar 1803, k. k. Rittmeister b. Alberti Chev. leg. Nr. 5, verm. 3. März 1832 mit
   Caroline, geb. Gfin Khevenhüller-Metsch, geb. 8. Juli 1810.

II. Linie zu Dux-Leutomischl.

Gr. Anton Georg Christian, geb. 10. Juli 1793, k. k. Kämm. und Major bei Kaiser Hus. Nr. 1, Herr von Leutomischl, Dux, Oberleutensdorf, Maltheuern und Brandeis an der Adler in Böhmen, dann der Seniorats-herrschaft Trebitsch in Mähren, verm. 19. April 1817 mit

Cajetane Gräfin Fünfkirchen, geb. 27. Januar 1798, StKDD.

Kinder.

1. Georg, geb. 25. März 1818.
2. Caroline, geb. 26. April 1822.
3. Henriette, geb. 23. Dec. 1823.
4. Anton, geb. 15. Juli 1826.

Vaters-Geschwister.

1. Antonie, geb. 4. März 1771, DbP., W. 27. Juni 1826 von dem Fürsten Franz Kohary, k. k. Kämm., GRath und ungar. Hofkanzler, verm. 15. Febr. 1792.
2. Des am . . . † Gfen Emanuel (geb. 2. Oct. 1773)

Kinder.

1) Joseph, geb. 8. Juli 1801, dienstthuender Kammerherr bei dem Erzherzog Palatinus u. k. ungar. Statthaltercei-Secretair in Ofen.
2) Albert, geb. 17. Oct. 1802, k. k. Rittm. bei König v. Preußen Hus. Nr. 10.
3) Marie, geb. 12. Oct. 1806, Gemahlin seit 1829 des Grafen Albert Sztárray, k. k. Kämm.
4) Johann, geb. 21. Aug. 1809, k. k. Hofconcipist bei der k. ungar. Hofkanzlei in Wien.

3. Wilhelmine, geb. 9. Aug. 1775, verm. 2. Febr. 1801 mit dem Grafen Hieronymus Colloredo-Mansfeld, k. k. Kämm. u. FZM., W. seit 23. Juli 1822.

Tochter des Großvaters-Neffen, des Grafen Ferdinand [geb. 24. März 1762, † 26. Mai 1823] und dessen Gemahlin Isabelle, geb. Gfin Rzewuska:

Ludmilla, geb. 23. Nov. 1816.

III. Linie Waldstein-Arnau.

Graf Johann Nepomuk Waldstein, geb. 1763, Großprobst von Szatmar.

Geschwister.

1. Joseph Anton, geb. 1767, k. k. Kämm. u. Rittmeister, verm. 21. Oct. 1804 mit Therese Gräfin Kollowrat-Krakowsky, geb. 18. Oct. 1785, Witwer 18. Nov. 1832.
2. Joseph Friedrich, geb. 1775, k. k. Kämm. u. Rittmeister, verm. 1799 mit

Fräulein Barbara Tomasoni.

Wallis.

[Eine ursprünglich aus Frankreich stammende Familie, welche sich von da nach Irland gezogen hat; von hier aus gingen im Anfange des 30jähr. Krieges einige Glieder derselben nach Deutschland und in kaiserliche Kriegsdienste, worauf sie in Böhmen ansässig wurden. Das Grafendiplom ist vom Jahre 1706.]

A. Rudolf Olivier, geb. 30. Juli 1767, Frhr. von Karighmain, Herr von Kolleschowitz, Petrowitz und Hochlibin in Böhmen, k. k. Kämm., Major i. d. A. u. erster k. k. Stallmeister, verm. 25. Oct. 1797 mit Eleonore Gräfin v. Kollonitz, StKDD. u. DdP., Witwer 8. April 1827.

Kinder.

1. Franziska, geb. 23. Juli 1798, Hofdame der Erzherz. Marie Luise, Herzogin von Parma.
2. Friedrich Olivier, geb. 15. Januar 1800, k. k. Rittmeister i. d. A., verm. 6. Oct. 1828 mit Erwine Gräfin von Sternberg-Manderscheid.

Kinder.

1) Eleonore, geb. 8. Juli 1829.
2) Richard Olivier, geb. 20. Juni 1833.

3. Karl, geb. 16. Aug. 1801, k. k. Rittmeister bei Erzherzog Ferdinand Hus. Nr. 3.
4. Gabriele, geb. 8. Nov. 1802, StD. im herzogl. savoyschen Damenstift zu Wien.
5. Josephine, geb. 15. April 1804, StKDD. u. Hofdame b. d. Königin von Ungarn, Kronprinzessin von Oesterreich.

Schwester.

Therese, geb. 9. April 1778, Stiftsdame zu Buchau.

B. Graf Maximilian von Wallis, geb. 27. Juni 1798, k. k. Kämm., Herr der Herrschaften Budwitz, Budischkowitz und Kinitz in Mähren, Planitz u. Niemschiz in Böhmen, verm. 4. Juli 1819 mit Marie Gfin Hoyos, StKDD., geb. 22. Juni 1800.

Kinder.

1. Marie Luise, geb. 4. Juli 1821.
2. Joseph Anton, geb. 1. Sept. 1822.
3. Marie Therese, geb. 10. Nov. 1824.

4. Rose Marie Dionysia, geb. 9. Oct. 1828.

Geschwister.

1. Rosa, geb. 8. Oct. 1792, verm. 20. Mai 1817 mit Franz Grafen von Dietrichstein, k. k. Kämm.
2. Ludwig, geb. 15. Febr. 1794, k. k. Kämm., verm. 1819 mit

Anna, geb. Edle von Bohr.

Kinder.

1) Joseph, geb. 12. Oct. 1820.
2) Ludwig, geb. 29. Nov. 1822.
3) Maximiliane, geb. 29. Febr. 1824.

Tante.

Theresia, k. k. Stiftsdame am Hradschin zu Prag, geb. 27. Aug. 1765.

Vaters-Bruders-Witwe.

Gräfin Walburge, geb. Freiin von Hennet, geb. 1763, W. 27. Juni 1799 des Gfen Olivier, k. k. FZM.

Dessen Sohn.

Michael, geb. 27. Dec. 1799, k. k. Kämm., verm. 1820 mit

Marie Gräfin Batthyani, geb. 1800, StKDD.

Kinder.

1) Olivier, geb. 1821.
2) Irene, geb. 1822.
3) Jacqueline, geb. 1824.
4) Julius, geb. 1827.
5) Marie, geb. 1829.

Wallwitz.

[Evang. Conf. — Dresden. — Eine alte, in Sachsen begüterte Familie, seit 1762 reichsgräflich.]

Graf Christian Reinhard, geb. 3. Juli 1761, Herr auf Schweikershain und Gepützig, k. sächs. GRath und Kammerherr, verm. I.) 18. Febr. 1791 mit Luise Henriette Gräfin Einsiedel-Mückenburg († 17. Januar 1797], II.) 19. April 1798 mit Erdmuthe Marie Anne v. Erdmannsdorf; Witwer seit 6. April 1832.

Kinder.

1. Wilhelmine Albertine, geb. 12. Januar 1797, Ge-

mahlin des k. sächs. Obersten und Brigadier Gustav v. Nostitz.

2. Luise Mariane, geb. 3. März 1798. verm. mit Hrn. Hans Fried. v. Ampach, k. sächs. Premierlieutenant b. 3. Inf.-Reg.

3. Bertha, geb. 1806, verm. 1830 mit Hrn. Curt von Germann, k. sächs. Hauptm. b. 1. Leibreg.

Geschwister.

1. Georgine Friederike, geb. 23. April 1768, verm. 23. Juli 1787 mit Gfen Friedrich Karl Solms-Baruth, Witwe seit 7. Aug. 1801.

2. Friedrich Lebrecht Sebastian, geb. 17. Aug. 1773, Herr auf Borthen, Limbach und Schmorkau, k. sächs. Kammerh., verm. 22. Mai 1798 mit Luise Wilhelmine Gräfin v. d. Schulenburg-Burgscheidungen, geb. 15. Dec. 1772.

Kinder.

1) Mariane Wilhelmine, geb. 17. April 1801, verm. mit d. k. sächs. Staats- u. Justiz-Minister Jul. Traugott Jacob v. Könneritz.

2) Luise Charlotte Emilie, geb. 11. Dec. 1805, Gemahlin des k. sächs. Kammerh. Gfen Levin Friedrich von der Schulenburg-Burgscheidungen (s. dort).

3) Georg Friedrich, geb. 8. April 1807, k. sächs. Kammerjunker u. Assessor b. d. k. Landesdirection.

4) Isidore, geb. 8. Aug. 1808.

5) Ida, geb. 12. März 1810.

6) Karl Victor Sebastian, geb. 30. Oct. 1813.

3. Caroline Johanne Henriette, geb. 12. Nov. 1774, verm. 24. Mai 1805 an Karl Frhrn. von Medem, k. preuß. Kammerherrn, Witwe seit 28. Dec. 1814.

Wartensleben.

[Diese uralte, vom Kaiser Joseph 1706 in den Reichsgrafenstand erhobene Familie stammt aus Westphalen und gehört nach dem Urtheil aller Genealogen zu den ältesten Deutschlands. Sie theilt sich gegenwärtig in zwei Hauptlinien, vom gemeinschaftlichen Stammvater Hans Wartensleben 1495 abstammend.]

1. Aelteste Linie, evang., im Preuß. ansässig, und vom Feldmarschall Reichsgrafen Alex. Hermann abstammend.

Nachgelassene

des 15. Juni 1833 † Grafen Ludwig Christ. Heinrich Ferdinand, geb. 2. März 1767, Witwe:

Gfin Caroline, Stiefschwester der ersten Gemahlin, verm. 9. Febr. 1806.

Kinder erster Ehe.

1. Gf. Gustav Ludwig, geb. 20. April 1796, k. preuß. Major a. D., Hr. auf Carow, Alt- u. Neu-Schollähne u. Seedorf, verm. 24. Nov. 1825 mit

Elisabeth, T. des Präsidenten v. Goldbeck.

Kinder.

1) Hermann Ludwig Wilhelm Karl Alexander Friedrich, geb. 17. Oct. 1826.
2) Alexander Hermann, geb. 12. April 1828.
3) Gustav Hermann Alexander, geb. 6. März 1830.
4) Ludwig Hermann Alexander, geb. 6. Juli 1831.
5) Friedrich Hermann Alex., geb. 14. Januar 1833.

2. Mathilde Elisabeth, geb. 29. Nov. 1798, verm. 2. Nov. 1818 mit Theodor Rochus v. Rochow, gen. v. Briest, Major der Garde du Corps und Adjut. des Pr. Wilhelm, Bruders des Königs v. Preußen.

3. Ludwig Karl Alexander, geb. 27. Sept. 1800.

Kinder zweiter Ehe.

4. Marie, geb. 3. März 1809, verm. mit Hermann v. Bülow, herzogl. braunschweig. Kammerherrn und Kammer-Assessor.

5. Laura, geb. 20. Febr. 1815.

Schwester.

Ulrike Wilhelmine, geb. 3. Febr. 1771, W. seit 15. Oct. 1811 Adolf Ludolfs v. Alvensleben auf Hundisburg.

A. Nachkommen des Generallieutenants Gfen Leopold Alex. [geb. 29. Oct. 1745, † 1822].

1. Caroline Wilhelmine, geb. 8. Aug. 1772, W. d. Obersten Ernst Dietrich v. Thadden 16. Sept. 1799.

2. Witwe des 10. April 1834 † Gfen Gustav Hermann August [geb. 25. Oct. 1773, k. preuß. Generalmajor und Domherr zu Brandenburg, verm. I.) 24. Mai 1797 mit Charlotte Gfin v. Pinto, geschieden]:

Wilhelmine Baronesse Deutsche von Lisfeld. [Schweidnitz.]

Kinder erster Ehe.

1) Gustav Alexander, geb. 12. Mai 1800, k. preuß. Kammerh., verm. 12. Mai 1828 mit
Ottilie Fräulein von Schwemler.

Tochter.

Olga, geb. 16. Febr. 1833.

2) Pauline, geb. 21. Aug. 1803.

3. Leopold Ludwig Ferdinand, geb. 26. Mai 1775, k. preuß. Oberst, verm. I.) 1808 mit Fräul. v. Stößel, [† 1824], und II.) mit
Gfin Seherr von Thoß, verw. Gfin Paczinska.

4. Constantin Moritz Gneomar, geb. 14. März 1780, k. k. wirkl. Kämm. u. Major, verm. 28. Mai 1801 mit
Emilie Luise Gfin v. Reichenbach a. d. H. Goschütz, geb. 11. April 1780 [geschieden].

Kinder.

1) Hermann, geb. 26. Nov. 1804.

2) Alexander, geb. 25. Febr. 1807.

5. Luise Isabelle, geb. 8. Oct. 1782.

6. Cäsar Scipio Alexander, geb. 8. April 1786, Herr auf Osniscjewo, k. preuß. Oberstlieut. a. D., verm. I.) mit Juliane Baroneſſe von Gfug († 9. Febr. 1831) und II.) mit
Adolfine von Reppert.

Kinder.

1) Julius Cäsar Karl Wilh., geb. 12. Juni 1809.

2) Bernhardine Friederike, geb. 26. Oct. 1810, verm. 1828 mit dem Castellan Gfen v. Damsky.

3) Friederike Juliane Caroline Emilie Leopoldine Henriette Marie, geb. 27. Juli 1812, verlobt 4. April 1834 mit Herrn von Restorff auf Kittnow.

4) Karl Alexander, geb. 24. Oct. 1814.

5) Leopold Otto, geb. 7. April 1818.

6) Agnes Maria, geb. 26. Nov. 1819.

7) Clara Stephanie, geb. 25. März 1821.

8) Ottilie Ferdinande, geb. 20. Dec. 1823.

9) Ferdinande Luise, geb. 14. März 1825.

10) Mathilde Apollonia, geb. 6. April 1829.

B. Kinder des Gfen Aug. Heinrich [geb. 5. März 1748, † 5. Mai 1805].

1. Henriette, geb. 7. Januar 1779, verm. I.) 12. Juni 1797 mit K. Ludwig Friedrich Gfen v. Dankelmann, k. preuß. Reg.-Präs. [gesch.]; und II.) mit dem herz. braunschw. GRath und Kammerdir. v. Bülow.
2. Eleonore Caroline Ulrike, geb. 22. Oct. 1794, verm. 1811 mit Herrn v. Romberg auf Saatzke.

C. Nachkommen des Hofmarschalls Gfen Ferdin. Moritz [geb. 30. Juni 1753, † 29. Juni 1795].

Karl Wilh. Alexander, geb. 15. Sept. 1778, k. preuß. Landrath a. D., Herr der Hschftn. Westerbruch u. Middeldonc, verm. 10. Sept. 1800 mit Emilie von Kalbow a. d. H. Wulkow, geb. 3. Juni 1778; Witwer seit 16. Mai 1830.

Kinder.

1. Clementine Auguste, geb. 6. Dec. 1802, verm. 23. Juli 1821 mit Victor Wilhelm August Friedrich Eugen von Oertzen auf Leppin, Klosterhauptmann zu Dobbertin.
2. Bogislav Alexander, geb. 10. Dec. 1804, Kammerger.-Referendar.
3. Aurora Marie, geb. 11. Oct. 1808, verm. 11. April 1829 mit Hugo Friedrich Erdmann v. Wilamowicz-Möllendorf auf Gadow und Elvershagen, k. preuß. Kammerherrn.
4. Hermann Karl, geb. 11. Aug. 1812, Stadtgerichts-Auscultator.
5. Alexander Emil, geb. 2. Sept. 1816.

II. Jüngere Linie, katholisch, im Oesterreichischen ansässig und vom Reichsgrafen Simon Eimershausen abstammend.

Graf Alexander, geb. 1. März 1787, Sohn des Feldzeugmeisters Gfen Wilhelm Ludwig Gustav v. W., Herr auf Rehhof und Emmerberg.

Bruder.

Gf. Karl, geb. 13. März 1780, verm. 30. Aug. 1802 mit Amalie, Baronesse von Podmanitzky.

Sohn.

Stephan Wilhelm, geb. 5. Oct. 1803.

Weissenwolf.

[Kath. Conf. — Oesterreich. — Ein uraltes Geschlecht aus Franken, seit 1646 Grafen.]

Graf Johann Nepomuk, geb. 11. Mai 1779, k. k. Kämm. u. Oberstlieut. i. d. A., Oberst Erblandhofmeister in Oesterreich ob der Ens, verm. 25. Oct. 1815 mit

Sophie Gabriele, geb. Gfin Breuner, geb. 2. Mai 1794, DdP.

Geschwister.

1. Franziska, geb. 3. Dec. 1773, DdP., verm. 29. Juli 1798 mit dem Fürsten Aloiß Kaunitz, k. k. Kämm. und GRath.
2. Paul Hippolyt, geb. 13. Aug. 1780, k. k. Kämm. und Oberlieut. i. d. A., verm. mit

Therese Gräfin Stadnicka, geb. 1790.

Sohn.

Guidobald, geb. 17. Dec. 1817.

Tochter des verstorbenen Bruders Ferdinand.

Marie Anne Josephe, geb. 16. Nov. 1795, verm. 7. Januar 1812 mit dem Grafen Valentin Esterhazy, k. k. Kämm.

Welsperg

zu Raitenau und Bagenstein.

[Kath. Conf. — Tyrol. — Eine alte Familie; 1539 Frhrn.; 1693 Gfen. Die Grafen zu Welsperg sollen aus Etrurien oder Toscana abstammen, und ihre Voreltern mit vielen ihrer Zeitgenossen von den Galliern im Jahre 580 vor Chr. Geb. vertrieben worden seyn. Diese Flüchtlinge sollen ihre Zuflucht in die Schluchten der rhätischen Alpen genommen, unweit Chur am Rhein ein Schloß, vor Alters Faganio, zu deutsch Welsperg genannt, dessen Ueberbleibsel diesen Namen noch heut zu Tage führen, erbaut, sich aber 1060, als das Schloß größtentheils ein Raub des unterwühlenden Rheines geworden, nach Tyrol begeben haben, wo sie urkundlich im J. 1152 von Albrecht Grafen zu Görz mit demselben Grund und Boden belehnt wurden, auf welchem noch dermalen das Schloß und Dorf Welsperg bei

Bruneken im Pusterthale steht. Es ist ferner urkundlich, daß im J. 1152 Ruprecht v. Welsperg lebte, und 1188 in Wiltau bei Innsbruck starb. — Ebenso ist aus mannichfaltigen frommen Stiftungen, welche zur Zeit noch bestehen, und zum Theile wichtigen öffentlichen und Privat-Urkunden, in welchen letzteren sie als Zeugen erscheinen, erweislich, daß 1269 zwei Brüder, Heinrich und Otto v. Welsperg, dann ein Paul, ein Nicolaus im Guffidaun, und ein Hans von Welsperg existirten. Im J. 1318 ward Hans mit dem Oberhaus zu Welsperg vom Grafen von Görz belehnt. Im J. 1321 erhielten Nicolaus und s. Brüder vom Grafen von Görz und Tyrol abermals mehrere Lehen. Auch ward durch jenen Nicolaus im J. 1322 eine große Stiftung zu Brixen gemacht. — Sie führten schon damals dasselbe Wappen, welches die Familie noch heut zu Tage als Herzschild führt: ein in 4 Felder getheiltes Schild mit 2 weißen, 2 schwarzen Feldern, zum Helmschmuck Elephanten-Rüssel. Dieses Wappen ward in der Folge vermehrt; zuerst durch das Michaelsburgische, dann Villandersche, zuletzt durch das der Grafen Raitenau vom Kaiser Max II. im J. 1571.]

So viel, was das Alter dieses Geschlechts betrifft, welches jetzt in 2 Linien getheilt ist, deren sich die eine von ihren Besitzungen die deutsche, die andere die wälschtyrolische schreibt. Beide aber nennen sich Grafen zu Welsperg und Primör, und erkennen als Stammvater Ulrich, der 1280 lebte. Er war vermählt mit Sigela von Veltthurn, und der jetzt lebende Graf Karl Joseph Anton ist von Vater zu Sohn der 17te Abkömmling.

Graf Karl Joseph Anton, geb. 1. März 1779. Graf zu Welsperg und Primör, k. k. Kämm., Hofrath bei dem k. k. Gubernium in Illyrien zu Laibach, Erbland-Küchenmeister der gefürsteten Grafschaft Tyrol, Herr u. Landmann in Tyrol, Oesterreich ob der Ens, Steiermark u. Kärnthen; Chef der deutschen tyroler Linie; verm. 19. Mai 1807 mit

Henriette, Freifräulein von Türkheim.

Kinder.

1. **Eugen**, geb. 1808, k. k. Oberlieut. im Uhl.-Reg. Erzh. Karl Nr. 3.
2. **Marie Valerie**, geb. 1809.
3. **Mathilde**, geb. 1810.
4. **Helene**, geb. 1812.
5. **Richard**, geb. 1813, k. k. Lieut. im Genie-Corps.
6. **Wolf Dietrich**, geb. 1820.

Geschwister.

1. Des 23. Nov. 1832 † Gfen Heinrich, (geb. 6. Oct. 1782) k. k. Kämm. u. Majors, Witwe:
Katherine Gfin Axel-Castelli, StKDD.
2. Adelheid, geb. 4. Oct. 1793, gewesene k. k. St.-Dame zu Innsbruck, verm. 5. März 1825 mit Joseph v. Bach zu Berneck, Hauptmann in Kaiser Jäger-Regiment.
3. Albertine, geb. 4. März 1798, k. k. Stiftsdame zu Innsbruck.

Wälschtyroler Linie.

Johann Graf zu Welsperg, k. k. Kämm. u. wirkl. GRath, Erbland-Stabelmeister der gefürsteten Grafschaft Tyrol, Herr u. Landmann in Tyrol, Oesterreich ob der Ens und in Kärnthen, gewesener Vicepräsident des illyrischen Guberniums.

Wengersky.

[Nicht zu verwechseln mit dem Geschlechte Wengiersky von Wenjawa, wenn gleich, wie dieses, polnischer Abkunft. Nach dem Stammwappen zu urtheilen, sind die Grafen Wengersky (Wengierski) vom Hause Belina entsprossen. Gabriel Wengierski wurde 31. Mai 1656 Freiherr, Karl Gabriel Frhr. v. Wengersky 1714 Graf, und später auch Reichsgraf.]

Graf Friedrich, Majoratsherr auf Pilchowitz, Landrath des riebnicker-Kreises (in Ob.-Schles.), verm. mit Caroline Gräfin Somatis.

Kinder.

1. Friedrich.
2. Victor.
3. Adele.
4. Cecilie, verm. 24. Oct. 1831 mit dem Gfen Heinrich Strachwitz.
5. Marie.
6. Hugo.

Geschwister.

1. Graf Wilhelm, k. k. Hauptmann bei dem Genie-Corps.

2. Gf. August, geb. 12. Febr. 1789.
3. Gfin Eugenie, verw. Gfin Henckel v. Donnersmarck, wieder verm. Gfin Sternberg.
4. Gfin Adele, verm. an den Baron Roden.
5. Gf. Eduard, geb. 19. Febr. 1793, k. k. österreich. Kammerh. u. Major b. Haugwitz Inf. Nr. 38.
6. Gfin Nisia, Stiftsdame in Brünn.

Mutter.

Anna, geb. Skrebenski-Hrzisstie, StKDD.

Wenkheim.

(Kath. Conf. — Ungarn. — Seit 1776 Freiherren u. 1802 Grafen.)

Graf Franz, geb. 22. Mai 1788, k. k. Kämm., Herr von Gyula, Beisitzer mehrerer Comitats-Gerichtstafeln, verm. 2. Mai 1808 mit
Barbara, geb. Gfin Palffy, geb. 23. Juli 1787, StKDD.

Kinder.

1. Joseph, geb. 9. Sept. 1809, Assessor bei der k. Districtualtafel in Güns, verm. 4. April 1834 mit
Marie, geb. Gfin Niczky, geb. 21. Nov. 1812.
2. Karl, geb. 24. Febr. 1811, Oberlieut. beim Hus.-Reg. König von Sardinien Nr. 5.
3. Anton, geb. 17. Mai 1813.
4. Rudolf, geb. 24. Dec. 1814, Lieut. b. Cuir. Regt. Ignaz Hardegg Nr. 8.

Westarp.

[Evang. Conf. — Die Grafen Ludwig und Adolf von Westarp sind die Söhne des Prinzen Franz Joseph von Anhalt-Bernburg-Schaumburg-Hoym († 19. Nov. 1807 als königl. preuß. Oberstlieutenant und Brigadier der 3ten Husaren-Brigade) und der Tochter des k. preuß. Ober-Amts-Regierungs-Raths Westarp, Caroline, seiner Gemahlin (vermählt den 22. Juni 1790, † 28. Juli 1818). — Die Agnaten des Hauses Schaumburg-Hoym nöthigten im J. 1796 den Prinzen Franz Joseph zu ei-

nem Vergleich, wonach er seine Ehe für eine unebenbürtige erklärte, und für s. Kinder auf fürstlichen Rang und alle Nachfolge verzichtete; und zwar auf den Grund eines Testaments (27. August 1752) des in Schaumburg und Holzappel regierenden Fürsten Victor Amadeus Adolf, welches in seinem §. 20. bestimmte, daß, „wenn die Prinzen des Hauses nicht wenigstens Personen gräflichen Standes zu Gemahlinnen erwählten, sie ihrer Erbschafts-Portion, bis auf das Pflichttheil verloren gehen sollten." Im Jahre 1753 ward das Testament als Hausgesetz von des deutschen Kaisers Maj. anerkannt, jedoch mit ausdrücklicher Ausnahme des §. 20, als, „weshalb Se. kaiserl. Maj., begebenden Falls, sich die Cognition Allerhöchst allein vorbehalten."— Diese Cognition erfolgte so wenig, als die kaiserl. Bestätigung des Vergleichs vom J. 1796. — Se. Majest. der König von Preußen erhob die vermählte Prinzessin zu Anhalt-Bernburg-Schaumburg-Hoym 1798 zur gebornen Gräfin von Westarp, wodurch, wie man hoffte, die Rechte der Kinder dieser Ehe festgestellt waren. Doch nach dem Tode des Prinzen Franz Joseph wurden die unmündigen Söhne desselben durch die Prinzen des Hauses Anhalt-Schaumburg-Hoym, auf Grund des frühern Vergleichs, gezwungen, den Stand, Namen, das Wappen ihres Vaters abzulegen, und sind nun laut Diplom des Königs von Preußen, d. d. 18. April 1811, für sich und ihre Nachkommen, Grafen und Gräfinnen von Westarp genannt.]

I. Ludwig Friedrich Victor, geb. 17. Mai 1791, Major und etatsmäßiger Stabsofficier im königl. preuß. 1. Garde-Uhlanen-Regiment, verm. mit
Franzisca, geb. von Lavergne-Peguilhen, geb. 2. Februar 1797.

Söhne.

1. Ferdinand Franz Victor Adolf, geb. 10. Dec. 1822.
2. Christian Victor Ernst, geb. 28. Oct. 1827.

II. Karl Victor Adolf, geb. 6. April 1796, erster Adjutant des Prinzen Albrecht von Preußen, Rittmeister im Garde-Husaren-Regimente, verm. mit
Antoinette Pauline, geb. Freiin von Müffling, sonst Weiß genannt, geb. 17. November 1803.

Kinder.

1. Marie Caroline Sophie, geb. 19. April 1823.
2. Otto Franz Victor, geb. 19. Sept. 1825.
3. Paul Adolf Eduard Victor, geb. 5. Oct. 1826.
4. Pauline Christiane Wilhelmine, geb. 3. Sept. 1828.

5. Emma Caroline Adolfine, geb. 21. Juni 1830.
6. Adolf Karl Georg Friedrich Victor, geb. 20. Sept. 1833.

Westphalen zu Fürstenberg.

[Kath. Conf. — In Westphalen, Holstein, Böhmen, Nassau. — So weit sich in der Stammreihe der gräflichen Familie hinaufgehen läßt, war Hermann Bielung, Herzog in Sachsen, der Stammvater derselben. Graf Clemens erhielt eine Virilstimme in den Provinzialständen der Provinz Westphalen. — Wohnsitz: Fürstenberg im ehemal. Fürstenthum Paderborn.]

Reichsgraf Clemens August Wilhelm, geb. 12. April 1805, verm. am 2. Mai 1829 mit
Kunigunde Gräfin von Aicholt.

Kinder.

1. Friedrich Wilhelm Joseph, geb. 21. April 1830.
2. Joseph August, geb. 20. Mai 1831.
3. Elisabeth Maria, geb. 14. Juni 1834.

Geschwister.

1. Otto Franz Rhaban, geb. 26. Sept. 1807, Secretär bei der k. preuß. Legation zu Kassel.
2. Rudolf Joseph, geb. 21. Dec. 1808, k. k. Lieutenant bei Kaiser Franz Cuir. Nr. 1.

Mutter.

Elisabeth, geb. Gfin Thun-Hohenstein zu Tetschen, geb. 14. Aug. 1783, Witwe des Gfen Friedrich Wilhelm (geb. 12. Oct. 1780, † 19. April 1809), verm. im Juni 1804; und II.) 29. April 1817 mit dem Gfen Joseph Clemens [siehe unten].

Vaters-Geschwister.

1. Antonie, geb. 6. Januar 1783, verm. 20. April 1800 mit Friedrich Karl Joseph Gfen Ingelheim.
2. Witwe des kön. hannöv. Oberstlieut. Grafen Rudolf Victor (geb. 6. März 1787, † 1. Juli 1828):
Caroline Freiin von Lützow a. d. H. Gr.-Brütz, verm. 1825.

Tochter.

Caroline Auguste Elisabeth, geb. 26. Aug. 1826.

3. Joseph Clemens, k. preuß. Oberstlieut. a. D., Herr

von Euler in Böhmen, geb. 7. März 1785, verm. 29. April 1817 mit seines ältesten Bruders Witwe
Elisabeth Gräfin Thun (siehe oben).

Kinder.

1. Wilhelm Clemens August, geb. 15. Febr. 1818.
2. Franz Anton, geb. 24. Juni 1819.
3. Anna Maria Barbara Sophia, geb. 5. Januar 1821.
4. Therese Maria Barbara Elis., geb. 16. Juni 1822.
5. Friedrich Joseph, geb. 17. Januar 1824.

Großvaters-Witwe.

Therese, geb. Gfin von Bocholz-Meschede, W. des 26. Dec. 1818 verstorb. k. k. Geh.-Raths Burggrafen von Friedberg.

Wickenburg.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Hannover. — Seit 1705 Freiherren, seit 1790 Reichsgrafen. Diese Familie stammt von dem Hause Capello von Venedig ab, indem einer der Vorfahren von einem Herzoge von Braunschweig (der ihn wegen seiner kleinen Gestalt Capellini nannte) mit nach Deutschland genommen wurde. Hier und zwar im Hannövrischen kaufte derselbe das Gut Wickenburg, dessen Namen er sich beilegte; andere von ihm erkaufte Güter wurden von s. Nachfolgern wieder veräußert, die dafür in Schlesien und Oesterreich Besitzthümer erwarben. Das Wappen dieser Familie ist jenes des adligen Hauses Capello von Venedig.]

Graf Karl Theodor Wickenburg-Capellini, geb. 15. Nov. 1790, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., Erbdrost zu Neuhaus in Hannover, Herr der Hschaften Grünbichel, Kilb, Eltze und Boeganié, verm. 1818 mit
Ernestine Freiin v. Bokum gen. Dolffs, StKDD.

Kinder.

1. Eduard, geb. 11. Sept. 1819.
2. Karl, geb. 20. Nov. 1820.
3. Otto, geb. 9. Dec. 1821.
4. Henriette, geb. 26. Dec. 1823.
5. Gustav, geb. 5. April 1825.

6. Constanze, geb. 5. Juni 1826.
7. Edmund, geb. 6. Febr. 1831.

Geschwister.

1. Henriette, verm. 1828 mit Franz Frhrn. v. Geyer.
2. Matthias Constantin, geb. 16. Juli 1797, Herr der Hschaften Walsee, Ulmerfeld, Hagberg und Kronstätten in Oesterreich, k. k. Kämm. und Vicepräsident bei dem steier. Gubernio; verm. 1. Sept. 1829 mit Emma Gräfin d'Orsay, geb. 10. Sept. 1813.

Kinder.

1) Ottokar, geb. 15. Aug. 1831.
2) Lucie, geb. 11. Oct. 1832.

3. Wilhelm, geb. 7. August 1798, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 1824 mit Thereſe, geb. Fräulein Selliers de Moranville.

Kinder.

1) Constantin Karl Alexander, geb. 1. Oct. 1825.
2) Alexander, geb. 1826.
3) Emma, geb. 1831.

Wiczay v. Héderwar.

(Kath. Conf. — Ungarn.)

Gr. Michael, geb. 22. Juni 1777, Herr v. Héderwar.

Geschwister.

1. Franz, geb. 24. Juli 1780, k. k. Kämm., Witwer seit 23. Juli 1819 von der Gfin Amalia Zichy.

Kinder.

1) Karl, geb. 29. Mai 1802, k. k. Kämm., verm. 20. August 1829 mit Maria Gfin Khuen, geb. 2. April 1810.
2) Adolf, geb. 12. Aug. 1804, k. k. Rittmeister bei Coburg Uhlanen Nr. 1.
3) Hedrich, geb. 2. Aug. 1807.
4) Antonia, geb. 5. Februar 1812, verm. 1834 mit d. Gfen Alexander Esterhazy, k. k. Rittmeister bei König von Preußen Husaren Nr. 10.

2. Carolina, geb. 10. Oct. 1789, W. s. 23. Febr. 1823 des Gfen Anton Khuen von Belasi, k. k. Kämms.

Wilczek.

[Kath. Conf. — Oesterreich und Schlesien. — Ein ursprünglich adelig polnisches Geschlecht, seit 1714 Grafen.]

Erste Linie.

Graf Franz Joseph von Wilczek, Frhr. und Panierherr zu Hultschin und Guttenland, Herr der Fideicommißherrschaft Königsberg, der Hschaften Polnisch-Ostrau, Großpohlom und Hruschau im österr. Schlesien, dann der Allodialherrschaft Kreutzenstein und Sebarn, Praunsberg, des Gutes Threesdorf, Gänserndorf und Hermannsdorf in Niederösterreich, geb. 4. Oct. 1748, k. k. Kämm., verm. I.) 26. Mai 1776 mit der Gräfin Josephine Harrach († 9. Febr. 1783); II.) 13. Sept. 1784 mit

Therese Marie Crescentie, Fürstin von Oettingen-Spielberg, geb. 17. Nov. 1763.

Kinder erster Ehe.

1. Maria Anne, geb. 6. Dec. 1781, verm. 7. Januar 1808 mit Gfen Anton Sedlnitzky, k. k. Kämm., GRath und Präsidenten des mährisch-schlesischen Landrechts in Brünn, geb. 4. Dec. 1776.
2. Marie Caroline, geb. 29. Nov. 1782, verm. 14. April 1809 mit Adrian Grafen Des Enfans d'Avernas, geb. 1777, k. k. Kämm. und gewes. Major der steiermärk. Landwehr.

Sohn zweiter Ehe.

3. Stanislaus, geb. 24. Nov. 1792, k. k. Kämm., verm. 25. Juni 1822 mit

Gabriele Freiin Reischach, geb. 21. Juli 1802.

Töchter.

1) Therese, geb. 22. Mai 1823.
2) Eleonore, geb. 18. Sept. 1825.
3) Pauline, geb. 19. Aug. 1829.

Zweite Linie.

Graf Friedrich, geb. 1790, k. k. GRath u. Gouvern. in Tyrol und Vorarlberg, verm. 18. Mai 1818 mit

Franziska de Paula Gräfin von Chorinsky, geb. 22. Mai 1798.

Kinder.

1. Heinrich, geb. 2. März 1819.
2. Gustav, geb. 17. Mai 1821.
3. Sophie, geb. 21. April 1823.
4. Gabriele, geb. 18. Januar 1825.
5. Henriette, geb. 15. Sept. 1826.
6. Marie, geb. 3. Oct. 1828.
7. Alfred, geb. 28. Juli 1831.

Geschwister.

1. Thereſe, geb. 1788.
2. Mariane, geb. 1792, W. 11. Oct. 1823 von dem Gfen Johann Nobili, k. k. Kämm., FML. und Festungscommandanten in Padua.
3. Johanne, geb. 1793, verm. 7. Januar 1815 mit dem Frhrn. Johann Leya von Aehrenthal, Vicepräsidenten bei dem Prager Appellationsgericht, Herrn der Herrschaft Doran.
4. Sophie, geb. 1797, verm. 4. Sept. 1823 mit Peter Ritter von Mertens, Vicepräsident. der allgemein. Hofkammer, Witwer seit 7. Dec. 1828.

Des Vaters-Bruders, Johann Joseph, Oberhofmarschalls († 2. Febr. 1819), hinterlassene Witwe:

Marie Beatrix, geb. Gräfin Hardegg, geb. 19. März 1772, DdP., Witwe 2. Febr. 1819 von Johann Joseph; wieder verm. 15. Januar 1820 mit dem Gfen Ignaz Almassy Zsadany, k. k. Kämm. und GRath.

Dessen Tochter.

Luiſe, geb. 1799, verm. 25. Aug. 1823 mit dem Grafen Alois Almassy Zsadany, k. k. Kämm.

Wimpfen.

[Kath. Conf. — Ein aus dem Elsaß nach Deutschland gekommenes, jetzt in Oesterreich ansässiges Haus, welches 1797 die gräfl. Würde erhalten hat.]

Graf Karl Franz Eduard, geb. 2. Januar 1770, Herr der Hschaften Brunnsee, Weinburg, Weitersfeld und Rabenhof in Steiermark, verm. 1796 mit der Fürstin Victorie von Anhalt-Bernburg-Schaumburg, Witwer 17. Oct. 1817, verm. II.) 1825 mit der Freiin Pauline von Mareschall.

Kinder erster Ehe.

1. Franz Emil Lorenz, geb. 2. April 1797, k. k. Kämmerer und Oberst bei Großherzog v. Baden Infanterie Nr. 59, verm. 5. Oct. 1825 mit
Marie Anne Freiin von Eskeles, geb. 1. März 1804.

Söhne.

1) Emil Heinrich Bernhard, geb. 1. Mai 1827.
2) Alfons Franz Eduard, geb. 23. August 1828.

2. Marie Anne Wilhelmine, geb. 1803, verm. 1823 mit Egid Frhrn. von Taxis, k. k. Kämm. und General-Major.
3. Gustav Adolf Felix, geb. 1805, Hauptmann im 13. Linien-Inf.-Regimente Wimpfen.

Sohn zweiter Ehe.

4. Felix Eduard, geb. 1827.

Wiser.

[Kath. Conf. — Ein ursprünglich österr. Geschlecht, welches sich später in Baiern ansiedelte; seit 1701 Grafen.]

Graf Wilhelm Karl Friedrich, geb. 21. Juni 1821, Grundherr von Leutershausen u. Urfebach, unter Vormundschaft des Gfen von Leiningen-Billigheim.

Mutter.

Anne Marie, geb. Freiin Koffler, Witwe des Grafen Friedrich Karl, k. baier. Kämms. u. Majors, seit 19. April 1831.

Vaters-Schwester.

Leopoldine, geb. 4. Oct. 1796, verm. an den königl. baier. Hauptmann von Frais.

Großvaters-Schwestern.

1. Auguste Elisabeth, geb. 21. Febr. 1760, verm. 1798 mit dem Gfen Alfons Crenh.
2. Bernhardine, geb. 26. April 1761, Witwe des Gfen Leopold Neipperg seit 5. Januar 1792.
3. Friederike, geb. 12. Januar 1764.
4. Josephe, geb. 30. Oct. 1769, Stiftsdame zu St. Anna.

Schwarz-Wiserische Linie.

Joseph Johann, Graf von Wiser-Siegelsbach, kur-

kölnischer Kämm. und kön. baier. Oberst à la Suite, geb. 30. März 1764, verm. 30. März 1785 mit

Charlotte Albertine Freiin von Scharfenstein, genannt Pfeil, geb. 16. Januar 1767.

Kinder.

1. Sophie Agathe Josephe, geb. 13. Juni 1787, Ehren-Stiftsdame zu St. Anna in München.
2. Charlotte Sophie Amalie, geb. 12. Juli 1789.
3. Ludovica Sophie Amalie Josephe, geb. 2. Sept. 1790, verm. mit Friedrich Frhrn. von Boyneburg zu Stedtfeld.
4. Joseph Georg, geb. 12. März 1795, großh. bad. Capitain à la Suite, verm. 27. Dec. 1827 mit Fräul. Luise Vierodt, Witwer seit 31. Januar 1829; verm. II.) 16. Juni 1832 mit

Therese, geb. Freiin Lasser v. Lassern. [Mannheim.]

a) Tochter erster Ehe.

Luise Charl. Sophie Amalie, geb. 21. Januar 1829.

b) Sohn zweiter Ehe.

Karl Joseph, geb. 16. Mai 1834.

5. Ida Maria Josephe, geb. 11. Januar 1799, verm. mit dem großh. badischen Rath Freiherrn von Keller-Schleitheim.

Schwester.

Sophie Aloisia Agathe, geb. 23. Mai 1771, verm. 18. März 1795, mit Karl Philipp Fürsten von Wrede, k. baier. Feldmarschall.

Wolffradt.

(Luth. Conf. — Preußen.)

Graf Gustav Anton, geb. 1809, königl. preuß. Sec.-Lieutenant bei dem 17. Inf.-Reg.

Schwestern.

1. Wilhelmine Caroline, geb. 1807.
2. Friederike, geb. 1811.
3. Hedwig, geb. 1813.

Mutter.

Elisabeth Wilhelmine, geb. von Knuth, Witwe seit 14. Januar 1833 vom Gfen Gustav Anton, k. preuß. Minister.

Vaters-Schwester.

Caroline Juliane, geb. 1782, verm. mit dem königl. preuß. Oberstlieutenant von Wolffradt.

Wolkenstein.

(Kath. Conf. — Tyrol und Ungarn.)

I. Wolkenstein-Trostburg.

[Reichsgrafen seit 1637.]

A. Graf Leopold Johann Baptist Wolkenstein-Trostburg, geb. 8. Juli 1800, k. k. Hofsecretär der allgem. Hofkammer.

Geschwister.

1. Karl Friedrich Otto, geb. 10. Sept. 1802, k. k. Landrechtssecretär zu Prag, verm. 27. Mai 1830 mit Elisabeth Gfin Wolkenstein-Trostburg, geb. 6. Mai 1805, StKDD.

Kinder.

1) Leopold Karl Anton, geb. 9. April 1831.
2) Anton Karl Simon, geb. 2. Aug. 1832.
3) Karl Ernst Hugo, geb. 1. Januar 1834.

2. Wilhelm Leopold Ferdinand, geb. 5. Januar 1805, k. k. Oberlieut. bei Erzherzog Joseph Hus. Nr. 2.

Mutter.

M. Anna, geb. 11. Juli 1777, geb. Gräfin Firmian, Witwe seit 16. Januar 1808 vom Gfen Anton Maria.

B. Graf Ernst, geb. 28. Febr. 1782, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 27. Mai 1804 mit Caroline Gfin Esterhazy, geb. 18. März 1787, Witwer seit 24. Aug. 1829.

Kinder.

1. Pauline, geb. 6. Mai 1805, StKDD., verm. 19. Mai 1830 mit Heinrich Gfen Bellegarde, k. k. Kämm. und Major bei Fiquelmont Dragonern Nr. 6.
2. Elisabeth, geb. 6. Mai 1805, StKDD., verm. 27. Mai 1830 mit Karl Grafen von Wolkenstein.
3. Anton, geb. 18. Febr. 1808, Oberlieutenant bei König von Württemberg Husaren Nr. 6.

4. Alexandrine, geb. 20. Dec. 1812, verm. 5. April 1834 mit Graf Moritz Almassy, erstem Assessor des königl. Guberniums zu Fiume.

Geschwister.

1. Albertine, geb. 14. Juni 1788.
2. Marie, geb. 1. Sept. 1794, verm. mit Gfen Stephan Szirmay, k. k. Kämm.
3. Caroline, geb. 11. Mai 1802.

Vaters-Bruder.

Leopold Ludwig, geb. 6. Aug. 1765, k. k. Kämm. und Oberst-Erblandstallmeister und Vorschneider in Tyrol. [Wien.]

C. Graf Robert.

D. Witwe des Grafen Pius Fidelis, k. k. GRaths (geb. 5. Mai 1748, † 21. Nov. 1826):
Johanne, geb. Freiin Ceschi, StKDD.

II. Wolkenstein zu Rodenegg.

A. Graf Karl, geb. . . ., k. k. Kämm. und Gubernial-Secretär zu Innsbruck, verm. 13. April 1795 mit Magdalena Gräfin Spaur, geb. 18. Oct. 1778.

Kinder.

1. Elisabeth, geb. . . . ., verm. 1. Mai 1814 mit Johann Grafen Trapp, k. k. Kämm.
2. Rosa, geb. . . . ., verm. 1824 mit Karl Freiherrn Seyffertitz, k. k. Hauptmann bei Kaiser Jäger.

Geschwister.

1. Renate, geb...., verm. mit dem Freiherrn von Lochau.
2. Clara, geb...., Stiftsdame zu Innsbruck.
3. Aloys, Domherr zu Trient.

B. Graf Joseph, geb. 1765, k. k. österr. u. k. baier. Kämm., verm. mit
Maria Anna Gräfin von Thurn und Taxis.

Kinder.

1. Anna, geb. . . ., verm. 1816 mit Philipp Frhrn. v. Fenner, k. k. FML., Witwe seit 1825.
2. Ernst, verm. 2. Mai 1830 mit
Maria Anna Gräfin Spaur, geb. 14. Aug. 1805.
3. Johann, k. baier. Oberlieut. im Ingen.-Corps.
4. Alexander, k. baier. Lieut. im Ingen.-Corps.
5. Maximilian, k. k. Lieut. b. Kaiser Jäger.
6. Friedrich, k. k. Lieut. b. Kaiser Jäger.
7. Marie.

Des Bruders Grafen Wenzel Witwe:
Therese, geb. von Thurnau.

Woraczicžky
Freiherren von Babienitz.

[Kath. Conf. — Böhmen.]

Graf Joachim Heinrich, geb. 28. März 1780, k. k. Kämm. u. Oberstlieut., Herr der Hschaften Altburg, Bozegow, Mislow, Chaustnick, Smilkjau u. Petrowitz in Böhmen, verm. 3. Juni 1805 mit
Elisabeth Gräfin v. Wratislaw, geb. 26. März 1783.

Kinder.

1. Eleonore, geb. 26. Januar 1809, verm. 20. Aug. 1828 mit Michael Gfen Kaunitz.
2. Elisabeth, geb. 19. Juli 1811.
3. Anna, geb. 5. März 1814, verm. 5. Sept. 1829 mit Anton Grafen von Harbuval-Chamare.
4. Therese, geb. 12. Mai 1816.
5. Antonie, geb. 17. Dec. 1819.
6. Marie, geb. 30. Oct. 1821.

Witwe des im April 1829 verstorbenen Bruders Johann Anton (geb. 12. Oct. 1787):
Rosalie, geb. Freiin Stillfried, verm. 1. Oct. 1823.

Dessen Sohn.
Heinrich, geb. 5. März 1826.

Woyna.

[Kath. Conf. — Galizien.]

Graf Moritz, geb. 1784, k. k. Kämm. und Oberst.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 1786, PD., verm. 1804 mit dem Fürsten Ludwig Jablonowski, k. k. GRath.
2. Felix, geb. 1787, k. k. Kämm. u. Generalmajor.
3. Eduard, geb. 1789, k. k. Kämm., Oberst b. Coburg Huf. Nr. 8 u. außerord. Gesandter u. bev. Um. Min. in Schweden.
4. Sophie, geb. 1792, StKDD. u. Hofdame bei der Erzherz. M. Elisabeth, Vicekönigin der Lombardei und von Venedig.

Mutter.

M. Therese, geb. 1768, StKDD. u. PD., geb. Gfin Czablick, Witwe des Gfen Franz Woyna, k. k. Kämm. und Geh.-Raths.

Wratislaw.

[Kath. Conf. — Böhmen. — Seit 1701 Grafen.]

A. Graf Eugen von Wratislaw, Mitrowitz, Schönfeld und Nettolitz, geb. 8. Juli 1786, k. k. Kämm. u. Generalmajor, Herr der Herrschaft Kost, Erbland-Küchenmeister im Königreich Böhmen.

Geschwister.

1. Elisabeth, geb. 26. März 1783, verm. mit dem Grafen Joachim Heinrich Woraczicky von Babienitz, k. k. Kämm.
2. Maria Apollonia, geb. 20. März 1785, verm. 3. Dec. 1803 mit dem Frhrn. Karl v. Scheibler, k. k. FML.

Vaters-Geschwister.

1. Emanuel Franz Joseph, geb. 26. März 1760, k. k. Kämm. u. FML.
2. Maria Apollonia, geb. 25. Aug. 1758, Frau auf Konarowitz, verm. 18. Oct. 1795 mit dem Gfen Franz de Paula v. Cavriani, k. k. Kämm.

B. Gr. Franz Joseph Maria Oswald Adam, geb. 5. Aug. 1775, Herr der Hschaften Wottitz, Chotieschau, Bylkowitz, Janowitz und Olbramowitz, k. k. Kämm., verm. 3. Oct. 1805 mit

Antonie Freiin v. Sterndahl, geb. 25. Januar 1782.

Kinder.

1. Ludmilla Katharina, geb. 26. Juli 1808, verm. 23. Oct. 1828 mit Siegmund Corsinus Berchtold Frhr. v. Ungarschütz, Gerichtstafel-Beisitzer des trentschiner Comitats, Herrn der Hschaften Buchlau u. Zerowitz in Mähren und Tuczug in Böhmen.
2. Therese, geb. 19. Aug. 1811.
3. Franz Joseph Friedrich, geb. 18. April 1812.
4. Joseph Xaver Adam, geb. 3. Januar 1818.

Geschwister.

1. Anton Franz, geb. 18. Januar 1777, k. k. Kämm. und Rittmeister, Herr auf Abony in Ungarn, verm. 20. Mai 1804 mit

Christina, Tochter Ludwigs Festetics de Tolna und Christinens Farkas de Nagy-Joka, geb. 26. Juli 1780.

Kinder.

1) Ludwig, geb. 16. März 1805.
2) Johanna, geb. 26. Mai 1807.
3) Johann, geb. 1808, k. k. Hauptmann b. General-Quartiermeister-Stabe.

2. Maria Anna Caroline, geb. 7. März 1779, verm. 1809 mit dem Frhrn. Joseph Friedrich Henniger von Eberg, k. k. Kämm.

C. Des am 17. Febr. 1830 † Grafen Joseph Anton, Grn. der Herrschaften Czimelitz, Neresetz, Rakowitz, Wossow, Coczenitz u. Pohorz, k. k. Kämm., Geh.-Raths und Oberstlandmarschalls in Böhmen, Witwe:

Maria Gabriele Gräfin v. Desfours, DdP., Witwe des Grafen Franz v. Wallis.

Dessen Kinder.

1. Gabriele, DdP., verm. 21. Febr. 1821 mit dem Gfen Jos. v. Dietrichstein-Proskau, k. k. Kämm.
2. Josepha, DdP., verm. 26. Juli 1823 mit d. Fürsten Karl v. Schwarzenberg, k. k. Kämm. u. Major bei Wellington Inf. Nr. 42.

Dessen Schwester.

Maria Theresia, geb. 9. März 1766, verm. 8. Febr. 1789 mit dem Grafen Anton von Thun zu Ronsberg, k. k. Kämm.

D. Graf Karl Wratislaw v. Mitrowitz, geb. 3. Dec. 1808, Herr der Herrschaft Kallabey.

Geschwister.

1. Emilie, geb. 21. Sept. 1807, verm. 11. Sept. 1831 mit dem Grafen Prosper von Berchtold Frhrn. von Ungarschütz, Herrn der Herrschaft Nezbaschow.
2. Rudolf, geb. 12. Aug. 1811, juristischer Zögling der theresianischen Ritterakademie.
3. Caroline, geb. 16. April 1816.

Mutter.

Theresia von Berger, geb. 18. Sept. 1777, verm. 21. Juni 1800 mit dem Gfen Karl Wratislaw v. M. (geb. 24. Febr. 1772, † 27. Juni 1823), Herrn der Herrschaft Kallabey und k. k. Major.

E. Geschwister des Grafen Franz Wratislaw von Mitrowitz, Srn. der Schaften Dirna u. Zalschy ꝛc. (geb. 1802).

1. Philippine, geb. 1792, verm. mit Anton Fröhlich, k. k. Feldkriegs-Registrator beim wiener Artillerie-Feldzeugamt.
2. Anna, geb. 1799.
3. Eleonore, geb. 1807.

Witwe des Bruders, Gfen Gustav († 22. Dec. 1827):

Josephe Gfin v. Klebelsberg, verm. 18. Nov. 1819.

Wrbna von Freudenthal.

[Kath. Conf. — Das Geschlecht Würben (böhm. Wrbna) kömmt schon im 13. Jahrh. in vielen wichtigen Urkunden vor, welche s. altes Ansehn und s. Reichthum hinlänglich darthun. Stephanus de Wirbenaw u. mehrere s. Stammes stifteten 1226 das Kloster zu unserer lieben Frau „im Walde" zu Schweidnitz (jetzt mitten in der Stadt gelegen). Wie viele andere Geschlechter, welche zu dieser Zeit und im 14. Jahrh. in Schlesien

erscheinen, waren auch die Wrbna in Polen begütert, ohne daß sich deßhalb gerade annehmen ließe, sie seien aus Polen nach Schlesien gekommen. Zu Schloß Reißen (Rydzin), jetzt fürstl. sulkowskischer Ordination, blühte Jahrhunderte hindurch ein Hauptzweig des großen poln. Hauses Lelie, die Grafen Werbno-Rydzinski, welche mit den schles. Würben u. böhm. Wrbna einerlei Wappen führten. Eben so scheinen letzteren die posenschen Grafen Werbno-Pawlowski stammverwandt. Das älteste schlesische Stammhaus des würbenschen Geschlechts ist Würben bei Schweidnitz, welches sie selbst an das Kloster Grüssau verschenkten. Später besaßen sie die Hschaft Freudenthal oder Bruntali im Fürstenthum Troppau; seit 1439 die Hschaft Hultschin (Litschine) ebendaselbst. Nachdem sich bei dem Geschlecht Würben mehrere Jahrhunderte lang die Grafenwürde vererbt, ward Johann Stephan Graf v. Würben u. Freudenthal Frhr. zu Hultschin, des Fürstenth. Troppau Landeshauptmann, und Wenzel, s. Sohn, kais. GRath, vom Kais. Ferdinand II. in den Reichsgrafenstand erhoben; oder wie das Diplom v. J. 1642 sagt: „Ihre reichsgräfliche Würde erneuert," im J. 1628 hatten sie bereits in einer „güldenen Bulle" verschiedene andere Begnadigungen erhalten.]

Graf Eugen, geb. 4. Sept. 1786, Herr der Hschaften Horzowitz, Komorow, Waldegg, Gienetz, Bezdiewitz in Böhmen, k. k. Kämm., verm. 8. Juli 1810 mit Barbara Gfin Erdödy, geb. 16. Febr. 1793, DdP.

Kinder.

1. Dominik, geb. 22. April 1811, k. k. Oberlieut. bei Kronprinz Cuir. Nr. 4.
2. Therese, geb. 1. April 1812, verm. 8. Mai 1834 mit dem Fürsten Johann Lobkowitz, k. k. Kämm. u. Rittmeister bei Erzherz. Karl Uhl. Nr. 3.
3. Rudolf, geb. 28. April 1813, Oberlieut. bei König v. Preußen Huf. Nr. 10.
4. Caroline, geb. 11. Febr. 1815.
5. Fanny, geb. 21. Sept. 1816, verm. 4. Aug. 1834 mit Maximilian Grafen Hardegg.
6. Ernestine, geb. 6. April 1819.
7. Eugen, geb. 25. März 1822.

Geschwister.

1. Dominik, geb. 24. Mai 1788, k. k. Kämm. u. Major i. d. A.

2. Thereſe, geb. 13. Sept. 1789, DdP., verm. 19. April 1808 mit dem Gfen Franz Kinsky, k. k. Kämm., Witwe ſeit 17. Nov. 1823.
3. Ladislaus, geb. 5. Juli 1796, k. k. Kämm. und Generalmajor.
4. Franziſca, geb. 2. Dec. 1799, DdP., verm. 21. Aug. 1819 mit dem Fürſten Karl Liechtenſtein, k. k. Kämm. und Oberſten bei König Friedrich Wilh. v. Preußen Huſ. Nr. 10.
5. Rudolf, geb. 4. April 1802, k. k. Kämm., verm. 24. Aug. 1826 mit Conſtanze Gräfin Chorinsky, geb. 27. Sept. 1807, Witwer ſeit 1831.

Tochter.

Conſtanze, geb. 28. Juli 1827.

Vaters-Geſchwiſter.

1. Marie Aloiſe, geb. 22. Aug. 1756, verm. 7. Juni 1784 mit dem Gfen Peter Karl Mean v. Beaurieux, Witwe ſeit 26. April 1802.
2. Marie, geb. 29. Aug. 1765.
3. Eugen, geb. 25. Sept. 1766, Herr v. Groß-Herrlitz im öſterr. Schleſien, k. k. Kämm., verm. 1799 mit Flore Gfin Kagenegg, geb. 1779, DdP.
4. Ludmille, geb. 1. März 1773, DdP., verm. 1801 mit dem Grafen Anton Franz Traun, k. k. Kämm., Witwe ſeit 28. Juli 1820.

Wrſchowetz Sekerka von Sedczioz.

[Evang. Conf. — Oſtpreußen. — Eines der älteſten Geſchlechter Böhmens, das um 644 mit zwei Fürſten Czech und Zech ſ. nahen Blutsverwandten dahin kam und 722 den Stammſitz Wrſch erbaute. Von dieſem Geſchlechte prophezeihete die Königin Libuſſa, daß ihre Nachkommen große Noth mit ihm haben würden, was auch eintraf, da es ſ. Urſprungs wegen nach der böhmiſchen Krone ſtrebte. Es wurde daher vertrieben und ging nach Polen, wo es unter dem Namen Wrſchowetz u. Taporen viele Hſchaften u. Woiwodſchaften erlangte. Als im J. 1109 Conrad ſich gegen ſ. Vetter, den Herzog Friedrich v. Böhmen auflehnte, um ihm Mähren zu entreißen, kam Ratibor Graf Wrſchowetz dem Herzog Friedrich zu Hülfe und hatte das Glück, ihm Mähren wieder zu übergeben, worauf zwiſchen dem Her-

zoge Friedrich und Ratibor Graf Wrschowetz ein Freundschafts-Vertrag geschlossen wurde, nach welchem der früher bestandenen Feindseligkeiten zwischen beiden Häusern nicht mehr gedacht werden sollte.]

Graf Franz Wilhelm Ernst Boguslaus Burian, Herr auf Götzhöfen, geb. 27. Juli 1768, verm. mit Fräulein Charlotte Margaretha Alexandrine, des kön. poln. Kammerherrn v. Gregorski Tochter.

Kinder.

1. Johanna Anna Luise Friederike, geb. 3. Aug. 1797.
2. Gottlieb August Ignaz Ratibor, geb. 14. Dec. 1798, k. preuß. Premier-Lieut. im 1. Garde-Uhl.-Reg.
3. Clara Libussa Zaide, geb. 20. Mai 1805, verm. mit dem k. preuß. Lieut. v. Schmeling.
4. Ferdinand Heinrich Günther, geb. 3. Oct. 1807, Cameralist.
5. Hugo Johann Ernst Richard, geb. 2. Nov. 1809, k. preuß. Lieut. im 1. Garde-Uhl.-Reg.

Wurmbrand.

[Kath. Conf. — Oesterreich.]

I. Aeltere österreich. Linie.

(S. die II. Abth. S. 47.)

II. Aeltere steierische Linie.

Graf Joseph, geb. 17. Sept. 1803, k. k. Oberlieut. i. d. A., Herr der Herrschaft Schieleiten in Steiermark.

Schwester.

Anna Maria, geb. 1802, StKDD., verm. 12. Oct. 1829 mit d. Frhrn. Friedr. v. Weidmannsdorf, k. k. Kämm., Gubernialrath u. Kreishauptmann in Görz.

Vaters-Schwester.

Maximiliane, geb. 30. Januar 1770, verm. 26. Juli 1787 mit dem Grafen Karl von Seilern, k. k. Kämm., Witwe 5. Mai 1806, verm. II.) 2. Febr. 1834 mit Grafen Heinrich Gundaccar Wurmbrand (siehe II. Abth.).

III. Jüngere steierische Linie.

Graf Franz Karl Wurmbrand-Stuppach, geb. 28. Januar 1790, Herr zu Reitenau, Ober-Radkersburg und Rothenthurm, k. k. Kämm., steierl. ständ. Ausschußrath, verm. 22. Januar 1812 mit
Cajetana Gfin Glaispach, geb. 9. Febr. 1793.

Kinder.

1. Franz, geb. 19. Dec. 1812.
2. Marie, geb. 28. April 1816.
3. Hermann, geb. 5. Juni 1817.
4. Victor, geb. 2. Sept. 1818.
5. Ottilie, geb. 2. Oct. 1819.
6. Hedwig, geb. 20. Januar 1821.
7. Gabriel, geb. 31. Aug. 1822.
8. Heinrich, geb. 25. Aug. 1826.
9. Emil, geb. 22. Aug. 1830.
10. Franziska, geb. 16. Januar 1832.

Geschwister.

1. Henriette, geb. 27. Sept. 1783, verm. 12. Oct. 1807 mit Joseph Flette von Flettenfeld, k. k. Gen.-Major und Brigadier in Verona.
2. Aloyse, geb. 10. Sept. 1788, verm. 6. April 1807 mit dem Frhrn. Maximilian von Egkh zu Hungersbach, k. k. Kämm. und Ober-Einnehmer der Stände Steiermark in Grätz.
3. Anton Xavier, geb. 31. März 1795, k. k. Kämm. u. Oberlieut. [Ober-Radkersburg.]

IV. Linie.

Graf Georg Heinrich, geb. 19. Dec. 1787.

Schwestern.

1. Marie Therese, geb. 29. Januar 1769, verm. mit dem Marquis de Ceva.
2. Amabile, geb. 20. Mai 1770, verm. mit dem Gfen Panicera.

Wurmser.

[Kath. Conf. — Oesterreich.]

Graf Christian, geb. 1769, k. k. Kämm., GRath und gewesener Präsident der jetzt aufgelösten Grundsteuer-Regulirungs-Hofkommission.

Wylich und Lottum.

(s. Lottum.)

York von Wartenburg.

Graf Wilhelm, geb. 1806, kön. preuß. Lieut. a. D., Majoratsherr auf Klein-Oels u. Kauern in Schlesien, verm. im Mai 1829 mit
Bertha, T. des k. preuß. Gen.-Majors v. Brause.

Sohn.

..., geb. 10. Aug. 1833.

Zay.

[Evang.-luth. Conf. — Ungarn. — Einer der noch blühenden ungarischen Urstämme (genus primae occupationis Loja), welcher seinen Adel u. erstes Besitzthum keiner königl. Gnade, sondern der arpadschen Ländervertheilung verdankt. Dieß ist nicht nur historisch bekannt, sondern auch von Grad zu Grad bis auf den heutigen Tag durch Original-Documente erwiesen. Es ist dieß zugleich eines der ältesten Geschlechter in Hinsicht der erlangten erbl. Magnaten-Würde, indem Franz Zay v. Chemer, Erb- u. Bannerherr zu Zay-Ugrócz, General-Capitain von Ober-Ungarn, Graf v. Szolnok u. Gesandter an der hohen Pforte (geb. 1498, † 1570), einer der mächtigsten Dynasten Ungarns, im J. 1560 sammt s. ganzen Descendenz mit dem erbl. ungar. Reichs-Baronate der Magnaten- u. Freiherren-Würde betheilt wurde. Gleich ihm und s. Voreltern, betraten auch s. mit Barbara v. Gara, der letzten ihres erlauchten Geschlechtes, erzeugten Nachkommen, die kriegerische Laufbahn, und mehrere wurden zu ungar. Reichs-Palatinen candidirt. Im J. 1830 bei Gelegenheit der Krönung

des jüngern Königs von Ungarn Ferdinand V. erhob Kaiser Franz I. den Baron Emmerich Zay von Csömör, Erb- u. Bannerherr zu Zay-Ugrócz, k. k. Kämm., mit allen s. Nachkommen beiderlei Geschlechts (folglich das ganze noch bestehende Geschlecht Zay) rücksichtlich s. uralten Stammes desselben und s. eigenen militärischen Verdienste, in den Grafenstand (die ersten lutherischen Grafen Ungarns). Dieß alte Dynasten-Geschlecht nahm gleich zu Anfang der Reformation das augsburgsche Glaubensbekenntniß an, dem es auch bis zu dem heutigen Tage treu blieb, obwohl es durch den Druck der Zeit beinahe alle seine Schlösser und Herrschaften, welche es in 16 Comit. Ungarns besaß, verlor. — Die außer dieser ältern einzig noch jetzt fortbestehende jüngere Linie dieses Geschlechts nahm 1728 den Namen und das Wappen wie auch den Glauben der Grafen Kollonitz durch Adoption an.]

Karl Graf Zay von Csömör, Erb- u. Bannerherr zu Zay-Ugrócz, k. k. Kämm., geb. 12. Febr. 1797, verm. 22. Mai 1820 mit

Caroline Freiin Pronay von Tóth-Próna, geb. 27. Febr. 1803.

Kinder.

1. Ludwig, geb. 18. Dec. 1821.
2. Albert, geb. 22. Juni 1825.
3. Franz, geb. 2. Oct. 1829.
4. Eleonore, geb. 3. April 1831.
5. Georg, geb. 27. Febr. 1833.

Mutter.

Marie Freiin Calisius von Calisch und Kis-Birócz, geb. 23. Febr. 1779, Witwe seit 18. Aug. 1831 vom Grafen Emmerich Zay (geb. 8. Januar 1765).

Zech von Burkersroda.

[Evang. Conf. — Im preuß. Herzogth. Sachsen. — Eine Linie des altsächs. Geschlechts derer von Burkersroda, von welchen ein Zweig zu Anfang des 17. Jahrh. in den Reichsfreiherrenstand erhoben wurde, der aber bald darauf erlosch. Sie fügte 1815 dem ihrigen den Namen u. das Wappen der Grafen von Zech hinzu, nachdem Joh. Christ. Aug. v. Burkersroda a. d. H. Kötzschau, von der verwitw. Gräfin Luise Christiane Dorothea

von Zech (geb. Freiin v. Zech, geb. 1742, † 1815), dem letzten Sprößling dieser, früher reichsfreiherrlichen, 1745 in den Reichsgrafenstand erhobenen Familie, adoptirt worden war. Die Grafen Julius u. Ludwig sind die Söhne des am 31. Aug. 1819 verstorb. Grafen Joh. Christ. August von Zech-Burkersroda und s. Gemahlin, der am 7. Aug. 1832 † Gräfin Henriette Wilhelmine, geb. v. d. Mosel.]

Julius Graf Zech von Burkersroda, Herr auf Kötzschau u. Benndorf, geb. 19. Juli 1805, verm. 1834 mit Auguſtine v. Häſeler.

Bruder.

Gr. Ludwig Adolf Bernhard, auf Bündorf u. Gruſau, geb. 2. Sept. 1806, verm. 8. Juni 1830 mit Gfin Iſidore Johanna Eliſabeth, T. des k. preuß. General-Lieut. v. Boſe, geb. 16. Dec. 1811.

Zedlitz.

[Das adelige Geſchlecht derer von Zedlitz, welches in mehreren Linien in Schleſien, Sachſen und den öſterreichiſchen Staaten verbreitet iſt, ſtammt aus dem Voigtland, von wo Dietz (Dittrich) v. Zedlitz, welcher aller Zedlitzer Ahnherr iſt, um das J. 1200 nach Schleſien kam. Die heilige Hedwig, Prinzeſſin v. Meran, in Tyrol, Gemahlin Herzog Heinrichs I. (des Bärtigen) von Schleſien, zog viele deutſche Ritter in das Land, unter denen ſich auch der Ahnherr dieſer Familie befand, die ſich dann ſehr ſchnell im Lande ausbreitete, ſehr viele Güter erwarb, und verſchiedene Linien gründete, auch unter den piaſtiſchen Herzögen, ſo wie ſpäter unter den böhmiſchen Königen, und zuletzt unter k. preuß. Hoheit in öffentlichen Aemtern um des Landes Wohl ſich verdient machte. Beſonders in der älteren ſchleſiſchen Geſchichte kommt dieſer Name unendlich häufig vor. Das uralte Stammwappen dieſes Geſchlechts beſteht in einer ſilbernen Schnalle mit einem zerbrochenen Dorn, im rothen Felde. Auf dem Helm zwei weiße ausgebreitete Adlersflügel, mit Blutstropfen beſprengt. Die Helmdecken roth und weiß. Die Tradition ſagt über den Urſprung dieſes Wappens, daß einſt ein Ritter dieſes Hauſes ſo tapfer gefochten habe, daß ihm die Kuppel-Schnalle des Degen-Gehenkes geſprungen ſey; worauf ihm der Kaiſer dieſes Wappen verliehen habe. Kaiſer

Rudolph II. erhob die Linie von Zedlitz-Neukirch, welche einen Theil ihrer uralten Familiengüter heute noch besitzt, unter andern Neukirch, wonach sie sich schreibt, — in den Reichsfreiherrenstand. Dieselbe Gunst gewährte Kaiser Karl VI. einem Theile der Linie von Zedlitz-Leipe. Endlich erhob König Friedrich II. von Preußen den Grafen David Siegmund von Zedlitz-Leipe (geb. 15. Juli 1718, † 27. Nov. 1760) bei der Erblandes-Huldigung im J. 1741 in den preußischen Grafenstand.]

1. Ernst Wilhelm Siegmund, Graf von Zedlitz und Leipe, Erbherr der Hrschft. Kratzkau, geb. zu Kratzkau 7. April 1775, verm. mit

Charlotte von Paczensky, jüngster T. des k. preuß. Regierungs-Präs. von Paczensky.

2. Witwe des Grafen Gottlob Siegmund, kön. preuß. Kammerherrn (geb. 15. Sept. 1760, † zu Albrechtsdorf 22. Febr. 1812):

Caroline Auguste, geb. Reichsgräfin vom Loß, einzige T. des kursächs. Geh.-Cab.-Ministers Johann Adolf Reichsgr. vom Loß, geb. 16. Nov. 1769.

Dessen Kinder.

1. Karl Adolf Siegmund Graf von Zedlitz u. Leipe, k. preuß. Kammerherr, Landesältester schweidnitzer Kreises, Erbherr der rosenthaler u. banckwitzer Güter in Niederschlesien, geb. 5. Juni 1792, verm. 5. Juli 1820 mit

Johanne Mathilde Amalie Reichsgräfin vom Loß, 3ter T. des kön. sächs. wirkl. Geh.-Raths u. Hausmarschalls Joh. Adolf, Reichsgr. vom Loß, geb. 5. Juli 1804.

2. Luise Helene Auguste Gräfin von Zedlitz-Leipe, geb. 10. Oct. 1797, verm. 20. Nov. 1817 an den kön. pr. Rittmeister u. Landesältesten Herrn Karl von Mutius auf Börnchen u. Albrechtsdorf.

Zedtwitz.

[Theils kathol. theils evangel. Conf. — Nach glaubwürdigen Nachrichten stammen die, schon im 12. Jahrh. turnierfähigen Herren von Zedtwitz aus Franken, von wo sie zur Bekriegung der Sorben im heutigen Voigtland in der Gegend von Hof

sich festsetzten, den Namen des Ortes: Zedtwitz, welcher so viel als Gnadendorf bedeutet, annahmen, und späterhin als Dynasten ausgebreitete Besitzungen in dieser Gegend erhielten. Einer dieser Nachkommen Namens Heinrich erkaufte 1390 die Veste Neidberg zum heil. röm. Reiche gehörig, aber der Krone Böhmen zu Lehn gehend, ferner die Veste Liebenstein u. die Veste Königswarth, letztere 2 in Böhmen, und gab sie s. drei Söhnen Heinrich, Ehrhard und Veit, welche eben so viele Linien stifteten, und zwar, daß Liebenstein die ältere, Königswarth die 2te und Neidberg die jüngere wurde. Diese jüngere, von Veit gestiftete, acquirirte im 15ten Jahrh. zur Veste Neidberg noch den Markt Asch, welches die Grafen Reuß als Reichspfandschaft besaßen und mehrere Dorfschaften, ferner mehrere Güter der Familie Feilitzsch und Neidberg, und bildete daraus die jetzige Herrschaft Asch, 3 □ Meilen groß, jetzt 17000 Seelen. Diese gehörte bis 1775 zum Reiche, seitdem aber wie bekannt zu Böhmen mit Beibehaltung ihrer Privilegien. Beide Linien, nämlich die ältere katholische zu Liebenstein, und die jüngere, beinahe ganz evangelische zu Asch, wurden 1790 unter dem baier. Reichs-Vicariat in den Grafenstand erhoben; die königswarther Linie, welche durch die Schlacht am weißen Berge bei Prag ihre Besitzungen der Religion wegen verloren hatte, blieben immer Freiherrn.]

Aeltere Linie zu Liebenstein.

Graf Thaddäus, geb. 1785, k. k. Oberlieut. d. A., Herr d. Herrschaft Liebenstein (Sohn des Gr. Peter Anton, gewesenen baier. Obristen u. Kammerherrn, † 1818), verm. mit

Wilhelmine von Ottlielienfeld, geb. 1794.

Sohn.

Maximilian, geb. 1825.

Schwester.

Franzisca, geb. 1791, verm. mit d. k. k. Major Baron Zamboni.

Stiefmutter.

Anna, geb. Gräfin Hollnstein.

Stiefbruder.

Clemens, geb. 1814, k. k. Kadet.

Jüngere Linie in der Herrschaft Asch.

Diese zerfällt in die Häuser Asch, Schönbach, Unterneuberg, Oberneuberg, Sorg mit Neuschloß.

A. Haus Asch (evangel.).

Graf Georg Erdmann, geb. 1766, gew. k. k. Hauptmann, verm. I.) mit Caroline Freiin v. Redwitz, geb. 1771, † 1809; II.) mit Caroline Freiin von Beulwitz, geschieden.

Geschwister.

1. Christiane, geb. 1765, verm. mit d. Gfen Franz v. Zedtwitz auf Oberneuberg, Witwe seit 1816.
2. Henriette, geb. 1769.
3. Caroline, geb. 1770, verm. mit d. Frhrn. v. Seckendorf, Witwe seit 1821.
4. Graf Siegmund Erdmann Heinrich, geb. 1778, verm. I.) mit einer Freiin von Truchseß-Wetzhausen, geschieden; II.) verm. mit Emilie Freiin von Einsiedel a. d. H. Wolftitz.

Kinder erster Ehe.

1) Sophia, geb. 1806, verm. mit dem Frhrn. Götz von Berlichingen.

Zweiter Ehe.

2) Curt, geb. 1822.
3) Adolf, geb. 1825.
4) Theodor, geb. 1826.
5) Alexandrine, geb. 1827.
6) Eugen, geb. 1829.

5. Erneſtine, geb. 1784, verm. mit Kasimir Graf Zedtwitz a. d. H. Schönbach, Witwe seit 1822.

B. Haus Schönbach (kathol.).

Graf Peter Emanuel, geb. 1763.

Geschwister.

1. Kasimir Lippmann, geb. 1770, k. k. Oberlieut., verm. mit Erneſtine Gfin Zedtwitz a. d. H. Asch, † 1822.

Kinder.

1) Franz, geb. 1812.
2) Wilhelm, geb. 1814.
3) Sophie, geb. 1816.

2. Johann Anton, geb. 1776, k. k. Lieut., verm. mit Friederike von Loebel, geb. 1795.

Kinder.

1) Georg, geb. 1806, k. k. Kameral-Secretair.

2) Emanuel, geb. 1808.
3) Erdmann, geb. 1809, k. k. Koncepts-Praktikant.
4) Marie, geb. 1814.
5) Thaddäus, geb. 1816.
6) Karl, geb. 1820.

3. Franz Alexander, geb. 1786, verm. mit Elisabeth von Ottlielienfeld, geb. 1794.

Kinder.

1) Katharina, geb. 1812.
2) Johann Karl, geb. 1814.

Schwestern.

1. Katharina, geb. 1768, verm. mit d. k. k. Hauptmann von Ottlielienfeld. Witwe.
2. Ernestine Wilhelmine, geb. 1774, verm. mit dem k. k. Hauptmann Freiherrn von Post. Witwe.

C. Haus Unterneuberg (evangel.).

Graf Heinrich Albrecht, geb. 23. Febr. 1786, k. k. Major i. d. A.

Brüder.

1. Karl Moritz, geb. 1792, Domcapitular des Hochstifts Merseburg.
2. Wilhelm Ernst Julius, geb. 6. Januar 1795, k. k. Hauptmann bei Alexander Inf., verm. mit Emilie Gräfin v. Schallenberg, geb. 14. Oct. 1804.

Kinder.

1) Maria, geb. 1832.
2) Wilhelm, geb. 1834.

3. Friedrich Franz Karl, geb. 9. Dec. 1799, k. k. Rittmeister bei Fitzgerald Chevauxlegers u. Adjut. beim General Langenau.
4. Alexander Friedrich Christian, geb. 1801, k. k. Kreiskommissair zu Bruk in Steiermark.

D. Haus Oberneuberg (evangel.).

Graf Karl Joseph, geb. 13. Mai 1792, verm. mit Therese von Ottlielienfeld 1818, † 1831.

Kinder.

1. Hugo, geb. 1820.
2. Ernst, geb. 1822.
3. Ernestine, geb. 1825.

4. Karl, geb. 1828.
5. Franz Karl, geb. 1830.

Geschwister.

1. Marianna Caroline, geb. 12. Juli 1787, Witwe s. 14. Dec. 1831 von Karl August Just, Consistorialreferenden, Oberpfarrer u. Inspector des aścher Gebietes.
2. Charlotte, geb. 25. Sept. 1790, verm. m. Ferdinand Ignaz von Fricken, k. k. Hauptmann.
3. Franz Karl, geb. 17. Dec. 1795, k. k. Lieutenant, verm. mit

Wilhelmine Freiin v. Beulwitz.

Kinder.

1) Emma, geb. 1823.
2) Agnes, geb. 1825.
3) Mathilde, geb. 1829.

4. Luise, geb. 10. Juli 1799.

Mutter.

Christiane, geb. Gräfin Zedtwitz a. d. H. Asch, geb. 1765, Witwe s. 1816 vom Gfen Erdmann, geb. 13. Januar 1763.

E. Haus Sorg (evangel.).

Gr. Karl Ludwig, geb. 1790, verm. mit
Henriette Freiin v. Beulwitz a. d. H. Chemnitz.

Kinder.

1. Adelheid, geb. 1814.
2. Hermann, geb. 1818.

F. Haus Neuschloß (evangel.).

Gr. Heinrich Georg Karl, geb. 3. Aug. 1768, gewes. k. k. Rittmeister, verm. mit
Franziska Freiin von Skal, StKDD., geb. 1781.

Kinder.

1. Amalie, geb. 1809.
2. Caroline, geb. 1813.

Geschwister.

1. Gottlieb Erdmann, geb. 4. Januar 1772, k. k. Rittmeister, verm. mit
Julie von Sahal.

Kinder.

1) Karl, geb. 1815.

2) Georg, geb. 1817.
3) Edmund, geb. 1819.
4) Erneſtine, geb. 1821.
5) Julie, geb. 1823.

2. Franz Anton, geb. 1777, k. k. Kämmerer u. Platzhauptmann, verm. m. Joſepha Freiin v. Humbracht, † 1826.

Kinder.

1) Hieronymus, geb. 1811, Fähndrich.
2) Louis, geb. 1814, Fähndrich.

3. Sophie, geb. 23. Febr. 1779.
4. Amalie, geb. 17. Oct. 1783.
5. Chriſtiane, geb. 27. Febr. 1786.
6. Ludwig Ernſt, geb. 11. Sept. 1789, k. k. Platzhauptmann, verm. mit
Freiin v. Gabriel.

Sohn.

Heinrich, geb. 1828.

Zeppelin.

(Evang. Conf. — Im Königreich Württemberg.)

I. Zeppelin-Aſchhauſen.

[Aeltere gräfliche Linie.]

Johann Friedrich Karl Graf von Zeppelin-Aſchhauſen, geb. 30. Sept. 1789, Reichs-Erb-Panner, königl. württemb. Kammerherr und Ceremonienmeiſter (Sohn des † Reichsgrafen Johann Karl von Zeppelin, k. k. wirkl. GRaths, herzogl. württemb. erſten Staats- und Conferenz-Miniſters, GRaths-Präſidenten, wirkl. Kämmerers ꝛc. ꝛc.), verm. 1817 mit
Hippolyte Juſtine Dorothee Amalia Juliana Gräfin von Zeppelin, geb. Freiin du Plat.

Kinder.

1. Johann Friedrich Traugott, geb. 22. Nov. 1819.
2. Hippolyte Wilhelmine Pauline, geb. 18. Juli 1821.
3. Johann Maximilian Gotthold, geb. 26. November 1824.
4. Johann Rudolf Fürchtegott, geb. 24. Mai 1826.
5. Pauline Luiſe Camilla, geb. 28. Sept. 1828.

Vaters-Bruders, des Gfen Ferdinand Ludwig von Zeppelin, k. württemb. Staatsministers und Oberstkammerherrn († 21. Januar 1829), Witwe:

Pauline, geb. Freiin von Maucler.

Dessen Kinder.

1. Graf Friedrich, fürstl. hohenzollern-hechingenscher Hof- und Regierungsrath, geb. 29. Nov. 1807.
2. Mathilde, geb. 7. Juli 1806, Witwe des Grafen Karl von Görlitz, k. württemb. Kämmerers u. Stallmeisters, seit 11. Sept. 1832.
3. Maria, geb. 30. April 1810.
4. Ferdinand, Lieutenant im k. württemb. 1. Reiter-Regiment, geb. 2. Febr. 1811.
5. Katharine, geb. 23. Oct. 1816.
6. Clara, geb. 6. Mai 1820.
7. Wilhelm, geb. 18. August 1824.

Zichy von Vásonykeö.

[Kath. Conf. — Ungarn. — Dieses uralte Geschlecht stammt aus der Tatarei und blühet seit dem J. 1210.]

Graf Franz Joseph, geb. 20. Sept. 1774, k. k. Kämmerer, GRath und Oberststallmeister des Königreichs Ungarn, Obergespan des biharer Comitats, Director der arvaer Hschaft, Herr der Hschaften Vedrőd, Seregélyes und Diozegh, verm. I.) 20. Mai 1798 mit Gfin Amalie Esterhazy, DdP. († 30. Juli 1817), II.) 12. Oct. 1822 mit

Johanne Nepomucene Gfin Cavriani, geb. 31. Aug. 1775, DdP.

Kinder erster Ehe.

1. Ladislaus, geb. 11. Aug. 1799, k. k. Kämm. und ungar. Statthalterei-Rath, Beisitzer der biharer Comitats-Gerichtstafel, verm. 30. Dec. 1824 mit

Marie Gfin Széchényi, geb. 6. Januar 1804, StKDD.

Kinder.

1) Franz Seraph, geb. 23. Sept. 1825.
2) Ludwig, geb. 26. Sept. 1827.
3) Ladislaus, geb. . . Sept. 1830.
4) Maria, geb. 16. Dec. 1833.

2. Casimir, geb. 5. Dec. 1802, Beisitzer der gömme-

rer, Kleinhonter und biharer Comitats-Gerichtstafeln, verm. 3. Sept. 1833 mit

Marie, geb. Gfin von Königsegg-Rothenfels, geb. 29. April 1814.

Sohn.

. . . ., geb. 15. Juli 1834.

3. Leopold, geb. 10. Juli 1805, k. k. Rittmeister bei König von Preußen Husaren Nr. 10.

4. Franziske, geb. 10. Nov. 1806.

5. Paul, geb. 22. Aug. 1808, k. k. Lieut. bei Hardegg Cuir. Nr. 7.

6. Franz, geb. 24. Januar 1811, Vice-Notär des pesther Comitats.

7. Hippolyt, geb. 5. Juni 1814.

Geschwister.

1. Antonie, geb. 24. April 1776, verm. 10. Juni 1800 mit dem Gfen Michael Nadasd, k. k. Kämm., Geh.-Rath, Staats- und Conferenz-Minister.

2. Anna, geb. 24. Januar 1780, verm. 15. Nov. 1802 mit dem Gfen Georg Apponyi, k. k. Kämm.

3. Karl, geb. 11. Oct. 1785, k. k. Kämm., Herr der Hschaften Cziffer, Look, Kelessen, Sraszló u. a., Administrator des eisenburger Comitats, verm. 20. Januar 1807 mit der Gfin Antonie von Batthyani, geb. 8. Juni 1789, W. seit 15. Juni 1825.

Kinder.

1) Anna, geb. 18. Oct. 1808, verm. 18. Nov. 1827 mit dem Fürsten August Odescalchi.
2) Marie, geb. 2. Febr. 1810.
3) Joseph, geb. 9. Juli 1814.
4) Antonie, geb. 14. Juli 1816.
5) Caroline, geb. 8. Nov. 1818.
6) Johann Nepomuk, geb. 23. Sept. 1820.
7) Franz de Paula, geb. 9. Mai 1822.

4. Floriane, geb. 18. Oct. 1793, verm. 20. Juni 1811 mit dem Gfen Franz Attems, k. k. Kämm.

5. Leopoldine, geb. 16. Febr. 1798, verm. 16. Febr. 1822 mit dem Frhrn. Karl Kreß v. Kressenstein, k. k. Kämmerer und Generalmajor.

Stiefgeschwister.

1. Dominik, geb. 21. Juli 1808, Domherr zu Olmütz,

Pfarrer zu Almás, Herr der Hschaften Súrd, Kajar, Szent-Iwan.

2. Eugen, geb. 25. Sept. 1809, Herr der Herrschaften Káloz, Nagy und Kis-Störtsök.
3. Edmund, geb. 19. Juli 1811, Herr der Hschaften Szent-Mihaly, Hatvan ꝛc., k. k. Rittmeister in d. A., verm. 6. Mai 1832 mit

Pauline, Tochter des Fürsten Innocenz Odescalchi, geb. 25. Juli 1810.

Söhne.

1) August, geb. im Febr. 1833.
2) Edmund, geb. im Febr. 1834.

Vaters-Geschwister und Nachkommen der Oheime.

A. Kinder des Grafen Karl (geboren 4. März 1753, † 28. Sept. 1826):

1. Franz, geb. 25. Juni 1777, Herr von Karlsburg, Litzko, Szöllös und Nagy, Vacony in Ungarn, k. k. Kämm., General-Major und Second-Lieutenant bei der ungar. Garde, GRath und Obergespan des raaber Comitats, verm. 6. Mai 1799 mit

Marie Gräfin Ferraris, ObP.

Kinder.

1) Henriette, geb. 10. Febr. 1800, verm. 13. März 1831 mit dem Fürsten Innocenz Odescalchi, k. k. Kämmerer, Geh.-Rath und Oberstthofmeister der Königin von Ungarn; Witwe seit 24. Sept. 1833.
2) Emilie, geb. 13. Nov. 1803, verm. 15. Dec. 1823 mit dem Gfen Paul Széchényi, k. k. Kämm.
3) Melanie, geb. 28. Januar 1805, Gemahlin des Fürsten Clemens von Metternich, k. k. Haus-, Hof- und Staatscanzlers, seit 30. Januar 1831.
4) Victor, geb. 11. Juni 1806, k. k. Kämm. u. Rittmeister bei Erzherzog Johann Drag. Nr. 1.
5) Emanuel, geb. 26. Dec. 1808, k. k. Rittmeister bei König von Baiern Drag. Nr. 2.
6) Felix, geb. 20. Nov. 1810.
7) Ludwig, geb. 1. Aug. 1814, Oberlieutenant bei Hessen-Homburg Infanterie Nr. 19.

2. Karl, geb. 20. Juni 1778, Herr von St. Niklo und Leiden, k. k. Kämm., GRath, k. ungar. Schatzmeister,

Präsident der k. ungar. Hofkammer in Ofen u. Obergespan des wieselburger Comitats, verm. I.) 8. Sept. 1800 mit der Gfin Franziska Esterhazy († 3. Juli 1804), II.) 4. Nov. 1806 mit der Gfin Julie Festetics, DdP. († 18. Nov. 1816), und III.) 3. August 1819 mit

Crescentie Gfin Seilern und Aspang, geb. 13. Mai 1799, DdP.

Kinder: Sohn erster Ehe.

1) Paul, geb. 8. Aug. 1803.

Kinder zweiter Ehe.

2) Julie, geb. 27. Januar 1808, verm. 1. Sept. 1825 mit d. Gfen Franz Huniady v. Kethely, k. k. Kämm.
3) Felicie, geb. 2. Sept. 1809, verm. 23. April 1827 mit dem Gfen Heinrich Hoyos, k. k. Kämm.
4) Heinrich, geb. 4. Nov. 1812, Vice-Notär zu Altenburg.
5) Hermann, geb. 7. Mai 1814.
6) Otto, geb. 21. Juli 1815, Lieutenant bei Gyulay Infanterie Nr. 21.
7) Adalbert, geb. 21. Oct. 1816, k. k. Lieutenant bei Ignaz Hardegg Cuiraff. Nr. 8.

Kinder dritter Ehe.

8) Caroline Josephe, geb. 6. Juni 1820.
9) Alfred Paul, geb. 23. Juni 1821.
10) Marie Maximiliane, geb. 12. Oct. 1822.
11) Geysa, geb. 2. April 1828.
12) Emmerich Heinrich Nicolaus, geb. 6. Dec. 1831.
13) Rudolf Max Collomann, geb. 11. Juni 1833.

3. Ferdinand, geb. 13. Juni 1783, k. k. Kämm., Feldmarschall-Lieut. u. Divisionär in Mailand, verm. 13. Sept. 1807 mit

Sophie Gräfin Széchényi, geb. 25. Nov. 1789.

4. Adelheid, geb. 15. Sept. 1784, PD., verm. 12. Nov. 1805 mit d. Gfen Johann Keglewitsch-Buzin, k. k. Kämm., Geh.-Rath u. Obergespan des barscher Comitats.
5. Eleonore, geb. 24. Mai 1795, DdP., verm. 24. Mai 1813 mit dem Fürsten Eduard Lichnowsky, k. k. Kämm.
6. Nicolaus, geb. 2. Dec. 1796, Herr v. Draßburg und Szent-Peter, k. k. Kämm., verm. 16. Nov. 1820 mit

Julie Freiin von Loe, geb. 1. Dec. 1797.

Kinder.

1) Alexandrine Caroline, geb. 25. Nov. 1821.
2) Friedrich, geb. 19. Januar 1823.
3) Emmerich, geb. . . Januar 1825.
4) Gabor, geb. . . Sept. 1828.
5) Alexander, geb. . . 1829.
6) Antonie, geb. 1830.
7) Caroline, geb. . . April 1832.

7. Caroline, geb. 4. Febr. 1801.

B. Antonie, geb. 2. April 1754, verm. 28. Aug. 1780 mit dem Frhrn. Joseph Schilsohn, k. k. Kämm. u. GRath, Witwe seit 17. Dec. 1810.

C. Stephan, geb. 14. Juli 1755, k. k. Kämm., Hr. v. Csitso, Tsztémer u. s. w., Senior der Familie, verm. 25. Febr. 1777 mit Thereſe Gfin Palffy, OdP. [† 3. Mai 1833.]

Kinder.

1. Stephan, geb. 13. April 1780, k. k. Kämm., Geh.-Rath u. gewesener Botschafter in Petersburg, Obergespan des vesprimer Comitats, verm. 26. Juli 1803 mit

Franzisca Anna Gräfin Starhemberg, OdP., geb. 6. Januar 1787.

Kinder.

1) Eduard, geb. 1. Juli 1808, k. k. Oberlieut. b. EH. Ferd. Husaren Nr. 3.
2) Wilhelm, geb. 12. Juli 1811.
3) Thereſe, geb. 31. Mai 1813.
4) Anne Marie, geb. 21. Juli 1824.

2. Franzisca, geb. 1. März 1781, Witwe s. 24. Febr. 1805 von Casimir Lesniowsky, k. k. Kämm.

D. Leopoldine, geb. 14. Oct. 1758, Witwe seit 1789 des Marquis Karl Pallavicini-Centurioni, k. k. Kämm. u. General-Majors.

Graf Johann, geb. 19. Juni 1804, k. k. Kämm., Herr der Herrschaften Nagy-Lang, Szöny, Egres ꝛc., Rath bei der ungarischen Hofkammer in Ofen.

Geschwister.

1. Georg, geb. 10. Aug. 1805, verm. 24. Oct. 1826 mit Luise Gfin Palffy, geb. 1. Januar 1804, StKDD.

Söhne.

1) Theodor Joseph Leopold, geb. 18. Oct. 1827.
2) Ferdinand, geb. 16. Nov. 1829.

2. Camillo, geb. 3. Nov. 1806.
3. Josephe, geb. 17. Febr. 1814.
4. Amalia, geb. 24. Mai 1815.
5. Alfred, geb. 11. Aug. 1816.

Mutter.

Gfin Franzisca, geb. Gfin Colloredo, geb. 1. Juli 1783, verm. 25. Nov. 1798 mit dem Grafen Johann (geb. 30. Juni 1777); Witwe seit 26. Juli 1830.

E. Nicolaus, geb. 4. April 1800, Herr v. Palota Papkeszi, Katy, Sur, Inota, verm. 1822 mit Marie Freiin von Kray.

Kinder.

1. Nicolaus, geb. 3. Aug. 1823.
2. Marie, geb. 1824.
3. Bela, geb. 11. Oct. 1825.

Schwestern.

1. Johanne, geb. 1799, verm. mit Johann von Ré, k. k. Gen.-Major.
2. Josephe, geb. . . . . , verm. an Vincent Schneeberger, Oberlieut. im k. k. Fuhrwesen-Corps.

Mutter.

Johanne, geb. v. Livora, Witwe des Gfen Nicolaus seit 22. Sept. 1826.

Zierotin.

(Kath. Conf. — Seit 1706 Grafen.)

Franz Joseph, Graf u. Herr v. Zierotin, Frhr. von Lilgenau, geb. 6. April 1772, k. k. Kämm., Director der mähr. schles. Gesellschaft zur Beförd. des Ackerbaues ꝛc., Hr. der Herrschaft Krumpisch und Blauda u. des Lehngutes wal. Meserischt in Mähren, dann der Fid.-C.Herrschaft Prauß in preuß. Schlesien, verm. 5. Sept. 1804 mit

Erneſtine Scribensky, Freiin von Hrzistia, geb. 17. Nov. 1777, DdP.

Kinder.

1. Mathilde Johanne Seraphine, geb. 27. Nov. 1808, verm. 12. Juni 1833 mit Emanuel Gfen von Dubsky-Trebomyslic.
2. Zdenko Ernst, geb. 23. Nov. 1812, Cadet bei Wallmoden Cuiraſſ. Nr. 6.
3. Erneſtine Anna Seraphine, geb. 29. Dec. 1813.

Geſchwiſter.

1. Eliſabeth, geb. 24. Aug. 1764.
2. Marie Caroline, geb. 21. Mai 1777, DbP. und Oberſthofmeiſterin der Gemahlin d. Erzherzogs Karl, Witwe des Gfen Ferdinand Nimptſch, k. k. Kämms.

Geſchwiſter-Kind.

Marie Joſephe, geb. 12. Febr. 1771, verm. 12. Mai 1788 mit Friedr. Joſeph Landgrafen v. Fürſtenberg, Witwe ſeit 1. Juli 1815.

Zieten.

Hans Ernſt Karl Graf v. Zieten, geb. 5. März 1770, kön. preuß. General der Cav., commandir. General des 6. ArmeeCorps, Herr der Hſchft. Adelsbach in Schleſien u. des Rittergutes Dechtow in der Mark, Witwer ſ. 19. Juli 1814 von Gräfin Joſephine Clementine Berlo (geb. 2. Januar 1776, verm. 31. Januar 1797).

Kinder.

1. Joſephine Clementine, geb. 23. Oct. 1799, verm. 5. Mai 1821 mit Leopold Reichsgfen von Schaffgotſch, k. preuß. Kammerh. und Herrn v. Maywaldau.
2. Leopold Karl, geb. 23. März 1802, k. preuß. Lieut. a. D., verm. 15. Nov. 1828 mit

Erneſtine Reichsgräfin v. Schaffgotſch, geb. 12. Januar 1805.

Tochter.

Joſephine, geb. 13. April 1833.

3. Adrian Hans, geb. 13. Nov. 1803, Lieut. im kön. preuß. Garde-Cuir.-Reg. u. Adj. der Garde-Cav.-Inſpection, verm. 28. Oct. 1830 mit

Amalie Mathilde Erneſtine, geb. Gfin von der Schulenburg, geb. 26. Januar 1807.

Nekrolog.

Verzeichniß der seit Ausgabe des 7. Jahrgangs des Taschenbuchs (auf 1833) bekannt gewordenen Todesfälle.

I. Abth.

Bentinck. Gfin Marie Antoinette Charlotte, T. des reg. Gfen Wilhelm, geb. 24. Juli 1792, Witwe des Gfen von Rechtern, † 24. Juli 1832.

— Gf. Johann Karl, Bruder des reg. Gfen Wilhelm, geb. 2. Juli 1763, k. großbrit. Major, † 23. Nov. 1833.

II. Abth.

Erbach-Erbach. Gfin Aug. Caroline, T. des verst. Gfen Franz, geb. 19. Aug. 1783, Gemahlin des Gfen Friedrich von Solms-Wildenfels, † 11. Juni 1833.

Fugger-Glött. Maria, geb. Freiin von Raßler, Gemahlin des Grafen Leopold, † 30. Januar 1833.

Giech. Ludwig Friedrich Karl Heinrich, S. des reg. Gfen Hermann, geb. 11. Juli 1832, † 27. Dec. 1832.

Harrach. II. Marie Josephine, geb. Fürstin Liechtenstein, W. des 11. April 1829 † Gfen Joh. Nepomuk, † 23. Sept. 1833.

Isenburg-Büdingen in Meerholz. Gfin Caroline, T. des Gfen Johann Ludwig zu Sayn u. Wittgenstein, geb. 13. Sept. 1764, Witwe des Gfen Karl Ludwig Wilh. von Isenburg-B., † 28. April 1833.

Isenburg-Philippseich. Gfin Philippine, geb. 18. Januar 1772, T. des † Gfen Christian Karl, Witwe des 20. April 1806 † Gfen Moritz von Bentheim-Tecklenburg, † 13. März 1834.

Königsegg-Aulendorf. Gfin Maria Crescentia, geb. 24. Sept. 1765, Gem. des Gfen Joh. Franz von Spaur, † 20. Febr. 1834.

Kuefstein. Gräfin Marie Antonie, geb. 1. Dec. 1753, Tante des reg. Gfen Franz, † 15. Dec. 1832.

Leiningen-Billigheim. Eleonore, geb. Reichsgräfin v. Bretzenheim, geb. 1770, Witwe des kurpfalzbaierschen Staatsm. Gfen Wilh. Karl, Mutter des reg. Gfen Theodor, † 23. Dec. 1832.

— Wilhelm Ludwig August, geb. 19. Juni 1831, Sohn des reg. Gfen Theodor, † 10. April 1833.

Platen-Hallermund. Anna Dorothea Alstrupe, geb. 17. März 1761, Witwe des k. dän. Gen.-Majors Heinrich Ludwig Joachim, Vatersbruders des reg. Gfen Georg, † 1831.

— Julie Mariane Charlotte, geb. Gfin Hardenberg, geb. 1793, Gemahlin des reg. Gfen Georg, † 18. Aug. 1833.

Pückler-Limpurg. Gustav Friedrich Ludwig Karl Christian, geb. 14. Juni 1807, Sohn des reg. Gfen Alexander, † 20. April 1833.

Rechberg u. Rothenlöwen. Gf. Joseph, geb. 3. März 1769, k. baier. Gen. d. Inf., Bruder des reg. Gfen Aloïs, † 27. März 1833.

Rechteren-Limpurg. II. Linie. Gfin Elisabeth Joh. Reinire, geb. Freiin von Hekeren, geb. 29. April 1774, Witwe des † Gfen Friedrich Ludwig Christian, † 4. April 1834.

Schönborn-Buchheim. Gfin Sophie, geb. 23. Juli 1769, T. des † Gfen Franz Karl v. d. Leyen, Gemahlin des Gfen Franz Philipp Joseph, † 18. Januar 1834.

Schönburg-Hinterglauchau. Gf. Gotthilf Heinrich Ernst, geb. 19. Aug. 1803, k. baier. Hauptmann, Sohn des reg. Gfen Ludwig, † 24. April 1833.

Solms-Wildenfels-Wildenfels. Gfin Aug. Caroline, T. des † Gfen Franz zu Erbach-Erbach,

geb. 19. Aug. 1783, Gemahlin des reg. Gfen Friedrich, † 11. Juni 1833.

Solms-Wildenfels-Wildenfels. Graf Emich, geb. 7. Dec. 1794, † zu Berlin 4. Juli 1834.

Stadion, philipp. Linie. Gfin Maria Anna Philippine Walpurgis, geb. 17. Sept. 1777, verm. 15. Sept. 1829 mit Andreas Florimund Gfen Mercy, k. k. Kämm. u. w. Hofrath bei der Geh.Haus-, Hof- u. Staatskanzlei, † 1. Januar 1833.

Stolberg-Wernigerode. Leonhard, geb. 22. April 1812, Sohn des Gfen Ferdinand, k. preuß. Lieut., † 9. Mai 1834.

Stolberg-Stolberg. Henriette, geb. 14. Juni 1831, T. des Gfen Andreas, Großvaters-Bruders-enkels des reg. Gfen Joseph, † 7. April 1833.

— Anna geb. Gfin Hompesch, geb. 25. Oct. 1802, Gem. des Gfen Andreas Otto Henning, † 6. Juni 1833.

Wurmbrand. Gfin Sidonia, geb. Freiin von Ledebur-Wicheln, geb. 12. Oct. 1774, Gemahlin des reg. Gfen Heinrich Gundaccar, † 28. April 1833.

— Gfin Marie Thereſe, geb. 22. Januar 1759, Stiftsdame zu Mons, † 9. März 1834.

III. Abth.

Althann. Marie Aloiſe, Schweſter des Gfen Mich. Max, geb. 30. Mai 1766, Witwe des Grafen Ferdinand Hardegg, † 4. Januar 1834.

Alvensleben. Gf. Ludolf, geb. 9. März 1801, k. preuß. Regierungsrath, † 30. Nov. 1832.

Attems. D. Ferdinand, geb. 21. Juni 1810, Bruder des Reichsgrafen Hermann, † 16. April 1834.

— G. Sophie, geb. 6. Oct. 1810, T. des † Gfen Leopold Chriſtian, † 6. Nov. 1832.

Auersperg. A. Graf Johann Weikard, geb. 21. März 1773, † 11. Aug. 1833.

Baſſewitz. Bertha, geb. 17. Juni 1824, T. des Gfen Adolf Chriſtian Ulrich, † 10. März 1833.

Baudiſſin. Gf. Heinrich Auguſt, genannt von Zin-

zendorf-Pottendorff, geb. 28. Juli 1793, † 7. März 1834.

Bentzel-Sternau jüng. Linie. Gf. Karl Ernst, geb. 10. Juni 1774, großherz. bad. GRath, † 2. Sept. 1832.

Bernstorff, jüng. Linie. Clara, geb. 22. April 1811, T. des Gfen Christian Günther, verm. Gfin Reventlov, † 13. Oct. 1832.

Beust. Gfin Philippine, geb. Gfin v. Sandreczky-Sandraschütz, geb. 4. April 1786, Gemahlin des Gfen Heinrich Gottlob, † 16. April 1834.

Bissingen. Albrecht, geb. 26. Juni 1829, Sohn des Gfen Ernst Maria, † . . . .

Blücher. Gf. Friedrich Gebhard, geb. 1780, † 14. Januar 1834.

Blumenthal. Katinka, geb. . . ., Schwester des Gfen Albert, † 29. April 1833.

Bothmer. Ernestine von Bülow, geschieden gewesene Gfin Bothmer, geb. von Raven, † 18. Januar 1833.

Brandis. Adrienne, geb. Gfin Desenfans d'Avernas, geb. 18. Januar 1810, Gem. des Gfen Clemens, † 7. Mai 1834.

Bray. Graf Franz Gabriel, geb. 24. Dec. 1765, † 3. Sept. 1832.

Brockdorff. Gf. Otto Diederich, geb. 7. Sept. 1764, † 31. Dec. 1831.

— Caroline Amalie, geb. 10. März 1815, T. des Gfen Cay Lorenz, † 13. März 1831.

— Maria Sophie Charlotte, geb. 5. Nov. 1772, T. des Gfen von Saldern-Günderode, Witwe des Gfen Christ. Friedrich von Brockdorff, † 11. April 1833.

Brühl, älter. Ast. Gf. Heinrich Ludwig, Stiftskammerrath in Merseburg, geb. 7. Dec. 1768, † 20. Oct. 1833 in Plauen.

— Dessen Sohn Julius Bernhard, geb. 24. Mai 1811, † . . . .

— Jüng. Ast. Amalia, geb. 18. Nov. 1782, Klosterfrau zu Wien, † 26. Aug. 1832.

Buol-Schauenstein. Gf. Johann Rudolf, k. k. Staatsminister, geb. 21. Nov. 1763, † 12. Febr. 1834.

— Gf. Karl Rudolf, Fürstbischof zu Chur u. St. Gallen, geb. 30. Juni 1760, † 23. Oct. 1833.

Buquoi. Gf. Ludwig Johann, geb. 26. Dec. 1783, Bruder des Gfen Georg Auguſt, † 16. Febr. 1834.

Callenberg, Gf. Karl, geb. 4. Nov. 1760, † 4. Juni 1833.

Cavriani. Gfin Roſette, geb. 8. Sept. 1788, Schweſter des Gfen Maximilian, † . . . 1833.

Chorinsky. Gfin Johanna, geb. 1. Juli 1776, StO., † 14. Sept. 1832.

— C. Joh. Nepomucene, geb. 24. Dec. 1774, Witwe des Gfen Franz Joſeph v. Khevenhüller, † 4. Nov. 1832.

Clam-Gallas. Friedrich, geb. 25. Oct. 1775, Bruder des Gfen Chriſtian Chriſtoph, † 3. Nov. 1832.

Clam-Martinitz. Maria Anna, geb. Gfin Martinitz, geb. 29. Juni 1769, Witwe des 26. Sept. 1826 † Gfen Karl Joſeph, † 1. April 1832.

Colloredo-Wallſee. Gfin Marie Thereſe, geb. 4. Juni 1751, Witwe des 10. Juni 1826 † Gfen Michael Nadasd, † 13. Juli 1831.

Desenfans d'Avernas. Gfin Adrienne, geb. 18. Januar 1810, Gem. des Gfen Clemens v. Brandis, † 7. Mai 1834.

Dezaſſe. Iſidor, geb. 4. April 1826, Sohn des Gfen Franz, † 23. April 1833.

Dietrichſtein-Hollenburg. M. Anna, geb. 6. Juni 1750, Vaters-Schweſter des Gfen Joh. Douglas, † 24. Juli 1833.

Dönhoff. L. Emilie, geb. Freiin von Brockhauſen, Gemahlin des Gfen Eugen, † 14. Aug. 1833.

— Gf. Paul, Herr auf Hohendorf, geb. 21. Oct. 1773, † 16. Januar 1833.

Dohna-Lauck. Gf. Friedrich Alexander, geb. 5. Dec. 1769, Majoratsherr auf Lauck, † 16. Febr. 1834.

— Condehnen. Gf. Heinrich Ludwig, geb. 22. Oct. 1772, † 9. Dec. 1833.

Einſiedel. Meißn. Linie. Gf. Ferdinand, geb. 11. Januar 1775, † 23. Juni 1833.

Elz. Gf. Hugo, geb. 28. März 1772, Bruder des Gfen Emmerich, † 20. Januar 1833.

— Gfin Marie Sophie, des Frhrn. Karl von Boos zu Waldeck T., geb. 1. Mai 1744, Witwe des Gfen Hugo Philipp Karl, † 2. Mai 1834.

Erdödy. A. Gf. Karl Nicolaus, geb. 13. Febr. 1770, k. k. Kämm. u. GRath, † 26. Oct. 1833.

Fink von Finkenstein. H. Madlitz. Friedrich, geb. 1831, Sohn des Gfen Alexander Heinr. Ludw., † 1833.

Fuchß. Anna, geb. von Großer, geb. 31. Oct. 1760, Gemahlin des Gfen Ignaz, † 4. Januar 1834.

Gallenberg. Gf. Weikard, geb. 6. Nov. 1765, Vatersbruder des Gfen Wenzel Robert, † 3. Sept. 1832.

Giovanelli. Gf. Anton, geb. 3. Sept. 1760, Oheim des Gfen Andreas, † 3. Nov. 1832.

Gneisenau. Wilhelmine, geb. Freiin von Kottwitz, Witwe des kön. preuß. Gen.-Feldmarschalls Gfen Neydhardt v. Gn., † 3. Dec. 1832.

Görtz-Wrisberg. Friederike, Vatersschwester des Grafen Louis, geb. 31. Juli 1773, Witwe des k. hannövr. Majors von Meltzing, † . . . .

— Caroline, geb. v. Löwenfeldt, geb. 12. Febr. 1745, Großmutter des Gfen Louis, Witwe des Gfen Ludwig Ernst Heinrich, † . . . .

Grävenitz. Friederike Albertine, geb. Baronin von Reischach, geb. 12. Nov. 1793, Gemahlin des Gfen Ludwig Wilhelm, † 27. Oct. 1832.

Hahn. Luise Wilhelmine, geb. Gfin Hahn, geb. 3. Juni 1805, Gemahlin des Gfen Felix von Voß, † 1. Januar 1833.

Hardegg. Maria Aloise, T. des Gfen Althann, geb. 30. Mai 1766, Witwe des Gfen Ferdinand, † 4. Januar 1834.

— Maria Maximiliane, T. des Gfen Althann, geb. Januar 1776, Gemahlin des Gfen Johann Dominik, † 7. März 1833.

— Auguste, geb. 20. Nov. 1813, T. des Grafen Johann Dominik, † 1831.

Hardenberg. II. Julie Mariane Charlotte, T. des Gfen Karl Philipp, geb. 1793, Gemahlin des reg. Gfen Georg von Platen-Hallermund, † 18. Aug. 1833.

Hatzfeld. Friederike Marie Hubertine Cölestine, geb. Freiin von Herfell, geb. 19. Mai 1769, Mutter des Gfen Edmund, † 16. Juli 1833.

— Marie Antoinette, geb. Freiin von Cortenbach, geb.

19. Dec. 1751, Großmutter des Gfen Edmund, † 12. Sept. 1833.

Haugwitz. Friedrich Karl Wilhelm, geb. 8. Aug. 1795, Sohn des Gfen Heinrich, † 23. April 1833.

Hochberg. Gf. Hans Heinrich VI., geb. 22. April 1768, † 7. Mai 1833.

Hohenwart. Maria Barbara, geb. 27. Nov. 1787, Schwester des Gfen Franz Joseph, † 7. April 1833.

Holstein. Betty Agnes, Baroneſſe von Thot-Pronay, geb. 9. März 1805, Gemahlin des Gfen Andreas Guſtav, † 25. Juli 1832.

Hompeſch-Rurich. I. Gfin Anna, geb. 23. Oct. 1802, Gem. d. Gfen Andreas Otto Henning v. Stolberg, † 6. Juni 1833.

— II. Gf. Ludwig, geb. 29. Sept. 1759, † 16. Mai 1833.

Ingelheim. Clemens Auguſt, geb. 1. März 1803, Sohn des Gfen Friedrich Karl Joſeph, † . . .

Khevenhüller-Frankenburg. Johanna Nepomucene, geb. Gfin Chorinsky v. Ledske, geb. 25. Dec. 1774, Witwe des 28. Juli 1829 † Gfen Franz Joſeph v. Kh., † 4. Nov. 1832.

Kinsky. Graf Leopold Joſeph, geb. 29. März 1764, † 1831.

Klebelsberg. Gf. Adalbert, geb. 5. Mai 1810, Sohn des Gfen Johann, † 15. Sept. 1833.

Kollonitz. Friederike, geb. 23. Oct. 1772, Vaters-bruders-Tochter des Gfen Maximilian, † 16. April 1834.

Kolowrat-Krakowsky. A. Gf. Alois, geb. 21. Januar 1759, Fürſtbiſchof von Prag; † 28. März 1833.

— B. Thereſe, geb. 18. Oct. 1785, T. des Gfen Philipp Franz, Gemahlin des Gfen Joſeph Waldſtein-Arnau, † 17. Febr. 1830.

— Gf. Leopold, geb. 21. April 1790, Sohn des Gfen Philipp Franz, † 28. Mai 1833.

Königsdorff. Eleonore Luiſe, geb. v. Königsdorff, geb. 22. Nov. 1756, Witwe des 25. Januar 1821 † Gfen Karl Sylvius, † 21. Mai 1834.

Krockow. Charlotte, geb. 9. Oct. 1771, Schweſter des Grafen Hans Karl, Witwe des Oek.-Comm.-Raths Bög, † . . . .

Lanzansky von Bukowa. Thereſe, geb. Freiin von Bretfeld, Witwe des Hofcanzlers Grafen Procop ſeit 1826, † 14. Mai 1833.

Waſſelet von La Roſée. I. Thereſia, geb. Gfin Topor-Morawitzky, geb. 10. Dec. 1751, Witwe des 5. Dec. 1826 † Gfen Joh. Kaspar Aloiſ, † 29. Mai 1833.

— II. Gf. Joſeph Adolf, geb. 7. Oct. 1773, † 17. Januar 1834.

Lichtenberg von Einödt. Gf. Cosmas, geb. 1757, † 16. Nov. 1832.

— von Smuck. Gf. Johann Nepomuk, geb. 1764, † 14. Aug. 1832.

Loß. Auguſte Iſidore Conſtanze, geb. 6. Febr. 1797, T. des Gfen Joh. Adolf vom Loß, Gemahlin des Gfen Wilhelm Bogislav von Kleiſt-Loß, † zu Dresden 9. Juni 1828.

Luxburg. Gfin Eliſabeth, geb. 1750, Witwe des k. franz. Generals von Eſebeck, † . . . . 1833.

Lynar. Sophie Charlotte, geb. v. Ahlefeld, geb. 4. Febr. 1762, Witwe des 30. Januar 1825 † Grafen Rochus, † . . . .

Meerveld. Gf. Auguſt Ferdinand, geb. 10. April 1759, † 6. Mai 1834.

Mier. A. Gfin Caroline, geb. Gfin Weiſſenwolf, geb. 15. Dec. 1766, Witwe des 23. Auguſt 1831 verſt. Gfen Albert, † 31. Auguſt 1833.

— B. Gf. Adam, geb. 1786, Sohn des Gfen Johann mit Anna Gfin Tarnowska, † 5. Januar 1832.

Mirbach. Mathilde Friederike, geb. Gfin Pachta, geb. 13. Januar 1812, Gemahlin des Gfen Gotthard, † . . . Mai 1832.

Moltke. I. Adelaide Bertha, geb. von Wulffen, geb. 15. Aug. 1806, Gemahlin des Gfen Friedrich Karl Ludwig, † 24. Mai 1833.

— Bertha Cäcilie Henr. Fried. Leop., geb. 29. Januar 1829, T. des Gfen Friedrich Karl Ludwig, † 18. April 1833.

Odonell. Joſephine, geb. Gfin Gaisruck, Witwe des k. k. GRaths Gfen Heinrich Odonell, † 12. Aug. 1833.

Pachta. Mathilde Friederike, geb. 13. Januar 1812,

T. des Gfen Franz Joseph, Gemahlin des Gfen Gotthard von Mirbach, † . . . Mai 1832.

Palffy von Erdöd. I. b. Gf. Ernst, geb. 7. Sept. 1769, Vatersbruder des Gfen Ferdinand, † 30. Nov. 1832.

— II. Euphemie Christine, geb. Fürstin Ligne, geb. 18. Juli 1773, Witwe des 15. März 1821 † Gfen Johann Gabriel, † 30. März 1834.

Pfeil u. Klein-Ellguth. I. Anna Friederike Luitgarde, geb. 6. Oct. 1821, T. des Gfen Friedrich Moritz, † . . . 1830.

— Alwine Friederike Thusnelde, geb. 16. Dec. 1827, T. des Gfen Friedrich Moritz, † . . . 1829.

— Friederike Constanze Adele, geb. 14. April 1822, T. des Gfen Adam Friedrich Gustav, † . . . 1833.

Plettenberg-Lenhausen. Bernhardine Friederike, geb. 19. Nov. 1805, Vatersschwester des Gfen Joseph, Gemahlin des Frhrn. von Wendt-Papenhausen, † 11. Mai 1834.

Reventlow. Gf. Caj. Friederich, geb. 17. Nov. 1753, k. dän. Geh.-Conf.-Rath und ehemal. Staatsminister, † 6. Aug. 1834.

— Clara, geb. Gfin Bernstorff, geb. 22. April 1811, Gemahlin des Gfen Eugen, † 13. Oct. 1832.

Riesch. Gf. Franz Joseph Siegmund, geb. 1. Januar 1793, † 11. März 1833.

Salburg. Gf. Reichhard, geb. 11. Sept. 1771, k. k. Kämm. u. Major, † 27. April 1833.

Saurau. Marie Anne, geb. 15. Januar 1765, Schwester des Gfen Maria Zeno Vincenz, verm. I.) mit dem 1808 † Gfen Christian Stubenberg, II.) mit dem Oberstlieut. Meixner, † 26. April 1828.

Saurma. Joh. Maria Anna Hedw., geb. 17. Nov. 1822, T. des Gfen Joh. Gustav, † . . Januar 1834.

Sayn-Wittgenstein-Berleburg. Karlsb. Linie. Stephanie, geb. Prinzessin Radziwill, geb. Dec. 1809, Gemahlin des Gfen Ludwig Adolf Friedrich, † 29. Juli 1832.

Schaffgotsch. A. Gf. Leopold Gotthard, geb. 2. Nov. 1764, † 24. Januar 1834.

— Dessen Gemahlin: Gfin Johanne Nepom., geb. Gfin Wurmbrand, geb. 4. Januar 1774, † 28. Juli 1834.

Schaffgotsch. C. Gfin Maria Franciske, geb. 22. März 1785, W. des Gfen August Königsdorf auf Koberwitz, † ... Januar 1833.

Schall-Riaucourt. Clementine, geb. 20. März 1833, T. des Gfen Karl, † 16. Juni 1834.

Schärfenberg. Graf Karl, geb. 14. Mai 1756, † 7. Juni 1830.

— Gf. Johann, geb. 30. Juni 1756, † 2. Sept. 1832.

Schimmelmann. Graf Karl, geb. 12. Nov. 1787, Herr auf Ahrensburg, k. dän. Hofjägermeister, † 26. Januar 1832.

Schlieben. Gfin Caroline, geb. 28. Januar 1752, T. des 1788 † Gfen Karl Leopold v. Schl. u. Witwe des 1783 † Gfen Friedrich Wilhelm v. Schl., † ... Aug. 1832.

Schönaich-Carolath. Gf. Otto, geb. 1. Mai 1801, † ... Mai 1832.

Schulenburg. H. Hehlen. Gf. August Christian Friedrich, geb. 23. März 1754, † 22. Aug. 1833.

— — Joachime Franziska Wilhelm., geb. v. Löwenstern, geb. 28. Nov. 1760, Witwe des 29. März 1828 † Grafen Georg Ludwig, † 5. Febr. 1833.

— H. Wolfsburg. Georg W. August, geb. 27. Juli 1824, Sohn des Gfen Friedrich Gebh. Werner, † ... 1834.

— — Anna Christiane Wilhelmine, geb. v. Münchhausen, Witwe des 25. Dec. 1818 † braunschw. Staatsm. Gfen Karl Gebhard Werner, † 21. März 1832.

— H. Ottleben. Caroline Henriette Erneſtine, geb. v. Trautenburg, Witwe des 12. Juni 1811 † Gfen Ludwig Wilh. Werner, † .. Mai 1832.

— — Gf. Hermann, geb. 24. Sept. 1797, † 20. Januar 1827 in Batavia.

— H. Betzendorf. Adolf Wilh. Werner Ludwig, geb. 20. Oct. 1792, Sohn des 9. März 1829 † Grafen Werner, † ... 1833.

— I. 5. Antoinette Auguſte, geb. von Funk, Gemahlin des Gfen Karl Wilhelm, † 11. Aug. 1833.

— H. Kehnert. Friederike Caroline, geb. 6. Mai 1779, Witwe des 3. Febr. 1827 † Fürſten Franz Ludwig v. Hatzfeld-Wildenburg, † ... Dec. 1832.

Seherr-Thoß. Agnes Leopoldine Casemire, geb. von Loëu, geb. 17. Dec. 1785, Gemahlin des Gfen Ernst, † 17. Oct. 1832.

Seilern-Aspang. Thereſie Maximiliane Auguſte Joh. Nepomucene, geb. 16. Mai 1832, T. des Gfen Joſeph Auguſt, † 11. April 1833.

Seinsheim. B. Graf Adam Friedrich Joſeph, geb. 18. Januar 1773, † 12. April 1834.

Sermage-Szomszedvar. I. Maximilian, geb. 1817, Sohn des Gfen Ludwig, † 1832.

— Gf. Heinrich, geb. 1775, Sohn des Gfen Peter, † 17. April 1832.

— II. Gf. Joſeph, geb. 10. Mai 1759, Domherr, Conſiſtorialrath u. Lector des agramer Domkapitels ꝛc., † 3. Juni 1833.

Solms-Baruth. Gfin Friederike, geb. 14. Sept. 1755, Tante des Gfen Friedrich, vermählt geweſene Gfin Burghaus, † 17. Dec. 1832 zu Rom.

Spaur. I. Mariane, geb. 12. Mai 1756, Schweſter des Gfen Karl Wilhelm Julius, † 26. Oct. 1832.

— Caroline Judith, geb. 3. Nov. 1759, Schweſter des Gfen Karl Wilhelm Julius, Gemahlin des Gfen Joh. Nep. Khuen, † 24. März 1831.

— II. D. Iſabelle, geb. 13. Mai 1757, Schweſter des 20. Januar 1820 † Gfen Aloys, Witwe des Freih. Ignaz von Prato, † 7. Mai 1833.

Strachwitz. Gfin Leopoldine, geb. v. Schimonsky, geb. 29. April 1801, Gemahlin des Gfen Hyacinth, † 2. März 1833.

Stubenberg. Linie zu Guttenberg. Marie Anne geb. Gfin Saurau, geb. 15. Januar 1765, Witwe des 1807 † Gfen Chriſtian, † 26. April 1828.

— Graf Guſtav Adolf, geb. 11. März 1792, † . . .

Széchényi. Geyza, geb. 5. Dec. 1830, T. des Gfen Paul, † 15. Dec. 1832.

— Clemens, geb. 3. April 1833, Sohn des Gfen Paul, † 24. April 1833.

Terlago. I. Regine, geb. Gfin Unwerth, Gemahlin des Gfen Aloiß, † zu Wien 8. Mai 1834.

— I. Heinrich, geb. 11. Aug. 1831, Sohn des Gfen Franz Maria, † . . . 1831.

— II. Gf. Franz Joſeph, geb. 21. Juni 1756, † 30. Nov. 1833.

Thurn-Hofer u. Valsassina. II. Gf. Paul, geb. 14. Aug. 1770, Domherr zu Constanz, Bruder des Gfen Johann Theodor, † 20. Juli 1832.

Thürheim. I. Gf. Joseph Ferdin. Ignaz, geb. 15. Mai 1794, † 1831.

— II. Gf. Friedrich Karl, geb. 14. März 1763, k. baier. Staatsminister, † 11. Nov. 1832.

Törring. Maximiliane, geb. Freiin v. Lochner v. Hüttenbach, geb. 7. Juni 1797, Gemahlin des Gfen Joseph, † 11. März 1834.

Trauttmansdorff. Friedrichs Linie. — Friedrich August Joseph, geb. 28. Aug. 1811, Sohn des Gfen Sebastian Franz, † 29. Juni 1832.

Troyer. Rudolfine, geb. 24. Juli 1812, T. d. Gfen Franz, Gemahlin des Freiherrn Loudon, † 30. Juni 1833.

Ugarte. Gf. Maximilian, geb. 1781, † . . . Juli 1832.

Vitzthum von Eckstädt. Elisabeth, geb. 27. Juni 1820, T. des Gfen Karl Alex. Nicolaus auf Oberlichtenau, † 11. Januar 1834.

— Gf. Ludwig, geb. 14. Mai 1794, Sohn des Gfen Heinrich Karl Wilhelm, † 5. Juli 1833.

Voß. Luise Wilhelmine, geb. Gfin Hahn, geb. 3. Juni 1805, Gemahlin des Gfen Felix, † 1. Januar 1833.

Wagensperg. Zeno, geb. 20. Aug. 1813, Sohn des 11. Juni 1829 † Gfen Sigismund, † 19. Juli 1830.

— Antonie, geb. 1800, Schwester des Gfen Leopold, † 2. Febr. 1834.

Waldstein-Wartenberg. I. Gf. Ernst Philipp, geb. 26. Oct. 1764, † 13. Aug. 1832.

— III. Therese, geb. Gfin Kollowrat-Krakowsky, geb. 18. Oct. 1785, Gemahlin des Gfen Joseph Anton, † 17. Febr. 1830.

Wallis. A. Gr. Rudolf Olivier, geb. 30. Juli 1767, † 18. Juni 1833.

Wallwitz. Gf. Georg Hermann, geb. 1808, Sohn des Gfen Christian Reinhard, † 6. Oct. 1833.

Wartensleben. I. Gf. Ludwig Christian Heinrich Ferdinand, geb. 2. März 1767, † 15. Juni 1833.

— Gfin Albertine, geb. 7. Aug. 1768, Schwester des

vorgenannten, Witwe I. des Frhrn von der Schulenburg auf Crüssow und II. des Frhrn von Seidlitz, † 18. Oct. 1833.

Wartensleben. Gf. Gustav Hermann Aug., geb. 25. Oct. 1773, k. preuß. Gen.-Major u. Domherr zu Brandenburg, † 10. April 1834.

Weißenwolf. Gfin Caroline, geb. 15. Dec. 1766, Schwester des Gfen Johann Nepomuk, Witwe des Gfen Albert Mier, † 31. Aug. 1833.

Welsperg. Gf. Heinrich, geb. 6. Oct. 1782, Bruder des Gfen Karl Joseph Anton, † 23. Nov. 1832.

Wengersky. Gf. Eugen, geb. 10. Dec. 1787, Bruder des Gfen Friedrich, † 1. Nov. 1832.

Wiser. Leopoldine Josephine Marie Therese, geb. 2. April 1833, T. 2ter Ehe des Gfen Joseph Georg, † 16. Mai 1833.

Wolkenstein-Trostburg. Gf. Joseph Franz, geb. 26. Mai 1807, Sohn des † Gfen Anton Maria, † 17. Januar 1832 zu Trient.

Wurmbrand. Gfin Johanna Nepomucene, geb. 4. Januar 1774, Witwe des 24. Januar 1834 † Gfen Leopold Schaffgotsch, † 28. Juli 1834.

Zichy v. Vasonykeö. C. Therese geb. Gfin Palffy, geb. 12. Januar 1760, Gemahlin des Gfen Stephan, † 3. Mai 1833.

Zieten. Hans Johann Ernst Max Joseph, geb. 17. Febr. 1831, Sohn des Gfen Leopold Karl, † 26. Dec. 1833.

Verzeichnis
gräflicher Familien nach ihrer Anfälligkeit in den verschiedenen Staaten.

Gräfliche Familien in den kaiserlich österreichischen Staaten.

Abensberg-Traun. 1653.
Aichelburg. 1786.
Aicholt. 1735.
Alberti de Enno. 1716.
= = Poya. 1774.
Alexandrowitz. 1800.
Almassy.
Almesloe. 1707.
Althann. 1610 u. 1669.
Amade. 1782.
Andler. 1736.
Andrasy. 1750.
Ankwitz. 1778.
Apponyi. 1739.
Arberg.
Arco. 1413.
Arz.
Attems. 1630 u. 1652.
Auersperg. 1630 u. 1673.
Baillet v. Latour.
Bakowski. 1782.
Baldi.
Banffy.
Barkozy.
Barth-Barthenheim. 1810.
Bartholetti von Partenfeld. 1729.
Barwitz. 1730.
Batthyan. 1603.
Baworow-Baworowsky. 1779.
Bees. 1721.
Belcredi. 1769.
Bellegarde. 1540.
Bentzel. 1790.
Berchtold. 1673.
Berenyi.
Berg. 1716.
Berlepsch. 1705.
Bermudez della Torre. 1728.
Beroldingen. 1800.
Berscanyi.
Bethlen.
Bettoni. 1751.
Biberstein-Trembinski. 1783.
Bielski. 1778.
Bissingen. 1746.
Blankenstein. 1796.
Blasio. 1734.
Bollen. 1719.
Bolza. 1808.
Bombelles.
Boos zu Waldeck. 1793.
Bortholazy. 1702.
Brandis. 1654.
Breuner. 1624 u. 1666.
Brigido. 1777.
Broquard. 1705.

Browe de Camus. 1716.
Bubna.
Bukowsky. 1783.
Buol-Schauenstein. 1805.
Buquoi.
Bystzonowski. 1801.
Calbo. 1818.
Callenberg. 1654.
Canal-Mallabaila. 1769.
Carvelli. 1709.
Casali. 1786.
Cassis-d'Egitto. 1784.
Castelbarco. 1662.
Cattner. 1780.
Cavriani.
Charzowsky. 1783.
Charwath. 1715.
Cherubini. 1713.
Chorinsky. 1761.
Cholonieweki. 1798.
Chotek. 1723.
Christallnig. 1721.
Chysow. 1818.
Clam-Gallas. 1759.
Clam-Martinitz. 1623.
Clary-Aldringen. 1684.
Cloz. 1821.
Colloredo-Wallsee. 1624.
Coreth. 1760.
Coronini.
Coudenhove.
Corzana. 1712.
Cozzoli. 1708.
Crenneville.
Csaky. 1560.
Czecka. 1748.
Czernin. 1627.
Cziraki.
Dalberg. 1810.
D'Alton. 1777.
D'Ambly. 1820.
Daun. 1655.
Debicki. 1790.
Deblin. 1741.
Delmestri. 1774.
Dembinski. 1784.
Dernath. 1655.
Desöffy.
Desenfans d'Avernas.
Deym. 1730.
Dezasse.
Dietrichstein. 1639 u. 1690.
Dönhoff. 1632.
Dohalski. 1729.
D'Orssay.
Draskowich.
Dubski. 1810.
Dunin.
Dyherrn. 1739.
Edling.
Egger. 1785.
Eltz. 1733.
Engl. 1717.
Engelshaus. 1709.
Ennis v. Allen. 1784.
Enzenberg. 1764.
Erdödy.
Erlach. 1784.
Esterhazy.
Falkenhayn. 1694.
Festetics. 1749.
Firmian.
Forgacs.
Frankenberg. 1714.
Frieß. 1783.
Frimont.
Fuchß. 1706.
Fünfkirchen. 1690.
Fürstenbusch. 1736.
Gabelkoven. 1715.
Gallenberg.
Gäller. 1614.
Gaschin.
Gaßheimb. 1743.

Gatterburg. 1717.
Geniceo.
Gerſtorff. 1701.
Gervaſi. 1713.
Gilleis.
Giovanelli.
Giulay.
Goeß. 1693.
Gollen. 1719.
Goltz. 1731.
Gorcey. 1709.
Grawe. 1779.
Grundemann. 1691.
Grunne. 1747.
Györy.
Habick. 1747.
Harbuval=Chamare. 1751.
Hardegg. 1493.
Hardenberg.
Harnoncourt.
Harrach. 1706.
Hartig. 1725.
Hartmann. 1702.
Hatzfeld. 1641.
Haugwitz. 1733.
Heiſter.
Hendl.
Herberſtein. 1710.
Heuſenſtamm.
Hochenegg.
Hohenwart. 1767.
Horwath. 1810.
Hoyos. 1628.
Huniady. 1792.
Jaworski. 1782.
Jezwieski. 1801.
Illeshazy.
Imsland=Hoheneck.
Inzaghy.
Kager=Stampach. 1756.
Kager=Globen. 1705.
Kalinowsky. 1818.
Karajezay.
Karniczay. 1798.
Karolyi.
Kaunitz. 1642.
Kawanagh. 1768.
Keglewich.
Kemenyi.
Khevenhüller. 1593.
Khuen=Belaſi. 1637.
Kicinski. 1806.
Kinsky. 1676.
Klebelsberg. 1733.
Kleczk v. Altenach. 1702.
Kollalto. 1781.
Kollonitz. 1637.
Kollowrat. 1701.
Komarnicki. 1803.
Komarowski. 1793.
Konarsky. 1783.
Königsacker. 1734.
Königsegg. 1629.
Korda de Boros Jeno. 1780.
Kornis.
Kottulinski. 1706.
Korſchenzki. 1703.
Koziebrozky. 1781.
Krasicki. 1787.
Krosnowski. 1791.
Krukowiecki. 1784.
Kueffstein. 1624.
Kunitz. 1703.
Künigl. 1650.
Kuropatnicki. 1799.
Kurtzrock=Wellingeb. 1814.
Laboriette. 1816.
Lamberg. 1667.
Lanckoronsky. 1355.
Lanzansky.
Lariſch. 1748.
Laßberg. 1705.
Ledebur. 1807.
Ledachowski. 1727.

Lenaheimb. 1674.
Lichtenberg. 1680.
Lichnowski. 1727.
Lincker. 1816.
Lodron. 1452.
Löwenburg. 1709.
Logau. 1733.
Lubiniecki. 1783.
Lützow. 1692.
Lyssau. 1703.
Mailath. 1810.
Malachowski. 1800.
Marschall.
Mellerio. 1817.
Mels-Colloredo.
Mensdorf-Pouilly.
Meraviglia. 1761.
Michna. 1711.
Mier. 1777.
Miaazzi. 1698.
Millesimo.
Mirbach. 1791.
Mitrowski. 1767.
Mniszech.
Mniszech-Buzenin. 1783.
Montecuccoli-Laderchi.
Morzin. 1636.
Mülinen. 1816.
Murray.
Münch-Bellinghausen. 1831.
Nadasd.
Nauendorf. 1779.
Neipperg. 1734.
Nemes.
Nimptsch. 1732.
Nostitz. 1708.
Odonell.
Oppersdorff.
O'Reilly. 1787.
Pachta. 1722.
Palffy. 1600.
Pallavicini.
Patachich.
Pejacsewich.
Pergen. 1699.
Petrowitz-Armis. 1818.
Pfaffenhofen.
Pilati. 1795.
Platz.
Plettenberg. 1724.
Podstatzki. 1762.
Polheim. 1721.
Pöttnig.
Reisach. 1790.
Renard.
Revitzky.
Rhodny.
Riesch. 1780.
Rindsmaul. 1728.
Rothkirch u. Panthen.
Rottermund.
Rummerskirch. 1803.
Rzebusky. 1817.
Salburg. 1665.
Saint-Genois. 1655.
Saint-Julien. 1638.
Salis-zizers.
Salm.
Sandor. 1788.
Saurau. 1628.
Schallenberg. 1666.
Schärfenberg. 1717.
Schirding. 1794.
Schlottheim. 1811.
Schlick.
Schmiedegg.
Schönborn. 1671.
Schönfeld. 1788.
Seckendorf. 1719.
Sedlnitzky. 1695.
Seilern. 1712.
Seinsheim. 1705.
Selbern. 1807.

Senfft von Pilsach.
Serau. 1707.
Serenyi.
Sermage.
Sickingen. 1773.
Skarbeck. 1778.
Sobeck. 1716.
Somogyi.
Somßich.
Spangen.
Spaur. 1660.
Spiegel von Dieſenberg.
Sprinzenſtein.
Spork. 1666.
Stadion. 1708.
Stadnicki. 1783.
Staray. 1779.
Starhemberg. 1643.
Starzenski. 1780.
Sternberg. 1662.
Stiebar. 1795.
Stockau. 1812.
Stockhammer. 1777.
Stomm. 1781.
Strachwitz.
Stracke. 1732.
Stubenberg. 1742.
Stürgk. 1771.
Sweerts. 1718.
Szapary.
Szechen. 1811.
Széchényi.
Szirmay.
Sztaray.
Taaffe.
Tannenberg. 1737.
Tauffkirchen. 1684.
Tarnowski. 1785.
Telecky. 1708.
Tereczkoi.
Terlago. 1636.
Thun.
Thurn-Hofer u. V. 1530.
Thürheim. 1666.
Tige. 1726.
Trauttmansdorff.
Troyer. 1696.
Ugarte. 1713.
Unwerth. 1764.
Vasquez Pinas. 1344.
Veterani. 1719.
Vetter v. d. Lilien. 1813.
Vetter von Lilienberg.
Virmond. 1706.
Vrecourt.
Wagensperg. 1625.
Waldbott.
Waldstein-Wartenberg. 1600.
Walldorf. 1727.
Wallis. 1706.
Wartensleben. 1706.
Weißenwolf. 1646.
Weißbach. 1730.
Welsersheim. 1719.
Welsperg. 1693.
Wenkheim. 1802.
Wessenberg. 1718.
Wickenburg. 1790.
Wiczay.
Wilczeck. 1714.
Wimpfen. 1797.
Wiser. 1702.
Wolkenstein. 1637.
Woraczicski. 1704.
Woyna. 1800.
Wratislaw. 1701.
Wrbna. 1642.
Wurmbrand. 1701.
Wurmser.
Zay. 1830.
Zedtwitz. 1790.
Zichy.
Zierotin. 1706.

In den königl. preußischen Staaten ansässige gräfliche Familien.

Alvensleben. 1798.
Arco.
Arnim. 1786.
Asseburg.
Beissel v. Gymnich. 1816.
Bernstorff.
Bethusi (d'Huc de).
Beust.
Bismark.
Blankensee.
Blücher.
Blumenthal. 1786.
Bohlen.
Boos zu Waldeck.
Bork. 1740.
Bouverol.
Brandenburg.
Bredow.
Breßler. 1792.
Bronikowski.
Brühl. 1737.
Bülow. 1816.
Burghaus. 1691.
Carmer.
Corneillan.
Danckelmann.
Dönhoff. 1632.
Dohna.
Droste zu Vischering.
Dyherrn. 1786.
Egloffstein.
Einsiedel. 1745.
Eulenburg. 1786.
Falkenhain. 1741.
Fernemont.
Fink v. Finkenstein. 1710.
Flemming. 1700.
Flotow.
Frankenberg.
Galen.
Gersdorff. 1824.
Geßler.
Gneisenau. 1814.
Götzen. 1794.
Goltz. 1786.
Grabowski.
Gröben. 1810.
Grote. 1809.
Hacke.
Häseler. 1790.
Hagen. 1798.
Hardenberg.
Haßlingen. 1762.
Hatzfeld. 1641.
Haugwitz. 1732.
Haussonville.
Harthausen. 1736.
Henckel v. D. 1651.
Herzberg.
Hochberg. 1684.
Hoensbroech.
Hoffmannsegg.
Hohenthal.
Hompesch. 1745.
Hopfgarten. 1790.
Hoverden. 1786.
Hoym. 1786.
Hülsen. 1800.
Jagow.
Jahnke.
Ingenheim.
Itzenplitz.
Kalkreuth. 1786.
Kalnein. 1786.
Kamecke. 1740.
Kanitz. 1798.

Keller.
Kesselstatt. 1776.
Keyserlingk. 1786.
Kleist vom Loß.
Klinkowström. 1698.
Klingsporn.
Königsdorf.
Kospoth. 1776.
Krockow. 1786.
Lebebur.
Lehndorf. 1688.
Lepel. 1749.
Leutrum v. Ertingen. 1781.
Lottum. 1701.
Luccheſini.
Luſi.
Lüttichau.
Lützow. 1692.
Lynar. 1654.
Magnis. 1620.
Maltzan. 1758.
Mattuſchka. 1742.
Medem.
Meerveld.
Mellin. 1696.
Mengerſen.
Merode.
Monts.
Münſter. 1792.
Nayhauß. 1698.
Neale.
Neſſelrode. 1710.
Nieulant.
Oertzen. 1792.
Oppersdorf.
Perponcher.
Pfeil. 1786.
Plettenberg. 1724.
Pinto.
Podewils. 1741.
Poſadowski-Wehner. 1776.
Pourtales.
Praſchma.
Przebendowski.
Pückler.
Putbus.
Raczinski. *
Redern.
Reichenbach. 1730.
Reiſach. 1790.
Remeſſe.
Rittberg. 1751.
Rocheaymon.
Rödern. 1669.
Rohde.
Roß.
Sack.
Sandrezky.
Sayn-W.-Berleburg. *
Schack v. Wittenau.
Schaffgotſch. 1708.
Schlaberndorf.
Schladen.
Schlieben. 1660.
Schlieffen.
Schlippenbach. 1654.
Schmettow.
Schmieſing.
Schönaich-Carolath. 1700.
Schönburg.
Schulenburg. 1715.
Schweinitz.
Schwerin. 1700.
Seckendorf. 1719.
Sedlnitzky. 1695.
Seherr-Thoß.
Senfft-Pilſach.
Seydewitz. 1743.
Seyßel-d'Aix.
Sierstorpff. 1786.
Skorzewski.
Sobeck v. Kornitz. 1716.
Sokolnicki.
Solms-Baruth. *

Solms-Sonnewalde.
Spiegel.
Sprinzenstein.
Stillfried.
Stolberg-Wernigerode. *
= Stolberg. *
= Roßla. *
Stosch.
Strachwitz. 1798.
Tauentzien.
Veltheim. 1798.
Walderdorff.
Waldersee. 1786.
Waldkirch. 1790.
Wallmoden-Gimborn. 1783.
Wartensleben. 1706.
Webell.
Wengerski. 1714.
Werfewiz.
Westphalen z. F. 1792.
Westarp.
Wilczek. 1714.
Wimpfen. 1797.
Wolffradt.
Wrschowetz.
Wylich u. Lottum. 1701.
York von Wartenburg.
Zech von Burkersroda.
Zedlitz. 1741.
Zedlitz Trützschler von Falkenstein.
Zedtwitz. 1790.
Zieten.

* Grafen, welche in den Provinzialständen eine Virilstimme haben.

Im Königreiche Dänemark und in Holstein ansässige und bedienstete Grafen.

Ahlefeld (d).
Ahlefeld-Laurwig (a).
Baudissin (c).
Bernstorff (c).
Bernstorff-Gyldenstern (a und c).
Bille-Brahe (a).
Blome (c).
Blücher-Altona (c).
Brochenhuus-Schack (b).
Brockdorf (c).
Danneskiold-Löwenthal (d).
= Samsoe (a).
Fädder-Charisius (e).
Fries (a).
Hahn (c).
Hardenberg-Reventlow (a, c).
Holck. (d).
Holck-Winterfeld (e).
Holstein-Holsteinburg (a, c).
= Lethraburg (a).
Knuth (a).
Kielmansegge (c).
Lerche (a).
Luckner (c).
Moltke (a)
Petersdorf (a).
Platen (c).
Rabon (a).
Rantzau (c).
Reventlow (b, c).
Reventlow-Criminil (c).
Schack (a).
Schaffalitzky v. Muckadel (a).
Scheel (e).

Schimmelmann (a, c).
Schmettau (c).
Schulenburg (d).
Schulin (e).
Sponneck (d).
Trampe (b).
Vorgas (d).
Wackerbarth (c).
Wedel-Wedelsburg (a).
Yeldi (d).

Bemerk. Die mit a bezeichneten sind wirkliche dänische Lehnsgrafen; die mit b in Dänemark begütert; die mit c in Holstein; d in dänischen Diensten stehende; e nur in Dänemark begütert.

Grafen im Königreiche Baiern, welche die Würde erblicher Reichsräthe besitzen oder den erblichen Reichsräthen gleichgestellt sind.

Castell.
Fugger-Kirchheim.
= Glött.
= Nordendorf.
= Kirchberg-Weißenhorn.
Giech.
Grafenreuth.
Montgelas.
Orttenburg.
Pappenheim.
Preising auf Hohenaschau.
Preising-Moos.
Rechberg u. Rothenlöwen.
Rechteren-Limpurg.
Sandizell.
Schenk von Stauffenberg.
Schönborn.
Törring-Seefeld.
Waldbott-Bassenheim.

Gräfliche Familien, welche im Königreich Hannover ansässig oder immatriculirt sind.

Alten.
Bennigsen.
Bernstorff.
Bothmer.
Bremer.
Bülow.
Droste zu Vischering.
Galen.
Görz-Wrisberg.
Grote.
Hardenberg.
Kamecke.
Kielmansegge.
Inn- und Knyphausen.
Korff-Schmiesing.
Mandelsloh.
Meerveld.
Metternich.
Münster. *
Oberg.

Platen = Hallermund. *
Roden.
Schmiesing = Kerßenbrock.
von der Schulenburg.
= = Schulenb.=Wolfsburg.
Schwicheldt.
Stolberg = Stolberg. *
Wallmoden.
Wedel.
Westerholt = Giesenberg.
Wickenburg, gen. Stechinelli.

* Erbliche Standesherren.

Gräfliche, im Königr. Württemberg standesherrlich u. ritterschaftlich begüterte Familien.

Adelmann.
Berlichingen.
Beroldingen.
Bismark.
Bissingen = Nippenburg.
Brühl (als Erbe des Gfen Franz v. Manderscheid).
Degenfeld = Schomburg.
Dillen.
Erbach=Wartenb.=Roth. *
Fugger=Kirchberg=Weißenhorn.
Fugger=Kirchberg=Nordendorf.
Hatzfeld = Wildenburg zu Trachenberg.
Isenburg=Büdingen=Meerholz.
Königsegg = Aulendorf. *
Maldeghem.
Neipperg. *
Normann = Ehrenfels.
Plettenberg = Mietingen.
Pückler = Limpurg. *
Quadt = Isny. *
Rechberg. *
Reischach.
Reuttner von Weyl.
Schaesberg = Thannheim. *
Schenck von Castel.
Schenck von Stauffenberg.
Soden.
Stadion = Thannhausen.
Sternberg = Manderscheid. *
Thurn und Taxis zu Valsassina.
Törring = Gutenzell. *
Waldbott = Bassenheim. *
Waldeck und Pyrmont. *
Zeppelin.

* Erbliche Standesherren.

Im Königreich Sachsen ansässige gräfliche Familien.

Bose.
Breßler.
Bünau.
Einsiedel.

Hohenthal.
Holtzendorff.
Hopfgarten.
Löben.
Loß.
Marschall.
Piatti.
Renauld von Peralta.
Rex.
Riesch.
Ronnow u. Bieberstein.
Schall-Riaucourt.
Schönberg.
Senfft von Pilsach.
Solms.
Vitzthum von Eckstädt.
Wallwitz.
Zech von Burkersroda.

Im Großherzogthum Baden ansässige gräfliche Familien.

Leiningen-Neudenau } standes-
— — -Billigheim } herrlich.
Andlaw.
Beroldingen.
Bienville.
Castel (Schenken von).
Degenfeld-Schomburg.
Enzenberg zum Freien- und Jöchelsthurm.
Erbach-Fürstenau.
Fugger-Kirchheim.
Fugger-Hoheneck.
Hehnstatt.
Hennin.
Ingelheim.
Kageneck.
Kesselstatt.
Langenstein.
Wolf von Metternich zur Gracht.
Montmorency-Morres.
Montureux.
Neipperg.
Oberndorff.
Traitteur.
Waldkirch.
Waldner von Freundstein.
Wiser.
Wurmser von Vendenheim.
Yrsch.

Standesherrliche gräfliche Familien im Großherzogthum Hessen.

Erbach-Fürstenau.
= Schönberg.
= Wartenb.-Roth.
Isenburg-Büdingen.
= Wächtersbach.
Leiningen-Westerburg.
Schlitz, gen. Görtz.
Solms-Laubach.
= Rödelheim.
Stolberg-Wernigerode.
= -Roßla.

In den Großherzogthümern Mecklenburg ansässige Grafen.

Bassewitz.
Bernstorff.
Blücher.
Blumenthal.
Bothmer.
Eyben.
Hahn (erblicher Landmarschall).
Hardenberg.
Hessenstein.
Königsmark.
Maltzan.
Moltke.
Osten-Sacken.
Plessen.
Rittberg.
Schlieffen.
Schlitz.
Schulenburg.
Schwerin.
Voß.
Wallmoden-Gimborn.

Im Großherzogthum Oldenburg ansässig.

Bentinck.
Galen.
Schmießing.
Münnich.

Im Großherzogthum S.-Weimar-Eisenach.

Uetterodt zum Scharfenberg.
Hohenthal-Hohenprießnitz.

Im Herzogthum Braunschweig ansässige gräfliche Familien.

Görtz-Wrisberg.
Oberg.
Stolberg-Stolberg.
Veltheim.

Im Herzogthum Nassau ansässige und immatriculirte Grafen.

Boos zu Waldeck.
Coudenhove.
Eltz.
Giech.
Ingelheim.
Leiningen-Westerburg. *
Metternich zur Gracht.
Schönborn-Wiesentheid.
Sickingen.
Waldbott-Bassenheim. *
Walderdorff. *
Westphalen.

* Erbliche Glieder der Herrenbank.

In den herzoglich sächsischen Ländern ansässige Grafen.

Beust.
Einsiedel.
Keller.
Orttenburg.
Salisch.
Uetterodt z. Scharfenberg.

Berichtigungen und Nachträge.

Seite 4. Castell-Rüdenhausen. Der am 8. Nov. 1833 geb. Sohn des Erbgrafen Adolf heißt nicht Ludwig, sondern Karl Friedrich Max Casimir Hermann.

S. 18. Kuefstein. Zeile 7 lies des Fürsten Paar, statt der Fürstin Paar.

S. 23. Pappenheim. Graf Ludwig ist Lieutenant im 4. Chev.-leg.-Reg.

S. 26. Pückler-Limpurg. Zu den Kindern des Gfen Ludwig hinzuzusetzen: 6) Felix Ludwig Friedr. Karl Gebhard Hermann, geb. 15. Dec. 1833.

S. 27. Rechberg und Rothenlöwen. Hinzuzufügen: Des Erbgrafen Albert Sohn: Otto, geb. 23. Aug. 1833.

S. 28. — Graf Joh. Bernhard ist jetzt k. k. Geschäftsträger am großherzogl. hess. Hofe.

Ebdas. — Graf August ist jetzt Präsident u. Gen.-Commissair der k. baier. Regierung des Untermainkr.

S. 36. Solms-Wildenfels. Sohn des Grafen Otto: Friedrich Wilhelm August Christian, geb. 23. Juni 1833.

S. 37. — Graf Emich, k. preuß. Hauptmann, geb. 7. Dec. 1794, gestorben 4. Juli 1834.

S. 39. Stadion. Graf Damian bekleidet keine Charge.

S. 41. Stolberg-Wernigerode. Z. 18 muß es heißen 1786 statt 1787.

S. 61. Apponyi. Gfin Caroline, geb. 18. Juli 1814, soll im J. 1834 mit dem Grafen Eduard Collalto vermählt worden seyn.

S. 75. Auersperg. Graf Maximilian ist commandirender General in Oberösterreich.

S. 80. Batthyan. Gfin Aglaë, geb. 6. Januar 1805, verm. 16. Juni 1834 mit dem Grafen Johann Baptist, Bruder des Fürsten Philipp von Batthyani-Straettmann.

S. 85. Bellegarde. Des Grafen August Karl Emanuel 6) Kind: Franz Alexander Ernst, geb. 18. Juni 1833.

Ebdaſ. — Graf Friedr., geb. 1792, verm. 1. Oct. 1832 mit Erneſtine Gfin Barbo-Waxenſtein, geb. 29. März 1806. Deſſen Sohn: Heinrich Friedr. Otto, geb. 5. Mai 1834.

S. 125. Chorinsky. Hinzuzufügen: Vaterſchweſter des Grafen Friedrich: Joſephe, geb. 15. März 1764, Witwe ſeit 26. Mai 1807 von dem Grafen Joh. Franz Fünfkirchen, k. k. Kämm.

S. 136. Crenneville. Victorie, Witwe des Herzogs Eugen von Lothringen, iſt erſte Aſſiſtentin des Stern-Kreuz-Ordens.

S. 154. Dohna-Kotzenau. Graf Hermann iſt Ober-Landes-Gerichts-Aſſeſſor zu Groß-Glogau.

S. 172. Eſterhazy. Graf Alexander, k. k. Rittmeiſter bei König von Preußen Huſaren, verm. 1834 mit Antonie Gräfin Wiczay, geb. 5. Febr. 1812.

S. 186. Fünfkirchen. Hinzuzufügen: Mutter des Grafen Friedrich Dominik: Gräfin Joſephe, geb. Gfin Chorinsky, geb. 15. März 1764, Witwe ſeit 26. Mai 1807 vom Gfen Johann Franz.

S. 199. Goltz. Graf Ludwig Mortimer von Maltzan, Gemahl der Gräfin Auguſte von der Goltz, iſt k. preuß. außerord. Geſandter und bevollm. Min. am k. k. Hofe zu Wien.

S. 213. Hardegg. Graf Maximilian, verm. 4. Aug. 1834 mit Fanny Gfin Wrbna, geb. 21. Sept. 1816.

S. 256. Kamecke. S. 307. Lynar. Wilhelmine Marie Amalie Gfin Kamecke, geb. 4. Mai 1753, T. des † Gfen Rochus Friedrich zu Lynar, Mutter des Gfen Rochus Emil Albert Kamecke; ſtarb 14. Sept. 1834.

S. 285. Kurtzrock. Graf Clemens iſt k. k. Oberſtlieutenant.

S. 301. Wylich und Lottum. Graf Friedrich Hermann ist k. preuß. außerord. Gesandter am k. niederl. Hofe zu Haag.

S. 311. Maltzan. Kinder des Grafen Joachim Karl Ludwig Mortimer:

1. Alexandrine Juliane Therese Wilhelm. Sophie, geb. 5. Januar 1818.
2. Alexander August Mortimer Joachim, geb. 13. Oct. 1820.
3. August Mortimer Joachim, geb. 16. Aug. 1823.
4. Antoinette Luise Emilie Julie, geb. 25. Nov. 1825.
5. Charlotte Luise Auguste, geb. 20. Dec. 1827.
6. Mortimer Ferdinand Ludwig Joachim, geb. 19. Mai 1832.

Ebdas. Die Gemahlin des Grafen Karl heißt: Menassine, Gräfin von Maltzan, geb. von Dykmanns und von Secherau.

S. 338. Morzin. Graf Peter, geb. 1770, ist jetzt Hauptmann und diensthabender Kämmerer des Erzherzogs Johann.

(Zu S. 382.) **Peralta-Renaud.**

[Kath. Conf. — Im preuß. Herzogth. Sachsen.]

Graf Franz Friedrich Maximin, geb. 29. Mai 1787, k. preuß. Rittmeister, Erb-, Lehn- u. Gerichtsherr auf Wengelsdorf, Craplau und Leina, verm. 31. Mai 1824 mit

Maria Reichsgräfin von Riesch, geb. 29. April 1796.

Kinder.

1. Maximilian Franz Maria Joseph, geb. 28. März 1827.
2. Maria Theresia Franzisca Helena Amalia, geb. 9. März 1829.
3. Franz Maria Anton Leopold, geb. 29. Juli 1830.
4. Luise Charlotte Maximiliane Maria Franzisca, geb. 26. Aug. 1834.

Schwester.

Susanna Pauline, geb. 25. Januar 1792, Hofdame bei der Prinzessin Luise von Sachsen, geb. Prinzessin von Lucca.

Inhalt.

Seite

Bildniß: Heinrich Graf zu Hardegg, k. k. Feldmarschall-Lieutenant und General-Remontirungs-Inspector.

Vorwort III

I. Abtheilung. Graf mit Landeshoheit.

Bentinck 1

II. Abth. Genealogie derjenigen gräfl. Familien, deren Häuptern in Folge der Beschlüsse der Bundesversammlung das Prädicat „Erlaucht" zukommt. 3

Castell . . S. 3
Erbach . . — 4
Fugger . . — 7
Giech . . . — 11
Görtz-Schlitz . — 12
Harrach . . — 12
Isenburg-Philippseich — 14
— -Büdingen — 15
Königsegg . . — 16
Kuefstein . . — 17
Leiningen . . — 18
Neipperg . . — 21
Orttenburg . . — 21
Pappenheim . — 22
Platen-Hallermund — 23
Plettenberg-Wittem — 25
Pückler-Limpurg . — 25
Quadt-Wykradt . S. 26
Rechberg und Rothenlöwen . . — 27
Rechteren-Limpurg . — 28
Schaesberg . . — 30
Schönborn . . — 31
Schönburg . . — 32
Solms . . . — 34
Stadion . . — 37
Sternberg . . — 39
Stolberg . . — 39
Törring-Tengling — 44
Waldbott-Bassenheim — 45
Waldeck-Pyrmont u. Limpurg . . — 45
Wallmoden-Gimborn — 46
Wurmbrand . . — 47

III. Abth. Genealogie anderer gräflicher Häuser. Nach alphabetischer Ordnung . . . 49

Nekrolog 548

Verzeichnisse gräflicher Familien nach ihrer Ansässigkeit in den verschiedenen Staaten 561

Berichtigungen [illegible] 574

Bayerische Staatsbibliothek München

Nachricht.

Obgleich dieser Jahrgang in vielen Artikeln bedeutend erweitert und durch Aufnahme neuer Genealogien sehr vermehrt worden ist, so ist doch durch compressen Druck zu erreichen gewesen, daß die Seitenzahl nur um weniges gewachsen ist und daß auch der gleiche für den vorigen Jahrg. schon Statt gehabte wohlfeile Preis von

1⅓ Thlr., oder 2 Fl. Conv., oder 2 Fl. 24 Kr. rheinl.

hat fortgehalten werden können. — Das Exemplar der Prachtausgabe (auf Schreib-Velin in Maroquin-Einband) kostet 2⅔ Thlr. (3 Fl. 45 Kr. Conv., 4 Fl. 30 Kr. rheinl.) — auch sind Exempl. auf stark Schreib-Velin mit breitem Rande, zum Nachtragen eingerichtet, gedruckt worden, welche zum Preis von 2 Thlrn. (3 Fl. Conv. oder 3 Fl. 36 Kr. rheinl.) zu haben sind.

Vollständige Exemplare der früher erschienenen sieben Jahrgänge, welche für das Studium der Genealogie ein historisch-wichtiges Interesse haben, sind zu dem um die Hälfte herabgesetzten Preis von 2⅔ Thlr. (4 Fl. Conv., 4 Fl. 48 Kr. rheinl.) zu beziehen, sobald sie zusammen genommen werden. Einzelne Jahrgänge behalten die ursprünglichen Ladenpreise.

Alle Zusendungen von Nachrichten, Ergänzungen, Berichtigungen ꝛc. werden auf möglichst kostenfreiem Wege, unter Aufschrift der Verlagshandlung: Justus Perthes in Gotha, bis zum 31. Mai nächsten Jahres erbeten.